





Synonymisches
Handwörterbuch
der lateinischen Sprache

von

Dr. *Ludwig Ramshorn.*

LEIPZIG
in der Baumgärtnerischen Buchhandlung.
1835.

Dem

Herrn Geheimen Hofrath

Dr. Baumgärtner,

Königlich Preussischem General - Consul in Leipzig,

dem ehrwürdigen Freunde der Kunst und Wissenschaft

hochachtungsvoll gewidmet

von dem Verfasser.

V o r r e d e.

Durch vorliegendes Handwörterbuch entledige ich mich meines in der Vorrede zum zweiten Theil meiner lateinischen Synonymik gegebenen Versprechens und erfülle den Wunsch des Herrn Verlegers, dieses Buch auf eine möglichst geringe Bogenzahl zu beschränken. Um dieses ohne Nachtheil der Vollständigkeit zu bewirken, habe ich solche Synonymen weggelassen, die sehr selten vorkommen, die nicht leicht verwechselt werden können, und über welche die gangbaren Lexika hinlängliche Auskunft geben; das Stammwort habe ich nur da angegeben, wo es nicht leicht erkenntlich und doch zur genauen Auffassung des Begriffs eines Worts nöthig war; bei Wörtern gleichen Ursprungs mit den deutschen sind die letztern durch geschränkte Schrift bemerklich gemacht; bei andern tritt nach Absonderung der Formen und der Vorsylben, wie *ad*, *con*, *pro*, *de*, *in*, die in eigenen Abschnitten erklärt sind, der Stamm von selbst hervor; die Worterklärungen und Definitionen endlich sind der Verständlichkeit und Bestimmtheit unbeschadet, so wie die Beispiele, möglichst abgekürzt, und von den letztern nur so viel gegeben worden, als zur Verdeutlichung des Begriffs

eines Worts unumgänglich nöthig war. Die ausführlichen Citate habe ich weggelassen; sie sind in dem grössern Werke zu finden, und wenn ich hin und wieder ein anderes kürzeres oder mehr treffendes Beispiel aufgenommen habe, so ist dieses in dem beigesetzten Autor zuverlässig vorhanden. Die Formenlehre, ein von Etymologen und Lexikographen viel zu wenig beachteter Theil des lateinischen Sprachstudiums, erscheint hier berichtigter und vollständiger, als im grössern Werke, weil hierauf die Unterschiede der meisten Wörter, oft sehr feine beruhen, weswegen auch solche Wörter so häufig verwechselt oder für ganz gleichbedeutend gehalten werden; am häufigsten kommt dieses bei den Pronominalformen vor; vgl. J. H. Voss zu Virgils Eclogen 3, 109. 9, 14.

Wird durch dieses Handbuch eine gründliche Erklärung lateinischer Schriftsteller gefördert, ein tieferes Studium der Sprache erleichtert, und dem Latein Schreibenden sein Urtheil bei zweifelhafter Wahl der Wörter sicher gestellt, so ist mein Zweck und Wunsch erreicht.

Altenburg, im September 1834.

D. Ludwig Ramshorn.

Lateinische Endformen.

§. 1. *Ein Wort erhält durch seine Endform seine specielle Bedeutung und wird dadurch zum Redetheil. Diese Endform, bei Nenn- und Zeitwörtern der flectirbare Theil, wird entweder dem letzten Wurzellaut unmittelbar oder mit einem kurzen Bindevocal,* i, *seltner* u, *angehängt, z. B.* car-o, urb-s; len-ĭter, serv-ĭtus, doc-ŭmentum, *auch* pi-ĕtas; *oder dem charakteristischen Vocal einer andern Form:* manus, manū-brium; salus, salū-ber.

§. 2. *Die Wurzel eines Worts besteht gewöhnlich aus einer kurzen Sylbe, die auf einen Consonant sich endet; von vielen Lateinischen Wörtern aber ist sie, wenn sie nicht in andern alten Sprachen erhalten worden, ganz untergegangen. Das Wort, worin sie unverändert, mit dem kleinsten Zusatz und in ihrer Grundbedeutung enthalten ist, heisst Urwort* (primitivum); *die übrigen davon gebildeten Formwörter abgeleitete* (derivata), *die* Denominativa, Pronominalia, Numeralia, Verbalia *und* Adverbialia *seyn können. Die Bedeutung des Urworts liegt allen Ableitungen zum Grunde und bequemt sich nach der der Formen.*

§. 3. *Die ältesten Nominalformen enthalten die Personalpronomina; die übrigen die Declinationen:*

a. *Die dritte Declination ist wegen der Allgemeinheit ihrer Formen die älteste; denn sie bezeichnet durch dieselben bloss Existenz und deren Bestimmungen, und enthält die meisten Stammwörter, die einsylbigen fast ausschliesslich.*

b. *Die erste und zweite unterscheiden deutlich Subject und Eigenschaft, Person und Sache, und die Genera.*

c. *Die vierte Declination bezeichnet bleibende Zustände als solche und an einigen leblosen Dingen, z. B.* acus, arcus, cornu.

d. *Die fünfte enthält nur Benennungen wesentlicher Beschaffenheiten, daher lauter Substantiva feminina, weswegen sie auch früher manche Wörter mit der dritten und ersten Declination gemeinschaftlich hatte, wie* quies, quiei, quie; plebes, plebei *und die gedehnten Ablativendungen* famē, molē, tabē; *ferner* materies *und* materia etc.

§. 4. *In der dritten Declination sind, ausser den einsylbigen Stammwörtern ohne Form, wie* lac, sol, ren, lar, cor, fur,

A. Substantivformen:

I. 1. s *die allgemeine Form, Existenz bezeichnend*

a. *dem letzten Stammlaut angehängt oder mit ihm verschmolzen:* sus, urbs; mas, laus, mors, pax, grex, nix.

b. *mit einem Vocal in* nubes, quies; navis, lapis; honos, custos; lepus, palus. *Lat. Gr.* §. 28, II, B.

2. tas, G. tātis *bezeichnet Eigenschaft;* tus, G. tūtis, *Beschaffenheit:* Iuventas *ist die durch Alter, Zartheit und blühende Schönheit kenntliche Jugend;* iuventus, *die Jugend in ihrer Kraftfülle und Stärke,* opp. senectus; iuventa, *die ganze Jugendzeit, die Jugendjahre.* Senectus, *das Alter als Zustand abnehmender Kräfte, aber auch ehrwürdig durch reifere Erfahrung;* senecta, *das hohe oder Greisenalter als letzter Theil des menschlichen Lebens;* senium, *das Alter mit seinen Beschwerden, das drückende Alter.* Veritas, *die Wahrheit als Eigenschaft,* verum, *als das Wahre selbst.*

II. o *als Activform bezeichnet in*

1. o, Gen. ĭnis, fem. *einen Gegenstand als das im Stamm Genannte bewirkend:* Adspergo, *die Flüssigkeit, die Etwas bespritzt;*

o, Gen. ōnis, masc. *ein Subject als durch das im Stamm Genannte sich auszeichnend:* Capito, naso, *der einen grossen Kopf, eine grosse Nase hat;* opilio (ovis, ovilis) *der Schäfer; die Zahlensubstantiva:* unio *die Einzahl, ein Einer,* ternio *eine Drei; die Deminutiva:* Pusio (pusus) *ein winziges Knäbchen,* pumilio (pumilus) *ein kleines Zwerglein,* senĕcio (senex) *ein ältlicher Mann,* homuncio (homo) *ein Menschlein.*

2. io, Gen. ōnis; fem. *intransitive Thätigkeit:* Communio, *die Gemeinschaft als gleiche Theilnahme Mehrerer an einem Gute,* communitas *die Gemeinschaftlichkeit als Eigenschaft desjenigen, was gemeinschaftlich ist.* Obsidio *die Belagerung* active, *von Seiten der Belagerer;* obsessio, passive, *von Seiten der Be-*

lagerten, das Belagertseyn; obsidium, *das Belagern an sich:* Dolabella primo sui incessu solvit obsidium. Tac. Colluvio (luere, lavare, *zu* fluere, pluere, *L a u g e, f l a u e n*) *der Zusammenfluss von allerlei U n f l a t h;* colluvies, *diese zusammengeflossene Masse selbst.*

3. **tio, sio,** G. **ōnis,** f. *eine Supinalform, Thätigkeit in Beziehung auf ein Object oder einen leidenden Gegenstand:* Legio *Auswahl,* lectio (legere, lectum) *die Lesung, der Act des Lesens, in so fern er an einem Buche vollzogen wird.* Motio *die Bewegung, die einen Körper anregt;* motus, §. 3, c. *die Bewegung als Zustand, in welchem der Körper sich befindet.* Largitio *die reichliche Schenkung als Handlung,* largitas *die Reichlichkeit der Gaben.* Dignitas, *die Würde;* Temperies §. 3, d. *die rechte Beschaffenheit einer Mischung in Hinsicht des Verhältnisses ihrer Bestandtheile, die gemässigte Beschaffenheit der Witterung,* temperatio *die rechte Vermischung mehrerer Bestandtheile zu einer Masse, die Beobachtung des gehörigen Masses bei einer Sache.* Offensio (offendere) *das Anstossen, z. B.* pedis, *und der Anstoss, den Jemand an Etwas nimmt, daher Beleidigung, der Verdruss, den man sich von Jemand zuzieht;* offensa *das unangenehme Gefühl, welches aus Anstössigem entsteht, der Verstoss, die Beleidigung, deren man sich schuldig macht.* Visio *das Sehen, der Anblick alsHandlung,* visus *das Sehen als Zustand,* visum *etwas Gesehenes, das Traumgesicht.*

4. **—do,** G. **dĭnis,** f. *mit vorhergehendem gedehnten Vocal* (ē, ī, ū) *eine Beschaffenheit, die das im Stamm Genannte als Erscheinung darstellt:* Nigrēdo (niger) *die Beschaffenheit, die es macht, dass z. B. Haare rabenschwarz erscheinen;* formīdo (forma) *die Feldscheuche;* testūdo, *was die Beschaffenheit einer gewölbten Stürze* (testu) *hat.*

5. **tūdo,** G. **dĭnis,** f. *als Supinalform, eine Beschaffenheit, die das im Stamme Genannte als bestehenden Zustand darstellt:* Dulcedo, *die Süssigkeit als auf die Geschmacksorgane einwirkend, z. B.* mellis, vini; dulcitudo, *als Beschaffenheit des an sich Süssen:* Gustatus dulcitudine praeter ceteros sensus commovetur. Cic. Asperitas *die Rauhigkeit, Unebenheit als Eigenschaft;* aspredo, *als Beschaffenheit, die sich dem Anfühlenden bemerkbar macht;* asperitudo, aspritudo, *als Beschaffenheit des an sich Rauhen, z. B.* calculi. Servĭtus *die Lage, der Zustand eines Sklaven;* servitudo *die Beschaffenheit dieses Zustandes, in so fern er mit Erniedrigung, Druck, harter Arbeit verbunden ist;* servitium *der Sklavendienst, die Sklavenarbeit, auch* collective *die Sklaven.*

6. **—go,** G. **gĭnis,** f. *mit vorhergehendem langen Vocal*

(ă, ĭ, ŭ) *stellt den Stammbegriff als Beschaffenheit* in concreto *dar:* Vertīgo (vertere) *der Schwindel;* lanūgo (lana) *das erste wollähnliche Barthaar.* Salsūgo, salsilāgo, *ein salziger Stoff;* salsēdo *der Salzgeschmack einer Sache;* salsitudo *die bleibende salzige Beschaffenheit.*

III. or *als Passivform:*

1. or, G. ōris, m. *bedeutet einen Zustand, der bewirkt wird,* in abstracto: Clamor (clamare) *das Geschrei.* Albedo (albus) *die ins Gesicht fallende weisse Beschaffenheit eines Körpers;* albugo *das Weisse, das sich wo ansetzt, z. B. ein weisser Fleck im Auge;* albor *das Weisse im Ei, bei Spätern für* album *oder* albumen ovi. Amāror *der bittere Geschmack, der von etwas Bitterem hervorgebracht wird;* amaritas *die Bitterkeit als Eigenschaft;* amaritudo, *als natürliche Beschaffenheit.* Stupor *das Staunen, der Zustand der geistigen Erstarrung, auch vorübergehend;* stupiditas (stupidus) *die Betäubtheit, Gefühllosigkeit als bleibende Eigenschaft.*

2. tor, sor, G. ōris, m. — trix, G. trīcis, f. *Supinalform, der bewirkte Zustand* in concreto, *d. i. eine Person, von welcher das im Stamm Genannte ausgeübt worden und noch ausgeübt wird:* Victor (vincere, victum) *der Sieger,* victrix *die Siegerin;* funditor (funda) *der Schleuderer;* olitor (olus) *der Kohlgärtner.* Aleo (alea) *der Würfelspieler als Spielsüchtiger;* aleator, *der das Würfelspiel als Metier betreibt.*

B. Adjectivformen.

§. 5. *Ein Adjectivum nennt eine Eigenschaft als solchen Gegenständen eigenes Merkmal, die durch dieselbe von andern unterschieden werden können. Ist es nur auf eine ganz besondere Gattung von Gegenständen anwendbar, oder hinreichend den Begriff eines Gegenstandes allein zu bezeichnen, so kann es die Stelle eines Substantivs vertreten, und von dieser Art sind alle Substantiva der ersten und zweiten Declination. Die Adjectiva haben theils eigentliche Adjectivformen, die von Eigenschaften, theils Participialformen, die von Zuständen hergenommene Merkmale angeben. Die der dritten Declination haben sämmtlich Existenz zum Grundbegriffe.*

IV. s

1. s, *das blosse Seyn des Genannten als Eigenschaft bezeichnend, endigt die Adjectiva der dritten Declination, ent-*

weder gleich dem Stamme angehängt, z. B. princeps, reses (sedere), praepes (petere) *voraus im Fluge, oder mit* is, *wie in* lenis. *In den übrigen wechselt* r *mit* s, *wie in* veter, *gewöhnlicher* vetus; *oder die Endung ist abgekürzt, wie in* vigil, praesul (prae-esse *st.* prae-sŭlis, X, 1.) *der voran ist, der Vorsteher, und so* consul, exsul; oscen, tibīcen (canere). *Hiernach richten sich auch die* Denominativa, *z. B.* illunis (luna), extorris (terra), rebellis (bellum), exsomnis (somnus), *und in* bicolor, affinis, exspes, seminex, pernox, *wo die Adjectivbedeutung durch blosse Composition bewirkt wird.* *

2. US, A, UM, *Beschaffenheiten bedeutend, in so fern sie Gegenständen eigen sind, ist die Grundform der Adjective erster und zweiter Declination; so* verus, vivus (vivere), veridĭcus (dicere), naufrăgus (frangere), honorus (honos) *ehrenvoll,* superus (super) *oberhalb befindlich,* nuperus (nuper) *neulich; ferner* commodus, consŏnus, *zusammentönig, und mit wechselnder Form* inermis *und* inermus, *Lat. Gr.* §. 40.

Bei den Substantiven bezeichnet

a. us *Gegenstände männlichen Geschlechts der Natur nach und mit hervortretenden männlichen Eigenschaften, z. B.* gallus, nervus, ventus; *abgekürzt ist* vir.

b. a *Gegenstände weiblichen Geschlechts und durch weibliche Eigenschaften ausgezeichnete; daher auch Abstracta:* Vacca, lana, pluma; via, cura.

c. um *sächlich genommene Gegenstände und überhaupt allgemein genommene Bezeichnungen:* Ovum, aurum, pomum, vadum (vadere) *ein Furth.* Sībilus sc. sonus, *ist der zischende Laut,* sibilum *das Zischen.*

*) *Bei manchen speciellen Benennungen ist das Genus des Gattungsbegriffs gedacht, z. B. bei Baum- und Pflanzennamen, wie* alnus, cerăsus, fem. scil. arbor; hyssŏpus, papȳrus, sc. herba; *oder die Handlung, wie bei den Verbalibus aus der dritten Conjugation:* scriba (scribere) m. *der Schreiber,* indigĕna (indu — gignere) m. f. *der, die Landeseingeborne; oder auch aus andern Ursachen. Vgl. Lat. Gr.* §. 21. 22. 35.

3. eus, ius, uus, a, um:

eus, a, um, *aus einem Stoff bestehend, ihm ähnlich:* Aureus *golden, Golde ähnlich;* niveus (nix) *aus Schnee, schneeweiss.* — ēus *mit gedehnter Penultima endigt aus Eigennamen gebildete Adjectiva:* Verrēa, Marcellēa sc. sacra, *dem Verres geweihete Feste.*

ius, a, um, *von etwas als Subject Genommenem herrührend:*

Regius, *königlich, vom König herrührend, ihm eigen, anständig;* patrius, pluvius (pluere), anxius (ángere).

uus, a, um, *meist bei Verbalien, bezeichnet temporäre Fortdauer eines Zustandes von unbestimmtem Genus:* Circumfluus (fluere) *was herumfliesst und was umflossen wird, z. B.* amnis, insula; caeduus (caedere) *schlagbar, was von Zeit zu Zeit abgehauen wird, z. B.* silva; occiduus (occidere) *was dem Untergehen immer näher kommt:* Homo labitur occiduae per iter declive senectae. Ovid. occidens *untergehend, im Untergehen begriffen:* Redibamus sole iam fere occiduo, *als die Sonne sich neigte,* sole occidente *bei Sonnenuntergang;* occidentalis *gegen Sonnenuntergang zu liegend.*

Substantiva: a. Calceus (calx), laqueus (lacere *in* allicere); Modius (modus) *der Scheffel als Getreidemass,* genius (gignere); Patruus, carduus (carĕre *krämpeln*) *die Karde, Distel.*

b. Caprea (caper, capra) *die Gemsziege, das Reh;* cavus *hohl und ein Mäuseloch,* cavum *eine Höhle,* cavea, 186. *der Bienenstock, der Käfig;* reliqua, 883. *die Reste von Schulden,* reliquiae *die Ueberbleibsel. Eigentliches Adjectivum ist* laurea (laurus) sc. arbor, frons, corona *der Lorberbaum, — Zweig, — Kranz.* Furia (furere) *die Wuth als Leidenschaft,* furor *als Wirkung davon;* ferocia (ferox) *die Muthigkeit, auch Frechheit an sich,* ferocitas *als Eigenschaft.* Noctua (nox) *die Nachteule,* stătua (sistere, stătum) *das Standbild, die Bildsäule.*

c. Biennium, triennium (annus) *ein Zeitraum von 2, 3 Jahren.* Līnum *der Flachs,* linea *die Leine, Linie,* linteus *leinen,* linteum *die Leinwand, ein leinenes Tuch;* incendium (incendere) *die Feuersbrunst,* incensio *die Anzündung;* remigium (remex *von* remus) *das Ruderwerk, die Ruder und die Bewegung derselben, auch* collective *die Ruderer,* remigatio *das Rudern als Handlung.* Pascuum (pascere) *die Weide, der Weideplatz, wo das Vieh Futter bekommen kann,* pastio, *in so fern er ihm Futter gibt,* pastus, *wo es gefüttert wird.*

4. vus, va, vum, *die Endung* us *nach einem* r: Curvus *krumm,* torvus, protervus (pro-terere) *vor sich niedertretend, d. i. Alles verachtend, frech.*

īvus, *einer bestimmten Art von fortdauerndem Zustande angehörig:* Aestivus (aestas) *was im Sommer fortdauert z. B.* mensis, avis, castra *ein Sommermonat u. s. w.* cadivus (cadere) *z. B.* poma cadiva separare, *Fallobst;* deciduus, *was von Zeit zu Zeit von selbst abfällt:* elephanti dentes decidui. Plin. Nocivus (nocere) *was die Eigenschaft hat zu schaden, von der Art derjenigen*

Dinge, die Schaden zufügen: Millepeda pecori nociva. Plin. nocuus *schädlich* active, *was immer Schaden zufügt; gewöhnlicher* noxius *schädlich* passive, *wovon man Schaden haben, beschädigt werden kann:* Spinâ nocuus non Gobius (piscis) ullâ. Ovid. Magistratus noxium civem coerceto. Cic. — *Häufiger ist die Supinalform:* Captivus *im Zustande der Gefangenschaft befindlich, dagegen* captus *der gefangen worden;* sativus (serere) *im Zustande des Gesäet-Gepflanztwerdens:* planta sativa *eine Steckpflanze,* tempora sativa *Saatzeiten;* stativus *stehend, von bleibendem Stehen:* castra stativa *ein Standlager,* statarius *im Stehen handelnd:* miles, *der festen Fusses ficht.*

Substantiva: a. Acervus. — b. Oliva *und* olea sc. arbor *der Oelbaum,* sc. bacca *die Olive als Frucht.* — c. Olivum, oleum, *Oel;* arvum (arare) *das Ackerfeld;* lixivium (lix) *die Lauge.*

V. x, — cus, ca, cum, *dem im Stamm Genannten der Art nach angehörig, das Deutsche ig, isch, Griech.* ικός.

1. x, Gen. ĭcis, *nur Verbalform bald mit activer, bald mit passiver Bedeutung:* Foenisex (foenum — secare) *der Heuschneider, Mäher;* resex *was abgeschnitten ist oder wird;* simplex, duplex (semel, duo — plicare) *ein — zweifältig;* praecox, cŏcis, (coquere) 670. trux, ŭcis, 122.

cus, ca, cum: Civicus *bürgerisch:* corona *die Bürgerkrone,* iura civica *Bürgerrechte, die den einzelnen Bürger angehen,* civilia *die in einem Staate geltenden Rechte.* Gallus *ist der geborne Gallier,* Gallia *sein Vaterland,* Gallicus *gallisch, aus Gallien stammend oder dahin gehörig:* Legiones Gallicae *aus Gallien bestehende,* Gallicanae *in Gallien stationirte, oder, wenn sie aus Galliern bestehen, zum Unterschiede von den* legionibus Romanis. Lubricus (labi) *schlüpfrig,* petulcus (petulare *von* petere) *stössig,* hiulcus (hiulare *von* hiare) *klaffig, aufgesperrt. Als Supinalform:* Volaticus (volare) *flüchtig, gleichsam mit Flügeln versehen;* villicus *der Verwalter einer* villa; villaticus *von der Art derjenigen Dinge, die zu einem Landgute gehören z. B.* canis. *Andern Formen angehängt:* Famelicus (famēlis *von* fames) *hungerleiderisch;* Graecus *Griechisch,* Graecanicus *Griechischartig, z. B.* nomen, *ein von den Griechen entlehnter und Lateinisch geformter Name.*

Substantiva: a. Fŏcus (fovere) *der Herd,* remulcus (remulis *von* remus) *der Schiffszug durch Ruder,* bubulcus (*st.* bubulicus *von* bubulus (bos) *rindern; der Rinderhirt, Ochsenknecht;* subulcus (subulus, inus. *von* sus) *der Schweinhirt.*

b. Fabrica. 420. sc. ars *die Kunst eines* Faber, sc. ratio *die Art der Bearbeitung, z. B.* aeris et ferri; fabricatio *die künstliche Verfertigung;* manica (manus) sc. vestis *ein die Hand bedeckender Aermel;* rubrica (ruber) sc. terra, linea, *rothe Erde, Röthelstein, Röthelschnur.*

c. Canticum, 170. labrusca *die wilde Rebe,* labruscum *die Blütentraube und die Frucht davon.*

2. —x, G. —cis, *mit gedehnter Penultima, einen ungewöhnlichen Hang zu Etwas habend und dem gemäss sich äussernd:* Rapax, G. ācis (rapere) *räuberisch;* bibax *der bei starker Neigung zum Trinken oft —,* bibosus *der bei dem Vermögen viel aufzunehmen viel trinkt, ein Trunkenbold;* emax *der gern kauft,* emtor *der Käufer.* Felix, G. īcis (feo) *fruchtbar, glücklich;* ferox, G. ōcis (ferre) 17. — *Hierher gehört als Subst.* rādix (radere *ausroden*) *die Wurzel.*

—cus, ca, cum *verstärkt die Bedeutung von* V, 1. Merācus (merus) *ganz unvermischt,* opācus (ob) *schattig* 165. aprīcus (aperire) *dem Sonnenlichte offen, sonnig;* postīcus (post) *hinter z. B.* ostium; antīcus (ante) *vorder; mit verändertem Gaumenlaut* antīquus *alt,* 832. *und mit eingeschobenem Nasenlaut* propinquus (prope) 48. cadūcus (cadere) *hinfällig,* 455.

Substantiva: a. Umbilīcus (umbīlis *von* umbo, ambi, *umb*) *der Nabel, Mittelpunkt,* lumbrīcus (lumbāris *von* lumbus, *Lende*) *der Eingeweide — Regenwurm.*

b. Cloāca (luere *spülen*) *die Kloake, und von* —x, audācia, ferocia; lectīca (lectus) *eine Sänfte;* lorīca (lorum) sc. vestis, 649. festūca (*fest*) *ein Strohhalm,* fistūca (*eine Festige*) *eine Ramme, Rammblock.*

3. ĭceus, ĭcius (*nicht* itius) *der Art nach, werden andern Formen angefügt, die einen Stoff oder Gattung bezeichnen:* Craticius (crates) *aus Flechtwerk bestehend,* latericius (later) *aus Ziegeln;* pastorius *Hirten eigen:* pellis; pastoricius *der Art nach zu solchen Dingen gehörig:* Sodalitas pastoricia Lupercorum; pastoralis *so beschaffen, wie es bei Hirten üblich ist:* pastoralis habitus. *Als Supinalform:* Adventicius (advenire) *von der Art Dinge, die vom Ausland oder durch Zufall an Jemand gelangen, z. B.* nomen, *ein Griechischer,* opp. vernaculum *ein inländischer;* copiae conductae *in Sold genommene Truppen,* conducticiae *zu solchen gehörige, im Sold stehende;* deditus *ergeben,* dediticius *von der Art derjenigen, die sich freiwillig ergeben haben;* insitivus *im Zustande des Eingepfropften:* pirum; insiticius *von der Art eingepfropfter Dinge, im Gegensatz der aus dem Stamme selbst entsprossenen.*

ăceus, ăcius, īcius, ūceus, *aus einem speciellen Stoff bestehend, nur bei Spätern z. B.* terra argillacea, arenacea. Plin. *Thon — Sanderde;* herbeus *und* herbaceus *grasgrün;* roseus *rosenfarbig,* rosaceus *aus Rosen bestehend z. B.* corona; gallinaceus (*nicht* gallineus) *von Hühnern,* furnaceus (furnus) *z. B.* panis, *im Backofen gebacken;* novicius (novus) *ein Neuling;* pannuceus (pannus) *zerlumpt.*

VI. BS, PIS — BUS, BA, BUM, *bedeutet Fähigkeit:* Caelebs, G. lĭbis, 559. volŭpis (velle) *ergetzlich.* — Acerbus (ăcer) *herbe,* superbus (super) *der über Andere sich erhaben fühlt, stolz.* — *Substantivum:* Morbus (mori) *die Krankheit.*

VII. DIS — DUS, DA, DUM *bezeichnet ein Daseyn in vorzüglichem Grade oder Menge:*

dis: Rudis, 524. virĭdis (virēre) *grün,* grandis (granum *von* gro, *wachsen*) *woran ein vorzügliches Wachsthum erscheint, gross:* grandia hordea.

dus, da, dum: Herbĭdus (herba) *mit Gras bewachsen,* herbosus *grasreich;* crūdus (cruor) *roh, ungekocht;* puter, putris (putēre) *in Fäulniss gegangen, morsch, z. B.* gleba; putrĭdus *voll Fäulniss, sehr morsch:* dentes putridi; floreus (flos) *aus Blumen bestehend,* floridus *blumenreich.*

*) *Substantiva:* Capis, ĭdis (capere) *ein Becherchen mit einem Henkel zum Anfassen;* cuspis. — Forda (ferre) 150.

VIII. R, (Neutr. US) G. — rĭs, RIS — R *und* ¨ RUS, RA, RUM *mit dem Genannten als Eigenschaft im vorzüglichen Grade versehen, begabt:*

1. er, or, ur: Celer, ĕris (cellere) 195. ăcer, acris, acre (ăcus) 17. memor, ŏris (memini) *eingedenk,* cicur, ŭris (*zu* cĭcatrix *von* cicare *überwachsen machen*) *eig. angewachsen, zahm; auch* vetus, ĕris, *alt* veter, 832.

er, ur *und* ĕrus, a, um: Mĭser (*miss, misslich*) *elend,* satur (satis) *satt;* infĕrus, supĕrus *der untere, obere; auch* hilăris, *älter* hilărus, 486. — ter, tĕrus *dienen zu Personen- und Ortsbestimmungen:* Alius *ein Anderer,* alter *der Andere, d. i. der Eine von Zweien; so* uter, neuter, *welcher, keiner von beiden;* interus, exterus, *der innere, äussere.*

Substantiva: a. Iubar, ăris, n. 654. vomer, ĕris, m. (vomere) *die Pflugschar,* cadăver, n. (cadivus, IV, 4.) *der ge-*

fallene todte Körper, Leichnam; aequor, ŏris, n. (aequus) *die ebene Fläche;* vultur, ŭris, m. *der Geier;* fulgur, ŭris, n. (fulgere) 478. robur, ŏris (robus, ruber) *die Steineiche, die Stärke.*

b. us, G. ĕris *und* ŏris *als Neutralendung:* Genus, ĕris (gignere) *das Geschlecht, die Gattung;* lăter, ĕris, m. (*platt*) *der Mauerziegel,* lătus, ĕris, n. *die Seite;* decus, ŏris (decēre) *versch. von* decor, ōris, III, 1. 316.

c. *aus der 1 und 2 Declination:* Numerus (numus *von* emere) *die Zahl.* — Patera (patere) 285. litera (linere, litum) 394. opus, ĕris (*üben*) *das Werk als Product,* opera *die Mühe, um ein Werk zu Stande zu bringen.* — Iugerum (iugum) *ein Juchart, Morgen Landes,* flagrum (ad — fligere) *eine Peitsche. Auch* tŭgŭrium (tegere) *eine Hütte.*

2. or, Neutr. us, G. ōris, *als Comparativendung, bedeutet den höhern Grad einer Eigenschaft, in Vergleichung mit einem niedern:* Posterus (post) *nachherig,* posterior *der folgende, letztere von zweien.*

—rus, ra, rum, *das verstärkte* ⏑rus: Gnārus (noscere) *kundig;* sincērus (*zu* semel, singuli) 545. sevērus (sev, *Höhe*) 137. sonōrus (sonus, sonor) *klangreich,* matūrus, 670. *Daher die Supinalformen:* lecturus. amaturus, *Aussicht der Gegenwart auf künftige Vollendung eines Zustandes andeutend.*

*) *Substantiva:* Statēra (sistere, stătum) *die Schnellwage. Die Supinalform* ūra *bezeichnet die auf eine gewisse Art und Weise zu Stande gebrachte Verwirklichung des im Stamm Genannten:* Status *ist das Stehen als Zustand,* statura *die Grösse eines Menschen, wenn er steht, der Wuchs;* captus *das Fassen,* captura *der Fang als Verfahren dabei:* interesse capturae piscium, *und der Fang, die Beute.* Cultus *die Pflege, die Verehrung, als Zustand,* 297. cultio *als Handlung,* cultura *das Verfahren dabei:* cultura agri, *Ackerbau;* fultura (fulcire, fultum) *die Unterlage als Vorrichtung,* fulcrum *die Stütze als Stollen;* usus (uti) *der Gebrauch, Nutzen,* usura *die Nutzung, der Genuss von Etwas:* Natura dedit usuram vitae, tamquam pecuniae. Cic.

3. āris — ārius, ōrius, a, um *den Eigenschaften nach von der Art des im Stamm Genannten:*

a. āris: Familiaris *den Eigenschaften nach von der Art der zu einer* familia *gehörigen Dinge, z. B.* fundus *ein Familiengrundstück,* res *das der Familie gemeinschaftliche Vermögen, das Hauswesen;* molaris (mola, molere) *was die Eigenschaft des Mahlens, Zermalmens hat:* dens, lapis.

Substantiva: α. Pugillares (pugnus, pugillus) sc. libelli, *die Schreibtafel, die sich in die Faust nehmen lässt.*

β. Altare (altus) 91. torcŭlar (torquēre) *die Kelter.*

b. ārius, ōrius, a, um, *äussern Merkmalen nach von der Art des Genannten:* Asinus molarius *der Mühlesel, der den* lapis molaris *treibt;* auxiliaris (auxilium *von* augēre) *von der Art derjenigen, die Hülfe leisten:* cohortes auxiliares; auxiliarius *einer von den Hülfstruppen und nur in so fern er zu diesen gehört;* talaris (talus) tunica *bis an die Knöchel gehend,* ludus talarius *das Würfelspiel;* gregarius (grex) *der Art nach zur Herde gehörig:* pastor; gregalis *der Beschaffenheit nach, z. B.* habitus *die Kleidung eines gemeinen* (gregarii) *Soldaten,* miles gregalis *ein Kamerad;* binarius, ternarius *je* 2, 3, 10 *enthaltend.* — ōrius *ist Supinalform:* Adventicia coena *ein Ankunftsschmauss,* adventoria, *tropisch, ein Buch, das den Ankommenden unterhalten soll:* piscarius (piscis) *der Art nach zu den Fischen,* piscatorius (piscator) *zu den Fischern gehörig:* Forum piscarium; navis piscatoria.

Substantiva: α. Lapidarius (lapis) *der Steinmetz,* longurius (longus) 1005.

β. Unguentaria (unguentum) *die Salbenhändlerin, und* sc. ars *die Kunst Salben zu verfertigen,* luxuria (luxus) 656.

γ. Aerarium (aes) 43. promontorium (mons) *ein Vorgebirge,* portorium (portus) 907. territorium (terra) *die sämmtlichen einer Stadt gehörigen Ländereien, das Stadtgebiet, z. B.* coloniae.

IX. BER, BRIS, — BER, BRA, BRUM *und* CER, CRIS, — CER, CRA, CRUM (TRUM) *zur Verwirklichung eines Zustandes sich eignend, fähig Etwas zu bewirken oder an sich bewirken zu lassen:*

1. ber, bris (*bar*): Puber *und* pubes, G. bĕris (puer, *Bube*) *mannbar,* celeber, G. bris *gellbar* 194. funebris 480. salūber (salvere, salvus) *gesund, der Gesundheit zuträglich:* locus, victus; salutaris (salus) *heilbringend, heilsam:* Consilia salubria *vernünftige,* salutaria *Rettung bringende.*

ber, bra: Glaber *glatt,* creber (creo, crescere) 194.

Substantiva: a. Mulciber, G. bris *und* bri (mulcere, mollire) *Vulcan, der Erweicher des Eisens;* faber (facere) 111.

b. Terĕbra (terere, *drehen*) *der Bohrer; vom Supinum:* dolābra (dolare) 912.

c. Candelābrum (candela) *ein Leuchter,* ludībrium (ludus) *das Gespött; vom Supinum:* Crībrum (cernere, cretum) *das Sieb als Werkzeug zum Sichten;* ventilabrum (ventilare) *die Getreideschwinge;* pollubrum (pro, pol — luere) *das Waschbecken.*

2. **cer, cris:** Volŭcer, cris (volare) 133. ălăcer (ăd — lĕvis) 195. mediŏcris (medius) 672.

cer, cra: Ludĭcer *oder* ludicrus (ludus) 584.

Substantiva vom Supinum: a. Lucrum (luere) *das Zahlbare, der Gewinn,* ferĕtrum (ferre) *die Tragbahre,* tonĭtrum, tonitruum (tonare) *der Donner.*

b. *mit gedehnter Penultima:* Ambulācrum *ein Ort, der zum Lustwandeln eingerichtet ist,* ambulatio, *wo man lustwandelt;* involūcrum (involvere) *die Hülle, das Futteral;* arātrum (arare) *der Pflug.*

X. ILIS, — ILUS, OLUS, ULUS, ELLUS, ILLUS, A, UM (*lich*) *bedeuten das Daseyn einer Aehnlichkeit mit dem im Stamm Genannten:*

1. ĭlis *ähnlich beschaffen:* Similis (simul *zu* simplex) *einem andern ähnlich,* humilis (humus) *dem Erdboden ähnlich, niedrig; bei Verbalien im passiven Sinn:* facilis *thunlich, leicht,* fragilis (frangere) *zerbrechlich,* utilis *nützlich, und* utensilis *zum Gebrauch erforderlich. Abgekürzt* vigil (vigēre) *wachsam,* pugil (pugnare) *ein Faustkämpfer. — Vom Supinum, einem bereits bewirkten Zustande der Beschaffenheit nach ähnlich:* Coctĭlis (coquere), fossilis (fodere) *wie Gebackenes, Gegrabenes beschaffen:* Laterculus coctilis *ein gebrannter Ziegel,* sal fossilis *Bergsalz;* sectilis (secare) lamina *ein Furnier,* lapis *der sich schneiden lässt;* porrum sectile *Schnittlauch der Beschaffenheit nach, der öfter zum Abschneiden reif ist,* sectivum *dem Zustande nach, der immer im Schnitt erhalten wird. Nach der 1. Conj.* versatilis *was sich herumdrehen lässt, und hiernach* aquatilis *was im Wasser leben kann.*

lus, la, lum *der Stammsylbe,* **culus, a, um** *der Form angefügt, bedeutet ebenfalls ähnlich;* **ellus** *bilden die auf* **er** *endenden Wörter:* Nubĭlus (nubes) *wolkig,* frivŏlus (friare) *bröcklich, werthlos,* pendŭlus (pendere) *baumlich:* Palearia pendula *die herabhängenden Wammen,* uva pensilis *die in der Schwebe aufgehängte Traube, zum Aufbewahren;* bubulus (bos) *von Rindern,* suillus (sus) *von Schweinen z. B.* caro bubula, suilla; — vernăculus (verna) *inländisch,* annĭculus (annus) *einjährig,* masculus (mas) *männlich. — Ist das Stammwort mit dem Derivatum gleicher Gattung, so bekommt es durch diese Form Deminutivbedeutung:* Rutĭlus (rufus) *röthlich,* aureŏlus (aureus) *goldig,* longulus (longus) *länglich,* vetŭlus (vetus) *ältlich;* — pauperculus (pauper) *armselig,* dulciculus (dulcis) *süsslich,* feroculus (ferox) *ein wenig muthig,* meliusculus *ein wenig besser. Durch Verdoppelung dieser*

Form wird die verkleinernde Bedeutung verstärkt: Tenellus (tener, *wie* miser, misellus,) *zärtlich,* tenellulus *überaus zärtlich,* tantulus (tantus) *so sehr klein,* tantillus *so winzig klein:* Haecine sunt meae filiae? quantae e quantillis sunt factae! Plaut. pauculus (paucus) *sehr wenig,* pauxillus, pauxillulus. — *Vom Supinum:* Contortulus (contorquere) *etwas zusammengedreht, verwickelt,* barbatulus (barba) *mit einem Bärtchen,* auritulus (auris) *mit langen Oehrchen versehen. Hiernach gebildet sind die*

Substantiva: A. **Denominativa,** *von welchen einige auch* **leus,** *auf* o *sich endigende* **unculus** *annehmen, sämmtlich* Deminutiva *mit dem Charakter des Kleinlichen, Tändelnden, Einschmeichelnden:*

a. Tubulus (tubus) *ein Röhrchen,* ocellus (oculus), puerulus, puellus (puer), lapillus (lapis); — flosculus (flos), pisciculus (piscis), buculus (bos), versiculus (versus); — aculeus (acus), nucleus (nux), equulus, equuleus (equus); — dracunculus (draco), latrunculus (latro) *und hiernach* furunculus (fur), ranunculus (rana).

b. Cistula, cistella, cistellula (cista) *ein Kistchen,* pupula, pupilla (pupus) *der Stern im Auge, eig. das darin erscheinende Bildchen, Püppchen;* fasciola, gloriola (fascia, gloria); patella, catella (patina, catena); apicula, plebĕcula, labĕcula (apis, plebes, labes), diecula, recula (dies, res); caruncula, ratiuncula (caro, ratio).

c. Oppidulum (oppidum) *ein Städtchen,* negotiŏlum (negotium); sigillum, villum (signum, vinum); scalpellum (scalper) *ein Schnitzerchen,* lucellum (lucrum) *ein Profitchen,* corculum (cor), conventiculum (conventus), corniculum (cornu).

B. **Verbalia,** *zu dem im Stamm Genannten* **Taugliches** *bezeichnend:*

a. Capulus (capere) *zum Fassen tauglich, der Sarg, Griff,* 175. cingulus *und* — um (cingere) *der Gürtel.*

b. Spĕcula (ad-spicere) *eine Warte,* tabula (tafen, *in Blätter schneiden) ein Bret, Tafel; vom Supinum:* Rēgula (rĕgere) *das Richtscheit;* tendicula (tendere) *eine zum Fangen aufgespannte Schlinge, und vom Supinum:* Subucula (subuere, utum, *wie* exuere) *ein Unterziehkleid.*

c. *von* **ĭlis:** Concĭlium (*von* concĭlis) 233. *vom Supinum:* Auxilium (augere, auctum) 139. *und hiernach* domicilium (domicilis *zur Heimath tauglich*) 372. — *Von* **lus:** Speculum *der Spiegel,* specillum *die Sonde,* iaculum (iacere) *der Wurfspiess; vom Supinum:* Ferculum (ferre, fertum) *die Trage,* vehiculum (vehere, vectum) 1006. cubiculum (cubare, cubitum) 248. pōculum (pōtum) 285. habitaculum *die Wohnung als zum Be-*

wohnen Eingerichtetes, habitatio, *in so fern man wirklich darin wohnt,* 372. *und hiernach* senaculum (senatus) *ein Rathssaal,* hibernaculum *ein Zimmer für den Winter, ein Winterquartier, Winterzelt;* hiberna sc. loca, castra *Winterquartiere, ein Winterlager.*

2. bĭlis — bŭlus, a, um, *passive Fähigkeit bedeutend, vgl.* VI. IX.

bilis, *schwankend zwischen subjectiver und objectiver Bedeutung:* Patibilis (pati) *fähig Eindrücke von aussen zu empfangen:* Animal patibilem naturam habet. Cic. flebilis (flere) *worüber man weinen muss, fähig Thränen zu erregen:* cepe, species, *und weinerlich:* flebiles voces; insatiabilis *unersättlich:* avaritia, *und woran man sich nicht satt sehen kann:* pulcritudo; credibilis (credere) *glaublich, was leicht geglaubt werden kann,* credulus *leichtglaubig, der glaubt auch wo Zweifel und Prüfung nöthig wäre;* horribilis *fähig Schauer zu erregen, schauderhaft:* spectaculum; horridus *starrig, struppig, daher entsetzlich:* barba, proelium; horrendus *wovor man zurückschaudern muss, sollte;* innumerabilis *unzählbar,* innumerus *zahllos, wofür man keine Zahl hat; vom Supinum:* Nōbilis (noscere, notum) *kenntlich, und der sich kenntlich gemacht hat, berühmt;* flexĭlis *wie Gebogenes beschaffen, biegsam:* Curvavit flexile cornu; coma flexilis *geflochten;* flexibilis *was sich zum Gebogenen machen lässt, biegbar:* Excogitatum est vitri temperamentum, ut flexibile esset. Plin. *Bei mehrern Wörtern, wo diese Form nicht gebräuchlich ist, steht dafür das Partic. Prät. z. B.* Invictum Romanum imperium. Liv. infectus *unthunlich,* immensum mare *unermesslich.*

Substantiva, nur auf bulus, a, um, *zu dem im Stamm Genannten als Zweck Bestimmtes und dazu Gebrauchtes:* a. Discipulus (discere) *der zum Lernen bestimmt ist und sich dazu brauchen lässt, der Lehrling.* — b. Fābula (fari) *ein zum mündlichen Vortrag bestimmtes und dazu gebrauchtes Mährchen* 421. trībula *und* trībulum (terere, tritum) *ein Dreschwagen.* — c. Latĭbulum (latere) *der zum Verbergen bestimmte und dazu gebrauchte Schlupfwinkel,* latĕbra *der Winkel, wo man verborgen liegen kann;* exemplum (*st.* exempulum *von* eximere) 405. pābulum (pasci, pastum) *das Futter, welches das Vieh von der Weide* (pascuum) *bekommt,* conciliabulum (conciliare) *ein Versammlungsplatz* 468.

3. —lis *mit gedehnter Penultima, dem im Stamm Genannten gemäss beschaffen:* Qualis — talis (quam — tam) *wie — so beschaffen,* regalis ornatus *königlicher Schmuck, der Beschaffenheit, Pracht nach,* animus *eine Gesinnung, wie sie eines Königs*

würdig ist, regius *die der König besitzt;* quinquennis *fünfjährig, 5 Jahre alt*, quinquennalis *für 5 Jahre eingerichtet, was alle 5 Jahre geschieht;* causa iudicialis *vor Gerichte gehörig*, lex iudiciaria *die Richter oder die Gerichte betreffend;* sacrificium lustrale (lustrum) *ein Reinigungs-Sühnopfer*, dies lustricus *der Weihungstag;* crudelis *von rohem Charakter*, crudus VII. *roh;* hostīlis (hostis) *feindlich, feindselig:* ager, *wo man Feindseligkeiten zu befürchten hat*, hosticus *dem Feinde gehörig;* curūlis (currus) *der Beschaffenheit nach für Wagen gehörig:* equus, sella; edulis (edere) *essbar* 199.

Substantiva: a. Animal (*st.* animale *von* anima) *ein belebtes Geschöpf der natürlichen Beschaffenheit nach*, animans *dem Zustande nach, in so fern es die Functionen des Lebens verrichtet;* mulctra, mulctrum (mulgēre) *das grössere Melkfass*, mulctrale *die Melkgelte, in welche gemolken wird;* mantēle (manus) 664. ovile (ovis) 189. sedīle (sedere) 904.

b. *Aus der ersten und zweiten Declination:* α. ēla: Candēla (candere) *die Kerze, in so fern sie einen blendend weissen Lichtglanz gibt*, loquela (loqui) *die Redeweise, in so fern dabei Worte, Ton und Ausdruck einen eigenthümlichen Charakter haben:* Nutricis blanda et infracta loquela. Lucret. locutio *das Reden, wenn man die Worte ausspricht;* medela (mederi) *die Heilung, das Heilungsverfahren. Vom Supinum:* Corruptela (corrumpere, — ruptum) *das Verfahren des Verführers, die Verführerei*, corruptio *die Verführung als Handlung.* — β. ēlia: Contumēlia (tumere) 557. — γ. —lium: Pecūlium (pecus) 506.

XI. EN, G. ĭnis, NUS, G. nĕris, nŏris, — NUS, NEUS, A, UM; MIS, — MUS, A, UM.

1. en, G. ĭnis, Neut. nus *endigt nur substantive Gattungsbenennungen, an welchen das im Stamm Genannte Hauptmerkmal ist:* Pecten (pectere) *der Kamm*, unguen (ungere) *die Salbe*, limen (limus) *die Thürschwelle*, gluten (glus) *der Leim;* fenus (feo) 437. pignus (pangere) 107. facinus (facere) *die That*, 1044.

nus, neus, a, um, *der innern Beschaffenheit nach von der Gattung des im Stamm Genannten, endigt adjective Gattungsbenennungen von Hölzern, Farben, Edelsteinen, Localitäten, gewisse Zeitabschnitte und einige Verwandtennamen:* Colurnus (colūrus) *haseln*, cerasĭnus (cerasus) *kirschroth*, crystallĭnus (crystallum) *aus Krystallstein;* oleum laureum, cedrium, lucus fageus *unterscheiden den Stoff*, oleum laurĭnum, trabs cedrĭna, scyphus fagĭ-

nus, *die Gattung von andern Baumgattungen; von manchen Wörtern aber war nur die eine Form vorhanden, wie* acernus, ulmeus, aprugnus (aper), *von andern die eine älter, die andere neuer und seltner, wie* eburnus, eboreus. — *Ferner:* Inferus *was unten ist,* 552. infernus *von der Gattung der Untern, unterirdisch:* Iuno inferna; mare superum *das obere Meer,* vulnera superna *Wunden an den obern Theilen des Körpers.* Vernus (ver) *von der Gattung der Dinge, die dem Frühling,* hibernus (hiems) *die dem Winter angehören:* flores verni, menses hiberni. Adverbialia *sind:* Aeternus (*st.* aeviternus *von* aevum) 47. diurnus (diu), hesternus (heri) *gestrig,* hodiernus (hodie) *heutig,* crastĭnus (cras) *morgend,* pristĭnus (pris) *vorig,* serotĭnus (sero) *spätig, spät geschehend, spät reifend;* annuus *was* 1 *Jahr dauert,* 83. annotĭnus *jährig, ein Jahr alt;* hornus (hora) *was im letzten Spätsommer gereift ist, heurig,* hornotĭnus *diesjährig,* opp. *vor- und mehrjährig.* Paternus *väterlich der Gattung nach, unterscheidet ein Besitzthum von andern* (paterni agri, equi, servi) *und setzt* pater *als Individuum einem andern entgegen,* patrius *väterlich der Art nach, setzt* pater *als Appellativum dem allgemeinen* alienus *entgegen:* Bona patria *sind Familiengüter,* opp. aliena, alio modo acquisita; res paternae *dem Vater gehörendes oder von ihm besessenes Vermögen,* opp. maternae, fraternae. — *Hierher gehören auch* benignus 146. malignus 661. *mit eingeschobenem* g *vor* n *als Nasenlaut.*

Substantiva: a. Dominus (domus) 371. veternus (vetus) *alter Schmutz und die Schlafsucht,* 611. somnus, 941.

b. Femina (feo *erzeugen*) *die Erzeugerin,* 260. fuscĭna (furca) *der Dreizack,* cisterna (cista) *ein Wasserbehälter,* machĭna (*machen*) *die Maschine,* patina (patere) 773. lucerna (lucere) 610. transenna (trans) 436.

c. Glutĭnum (gluten) *der Leim als besondere Gattung,* succĭnum (succus) *Bernstein,* tignum (tegere) 978. scamnum (scandere) 904.

d. cĭnium *von der Form* o, ōnis II, 1. *ein Geschäft bedeutend:* Patrocinium, 774. latrocinium, 866.

2. ānis, ēnis, īnis, *in wenigen Wörtern:* Inanis (*ohne*) *leer,* 542. lenis (leo, lino) *lind,* 200. *Subst.* Panis (pasci) *Brot.*

—nus (neus), a, um *mit gedehnter Penultima, der äussern Beschaffenheit nach von der Gattung des im Stamm Genannten, oder zu der Gattung solcher Dinge gehörig, die sich durch äussere gemeinschaftliche Merkmale und Bestimmungen von andern unterscheiden:*

ānus, *zu einer Classe gehörig, oder zu Dingen, die die Eigenschaft eines gewissen Rangs und Verhältnisse nach aussen*

hin gemeinschaftlich haben: Veteranus (vetus) *zu der Classe der Alten, Ausgedienten, gehörig,* miles decumanus *von der zehnten Legion;* urbanus (urbs) *ein Hauptstädter in Hinsicht des Rangs und der Bildung,* germanus (germen) *zu denen gehörig, die von demselben Gewächs entsprossen sind;* via Aemilia *nennt den Aemilius als Stifter,* Aemilianus *ist ein von ihm Adoptirter.* — Subitaneus (subitus) *von der Gattung der Dinge, die plötzlich kommen;* supervacuus *der Art nach überflüssig, was in zu grosser Menge da und dem hinreichend Vorhandenen im Wege ist,* supervacaneus *zur Gattung unnöthiger und überflüssiger Dinge gehörig;* exterus (ex) *an der äussern Seite befindlich, auswärtig,* VIII, 1. exterior pars castrorum, munitiones exteriores, nationes exterae *in Hinsicht ihrer Lage zur Hauptstadt:* externus *äusserlich, zur Gattung äusserer, auswärtiger Dinge gehörig:* externus hostis, populus, *zum Unterschiede von andern auswärtigen;* extrarius (extra) *zur Art,* VIII, 3, b. extraneus *zur Gattung der ausserhalb befindlichen Dinge gehörig, bezeichnet das Verhältniss zu mir und meinen nächsten Umgebungen* (intra): Homo extrarius *der mich nichts angeht,* canis extrarius *der einem fremden Eigenthümer angehört;* Res sunt aut corporis aut extraneae. Cic. Exercitatio forensis et extranea (opp. domestica). Id. *unterscheidet diese Dinge von andern Dingen, die ausserhalb des Bereichs meines Körpers oder meines Hauses befindlich sind,* cf. Tac. Agr. 43. pr.

ēnus, *zur Gattung* **gleichartiger** *Dinge gehörig:* Terreus (terra) *irden den Bestandtheilen nach:* vas, murus; terrenus *zu der Gattung der* terrea *gehörig:* Humores marini terrenique. Cic. Tumulus terrenus. Caes. *allmählich sich erhebend, mehr flach, nicht* terreus; *daher* septeni, noveni; serenus (serere) *von der Gattung solcher Dinge, die das Säen begünstigen, heiter;* egenus (egere) 777.

īnus, *von der Gattung solcher Dinge, die ein* **Geschlecht** *ausmachen:* Canīnus (canis) *dem Hundegeschlecht eigen, hündisch:* pellis, eloquentia canina, *beissig, so* leporīnus, lupinus, ferinus (fera), genuinus (gignere) *natürlich, echt;* dentes genuini *die zuletzt erzeugten oder Weisheitszähne;* peregrinus (peregre) 32. supinus (super) 840. vīcānus (vicus) *ein* **Wiek**, *Dorfbewohner;* vicinus, 270. femineus (femina) *aus Weibern bestehend, weibisch:* feminea caterva, manus, vox; femininus *weiblich dem Geschlecht nach:* nomen; terni *je drei, distributiv,* trini *dreifache:* trina castra. — *Verlängerte Formen sind* **cīnus** *aus* **cus**, V, 1. Morticīnus (mors) *von der Gattung des Todten, verreckt,* medicīnus (medicus) *von der Gattung des Heilenden, Aerztlichen; und* **stīnus** *aus* **stis**, XIII, 1. Mediastinus (medius, medias, mediastis) *ein Lückenbüsser, von Skla-*

ven die kein bestimmtes Geschäft haben, clandestinus (clam) *zur Gattung desjenigen gehörig, was im Heimlichen, heimlich geschieht.*

ōnus *von der Form* o, ōnis, II, 1. Colōnus (colere) *zur Classe der Anbauer gehörig,* 53. — *Verlängert* ōneus: Erroneus (erro) *zu der Classe der Landstreicher gehörig,* idoneus, 14. ultrōneus (ultro) *der von selbst mehr thut, als Pflicht von ihm fordert oder als er sollte, der nicht erst wartet, bis er dazu aufgefordert wird.*

ūnus: Iēiunus (iunis, *jung mit verdoppelter Stammsylbe, vgl.* Ientaculum, 219.) *nüchtern, vom jungen Tage hergenommen;* opportunus (portus) 239.

Substantiva: a. Pulvinus *ein Pfühl, Polster,* patronus, f. patrona (pater) 774.

b. Membrāna (membrum) *die Haut von einem innern Gliede,* 309. laniena (lanius) *die Fleischerbude,* habena (habere) *die Halte,* piscina (piscis) *der Fischteich,* fodina (fodere) *die Grube,* doctrina (docere, doctum) *die Lehre,* 354. matrona (mater) 260. lacuna (lacus) 606. fortuna (fortu *alter Ablat. von* fors) *das Glück.*

c. Salinum (sal) *ein Salzfass, aber* salina sc. officina *ein Salzwerk, worin Salz bereitet wird,* pistrina *und* pistrinum (pinsere, pistum) 697. vĕnenum (vĕnire) *was von selbst in einen Körper eindringt, das Gift,* 1008.

3. mis *in* incolumis *eig. unzerschellt, ohne Anstoss,* 568.

⏑ mus *von der Gattung desjenigen, was am äussersten Ende ist; daher als Superlativendung den höchsten Grad bezeichnend:* Citĭmus (cis), ultimus (uls) *am äussersten diesseits, jenseits;* almus (alere) *äusserst nährend,* maritĭmus (mare) *am äussersten Ende, d. i. oben auf oder nahe am Meere befindlich:* bellum, ora, urbs; marinus *von der Gattung der Dinge, die dem Meere angehören:* concha; finitimus (finis) *der Grenznachbar,* 270. aedituus (aedes) *der Tempelwärter dem bleibenden Zustande nach,* aeditimus *als am Ende des Tempels Wohnender.*

— mus *mit gedehnter Penultima haben die contrahirten Formen:* Suprēmus, extremus, prīmus (pris) *der erste unter mehreren, versch. von* prior *der erstere unter zweien;* volemus (vola) *was die hohle Hand füllt:* pirum *die Faustbirn;* patrīmus, matrīmus *Vater und Mutter aufs vollkommenste besitzend, hiess ein Kind noch lebender, durch die Confarreation verehlichter und durch Geburt und Stand geadelter Eltern, welches deswegen zur Verrichtung feierlicher gottesdienstlicher Handlungen gebraucht werden konnte.*

*) *Substantiva:* Glŏmus (*zu* glŏbus) G. ĕris *der Knaul.* — Fūmus (*zu* funus, *Funke*) *der Rauch;* forma (forus obs. i. e. quod fertur extra) *die äussere Gestalt,* 424. spuma (spuere) *der Schaum,* fama (fari) *die Sage, der Ruf,* palma (pāla *die platte Fläche, daher eine Schaufel, Spaten, der Kasten des Rings*) 665.

XII. AS, ES, Gen. ⏑̄tis, — TUS, TA, TUM, *Grundformen des zweiten Hauptstammes der Adjectiven, Existenz als Haupteigenschaft bezeichnend.*

1. (as), es — tus, ta, tum *mit kurzer Penultima, an die Form* s, IV, 1. *zunächst grenzend:*

es, G. ĭtis *bedeutet ein bestehendes Seyn in oder auf dem im Stamm Genannten:* Coeles (coelum) *im Himmel befindlich,* Coelites *die Himmelsbewohner,* ales (ala) 133. ales equus, deus; pedes (pes) *zu Fuss, und ein Fussgänger,* eques *der zu Pferde sitzt, ein Reiter.*

*) *Substantiva:* Anas, ătis (nare) *die Ente,* seges, ĕtis (serere) *die Saat,* miles (mille) *ein bei einer Schaar von Tausenden Befindlicher, ein Soldat,* stīpes (stīpare) 759. cespes (capere, *vom Fassen der Graswurzeln und Hängenbleiben der Erde*) *der Rasen.*

tus, sus, a, um, *aus* es *entstanden, wie* perpes, *gewöhnlicher* perpetuus, 47. *zeigt; hiernach* senectus (senex) *altgeworden; vgl.* I, 2. vegĕtus, 997. libertus (liber) 633. *daher das* Participium Praet. *starker Conjugation, wie* scriptus, condĭtus, rasus (radere).

Substantiva: a. Cubitus *und* cubitum (cubare, cubitum) 293. orbĭta (orbis) *die Radspur, das Fuhrgeleise;* vita (vivere) *das Leben,* exta (ex) 1027.

b. tia, *eine Eigenschaft an sich bedeutend, in so fern sie als Merkmal einer Gattung von Subjecten beigelegt werden kann:* Pueritia (puer) *die Kindheit;* malitia (malus) *die Bosheit;* pudicitia (pudīcus) *die Schamhaftigkeit,* pudor *die Scham des schamroth Werdenden;* nuptiae (nubere, nuptum) *die Hochzeit,* notitia (noscere, notum) *die Kenntniss, Bekanntschaft. Einige gehören zugleich der 5 Declination an, wie* mollitia (mollis) *die Weichheit als Eigenschaft,* mollities *die Weichlichkeit, das weichliche Wesen.*

c. tium: Calvĭtium (calvus) *die Glatze, der kahle Fleck auf dem Kopfe,* calvities *die Kahlheit;* capillitium (capillus) *der Haarwuchs;* exercitium (exercere, cĭtum) *das was übt, die Uebung als Handlung, wodurch man sich übt.*

d. *aus der* 4 *Declination:* Tumultus, 145. tactus (tangere) *das Berühren als Zustand, das Gefühl;* repulsa (pellere) *die abschlägige Antwort, Fehlbitte,* repulsus *das Zurückprallen beim Schlagen auf einen harten Körper, daher der Wiederhall;* sensum (sentire) *das Empfundene:* Exprimere dicendo sensa. Cic. sensus *die Empfindung als Zustand, der Sinn des Empfindungsvermögens:* Sensus audiendi.

2. ās, es, G. —tis — —tus, ta, tum *mit gedehnter Penultima, nur dem Stamm nach von* 1. *verschieden:* Penas, ātis *der im Innern befindlich ist*, 487. primas (pris) *einer der an der ersten Stelle befindlich ist, den ersten Rang behauptet,* cuias (qui) *aus welchem Lande, Volke?* cuius, a, um? *wessen? wem angehörig?* Antias, Arpinas. — Locuples (locus — plēre) 362. mansues (manus — suescere), *gewöhnl.* mansuetus, 200.

—tus, ta, tum, *die Participialform schwacher Conjugationen:* Condītus (condire) *gewürzt,* laudātus *gelobt,* flētus (flere) *beweint. Daher die Composita mit* in, *wie* immutatus, *unverändert,* immutabilis *unveränderlich;* incogitatus *worauf man nicht gedacht hat; und die* Denominativa: Alatus (ala) *beflügelt, mit Flügeln versehen;* sordidus (sordes) *schmutzig,* sordidatus *schmutzig angekleidet, wie ein Angeklagter;* odōrus (odor) *riechend, was einen Geruch von sich gibt, und was durch Riechen bemerkt, wittert,* odoratus, 742. Avītus (avus) *von Grosseltern herrührend,* maritus (mas) *verehelicht;* aegrōtus (aeger) 40. versūtus (vertere, versum) 166. cinctus (cingere) *gegürtet,* cinctūtus *geschürzt, mit einem Schurz versehen,* nasutus (nasus) *mit einer grossen, und mit einer feinen Nase versehen, naseweis.*

Substantiva: a. ēta: Monēta (monere) *die Mutter der Musen und die Münze,* rubeta *die Kröte als Bewohnerin des Brombeerstrauchs* (rubus).

b. ētum, *dasjenige, wo das im Stamm Genannte häufig angetroffen wird:* Rubetum *ein Ort, wo Brombeersträucher,* arundinetum (arundo) *wo Rohr in Menge beisammen ist,* fruticetum, frutectum (frutex) *wo Sträucher,* salictum (salix) *wo Weiden in Menge sind;* fimetum (fimus) *eine Mistgrube,* aspretum (asper) *ein Ort, wo viel Unebenheiten sind,* acetum (acer, acidus) *Essig.*

c. tus, Gen. us, *von bleibenden Zuständen:* Auditus (audire) *das Hören, und das Gehör als Vermögen zu hören.*

d. tum: Verūtum 970.

e. tia: Minutia (minutus) *die Kleinigkeit,* argutia (argutus) *die Scharfsinnigkeit, Spitzfindigkeit,* astutia (astus) 166.

3. uītus, a, um *mit gedehnter Penultima, bei Dichtern auch zweisylbig, bezeichnet eine Weise:* Fortuītus (fortu, *alter Abl. von* fors) *zufällig, durch ein Ungefähr entstanden:* Concursio rerum fortuitarum. Cic. gratuitus (gratus) *umsonst, aus blosser Gefälligkeit.*
*) *Substantivum:* Pituīta, 703.

XIII. STIS; STER, STRIS, — STUS; STER, STRA, STRUM.

1. stis, N. e, *in, auf, unter dem im Stamm Genannten befindlich, als Eigenschaft betrachtet:* Coelestis *was die Eigenschaft eines* Coeles XII, 1. *hat, unter den* Coelites *ist, daher auch des Himmels würdig, vortrefflich:* arcus, ignis, imber, augurium, sapientia; agrestis (ager) 893. mus, laurus, *wildwachsend. Daher die Endung* — stīnus, XI, 2.

stus, a, um, *mit dem im Stamm Genannten begabt, behaftet, der es als Eigenschaft an sich hat:* Honestus (honos) *der auf Ehre hält und ehrenwerth ist, ehrenvoll, ehrbar:* familia, dignitas, mors; honoratus *geehrt von Andern, dem Ehre erwiesen worden ist;* scelestus (scelus) *lasterhaft von Charakter, verrucht, von der herrschenden Neigung und Fertigkeit in Lastern und was daraus hervorgegangen ist:* Homo malus atque scelestus; scelestum facinus; sceleratus *der mehrere Schandthaten begangen hat, mit Verbrechen beladen,* scelerosus *voller Laster und Bosheit, ein Bösewicht;* onustus (onus) *beladen, von dem, der die Last trägt,* oneratus *belastet, überladen, dem eine Last aufgebürdet ist; so* modestus, molestus, venustus, vetustus.

*) *Substantiva:* Lanista (laniare) 120. *griechisch in* dynasta *und* dynastes, G. ae (δυνάστης) *ein Fürst,* danista (δανειστής) *der Geldwechsler.*

2. ster, stris — ster, stra, strum, *mit* 1. *gleich bedeutend, bezeichnen nur mehr Gattung:* Campester (campus) *auf dem Blachlande,* terrestris (terra) *auf der Erde, dem Festlande befindlich, wachsend, geschehend:* iter, loca campestria; terrestris exercitus; equester (eques), pedester (pedes) *was aus Reitern, Fussgängern besteht, zu ihnen gehört, von ihnen geschieht:* statua, copiae; silvester (silva), paluster (palus) *waldig, sumpfig, und in Wäldern, Sümpfen befindlich.* — Sequester, stris, *und* stra, strum (sequi) *die Mittelsperson,* 574. minister, stra (munis) *der Diener, Gehülfe von Amts wegen,* 924. — *Von dieser Form ist:* Menstruus (mensis) *monatlich, für einen Monat bestimmt, einen Monat dauernd, und* menstrualis *alle Monate geschehend, für einen Monat eingerichtet:* Menstrua cibaria; menstruum lunae spatium; menstruales epulae.

Deminutivbedeutung bekommt diese Form einem Adjectivum

angehängt: Surdaster (surdus) *ein wenig taub.* *Eben so an Substantiven:*

Substantiva: a. Parasitaster (parasītus) *ein Schmarotzerchen,* oleaster (olea), pinaster (pinus) *der wilde Oelbaum, die wilde Fichte.*

b. Fenestra (*Funke*) *eine Oeffnung in der Wand, um ein Gemach zu erhellen.*

c. Capistrum (capere) *die Halfter,* lústrum (*geschärft von* luere, lavare) *die Sauschwemme,* lūstrum (*gedehnt von* lucēre) *das Sühnopfer;* monstrum (monere) 745. claustrum (claudere, clausum) 214. rostrum (rodere, rosum) 889. transtrum (trans) 463.

XIV. ENS — ENTUS; ENDUS, UNDUS, A, UM, *Participialformen, die einen Zustand in seinem Entstehen oder Werden bezeichnen:*

1. ens, G. entis, *einen Zustand bewirkend, die Form des* Participii Praes. Activi: Scribens *schreibend, ein Schreibender;* quadrŭpes (quatuor - pes) *vierfüssig,* quadrupedans *mit 4 Füssen auftretend, stampfend;* lactans (lac) *Milch machend, enthaltend:* Ubera mammarum lactantia. Lucret. (lactans [lacio] *Einen an sich lockend, schmeichelnd, um ihn zu hintergehen;*) lactens *milchig seyend und Milch saugend:* ficus, puer.

entus, *in* cruentus (cruor) *blutig.*

Substantiva: a. entia, *die Ausübung der im Stamm genannten Handlung als Eigenschaft bezeichnend, vgl.* XII, 1, b. Audientia (audiens) *die Aufmerksamkeit auf einen Redenden, das Gehör, das man ihm gibt:* Illi praeco faciebat audientiam; auditio *das Hören als Act und als Gerücht, das man hört:* Fabellarum auditione duci. Cic. His rumoribus atque auditionibus permoti. Caes. Observantia *die Achtsamkeit auf jede Gelegenheit zu gewissen Handlungen, bes. Jemand gefällig und ehrerbietig zu seyn, die Hochachtung, der Respect:* Tarquinius obsequio et observantia in regem cum omnibus certavit. Liv. observatio *die Beobachtung, bes. mit Genauigkeit, Gewissenhaftigkeit verbunden:* Observatio diuturna notandis rebus fecit artem. Cic.

b. entium, *von einer fortdauernden Thätigkeit im Allgemeinen:* Silentium (silens) *das Stillschweigen.*

c. enta, entum: Placenta (placere, *flach*) 635. — Fluentum (fluere) 455. unguentum, 1033. armentum (armus) 1005. argentum (*Galisch* Argid, *zu* argilla) *Silber.*

2. endus, undus, *nur Verbalform vom Gerundium, kommt in dreierlei besondern Formen und Bedeutungen vor:*

a. endus, *alterth.* undus, a, um, *vom Präsens gebildet, bezeichnet einen Zustand als in der Gegenwart zur Vollendung bestimmt oder als seyn sollend, wie im Deutschen: zu schreibend, zu lehrend, daher das* Participium Fut. Passivi: Faciundus, faciendus *der noch gemacht werden soll, ein noch zu machender;* mirus (*mehr, mehren*) *wunderbar, ungemein;* novitas, pulcritudo; mirabilis *wundernswerth, fähig Be — Verwunderung zu erregen:* Opus mirabile mundi; mirandus *zu be — verwundern:* altitudo; mirandum in modum *erstaunlich,* mirabilem *auf eine bewundernswerthe, ausserordentliche Weise,* mirum in modum *auf eine wunderbare, unbegreifliche Weise, wie durch ein Wunder;* ortus (oriri) *entstanden, unmittelbar entsprossen, von den nächsten Erzeugern,* oriundus *eig. der entstehen sollte; ursprünglich herstammend, in Hinsicht der Stammeltern:* Servâ Tullius ortus. Ovid. Octavius Mamilius Tusculanus, si famae credimus, ab Ulixe deaque Circe oriundus. Liv.

b. bundus, *von der Form des Futuri.* bo, *einen Zustand beinahe vollendend und deswegen desto mehr bemerkbar:* Moribundus (mori) *ist der sichtbar Absterbende, Hinsterbende, mithin dem wirklich Sterbenden* (moriens) *ähnliche:* Duabus haerentes hastis moribundi ex equis lapsi sunt. Liv. Alexander moriens annulum suum dederat Perdiceae. Nep. *der im Zustande des Sterbens ist, bezeichnet den in der Gegenwart bestehenden, vollkommenen Zustand;* moriturus *der im Begriff ist zu sterben, wenn das Vollenden des Zustandes von dem Entschluss abhängt:* Quo, moriture, ruis? Virg. pudens *sich schämend,* pudibundus *das Schamgefühl offenbarend, einem sich Schämenden ähnlich:* Pavo cauda amissa, pudibundus ac moerens quaerit latebras. Plin. Noctuabundus ad me venit cum epistola tua tabellarius. Cic. *wie ein Nachtvogel* (noctua).

c. cundus, *eine Supinalform, bezeichnet die Fortdauer eines bereits vollendeten Zustandes:* Sequens (sequi, secutum) *der Folgende, Nachgehende;* sequendus *Einer, dem man nachzufolgen hat,* secundus *der gefolgt ist und noch folgt oder nachgeht,* 911. *so* facundus, fecundus, iucundus, verecundus; rubicundus (rubere) *ein starkes, glühendes Roth zeigend:* luna, cornum; rubĭdus est rufus atrior et nigrore multo inustus. Gell. *tief — dunkelroth,* panis rubidus *ofenroth.*

3. lens, G. lentis, — lentus, a, um, *der Verbalform* ulo *entsprechend, bedeutet das Vorhandenseyn des im Stamm Genannten vervielfacht, und daher in einem ziemlich beträchtlichen oder auch vorzüglichen Grade:* Pestĭlens (pestis) *ansteckende und schädliche Bestandtheile mit sich führend, ungesund:* locus, ventus; opulens *und* opulentus (opes) *ziemlich, sehr bemittelt, reich.*

Gewöhnlicher ist die letztere Form in gracilens, gracilentus (gracēre, gracilis) *sehr schmächtig:* equus; viŏlens, violentus (vis, violare) *gewaltsam, ungestüm:* Violens Aufĭdus, homo violentus; *allein üblich in* esculentus (esse, esca) *immer voll Speise:* Crocodili os esculentum; *und essbar, daher* esculenta *essbare Dinge, wie* potulentus, *nicht* poculentus, *von* potus *der ziemlich viel getrunken hat, und trinkbar,* macilentus (macer) *ziemlich mager;* pulvereus (pulvis) *aus Staube bestehend,* pulverulentus *voll Staub, staubig:* pulverea nubes *eine Staubwolke,* palla *ein mit Staub ganz bedeckter Mantel,* pulverulenta *ein bestäubter. Statt* somnolentus *sehr schläfrig, ist* somniculosus *üblicher.*

4. ensis — osus, a, um: ensis, *örtlich, an oder von einem Orte seyend:* Pratensis (pratum) *auf Wiesen stehend:* flos; Corinthii, Hispani, Sicŭli *sind dort Eingeborne;* Corinthienses, Hispanienses, Sicilienses, *Fremde, die sich in Korinth u. s. w. aufhalten;* sinus Corinthiacus *der an das Korinthische Gebiet stossende Meerbusen,* litus Corinthiense *die im Korinth. Gebiete liegende Küste. Diese Form ist bei manchen Orts- und Ländernamen die einzige, z. B.* ager Ostiensis *der Stadt Ostia gehörig,* porta Ostiensis *in Rom, nach Ostia zu liegend; bei andern fehlt sie, z. B.* Antias, Anxuras, Sinuessanus, Paestanus; dii montani, *nicht* montenses.

ōsus, *an einem Gegenstande in Menge oder in hohem Grade vorhanden seyend:* Montosus *gebirgig, wo viel Berge sind:* Regio aspera et montuosa. Cic. meticulosus (meticulare *von* metus) *furchtsam;* vinolentus *betrunken als vorübergehender Zustand:* medicamentum, *worin viel Wein ist;* vinosus *als wesentliche und bleibende Eigenschaft, weinig, und weinsüchtig:* sapor, odor, Homerus, 1022. pisculentus (piscis) *voll Fische, fischreich:* fluvius; piscōsus *seiner Natur nach zu einem Ueberflusse an Fischen geeignet:* piscosi scopuli. Virg. tenebrosus (tenebrae) *voll Finsterniss:* Tenebrosa sede tyrannus exierat. Ovid. tenebricus *zu dem Finstern der Art nach gehörig:* Tartari tenebrica plaga. Cic. tenebricosus *der eine besondere Art der Finsterniss sucht und sie unterhält:* libidines tenebricosae, *lichtscheue;* popina tenebricosa. Cic. suspectus (suspicere) *verdächtig, gegen den Verdacht erregt worden, und Verdacht habend, in welchem Verdacht erregt worden,* suspicax *argwöhnisch,* suspiciosus *voller Verdacht; subjectiv, Verdacht habend, misstrauisch:* civitas, *und objectiv, Verdacht erregend, sehr verdächtig:* negotium; sumtuosus (sumtus) *von vielem Aufwande; subjectiv, der vielen Aufwand macht:* mulier, *und objectiv, der viel Aufwand kostet:* ludi sumtuosi; sumtuarius *den Aufwand betreffend:* lex; prodigiosus (prodigium) *in hohem Grade un-*

natürlich und seltsam: solis defectus; prodigialis *abentheuerlich:* res, Iupiter, *der die Folgen böser Anzeichen abwendet. Auf* uosus *endigen die Derivata aus der 4. Declination, wie* fructuosus, saltuosus, *doch findet sich auch alterthümlich* montuosus, monstruosus.

*) *Von* ōsus *lassen sich Substantiva nur nach* I, 2. *bilden, wie* vitiosus, vitiositas; *von* lens, lentus *nach* XIV, 1, a. *wie* violentus, violentia.

XV. MEN, G. mĭnis — MNUS, A, UM:

1. men, Neutr. *eine an sich adjective Verbalform* XI, 1. *aber nur Substantiva endigend, indem sie eine Handlung als sinnlich wahrnehmbar an etwas Sinnlichem* (in concreto) *darstellt, schwankend zwischen activer und passiver Bedeutung:* Tegĭmen, tegŭmen, tegmen (tegere) *die Decke, d. i. jedes, was eine Sache bedeckt oder womit man eine Sache bedecken kann:* capitis, corporis; Saliis Numa dedit super tunicam aeneum pectori tegumen. Liv. tĕges, ĕtis, XII, 1. *als Matte, die Etwas wirklich bedeckt,* tĕgula sc. testa *der Dachziegel,* tĕgulum *die kleine Decke und das Dächelchen;* regĭmen (regere) *die Regierung als Wirkung an Etwas, z. B. am Steuerruder, an einem Staate als Leitung der öffentlichen Geschäfte;* specĭmen (specere) 930. *das, woran man die Beschaffenheit einer Sache erspähen kann, die Probe, z. B. von einem Stück Tuch:* Temperantiae prudentiaeque specimen Q. Scaevola. Cic. *das Muster.*

—men, *mit gedehnter Penultima, bei Derivatis von abgeleiteten Conjugationen:* Stāmen (stare), subtemen (subtexere) 947. abdōmen (abdere) 1010. legūmen (legere) *die Hülsenfrucht,* acumen (acuere) 19. alumen (sal) *Alaun;* curvamen (curvare) *die Krümmung an sich als bestehende Erscheinung,* curvatura *als Vorrichtung oder in ihrem Verhältniss zu andern Theilen;* ligamen (ligare) *der Verband, das Band an sich, in so fern dadurch Etwas zusammen gehalten wird,* ligatura *die Art und Weise, wie Etwas dadurch festgehalten wird:* Sanguis profluens inhibetur papyri ligamine. Colum. Ligatura in vitibus locum debet mutare. Pallad. Solamen (sōlari *Jemand Boden* [solum] *machen, d. i. ihn fest stellen,*) *der Trost, wodurch das Trösten bewirkt wird, poetisch;* solatium *der Trost, wodurch man sich getröstet fühlt:* Solamen mali. Virg. Vacare culpa magnum est solatium. Cic.

mnus, a, um *nennt einen Gegenstand nach dem Zustande, der an ihm als verwirklicht dargestellt wird:* Alumnus (almus, XI, 3.) *der ernährt wird und der ernährt, der Pflegesohn und der Ernährer,* fem. alumna; auctumnus (augere, auctum) *der Herbst;* columen (colere), columna, 229.

2. **mentis**, G. is — **mentum**, *von* men 1. *gebildet:* Sementis (semen) 916.

mentum, *etwas zur Verwirklichung eines Zustandes Dienendes, ein Mittel zu Etwas:* Tegumentum *Alles, was zur Bedeckung dient, eine Bedeckung als Deckungsmittel,* 969. augmen (augere) *das sichtbare Wachsthum, woran das Vermehren als Wirkung sich zeigt:* corporis; augmentum *was zur Vermehrung dient, ein Zusatz:* honoris, commendationis; munīmen (munire) *was verwahrt:* Effusos munimen ad imbres. Virg. munimentum *was zur Verwahrung, zum Schutz dient,* 112. temperatura *das rechte Verhältniss gemischter Theile eines Ganzen zu einander selbst:* minii, *die Art und Weise, wie Mennig bereitet wird, das Verfahren dabei, wenn er die rechte Mischung haben soll,* temperamentum *das Mittel, wodurch dieses gleiche Verhältniss bewirkt wird:* Restincta seditio est; inventum est temperamentum, quo tenüiores cum principibus aequari se putarent. Cic. *eine Mittelstrasse;* ferramentum (ferrum) *eisernes oder mit Eisen beschlagenes Werkzeug:* ferramenta aratorum *Eisenzeug der Ackerleute;* pulmentum *Alles, was zur Geniessbarkeit der* puls *dient, Fleischgerichte u. dgl.* salsamentum (salire, salsum) *Eingesalzenes, z. B. marinirte Fische.*

3. **mōnia**, **mōnium** *von* **mnus** 1. *nach der Form* **ōnus**, XI, 2.

mōnia *bezeichnet das in Wirklichkeit Treten eines Zustandes nach der Art, wie er an einem Subjecte erscheint,* in abstracto; **monium** *dieses in Wirklichkeit Treten selbst, sächlich gedacht:* Alimonia (alumnus) *die Ernährung, die der Pflegevater dem Pflegling angedeihen lässt,* alimonium *die Ernährung, die der Pflegling wirklich erhält, die Nahrung,* alimentum *das Nahrungsmittel:* Caius collationes in alimonium ac dotem filiae recepit. Suet. In alimoniis armenticium pecus sic contuendum, lactentes cum matribus ne cubent. Varr. acrimonia (acer) *der scharfe beissende Geschmack:* sinăpis; castimonia (castus) *die Enthaltung, Kasteiung, wenn man in religiöser Absicht jeden Genuss, der sich damit nicht verträgt, vermeidet,* castitas *die Keuschheit;* sanctimonia *die Realisirung des Begriffs* sanctus *an einem Subjecte, daher tugendhafte Gesinnung, Unschuld, auch Heiligkeit, in so fern sie sich an gewissen ehrwürdigen Dingen offenbart:* Priscae sanctimoniae virgo. Tac. Sanctimonia nuptiarum; sanctitas *Heiligkeit als Eigenschaft oder Tugend:* Tueri se sanctitate sua. Cic. testimonium (testis) *die Darthuung einer Sache als Zeuge oder durch Zeugen, das Zeugniss und die Zeugen-Aussage;* testimonium dicere *ein mündliches Zeugniss vor Gericht ablegen,* dare *ein Zeugniss geben, durch seine Erklärung versichern, dass Et-*

was geschehen sey, mit dem Begriffe von Lob und Beifall, pro testimonio dicere *als Zeuge aussagen.*

C. Formen der Verba.

§. 6. *Das Verbum spricht den Zustand eines Gegenstandes in zwei Grundformen aus. Diese sind*

1. o, *die subjective und active Form, die einen Zustand auf den Grund seines Entstehens bezieht, oder ihn von einem Subject ausgehen lässt, welches auch allgemein genommen seyn kann, wie in* luciscit, grandinat, *es wird licht, es hagelt, und in den impersonellen* poenitet, oportet.

2. or, *die objective oder passive Form, die einen Zustand auf das Ziel seines Bestehens bezieht oder ihn gegen ein Subject gerichtet seyn lässt,*

a. *in dem* Passivum, *wenn das Subject leidend, d. i. Gegenstand einer von aussen her bestimmten Thätigkeit ist; daher diese Form regelmässig die* Verba transitiva *annehmen, deren Activum zur Angabe des Gegenstandes ihrer Thätigkeit einen Accusativus erfordern. Das Subject ist hier allgemein genommen in den impersonellen Formen* itur, curritur, ventum est, licitum est, *man geht, ist gekommen, man hat es erlaubt.*

b. *in dem* Deponens, *wenn das Subject nur als Subject des Zustandes, d. i. als dasjenige, an welchem die Handlung vorgeht, dargestellt wird, ohne Rücksicht darauf, ob es Grund der Handlung oder Ziel derselben sey; meist solche Verba, bei welchen mehr der Eindruck der Handlung auf die Sinne des Beobachters berücksichtigt wurde. Hierher gehören solche* Passiva, *die active oder reciproke Bedeutung angenommen haben, wie* laetor *ich (werde erfreut,) freue mich; oder die nur in gewissem Sinne als* Passiva *gelten, wie* cachinnor, rideor, *ich lache, in so fern ich durch den heftigern Affect erschüttert werde; die* Verba mutuae actionis, *wie* amplector *ich umarme Einen, während ich zugleich von ihm umarmt werde,* osculor *ich küsse,* altercor *ich zanke; diejenigen, bei welchen die Rücksicht auf den sinnlichen Eindruck bei dem Beobachter vorherrscht, wie* imitor *ich werde gestaltet, gestalte mich nach einem Andern,* fistula eiaculatur aquas, *denn der Römer sieht, wie die Röhre entladen wird, während dem Deutschen sie selbst das Wasser auswirft, und so die* Inchoativa, nascor *ich werde geboren,* proficiscor *ich werde weiter gebracht, komme weiter; endlich die Verba, deren*

Handlungen auf die Person des Subjects, auf deren Wünsche, Vortheil, Nutzen Bezug haben, wie nidulor *mir wird ein Nest gemacht, ich mache es mir,* sortior *das Los wird für mich gezogen, während ich es ziehe.*

XVI. o — ĕre, *den blossen Zustand bezeichnend, ist die Grundform der dritten Conjugation, welcher die Verba, die den Grundbegriff eines Zustandsworts enthalten, wie* esse *seyn,* exsistere *entstehen,* fieri *werden, und diejenigen angehören, die ein blosses Handeln oder Leiden bedeuten, wie* facere *thun,* nasci *geboren werden. Hierauf beziehen sich auch die abgeleiteten Formen:*

1. do — dĕre, *ein anhaltendes Thun bezeichnend:* Pendere (dis-pennere, penna, *spannen*) 706. tendere (tĕnuis, tenēre) *ausdehnen,* trūdere (trua, trulla) 990. fŏdere (fovea) *graben, und daher* fundere, 479.

2. go — gere, *ein Machen:* Spargere (*Spreu,*) 922. vergere, 974. ambĭgere (ambi) 68.

3. no — nere, *ein Thun mit seinem Erfolg:* Spernere (*sperren*) 338. lĭnere (lĕo in delere, 330.) 1033. sĭnere (siere, inus. *daher* situs) *liegen lassen,* 292. danere (dare) *überlassen, gewähren, veraltet; vgl.* facinus, XI, 1.

4. so, xo — sere, xere, *bewirken, Etwas zur Wirklichkeit bringen:* Vīsere (videre; *wie wissen und weisen in ältester Bedeutung*) *wirklich sehen, nachsehen,* 1017. texere (tegere) 976.

5. to — tere, *ein mit Anstrengung verbundenes Machen mit seinem Erfolg, eine Intensivform:* Nectere (nere) 637. vertere (verrere) 1012.

6. uo — uere, *bewirken mit bleibendem Erfolg:* Minuere, minūtum (minor) *mindern, kleiner machen,* 690. acuere (acus, acies, *Ecke*) *machen dass Etwas spitzig, scharf sey, schärfen,* volvere, volūtum (*Wolle, Welle*) *wälzen; daher die veralteten Conjunctive des Präsens* duam, creduam, duim, creduim, *bevorstehende Zustände als in der Zukunft vollendet gedacht. Vom Supinum:* Stătuere (stare, stătum) *stehend machen, hinstellen.*

7. esso, isso — ssere, *ein leidenschaftliches Handeln,* Verba Intensiva: Capessere (capere) *heftig nach Etwas greifen:* Animalia cibum oris hiatu et dentibus ipsis capessunt. Cic. fugam capere *die Flucht nehmen,* capessere *sie ergreifen;* magistratum capere *ein Amt an — übernehmen, als Fähiger,* capessere *ergreifen, bes. mit Ernst und Eifer sich der Sache annehmen, wie*

capessere rem publicam; lacessere, 604. petessere, petissere (petere *auf Etwas losgehen*) *öfter ausholend auf Etwas losgehen, nach Etwas leidenschaftlich streben.*

8. esco, *seltner* isco, asco, osco — scere *bezeichnet das Anfangen eines seiner Vollendung entgegen gehenden Zustandes, ein anfangendes Werden,* Verba Inchoativa: Madescere (madēre *nass seyn*) *nass werden, vom blossen Anfange dieses Zustandes und ohne Rücksicht auf den Grund des Entstehens;* madefieri *nass werden von aussen her, von einem von aussenher bewirkten und seiner Vollendung sich nähernden Zustande:* Postera lux Hyadas evocat, et multâ terra madescit aquâ. Ovid. Polyxenia madefient caede sepulcra. Catull. adhaerescere (adhaerere *an Etwas hangen:* Stellae adhaerent coelo. Plin.) *sich anhängen vom Anfange der Handlung:* Herba barbis caprarum adhaerescens. Id. Minima bestiola in sordibus aurium tamquam in visco inhaerescit. Cic. *hängt sich an, bleibt hangen;* contremiscere (contremere *zittern:* Coelum tonitru contremit. Cic.) *anfangen zu zittern, erzittern:* Exalbesco atque omnibus artubus contremisco. Cic. gelare *gefrieren machen, und Eis machen, gefrieren,* gelascere *anfangen zu gefrieren;* noscere (noo, noere, inus.) 905.

XVII. 10 — īre, *die vierte Conjugation, bezeichnet einen Zustand anhaltender Thätigkeit und Kraftäusserung, während bei der dritten ein Zustand nur als vorübergehend gedacht wird; daher wurde statt* linere, XVI, 3. *von Spätern* linire *gebraucht:* Vas cooperies ac linibis. Pallad. *Ableitungen sind:*

1. ŭrio — ŭrire, *vom Supinum, anhaltendes Trachten oder Damitumgehen einen Zustand zu bewirken, bedeutend;* Verba Desiderativa, *richtiger* Meditativa: Esurio (edere, esum *essen*) *mich hungert;* emturio (emere, emtum) *damit umgehen Etwas zu kaufen:* Te emturientem ad mercatum crebro adducunt pedes. Varr. parturire (parere, partum) *gebären wollen, kreissen:* Mons parturibat, gemitus immanes ciens; — at ille murem peperit. Phaedr.

2. ūrio — ūrire *mit gedehnter Penultima bedeutet die einem anhaltenden Streben entsprechende grössere und fortdauernde Wirkung:* Ligūrire (lingere) 609. scatere *Etwas in Menge enthalten, davon wimmeln:* Scatet beluis pontus. Hor. scatūrire *in Menge und gewaltsam hervordringen, hervorquellen:* Aqua scaturiens; *auch* solum fontibus scaturit. Colum. *ist voll Quellen, d. i. bringt sie in Menge und immer neue hervor.*

3. ūtio — ūtire, *Etwas nachthun:* Balbutire (balbus *der mit*

stammelnder Zunge die Wörter undeutlich ausspricht oder auch das r *wie* l *hören lässt, lallt) es einem Stammelnden nachthun, stammeln, lallen;* caecutire (caecus) 157.

XVIII. eo — ēre, *die Form der zweiten Conjugation, bedeutet ein fortdauerndes Seyn:* Sidĕre *sich setzen,* sedēre *sitzen;* adsidĕre *sich hinsetzen,* adsidēre *daneben sitzen:* Assidamus, inquam, si videtur. Cic. Furius, quum lacrimans in carcere mater assideret, defensionem causae suae scripsit. Id. succendĕre *von unten anzünden,* succensēre, 950. *Die meisten Verba dieser Conjugation sind Intransitiva; bei den transitiven ist das Participium hinzugedacht, z. B.* miscere *mischen, d. i. ein Mischender seyn,* docere *eig. ein Denker seyn, daher lehren.*

XIX. o — āre, *die Form der ersten Conjugation, bezeichnet ein Machen, dass Etwas in die Sinne fällt, ein Darstellen:* Fugĕre *fliehen,* fugare *fliehen machen,* 780. consternere *auf den Boden streuen,* consternare *bestürzt, scheu machen:* equos; magni facere *hoch schätzen,* magnificare *gross machen, erheben, rühmen;* sidĕre, XVIII. sedare *sitzen machen, stillen;* parĕre *gebären,* parēre *sichtbar seyn, erscheinen,* 735. parare *bereit machen, bereiten, verschaffen,* 764. *Diese Form schliesst sich leicht an Nominalformen an, z. B.* iudicare (iudex) *den Richter machen,* humare (humus) 519. limare (lima *die Feile*) 810. autumare (*Ahd.* atum *der Athem und die Seele,* ahton *Acht geben und meinen*) *behaupten, seine Meinung sagen:* Autumo significat et dico, et opinor, et censeo. Gell. *Mehrere dieser Verba haben zugleich transitive und intransitive Bedeutung, Lat. Gramm.* §. 74, A, a, 1. *Die abgeleiteten Formen entsprechen meist Adjectivformen:*

1. a. ĭgo — ĭgare, *vgl.* XVI, 2. *anhaltend machen, durch anhaltende Thätigkeit bewirken,* Verba Effectiva: Purgare (purus) *rein machen, reinigen;* navigare (navis) *schiffen;* fumare (fumus) *Rauch machen, rauchen,* fumificare *Rauch machen, räuchern,* fumigare *Rauch hervorbringen, beräuchern und Rauch zeigen:* Arae fumant sacrificiis. Liv. Inde ignem in aram, ut Dianae Arabico fumificem odore. Plaut. Mellarius fumigat leviter apes. Varr. Fumigantes globi. Gell.

b. *Mit gedehnter Penultima:* Indāgare (indu *st.* in) 546. fastīgare (*die Faste, Föste, d. i. Firste*) *nach oben zu einen Giebel, eine Spitze machen;* castīgare (castus) 181. vestīgare (*mit*

Vesta, vestibulum, vestis *vom Sanskr.* vas *wohnen*) *Jemands Aufenthalt suchen*, 546.

2. ĭco — ĭcare, *vgl.* V. *Etwas von der Art des im Stamm Genannten, d. i. Aehnliches machen, darstellen*, Verba Assimilativa, *das Deutsche* *igen*: Fistucare (fistuca) *festigen*; fodere, XVI, 1 humum, puteum, equum stimulis, *tief hineinstechen*, fodicare *thun als wollte man graben*: latus *Jemand in die Seite stossen*, dolores fodicant *sie verursachen empfindliche Stiche*; albēre (albus) *weiss seyn*, albescere *es werden, erblassen*, albicare *weisslich machen oder seyn*; nigrare (niger) *schwarz machen und seyn*, nigricare *schwärzlich seyn*. *Mit eingeschobenem* u *vor* c: Verruncare (*st.* verricare *von* verrere) *eine Art von Wendung machen*: Haec tibi bene verruncent! *dieses möge für dich gut ausschlagen, vgl.* 130.

3. ĕro — ĕrare, *vgl.* VIII. *Etwas als im vorzüglichen Grade erscheinende Eigenschaft an einem Subjecte darstellen*: Tollere (*Ahd.* thulan) *heben*, 628. tolerare *das Heben als Eigenschaft an sich selbst darstellen; d. i.* *erdulden*, 441. frigerare (frigus) *erfrischen, kühlen*; pignerare (pignus) *Etwas zum Pfande machen, verpfänden*, pignerari *Etwas zum Pfande nehmen, sich ausbedingen*.

4. bro, tro — are, *vgl.* IX. *eine Fähigkeit, die Anwendung, den Gebrauch des Genannten an Etwas darstellen*: Celebrare (celeber) 194. lucŭbrare (lux) 602. calcitrare (calx) *mit der Ferse hintenausschlagen, widerspenstig seyn*.

5. a. ĭlo, ŏlo, ŭlo — are, *vgl.* X, 1. *einen Zustand verähnlichend, gewöhnl. verkleinernd, darstellen*; Verba Deminutiva, *das Deutsche* *eln*: Ventĭlare (ventus, ventulus) *ein Windchen machen, fächeln*, violare (vis) 743. pullulare (pullus) *sprösseln, hervorsprossen*, strangulare (stringere) *strängeln, erdrosseln*. *Vom Supinum*: Postulare (poscere, poscitum, postum) 794. ustulare (urere) ustum) *ein wenig brennen, versengen*; opĭtulari (ops, opes) 139.

b. cŭlo — are, X, 1. *vom Supinum, verkleinernd, mehr im komischen Sinn*: Missĭculare (mittere, missum) *zu wiederholten Malen schicken*: Emta ancilla est, quod tute ad me literas missiculabas. Plaut. gesticulari (gestus) *pantomimische Geberden machen*: Gesticulandi saltandique studio teneri. Suet.

6. illo — are, X, 1. *eine andere Deminutivform im tändelnden Sinn*: Cantillare (cantare) *trillern*, focillare (fovere) *aufbäckeln, durch oft wiederholtes gelindes Wärmen erquicken*, vacillare (vagari, *wanken*) *wackeln*, cavillari (cavere) *deuteln*, Liv. 9, 34. pr. *vgl.* 627.

7. no, ĭno — nare, *vgl.* XI, 1. *Etwas von der Gattung des Genannten machen, darstellen, das Deutsche* *nen* *in zeich-*

nen, ordnen: Ferruminare (ferrumen *Kitt, Schnellloth*) *löthen, verkitten;* inquinare (co-inquere *und* coinquire *behauen, z. B. heilige Bäume in Götterhainen, befreveln,*) 267. coinquinare, *eig. befrevelt machen, verunreinigen;* destinare (stanare *von* stare) *zum Stehenden machen, feststellen:* Rates ancoris destinabat. Caes. Papirium parem destinant animis Magno Alexandro ducem. Liv. suffarcinare (farcire *stopfen*) *voll packen.*

Mit gedehnter Penultima, vgl. XI, 2. Opīnari (*hoffen, d. i. umschauen, ὀπεύειν*) 94. conciōnari (concio) *von einer Versammlung angehört werden, an sie eine Rede halten.*

8. cĭnor — ari, XI, 1, d. *Etwas als* (*tägliches*) *Geschäft betreiben:* Vaticinari (vates) *den Weissager machen, weissagen,* latrocinari (latro) *Strassenräuberei treiben,* ratiocinari (ratio) *berechnen,* sermocinari (sermo) *discuriren,* alucinari (*nicht* all-hallucinari, *von ἀλύκη,*) *Gedankenlos, unachtsam seyn, faseln:* Ista Epicurus oscitans alucinatus est. Cic.

9. mo, tĭmo, tŭmo — are, *vgl.* XI, 3. *den höchsten Grad von Etwas bestimmen:* Con — summare (summus) *in eine Summe bringen, vollkommen machen,* aestimare (aes) 45.

10. a. to, ĭto — are, *vgl.* XII, 1. *eine Handlung oft, mit Eifer und Beharrlichkeit wiederholen, auch pflegen,* Verba Frequentativa s. Iterativa, *im Deutschen sen, zen:* Mussitare (mussare) *mucksen,* 707. ructare (rugire) *rülpsen,* crocitare (crocire) *krächzen,* fluitare (fluere) *fluthen,* agitare (agere, *Ahd.* agan, *daher Reichsacht*) *hin und her treiben,* sectari (sequi) *Jemand mit besonderer Aufmerksamkeit und Anhänglichkeit nachgehen, nachlaufen:* Eum pueri sectantur, omnes irrident. Cic. Is praetorem circum omnia fora sectabatur. Id.

b. to, so, xo — are, *vom Supinum,* Verba Intensiva: Captare (capere, captum) *zu fangen, habhaft zu werden suchen:* occasionem, risum *Lachen zu erregen suchen;* optare (*vgl.* opinari, XIX, 7.) 301. prendere, prehendere (premere, XVI, 1.) *anfassen:* aliquem manu, alicuius dextram; prensare, prehensare *mit einem höhern Grad von Begierde Etwas ergreifen und fassen;* luxare (luere, inus. luxum; *λύειν lösen,*) *verrenken.*

c. tĭto — tĭtare *vom Supinum, eine verstärkte Frequentativform:* Cantitare (canere, cantare) *oft wiederholt singen,* iactare (iacere) *hier und dorthin werfen, mit Etwas um sich werfen:* probra, minas, *auch prahlen;* iactitare *oft vorbringen, herausstreichen, rühmen;* venire (via, *alt* vea *Weg, Bahn,* XVII.) *kommen,* ad — ventare *im Ankommen seyn,* ventitare *oft wohin kommen;* actitare (agere, actum) *oft Etwas betreiben:* Pontidius multas privatas causas actitavit. Cic. *er führte viel Privatprocesse.*

11. stro — strare, *vgl.* XIII, 2. *Etwas als vorhanden an einer Sache darstellen:* Monstrare (monere) *eine Sache als etwas Mahnendes, d. i. Merkwürdiges darstellen, Etwas mit Belehrung zeigen;* lūstrare (lucere) *mit Licht bestrahlen:* Sol cuncta sua luce lustrat et complet. Cic. *daher besehen, durchwandern.*

12. isso, *seit Augusts Zeiten auch* izo — are, *die griechische Form der* Verba Imitativa, *die ein mit öfterer Wiederholung verbundenes Nachahmen bedeuten:* Graecissare, patrissare, *Griechen, dem Vater es nachthun:* Filius patrissat. Plaut. *er artet dem Vater nach; dafür sagte man lieber* graecari, patrem imitari; trullissare (trulla) *eine Mauer mit Kalk bewerfen.*

D. Adverbialformen.

§. 7. *Die Adverbia, unflectirbare Redetheile, durch welche Zustände bestimmt werden, nehmen theils eigene, theils Casusformen an, theils behalten sie die blossen Stammlaute bei, wie* procul, simul, cur.

XX. a. *Adverbialformen sind:*

1. ē *bei Adjectiven zweiter Declination* (*kurz in* benĕ, malĕ) *bedeutet Beschaffenheit der Art nach;* ter *bei Adjectiven der zweiten und dritten, die Weise:* Callide arguteque dicere; alte cadere. Cic. Quidquid acciderit, fortiter et sapienter feramus. Id. Dure dicere *ist die Härte des Ausdrucks, wenn er gegen den guten Geschmack verstösst;* duriter dicere, *die geschmacklose Weise, mit welcher der Redende bei seiner Art sich auszudrüchen verfährt;* vitam duriter agere. Ter. *streng.* Firme *fest, geht auf die Art des Zustandes;* firmiter *auf die Weise, wie er entsteht oder zur Vollendung gebracht wird:* Rem firme comprehendere. Cic. Milites neque ordines servare neque firmiter insistere poterant. Caes. Hilare *heiter, als Charakter der Handlung;* hilariter, *als Charakter des Handelnden:* Hilare vivere; Hilariter in omnes partes commutabimus ut verba, ita pronuntiationem. Ad Herenn. Large bibere, *reichlich, viel auf einmal in Hinsicht des Masses der Flüssigkeit;* largiter, *in Hinsicht des Trinkenden, wenn es für ihn sehr viel ist.* Prope, propter, 598. Prae *vor, voraus, vor Etwas her;* praeter, *vorbei, vor Etwas vorüber.*

2. ies, *eine Multiplicativform:* Quoties (quot) *wie oft,* toties (tot) *so oft, und die Zahladverbia von* quinquies *fünfmal, an:* sexies, decies, centies, millies.

b. *Casusformen:*

3. us, cus, sus, tus, *alte Genitivformen, die einem Zustande seinen Ort anweisen oder seinen Ursprung örtlich andeuten, ähnlich dem Deutschen seits, wärts, anders, in* uspiam (*st.* cuius — piam), usquam *irgendwo,* nusquam *nirgends,* secus, 57. mordĭcus (mordere) *beissends:* Auriculam mordicus abstulit. Cic. versus (vertere, versum) 36. intus (in) 570. subtus *unten, unten darunter:* Cancer fistulosus subtus supporat sub carne. Cato. Antique *nach alter Art:* dicere. Hor. antiquitus *in alten Zeiten, von Alters her:* Aeduorum antiquitus erat in fide civitas. Caes. Divine *göttlich beschaffen:* Multa divine praesensa et praedicta reperiuntur. Cic. *prophetisch;* divinitus *göttlichen Ursprungs, durch göttliche Eingebung, Schickung:* Divinitus ea potius, quam casu facta esse dicamus. Cic. Humane *menschlich handelt Jemand, wenn die Handlung den Charakter eines Menschen von feinem Gefühl und Bildung an sich trägt:* Graeci morbos toleranter atque humane ferunt. Cic. *mit Hingebung;* humaniter, *wenn er die Handlungsweise anderer Menschen überhaupt, oder auch Gebildeter, befolgt:* Docebo te, quid sit humaniter vivere. Cic. *d. i. sich gütlich thun;* Sin aliter acciderit, humaniter feremus. Id. *d. i. wir werden uns nicht zu sehr darüber härmen;* humanitus, *mit Hinsicht auf den Ursprung:* Si quid mihi humanitus accidisset. Id. *etwas Menschliches;* ursi humanitus strati. Plin. *wie man es bei Menschen sieht.* Funditus (fundus) evertere *unten im Grunde, von Grund aus;* radicitus (radix) evellere *mit der Wurzel ausreissen.*

4. ĭs, *Genitivendung:* Sat (*satt,*) satis *genug, hinlänglich:* Tantum, quantum sat est. Cic. Satis superque vixisse. Id. Nĭmis *zu viel, zu sehr:* Nimis multa, nimis saepe, nimis insidiarum; nimium *das Zuviel:* Magis offendit nimium, quam parum. Cic. Tempus nimium longum videtur. Id. *um ein Zuvieles.* Măgis, 659. *wovon das Adject. neutr.* mage *noch vorhanden ist. Dagegen ist* forīs, 464. *der Ablat. Plur.*

5. ī, *eine andere veraltete Genitivform für Orts- und Zeitbestimmungen:* Domi *zu Hause, in der Heimath:* domi meae, suae, Caesaris; domi bellique; *dagegen* pudīca in domo. Cic. *vom Gebäude; so* vesperi *Abends,* heri *gestern,* meridie *Mittags,* postridie *folgenden Tags, st.* meri, posteri diei. *Ablativendung hingegen ist dieses in* quī *wie,* luci (lux) *am Tage,* tempori, temperi *zeitig.*

6. ās, *die alte Genitivform erster Declination:* Cras *morgen im Bezug auf heute;* alias, 57.

7. im, *eine alte Accusativform:* Olim, 59. hinc (*st.* himce) *von hier;* clam, *veraltet* calim (celare) 207. interim *unterdessen, und in* utrimque, extrinsecus, intrinsecus, altrinsecus *st.* exterim etc. partim (pars) *theils.*

—tim, sim *mit gedehnter Penultima als Supinalform bedeutet eine Weise, distributiv d. i. im Bezug auf eine Mehrzahl einzeln genommen:* Particulatim *theilweise,* viritim *mannweise, Mann für Mann;* summum *zum Höchsten, höchstens,* summatim *summenweise, der Hauptsache nach, überhaupt:* Bis terve summum literas accepi. Cic. Cognosces a me pauca et ea summatim. Id. Gravate *mit Verdruss, auf eine unfreundliche Art:* Comiter monstrat viam, non gravate. Cic. gravatim *mit Schwierigkeit, schwer an Etwas gehend:* Mezentius haud gravatim socia arma Rutulis iunxit. Liv.

8. ĕ, *die neutrale Adjectivendung dritter Declination in* propĕ, ferĕ, 942. sublime *hoch, in die Höhe und in der Höhe;* facile *leicht,* difficile, *gewöhnlicher* difficiliter, difficulter *schwer; von andern* Adiectivis Qualitatis *seltner, wie* immane quantum, suave, etc. *Von Substantiven ist dieses Ablativform, wie* forte (fors) 467.

9. um, *die neutrale Adjectivform zweiter Declination, fast nur als Massbestimmung gebraucht:* Quantum *wie viel,* mirum quantum *überaus viel;* minime *am wenigsten, durchaus nicht:* Minime gratum spectaculum. Liv. minimum *am wenigsten, sehr wenig, wenigstens:* Partes minimum octoginta. Varr. — *Für Mal, wenn Ordnung und Folge gemeint ist:* Primum, tertium *das erste, dritte Mal,* iterum (ita) *abermal,* postremum *das letzte (hinterste) Mal,* ultimum *das letzte Mal vom Anfange an gerechnet:* Vestigium illud, in quo Crassus postremum institit Cic. Domos suas, ultimum illud visuri, pervagabantur. Liv. *ferner in* umquam, unquam (quum — quam) *jemals,* nunquam *niemals.*

10. am, *die Accusativform erster Declination:* Coram (*etrusisch* cora *Gegenwart, von* ōs, ōra) *Angesichts,* 85. pălam (pala annuli *der Kasten des Rings, wo der Stein ist; daher* pālari *und* palma) *öffentlich* 756. bifāriam, trifariam, omnifariam sc. partem (făcere) *in* 2, 3 *Theile, auf* 2, 3, *allen Seiten;* perperam (perpĕrus, πέρπερος) 427.

11. ū, *eine alte Dativform in* huc, istuc, illuc (*st.* huce) *hierher, dahin, dorthin; und Ablativform in* diu (dies *Zeit*) *lange,* noctu.

12. bi, *ebenfalls eine alte Dativ- und Ablativform; als Dativus noch in* sibi; *als Ablativ in* ibi (is) *daselbst,* ubi (qui) *wo.*

13. ō, *die Dativ- und Ablativform zweiter Declination; als Dativform in* eo (is) *dahin,* quo (qui) *wohin,* intro, ultro, citro, retro; *als Ablativendung in* primo, secundo, tertio, postremo, ultimo *an der ersten, zweiten, letzten Stelle, vgl.* XX, 9. ultimo templis dona detraxit. Suet. *endlich, am Ende.* Aut ambigue scriptum, aut contrarie. Cic. *auf entgegengesetzte Art;* Hamilcar numquam hosti cessit, saepeque e contrario lacessivit. Nep. *im Gegentheil.* Multum *viel, vielmal:* Res multum et saepe quaesita. Cic. multo *um Vieles:* Iter multo facilius atque expeditius. Caes. — *Als Participialendung bezieht es die Handlung auf den Handelnden:* Cogitate verba facere, scribere, *überdacht, die Handlung berücksichtigend;* Consulto et cogitato fit injuria. Cic. *mit Bedacht, mit Vorsatz.* Caute atque consulte rem gerere. Liv. *bedächtig, überlegt;* Consulto et de industria factum est maleficium. Cic. *mit Vorbedacht,* 549. Composite et apte dicere. Cic. *gut zusammen gestellt, wohl geordnet;* Composite ac sine pavore ambulare. Colum. *in gehöriger Haltung, ruhig;* Aliquid composito facere. Nep. Tum ex composito orta vis. Liv. *verabredeter Massen.* Dupliciter *doppelt, auf zweifache Weise:* Maledicta in eum dupliciter recidunt. Cic. Bifariam quatuor perturbationes aequaliter distributae sunt. Cic. *in 2 Theile;* Romani signa bipartito intulerunt. Caes. *zweifach abgetheilt, in 2 Abtheilungen;* Id fit bipartito. Nam tum causa, tum res ipsa removetur. Cic. *auf zweifache Art.*

14. ā, *die Ablativform der ersten Declination, immer mit verstandenem Substantivum:* Eâ sc. via, parte, re, ratione, *da, deswegen;* quâ *wo, wie, in wie fern;* frustra (frustera re) *vergebens;* 475. unâ, 298. intra, citra, (intera, citera parte) 570. 205.

ă, *kurz, ist die Form des Accusat. Plur. Neutr. in* ită (is) *also.*

E. Verdoppelung.

§. 8. *Eine Verdoppelung der Stammsylbe, oder auch des ganzen Worts bezeichnet überhaupt auch Verdoppelung der Bedeutung.*

XXI. 1. *Die Stammsylbe, dem Worte vorgesetzt, gibt in einigen Verbis dem Präteritum seine Bedeutung:* Tendo, tĕtendi; tundo, tŭtudi; parco, pĕperci; posco, pŏposci; *in andern ein Anhalten des Zustandes mit abwechselndem Grade der Stärke:* Tinnire (tonus) *tönen,* titinnire, tintinnire, tintinnare *in Einem fort mit abwechselnden Schwingungen tönen;* ti-

tabare (*tappen*) *hin und her wanken, taumeln;* titillare *kitzeln.*

2. *Die Stammsylbe als Haupttheil, dann mit der Wortform verbunden:* Pūpus (puer) *der Kleine, ein Bübchen;* palpare (pala, *vgl.* palma, XI, 3, *) 967.

3. *Die Verdoppelung des ganzen Wortkörpers verdoppelt auch die ganze Bedeutung und Kraft desselben, wie im Deutschen: grossgross, sehrsehr:* Si me amas, suscipe meme totum. Cic. *mich, mich sage ich.* Iustitia propter sese colenda est. Id. *Daher bekommen* Pronomina indefinita *dadurch ganz allgemeine Bedeutung, wie* quisquis *werwer, wer es auch sey, wenn das Wer? nicht Einem gedachten aus einer Mehrzahl gilt, sondern einem derselben, gleichviel wer er sey;* quanti quanti *wie theuer, wie hoch immer am Werth:* Sed quanti quanti, bene emitur, quod necesse est. Cic. ubiubi *wo —,* quoquo *wohin —,* quaqua *wo, auf welcher Seite,* undeunde *woher nur immer, wenn man auf genauere Angabe der Grösse, der Zahl, des Orts Verzicht leistet.*

F. Pronominalformen.

§. 9. *Das Pronomen der dritten Person, welches diese von der Person des Redenden und der des Angeredeten unterscheidet, heisst in seiner Grundform* Is *er, ein Subject nur andeutend, als Demonstrativum dĕr; als Relativum das damit angedeutete Subject auf eine in dem nächst vorhergehenden oder folgenden Satze stehende Angabe desselben beziehend,* Qui *welcher, und diese beiden auf einander bezogen, Correlativa; die interrogative Form* Quis? *wer? fragt nach Einem als blossem Subject unter mehreren; die unbestimmte* Quis *Einer, Jemand, in der Mitte des Satzes, führt ein solches Subject als Eins unter mehrern nur an; die allgemeine* Quisquis *wer immer, nimmt das Jemand im allgemeinsten Sinn,* §. 8. *Die Gattungsform hingegen, die Einen als einer gewissen Gattung mit bestimmten Eigenschaften angehörigen bezeichnet, gibt das Interrogativum* Qui? *welcher? was für einer? das Indefinitum* Qui *einer, und das Generale* Quicunque *wer einer auch immer sey.* Quis deus? *fragt nach einem Gotte unter den übrigen: Ist es Jupiter, Mercur oder Apollo?* Qui deus? *nach seinem Charakter: Ist das der mächtige, gnädige, himmlische Gott? der Gott des Meeres oder der Sonne? Hieraus entstehen für die Pronominalia, die Grösse, Grad, Zahl, Beschaffenheit, Zeit und Ort bedeuten, folgende Formenreihen:*

Correlativa.

XXII.

	Absoluta.	*Relat.*	*Demonstr.*	*Interr.*	*Indef.*	*Univers.*	*Generalia.*
1.	is *er*	qui	is *der*	quis? qui?	quis qui	quisquis	quicunque
2.		quantus	tantus	quantus?	aliquantus	quantusquantus	quantuscunque
3.		quot	tot	quot?	aliquot	quotquot	quotcunque
4.		qualis	talis	qualis?			qualiscunque
5.	iam	quam	tam	quam?	quam	quamquam	
6.	ita	ut, uti	ita	ut?		utut	utcunque
7.		quoties	toties	quoties?	aliquoties		quotiescunque
8.		quum	tum	num? quando?	quando		quandocunque
9.	ibi	ubi	ibi	ubi?	alicubi	ubiubi	ubicunque
10.	eo	quo	eo	quo?	ali-quo	quoquo	quocunque
11.	ea	qua	ea	qua?	ali-qua	quaqua	quacunque
12.	inde	unde	inde	unde?	alicunde	undeunde	undecunque

§. 10. ***Beziehungen auf die Person des Redenden werden durch Zusätze am Anfange der Pronominalwörter; Beziehungen nach aussen hin durch Endsylben angedeutet.***

XXIII. *Zusätze am Anfange und Vorsylben:*

1. h, n, d, t, c. *Mit* h *zeigt der Redende auf das ihm örtlich Nähere in* hic *dieser,* hîc *hier,* huc *hierher,* hinc *von hier, im Gegensatz des ihm örtlich Entferntern,* ille *jener* etc. *mit* n *in* nunc, nam, nempe, *auf das Vorliegende, in so fern es an das Vorhergehende grenzt; mit* d *in* dum *auf das Vorliegende als fortlaufende Reihe; mit* t *in* tum *auf das Folgende, in so fern es das Vorliegende hinter sich hat; mit* c *in* cum, quum, *auf Zusammengehöriges.*

2. e, *kurz, hebt das Wort mit stärkerer Beziehung auf den Redenden in* ĕgo, *wie in* enim; equidem; ĕcastor, equirine, edepol (ĕ — epul) *mit eingeschobenem* d, *beim Castor, beim Quirinus, beim Apollo, betheuernd.*

3. ec *schärft die Frage, Aufmerksamkeit auf das Fragwort fordernd und demselben stärkern Nachdruck gebend, in* ecquis, ecqui? *wêr?* ecquando? *wánn?* ecquo? *wóhin? auch in* ecce *siehe da!* Ecquis homo ad Hannibalem transfugit? *d. i. ist nur Einer übergegangen?* ecquis his in aedibus est? *im bejahenden*

Sinn: Jemand muss doch da seyn; wogegen der mit num quis *Fragende Verneinung im Sinne hat:* Num quis vestrûm ad caedem accommodatus est? Nemo. Cic.

4. AL (*Vask.* alla *fremd; ins Elend gehen;*) *irgend, sonst, verschieden in Hinsicht des Mehr oder Weniger gewisser Merkmale.* Aliquis *ist nicht der eine,* Quis, *unter einer Mehrzahl mit gewissen Merkmalen Gedachte, sondern Einer derselben, der von den gedachten Merkmalen mehr oder weniger hat.* Aliquantum *eine Grösse, unbestimmt, ob sie das gedachte Mass oder ein anderes habe, daher ein Ziemliches, ein Beträchtliches, und ein Weniges.* Orator, si quando opus erit; ab inferis testes excitabit. Cic. *wenn etwann, wenn einmal, von einem in der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft gedachten unbestimmten Zeitpunkt;* Ampla domus dedecori domino saepe fit, si est in ea solitudo; et maxime, si aliquando alio domino solita est frequentari. Id. *wenn irgend einmal, ist das Wann, welches auch in einem andern, als in dem gedachten, nähern oder entferntern Zeitraum fallen kann.* Alibi, aliunde, *anders wo, — woher;* alicubi, alicunde, *irgend, anders wo, sonst wo, — woher.*

XXIV. *Anhängesylben am Ende der Pronominalwörter:*

1. MET, *selb, wiederholt stärker bezeichnend die Persönlichkeit; nur bei* ego, tu, nos, vos, sui *und* suus: Proximus sum egomet mihi. Ter. *selbich.* Memet mei poenitet. Cic. Tutemet mirabere. Ter. *nicht* tumet. Curius suamet ipse scelera non occultabat. Sall. *selbseine, seine eigenen.*

2. PSE (ψέ) *selbst, ein Subject einer der 3 Personen auf sein Ich zurück beziehend und es unterscheidend, wird in* ipse (is — pse) *flectirt:* Sibimet ipsi viam ad honores aperiunt. Liv. *sie selbst (und keine andern) als thätiges Subject;* Maiorem tibi fidem habui, quam pene ipsi mihi. Cic. *selbst mir (und keinem andern) als leidendem Object.*

PTE *beschränkt in den Ablativen von* meus, tuus, suus, noster, vester *den Besitz auf die angedeutete Person; in* utpote *als, nämlich, erklärend, eine Ursache auf eine vorliegende Wirkung:* Nostrâpte culpâ *durch unsere eigne Schuld;* Atomi feruntur in locum inferiorem suopte pondere. Cic. Incommoda valetudine iam emerseram, utpote quum sine febri laborassem. Id.

3. TE *zeigt nur auf die zweite Person, theils das* tu *verstärkend, theils mit* is *den Gegenstand bezeichnend, den der Angeredete sich vergegenwärtigen soll; daher es hier flectirt wird:*

Ut tute mihi praecepisti. Cic. *du da.* Nisi quid tibi in tete auxilii est, absumtus es. Plaut. Venio nunc ad istius, quemadmodum ipse appellat, studium; ut amici eius, morbum et insaniam. Cic. *d. i. des Verres, von welchem ich zu euch spreche.* Armorum ista et victoriae sunt facta, non Caesaris. Id. *das da, was du meinst.*

4. CE (*zu* cis,) *bei* Demonstrativis, *zeigt auf einen Gegenstand hin, dessen Lage der Redende auf seinen Standpunkt bezieht:* Pater te amat plus, quam hosce oculos. Ter. *So in* ecce! *und abgekürzt in* hic *hier, dem Redenden;* istic *da, dem Angeredeten nahe;* illic, *dort, dem Redenden fern; in* nunc, donec *st.* hice, numce, tumce, dumce; *fragend in* hiccine? *dieser da?*

5. QUE *gibt* Indefinitis *Distributivbedeutung:* Quisque, 856. Usque (*st.* cuius — que) 1039. Utique *auf jede Art und Weise, auf jeden Fall:* Faba Pythagorei utique abstinuere. Cic. Si utique novum aliquem consulem creari vellent. Liv. *jedenfalls, ja.* Commota plebs est, utique postquam sordidatum reum viderunt. Id. *zumal.* Ubique *je wo* 1004.

6. CUMQUE *oder* CUNQUE *verallgemeinert* Relativa: Quotquot *wie viel nur, so viel als nur,* XXI, 3. *nimmt eine vorhandene Anzahl, ohne sie genauer zu bestimmen, in ihrem ganzen Umfange;* Quotcunque *wie viel nur immer, das Wie viel? auf alle nur denkbaren Subjecte derselben Gattung ausdehnend, bezieht dieses auf sein* Correlativum: Si leges duae, aut, quotquot erunt, conservari non possint. Cic. Magistratus, quotcunque senatus creverit populusve iusserit, tot sunto. Id.

7. PE (*Oscisch st.* que) *ja, wohl, gibt einem Worte bejahende oder bestätigende Kraft:* Quippe, Nempe, 860. 1016.

8. EM *macht auf wirklich Vorhandenes aufmerksam:* Hem *ih, ei! als Interjection:* Hem, quid istuc est? ut tu incedis! Plaut. En, 384. — NEM *deutet auf Vorhandenes, in so fern es an Vorhergehendes grenzt, daher auf einen Grund, wie in* nempe, 1016. *in* enim, 710. Caesar Dumnorigem retrahi imperat: si vim faciat neque pareat, interfici iubet. Ille enim revocatus resistere ac se manu defendere coepit. Caes. *d. i. Cäsar hatte dazu Ursache; denn jener u. s. w.* — DEM *bezeichnet einen Gegenstand als den nämlichen in* idem (is — dem) *eben der, eben derselbe,* 397. idemtidem (*mit eingeschobenem* t) 954. eodem *eben dahin,* eâdem *eben da, auf eben dieselbe Weise,* indidem (inde) *eben daher;* tantundem *eben so viel, der Grösse nach,* totidem, *der Zahl nach;* quĭdem (quid — dem) *zwar, wenigstens, bezeichnet Identität in einer gewissen Rücksicht, Lat. Gr.* §. 194, Not. — TEM *zeigt*

auf Gleichheit des Folgenden, zurückbezogen auf Vorhergehendes, in item (id — tem) 589. autem (αὖ, *oder*,) 913.

9. AM *bezeichnet Grad in* quam *wie sehr,* 28. tam *so sehr* 23. QUAM *gibt deswegen* Indefinitis *einen höhern Grad der Unbestimmtheit; daher stehen sie wegen ihres negativen Sinnes immer mit Negationen oder mit Fragen mit verneinendem Sinn in Verbindung:* Unquam *jemals,* nunquam *niemals;* nequaquam *keinesweges, in keiner Rücksicht,* neutiquam (ne — uti — quam) *auf keine Weise, durchaus nicht:* Caesaris copiae nequaquam erant tantae, ut eis confideret. Caes. Indissolubiles vos quidem esse non potestis, neutiquam tamen dissolvemini. Cic. — PIAM (pe, 7.) *hingegen gibt positiven Sinn:* Quisquam *ist Einer, wenn er irgendwo existirt, bedingt und im negativen Sinn;* Quispiam *Einer, der irgendwo vorhanden ist, unbedingt,* 856. Fieri nullo modo potest, ut quisquam alterum plus diligat, quam se. Cic. Hereditas est pecunia, quae morte alicuius ad quempiam pervenit iure. Id. *So* usquam, uspiam, *irgend wo:* Iste, cui nullus esset usquam consistendi locus, Romam se retulit. Cic. Sive est illa lex scripta uspiam, sive nusquam. Id. nuspiam *kommt nicht vor.* — An? *als Fragwort,* 76. Iam, 522. *jetzt, bereits, vergleicht den erreichten Moment der Zeit oder Grad der Vollendung eines Zustandes mit dem vorhergehenden;* Etiam, 397. *einen noch höhern Grad.* — NAM, 710. *denn, nämlich, fügt an eine vorhergehende Behauptung einen Erkenntnissgrund, d. i. eine Erklärung, wodurch sie begreiflicher und eindringlicher wird. Eine solche Erklärung verlangt es auch in den Fragwörtern* quisnam? quinam? *wer denn?* ecquisnam? ubinam? Crotoniatas opinio non fefellit. Nam Zeuxis quaesivit ab eis, quasnam virgines formosas haberent? Cic. — DAM *in* quidam *ein gewisser, deutet auf einen aus der Menge der* qui, *unbestimmt welchen?* quoddam *ist ein gewisses;* quiddam, *allgemein genommen, Etwas gewisses:* Mercator quidam fuit Syracusis senex. Plaut. Fuit quoddam tempus, quum in agris homines passim vagabantur. Cic. In ista potestate (tribunicia) inest quiddam mali. Id. Quid feceras? — Paulum quiddam. Ter. *bei Adjectiven zeigt* quidam *einen willkührlich zu denkenden Grad an:* Te natura excelsum quendam, et altum, et humana despicientem genuit. Cic. *gewissermassen, d. i. bedeutend, sehr.*

10. UM *bezeichnet eine Zeit von unbestimmter Dauer, in* umquam *oder* unquam *jemals, in der Vergangenheit oder Zukunft:* Isocrates praestat omnibus; qui unquam orationes attigerunt. Cic. Cave posthac, unquam istuc verbum ex te audiam. Ter. — NUM *nun, die Zeitlänge von dem Punkte der Gegenwart an im Be-*

zug auf die daran grenzende Vergangenheit: Urtīca quoque num medetur vulneribus. Plin. (*selten;*) *gewöhnlich als Fragwort*, 76. *und von der Zeit üblicher* nunc, 522. — DUM *während*, 378. *zeigt auf eine gegenwärtige Zeitdauer, in* nondum *noch nicht*, nullusdum *noch keiner, und bei Imperativen:* Manedum. Plaut. *warte nur.* Iteradum eadem ista mihi. Cic. *wiederhole nur.* — TUM *dann*, 522. *auf eine Zeitdauer in der Vergangenheit oder Zukunft;* etiamtum *auch dann, auch da:* Initio reges diversi pars ingenium, alii corpus exercebant: etiamtum vita hominum sine cupiditate agitabatur, sua cuique satis placebant. Sall. *Diesem entspricht das Correlativum* — CUM *oder* Quum *wann, da, als, wodurch ein Zustand als gleichzeitig auf den mit* tum, tunc, *angezeigten, oder auch als Ursache auf eine damit zusammenhängende Wirkung bezogen wird. Als Präposition bedeutet dieses* Cum *mit, zusammen*, 298. *eine Verbindung z. B.* mecum, nobiscum, *und so in Compositis:* Conferre *zusammen tragen*, conscius *mitwissend*, comprimere *zusammendrücken.*

11. O *bedeutet ein Ziel, vgl.* XX, 13. — DO in quando (quom *st.* quum — do) *wann einmal, von einem in der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft vorkommenden unbestimmten Zeitpunkt, fragend,* relative *und* indefinite, 853.

12. DE *von, in* inde *von dannen*, unde *woher; und* PER *hindurch, in* tantisper *so lange, von ununterbrochener Dauer; sind Präpositionen.*

A.

1. **A, Ab, E, Ex, De,** *von.* **A, Ab,** *ab, von Etwas her, von Seiten, bezeichnet horizontale Richtung;* **De,** *von Etwas weg, herab, schiefe oder senkrechte;* **E, Ex,** *aus dem Innern heraus. Ferner bezeichnen vor Consonanten* **Ab** *dicht davon weg,* **Ex** *aus dem Innersten heraus;* **A** *und* **E** *das Beobachten des Wovon oder Woraus aus der Ferne:* Diu abfuisti a nobis; Rosa recens a longinquo olet; Ex longinquo boves arcessere; Aconitum procul et e longinquo mures necat.

a. **A,** *von Etwas herkommend, herrührend;* **De,** *von einer Oberfläche weg abwärts und vom Wegnehmen, daher von Etwas handelnd, wegen, in Ansehung:* Discessit a puero, *von seiner Seite,* de foro, *vom Markte weg;* A media nocte, *vom Anfange an,* de nocte, *im Laufe der Nacht, nach ihrem Anfange oder vor ihrem Ende;* Rex a me cohortes de exercitu meo postulabat; Hoc audio de inimico ab accusatore; Liber non de puero scriptus, sed a puero; Abstergĕre vulnus, *ab — auf die Seite wischen,* detergere, *weg — herabwischen, z. B.* falcis pollutae aciem.

b. **A** *bezeichnet den Anfangspunct einer Bewegung,* **De** *das Ziel, den Endpunct:* Ad Verrem deduxit Tertiam, vi abductam.

c. **E** *in Compositis heraus, in manchen durchaus, verstärkend:* Egelidus, *wo die Kälte heraus ist, lauwarm, und durchaus kalt, eiskalt;* exarare, *herausackern und erackern.* Abnormis, *von der Norm abweichend;* enormis, *wo alle Norm heraus ist, unregelmässig, übergross.*

2. **Abdere, Condere, Abs — Retrudere, Occulere, Occultare.** *Verbergen a. durch Ortsveränderung ist* **Abdere,** *weg thun, verstecken, z. B.* se in silvas; **Condere,** *zusammenthun, aufheben:* Testudo abdidit cornea corpus domo, nec laedi potest condita; **Abscondere** *an einem versteckten*

Orte, Recondere, *in einem entlegenen Winkel aufheben:* Res abscondita, *verborgen gehalten, wovon man Andern nichts wissen lässt;* literae reconditae, *die man für sich bewahrt und selten blicken lässt.* Abstrudere, *weg und in eine Tiefe hinein;* Retrudere, *in einen entlegenen tiefen Winkel hinein treiben, verstecken:* Me in silvam abstrusi densam. — b. *durch Bedeckung:* Occŭlere, *verhüllen;* Occultare, XIX, 10, b. *sorgfältig verbergen:* Alcibiades penitus in Thraciam se abdidit, sperans ibi suam fortunam occuli posse. Nep. Natura partes corporis turpes contexit atque abdidit; quae autem occultavit, eadem omnes removent ab oculis. Cic.

3. Abesse, Distare; Deesse, Deficere. a. Abesse, *weg, entfernt seyn, von Länge des Abstandes;* Distare, *aus einander stehen, entlegen seyn, vom Zwischenraume:* Astutia abest a prudentia, distatque longissime. Cic. — b. Abesse, *abwesend, nicht da seyn;* Deesse, *fehlen, vom fühlbaren Mangel einer nöthigen Sache:* Argentum deerat. Deficere, *anfangen zu fehlen, allmählig ausgehen:* Vires et tela militibus deficiunt. Caes. Dies me deficit. Cic. *reicht nicht zu.*

4. Abire, Abs — De — Discedere, Digredi, Facessere. Abire, *von einem Orte ab — weggehen:* Iidem abeunt, qui venerant. Abscedere, *von Etwas weichen, scheiden:* Nec armis aut loco suo miles abscedebat. Liv. Decedere, *weggehen;* de via, *Platz machend;* provincia, de provincia, *abgehend;* ex provincia, *verlassend:* Discedere, *aus einander gehen, sich trennen:* Uxor a Dolabella discessit. Cic. e provincia, *sich daraus entfernend;* decedere, de vita decedere, *sterben, vom Wirkungskreise abtretend;* discedere a, ex vita, *von den Lebenden scheidend.* Digredi, *weg und anders wohin gehen.* Facessere, XVI, 7. *beim Befehl, sich schnell entfernen:* Facesse hinc Corinthum! Liv. *packe dich!*

5. Abominari, Detestari, Exsecrari, Aversari, Abhorrere. Abominari, *Etwas als Böses vorbedeutend* (omen) *verabscheuen, verabscheuend wegwünschen, z. B.* mentionem foedi facinoris. Detestari, *Böses von sich weg oder auf Jemand herab wünschen, verwünschen:* Dii, avertite et detestamini hoc omen. In caput alicuius detestari minas periculaque. Te tamquam auspicium malum detestantur. Exsecrari, *Jemand die göttliche Rache auf den Kopf* (in caput alicuius) *wünschen, verfluchen:* Milites tibi pestem exoptant, te exsecrantur. Aversari XIX, 10, b. *Widriges mit heftiger Aufregung verabscheuen:* Milites sua facinora aversari deos lamentantur. Tac. Abhorrere, *zurückschaudern, vor Etwas heftigen Abscheu haben:* Illum omnes ab-

horrebant, ut aliquam immanem ac perniciosam bestiam pestemque fugiebant. Cic.

6. Absolvere, Per — Con — Efficere, Exsequi, Peragere, Patrare, Perpetrare. *Etwas vollenden, heisst* Absolvere, *wenn seine Theile vollständig;* Perficere, *wenn sie vollkommen sind:* Phidias potest a primo instituere signum idque perficere: potest ab alio inchoatum accipere et absolvere. Cic. — *Zu Ende bringen:* Conficere, *ausmachen, z. B.* bellum, *wenn mehrere Handlungen zum Ganzen gehören;* Efficere, *zu Stande bringen, bewirken, wenn der Endzweck erreicht ist:* Libri ad Varronem sunt effecti. Cic. Exsequi, *vorschriftmässig vollziehen, z. B.* officium, alicuius mandata. Peragere, *durchführen, wenn das Geschäft bis zum Ende anhaltende Thätigkeit erforderte, z. B.* fabulam, consulatum. Pătrare, (pater, XIX.) *Etwas als wirklich vollführt, vollbracht darstellen, wenn der Urheber und Effect am Tage liegt; z. B.* caedem, bellum, incoepta. Teucris promissa patravit. Cic. Perpetrare, *völlig zu Stande bringen, mit Rücksicht auf Oeffentlichkeit:* Non creditur, nisi perpetratum, facinus. Liv.

7. Absonus, Absurdus. Absŏnus, *übel —;* Absurdus (abs — auris, VII.) *widrig tönend; daher ungeschickt, dumm:* Vox admodum absona et absurda. Cic. *wie Ursache und Wirkung.*

8. Absque, Sine, Citra. *Ohne bedeutet in* Absque, *Ausschliessung; in* Sine, *Mangel,* opp. cum; *in* Citra, XX, 13. *ein noch nicht erreichtes volles Mass:* Absque te esset, hodie non viverem. Plaut. *d. i. wärest du nicht gewesen.* Narrationum modus et finis esse citra divisionem nullus potest. Quinctil. *nur bei Spätern.*

9. Abstinens, Continens, Temperans, Modestus. Abstinens, *enthaltsam, sich von äussern Reitzen entfernt —;* Continens, *seine Begierden im Zaume haltend, sich selbst beherrschend:* Abstinentes manus, oculi. Conferte huius libidines cum illius continentia. Cic. Temperans (tempus, XIX, 3.) *sich mässigend, heftigere Begierden der Vernunft gemäss mildernd.* Modestus (modus, XIII, 1.) *bescheiden, sittsam, der das Mass des Anständigen und Ehrbaren beobachtet:* Hominem petulantem modestum reddo. Cic. Homo in omnibus vitae partibus moderatus ac temperans. Id. Temperatus *und* Moderatus *ist der in diesen Tugenden Geübte.*

10. Abundare, Redundare, Affluere; Abunde, Affatim. Abundare (unda, XIX.) *im Ueberfluss, in Fülle —;* Redundare, *zum Ueberflusse haben, die Fülle nicht fassen;* Affluere, *Zufluss in Menge von aussen her haben:* Aestiva Nilus abundat aqua; Lacus Albanus redundavit, isque in mare fluxit.

Cic. *überströmen.* Abundare *daher von nützlichen oder nicht unnöthigen Dingen, z. B.* divitiis; Redundare, *von unnöthigen:* Digito uno redundat. Vita affluit voluptatibus. Cic. — Abunde, *überflüssig, ist das Daseyn;* Abundanter, *die Anwendung der Fülle;* Affătim (ad, *wie in* admodum, — fatis, XX, 7.) *zum Uebermass, d. i. bis zu dem Grade, von welchem an das Mehr unnütz ist oder Unlust erregt:* Armorum affatim erat captorum Carthagine. Liv.

11. Accedere, Adire, Appropinquare. Accedere, *hinzu treten, — kommen, aus der Nähe und als Zuwachs:* Ad te supplex accedo; Adire, *hinzugehen, von fern her und aus Interesse;* Appropinquare, *herannahen, nur von örtlicher Annäherung.* Ad rem publicam accedere, *ein öffentliches Amt antreten;* adire. C. Manil. 24. *sich des öffentlichen Wohls annehmen.* Aedui finibus Bellovacorum appropinquabant. Caes.

12. Ac — Incendere, Inflammare, Cremare, Urere, Com — Amburere. Accendere, *anzünden von aussen z. B.* lucernam; Incendere, *Etwas anstecken durch hineingebrachtes Feuer, z. B.* urbem. Inflammare, *in volle Flammen setzen:* Classem inflammari incendique iussit. Cic. Cupiditatem incendere, *rege machen,* inflammare, *heftig machen und zum Ausbruch bringen.* Cremare, *zu Asche verbrennen:* Sulla primus igni voluit cremari. Cic. Urere, *durch Gluth die Oberfläche eines Körpers versengen, oder verbrennen:* Terrae quaedam uruntur calore. In corpore aliquid uri secarique patimur. Cic. *auch* urit frigus, calceus. Comburere *zusammen verbrennen;* Amburere, *rings herum, nur halb verbrennen:* Comburamus annales. Calanus Indus vivus combustus est. Cic. Ambustus flatu vaporis. Liv.

13. Accidit, Con — Obtingit, E — Obvenit, Usu venit. Accidit (cadere, *vom Fallen der Würfel:* Omnia cadunt secunda;) *es trägt sich zu durch Zufall, auf etwas Anderes Einfluss habend;* Contingit, *es trifft sich, glückt, mit etwas Anderm zufällig zusammen treffend;* Evĕnit, *es erfolgt, vom Ausschlag einer Begebenheit:* Timebam, ne evenirent ea, quae acciderunt. Cic. Non cuivis homini contingit adire Corinthum. Hor. Obtingere, *zu Theil werden durch Zufall;* Obvenire, *als Folge des Glücks, des Looses, der Wahl;* Usu venire, *der Erfahrung gemäss und regelmässig erfolgen:* Provincia alicui obtigit *und* obvenit. Cic. Mihi fundus hereditate obvenit. Varr. Cicero ea, quae nunc usu veniunt, cecinit ut vates.

14. Accommodare, Aptare; Aptus, Idoneus, Commodus, Habilis. Accommodare, *Etwas anpassen, so dass es*

für Etwas das rechte Mass (modus) *hat;* Aptare (apere, *heften,* XIX, 10, b.) *Etwas anfügen, so dass es sich an einen Gegenstand anschliesst, z. B.* annulum digito. Coronam sibi ad caput accommodare. Cic. Aptatis armis milites in ordines eunt. Liv. — Aptus, *angefügt; passend, schicklich:* Apta compositio membrorum corporis; Calcei apti ad pedem. Cic. Idoneus (vĭdere, XI, 2.) *ausersehen; tüchtig zu einem Zweck;* Praesidia locis idoneis disposuit. Liv. Duces idonei ad bellum. Id. *In* Aptus *ist Tauglichkeit vorhanden; in* Idoneus *beruht sie auf unserm Urtheil.* Commodus, *zu Masse, d. i. eben recht, bequem, zum Gebrauche nicht mit Beschwerde verbunden:* Ad cursum commoda vestis. Ovid. Habilis (habere, X, 1.) *was sich gut halten lässt; bequem, weil es gut passt:* Gladius ad propiorem pugnam habilis. Liv.

15. Accumbere, Discumbere, Accubare. Accumbere, *sich auf einem Speisesopha an den Tisch legen;* Discumbere, *sich vertheilend zu Tische legen, von mehrern Gästen;* Accubare, *zu Tische liegen:* Discubuere toris Theseus comitesque laborum. Ovid.

16. Accusare, Reum agere, facere, Incusare, Arguere, Insimulare; Accusator, Actor, Petitor. Accusare, *anklagen, besonders gerichtlich;* Reum agere, facere, *einen als Schuldigen in einer gerichtlichen Klage darstellen;* Incusare, *beschuldigen, aussergerichtlich:* Gabinium de ambitu reum fecit Sulla. Cic. Arguere *zeihen, beweisen, dass Einer schuldig sey.* Insimulare, *Erdichtetes anschuldigen:* Insontem insimulas. Ter. — Accusator, *der Ankläger;* in causis publicis *hiess unter diesen der zur Führung des Processes gegen den Angeklagten* (reus) *Gewählte* Actor, *Redner, Sachwalter;* in causis privatis *aber* Petitor, *der Kläger, der an den Angeklagten* (is unde petitur) *von Rechts wegen Anspruch macht:* Accusatorem pro omni actore et petitore appello. Cic.

17. Acer, Asper, Acerbus, Austerus, Amarus; Vehemens, Ferox. Acer, *beissend scharf, z. B.* acetum; Asper, *rauh, stachelig, z. B.* sentes; *und unfreundlich, vom Betragen:* Homines natura asperi atque omnibus iniqui. Cic. Acerbus, *herbe, z. B.* pirum, *d. i. unreif; daher kränkend, herzangreifend, z. B.* mors. Homo immani acerbaque natura. Cic. Austērus, *was die Zunge trocken, rauh macht, z. B.* vinum, *d. i. alter, herbe gewordener.* Amārus, *bitter,* opp. dulcis; *ärgerlich, der seinen Verdruss Andern empfinden lässt:* Amariorem me senectus facit, stomachor omnia. Cic. — Acer, *scharf, von lebhaft regsamer Kraft, z. B.* hiems, sensus videndi, bellum, canis, leo *beis-*

sig, grimmig; equus *rasch, muthig;* memoria: Acer ac diligens animadversor vitiorum, *streng, der es genau nimmt.* Vehemens, *alt* Vēmens, *eig. der aus Leidenschaftlichkeit seinen Verstand nicht recht braucht* (vē — mens), *heftig, zu leidenschaftlich, ungestüm:* Tecum vehementer me agere fateor, iracunde nego. Cic. Homo vehemens et violentus inimicitias mihi denuntiavit. Id. Ferox, *der wie ein Wilder auf seine Kräfte trotzt, unbändig, übermüthig, z. B.* equus, elephantus: Cacus ferox viribus. Liv. Jugurtha sceleribus suis ferox. Sall. Victoria ferociores impotentioresque reddit. Cic.

18. Acervus, Cumulus. Acervus, *ein Haufen, der nach oben in eine Ecke, d. i. Spitze* (acies, IV, 4, a.) *ausläuft; z. B.* granorum; Cŭmŭlus (cum, X, 1, A, a.) *ein Haufen, der als Uebermass noch auf das volle Mass kommt:* Accedere in cumulum. Cic.

19. Acies, Acumen, Cuspis, Mucro; Exercitus, Agmen. Acies, *die Schneide als Schärfe, z. B.* securium; ingenii: Acies, qua cernimus, pupilla vocatur. Cic. Acūmen, *die Spitze, als zugespitzt erscheinender Theil, z. B.* coni: Propter acumen occultissima perspicis. Cic. *die Schärfe in der Anwendung.* Cuspis (cudere, cusum VI, *.) *die geschmiedete Spitze:* Hasta acutae cuspidis. Ovid. Mūcro (măcer, II, 1.) *die dünn auslaufende Spitze, z. B. eines Dolchs:* Cuspis latior vomeris, et acutior in mucronem fastigata, acie laterum radices herbarum secans. Plin.

20. Actor, Histrio, Mimus, Pantomimus, Ludio s. Ludius, Comoedus, Tragoedus. *Die Dramen der Alten wurden im Lustspiel (Scenen aus dem gemeinen Leben) und im Trauerspiel (Darstellungen des ernsten Gangs des Schicksals in den Begebenheiten der Götter und Heroen) von den* Comoedis *und* Tragoedis *abgesungen, und dieser Gesang von dem* Actor, *Schauspieler, durch Mienen und Geberden ausgedrückt.* Histrio (*vgl.* Instar,) *ein Theatertänzer mit Maske und passender Kleidung für eine bestimmte Rolle, die ein* Tibīcen *mit Flötenspiel begleitete; späterhin declamirte er zugleich im Dialog (Recitativ). Vgl.* Liv. 7, 2. Mimus, *ein Tänzer auch bei Gastmälern, der allerhand Charaktere, z. B. Geizhälse, Betrunkene, durch Geberden und Stimme lächerlich nachahmte. Die* Pantomimi *drückten den Gesang der Chöre durch Gesticulation aus; seit August waren es Ballettänzer.* Ludio s. Ludius, *ein Schauspieler, der zugleich Tänzer ist, wie* Histrio: Si ludius constitit, aut tibīcen repente conticuit, ludi sunt non rite facti. Cic.

21. Acutus, Subtilis, Sollers, Ingeniosus, Perspi-

cax, Sagax, Argutus. *Der Scharfsinnige, der mit seinem Verstande schwer zu Bemerkendes entdeckt und unterscheidet, ist* Acūtus, *wenn sein scharfer Verstand in das Innere der Dinge und deren Verhältnisse eindringt und bisher unbekannte Merkmale, Unterschiede und Folgen genau auffasst, z. B.* philosophus; Callidus et ad fraudem acutus. Nep. opp. hebes, obtusus. Subtilis, *fein unterscheidend, fein im Geschmack, wenn er in Kunstwerken zarte Züge mit Lob oder Tadel bemerkt:* Subtilis veterum iudex et callidus; Sincerum ac subtile iudicium. Sollers, *kunstgeübt, kunstgewandt:* Adolescens in literis, in palaestra, in musicis sollers. Ter. Ingeniosus, *talentvoll, erfinderisch.* Perspicax, *scharfsichtig, dessen Scharfblick Verstecktes durchspähet:* Palamedis perspicax prudentia. *Mit dunklerer Vorstellung ist dieses* Sagax, *leicht witternd, z. B.* canis; *schlau, Zukünftiges und drohende Gefahren zu entdecken; z. B.* ad suspicandum, ad pericula perspicienda. Cic. Argūtus, *ausdrucksvoll, z. B.* oculus, *sprechend; geistvoll, der feine Aehnlichkeiten schnell auffasst und witzig anwendet; auch treffend, in so fern der Andre sich davon getroffen fühlt:* Quis illo (Catone) in sententiis argutior? in docendo subtilior? Cic. Sententiae acutae, *scharfsinnig aufgefasste und genau bestimmte,* argutae, *sinnreiche.*

22. Ad, Apud, Penes, In. Ad, *an, zu, bezeichnet Annäherung an ein Ziel;* Apud, *bei, den Bezirk und Wirkungskreis;* Penes, *bei, im Innersten, im Besitz und in der Gewalt Jemands;* In rem, *hinein, gegen, die Richtung nach dem Innern,* In re, *in, unter, auf, die Ruhe in dem umgebenden Innern eines Gegenstandes.* Ad me est, *in meiner Nähe, zur Hand,* apud me, *in meinem Hause beherbergt,* penes me, *zu meiner Disposition.* Dicere ad populum, *wenn die Rede an das Volk gerichtet ist;* apud populum, *bei, vor einer Volksversammlung.* Plato apud Xenophontem dicit, *nennt den Verfasser,* in Timaeo, *den Titel des Buchs;* in Socrate, *bei Erwähnung des Socrates.* Ad rem utilis, ad facinus audax *bedeutet Endzweck,* pecunia in remiges, *Bestimmung. — In einigen* Compositis *verstärkt* Ad *die Bedeutung, wie in* admodum, affatim, adprime, adprobe; *verschieden sind:* Aggravescere, *schwerer,* Ingravescere, *drückender werden, überhand nehmen, z. B.* morbus. Admittere facinus, flagitium, *zulassen, zu Schulden kommen lassen,* Committere, *zur Ausführung kommen lassen, begehen:* Si quid a me praetermissum fuerit, commissum facinus et admissum dedecus confitebor. Cic. Adnuere, *zuwinken, beifällig,* Innuere, *durch einen Wink zu verstehen geben.* Adscendere, *hinansteigen, dem obersten Punkte sich nähernd,* Escendere, *von unten hinauf — ersteigen, mit*

mehr Anstrengung, Conscendere, *besteigen, wenn man den höchsten Punkt erreicht,* Inscendere, *hineinsteigen, oder sich auf dem Erstiegenen fest setzen.*

23. Adeo, Tam. Adeo, *so sehr, so gar, vom Grade, bis zu welchem Etwas gediehen ist;* Tam, *so, so sehr, setzt diesen Grad mit dem einer andern Sache oder mit einer Folge in ein gleiches Verhältniss:* Nemo adeo ferus est, ut non mitescere possit. Hor. Tam sum amicus rei publicae, quam qui maxime. Cic.

24. Adeps, Sebum, Arvina, Pingue, Laridum. Adeps (ăd — daps) *das weichere Fett zwischen Pergamenthäutchen bei nicht wiederkäuenden;* Sēbum, Sēvum, *das festere bei wiederkäuenden Thieren, der Talg:* Adeps Cassii, suilla, anserina; Sebum vitulinum. Arvīna, *der Talg als Schmiere:* Clipeos tergent arvina. Virg. Pingue, *das ölichte Fett:* Pingue inter carnem cutemque. Plin. Laridum, Lardum, *Speck, gesalzenes und aufbewahrtes fettes Schweinefleisch.*

25. Adesse, Interesse, Praesto esse, Praesentem esse. Adesse, *da, dabei seyn, als erforderlich, beistehend:* ad iudicium, amicis. Interesse, *zugegen seyn, Antheil nehmend; z. B.* negotiis. Praesto esse (prae — stus, XIII, 1. XX, 12.) *zur Disposition bereit, bei der Hand seyn.* Praesentem esse, *vorliegend, gegenwärtig seyn:* Bellua ad id solum, quod adest, quodque praesens est, se accommodat. Cic. Hostiae ad sacrificium praesto non fuerunt. Id.

26. Adhibere, Uti. Adhibere, *zu Etwas nehmen, zum Gebrauch anwenden:* vestem ad ornatum corporis. Uti, *nutzen, Etwas gebrauchen und davon Nutzen oder Genuss haben:* Pausanias apparatu regio utebatur, veste Medica. Nep. Testes adhibere, *Zeugen zuziehen,* testibus uti, *ihre Aussage zur Bestätigung seiner Behauptung benutzen.*

27. Adhuc, Hucusque, Hactenus; Etiam. *Eine Reihe Zustände bis an den Punkt der Gegenwart bezeichnet* Adhuc, *bisher, noch, wenn sie noch nicht beendigt ist;* Hucusque, *bis hierher, örtlich, wenn sie ohne Unterbrechung dieses Ziel erreicht hat;* Hactenus, *bis hierher, so weit, wenn sie nach ihrer Ausdehnung bis zu diesem Endpunkte genommen wird:* Adhuc Ligarius omni culpa vacat. Cic. Hucusque Sesostris exercitum duxit. Plin. Hactenus reprehendat, si quis volet; nihil amplius. Cic. — *Bei Comparativen brauchen Spätere* Adhuc, *noch, verstärkend, ältere Römer* Etiam: Adhuc difficilior observatio est. Quinctil. Tantum et plus etiam mihi debet. Cic. Unum etiam de Caelio. Id. *noch Eins.*

28. Admodum, Valde, Impense, Magnopere, Vehe-

menter, Quam, Perquam, Oppido. *Sehr ist* Admodum, *nahe am vollen Masse, gar sehr:* Turres admodum CXX. excitantur. Caes. Pauci atque admodum pauci corrumpere mores civitatis possunt. Cic. Valde, *stark, sehr, bezeichnet einen hohen Grad der Kraft:* Valide tonuit. Plaut. Brutus quidquid vult, valde vult. Cic. Impense, *mit Aufwand und Mühe, — des Eifers:* Impensius legatos mittere, pacem orare. Sall. Aliquem commendare. Cic. Magnopere, Magno opere, *gar sehr, — der Theilnahme, z. B.* formas puerorum mirari; Romam properare. Cic. Vehementer, *vgl.* 17. *heftig, — der Leidenschaft, z. B.* pugnare, cum aliquo agere. Quam, *gar sehr, und* Perquam, *überaus sehr; den möglichst hohen Grad einer Eigenschaft:* Obitum filiae tuae sane quam graviter tuli. Cic. *so gewiss als Etwas nur seyn kann.* Hoc perquam puerile videtur. Id. Oppido, *übergenug, völlig, gar, einen hohen Grad der Vollendung in Hinsicht der erforderlichen Eigenschaften:* Oppido ridiculus; Servirent, praeterquam oppido pauci. Cic. *äusserst wenige.*

29. Adolescens, Pubes, Ephebus, Iuvenis, Puer, Infans. Adolescens, *ein Heranwachsender, vom* 15. *bis zum* 30. *Jahre; dagegen* Adulta virgo. Cic. *erwachsen.* Pubes, *mannbar, mit wachsendem Barthaar vom* 14. *Jahre an:* Puer, priusquam pubes esset. Nep. Ephēbus, *ein Jüngling von* 16 *Jahren.* Iuvenis (*alt* iunis, *jung*) *ein junger Mann bis zum* 45—50 *Jahre,* opp. senior *und* senex *vom* 60. *J. an.* Puer, *ein Knabe, Bube, bis zum* 15. *J.* Infirmitas puerorum est, ferocitas iuvenum, gravitas iam constantis aetatis, senectutis maturitas. Cic. Pueri regii. Liv. *Prinzen.* Infans, *ein Kind, das noch nicht deutlich reden kann, bis zum* 7. *Jahre:* Infantium puerorum incunabula. Cic.

30. Adorare, Venerari, Colere, Observare, Revereri. Adorare, *anbeten:* precibus Superos. Vĕnerari (bonus, *alt* bĕnus, *weiss, schön,* XIX, 3.) *Etwas als höheres Wesen verehren; auch durch Kniebeugen und andre Unterwürfigkeitsbezeugungen, z. B.* deos: Habet venerationem iustam, quidquid excellit. Cic. Colere (*kollern, sich herumdrehen; wie die Römer bei feierlichen Gebeten;*) *in Ehren halten, seine Ehrerbietung durch Dienstleistungen und religiöse Gebräuche zu erkennen geben:* Hunc patris loco colere debebas. Cic. Observare, *aufmerksam beobachten, Jemand bei jeder Gelegenheit sein Bestreben, ihn zu ehren und seine Hochachtung zu beweisen, zu erkennen geben; nie von göttlicher Verehrung:* Militiae Africanum ut deum colebat Laelius; domi vicissim Laelium, quod aetate an-

tecedebat, observabat in parentis loco Scipio. Cic. Revereri, *scheuen, Jemand durch das Bestreben alles Missfällige zu vermeiden, Ehrfurcht beweisen:* Magna fuit quondam capitis reverentia cani. Ovid.

31. Adoriri, Aggredi, Invadere, Opprimere. Adōriri, *Jemand anfallen, plötzlich und unversehens sich aus der Nähe erhebend, also mit List:* hostes a tergo. Aggrĕdi, *Jemand angreifen, offen anrückend.* Invādere, *überfallen, mit Heftigkeit eindringend.* Opprĭmere, *plötzlich überfallen und überwältigen.*

32. Advena, Hospes, Peregrinus, Alienigena. Advĕna *ist der Fremde als Ankömmling aus einem fremden Lande;* Hospes, *der Fremdling, der als Gast Aufnahme gefunden hat;* Peregrinus, *wenn er für einen von der Reise kommenden Ausländer oder als Ausbürger* (opp. civis) *angesehen wird;* Alienigĕna, *als Ausländer, in einem fremden Lande Geborener,* opp. indigena: Nos Capuae, hinc Roma qui veneramus, iam non hospites, sed peregrini atque advenae nominabamur. Cic.

33. Adversari, Ob — Reniti, — Reluctari, — Resistere, Repugnare, Refragari. Adversari, *entgegen seyn, der Gesinnung nach:* petenti, alicuius commodis, consiliis. Ob *in den Weg tretend und hindernd,* Re *zurückwirkend in* Ob — Reniti, *entgegen streben mit Anstrengung und Beharrlichkeit:* Consilio, manu hostibus obniti. Ob — Reluctari, *gegen Etwas ringen, sich sträuben:* Animus obluctans difficultatibus. Reluctari precibus. Curt. Obsistere, *sich vor Einen hin, in den Weg stellen:* Catilinae consiliis occurri atque obstiti. Cic. Resistere, *sich als Angegriffener widersetzen, mit Standhaftigkeit:* Hostes acerrime resistebant, nec dabant suspicionem fugae. Caes. Fortiter dolori atque fortunae —. Cic. Repugnare, *kämpfend Widerstand leisten, widerstreiten:* Nihil decet invita Minerva, id est, adversante et repugnante natura. Cic. Refragari, *mit dem Hinterbug* (suffrago) *gegen Etwas streben; widerstreben, Etwas verweigernd:* Lex petitioni tuae refragata est. Cic.

34. Adversaria, Tabulae, Commentaria — rii. Adversaria, *eig. was die Vorderseite zukehrt, also immer offen ist; ein Conceptbuch zum Anmerken der Ausgaben und Einnahmen, woraus diese in die* Tabulae *oder den* Codex accepti et expensi, *das Ausgabe- und Einnahmebuch sorgfältig eingetragen wurden, weil man dieses auch zu gerichtlichen Beweisen brauchte:* Negligenter scribimus adversaria; diligenter conficimus

tabulas. Commentaria *und* Commentarii sc. libri, *ein andres Conceptbuch, worein man für das Gedächtniss Gedanken und zusammenhängende Aufsätze dem Hauptinhalt nach schrieb.* C. Brut. 44, 164.

35. Adversarius, Inimicus, Hostis, Perduellis. Adversarius, *der Gegner als Widerpart bei Disputationen, Auctionen, Processen, im Kriege;* Inimicus, *feindselig, der Feind der Gesinnung nach, der den Andern hasst und ihm zu schaden sucht;* Hostis, *eig. ein Fremder, wie Gast im Altdeutschen; der Feind, der Feindseligkeiten gegen den Andern, vorzüglich mit Waffen, ausübt;* Perduellis, *eig. der mit gewaffneter Hand das Vaterland angreift; Einer, der die öffentliche Freiheit gefährdet, ein Hochverräther:* Pompeius saepius cum hoste conflixit, quam quisquam cum inimico concertavit. Cic. Qui proprio nomine perduellis esset, is hostis vocabatur. Hostis enim apud maiores is dicebatur, quem nunc peregrinum dicimus. Id nomen in eo, qui arma contra ferret, remansit. Id.

36. Adversus — um, Versus, E regione, Contra, Erga, In, A. Versus, *wärts, nach einer Gegend zu:* Brundisium versus ire; Catilina modo ad urbem, modo in Galliam versus castra movere. Sall. *Lat. Gr.* §. 136, 1. Adversus, Adversum, *hinwärts, einer Sache zugekehrt;* Sedens adversus te spectat. Catull. Porta adversus castra Romana erat. Liv. Pietas est iustitia adversum deos. Cic. E regione, *gerade gegenüber, ohne einander zugekehrt zu seyn:* Luna quum est e regione solis, deficit. Cic. Contra (cum — tera, VIII, 1. XX. 13.) *gegenüber, wenn zwei Gegenstände einander zugekehrt sind; entgegen, wider:* Insula contra Brundisinum portum est. Caes. Contra officium est. Cic. Ergă (vergere, XVI, 2, XX, 13.) *gegen Etwas sich hinneigend, gegen, in Rücksicht auf:* Tua voluntas erga me, meaque erga te mutua. Cic. *selten aber bei diesem im feindlichen Sinne, wie:* Odium erga regem susceperant. Nep. In, *gegen, nach dem Innern zu, vgl.* 22. Perindulgens in patrem, acerbe severus in filium. Cic. A, Ab, *von Seiten, vgl.* 1. *gegen Etwas, von welchem ein Angriff oder Gefahr herkommt:* Defendere urbem ab hostibus, Italiam a vastatione. Cic. *dagegen im Sinn des Entgegenstellens:* Capsenses muniti adversum hostes moenibus. Sall. Meam salutem contra illius impetum in me defendi. Cic.

37. Adulari, Assentari, Blandiri, Lenocinari. Adūlari (ad — *Huld,* XIX.) *schmeicheln, hündisch und kriechend;* Assentari, *in Allem beistimmen und Recht geben;* Blandiri, *liebkosen, durch Zärtlichthun den Andern zu gewinnen suchen;*

Lenocinari, *verführerisch schmeicheln, mit Lockungen und Ränken.*

38. **Aedes, Aedificium, Domus; Templum, Fanum, Delubrum.** **Aedes**, *ein durch Wände einen Raum einschliessendes Gebäude, Gemach, Scheune; Plur. ein Haus mit seinen Gemächern und Nebengebäuden;* **Aedificium**, *ein Gebäude als aufgeführtes Bauwerk, z. B. ein Schutzdach bei Belagerungen* (musculus, Caes. C. 2, 10.) **Domus**, *ein Haus als Eigenthum, daher auch als Heimath:* Absolutum offendi in **aedibus** tuis tectum. Cic. Britannorum **aedificia** fere Gallicis consimilia. Caes. *der Bauart nach.* Domino **domus** honestanda est. Scaurus **domum** demolitus accessionem adiunxit **aedibus**. Id. — **Aedes**, *auch* **Aedis** *im Sing. der Tempel als eine Gottheit einschliessendes Gebäude, ohne Rücksicht auf Nebengebäude, doch nur mit beigesetztem* sacra, Jovis etc. *wenn dieses nicht sich aus dem Zusammenhang ergibt:* Complures **aedes** sacrae. Cic. **Aedes** labentes deorum. Hor. **Templum** (tempus, X, 1, A, c.) *eig. der vom Augur zu Auspicien bestimmte Bezirk, theils der ihm offene Himmel, theils der mit seinem* Lituus *bezeichnete und durch den Meridian mit einer durch den Zenith rechtwinklich gezogenen Querlinie abgetheilte Quadratbezirk; dann ein hiernach angelegter Tempel in Quadratform mit nach Mittag gerichteter Fronte, gewöhnlich ein Prachtgebäude:* Ut area esset Jovis **templique** eius, quod inaedificaretur. **Fanum** (fari, XI, 2, c.) *ein vom Augur zu einem Tempel geweiheter Platz, dann ein vom Pontifex geweiheter Tempel, als Heiligthum:* Jovis Statoris **aedes** vota, sed **fanum** tantum, id est, locus **templo** effatus, sacratus fuerat. Liv. **Fanum** Apollinis. Cic. **Dēlūbrum** (de — luere, IX, 1, c.) *ein Tempel als Sühn- und Reinigungsort:* Illa, propter quae datur homini adscensus in coelum, **delubra** sunt. XII. Tabb. ap. Cic.

39. **Aedificare, Struere, Con—Exstruere, Condere, Fundare.** **Aedificare**, *ein Gebäude machen, bauen,* domum, urbem, porticum, navem. **Struere** (*zu* sternere, *streuen,* XVI, 6.) *schichtweise und regelmässig über und neben einander legen, von Baustücken und Bestandtheilen eines regelmässig zusammengesetzten Ganzen, z. B.* aggerem, aciem, verba: Domus e latere **structae**. Vitruv. **Construere**, *erbauen, die Baustücke in gehöriger Ordnung zusammenfügen:* Mundi est corpus ea **constructum** proportione, quam videtis. Cic. **Exstruere**, *von unten heraus aufführen:* Pharus est turris mirificis operibus **exstructa**. Caes. **Condere**, 2. *erbauen, stiften, den Bau veranstaltend:* Romulus lituo regiones direxit tum, quum urbem **condidit**. Cic. **Fundare**,

den Boden machen, Grund legen: Facile est navem facere, ubi fundata et constituta est. Plaut.

40. Aeger, Aegrotus; Aegritudo, Aegrimonia, Aegrotatio, Morbus, Vitium. Aeger, *krank der Beschaffenheit nach, der sich leidend fühlt, von jeder Art körperlichen und geistigen Uebelbefindens,* aeger animi, pedibus; Aegrotus, *von einer gewissen Krankheit befallen; der krank ist:* Corpus, etiamsi mediocriter aegrum est, sanum non est. Aegroto dum anima est, spes esse dicitur. Cic. — Aegritudo, *Gemüthskrankheit, der leidende Zustand der Seele im Allgemeinen; bei Spätern auch vom Körper;* Aegrimonia, *eine bestimmte Art des Kummers, als wirksam hervortretend, der Aerger;* Aegrotatio, *das körperliche Krankseyn:* Ut aegrotatio in corpore, sic aegritudo in animo. Cic. Ferrem graviter, si novae aegrimoniae locus esset. Id. Morbus, *die temporäre Krankheit, als Ursache der* aegritudo *und* aegrotatio. Vitium, *der bleibende Fehler, das Gebrechen, z. B. Blindheit:* Morbum appellant totius corporis corruptionem; aegrotationem, morbum cum imbecillitate; vitium quum partes corporis inter se dissident, ex quo pravitas membrorum, distortio, deformitas. Cic.

41. Aequus, Planus, Aequalis, Aequabilis, Par, Similis; Justus; Aequare, Adaequare, Aequiparare. Aequus, *eben, wagerecht;* Planus, *plan, flach, ohne Hervorragungen:* Deiectus in inferiorem locum de superiore, non de aequo et plano loco. Cic. Aequalis, *gleich mit einem andern Gegenstande, der innern Beschaffenheit nach z. B.* pars altera parti; Aequales, *Zeitgenossen;* Aequabilis, *was sich gleich machen lässt oder gemacht ist, gleichförmig, sich gleich bleibend:* Aequabilis praedae partitio; Motus certus et aequabilis. Cic. Par, *gleich, der äussern Beschaffenheit nach, gleich kommend:* Intervalla aequalia, *wesentlich, unter einander selber gleich;* paria, *verhältnissmässig gleiche:* Numerosum metiri possumus intervallis aequalibus. Cic. Par est ius, quod in omnes aequabile est. Id. *verhältnissmässig gleich, was gegen jeden gleichförmig gehandhabt wird.* Similis, *ähnlich:* Aqua aquae similis. Plaut. Aequus, *gleich zugewogen, und der Gleiches zuwiegt:* Aequa conditio, aequum certamen proponitur. Cic. Quintio non ius par, non magistratus aequus reperiri potuit. Id. *unparteiisch.* Ex aequo et bono ius constat, quod ad veritatem et ad utilitatem communem videtur pertinere. Ad Herenn. *billig, das strenge Recht durch die Pflichten der Menschenliebe mässigend.* Justus, *gerecht, dem strengen Rechte oder Gesetze gemäss:* Justo iure aliquid repetere. Liv.

Justum bellum. Liv. *förmlich; kein Streifzug;* iustus exercitus Id. *vollständig.* — Aequare, *eben, gleich machen;* Adaequare, *beinahe gleich machen, z. B.* tecta solo. Liv. Aequiparare, *gleich kommen:* Nemo eum labore, corporisque viribus potuit aequiparare. Nep.

42. Aer, Aether, Coelum. Aer, *die wehende, nahe an der Erde befindliche;* Aether, *die höhere, reinere und feurige Luft:* Aer, quem spiritu ducimus. Cic. Aerem amplectitur immensus aether, qui constat ex altissimis ignibus. Id. Coelum (*das Hohl, κοῖλον*) *das Himmelsgewölbe, die äusserste Hohlkugel des Weltalls:* Coelum rotundum, terraque media est. Cic.

43. Aerarium, Fiscus. Aerarium, *jede Casse, besonders die Staatscasse, Schatzkammer;* Fiscus, *eig. ein Korb; die Casse einer Magistratsperson, seit Augustus die Kaiserliche Privatcasse:* Meam domum senatus ex aerario aedificandam putavit. Cic. Caesar omnia habet; fiscus eius privata tantum ac sua. Senec.

44. Aerugo, Ferrugo, Rubigo. Aerugo, *Kupferrost, Grünspan;* Ferrugo, *Eisenrost;* Rubigo, Robigo, (robus, rufus) *Rost überhaupt, und der Brand im Getreide:* Ferrum rubigo corripit. Plin. Nec seges sterilem sentiet rubiginem. Hor.

45. Aestimare, Existimare. Aestimare (aes, XIX, 9.) *schätzen, den Preis (in Gelde) oder Werth einer Sache bestimmen, z. B.* litem, *die Summe der Processkosten.* Existimare, *eig. genau schätzen durch Abwägen; nach dem äussern oder innern Werth einer Sache, nach geschehener Würdigung urtheilen:* Ex orationibus existimari de ingeniis oratorum potest. Cic. *daher* Aestimatio, *die Schätzung;* Existimatio, *das Urtheil über Etwas, und die Meinung, in welcher man bei Andern steht;* bona, turpis. *Vgl.* 93.

46. Aetas, Aevum, Tempus, Spatium, Dies. Aetas (*st.* aevitas) *die Zeit als Eigenschaft der Dinge im Allgemeinen, und als begrenzte Zeit, das Zeit — Menschen — Jünglingsalter:* Volat aetas; Numa, consultissimus vir in illa aetate. Aevum, *das über die Zeit erhabene Ewige, auch eine sehr lange, unbegrenzt gedachte Zeit:* Est in coelo locus, ubi beati aevo sempiterno fruantur. Cic. Tempus, *die nach dem Stand der Sonne und der Gestirne bestimmte Zeit des Tags, der Nacht, der Jahreszeiten, vgl.* Polyb. 9, 15. *überh. die begrenzte Zeit, wofür auch* Spatium *steht, wenn der Abstand der beiden Grenzen eines Zeitabschnitts oder die Dauer gemeint ist:* Tempus est pars quaedam aeternitatis cum alicuius annui, menstrui, diurni nocturnive spatii certa significatione. Cic. *daher die abgemessene, die rechte Zeit:* Veni in tempore. Ter. Dies, *Zeit, die Tagszeit mit*

vorherrschendem Begriff des Lichts, opp. nox; *dann die Zeit, in so fern in ihr die Reihe der Begebenheiten fortgeht; und das Ziel, bis wohin eine gegebene Zeit reicht, der Termin:* Nos, quod est dies allatura, id consilio anteferre debemus. Cic. Ex ea die ad hanc diem quae fecisti, in iudicium voco. Id.

47. Aeternus, Sempiternus, Perpetuus, Perennis, Iugis. Aeternus (aevum, VIII, 1. XI, 1, β.) *ewig, von endloser Dauer, z. B.* deus; urbs in aeternum condita. Liv. Sempiternus (*zu* similis, semper,) *immerwährend, von einem fortdauernd sich gleichbleibenden Bestehen eines Zustandes:* Si mihi aeternam esse aerumnam propositam arbitrarer, morte me ipse potius, quam sempiterno dolore multassem. Cic. Perpetuus, *eig. durchaus an einander stossend* (petere); *in Einem fort während, ununterbrochen:* Ignis Vestae perpetuus ac sempiternus. Cic. Perennis, *das ganze Jahr hindurch, Jahr aus Jahr ein fortdauernd, z. B.* aqua: Stellarum inerrantium perennes cursus atque perpetui. Cic. Iūgis *eig. zusammen gespannt* (iungere, IV, 1.), *immer quellend, nie versiegend:* Capsenses una modo iugi aqua, cetera pluvia utebantur. Sall.

48. Affinis, Propinquus, Consanguineus, Necessarius. Affinis, *angrenzend; anverwandt durch Heirath:* Et gener et adfines placent. Ter. Propinquus, *nahe, örtlich und in jeder Art der Verbindung und Verwandtschaft:* Cives potiores quam peregrini, et propinqui quam alieni. Cic. Consanguĭneus, *blutsverwandt, gewöhnlich von Geschwistern*: Consideratur in cognatione, quibus maioribus, quibus consanguineis. Cic. Necessarius, *der mit einem Andern in einer verpflichtenden Verbindung steht, was bei dem* familiaris, affinis *und* consanguineus *seyn kann:* Iugurthae filia Bocchi nupserat. Verum ea necessitudo apud Numidas levis ducitur. Sall.

49. Affirmare, Confirmare, Asseverare. Affirmare, *Festigkeit hinzuthun; versichern, bekräftigen:* Societatem iureiurando. Confirmare, *zusammen fest machen, mit Beweisen oder Betheurungen bestätigen:* Hoc nervos confirmari putant. Caes. *stärken.* Iubent nostra confirmare argumentis et rationibus. Cic. Assevērare, *ernstlich und mit Nachdruck behaupten, versichern:* Asseverant, ex corpusculis concurrentibus temere mundum esse perfectum. Cic.

50. Ager, Arvum, Campus, Rus. Ager, *der Acker als Länderei zum Besäen, Bepflanzen, Beweiden; auch die Flur:* Ager Campanus. Ager novalis *ist ein Neubruch oder erst urbar gemachter, und ein Brachacker;* restibilis, *der alljährlich besäete.* Arvum (arare, IV, 4.) *Ackerfeld, das unter dem Pfluge gehalten wird:* Non

arvus hic, sed pascuus est ager. Plaut. Campus, *das Feld als freie, ebene und horizontale Fläche:* Segetes modice siccis campis melius, quam praecipitibus locis proveniunt. Colum. Rus (ruere, *rühren, urspr. wühlen, graben;) das Land, Feld, in so fern ländliche Arbeiten dort verrichtet werden, Ackerbau, Viehzucht, Jagd, im Gegensatz der Stadt; auch ein Landgut:* Rus ex urbe evolare. Cic. Habet rus amoenum et suburbanum. Id.

51. Agger, Moles, Vallum. Agger (ad — gerere, IV, 1.) *der Damm als Aufwurf aus zusammen getragenem Material, z. B. als Chaussée;* Mōles, *als grosse Masse und mühevoller Bau:* Qua fauces erant angustissimae portus, moles atque aggerem ab utraque parte litoris iaciebat. Caes. *Dämme auf dem Meeresgrunde;* agger, *deren hervorragender Theil über der Meeresfläche.* Agger *ist auch der Belagerungsdamm aus Holz mit Erde und Steinen ausgefüllt, womit eine Stadt eingeschlossen und von da aus bestürmt wurde:* Exstruitur agger in altitudinem pedum IX. Caes. Vallum, *auch* Vallus, *die aus Pfählen und Aesten bestehende und in einen aufgeworfenen Erddamm* (agger) *eingerammte Verpallisadirung eines Lagers, oft auch diese Verpfählung und der Damm zusammen, der Lagerwall:* Erat fossa pedum XV. et vallus contra hostem in altitudinem pedum X, tantundemque eius valli agger in latitudinem patebat. Caes.

52. Agnatus, Cognatus, Gentilis. Agnatus, *ein Anverwandter von väterlicher Seite;* Cognatus, *von mütterlicher; beide heissen* Gentiles, *Geschlechtsverwandte, wenn sie einerlei Geschlechtsnamen* (nomen) *führen.*

53. Agricola, Arator, Colonus. Agricola, *ein Ackerbauer, Landwirth:* Deiotarus rex diligentissimus agricola et pecuarius habebatur. Cic. Arator, *der Pflüger; in Sicilien ein Pachter römischer Staatsländereien* (arationes), *der dafür den Zehnten abgab:* Nympho arator arationes magnas conductas habebat. Cic. Colōnus, *der Landbauer, der ein ganzes, eigenes oder gepachtetes, Grundstück gut anbauet und hält:* Coloni ratio est, ut ea, quae in agricultura nascantur e terra, fructum faciant. Varr. *dann ein Freigeborner, der auf eigene Rechnung ein Stück Staatsländerei gegen eine feste Abgabe an Früchten oder Geld bauete; an diesen Boden war er durch seine Geburt gebunden und besass die* Civitas, *zahlte aber nur Kopfsteuer:* Antiquissimi socii fidelissimique, Siculi, coloni populi Romani atque aratores, in agros atque in aedes suas revertantur. Cic.

54. Ala, Cornu. Ala, *der Flügel; die römische Reiterei, die die Schlachtlinie der Legionen an beiden Enden deckte:* Te Pompeius alae alteri praefecerat. Cic. *nachher ein eben daselbst*

aufgestellten Contingente der röm. Bundesgenossen, Infanterie und Reiterei: Sinistra sociorum ala. Liv. Cohortes, equites alarii *im Gegensatz von* legionarii. Cornua *sind die beiden Enden einer röm. Schlachtlinie mit Einschluss der Reiterei, im Gegensatz des Centrum* (media acies): Thraces in dextrum cornu, Italicos equites, incurrerunt. Liv.

55. Albus, Candidus, Canus; Candere, Canere. Albus, *weiss als natürliche Farbe,* equus, corvus; *daher* album, *der Farbekörper:* Columnas albo polire. Liv. Album ovi. Candidus (ac — cendere, 12. VII.) *glänzend, blendend weiss, z. B.* lilium; *bei* Albus *ist der Grad der Helle, bei* Candidus *das Reine, Fleckenlose beachtet:* Alba nautis stella. Hor. *Glück verkündend;* Animae candidae. Id. *fleckenlose an Treue und Biederkeit.* Cānus, *vom glänzenden, ins Grauliche spielenden Silberweiss; z. B.* pruina, arista: Non cani, non rugae repente auctoritatem arripere possunt. Cic. *graue Haare. Daher* Candēre, *glühen, blendend weiss seyn;* Canēre, *graulich weiss seyn:* Candens carbo, cycnus. Dum gramina canent. Virg. sc. rore.

56. Alere, Nutrire, Pascere. Alere (*alen, daher alt;*) *ernähren, auferziehen, zum Unterhalt und Pflege, z. B.* exercitum; Quum agellus eum non satis aleret, ludimagister fuit. Cic. Nutrire (uti, 26. XVII.) *Nahrungsmittel geben, zum Wachsthum und Stärkung der Kräfte:* Balaenae mammis fetus nutriunt. Plin. Pascere, *füttern, weiden, zur Befriedigung der Lust und des momentanen Bedürfnisses;* bestias: Olusculis nos soles pascere. Cic. oculos animumque re *und* in re. Id. *auch, sich füttern. Lat. Gr.* §. 74, A, a, 3. *S.* 169.

57. Alias, Alioqui—in, Ceteroqui—in, Aliter, Secus. Alias, XX, 6. *sonst, ein andermal, setzt eine andre Zeit;* Alioqui, XX, 5. *und* Alioquin, *sonst, in anderer Hinsicht, und* Ceteroqui, Ceteroquin, *im übrigen, andere zu beachtende Umstände oder Bedingungen;* Aliter, *anders, vergleichend, die andre Art und Weise eines Zustandes, als verschieden dem Vorliegenden entgegen:* Id quum saepe alias, tum Pyrrhi bello a senatu nostro iudicatum est. Cic. Alias ita loquor, ut concessum est, alias ut necesse est. Id. *das eine — das andere Mal.* Minima olim istius rei fuit cupiditas: alioquin multa exstarent exempla maiorum. Id. Falernum idoneum est deversorio: si modo tecti satis est ad comitatum nostrum recipiendum, ceteroqui mihi locus non displicet. Id. Aliter scribo ac sentio. Ius semper est quaesitum aequabile: neque enim aliter esset ius. Id. *wenn man auf eine andere Weise verführe;* alioqui non esset ius *würde heissen, unter andern Umständen.* Alias aliter haec in utramque partem causae solent con-

venire. Id. *das eine Mal so, das andere Mal anders.* Secus (sequi, XX, 3.) *auf eine der vorliegenden nachstehende Weise, anders und schlechter:* Hora fere undecima, aut non multo secus. Cic. *später.* Secus existimare de aliquo. Nobis aliter videtur; recte secusne, postea. Id.

58. Aliquamdiu, Aliquantisper. Aliquam diu (i. e. minus quam diu) *ziemlich lange, beschränkt die Länge;* Aliquantisper, *eine Zeit lang, ein Weilchen; die Kürze einer Zeitdauer:* Aristum audivit aliquamdiu. Cic. Hinc concedas ab ore eorum aliquantisper. Ter.

59. Aliquando, Quondam, Unquam, Olim. Aliquando, *irgend einmal, bezeichnet einen als zufällig unter andern vorkommenden;* Quondam, (quom — dam) *zu einer gewissen Zeit, einmal, einst, einen einzelnen Zeitraum, auf dessen genauere Bestimmung nichts ankommt;* Unquam, *jemals, einen bestimmten Zeitpunkt ohne Angabe seiner Stelle in der Zeit;* Olim (ōlere, *wachsen,* XX, 7.) *Zeitens, d. i. immer, fortdauernde Wiederkehr derselben Zustände; ob diese Wörter der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft angehören, wird durch die Umgebungen angedeutet:* Pelasgi fines aliquando habuere Latinos. Virg. Tandem aliquando Romae esse coepimus. Illucescet aliquando ille dies. Utilitas aliquando cum honestate pugnat. Cic. *dann und wann.* Fuit ista quondam in hac re publica virtus. Id. Quondam tua dicere facta tempus erit. Virg. Quondam etiam victis redit in praecordia virtus. Id. *manchmal, zu gewissen Zeiten.* Patroni raro unquam possunt ante iudicium scire, quid testis dicturus sit. Quinctil. Sic olim loquebantur. Cic. *sonst immer.* Pueris olim dant crustula blandi doctores. Hor. *immer.* Non, si male nunc, et olim sic erit. Id.

60. Aliqui, Aliquot, Quidam, Nonnulli. Aliqui, *irgend einige, von einer Gattung;* Aliquot, *etliche, von einer Anzahl;* Quidam, *einige, gewisse, ohne genauere Bestimmung, welche?* Nonnulli, *einige wenige, die Negation von Keine:* Omne nomen ex aliquibus, non ex omnibus literis scribitur. Cic. *aus irgend einigen Buchstaben, sie seyen welche sie wollen.* Accepi a te aliquot epistolas uno tempore. Id. *unbestimmte Mehrzahl.* Certis quibusdam verbis fit divortium. Id. *bestimmte Formeln, die ich hier nicht anzuführen brauche.* Partem navium deprimunt; nonnullas cum hominibus capiunt, reliquas in portum compellunt. Caes.

61. Alius, Alter, Secundus; Alii, Ceteri, Reliqui. Alius, *ein anderer, der von einem oder mehrern derselben Gattung verschieden ist;* Alter, *der andere, der eine von*

zweien, die mit einander in wechselseitiger Beziehung stehen, auch zählend; Secundus (sequi, XIV, 1, b, γ.) *der zweite als Folgender in einer Reihe, der Ordnung und dem Range nach:* Epistolas multas accepi uno tempore, aliam alia iucundiorem. Cic. *einen angenehmer als den andern.* Te has phaleras a Philarcho abstulisse dicebas, alias item nobiles ab Aristo, tertias a Cratippo. Id. Duo consules eius anni, alter morbo, alter ferro periit. Liv. *der eine — der andere.* Nulla altera Roma, neque alia sedes imperii erit. Id. Ioves tres numerant; ex quibus primum et secundum natos in Arcadia, alterum patre Aethere, alterum patre Coelo ferunt, tertium Cretensem, Saturni filium. Id. — Alii, *andere, von den vorher Gedachten verschiedene;* Cēteri (ques, *Plur.* VIII, 1.) *die Uebrigen, zu derselben Gattung gehörigen;* Reliqui, *die Uebrigen, übrig gelassenen oder gebliebenen, als Rest:* Homines student praestare ceteris animalibus. Sall. Extra ducem paucosque praeterea reliqui in bello rapaces. Cic.

62. Altercatio, Contentio, Concertatio, Certamen, Controversia, Disceptatio, Disputatio, Dissertatio, Iurgium, Litigium, Lis, Rixa. Altercatio (alter XIX, 2. II, 3.) *der ruhigere oder heftigere Wortwechsel;* Contentio, *die Anstrengung; der mit Anstrengung und Heftigkeit geführte Streit;* Concertatio, *der wechselseitige Kampf Zweier und Mehrerer, die einander mit Worten und Gründen zu überbieten suchen;* Certamen, *der Wettkampf mit und ohne Waffen, mit dem wetteifernden Bestreben der Streitenden einander zu überwinden;* Controversia, *die Streitigkeit zweier gegen einander gerichteter Parteien, deren jede Recht zu haben glaubt und dieses zu vertheidigen sucht;* Disceptatio, *der Streit, wobei für jede Partei alle Rechtsgründe hervorgesucht und geprüft werden, um ihn zur Entscheidung zu bringen;* Disputatio, *die Unterredung über einen streitigen Gegenstand mit Anführung der Gründe und Gegengründe, gewöhnlich von mehrern Personen, die darüber verschiedener Meinung sind, ist mehr polemisch und verfährt methodisch, um die Wahrheit zu gewinnen;* Dissertatio, *die ruhigere, geordnete und ausführlichere Unterredung oder Abhandlung, spricht im Lehrton die subjective Ansicht aus, ohne sich an gewisse Gesetze zu binden:* Magna ibi non disceptatio modo, sed etiam altercatio fuit. Liv. Est inter eos non de terminis, sed de tota possessione contentio. Contentiones concertationesque in disputando pertinaces, indignae philosophia videntur. Cic. Cum Zenone Arcesilas certamen instituit, non studio vincendi, sed rei obscuritate. Id. Iudicia distrahendarum controversiarum causa inventa sunt. Id. Lator legis, quum esset contro-

versia nulla facti, iuris tamen disceptationem esse voluit; et electi iudices isque praepositus quaestioni, qui haec iuste sapienterque disceptet. Id. Ea, quae disputavi, disserere malui, quam iudicare. Id. In omni disputatione, quid esset simillimum veri, quaerebamus. Id. Jurgium (ius, iurgare, *rechten*, XIX, 1. IV, 3, c.) *der Zank aus Rechthaberei, auch mit Vorwürfen und Schmähungen verbunden:* Benevolorum concertatio, non lis inimicorum, iurgium dicitur. Maledicta iurgii petulantis. Cic. Litigium (lis, litigare,) *der Zwist, Zank, der aus wirklichem Zwiespalt entsteht:* Litigium est tibi cum uxore. Plaut. Lis (laedere, *letzen, d. i. sich wehren;*) *der Streit als Process über eine Privatsache:* Adhuc sub iudice lis est. Hor. Rixa, *der Hader oder leidenschaftliche Zank, der bis zu Thätlichkeiten steigt:* Crebrae, ut inter vinolentos, rixae raro conviciis, saepius caede et vulneribus transiguntur. Tac.

63. Alternus, Mutuus, Reciprocus. Alternus, *einer um den andern, abwechselnd;* Mutuus (mutare, IV, 3.) *wechselseitig, wenn Gleiches mit Gleichem erwiedert wird;* Reciprŏcus (re — cis — procus,) *auf derselben Bahn wieder zurück gehend:* Vites alternis putantur annis. Plin. Mutuum in amicitia est, quum par voluntas accipitur et redditur. Cic. Aestus maris affluunt et remeant reciproci. Plin.

64. Altus, Editus, Arduus, Celsus, Procerus, Sublimis; Profundus. Altus (alere, 56.) *senkrecht hoch, von der Erdoberfläche an bis zum obersten Punkte, daher bei Massbestimmungen:* Statuere columellam tribus cubitis ne altiorem. Cic. Editus, *erhaben, von Anhöhen:* Collis paululum ex planitie editus. Caes. Arduus (ardere, IV, 3.) *steil, von einer mehr senkrecht als schräg sich erhebenden Seitenfläche; z. B.* via; Oppidum difficili adscensu atque arduo. Opus arduum conamur. Cic. Celsus (per — cellere, *zer — schellen; eig. in die Höhe getrieben;*) *hoch in Rücksicht des Wuchses und des Verhältnisses zu Niedrigern, emporragend:* Status erectus et celsus. Cic. Celsum caput super agmina tollit. Sil. Diana posita excelsa in basi. Cic. *ausgezeichnet — sehr hoch.* Prōcērus (pro, *vorwärts*, VIII. *mit* C *als* Digamma;) *vorwärts — lang gestreckt, horizontal und in die Höhe, z. B.* rostrum. Galatea, longa procerior alno. Ovid. Sublīmis (limis, *schlimm, schief;*) *von unten auf nach der Höhe gerichtet, hoch in der Luft schwebend, z. B.* coelum: Apparet sublimis in aere Nisus. Virg. — Altus, *tief, von der Erdoberfläche nach unten zu:* Quum ex alto puteo sursum ad summum escenderis, periculum est, a summo ne rursum cadas. Plaut. Profundus, *mit fernem Boden, tief hineingehend; z. B.* mare:

Profundae altitudinis convalles. Liv. Somnus altissimus; Profunda avaritia.

65. Amandare, Ab — Relegare, Aqua et igni interdicere. Amandare, *Einem anbefehlen sich zu entfernen, fortschicken:* Familiarem dimittere ab se et amandare in ultimas terras. Cic. Ablegare, *Einen wegschicken, um seiner los zu werden:* Pueros venatum ablegavit. Liv. Relegare, *von einem Orte zurück — verweisen:* Manlius filium ab hominibus relegavit et ruri habitare iussit. Liv. Aqua et igni interdicere, *Wasser und Feuer untersagen; die Strafe der ewigen Landesverweisung, die einzige Art des Exils in den Zeiten des freien Roms:* Leges Caesaris iubent, ei, qui de vi, itemque qui maiestatis damnatus sit, aqua et igni interdici. Cic.

66. Amare, Diligere; Amicus, Familiaris, Necessarius; Amor, Caritas, Pietas. Amare, *lieben, aus Wohlgefallen und Neigung;* Diligere, *aus Achtung, als theuren oder doch schätzenswerthen Gegenstand:* Scias, Egnatium a me non diligi solum, verum etiam amari. Cic. — Amicus, *der Freund im Allgemeinen, und der herzliche, aufrichtige;* Familiaris, *ein Hausfreund, mit welchem man durch täglichen Umgang vertraut geworden ist;* Necessarius, *ein pflichtmässig verbundener Freund, durch Amtsgenossenschaft, Gastfreundschaft oder gegenseitige Gefälligkeiten:* Cum Deiotaro mihi amicitiam res publica conciliavit, familiaritatem consuetudo attulit, summam vero necessitudinem magna eius officia in me et in exercitum meum effecerunt. Cic. — Amor, *die Liebe als Affect und bloss sinnlich, auch bei Thieren;* Cāritas, *die innige Liebe zu einem sehr werth geachteten Gegenstande, Resultat der Reflexion und nur edler Art;* Pietas, *die pflichtmässige, aus natürlichem Triebe und religiösem Gefühl hervorgehende Liebe gegen diejenigen, welchen wir unser Leben und Lebensglück verdanken:* Aut caritate moventur homines, ut deorum, patriae, parentum; aut amore, ut fratrum, liberorum, familiarium. Cic. Pietas erga patriam aut parentes aut alios sanguine coniunctos officium conservare monet. Id.

67. Amb, Circum, Circa, Circumcirca, Circiter. Amb, *um; nach der Rundung eines Gegenstandes, nur in* Compos. *wie* ambire, amplecti, amburere, ambages; Circum, *um, herum, umher, nach dem Umkreis, wenn Bewegung in der Kreislinie, ein Umkreisen;* Circā, *wenn Ruhe in derselben, auch Zeit und Zahl;* Circiter, (*kreislich*), *ungefähr, um, nur von Zeit und Zahl, wenn Art und Weise der Annäherung gemeint ist:* Terra circum axem se convertit. Templa, quae circum forum

sunt. Pueros circum amicos dimittit. Cic. Ligna contulerunt circa casam eam. Nep. Custodes circa omnes portas missi, ne quis urbe egrederetur. Liv. Plena sunt templa circa forum. Cic. Circa tertiam horam. Cels. Hora diei circiter quarta Britanniam attigit. Caes. Coepi regiones circumcirca prospicere. Cic. *rund herum, ringsum.*

68. Ambiguus, Anceps, Dubius, Incertus: Ambigere, Animi pendere, Dubitare. Ambiguus, *was sich doppelt nehmen lässt, zweideutig, doppelsinnig, z. B.* oracula; Anceps (amb — caput,) *doppelt vorhanden, von zwei einander entgegen gesetzten Seiten einerlei Gestalt, Beschaffenheit, Tendenz, Gefahr habend, z. B.* Ianus, securis, valetudo, fortuna; Ius anceps. Hor. *von beiden streitenden Parteien zu ihrem Vortheil deutbar.* Ambigua reperientur facile, si animadverterimus verborum ancipites aut multiplices potestates. Ad Herenn. Dubius (*st.* duius *von* duo,) *zwischen Zweien schwankend, zweifelhaft, subjectiv, und was man bezweifelt, objectiv:* Equites visi ab dubiis, quinam essent. Liv. Perspicuis dubia aperiuntur. Cic. Dubius *ist der bei der Wahl zwischen zwei Dingen Unschlüssige, wenn er für beide gleich starke Gründe hat;* Incertus, *ungewiss, wenn es ihm zu seinem Entschlusse oder zur Wahl an Bestimmungsgründen fehlt:* Milites incerti ignarique, quid potissimum facerent. Sall. — Ambigere, *uneins seyn, mit sich selbst:* Philippus, cui rei primum occurreret, ambigebat. Iustin. Animi *und* Animis pendēre, *unentschlossen seyn, aus Aengstlichkeit:* Ego animi pendere soleo, quum semel quid orsus traducor alio. Cic. Dubitare, XI, 10, a. *zweifeln, bedenklich seyn, bei gleichen Gründen für und wider Etwas:* Coena dubia apponitur, ubi tu dubites, quid sumas potissimum. Ter.

69. Ambitio, Ambitus. Ambitio, *Die erlaubte Bewerbung um Ehrenstellen und um die Gunst des Ertheilenden, überhaupt die Bemühung um Jemands Gunst;* Ambitus, *die unrechtmässige, z. B. durch Bestechung:* Hic magistratus a populo summa ambitione contenditur. Ambitus alterum accusare. Cic.

70. Ambo, Uterque, Duo, Bini, Par. Ambo, *alle beide, Beide zusammen, als Allheit, wenn bei Zweien völlige Gemeinschaftlichkeit des Zustandes;* Uterque, *Jeder von Beiden, Einer wie der Andere, Beide als zwei Einheiten unterschieden, wenn vereinzelte Theilnahme Beider an einem gemeinschaftlichen Zustande;* Duo, *zwei als Zahl, wenn Vielheit;* Bini, *zweifach, je zwei distributiv, wenn Dinge gleicher Gattung als in der Zweizahl zusammen gehörend;* Par, 41. *ein Paar, wenn zwei Dinge wegen Gleichheit ihrer Eigenschaften zu einander passend gemeint sind:* Caesar atque Pompeius diversa sibi ambo consilia

capiunt; eodemque die uterque eorum ex castris exercitum educunt. Caes. Binos tabellarios in duas naves imposui. Cic. Censores bini sunto. Id. *jedesmal zwei.* Binos habebam scyphos: iubeo promi utrosque. Id. *zwei Paare* — utrosque, *als zusammengehörige.* Scyphorum paria complura. Gladiatorum par nobilissimum. Id.

71. Ambulare, Spatiari. Ambulare (amb, XIX, 5, a.) *wandeln, vom Abwechseln der Füsse beim ruhigen Gehen;* Spatiari, *langsam und in gemessenen Schritten einhergehen:* Ambulant cornices; currunt perdices. Plin. Ennius in hortis cum vicino suo ambulavit. Cic. Nec mea tum longa spatietur imagine pompa. Propert.

72. Amens, Demens, Ex — Vecors, In — Vesanus, Mente captus, Delirus. Amens, *der nicht weiss was er thut, sinnlos, von gänzlichem Mangel an Geistesgegenwart;* Demens, *dem es an Verstande fehlt, wo er ihn brauchen sollte, unbesonnen, von vermisster Geistesgegenwart:* Caecus atque amens tribunus plebis. Cic. Amens Tullia per patris corpus carpentum egit. Liv. In tranquillo tempestatem adversam optare, dementis est. Cic. Inconsulte ac veluti per dementiam cuncta simul agere. Sall. *wie Leute, die den Kopf verloren haben.* Excors, *ohne gemeinen Menschenverstand, dumm:* Hoc qui non videt, excors est. Cic. Insanus, *der heftiger Leidenschaft sich hingebend nicht wie ein Vernünftiger handelt, unsinnig, auch von Hochbegeisterten, z. B.* vates, cupiditas: Moles insanae substructionum. Cic. Vēcors, *verrückt, der den Hang zur Befriedigung* —, Vēsanus, *wahnsinnig, der die Ausbrüche ungestümer Leidenschaft bis zur Unvernunft übertreibt:* Mulieris amore vecors. Arminium rapta uxor vecordem agebat. Tac. Vesanus nova in vite Lycurgus. Propert. Ulyssis simulata vesania. Plin. Impetus vecors turbavit hostes, *ist der Angriff des Wütenden, der sich blindlings in die Gefahr stürzt;* Omnia ira militaris vesano impetu egit. Liv. *das Ungestüm des Rache schnaubenden Rasenden, das keine Grenzen mehr kennt.* Mente captus, *am Verstande gelähmt, blödsinnig;* Delirus, *wahn — aberwitzig:* Decipi tam dedecet, quam delirare et mente esse captum. Cic. Deliri senes. Id.

73. Amittere, Perdere, Deperdere. Amittere, *Etwas verlieren, das man vermisst;* Perdere, *wenn es zu Grunde geht;* Deperdere, *von dem, was man hat, Etwas einbüssen:* Decius amisit vitam, at non perdidit. Cic. *verloren, aber nicht ganz verloren.* Nostri paucos ex suis deperdiderunt. Caes.

74. Ampliare, Amplificare, Augere, Comperendinare, Prorogare, Propagare, Producere. Ampliare, *ver-*

grössern, poetisch; Amplificare, *weiter an Umfang, grösser machen; z. B.* urbem; Augere, *vermehren, vergrössern durch Zusatz und nach oben zu; z. B.* numerum, copiam; beneficium cumulo augere. Cic. — Ampliare, *das Urtheil auf einen beliebigen Tag verschieben, welches öfter geschehen konnte;* Comperendinare, *auf den dritten Tag* (in perendinum) *als zweiten Termin:* Bis ampliatus, tertio absolutus est reus. Acilius Glaucia primus tulit, ut comperendinaretur reus: antea vel iudicari primo poterat, vel amplius pronuntiari. Cic. Prorogare, *verlängern, aus Gefälligkeit die längere Dauer eines Amts, Zahlungstermins u. dgl. gestatten, im Sinn des Ausdehnens, z. B.* vitae spatium damnatis. Propagare, *verlängern, fortdauern lassen, im Sinne des Fortpflanzens:* Propagatio miserrimi temporis vitae. Cic. Producere, *verlängern, hinhalten, vom Verzug; z. B.* convivium, aliquem falsa spe.

75. Amputare, Circumcidere, Tondere, Praecidere, Resecare, Mutilare, Truncare. Amputare, *unnütze oder schädliche Theile an einem Körper wegputzen;* Circumcidere, *ein Ganzes ringsherum (im Umkreis) ab — beschneiden, so dass es selbst bleibt und nur beschränkt oder verkürzt wird, z. B.* ungues digitorum. Inutilesque falce ramos amputans feliciores inserit. Hor. Radices vitium luxuriantium circumcidere. Plin. Tondēre, *scheren, glatt abschneiden, vom Haar und Aehnlichem; z. B.* barbam, prata, stipulas: Boni pastoris est tondere pecus, non deglubere. Suet. Praecidere, *vorn abhauen,* manum; *daher benehmen,* spem, reditum. Resecare, *verschneiden, was zu lang ist,* capillos, palpebras: Nimia resecari oportet, naturalia relinqui. Cic. Mutilare, XIX, 5. a. *vermutzen, verstümmeln, verunstaltend:* nasum auresque. Liv. Truncare, *ganz verstümmeln, durch Abhauen aller wesentlichen äussern Theile:* Truncat olus foliis. Ovid.

76. An, Num, Ne, Utrum, Anne, Numne, Nonne, Necne, An non. An, *oder ob? etwa? bezeichnet die zweifelnde, einer vorhergehenden entgegen gesetzte Frage, die Entscheidung, oder, einer contradictorisch gedachten entgegen gestellt, mehr mit Zuversicht Beistimmung erwartet:* Respondeat Verres, qui sit iste Verrutius? mercator, an arator, an pecuarius? Cic. Qui scis, an, quae iubeam, sine vi faciat? Ter. Est igitur aliquid, quod perturbata mens melius possit facere, quam constans: an quisquam potest sine perturbatione mentis irasci? Cic. Num, *denn? die erkundigende, ob Etwas Statt finde, oder nicht:* Num quis hic est? nemo est. Ter. Ne, *dem fragenden Worte angehängt, denn? wohl? die mit Wahrscheinlichkeit vermuthende, nicht ohne Besorgniss*

getäuschter Erwartung: Nunquamne tibi indicii venit in mentem? Cic. Ubi est tua mens? potesne dicere? Id. Utrum, *welches von beiden? ob? mit folgendem* an *oder* ne, *stellt zwischen zwei einander entgegen gesetzten Fragen die Wahl der Antwort frei:* Utrum defenditis, an impugnatis plebem? Liv. Iphicrates quum interrogaretur, utrum pluris patrem matremne faceret? matrem, inquit. Nep. Ne *verstärkt in derselben Bedeutung das Fragwort in* Anne, Numne: Quando dicor spopondisse, et pro patre, anne pro filio? Cic. *oder aber.* In dominos quaeri de servis iniquum est. Anne quaeritur? Id. *fragt man denn etwa darnach?* Quid? Deum ipsum numne vidisti? Id. *denn wohl? Eben so in* Nonne, *denn nicht? in der überführenden Frage, die den Gefragten zum Eingeständniss der Wahrheit nöthigen soll:* Quid? canis nonne similis lupo? Cic. Necne, *und ob nicht? oder nicht? verbindet mit der positiven Frage die zweifelnde negative, worüber der Fragende Auskunft wünscht:* Dii utrum sint, necne sint, quaeritur. Cic. Sunt haec tua verba, necne? Id. An non, *oder ob nicht?* — *non als Negation des wirklichen Nichtseyns,* — *steht theils einer affirmativ ausgedrückten Frage contradictorisch gegenüber, theils einer vorhergedachten, wenn der Fragende, seiner Meinung gewiss, von dem Andern Beistimmung erwartet:* Quaeritur, Corinthiis bellum indicamus, an non? Cic. Me hodie coniecisti in nuptias. — An non dixi esse hoc futurum? — Dixti. Ter. *habe ich's etwa nicht gesagt? st.* dixi, an non dixi?

77. Anguis, Serpens, Coluber, Draco, Vipera, Aspis. Anguis, *die sich herumschlingende und würgende* (angere), *besonders giftige Schlange;* Latet anguis in herba. Virg. Serpens, *die kriechende;* Cŏluber (cŏlere, IX, 1, a.) *eine kleinere walzenförmige:* Ciconia, longis invisa colubris. Virg. Draco, *eine grosse, unschädliche:* Quidque prius fuerint, placidi meminere dracones. Ovid. Vīpera (*von* văpor, *die schnaubende;*) *die gemeine Otter, allein lebendige Junge bringend:* Parva necat morsu spatiosum vipera taurum. Ovid. Aspis, *die Natter, klein, langsam schleichend und blödsichtig, deren Biss schnell tödtet:* Cleopatra perisse morsu aspidis putabatur. Suet.

78. Angustus, Artus; Angustiae, Fauces, Os. Angustus, *enge, beengend;* Artus, *knapp, dicht anschliessend:* In parvum et angustum locum concludere. Cic. Tigna artius illigata. Caes. — Angustiae, *die Engen in Hohlwegen, Gebirgen, Gassen, wo man kaum durchkommen kann:* Castra angustiis viarum contrahit. Caes. Fauces (faux, *Bauch,*) *der enge Eingang in einen weiten Raum, der Engpass, durch welchen man in eine freiere Gegend kommt:* Fauces portus angustissimae. Caes. Os (*Gosche,*)

der Mund und jede ähnliche Oeffnung, die Mündung: In ipso aditu oreque portus. Cic.

79. Anima, Spiritus, Animus, Mens. Anima, *der Athem als Luft, die man athmet; die Seele als belebende Substanz jedes lebenden Wesens:* Clodium animam efflantem reliquit. Cic. Spiritus, *das Athmen, der Athem, der die Luft in Zügen einnimmt und ausstösst:* Aspera arteria excipit animam eam, quae ducta est spiritu. Cic. Extremum spiritum ore excipere. Id. Animus, *die menschliche Seele als Principium des Empfindens, Begehrens und Denkens, das Gemüth:* Immortalitas animi. Constamus ex animo et corpore. Cic. Mens, *der Verstand als blosses Denkvermögen, die Gesinnung:* Menti regnum totius animi a natura tributum est. Cic.

80. Animadvertere, Animum advertere, Attendere, Observare. Animadvertere *bemerken, etwas Wahrgenommenes beachtenswerth finden:* Experrecta nutrix animadvertit, puerum dormientem circumplicatum serpentis amplexu. Cic. Animum advertere, *seine Gedanken auf Etwas, besonders Auffallendes, wenden, richten:* Adverterent animos, ne quid novi tumultus oriretur. Liv. Attendere, *aufmerken, mit Anstrengung Achtung geben:* Quum plura sint ambigui genera, attendere et aucupari verba oportebit. Cic. *auch:* Animam compressi: aurem admovi: ita animum coepi attendere, hoc modo sermonem captans. Ter. Observare, *beobachten, einen Gegenstand ins Auge fassen, um die an ihm vorgehenden Veränderungen wahrzunehmen:* Observata haec sunt et in significationem eventus animadversa et notata. Cic. *Die* Observatio *als sinnliche Wahrnehmung geht der* Animadversio *voraus, der Operation des Verstandes, der aus dem Beobachteten Resultate zieht.*

81. Animosus, Fortis, Strenuus. Animosus, *muthig, der im Vertrauen auf seine Kraft und Glück Gefahren furchtlos und freudig entgegen geht;* Fortis (ferre,) *tapfer, der Uebel erträgt ohne muthlos zu werden, und Gefahren mit Besonnenheit und ausdauernder Kraft besteht:* Fortis et constantis est non perturbari in rebus asperis, sed praesenti animo uti et consilio, nec a ratione discedere. Cic. Strenuus, *eig. strenge, scharf angezogen; thätig, betriebsam, daher auch entschlossen, der rasch ans Werk geht und dabei nicht lässig ist:* Mercator strenuus studiosusque rei gerendae. Cato. Strenuis militibus vel ignavis spem metumque addere. Tac.

82. Annona, Commeatus, Penus. Annona, *der Vorrath an diesjährigen Feldfrüchten und der davon abhängige Marktpreis:* Annona pretium, nisi in calamitate fructuum, non habet. Cic. Commea-

tus, *eig. das Ab- und Zugehen; der von andern Orten herbeigeschaffte Mundvorrath, die Zufuhr:* Commeatum ab Roma consul subvehit. Liv. Penus, *der im Innern des Hauses aufbewahrte Vorrath an Lebensmitteln:* Cellam appellarunt penariam, ubi penus. Varr.

83. Annuus, Anniversarius, Sollemnis. Annuus, *jährig, von Dauer und alljährlicher Wiederkehr, z. B.* magistratus; frigorum et calorum varietates. Anniversarius, *was mit dem Umlauf eines Jahres wiederkehrt:* Mercurius sacris anniversariis colitur. Cic. Sollemnis, *was jährlich an gewissen Tagen und mit gewissen Feierlichkeiten geschieht:* Idus tum Maiae sollemnes ineundis magistratibus erant. Liv.

84. Anquirere, Inquirere. Anquirere, *umher suchen, z. B.* necessaria ad vivendum; *und Einen wegen eines Verbrechens auf eine im Voraus bestimmte Strafe anklagen, was die Tribunen thaten:* Quum tribunus bis pecunia anquisisset, tertio capitis se anquirere dixit. Liv. Inquirere, *untersuchen,* in rem, *und Untersuchungen, Nachforschungen zum Behuf einer Anklage anstellen:* Scis illum accusationem cogitare, inquirere in competitores, testes quaerere. Cic.

85. Ante, Ob, Prae, Pro (Por), Coram. Ante, *vor, voran, von Ort, Rang und Zeit, d. i. vor der Vorderseite (dem Antlitz) eines Gegenstandes befindlich,* opp. post, *im Rücken:* Post me erat Aegina, ante Megara. Cic. Ob, *vor, von oben her und in Beziehung auf die Oberfläche eines Gegenstandes:* Ob oculos mihi caligo obstitit. Plaut. obvius, *was im Wege vor Einem liegt,* obtegere, *von oben her decken, überdecken; daher wegen, im Sinne des Vorliegens, Vorschwebens:* Ob cives servatos corona data. Coram, *vor, Angesichts, in Gegenwart Jemands, und persönlich, in eigner Person:* Coram Cuspio tecum locutus sum. Cic. Mihi promiserunt consules coram, et absenti mihi scripserunt. Id. Prae, *vor Etwas her, voraus, von der vordern Stelle dem Range nach in Vergleichung mit einer hintern, mithin vom Vorsprung, Vorzug, Uebertreffen:* I prae, sequar. Ter. Prae se ferre, *vor sich her, zur Schau tragen, sehen lassen.* Loqui prae moerore non potuit. Lictores praetoribus anteeunt cum fascibus. Cic. *voran gehen.* Ad honesti cognitionem natura ipsa praeeunte deducimur. Id. *als Anführerin voraus gehend.* Pro, *in einigen* Compositis Por, *vor, vorwärts, bezeichnet die von der Vorderseite eines rückwärts bleibenden Gegenstandes ausgehende Richtung nach vorn zu, z. B.* prospicere, *vor sich in die Ferne schauen;* praegredi, *voraus* — progredi, *vorwärts gehen, nach vorn zu immer weiter fort, und hervor gehen, in Beziehung auf rückwärts Liegendes, z. B.* longius ab castris, ex domo progredi. *Der Redner spricht*

pro rostris, *wenn er die Rostra der Bühne im Rücken hat, aber auch* pro concione, *in so fern die Versammlung ihn vor sich hat; daher auch* Pro, *für, an Statt, im Sinne des Schützens* (pro tegere) *und Stellvertretens, und nach, nach Verhältniss:* Sicilia Romanis non pro penaria cella, sed pro aerario fuit. Pro dignitate cuique tribuatur. Cic. *So in* porrigere, *vor — darreichen,* portendere, polluere. — Antecellere, *übertreffen, dem Range nach;* Praecellere, *nach dem Grade der Eigenschaft;* Excellere, *nach dem Hervorragen unter einer Menge.*

86. Antequam, Priusquam. Antequam, *eher als, bevor, der Stellung nach;* Priusquam, *eher, früher als, vergleichend:* Ante videmus fulgurationem, quam sonum audiamus. Senec. Membris utimur prius, quam didicimus, cuius ea utilitatis causa habeamus. Cic.

87. Anus, Podex, Nates, Clunes. Anus, *der Hintere, als Ausgang —;* Pōdex (pēdere), *als Oeffnung des Mastdarms:* Anum appellas alieno nomine: cur non suo potius? Cic. scil. podicem. Nates, *die Hinterbacken, das Gesäss;* Clunes, *die Hinterkeulen bei Thieren und Menschen.*

88. Anus, Vetula. Anus, *eine alte Frau, Ahne, z. B.* fatidica; Vetula, *ein altes Weib, im verächtlichen Sinne.*

89. Apex, Cacumen, (Columen,) Fastigium, Vertex. Apex, *die emporragende, konische oder eckige Spitze, z. B.* flammae: Mons, apicem collectus in unum. Ovid. Cacumen, *der in eine Spitze auslaufende Gipfel, die Kuppe, z. B.* abietis, montis. (Columen (colere, XV. 1.) *der Giebel eines Gebäudes,* villae; *zusammengezogen*) Culmen, *der in eine Rundung auslaufende höchste Theil eines hohen Gegenstandes:* Culmina Alpium, *Gipfel; auch* villarum. Fastīgium, *die in eine Spitze auslaufende Neigung der Seitenflächen, der steil sich erhebende Giebel:* Summi fastigia tecti adscensu supero. Virg. *besonders das ein Dreieck bildende und auf Säulen ruhende Frontispiz eines Tempels:* Tempestas fastigia templorum, a culminibus abrupta, dissipavit. Liv. Vertex, *der Scheitel, der höchste Punkt eines Bergs, Baums, von welchem aus es nach allen Seiten abwärts geht:* Vertice celso aeriae quercus. Virg. Ignes ex Aetnae vertice erumpunt. Cic.

90. Apparere, Comparere. Apparēre, *erscheinen, zum Vorschein kommen:* Navicula praedonum apparuit. Comparēre, *da, vorhanden seyn:* Rex iis, quorum agros urbesque populatus esset, redderet res, quae comparerent. Liv. *was sich noch vorfände.*

91. Ara, Altare. Ara, *ein Altar von aufgehäufter Erde, Rasen, Steinen;* Altare, *ein metallener Aufsatz auf die* Ara

für Brandopfer, Hochaltar: Aram tenens iurat. Cic. En quatuor aras: ecce duas tibi, Daphni, duas, altaria, Phoebo. Virg.

92. Arare, Colere agrum. Arare, *pflügen:* Quum terra araretur et sulcus altius esset impressus. Cic. Colere agrum, *vgl.* 30. *einen Acker pflegen, bebauen, auch* hortos, vitem: Maiores nostri suos agros studiose colebant, non alienos appetebant. Cic.

93. Arbiter, Iudex, Recuperator, Quaesitor; Arbitrium, Iudicium, Existimatio. Arbĭter, (ar-bĭtere, *der hinzugehende Horcher:* Remotis arbitris. Cic.) *ein Schiedsrichter, der eine Streitigkeit nach Billigkeit und gütlich* (ex aequo et bono) *schlichtet:* Vicini nostri ambigunt de finibus: me cepere arbitrum. Ter. Iudex, *der Richter, der nach Recht und Gesetzen ein Urtheil spricht.* Recuperator, *der beauftragt ist, Jemand zu seinem Rechte zu verhelfen, gewöhnl. nach der Untersuchung vom Judex; ein Richter über streitige Besitz- und Geldsachen:* Postquam praetor recuperatores dedit, damnatus demum, vi coactus reddidit MCC. Philippûm. Plaut. *Bei den* Iudiciis privatis *wurden vom Prätor die* Arbitri *und* Indices *aus Privatbürgern, die* Recuperatores *aus dem Collegium* centumvirale *gewählt. Sie verfuhren dann nach einer von ihm vorgeschriebenen Formel; er selbst aber entschied und erkannte, was Rechtens war.* Quaesitores, *Untersucher, hiessen in* Iudiciis publicis *die ausser dem* Praetor urbanus *und* peregrinus *noch bestehenden 4 Prätoren, die bei den peinlichen Gerichten* (quaestiones perpetuae *seit* a. *U.* 604.) *den Vorsitz führten.* — Arbitrium, *der Ausspruch nach Grundsätzen der Billigkeit, überhaupt Willkür, freie Wahl;* Iudicium, *das Gericht; das streng rechtliche Urtheil, überh. jedes unbefangene Urtheil, Lob oder Tadel;* Existimatio, 45. *das Urtheil, welches sich auf den moralischen Charakter gründet, die Würdigung; diese ist Resultat der Beobachtung und Meinung;* Iudicium, *die bestimmt ausgesprochene Entscheidung über Etwas:* Clementia liberum arbitrium habet: non sub formula, sed ex aequo et bono iudicat. Senec. Legio Caesari gratias egit, quod de se optimum iudicium fecisset. Caes. Meae vitae ratio dimanavit ad existimationem hominum commendatione ac iudicio meorum. Cic. *passive:* Hoc dignitati et existimationi tuae conducit. Id. *Ruf.*

94. Arbitrari, Existimare, Videri, Opinari, Reri, Credere, Putare, Censere, Sentire. Arbitrari, *meinen, glauben, zu Folge nicht ganz sicherer sinnlicher Wahrnehmung und fester Ueberzeugung;* Existimare, 45., *in Folge reiflicher Ueberlegung und Abwägung der Gründe:* Arbitror: certum non scimus. Ter. Atticus maximum existimavit quaestum, memorem gratumque videri. Nep. Videri, *den Anschein haben, scheinen,*

wenn sich das Meinen bloss auf das äussere Ansehen einer Sache gründet, auf Erforschung ihrer wahren Beschaffenheit aber Verzicht leistet: Panaetius induxit eam, quae videretur esse, non quae esset, repugnantiam. Cic. Opinari, *meinen, vermuthen, wenn man Etwas sich so als möglich vorstellt, ohne weitere Rücksicht auf die Richtigkeit oder Unrichtigkeit der Gründe:* Aiunt, sapientem saepe aliquid opinari, quod nesciat. Cic. Reri, *meinen, glauben, aus vernünftigen Gründen, Berechnungen, Schlüssen:* Non equidem insector delendaque carmina Livi esse reor. Hor. Crēdere, *glauben, Etwas für wahr halten:* Fere libenter homines id, quod volunt, credunt. Caes. Putare (*vgl.* Amputare, 75). *glauben, seine Meinung aussprechen, als Ergebniss einer Berechnung* (rationem putare,) *der Gründe und Gegengründe, vgl.* Gell. 6, 5. Aliquis forsan me putet non putare hoc verum. Ter. Censere (*eig. das Vermögen nach Hunderten* (centum) *taxiren;*) *sein Gutachten über Etwas abgeben, überh. der Meinung seyn im Sinne des Förmlichen, Gutachtlichen:* Senatus Coelium ab re publica removendum censuit. Caes. Sentire, *gesinnt seyn, denken, d. i. aus moralischen Gründen so oder anders urtheilen:* De ceteris rebus quid senserim, quidque censuerim, audisse te arbitror. Cic.

95. Arca, Cista, Capsa, Scrinium, Armarium. *Die* Arca, *Kasten, Lade zum Verschliessen, ist niedriger und wird auf den Boden gesetzt; die* Cista, *ein kleinerer Kasten, Etwas aufzuheben, und die noch kleinere* Capsa, *Kästchen, um Etwas gegen Beschädigung oder Verlust zu bewahren, z. B. Bücher, Früchte, sind tragbar;* Scrinium, *ein Schrein, Kästchen mit Fächern, worin Briefe, Salben und Sachen von Werth verschlossen und aufbewahrt werden;* Armarium, *ein Schrank für Werkzeuge, die man immer braucht und bei der Hand haben will, auch für Bücher, Kleider, ist höher als die* Arca, *enthält mehrere Abtheilungen und wurde bisweilen an die Wand befestigt:* Argentum in arca positum. Cic. Arca vestiaria. Varr. Sestertios in cistam transferam ex fisco. Cic. Multis custodibus opus erit, si te semel ad meas capsas admisero. Id. Tune aurum ex armario tuo promere ausa es? Cic.

96. Arcere, Prohibere, Propulsare. Arcere, *einschränken, abwehren vorwärts zu gehen:* Platanus solem aestate arcet, hieme admittit. Plin. Prohibere, *ab- entfernt halten Jemand von Etwas, und Etwas von Jemand:* Praedones ab insula Sicilia prohibuit. Cic. Ab hoc periculo prohibete rem publicam. Id. Propulsare, *etwas Feindseliges von Jemand gewaltsam fortstossen, forttreiben:* Hostem a castris propulsare. Caes.

97. **Ardere, Flagrare, Deflagrare.** Ardere, *brennen, in Gluth und Flammen stehen, von brennenden Körpern und von der aufsteigenden Flamme:* Ardentia procul vidit castra. Liv. Imagine cerea largior arserit ignis. Hor. Flagrare, *in hellen Flammen stehen und flackern, vom lodernden und durch die Luft bewegten Feuer:* Flagrantes onerarias, quas incenderant milites, videbatis. Cic. Deflagrare, *ab- verbrennen, von Flammen verzehrt werden:* Qua nocte natus est Alexander, Dianae Ephesiae templum deflagravit. Cic.

98. **Area, Planities, Campus.** Area, *ein geebneter Platz, eine Tenne auf freiem Felde; bei Tempeln, z. B.* Capitolii, *und Pallästen der Hof:* Frumentum de area tollere. Cic. Ponendaeque domo quaerenda est area primum. Hor. Planities, *eine Ebene, horizontale Fläche ohne merkliche Hervorragungen:* Collis paulum ex planitie editus. Caes. Campus, 50. *eine weithin ausgedehnte, freie Fläche, z. B.* Campus Martius. Babylonii in camporum patentium aequoribus habitantes. Cic. Collis erat, collemque super planissima campi area. Ovid.

99. **Arena, Sabulum, Glarea, Saburra.** Arena, *der feinere Sand aus Kieselkörnern:* Ventis arenae moventur. Plin. Sabulum *u.* Sabulo, *Sand, der mit Erde vermischt vorkommt, Sanderde:* Ad vitem rutilum sabulonem, qui sit vividae terrae permistus, probant. Colum. Glārea, *Kies, Kiessand:* Viae pulvis, non glarea iniecta est. Cic. Saburra, Sabura, *grober Schiffsand, Ballast:* Onerariae multa saburra gravatae. Liv.

100. **Argentarius, Mensarius, Nummularius.** Argentarius, *ein Wechsler für eigne Rechnung, Banquier; diese hatten ihre Buden in Rom am Markte, liehen Gelder auf Zinsen, leisteten Zahlungen und machten Mäklergeschäfte bei Auctionen;* Mensarius, *ein Banquier der Republik, der bei einem Quästor öffentliche Gelder verwahrte und verwaltete:* Nummularius, *ein Geldwechsler im Kleinen:* Id, quod argentario tuleris expensum, ab socio eius recte repetere possis. Ad Herenn. Quinque viri creati, quos Mensarios ab dispensatione pecuniae appellarunt. Liv.

101. **Argumentatio, Ratiocinatio.** Argumentatio, *die Beweisführung aus Thatsachen;* Ratiocinatio, *der Vernunftschluss und der daraus hergenommene Beweis:* Etiamne in tam perspicuis rebus argumentatio quaerenda? Cic. Ratiocinatio est oratio ex ipsa re probabile aliquid eliciens, quod expositum et per se cognitum sua se vi et ratione confirmet. Id. Cicero omnem argumentationem dividit in duas partes, inductionem et ratiocinationem. Quinctil.

102. **Aridus, Siccus, Sobrius.** Aridus, *dürre, inner-*

lich ausgedörrt: Suscepit ignem foliis atque arida circum nutrimenta dedit. Virg. Siccus, *äusserlich, auf der Oberfläche trocken:* Summa petit scopuli, siccaque in rupe resedit. Virg. *daher, der noch nicht getrunken hat,* opp. madidus. Sobrius (se-ebrius,) *nüchtern, nicht betrunken:* Quasi inter sobrios bacchari vinolentus videtur. Cic.

103. Arista, Spica. Arista, *die Stachel an der Aehre, auch die davon benannte Aehre selbst;* Spica, Spicum, *und* Spicus, i, *die Aehre, von ihrer spitzigen Gestalt:* Seges fundit frugem spici, ordine structam, et contra avium minorum morsus munitur vallo aristarum. Cic. Maturis albescit messis aristis. Ovid.

104. Arma, Tela. Arma, *eig. der Schild am Arme, überh. Schutzwaffen, die auch verletzend seyn können;* Tela, *eig. Geschosse für ein Ziel; Angriffs-Trutzwaffen:* Arma sunt alia ad tegendum, alia ad nocendum: quae qui non habent, inermes sunt. Cic. Tela in hostem, hasta et gladius. Liv.

105. Armentum, Iumentum, Pecus, Grex. Armentum, *Pflug-Ackervieh, überh. grösseres Vieh, Pferde, Hirsche, grosse Seethiere:* Boum armenta. Virg. Iumentum, *Zug- oder Lastvieh, wie Pferde, Esel, Kameele:* Timoleon vectus iumentis iunctis. Nep. Metellus iumenta sarcinis levari iubet. Sall. Pecus, cŏris, *das Vieh, welches man nährt und weidet, collectiv;* Pecus, cŭdis, *ein einzelnes Stück, Plur. auch* Pecua, *veraltet:* Est scientia pecoris parandi et pascendi; eius pars est una de minoribus pecudibus, cuius generis tria, ovis, capra, sus; altera de pecore maiore, in quo sunt boves, asini, equi. Varr. Patres pecua captiva, praeter equos, restituenda censuerunt dominis. Liv. Grex, *eine Herde, Schar, auch von grösserem Vieh; kommt es aber auf Unterscheidung an, nur von kleinerem:* Mille greges illi, totidemque armenta per herbas pascebant. Ovid. Pecudes dispulsae sui generis sequuntur greges, ut bos armenta. Cic.

106. Armus, Humerus, Lacertus, Brachium. Armus, *poet. der starke, musculöse Oberarm:* Latos huic hasta per armos acta tremit. Virg. *gewöhnl. der Vorderbug bei grössern vierfüssigen Thieren;* Humerus, *der Oberarm mit der Schulter, vom Schulterblatt und dem Schlüsselbein* (iugulum) *bis zum Ellbogen* (ulna); Lăcertus, *der dicke fleischigere Theil des Oberarms um die Mitte;* Brachium, *der Unterarm vom Ellbogen bis zur Handwurzel:* Homini uni humeri, ceteris armi. Plin. Milo humeris sustinebat bovem vivum. Cic. Feminae Germanorum nudae brachia ac lacertos. Tac.

107. Arra, Arrabo, Pignus. Arra, *abgekürzt von* Arrabo, *das Angeld auf einen Kauf, um ihn sicher zu stellen, der*

Kaufschilling: Aedes destinat talentis duobus, sed arraboni has dedit quadraginta minas. Plaut. Pignus, *ein Faustpfand, welches man bei einem Contract dem andern Theil zum Besitz bis zur Erfüllung des gegebenen Versprechens gibt; dieses erhält man dann zurück, das Angeld aber nicht:* Ager oppositus est pignori ob decem minas. Ter. *zum Unterpfand.*

108. Arrogans, Superbus, Insolens, Fastidiosus, Vanus; Superbia, Fastus, Fastidium. Arrogans, *anmassend, sich Etwas wider die Gebühr, gegen die Rechte und Würde Anderer erlaubend:* Ne arrogans in praeripiendo populi beneficio videretur. Caes. Superbus (super, VI.) *stolz, der bei übertriebener Meinung von seinen Vorzügen sich über Andre erhaben glaubt und dieses ihnen durch Geringschätzung, Verachtung, Prachtliebe, auch wohl durch Tyrannei fühlen lässt:* Dionysius superbum se praebuit in fortuna. Cic. Superbos vertere funeribus triumphos. Hor. Insŏlens, *übermüthig, der seine Ueberlegenheit zur Beleidigung und Demüthigung Anderer missbraucht. In* Superbus *ist die Idee des stolzen Erhebens über Andere; in* Insolens *die des auffallenden* (in-solere,) *beleidigenden, höhnenden Uebermuths gegen Andre:* Quae est ista in commemoranda pecunia tam insolens ostentatio? Cic. Fastidiosus, *spröde, der Andern, weil sie ihn anekeln, seinen Widerwillen und stolze Verachtung zu erkennen gibt:* In superiores contumax, in aequos et pares fastidiosus, in omnes intolerabilis. Ad Herenn. Vānus (*zu* văcare, *Wahn*, XI, 2.) *eitel, dünkelhaft, grossthuerisch, der sich Vorzüge einbildet und damit prahlt, die er nicht hat, oder auf die der Vernünftige keinen Werth legt:* Pari vanitate atque insolentia Vitellius lapidem, memoriae Othonis inscriptum, intuens, dignum eo mausoleo, ait. Suet. *mit eitlem Grossthun und Hohn.* — Superbia *ist der Stolz aus hoher Meinung von sich, als Eigenschaft;* Fastus, *der Stolz, der sich durch Gleichgültigkeit und Widerwillen gegen Andre, als für sich nicht gut genug, kund thut, das stolze Betragen als Zustand:* Fastus inest pulcris sequiturque superbia formam. Ovid. *das Spröde-Apartethun.* Fastidium, *das Ekelthun, die Sprödigkeit, der mit verächtlicher Verschmähung Anderer verbundene Stolz als Zustand* in Abstracto: Apparet, non superbia et fastidio te amplissimos honores repudiare. Plin. Pan.

109. Ars, Artificium, Opus; Scientia; Artes, Dotes. Ars, *die Kunst als Geschicklichkeit und* (*durch Uebung* [ex — ercere] *erlangte*) *Fertigkeit:* Quam quisque norit artem, in hac se exerceat. Cic. Artificium, *die Kunst in ihrer Anwendung, der Kunstgriff, Kunstfertigkeit:* Simulacrum Dianae sin-

gulari opere atque artificio perfectum. Cic. Vincere artificio quodam et scientia oppugnationis. Caes. Opus, *die künstliche Arbeit, das Kunstproduct, Kunstwerk:* Locus et natura et opere munitus. Caes. Mirari Graecarum artium opera. Liv. — Ars, *die Kunst als Kunstlehre, als System der Kunstregeln;* Scientia, *die Kunstwissenschaft:* Tum disciplina militaris in artis perpetuis praeceptis ordinatae modum venerat. Liv. Ars sine scientia esse non potest. Cic. — Artes, *erworbene Geschicklichkeiten;* Dotes, *natürliche Gaben und Talente:* Omnibus ingenuis artibus instructus. Cic. Tibi natura raras dotes ingeniumque dedit. Ovid.

110. Arteria, Vena. Arteriae, *die Pulsadern, nach Cicero blosse Luftkanäle, durch deren Schläge das Blut in den darüber liegenden Venen fortgetrieben wird;* Vena (via, *alt* vea, XI, 2, 6.) *die Blutader, auch von Erz- und Wasseradern:* Sanguis per venas in omne corpus diffunditur, et spiritus per arterias. Cic.

111. Artifex, Faber, Opifex, Operarius, Operae, Mercenarius. Artifex, *der Künstler in Hinsicht des Talents, Studiums und geistreicher Erfindung:* Qui distingues artificem ab inscio? Cic. Graeci dicendi artifices et doctores. Id. Făber, *der Künstler, der aus harten Stoffen Etwas macht, in Hinsicht der geschickten Behandlung des Stoffs und der Verbindung der Theile, z. B.* ferrarius, tignarius: Graecia marmoris aut eboris fabros, aut aeris amavit. Hor. Opifex, *der Verfertiger mechanischer Producte, wobei es auf Zweckmässigkeit und gefälliges Aeussere ankommt, Handwerksmann:* Adhibitis opificum manibus tecti, vestiti, salvi esse possumus. Cic. Zeno verborum opifex. Id. Operarius, *der Arbeiter, für körperliche Arbeiten bestimmt, sie verrichtend:* Vineam habere oportet operarios decem. Cato. Operae, *die Arbeitsleute, Werkleute, bei einer bestimmten Arbeit angestellt, als* Abstractum pro Concreto: Operae conductae et ad diripiendam urbem concitatae. Cic. Mercenarius, *ein um Lohn arbeitender Taglöhner,* opp. servus.

112. Arx, Castrum, Castellum, Munitio, Munimentum. Arx, *eine die umliegende Gegend beherrschende Anhöhe, daher eine zur Sicherheit einer Stadt befestigte, eine Burg, Schloss:* Roma septem una sibi muro circumdedit arces. Virg. Tarento amisso, arcem tamen Livius retinuit. Liv. Castrum, *ein gegen feindliche Angriffe mit Mauern, Schanzen, umgebener Platz, Festung, Fort;* Castra, *Plur. ein mit Wall und Graben umgebenes Feldlager:* Alcibiadi Grunium dederat, in Phrygia castrum. Nep. Castellum, *eig. ein Wasserkasten bei einer*

Wasserleitung; ein kleines Fort: Erant circum castra Pompeii editi colles: hos Caesar praesidiis tenuit, castellaque ibi communiit. Caes. Munitio, *die Befestigung, als Handlung und als schützendes Befestigungswerk;* Munimentum, *das Schutz-Verwahrungs-Befestigungsmittel; die Verschanzung:* Brutus Mutinam operibus munitionibusque sepsit. Cic. Instar muri hae sepes munimenta praebebant. Caes. Tenere se munimentis castrorum. Tac.

113. Asper, Salebrosus, Confragosus. Asper, 17. *rauh, uneben:* Loca aspera et montuosa. Caes. Salebrosus, *holperig, wo man wegen der vielen Steine nur hüpfend* (salire) *gehen kann:* Ipsa comes veniam, nec me salebrosa movebunt saxa. Ovid. Confragosus, *voller Brüche, wo Löcher, Erdschollen, Steine und Felsstücke das Fortkommen beschwerlich machen:* In confragoso ac difficili fundo armenta valentiora parandum. Varr.

114. Assecla, Assectator, Comes, Socius, Sodalis; Societas, Sodalicium, Collegium. Assecla, *der Nachtreter aus Schmeichelei und Eigennutz:* Ipsos praetores et consules, non legatorum asseclas, recipere. Cic. Assectator, *der beständige Begleiter, Anhänger, aus Achtung oder Anhänglichkeit:* Africani vetus assectator, ex numero amicorum. Cic. Auditor assectatorque Protagorae. Gell. Comes, *der mit Jemand gehende Begleiter, als Gesellschafter;* Socius, *der Genosse in gesellschaftlicher Verbindung zu Einem Zwecke, Theilnehmer an einer Unternehmung oder an Schicksalen:* Fugientis comes, rem publicam recuperantis socius videor esse debere. Cic. Socii putandi sunt, quos inter res communicata est. Id. Sodalis, *ein Camerad, Mitglied einer geschlossenen lustigen Gesellschaft:* Epulabar cum sodalibus. Cic. *Schmausbrüder.* — Societas, *die Gesellschaft als Verbindung zu gemeinschaftlicher Theilnahme:* Cum bonis omnibus coire non modo salutis, verum etiam periculi societatem. Cic. Sodalicium, sc. convivium, *eine versammelte Gesellschaft von Sodalen, Kränzchen;* Collegium, *die gesellschaftliche Verbindung von Amtsgenossen, z. B.* Pontificum, *und eine vom Staate anerkannte geschlossene Zunft, Innung, z. B.* pistorum, naviculariorum.

115. Assequi, Consequi, Adipisci, Impetrare, Obtinere. Assequi, *dem Vorausgehenden nachkommen, von Annäherung, etwas Hohes, Schweres erreichen;* Consequi, *einholen, erlangen, zum wirklichen Besitze kommen:* Ite cito: iam ego assequar vos. Plaut. Propera, ut nos consequare. Cic. Omnia, quae ne per populum quidem sine seditione se assequi arbitrabantur, per senatum consecuti sunt. Id. Adipisci, *Verfolgtes, einen Zweck, Gewünschtes erreichen, erlangen:* Fugientes in via

adipisci. Liv. Lentulus summos honores a populo adeptus est. Cic. Impetrare, *durch Bitten, Vorstellungen erlangen:* Demetrio Dolabella rogatu meo civitatem a Caesare impetravit. Cic. Obtinere, *den Besitz einer streitigen Sache, eine Sache gegen die Gefahr des Verlustes behaupten, erhalten, z. B.* ius suum, hereditatem: Suam quisque domum tum obtinebat, nec erat usquam tua. Cic.

116. Assiduus, Continuus, Perpetuus; Continue, — nuo, — nenter. Assiduus, *der immer dabei sitzt, immer gegenwärtig, unablässig:* Roscius ruri assiduus semper vixit. Cic. Assidua bella cum Volscis gesta. Liv. Continuus, *zusammen haltend — hangend, in Einem fort, von stetigem Zusammenhange;* Perpetuus, 47. *in Einer Reihe, in Einem Zuge fortlaufend, von ununterbrochener Fortsetzung:* Dentes serrati sunt canibus; continui, homini, equo. Plin. Tres continui consulatus. Liv. Erant Menapii perpetuis paludibus silvisque muniti. Caes. *an einander stossend.* Montes continui, *Gebirgsarme mit zusammenhängenden Spitzen,* perpetui, *an einander gereihete Berge, die man einzeln unterscheiden kann.* Biennium continuum *von lange anhaltender Dauer;* perpetuum, *von ununterbrochener Fortdauer.* — Flumen fluit continue. Varr. *in Einem fort.* Ignis in aquam coniectus continuo restinguitur. Cic. *gleich darauf, von unmittelbarer Folge.* Belgae cum Germanis continenter bellum gerunt. Caes. *ohne Unterlass.*

117. Astrum, Sidus, Stella. Astrum (*ἄστρον*) *und lateinisch* Sidus, *das Gestirn, als Sterngruppe und als grösserer Himmelskörper in Hinsicht seiner Bedeutsamkeit und seines Einflusses auf die Erde:* Orbem per duodena regit mundi sol aureus astra. Virg. Homines annum solis, id est unius astri, reditu metiuntur. Cic. Occidente iam sidere Vergiliarum. Liv. Sidera, quae vocantur errantia. Cic. Stella, *ein einzelner Stern, als leuchtender Himmelskörper:* Stella Veneris. Cic.

118. Asylum, Per — Refugium. Asylum, *eine öffentliche, geheiligte Freistätte:* Quaestor vi prohibitus est, quominus e fano Dianae servum suum, qui in illud asylum confugisset, abduceret. Cic. Perfugium, *ein Zufluchtsort zum Schutz gegen Gefahr, oder zur Hülfe in Noth:* Morini paludes non habebant, quo perfugio superiore anno fuerant usi. Caes. Refugium, *ein abgelegener Zufluchtsort, in welchen man sich zurückzieht:* Silvae tutius dedere refugium (ex campis). Liv.

119. Ater, Niger, Pullus, Fuscus. Ater, *kohlschwarz, als reine Farbe;* opp. albus, 55.; *auch Trauer und Unglück be-*

deutend, z. B. cupressus: Tam atram reddam, quam carbo est. Ter. Dies atri *waren die* Calendae, Nonae, Idus *und* dies Alliensis. Niger, *schwarz, wie die Nacht, rabenschwarz,* opp. candidus: Coelum pice nigrius. Ovid. Nigris oculis nigroque crine decorus. Hor. Niger corvus inter olores ridetur. Martial. Pullus, *schmutzig schwarz:* Toga pulla, *bei gemeinen Leuten und Trauernden.* Fuscus, *schwärzlich, z. B. eine von der Sonnenhitze dunkel gewordene Haut:* Andromede, patriae fusca colore suae. Ovid.

120. Athleta, Pugil, Gladiator, Lanista. Athleta, *ein Wettkämpfer bei öffentlichen Spielen im Allgemeinen, wobei es auf Körperstärke, Behendigkeit, Rhythmus in den Bewegungen ankam:* Athletae se exercentes in curriculo. Cic. Pugil, *ein Faustkämpfer, dessen Hände mit dem* Cestus *bewaffnet waren:* Pugiles, etiam quum feriunt adversarium, in iactandis cestibus ingemiscunt. Cic. Gladiator, *der gelernte Fechter, der mit dem* gladius *öffentlich gegen einen andern ficht:* Athletas et gladiatores videmus nihil facere, in quo non motus hic habeat palaestram quandam. Cic. Lanista, *der Fechtmeister, der Gladiatoren unterrichtet und damit handelt.*

121. Atrium, Vestibulum, Aula. Atrium, *der Vorsaal eines römischen Hauses von der Hausthür bis zum Vorhange der im Hintergrunde befindlichen Küche, aus welcher der Rauch hier durchzog, der Platz, wo die Ahnenbilder aufgestellt und Besuche angenommen wurden; bei Tempeln die bei dem Eingange befindlichen Säle und Säulenhallen* (porticus): Atria servantem postico falle clientem. Hor. Quaestiones habitae in atrio Libertatis. Cic. Vestibulum, *der Vorhof oder freie Platz von der Hausthür bis zu der niedrigen Mauer, die ihn von der Gasse absonderte,* Gell. 16, 5. In primo aditu vestibuloque templi. Cic. Aula, *der Vorsaal und der Vorhof mit dem Nebenbegriff der Grösse, Geräumigkeit und Pracht, gewöhnlich der fürstliche Hof:* Janitor aulae Cerberus. Virg. Penetrant aulas et limina regum. Virg.

122. Atrox, Trux, Truculentus, Torvus, Teter, Dirus, Immanis, Barbarus, Ferus, Durus, Crudelis, Saevus. Atrox (ater, 119. V, 2.) *Unglück, Trauer anrichtend und dazu sehr geneigt, z. B.* caedes, pugna: Furit te reperire atrox Tydides. Hor. *Rache schnaubend.* Horrida et atrox videbatur Appii sententia. Liv. *grausam.* Trux, *trotzig, von dem wilden, stieren Blicke, der überlegenen Widerstand und Gefahr drohet:* Horatius Cocles, circumferens truces minaciter oculos ad proceres Etruscorum. Liv. Tauro saevior truci. Ovid. Truculen-

tus, *voller Trotz, durch ein wildes, trotziges Anseln Furcht und Grausen erregend:* Alter tribunus quam teter incedebat, quam truculentus, quam terribili adspectu! Cic. Torvus, *zornig, grimmig mit finsterm Blick und entstellten Gesichtszügen:* Irati vultus torvaque forma minantis. Ovid. Teter, Taeter, *ekelhaft, hässlich, abscheulich, für Auge, Geruch und Geschmack; z. B.* aqua, libido: Ne qua scintilla teterrimi belli relinquatur. Cic. Dīrus (*wie* dīvus *von* deus, VIII, 2.) *von böser Vorbedeutung und dadurch Entsetzen verursachend, grausenvoll, grässlich zu hören und zu sehen; z. B.* Hannibal. Hor. *dafür* parentibus abominatus. Id. Dira exsecratio. Liv. Dirae sicut cetera auspicia nuntiant eventura, nisi provideris. Cic. *unglückliche Anzeigen.* Immanis, *ungeheuer, durch das Ungewöhnliche und Unnatürliche Erstaunen, Abscheu oder Grausen erregend:* Immani magnitudine simulacra. Caes. Tetra et immanis belua. Cic. Barbarus, *ausländisch; roh, ungeschliffen:* Immanis ac barbara consuetudo hominum immolandorum. Caes. Fĕrus, *wild, in der Wildniss lebend und von Charakter, ungebildet, gefühllos:* Homines in agris et in tectis silvestribus abditos ex feris et immanibus mites reddidit et mansuetos. Cic. Filium ego ferus ac ferreus dimisi. Id. Durus, *hart, unempfindlich.* Crudelis, *grausam gesinnt und handelnd, von rohem Charakter, der an den Uebeln und Leiden Anderer sich weidet.* Saevus, *wüthig, von den wilden Ausbrüchen des Ergrimmten, der seiner nicht mehr mächtig ist:* Saeva canum rabies. Propert. Saeva Tisiphone. Hor.

123. Avarus, Avidus, Sordidus, Parcus, Tenax, Restrictus. Avarus, *habsüchtig, von anhaltender, unersättlicher Begierde nach fremdem Gute:* Avaritia pecuniae studium habet; ea semper infinita, insatiabilis est. Sall. Avĭdus, *begierig, von vorübergehendem heftigen, auch tadellosen, Verlangen nach Etwas, z. B.* pecuniae, cibi, sermonis, laudis. Sordidus, *der schmutzig Geizige, Filzige, der zur Befriedigung seiner Hab- und Gewinnsucht Anstand und Ehre nicht achtet:* Illiberales et sordidi quaestus mercenariorum omnium. Cic. Parcus, *sparig, sparsam, der im Aufwande das Mass der Nothdurft aufs genaueste beobachtet:* Temperat et sumtus parcus uterque parens. Ovid. Tenax, *mit dem Gelde zurückhaltend, zähe, geizig:* Parcum genus, quaesitique tenax, et qui quaesita reservent. Ovid. Restrictus, *karg, genau:* Ad largiendum ex alieno fui restrictior. Cic. *der* Parcus *scheuet die Ausgaben; der* Restrictus *gibt nicht gern oder wenig; der* Tennax *gibt gar nichts heraus.*

124. Auctio, Sectio, Licitatio. Auctio, *die öffentliche Versteigerung an die Meistbietenden:* Bona Roscii, constituta

auctione, vendebat. Cic. Sectio, *die durch eine Auction bewirkte Vertheilung der Beute oder der Güter Verurtheilter unter die* Sectores, *die sie erstanden, um sie mit Profit einzeln wieder zu verkaufen:* Ad illud scelus sectionis accedere nemo est ausus, quum tot essent circum hastam illam. Cic. Licitatio, *das Bieten eines Preises auf Etwas in einer Auction:* Licitationem facere. Cic. *ein Gebot thun.*

125. Auctor, Conditor, Scriptor, Doctor, Consiliarius, Lator, Suasor, Princeps, Testis, Sponsor. Auctor (augere, 76.) *überhaupt der Urheber einer Sache, in welchem der Grund ihres Daseyns liegt, dem man sie daher zurechnen kann. Von diesem Begriff ist jede Idee von Kraftäusserung ausgeschlossen, die durch andre Wörter bezeichnet wird:* Auctor urbis, *der Urheber, von welchem Idee, Plan und dessen Ausführung herrühren;* conditor, *der Gründer, der sie angelegt und erbaut hat.* Rerum auctor, *der Geschichtschreiber als Urheber des Plans und Gewährsmann des Inhalts;* scriptor, *als Verfasser mit der ihm eigenthümlichen Darstellungsweise.* Auctor, *der Vorgänger in Lehre und Beispiel,* Doctor, Praeceptor, Magister, *der ausübende Lehrer:* Plato non intelligendi solum, sed etiam dicendi auctor et magister. Cic. Auctor, *der Vorgänger, Tonangeber, der bei Berathungen Etwas zuerst zur Sprache bringt und dessen Stimme dabei vorzüglich beachtet wird;* Consiliarius, Senator, *den man als Berather, Rathsmann braucht:* Senatui pacis auctor fui. Cic. Ea ratio aedificandi initur, consiliario quidem et auctore Vectorio. Id. Auctor legis, *der Urheber eines Gesetzes, in so fern es von ihm herrührt, zuerst zur Sprache gebracht worden, und durch dessen Ansehn es Beifall findet und gültig wird;* Lator legis *der ein Gesetz bei dem Volke in Vorschlag bringt;* Suasor, *der es anpreiset:* Cassia lex Scipione auctore lata esse dicitur. Cic. Auctoribus Diis ad rem gerendam proficiscimur. Liv. *die unsere Unternehmung genehmigen.* Decreverunt Patres, ut, quum populus regem iussisset, id sic ratum esset, si Patres auctores fierent. Id. *wenn die Senatoren den Volksbeschluss genehmigten und bestätigten.* Auctor, *der Anstifter, Rädelsführer, in so fern ihm und seinem Einfluss die Schuld der That, des Anschlags zugerechnet wird;* Princeps, Dux, *der den Anfang damit macht, sich an die Spitze stellt:* Auctores belli, defectionis. Liv. Te bonis omnibus auctorem, principem, ducem praebeas. Cic. Auctor, *der Gewährsmann, auf dessen Aussage oder Erklärung man sich in Hinsicht der Zuverlässigkeit und Glaubwürdigkeit beruft;* Testis, *der Zeuge, der nach sinnlicher Wahrnehmung sich für die Wahrheit*

einer Thatsache erklärt: Varro praedicavit, adversa Caesarem proelia fecisse; id se certis nuntiis, certis auctoribus comperisse. Caes. Maiores nostri nullam rem agere feminas sine auctore voluerunt. Cic. *ohne Bestätigung und Gewährleistung des Vormunds oder eines Verwandten.* Auctor, *der sich zum Bürgen anheischig macht;* Sponsor, *der förmlich und rechtskräftig Bürgschaft leistet:* Teates Apuli foedus petitum venerunt, pacis per omnem Apuliam praestandae populo Romano auctores. Id audacter spondendo impetravere, ut foedus daretur. Liv.

126. Auctoritas, Gratia, Favor; Senatus auctoritas, consultum, decretum. Auctoritas, *das Ansehn, wodurch man sich bei Andern geltend macht;* Gratia, *die Gunst* passive, *das Beliebtseyn;* Favor, *die Gunst in so fern sie sich äussert, vorz. Volksgunst, die Gunst -, Beifallsbezeugung:* Habet, ut in aetatibus auctoritatem senectus, sic in exemplis antiquitas. Cic. Attico honores patebant propter vel gratiam, vel dignitatem. Nep. Rumore et favore populi tenetur, et ducitur. Cic. Triumphus actus magno favore plebis. Liv. Senatus auctoritas *hiess ein Beschluss des römischen Senats, in so fern er als oberster Gewalthaber seine Willensmeinung aussprach und diese durch die der Urkunde vorgezeichneten Namen der anwesenden Senatoren* (auctoritates) *bekräftigte, auch wenn die Volkstribunen Einspruch gethan hatten;* Senatus consultum, *in Hinsicht der dabei gepflogenen Berathung, vorzüglich wenn er durch die Beistimmung der Tribunen Gesetzeskraft erhielt;* Senatus decretum, *in so fern er das Resultat der Berathung als unabänderlichen und entscheidenden Willen des Collegiums aussprach:* Severitatem maiorum Senatus vetus auctoritas de Bacchanalibus declarat. Cic. *derselbe Beschluss heisst* Senatus consultum. Liv. 39, 17. pr. cf. Cic. Fam. 8, 8. Si quis intercedat Senatus consulto, auctoritate se fore contentum. Liv. Accepto inde Senatus decreto, ut iussu populi Camillus dictator extemplo diceretur, nuntius Veios contendit. Liv.

127. Audere, Conari, Moliri, Niti; Audens, Audax, Temerarius. Audere, *wagen auf die Gefahr des Misslingens und eigenen Schadens, bezeichnet die Unerschrockenheit und Verwegenheit des Unternehmenden bei einem Wagstück;* Conari, *sich erkühnen, das kühne Beginnen eines Mühe und Anstrengung kostenden Unternehmens;* Moliri (*eig. eine grosse, schwere Masse* [moles] *wegzuschaffen suchen;*) *etwas Wichtiges und Schweres zu bewerkstelligen suchen, rastloses Bemühen bei der Grösse und Schwierigkeit;* Niti, *sich anstemmen, sich anstrengen, anstreben, Kraftanstrengung bei der Ausführung ei-*

ner Unternehmung: Aequos desperatio ultima audere et experiri cogebat. Liv. Magnum opus et arduum conamur: sed nihil difficile amanti puto. Cic. Mundum efficere moliens deus terram primum ignemque iungebat. Id. Pugnabatur loco iniquo: milites tamen virtute et patientia nitebantur atque omnia vulnera sustinebant. Caes. Optimi cuiusque animus maxime ad immortalitatem gloriae nititur. Cic. — Audens, *dreist, beherzt, nur für einen vorliegenden Fall;* Audax, *kühn, verwegen, bezeichnet Gewohnheit dieser Eigenschaft und höhern Grad, den Waghals, Tollkühnen, Frevler, der in der Verachtung der Gefahr bis zum Uebertriebenen geht;* Temerarius, *ohne Ueberlegung, unbesonnen, der unbedachtsam, auf gut Glück Etwas glaubt oder thut:* Tu ne cede malis, sed contra audentior ito. Virg. Nautae per omne audaces mare qui currunt. Hor. Ad consilium, prima specie temerarium magis quam audax, animum adiecit, ut ultro castra hostium oppugnaret. Liv.

128. Audire, Ex — Inaudire, Auscultare; Audientem, Auditorem esse. Audire, *durchs Gehör vernehmen;* Exaudire, *von fern her und deutlich —;* Inaudire, *unter der Hand Etwas hören:* Maxima voce, ut omnes exaudire possint, dico. Cic. *poetisch auch, erhören; dafür:* Dii preces meas audiverunt. Cic. Consilia sunt inita de me, quae te video inaudisse. Id. *auch im* Partic. Inaudita crudelitas. Id. *unerhört.* Auscultare (ausiculo *von* auris, XIX, 5, 10.) *zuhorchen, anhören, heimlich und öffentlich;* alicui, *auf Einen hören, ihm gehorchen:* Omnia ego istaec auscultavi ab ostio. Plaut. Ausculta paucis, nisi molestum est. Ter. Mihi ausculta: vide, ne tibi desis. Cic. *stärker als* audire, *anhören, auf Jemand hören, beistimmend oder folgend:* Veniunt, qui me audiant, quasi doctum hominem. Cic. Vellem a principio te audisse amicissime monentem. Id. — Is qui audit *ist der anwesende und hörende;* Audiens, *der anhaltende Zuhörer;* Auditor, *der Zuhörer im Allgemeinen, der Schüler:* Oratorum eloquentiae moderatrix est auditorum prudentia. Omnes enim, qui probari volunt, voluntatem eorum, qui audiunt, intuentur. Cic. Te, annum iam audientem Cratippum, abundare oportet praeceptis philosophiae. Id. Numa Pythagorae auditor fuit. Id. Omnes oportet senatui dicto audientes esse. Id. *Jemand aufs Wort folgen.*

129. Ave, Salve, Vale. Ave, Have, *lebe! und* havere te iubeo; *der gewöhnliche Gruss:* Simul atque have mihi dixit, statim, quid de te audisset, exposuit. Cic. Salve, *Heil dir! und* salvere te iubeo, *der Morgengruss, bei Ankommenden, Niesenden, und Göttergruss:* O Mysis, salve. M. Salvus sis, Crito. Ter. Vale, *sey gesund! vom körperlichen Wohlbefinden,*

beim Abschied, wo jedoch auch Salve *und* Ave *gebraucht, und letzteres mit* Vale *erwiedert wurde:* Liberti servique mane salvere, vespéri Valere domino singuli dicebant. Suet. Vale, mi Tiro, vale et salve! Cic. Have, Have et vale, Salve! *auch Abschiedsformel bei Todten.*

130. Avertere, Averruncare. Avertere, *bei Wünschen, abwenden, von drohenden Gefahren;* Averruncare XIX. *in alten Gebetsformeln, abwenden, auch von wirklichen Uebeln:* Quod dii omen avertant! Cic. Mars pater, te precor, ut tu morbos calamitatesque prohibessis, defendas, averruncesque. Cato. Placuit, averruncandae Deûm irae victimas caedi. Liv.

131. Auferre, Tollere, Avertere, Adimere, Di — Subripere. Auferre, *wegtragen, wegbringen, zum Verlust des Besitzers;* Tollere (*auf — in die Höhe heben;*) *wegnehmen, wegräumen, von gänzlichem Entfernen, z. B.* frumentum de area; hominem de — e medio: Signum Apollinis Verres, si portare potuisset, non dubitasset auferre. Cic. Ludi dies XV. auferent. Id. Avertere, *unterschlagen, heimlich und böslich an sich ziehen:* pecuniam publicam; *auch* intervertere, intercipere. Adimere, *nehmen, benehmen, entziehen, z. B.* alicui compedes: Pecuniam si cuipiam fortuna ademit, aut si alicuius eripuit iniuria. Cic. *Vom gewaltsamen Wegnehmen:* Diripere, *rauben und plündern, wenn es in wilder Unordnung geschiehet, z. B.* provincias, bona locupletum; Subripere, *verstohlner Weise entreissen:* captivum e custodia. Cic. Virtus nec eripi, nec surripi potest. Id.

132. Augescere, Crescere, Adolescere. Augescere, *zunehmen, von Zeit zu Zeit und von aussen her:* Uva et succo terrae et calore solis augescens. Cic. Crescere, *wachsen, von einem stetigen und von innen heraus bewirkten Grösserwerden:* Crescit, occulto velut arbor aevo, fama Marcelli. Hor. Adolescere, *heran wachsen, nach Erlangung einer gewissen Grösse vollkommner werden:* In satis fructibusque arborum nihil ad iustam magnitudinem adolescere potest, quod loco, in quem crescat, caret. Quinctil.

133. Avis, Ales, Volucris, Alites, Praepetes, Oscines. Avis, *der Vogel seiner Natur nach;* Ales, *in so fern er Flügel hat und sie braucht, von grössern Vögeln und poetisch;* Volucris, *ein Geflügel, jedes zum Fliegen fähige Geschöpf:* Canorus ales. Hor. *der Schwan.* Ales equus. Ovid. *geflügelt, d. i. Pegasus.* Volucres videmus fingere et construere nidos. Cic. Deum volucrem. Ovid. i. e. Cupido. *In der Sprache der Auguren sind* Alites, *die Vögel deren Flug und Flügelschlag beo-*

bachtet wird; Praepĕtes, *die Glück bedeutend hoch vor dem Beobachter herfliegen;* Inferae, *die das Gegentheil thun und bedeuten;* Oscines, *aus deren Gesang und Stimme geweissagt wird.*

134. Augur, Auspex, Haruspex, Extispex, Hariolus: Augurium, Auspicium, Divinatio, Praesagium, Omen. Augur (oculus, *Auge*, XIX, 3. VIII, 1, a.) *ein öffentlicher Wahrsager, der aus dem Fluge und Gesange der Vögel, aus Träumen und Naturerscheinungen am Himmel und auf der Erde den Willen der Götter erklärte und die Zukunft deutete. Dieses Priestercollegium gewährte dieses Amt auf Lebenszeit, führte die Aufsicht über das ganze Weissagewesen und von ihm hingen die wichtigsten Staatsverhandlungen ab:* Romulus omnibus publicis rebus instituendis, qui sibi essent in auspiciis, ex singulis tribubus singulos cooptavit augures. Cic. Auspex, *der Vögelschauer, der bei einem Vorhaben erst aus dem Fluge, Gesange und dem Fressen gewisser Vögel ersah, ob die Götter es genehmigten; daher auch der Anstifter:* Ego, providus auspex, oscinem corvum prece suscitabo. Hor. Latores et auspices legis. Cic. Hărŭspex, *ein Opferschauer, Seher, der aus der Leber weissagte; specieller* Extispex, *der Eingeweidebeschauer:* Ea, quae significari dicuntur extis, cognita sunt haruspicibus observatione diuturna. Cic. Hăriolus, *ein herumziehender Wahrsager.* — Augurium, *die feierliche Beobachtung der Weissagevögel durch den Augur, und die daraus oder aus andern für bedeutend gehaltenen Erscheinungen* (signa, portenta, ostenta,) *entnommene Deutung des Willens der Götter oder Ahnung der Zukunft:* In arce augurium augures acturi erant. Cic. Divitiacus partim auguriis, partim coniectura, quae essent futura, dicebat. Id. Auspicium, *die Vögelschau, Plur.* Auspicia, *die bedeutsamen Zeichen, die Vögel, Loose u. dgl. geben, woraus man den Willen der Götter und ihre Genehmigung zu einem Vorhaben erkennt; auch das Recht, die Vögelschau anzustellen und die damit verbundene höchste Gewalt:* Consul pullarium in auspicium mittit. Liv. Quantum ex augurio auspicii intelligo. Plaut. Gracchi consulis imperio auspicioque exercitus populi Rom. Sardiniam subegit. Liv. Dii auguriis auspiciisque mihi omnia laeta ac prospera portendunt. Id. *das* Augurium *hat seine bestimmten Gründe; nicht so die* Divinatio, *die Ahnung aus dunkelm Gefühl oder innerer Weissagungsgabe* (divinitas): Divinatio est earum rerum, quae fortuitae putantur, praedictio atque praesensio. Cic. Praesagium, *die Witterung; die Ahnung als Wirkung eines feinern Gefühls, der Seherblick, z. B.* tempestatis futurae. Colum. Omen (*st.* ŏpimen *von* opinari;) *jedes zufällig Gehörte oder Gesehene, was*

man als vorbedeutend anerkennt, die gute oder böse Vorbedeutung: Caesar prolapsus in egressu navis, verso ad melius omine: Teneo te, inquit, Africa. Suet.

135. A — De — Invius, Inaccessus. Avius, *von der Strasse fern liegend, abgelegen;* Devius, *von der Strasse weg, ausser der Strasse liegend, wohin kein Weg führt;* Invius, *unwegsam, wo man nicht gut fortkommen kann;* Inaccessus, *unzugänglich:* Iugurtha Metellum sequitur nocturnis et aviis itineribus ignoratus. Sall. Aquinates in via habitabant; Anagnini quum essent devii, descenderunt, ut consulem salutarent. Cic. Invia virtuti nulla est via. Ovid. Montes inaccessi amne interfluente. Plin.

136. Aura, Ventus, Spiritus, Flatus, Flamen, Flabrum. Aura, *die sanfte, in geringerm Grade;* Ventus, *die strömende, in höherm Grade bewegte Luft, der Wind;* Spiritus, 79. *das Wehen, der Luftzug:* Semper aer spiritu aliquo movetur; frequentius tamen auras, quam ventos habet. Cic. Flatus, *das Blasen; auch vom günstigen Winde:* Flatu figuratur vitrum. Plin. Prospero flatu fortunae uti. Cic. Flamen, *das ungestüme Blasen;* Flabrum, *das Fächeln, auch Windstösse, poetisch:* Fugant inductas flamina nubes. Ovid. Cacumina silvae lenibus alludit flabris levis Auster. Val. Flacc. Boreae flabra. Propert.

137. Austerus, Tetricus, Tristis, Severus, Serius, Rigidus. *Ernst als blosse Aeusserung bezeichnet:* Austērus, 17. *ernsthaft, wie der Stoiker, der alle seine Beschäftigungen als wichtig betrachtet und darüber alle Heiterkeit in seinem Betragen verschmäht;* Tētricus (teter, 122. V, 1.) *düster, von dem übertriebenen Ernste, der selbst zur Schwermuth stimmt;* Tristis, *traurig, finster, wenn der Ernst mehr abschreckend ist und Furcht einflösst:* Agit mecum austere et Stoice Cato. Cic. Disciplina tetrica ac tristis veterum Sabinorum. Liv. Iudex tristis et integer. Cic. — *Ernst als Charakter:* Sĕvērus, *ernst, streng, der gegen sich und Andre nicht nachsichtig ist;* Serius, *ernstlich, den Gesinnungen des Ernsthaften gemäss, im Gegensatz des Scherzhaften;* Rigidus, *starr von Kälte; unbiegsam, der sich nicht zum Nachgeben bewegen lässt:* Non potest is severus esse in iudicando, qui alios in se severos esse iudices non vult. Cic. Si quid per iocum dixi, nolito in serium convertere. Plaut. Porcius Cato fuit invicti a cupiditatibus animi et rigidae innocentiae. Liv. Rigidus censor. Ovid.

138. Aut, Vel, Ve, Sive, Seu, Neve, Neu. *Wenn in einem Disjunctivverhältniss zwei Begriffe als verschiedene einander so gegen über gesetzt werden, dass nur der eine von bei-*

den Statt finden kann, so wird dieses durch Aut, *oder, angedeutet, wenn sie durch ihren Inhalt wesentlich; durch* Vel, *oder, auch, sogar, wenn sie nur durch einzelne Merkmale verschieden sind; durch* Ve, *oder, wenn sie als Wechselbegriffe gedacht sind und der eine so gut wie der andre Statt finden kann. Stehen sie in völlig gleichem Disjunctivverhältniss einander gegenüber, so wird für das Deutsche entweder — oder,* Aut — aut *gebraucht, wenn das Stattfinden des einen von beiden das des andern gänzlich ausschliesst;* Vel — vel, (*theils theils,*) *wenn es dasselbe nur für denvorligen den Fall aufhebt;* Ve — ve, *poetisch, wenn die Wahl zwischen beiden frei bleibt.* Sive *und* Seu, *oder; es sey, es mag nun — oder, drücken dieses wechselnde Stattfinden bedingungsweise;* Neve *und* Neu, *oder nicht, und nicht; weder — noch, negativ aus:* Audendum est aliquid universis, aut omnia singulis patienda. Liv. Epicurus, homo minime malus vel potius vir optimus. Cic. Ex ingenio suo quisque demat vel addat fidem. Tac. Haec sunt omnia ingenii vel mediocris. Cic. Consules alter ambove rationem agri habeant. Cic. *der eine oder der andre, oder auch beide zusammen.* Hoc te rogo, ut resistas sive etiam occurras negotiis. Id. Ascanius Lavinium urbem matri seu novercae reliquit. Liv. Caesar milites cohortatus est, uti suae pristinae virtutis memoriam retinerent, neu purburbarentur animo. Caes. — Aut vivam, aut moriar. Ter. Pauci nobiles vel corrumpere mores civitatis, vel corrigere possunt. Cic. Ubi potest senectus a u t calescere vel apricatione melius vel igni, a u t vicissim umbris aquisve refrigerari salubrius? Id. Si quis in adversum rapiat casusve deusve, te superesse velim. Virg. Veniet tempus mortis, sive retractabis, sive properabis. Cic. Carthaginiensibus conditio pacis dicta, bellum neve in Africa, neve extra Africam, iniussu populi Romani gererent. Liv.

139. Auxiliari, Adiuvare, Opitulari, Subvenire, Succurrere, Sublevare; Auxilium, Adiumentum, Ops, Suppetiae, Praesidium, Subsidium. Auxilium, (augere, 76.) *die Hülfe in Bezug auf denjenigen, dem sie geleistet wird, und in so fern die Kräfte desselben dadurch vermehrt, vergrössert werden; Plur.* Auxilia, *Hülfstruppen;* Auxilium ferre, *Hülfe bringen, von noch zu leistender;* Auxiliari, *helfen, von thätiger Hülfe:* Dii populo contra tantam vim sceleris praesentes auxilium ferent. Cic. Nihil Numantinis vires corporis auxiliatae sunt. Ad Herenn. Adiuvare (ad — iuvare, *jung* [iuvenis, 30.] *machen; dabei helfen*) *zur Erreichung eines Zwecks beförderlich seyn, Jemand unterstützen, beistehen:* Ad navem actuariam multum humilitas adiuvat. Caes. Adiumentum, *das Hülfsmittel zu*

einem Zwecke, z. B. rei gerendae: A philosophia omnia adiumenta et auxilia petamus bene beateque vivendi. Cic. (Ops, *die Göttin der Erde und des Reichthums als Symbol der Macht; davon* Gen. Acc. Abl.) Opis, em, e, *das Vermögen, die Macht, in deren Besitz man ist und wodurch man Etwas bewirken und Andern helfen kann; die Hülfe desjenigen, der sie leistet:* Sidicini aut ipsi moverant bellum, aut moventibus auxilium tulerant. Itaque Patres omni ope adnisi sunt, ut Valerium. Corvum consulem facerent. Liv. *mit allem ihren Einfluss, den ihnen ihre Gewalt, Ansehn und Reichthum gab.* Quum vallis aut locus declivis suberat, ii, qui antecesserant, morantibus opem ferre non poterant. Caes. *Hülfe bringen;* Opitulari, XIX, 5, a. *mit seinen Mitteln wirklich Beistand leisten, helfen:* Ad gubernaculum accessit et navi, quoad potuit, est opitulatus. Cic. Subvenire, *zu Hülfe kommen, bei dem Bedürfniss;* Succurrere, *zu Hülfe eilen, bei dringender Gefahr, z. B.* urbi incensae. Virg. Sublevare, *Jemand aufhelfen, ihm unter die Arme greifen; z. B.* aliquem facultatibus suis. Cic. Suppetiae, *die vorhandene, von aussen her in Bereitschaft stehende Hülfe:* Qui auditis clamorem meum, ferte suppetias. Plaut. Praesĭdium, *die schützende, die Erreichung eines Zwecks sichernde Hülfe;* Subsĭdium, *der Rückenhalt, die Hülfe für den Fall der Noth:* Pompeius Siciliam, Africam, Sardiniam, haec tria frumentaria subsidia, rei publicae firmissimis praesidiis classibusque munivit. Cic.

B.

140. Baculum, Scipio, Sceptrum, Ferula. Baculum, *später* Baculus, *der Stock, z. B. des Schlagenden* (batuere), *des Wanderers;* Scipio *und* Sceptrum, *der kürzere Stab, zum Unterstützen:* Cornelius qui patrem luminibus carentem pro baculo regebat, Scipio cognominatus est. Macrob. Scipio eburneus *war in Rom Ehrenzeichen der höchsten Magistrate;* Sceptrum, *Triumphirender und Könige:* Sceptrum Dictaei regis. Virg. Fĕrula, *die Ferulstaude,* νάρθηξ, *die zu Stöcken für alte Leute und in Schulen diente:* Ferulaeque tristes, sceptra paedagogorum. Hor.

141. Balneum, Thermae, Lavatio, Lavacrum. Balineum, Balneum, *das Bad als Ort und Wasser in einem Privathause;* Balneae, *bei Spätern u. poet.* Balnea, *ein öf-*

fentliches Bad mit mehrern Badezimmern: Labrum in balneo ut sit, cura. Cic. Fatigatis balneum fervens idoneum non est. Cels. Occiditur ad balneas Palatinas Roscius. Cic. Thermae, *öffentliche warme Bäder, an warmen Quellen, wie in Bajä, und künstliche, z. B.* Neronianae *in Rom.* Lavatio, *das Baden, und das Bad als Geschirr, Wasser und Ort;* Lavăcrum, *das Badezimmer:* Seponit lavationem argenteam. Phaedr. Faciam, ut lavatio parata sit. Cic. Lavacra pro sexibus separavit. Spartian.

142. Barbarismus, Stribligo, Soloecismus. Barbarismus, *ein Sprachfehler in einem einzelnen Worte, in Hinsicht der Aussprache und der Grammatik;* Stribligo, *bei Spätern* Soloecismus, *ein Fehler gegen die Construction.*

143. Bardus, Hebes, Stupidus, Absurdus, Ineptus, Insulsus, Stultus, Fatuus, Insipiens, Stolidus, Brutus. *In Ansehung des Verstandes und der Urtheilskraft ist* Bardus, *der Langsame im Auffassen und Begreifen;* Hebes, *der Stumpfsinnige, dem es an scharfer Unterscheidungsgabe fehlt;* Stupidus, *der Dumme, der von sinnlichen Eindrücken eingenommen zu geistiger Thätigkeit unfähig ist und dafür kein Interesse hat:* Populus studio stupidus in funambulo animum occuparat. Ter. Absurdus, 7. *der Ungeschickte, kein Geschick habende, dem es an praktischem Verstande fehlt;* Ineptus, *der Alberne, der sich kindisch und läppisch benimmt, im Gegensatz des Verständigen, Gesetzten:* Risu inepto res ineptior nulla est. Catull. Insulsus, *der Abgeschmackte, der durch verfehlten Witz auf das feinere Gefühl einen unangenehmen Eindruck macht; und der Geschmacklose:* Qui ridiculi et salsi artem conati sunt tradere, sic insulsi exstiterunt, ut nihil aliud eorum, nisi ipsa insulsitas rideatur. Cic. Stultus, *der Thörichte, der aus Irrthum oder Verblendung in einzelnen Fällen der Weisheit und Klugheit zuwider handelt:* Exploranda est veritas multum, prius quam stulta prave iudicet sententia. Phaedr. Fătuus (fătiscere, *Maulaffen feil haben;*) *der Einfältige, der aus Verstandesschwäche bei Dingen, die seine Thätigkeit anregen sollten, gedankenlos bleibt und sich geduldig von Andern bethören und zum Besten haben lässt:* Pollio triplicem usuram praestare paratus circuit et fatuos non invenit. Iuvenal. Insipiens, *der Unweise, der aus Blindheit oder Mangel an Einsicht der Weisheit entgegen handelt;* Stolidus, *der Narr aus überspannter Einbildung und Unbesonnenheit; der im Wahn seiner Ueberlegenheit über Andere alle Klugheit und Vorsicht vernachlässigt, bald aus zu grossem Selbstvertrauen, bald aus Dummheit oder Eigendünkel, wie der Tölpel, Geck:* Stolidam fiduciam hosti augere. Liv. Legati velut ad ludibrium

stolidae superbiae in senatum vocati. Id. Brūtus (*zu* bardus, *eig. schwerfällig;*) *vernunftlos und ohne Sinn und Gefühl für Etwas, unfähig Etwas zu begreifen; der Stockdumme:* L. Junius ex industria factus ad imitationem stultitiae Bruti haud abnuit cognomen. Liv.

144. Beatus, Felix. Beatus, *glückselig, dem zu seinem Daseyn kein physisches und moralisches Gut fehlt:* Verbo beati subiecta notio est, secretis malis omnibus cumulata bonorum complexio. Cic. Felix, *glücklich, dem Alles zu Glücke geht:* Caesar Alexandria se recepit, felix, ut sibi quidem videbatur. Cic.

145. Bellum, Tumultus. Bellum, *der Krieg überhaupt;* Tumultus, *Getümmel; ein plötzlich entstandener Krieg, der durch das Ueberraschende seines Ausbruchs und des feindlichen Ueberfalls Bestürzung und Unordnung verursacht, ein plötzlicher Aufstand, vgl.* C. Phil. 8, 1. Aequi tantum Romae terrorem fecere, quia vix credibile erat, solos per se ad bellum coortos, ut tumultus eius causa dictator diceretur. Liv. — Bellum facere, *Krieg anfangen;* agere, *ihn betreiben;* gerere, *führen, mit Besonnenheit ihn betreiben;* ducere, *in die Länge ziehen;* profligare, *ihn niederschlagen, dem Ende nahe —;* patrare, *völlig zu Ende bringen;* conficere, *ausmachen durch Aufreibung der feindlichen Streitkräfte;* componere, *durch einen Vergleich.*

146. Benignus, Beneficus, Liberalis, Munificus, Largus, Prodigus, Profusus. Benignus (benus *st.* bonus, XI, 1.) *gütig aus Herzensgüte und Neigung;* Beneficus, *gutthätig, zum Besten Anderer:* Beneficus est, qui alterius causa benigne facit. Cic. Liberalis, *freigebig aus edler Gesinnung, wo Umstände, Ehre und Anstand es erfordern;* Munificus, *generös, der oft und reichlich Geschenke macht, aus Mildthätigkeit, Grossmuth oder Grossthun;* Largus, *der reichlich spendet;* Prodĭgus, *verschwenderisch freigebig:* Duo sunt genera largorum, quorum alteri sunt prodigi, alteri liberales: prodigi, qui pecunias profundunt in eas res, quarum memoriam nullam sint relicturi. Cic. *der* Prodigus *stösst ein Gut als werthlos von sich;* Profusus, *der Verschwenderische, der übertriebenen Aufwand macht, geht damit liederlich um, obgleich es für ihn Werth hat:* Profusis sumtibus vivere. Cic.

147. Bestia, Fera, Bellua. Bestia, *ein vernunftloses Thier im Gegensatz des Menschen:* Bestias hominum gratia generatas esse videmus. Cic. Fera, *ein wildes Landthier, im Gegensatz des zahmen* (cicur): Excitare et agitare feras. Cic. Bellua, *alt* Belua, *ein Unthier, ein übergrosses und furchtbares Land-*

oder Seethier, z. B. ein Löwe, Elephant, wilder Eber, Seeungeheuer: Belua vasta et immanis. Cic.

148. Bibere, Potare; Combibo, Potor, Potator. Bibere, *trinken, eine Flüssigkeit in sich ziehen;* Potare, *eine Flüssigkeit ausleeren und sich damit anfüllen; in vollen Zügen, stark trinken, saufen:* Sat prata biberunt. Virg. Domus erat plena ebriorum: totos dies potabatur. Cic. — Combĭbo, *der Zechbruder;* Potor, *der Trinker, der das Trinkgefäss ausleert:* Aquae potores. Hor. Potator, *der Säufer.*

149. Bonus, Probus; Bonum, Commodum; Bona, Fortunae, Res, Facultates, Opes, Divitiae, Copiae. Bonus, *gut, an sich und in Hinsicht seiner Bestimmung gehörig vollkommen,* opp. malus; *z. B.* poeta, causa, memoria; Probus, *probehaltig, was als gut erkannt wird, z. B.* argentum, navigium. Oratione efficitur, ut probi, ut bene morati, ut boni viri esse videantur. Cic. *rechtschaffene.* — Bonum, *etwas an sich Gutes, ein Gut; z. B.* formae, literarum; Commodum, *ein Vortheil, das was Jemand zu Statten kommt, um ein Gut zu erlangen, z. B.* pacis, opum, potentiae: Commodum est, quod plus usus habet quam molestiae: bonum sincerum esse debet et ab omni parte innoxium. Senec. — Bona, *Güter, Vermögen als an sich gut:* Liberis proscriptorum bona patria reddere. Cic. Fortunae, *Glücksgüter, die man dem guten Glück verdanket, wie Ehre, Ehrenstellen, Habe;* Res, *zeitliches Vermögen als Besitzthum:* Rem augere; Rem familiarem dissipari nolumus; impetum praedonum in tuas fortunas fieri nolo. Cic. *das Vermögen als Familiengut.* Facultates, *das Vermögen eines Privatmanns, in so fern er dadurch Etwas möglich machen kann:* Cavendum est, ne benignitas maior sit, quam facultates. Cic. *als unsre Kräfte.* Opes, 139. *Reichthümer, Macht und Gewalt als Hülfsmittel zur Erreichung eines Zwecks:* Magnas inter opes inops. Hor. Divitiae, *Reichthümer, zeitliche Güter im Ueberfluss:* Supero Crassum divitiis. Cic. Copiae, *Vorräthe, bestimmte Güter, die zum künftigen Gebrauch in mehr als ausreichender Menge vorhanden sind:* Domesticis copiis rei frumentariae uti. Caes.

150. Bos, Iuvencus, Taurus; Vacca, Iuvenca, Forda. Bos, *ein Rind, männlich und weiblich:* Boum cervices natae ad iugum. Cic. Iuvencus, *ein junger Stier;* Taurus, *der Stier, Herdochse:* Rudes operum iuvenci. Ovid. — Vacca, *die Kuh als zeugungsfähig und Milch gebend:* Ubera vaccae lactea demittunt. Virg. Iuvenca, *eine junge —;* Forda, *eine trächtige Kuh:* Forda ferens bos est, fecundaque. Ovid.

151. Bractea, Lamina. Bractea, *ein dünnes Metall-*

plättchen zum Ueberziehen, auch ein Furnier; dicker ist Lamina, Lamna, *Metallblech;* Tenuis bractea ligna tegit. Ovid. Tigna laminis clavisque religant. Caes.

152. Brevi, Propediem; Breviter, Strictim. Brevi, sc. tempore, oratione, *in Kurzem, in kurzer Zeit, in der Kürze, mit wenig Worten:* Quum tu tam multis verbis ad me scripsisses, faciendum mihi putavi, ut tuis literis brevi responderem. Cic. Propediem, *chestens, nächster Tage:* Propediem te videbo. Id. Breviter, *kürzlich, nicht weitläuftig:* Rem summatim breviterque descripsimus. Cic. Strictim, *kurz, nur obenhin:* Ea, quae copiosissime dici possunt, breviter a me strictimque dicuntur. Cic. *nur die Hauptsachen berührend.*

153. Bruma, Solstitium, Hiems. Bruma, *eig. die Regenzeit; der kürzeste Tag, Wintersanfang;* Hiems, *die stürmische kalte Regenzeit, der Winter in Italien zwischen den Iden des Novembers und Februars;* Solstitium, *die Sommersonnenwende, Sommersanfang:* Solis accessus discessusque solstitiis brumisque cognosci potest. Cic. *Nur bei Spätern* solstitium aestivum *und* hiemale s. hibernum. Et glacialis hiems aquilonibus asperat undas. Virg.

154. Bucca, Gena, Mala, Maxilla. Bucca, *der Backen, vom Backenknochen bis zur untern Kinnlade:* Buccas inflare. Hor. Gena, *die Wange, die erhabene Oberfläche unterhalb der Augenlieder, die den Backenknochen bedeckt:* Confusa pudore sensi me totis erubuisse genis. Ovid. Maxilla, *der obere und untere Kiefer, die Kinnlade, worin die Zähne stecken; daher* dentes maxillares, *Backenzähne:* Timarchus duos dentium ordines habuit maxillarum. Plin. Mala, *der Kinnbacken, von dem äussern Theile:* Iuventus molli vestit lanugine malas. Lucret. *ursprünglich mit* Maxilla *gleichbedeutend.*

C.

155. Cadaver, Corpus, Funus. Cadāver, *der Leichnam als gefallener Körper;* Corpus, *als Masse;* Funus, *als zum Verbrennen bestimmte Leiche:* Catilina longe a suis inter hostium cadavera repertus est. Sall. Sepeliendi causa conferri in unum corpora suorum iussit. Liv. Urbs assiduis exhausta funeribus: multae et clarae lugubres domus. Id.

156. Cadere, Con — Occidere, Ruere, Corruere, Procumbere, Labi, Ferri. Cadere, *fallen, mit ganzer Körpermasse auf den Boden aufschlagen;* Concĭdere, *zusammen zu Boden fallen;* Occĭdere; *unter — zu Grunde gehen:* Omnes adversis vulneribus conciderant. Sall. Sub onere concidere. Liv. Sol occidit. Omnia honoris insignia occiderunt. Cic. Ruere, *mit jähem Sturz fallen, herab — einstürzen:* Crebris terrae motibus ruunt tecta. Liv. Corruere, *zusammenstürzen, mit Geprassel:* Tabernae mihi duae corruerunt. Cic. Procumbere, 15. *vorwärts hinfallen, langsamer und so, dass man zum Liegen kommt:* Procumbit humi bos. Virg. Repentina ruina pars turris concidit, pars reliqua consequens procumbebat. Caes. Lābi, *auf einer glatten Oberfläche hinschlüpfen, ausgleiten, sinken; dem Falle vorhergehend:* Sunt in lubrico, incitataque semel proclivi labuntur. Cic. Lapsa cadunt folia. Virg. Ferri, *durch die Schwerkraft gewaltsam niederwärts getrieben werden:* Ne ferar in praeceps. Ovid.

157. Caecus, Luscus, Cocles, Strabo, Paetus; Caecutire, Caligare. Caecus, *blind; pass. unsichtbar:* Caeco carpitur igni. Virg. Luscus, *einäugig durch Zufall:* Dux luscus. Iuvenal. i. e. Hannibal. Cocles, *einäugig von Natur; z. B.* Cyclops. Strabo, *der verdrehete Augen hat, schielend;* Paetus, *der keinen bestimmten Blick hat und mehr seitwärts sieht; vom schelmischen Blick der Venus:* Strabonem appellat Paetum pater. Hor. — Caecutire, *nicht hell sehen, halb blind seyn, von Natur;* Caligare, *dunkel, nicht gut sehen, durch äussere Einwirkung:* Utrum oculi mihi caecutiunt, an ego vidi servos in armis contra dominos? Varr. Ex somno oculi caligant. Cels.

158. Caedere, Secare, Scindere, Findere, Recidere, Rescindere; Caedes, Clades, Strages, Occidio, Internecio. Caedere, *hauen, zuhauen, mit einer Axt, Ruthe:* Lapides caedere; virgis caedi. Cic. Secare, *schneiden, mit einem Messer u. dgl. z. B.* marmora: Ne glacies secet aspera plantas. Virg. Scindere, *spalten, zerreissend und zerstörend, z. B.* vestem, epistolam: Cuneis scindebant fissile lignum. Virg. Findere, *spalten, durch Eindringen in die inneren natürlich sich trennenden Theile:* Fissus erat tenui rima paries. Ovid. Recīdere, *weghauen, Unnützes oder Schädliches, z. B.* vepres, immedicabile vulnus. Rescindere, *wegreissen, zerstörend:* Pontem iubet rescindi. Caes. — Caedes, *das Niederhauen, der Todschlag:* Caedes, in qua Clodius occisus est. Cic. Equites magnam caedem ediderunt. Liv. *ein Blutbad.* Clades, *die Niederlage, als grosser Verlust, z. B.* dextrae manus: Claudii risus, classe de-

victa, magnam cladem attulit. Cic. Strages, *die Niederlage, als Menge an und über einander hingestreckter Körper:* Strage hominum armorumque campi repleti. Liv. Occidio, *die Niedermetzelung eines Heeres:* Duo exercitus prope occidione occisi sunt. Liv. Internecio, *die tödtliche Niederlage, der gänzliche Untergang:* Neque resisti morbo sine internecione posse arbitramur. Cic.

159. Caelare, Scalpere, Sculpere; Caelum, Scalprum, Tornus. Caelare, *ein erhabenes oder rundes Bildwerk (Relief oder Statüe) nach dem Gusse mit dem* Caelum *glatt arbeiten und ihm seine Vollendung geben; auch von Reliefs in Holz, Elfenbein, Thon u. dgl. daher* gemmae caelatae, *Cameen, Edelsteine mit erhobenen, aus der Oberfläche des Steines herausstehenden Figuren:* Hanc speciem Praxiteles caelavit argento. Cic. Scuta auro caelaverunt. Liv. *mit erhobenen Figuren von Gold zieren.* Scalpere, *schnitzen; vorz. einwärts stechen, graviren:* Sardonyches scalptae ceram non auferunt. Plin. *Gemmen.* Sculpere, *schnitzen, Bildwerke ins Runde aushauen:* Non est e saxo sculptus sapiens. Cic. — Caelum, *der Hohlmeissel, das Hohleisen;* Scalprum, *der Grabstichel und der Meissel, Schnitzer bei verschiedenen Künstlern;* Tornus, *das Dreheisen zum Rundarbeiten, steht auch für* Caelum *und* Scalprum. Virg. Ecl. 3, 37.

160. Caerimonia, Ritus. Caerimonia, *das vorschriftmässige Verfahren bei der Ausübung eines heiligen, feierlichen Gebrauchs, wodurch Etwas im Bezug auf die Gottheit symbolisch dargestellt wird;* Ritus, *die vorgeschriebene oder herkömmliche Handlungsweise, nach der man sich bei einem Geschäft* richtet, *der Gebrauch, z. B.* nuptiarum: Sacra Cereris summa religione caerimoniaque conficere. Cic. Hominem non funditus interire, e caerimoniis sepulcrorum intelligitur. Id. Quo modo rituque sacra fiant, discunto ignari a publicis sacerdotibus. Id. Latronum ritu vivere. Id.

161. Caeruleus, Caesius, Glauçus. Caeruleus, *dunkelblau, und dieser Farbe nahe stehend, z. B. dunkelviolet:* mare, hyacinthus. Caesius, *hell — graulichblau, wie Katzenaugen:* Caesios oculos Minervae, caeruleos esse Neptuni. Cic. Glaucus, *bläulich, schimmel — grünlichblau:* Glauca canentia fronde salicta. Virg.

162. Calcar, Stimulus; Stimulare, Pungere. Calcar, *der Sporn, bei den Alten an der Ferse befestigt:* Concitat calcaribus equum. Liv. Stĭmulus, *der künstliche* Stachel, *vgl.* 21. *und der damit versehene Treibstecken für das Zugvieh:* Stimulo tardos increpare boves. Tibull. *daher* Calcar, *das*

ermunternde; Stimulus, *das beunruhigende, empfindliche Reitzmittel, z. B.* doloris. — Stimulare, *durch Stechen anhaltend reitzen, beunruhigen;* Pungere, *picken, stechen, den Stachel hineinstossen und dadurch Schmerz verursachen:* Te conscientiae maleficiorum stimulant; Ignominia pupugit.

163. Calceus, Calceamentum, Pero, Solea, Crepida, Sandalium, Caliga, Soccus, Cothurnus, Ocrea. Calceus, *der römische Schuh, den Fuss bis an die Knöchel bedeckend und bis an die Mitte des Schienbeins mit Riemen befestigt, von schwarzem Leder* (aluta); calcei mullei, *purpurfarbene von weichem Leder, wurden von Consuln, Prätoren, Aedilen und Triumphatoren bei Feierlichkeiten getragen;* Calceamentum, *Geschühe, verschieden von* vestimentum: Milo calceos et vestimenta mutavit. Cic. Pero, *ein ähnlicher Schuh von rohem, auch noch behaartem Leder.* Solea, *die mit Riemen auf dem Obertheile des Fusses befestigte Sohle, hiess* Crĕpida, *wenn sie an beide Füsse passte;* Sandalium, *die reichverzierte bei Frauen;* Călĭga, *die mit Nägeln beschlagene und mit Riemen bis an die Wade befestigte des gemeinen Soldaten;* Soccus, *der niedrige leichte Pantoffel der Frauen und Schauspieler in der Komödie;* Cothurnus, *der mit 4 Finger dicken Sohlen der Tragödienspieler;* Ocrea, *der das Schienbein des Soldaten bedeckende Beinharnisch von Erz oder Eisen.*

164. Calere, Tepere; Calor, Tepor, Fervor, Aestus, Ardor. Calēre, *warm seyn:* Sentimus calere ignem. Cic. Tĕpēre, *laulich seyn:* Tepentes aurae Zephyri. Virg. — *Die von aussen her wahrnehmbare Wärme ist* Tepor, *laue, milde Wärme, wenn sie am wenigsten;* Calor, *Wärme, wenn sie mehr;* Fervor, *Hitze, wenn sie in noch höherm Grade fühlbar wird, wie bei siedendem Wasser:* Medii fervores. Virg. *Mittagshitze. Dagegen ist* Aestus, *die innere, Aufbrausen und Wallung verursachende Hitze eines Körpers:* Rigor auri solvitur aestu. Lucret. Ardor, 97. *die brennende Hitze eines feurigen oder brennenden Körpers, die Gluth, z. B.* solis: Mea domus ardore suo deflagrationem urbi minabatur. Cic.

165. Caligo, Obscuritas, Tenebrae, Nox; Umbrosus, Opacus. Călīgo, *die Dunkelheit, Finsterniss, die den Augen des Beobachters die zum Sehen nöthige Helle verhüllt;* Obscuritas, *die Dunkelheit als Eigenschaft der Dinge, die sie gegen den Blick des Beobachters schirmt;* Tenebrae, *die aus dem Abgange des Lichts entstandene Dämmerung, Finsterniss an sich;* Nox, *die Nacht im Gegensatz des Tages:* Deus inducta caligine terras occuluit. Ovid. Obscuritas latebrarum.

Tac. Tenebrae eruptione Aetnaeorum ignium finitimas regiones obscuraverunt. Cic. *daher vom Schwindel:* Milites e scalis, quum altitudo moenium caliginem oculis offudisset, ad terram delati sunt. Liv. Tenebrae oboriuntur; genua succidunt. Plaut. — Umbrosus, *schattenreich, vom Umfange des Schattens;* Opācus, *schattig, dichten Schatten gebend;* Arbor umbrosa *beschattet eine grosse Fläche, wenn auch mangelhaft,* opaca *lässt die Sonnenstrahlen nicht durch; beides auch* passive, *wo, oder worunter Schatten ist:* Colle sub umbroso. Ovid. Cubicula obductis velis opaca, nec tamen obscura facio. Plin. *dunkel, aber nicht finster.*

166. Callidus, Astutus, Versutus, Vafer, Veterator, Captiosus, Subdolus; Astus, Astutia, Dolus, Fraus, Fallacia. *Der Listige, der die Geschicklichkeit besitzt, gewisse Zwecke, die ein anderer dabei Interessirter zu verhindern sucht, diesem unbemerkt durch sichere Mittel zu erreichen, um einen Vortheil zu gewinnen, oder einer Gefahr zu entgehen, ist* Callidus, *klug, gewandt, wenn er durch Erfahrung geübt fein angelegte Pläne mit Geschicklichkeit ausführt, z. B.* Hannibal: Callidos eos appello, quorum, tamquam manus opere, sic animus usu concalluit. Cic. *Mehr im tadelnden Sinn:* Astūtus, *schlau, bei angeborner Scharfsichtigkeit, z. B.* vulpes: Pro bene sano ac non incauto fictum astutumque vocamus. Hor. Versūtus, *verschlagen, wenn er bei Verfolgung seines Plans nach den Umständen schnell seine Massregeln ändert, ohne sich's merken zu lassen, z. B.* Lysander: Versuti, quorum celeriter mens versatur. Cic. Vāfer, *verschmitzt, pfiffig, wenn er scharfsichtig die Ränke Anderer entdeckt, um ihnen zu entgehen, und erfinderisch ist, sie zu überlisten:* Captes astutus testamenta senum, neu, si vafer unus et alter insidiatorem praeroso fugerit hamo, spem deponas. Hor. Veterator, *ein in Pfiffen, oder in Kniffen und Schelmereien Ausgelernter:* In causis privatis satis veterator. Cic. Fingamus omnia callide referentem ad utilitatem, acutum, versutum, veteratorem, facile ut excogitet, quo occulte sine ullo conscio fallat. Id. Captiosus, *verfänglich, wenn er darauf ausgeht, Andere zu berücken:* Fallacibus et captiosis interrogationibus decepti. Cic. Subdŏlus, *der seine Ränke verdeckt:* Rete subdolum. Martial. — Astus, *die List, der listige Anschlag;* Astutia, *die List, Schlauheit, als natürliche Geschicklichkeit;* Dolus, *die Hinterlist, der Rank mit böser Absicht:* Dolo pugnare, non armis. Nep. Dolus malus est, quum est aliud simulatum, aliud actum. Cic. Fraus, *der Betrug, wenn man die Erwartung Anderer von unserer Rechtlichkeit zu ihrem Schaden nicht erfüllt:*

Fraus fidem in parvis sibi praestruit, ut, quum operae pretium sit, cum mercede magna fallat. Liv. Fallacia, *die Betriegerei, Ränkemacherei, um Andere zu hintergehen, seine wahren Absichten aber zu verbergen; auch der Rank, die Intrigue:* Composita est fallacia, ut auro me privent. Plaut. *Bei* Dolus *und* Fraus *ist Immoralität*; *bei* Astus, Astutia, Calliditas, *Intelligenz die vorherrschende Nebenidee.*

167. Calo, Lixa. Cālo, *eig. ein Prügel — Keulenträger als Bedienter eines Offiziers; ein Trossknecht bei dem Gepäcke einer Armee:* Calonum atque impedimentorum non magnus numerus desideratus. Caes. Lixa, *ein freier Marketender, der einer Armee mit gekochtem Fleisch* (elixum) *und andern Esswaaren folgte:* Metellus lixas e castris summovit, cibumque coctum venalem proponi vetuit. Val. Max.

168. Calumniari, Obtrectare, Conviciari. Calumniari, *eig. Jemands Worte verdrehen und übel deuten; fälschlich und boshaft anklagen, schikaniren:* Defensoris locus est, quum accusatorem calumniari criminatur. Ad Herenn. Obtrectare, *boshaft verkleinern, von guten Handlungen und Eigenschaften Anderer verächtlich sprechen und sie in Schatten zu stellen suchen:* alicuius laudes. Liv. Convīciari, *schimpfen, Vorwürfe machen:* Eum conviciatus est, qui tam sero venisset ad constitutum (tempus). Varr. Maledictum est, si falso obiicitur, maledici conviciatoris. Cic. *des Lästerers, der den guten Namen eines Andern verunglimpft.*

169. Caminus, Fornax, Furnus. Camīnus (κάμινος) *und* Fornax, *ein Heiz- und Schmelzofen mit einer gewölbten, oben mit einer Oeffnung versehenen Decke:* Ne frigeas in hibernis, camino luculento utendum censeo. Cic. Recoquunt fornacibus enses. Virg. Furnus, *der Backofen:* In furno calido torreto me pro pane rubido. Plaut.

170. Canere, Cantare, Modulari; Canor, Cantus, Canticum, Cantilena, Cantamen, Cantio, Carmen, Poema. Canere, *singen, harmonische Töne mit der Stimme oder auf einem Instrumente hervorbringen, und Singbares, d. i. Verse verfertigen, auch prophezeien;* Cantare, *hörbar und kunstreich —;* Modulari, *taktmässig singen, dem Gesange rhythmische Bewegung geben:* Canere voce, fidibus, tibiis. Cic. Cicero ea, quae nunc usu veniunt, cecinit ut vates. Nep. Cantare ad chordarum sonum. Cic. Virgines carmen in Iunonem canentes, sonum vocis pulsu pedum modulantes incesserunt. Liv. — *Der Gesang heisst* Canor, *wenn er als solcher vernommen wird, z. B.* lyrae; Cantus, *der Art und Weise nach, z. B.* remissior; Canticum,

als Text, als singbares eder gesungenes Lied: Nosti canticum. Cic. Convivium canticis strepit. Quinctil. Cantilena, *ein Lied, das nach einer bekannten Melodie geht; ein abgedroschenes Lied, Leierei:* Cantilenam eandem canis. Ter. Cantamen, *eine Zauberformel in Hinsicht ihrer Bestimmung:* O utinam magicae nossem cantamina Musae. Prop. Cantio, *das Lied, wenn es wirklich gesungen wird, z. B.* lusciniae: Veneficiis et cantionibus Titiniae factum erat. Cic. Carmen, *das Gedicht als singbares Lied, auch ein einzelner Vers* (versus *nur als Zeile,*) *Denkspruch, Orakel u. dgl.* Rem carmine signo: Aeneas haec de Danais victoribus arma. Virg. Poema, *das Gedicht als Dichtung und Kunstproduct:* Non esse illud carmen (Sibyllae) furentis, ipsum poema declarat; est enim magis artis ac diligentiae, quam incitationis et motus. Cic.

171. Caper, Haedus, Hircus. Căper, *ein Ziegenbock in Hinsicht des Geschlechts, ein Herdbock und verschnitten:* Vir gregis ipse caper. Virg. Caper, qui excastratus est. Varr. Haedus, *ein junger Ziegenbock:* Tenero lascivior haedo. Ovid. Hircus, *ein Ziegenbock in Hinsicht seiner Haupteigenschaften, als stossend, übelriechend, geil:* Olet hircum. Hor. *vom Schweissgeruch unter den Achseln.*

172. Capere, Sumere, Rapere; Accipere, Assumere, Arrogare, Adsciscere; Decipere. Capere, *nehmen, fassen, ergreifen, für Etwas Raum haben:* Cape hoc flabellum et ventulum huic sic facito. Ter. Stipendium capit victor, quod victis imposuit. Caes. Turbam aedes vix capient. Ter. Sūmere, *auf — wegnehmen Etwas von seinem Ruhepunkte; für sich hinnehmen, zu Etwas bestimmend:* Epistolam, in pulvino positam, sumit ac perlegit. Sall. Sumite materiam vestris, qui scribitis, aequam viribus. Hor. Arma capere, *zu den Waffen greifen, sich waffnend;* sumere, *sie von ihrem Orte wegnehmen.* Exemplum capit de te, *er fasst es von dir auf, lernt es dir ab;* ex aliis sumere. Ter. *sich zum Muster nehmen, wählen.* Rapere, *hinraffen, hastig wegnehmen:* Distat, sumasne pudenter an rapias. Hor. — Capere, *Gegebenes nehmen, ergreifend;* Accipere, *an — in Empfang nehmen zum Behalten, und genehmigen:* Verres contra leges pecuniam cepit. Cic. Praedonum duces, accepta pecunia, dimisit. Id. Sumere, *sich Etwas herausnehmen, die Grenzen der Bescheidenheit und des Rechts überschreitend;* Assumere, *mit Recht in gewisser Hinsicht; sich beilegen:* Legatus proelio decertare noluit, ne imperatorias sibi partes sumsisse videretur. Caes. Quod est oratoris proprium, si id mihi assumo, videor id meo iure quodam modo vindicare. Caes.

Arrogare, 108. *sich anmassen aus Stolz oder ungebührlichem Selbstvertrauen:* Non vereor, ne mihi aliquid videar arrogasse, si de quaestura mea dixero. Cic. Assumere, *an — aufnehmen, hinzufügend;* Adsciscere, *durch einen Beschluss und zum bleibenden Besitzthum:* Sacra Cereris assumta de Graecia. Cic. Adsciverunt oppidum piratae; primo commercio, deinde etiam societate. Id. Rhetores expertes fuerunt prudentiae, quam sibi adsciscerent. Id. — Capere, *ergreifen, fangen; einnehmen, verführen;* Decipere, *betriegen, Einen in die Falle locken und von seiner Unvorsichtigkeit Vortheil ziehen:* Callida assentatione, errore capi. Cic. Decipimur specie recti. Hor.

173. Capillus, Crinis, Coma, Caesaries, Cincinnus, Cirrus, Villus, Pilus, Seta. Capillus, *das Haupthaar:* Promissa barba et capilli efferaverant speciem oris. Liv. *Haarlagen.* Crīnis, *das Haar, collectiv; Plur.* Crīnes *die Haare als dünne, Grannen ähnliche Körper:* Crinem barbamque submittere. Tac. Capillo pexo, vittisque innexis crinibus. Varr. Cŏma, *das längere Haar als Kamm auf dem obersten Theil des Körpers:* intonsa, calamistrata. Cic. *daher auch die Mähne, das Laub:* Galeaeque tremunt horrore comarum. Stat. *vom Helmkamm; der Plur. von mehrern Abtheilungen oder Lagen.* Caesaries, *das dichte, lange und lockige Haar Erwachsener:* Scipionem adornabat promissa caesaries. Liv. Nymphae caesariem effusae nitidam per candida colla. Virg. Cincinnus, *eine künstlich gekräuselte;* Cirrus, *eine natürliche Locke, bei Knaben:* Istos compositos, crispos cincinnos tuos unguentatos expellam. Plaut. Ambraciae primum capillum puerilem demtum, item cirros ad Apollinem ponere solent. Cato. Villus, *ein Büschel zusammenklebender und herabhängender Haare, die Zottel:* Ovium villi. Cic. Pilus, *ein einzelnes dünnes Haar:* Muniti sunt palpebrae tamquam vallo pilorum. Cic. Ne ullum pilum viri boni habere dicatur. Cic. Sēta, *ein einzelnes starkes Haar, Borste, z. B.* equina, leonis: Barba viros, hirtaeque decent in corpore setae. Ovid.

174. Capite censi, Proletarii, Aerarii. Capite censi, *nach dem Kopf Geschätzte, hiessen die Römer von höchstens* 375 *Asses Vermögen, die als Arme von den* 5 *stimmfähigen Bürgerclassen und vom Kriegsdienste ausgeschlossen waren;* Proletarii, *mit Kindern Gesegnete, mit höchstens* 1500 *Asses Vermögen, die mit ihren Söhnen bei plötzlichen gefährlichen Kriegen auf öffentliche Kosten mit unter die Waffen traten;* Aerarii, *Leibeigene des Staatsschatzes, wenn sie zur Strafe vom Censor aus den Senatoren, Rittern und aus ihrer Tribus ausgestossen, ihres Bürger- und Stimmrechts verlustig* (in Caeritum tabulas referri)

und mit ihrem Vermögen dem Staatsschatz zugesprochen wurden; doch konnte der nächste Censor diese Strafe wieder aufheben: Marius milites scripsit non more maiorum, neque ex classibus, sed capite censos plerosque. Sall. Censores saepenumero superiorum iudiciis non steterunt, ut alter in aerarios referri aut tribu moveri iubeat, alter vetet. Cic.

175. Capulus, Manubrium, Ansa. Capulus, *der Griff eines Werkzeugs, wo man es anfasst und festhält, z. B.* sceptri, ensis, aratri; Manubrium, *die Handhabe, der Stiel, als Vorrichtung zum Gebrauch mit der Hand, z. B.* securis: Ad ferramenta facta manubria aptare. Colum. Vas vinarium manubrio aureo. Cic. Ansa, *das Oehr, der Henkel an einem Gefäss:* Attrita pendebat cantharus ansa. Virg.

176. Carbo, Pruna. Carbo, *die Kohle als Product des Feuers, todt oder glühend:* Proelia, rubrica picta aut carbone. Hor. Dionysius candente carbone sibi adurebat capillum. Cic. Pruna, *die brennende, glühende Kohle:* Subiiciunt veribus prunas. Virg.

177. Carere, Egere, Indigere, Vacare; Caritas, Penuria, Inopia. Cărere, *entbehren, ermangeln, den Mangel einer Sache fühlen, die man vermisst:* malo, dolore, febri, consuetudine amicorum. Cic. Non caret is, qui non desiderat. Id. Egere, *Mangel haben, bedürfen,* opp. *genug, in Ueberfluss haben:* Consilio non ĕges, vel abundas potius. Cic. Egens aeque est is, qui non satis habet, et is, cui nihil satis potest esse. Ad Herenn. Indigere, *sehr, dringend bedürfen:* Bellum indiget celeritatis. Cic. Văcare, *offen, leer, frei seyn, von und für Etwas:* Tota domus superior vacat. Cic. Vaco culpâ. Id. Scribes aliquid, si vacabis. Id. Philosophiae semper vaco. Id. — Cāritas, 66. *die Eigenschaft eines Dinges, wenn man es ungern vermisst und es daher einen hohen Werth hat; die Theurung der Lebensmittel wegen Mangels:* Vilitas annonae ex inopia et caritate rei frumentariae consecuta est. Cic. Pēnūria, *der Mangel an Vorräthen,* opp. copia: Coelo, terrâ penuria aquarum. Sall. Inopia, *Mangel an Hülfe, Hülflosigkeit, Verlegenheit:* Magna sollicitudine afficior, magna inopia consilii. Cic.

178. Carpere, Legere, Metere; Vellicare. Carpere, *stückweise abnehmen, pflücken, z. B.* poma, gramen; Legere, *mit Auswahl;* flores et fruga. Virg. Metere, *abmähen, ernten:* Ut sementem feceris, ita metes. Cic. — Carpere, *theilweise angreifen und Abbruch thun:* Hastes fessum agmen carpunt ab omni parte, incursantque. Liv. *und Jemand zwacken, aufziehen:* In multorum peccato carpi pueros ad ignominiam non

oportet. Cic. Vellicare, *rupfen, zupfen; mit Worten kneipen, sticheln:* More hominum in conviviis rodunt, in circulis vellicant, maledico dente carpunt. Cic.

179. Casa, Tugurium, Mapale. Casa, *die Hütte, ein kleines Häuschen als bergender Zufluchtsort:* Casa capiebat parva Quirinum. Ovid. Tugurium, *die Hütte, gegen die Witterung deckend:* Pauperis et tuguri congestum cespite culmen. Virg. Mapalia, Magalia, *kleine, Backofen ähnliche Hütten der afrikanischen Nomaden:* Numidae, mapalia sua, hoc est domus, plaustris circumferentes. Plin.

180. Cassis, Galea, Cudo. Cassis, Cassida, *ein Helm von Metall, als hohle —;* Galea, *von Leder, auch mit Erz beschlagen, als hehlende —;* Cudo, *selten, als hutähnliche schützende Kopfbedeckung:* Aurea cassida. Virg. Ad galeas inducendas tempus defuit. Caes. *diese beiden zierte ein Federbusch* (crista). Capiti cudone ferino cautum. Sil.

181. Castigare, Punire, Poenas petere, repetere, Poenas, Supplicium sumere, Animadvertere, Plectere, Mulcare, Multare; Poena, Multa. Castīgare, *züchtigen um zu bessern:* Segnitiem atque inertiam hominum. Cic. Pūnire, *strafen, entgelten lassen:* sontes. Cic. Poena, *die Pein, Strafe als Büssung, Genugthuung für ein Verbrechen;* Poenas petere a quo, *Einen zur Strafe ziehen;* repetere, *Strafe als Schuld zurückfordern, Etwas an Jemand zu rächen suchen:* Leges poenas repetunt ad iniusto iudice, qui poenas ab innocente petiit. Sumere poenas, *Strafe im Allgemeinen;* supplicium, *eine harte Leibes- oder Todesstrafe an dem Verbrecher vollziehen, ihn büssen, hinrichten lassen:* Qui ne de damnata quidem poenas sumere potuisset, de ea supplicium sumsit. Cic. Animadvertere (80) in quem, *ein Verbrechen gerichtlich ahnden:* Instituerás in eos animadvertere, qui perperam iudicassent. Cic. Plectere, *mit Schlägen Einen bestrafen, gewöhnl.* Plecti, *sehr empfindliche Strafe leiden, empfindlich büssen:* Quidquid delirant reges, plectuntur Achivi. Mulcare, *strafen mit körperlichen Misshandlungen;* Multare, *mit Verlust:* Familiam mulcavit usque ad mortem. Ter. Multantur bonis exsules. Cic. — Multa, *gewöhnl. Geldstrafe:* Centum millium multa irrogata erat. Liv.

182. Castus, Pudicus, Verecundus. Castus, *keusch, der seine sinnlichen Begierden so zähmt, dass seine Moralität unbefleckt erscheint:* Castus animus purusque. Cic. Pudīcus, *schamhaft, züchtig, der das vermeidet, was sinnliche Begierden erregen und sein Schamgefühl verletzen könnte:* Erubescunt pu-

dici etiam loqui de pudicitia. Cic. Verecundus, *sittsam aus natürlichem Zartgefühl für Anständiges und Scheu vor Missfälligem:* Decet verecundum esse adolescentem. Plaut. Verecundi sunt, ut bene audiant, ut rumorem bonum colligant. Cic.

183. Casus, Fors, Fortuna, Sors, Fatum; Exitus, Eventus. Casus, *der Fall, Zufall, Vorfall, Unfall, als unvorhergesehene Begebenheit:* Quod temere fit caeco casu, praedici non potest. Cic. Spem varii casus fefellerunt. Id. Fors, *das Ungefähr, wodurch eine Begebenheit herbeigeführt wird:* Non casu te sortitus sum amicum; nulla etenim mihi te fors obtulit. Hor. Fortuna, *das durchs Ungefähr herbeigeführte Schicksal als sinnliche Erscheinung, Glück und Unglück:* Fortunae commutationem queri. Caes. Infima est conditio et fortuna servorum. Cic. Forte fortuna adfuit. Ter. *durch ein glückliches Ungefähr.* Sors, *das durchs Los oder als Wirkung des Zufalls Jemand Zugefallene, mit dem Nebenbegriff einer geheimen Bestimmung;* Fatum, *die von Gott unabänderlich festgesetzte Weltordnung; das Schicksal als still waltende Macht:* Fati lege immobilis rerum humanarum ordo seritur. Liv. Nescia mens hominum fati sortisque futurae. Virg. *wie Ursache und Wirkung verschieden.* — Casus, *die Begebenheit als Vorfall;* Exitus, *ihr Ausgang, wenn sie das Ende erreicht;* Eventus, *ihr Erfolg, wenn sie nach Wunsch oder anders ausschlägt:* Contigit consiliis nostris exitus, quem optamus. Cic. Non ex sententia eventus dicendi procedit. Id.

184. Catapulta, Ballista, Onager, Scorpio. Catapulta *und die nur anders eingerichtete* Ballista, *grosse Wurfmaschinen* (tormenta) *mit Bogen und Sehne, schleuderten grosse Pfeile und Felsstücke;* Onăger, *Steine;* Scorpio, *eine kleine Balliste oder Rüstung, sehr spitzige Pfeile. Seit Cäsar hiess* Ballista, *was vorher* Catapulta, *und* Onager, *was vorher* Ballista *hiess.*

185. Catena, Torques, Monile; Vinculum, Nervus, Manica, Compes, Pedica. *Zum Halsschmuck diente* Catena, *die Kette aus Ringen;* Torques, *die gedrehte;* Monīle, *ein Halsschmuck aus einzelnen verbundenen Gliedern:* Eriphyla quum vidisset monile ex auro et gemmis, salutem viri prodidit. Cic. *Zum Fesseln:* Vinculum, *Alles, was zum Binden* (vincire) *dient, der Strick;* Nervus, *die Schnur, Fessel aus Sehnen;* Mănĭca, *ein Handeisen, Handfessel;* Compes, *ein Fusseisen am Unterschenkel;* Pedĭca, *die Schlinge, Fessel, worin der Fuss festgehalten wird:* In vinculis et catenis esse. Liv.

Corpus in nervum ac supplicia dare. Id. In manicis et compedibus te sub custode tenebo. Hor.

186. Cavea, Cunei, Gradus, Fori. Cavea *hiessen die treppenförmigen Sitze im Amphitheater und Theater als Höhlung im Ganzen betrachtet:* ima, *die unterste Abtheilung für die Senatoren,* media, *für die Ritter,* summa, *die oberste für das Volk;* Cunei, *die von oben nach unten zu mit Treppen durchschnittenen, keilförmig erscheinenden Abtheilungen dieser Sitze nach derselben Ordnung, unten* Orchestra, *für die Senatoren,* Cunei equestres s. quatuordecim, *für die Ritter,* populares, *für das Volk;* Gradus, *diese Sitze nach den horizontal herumlaufenden Reihen.* Fori, *die treppenförmigen Sitzreihen im* Circus, *der grossen Rennbahn.*

187. Cavere, Cautionem habere; Cautio, Satisdatio. Cavere, *einer Gefahr vorbauen, sich vor Etwas hüten,* insidias; ab aliquo, *sich vor Jemand in Acht nehmen, und sich von Einem Sicherheit geben, Caution stellen lassen;* Cautionem habere, *verhütet werden können, Vorsicht und Behutsamkeit erfordern:* Ego, quae provideri poterunt, non fallar in iis: quae cautionem non habebunt, de iis non ita valde laboro. Cic. Beneficentia multas habet cautiones. Id. — Cautio, *die Vorsicht; die Sicherstellung bei einem Contracte, die man mündlich, schriftlich oder durch Unterpfand gibt;* Satisdatio, *die Cautionsleistung selbst, wodurch der Andre zufrieden gestellt wird:* A malis natura declinamus: quae declinatio, quum ratione fit, cautio appellatur. Cic. Satisdationem praestare. Ulpian.

188. Caverna, Antrum, Specus, Spelunca. Caverna, *die Höhle, als Aushöhlung:* E terrae cavernis ferrum elicimus. Cic. Antrum, *die Höhle, Grotte, als tief hineingehend, poetisch:* Silvestribus abditus antris. Ovid. Specus, *die längere, geräumigere Höhle, Felsenkluft; woraus man Gefahren spähen, beobachten kann;* Spelunca (*st.* speculunca) *die kleinere, beschränktere, der Schlupfwinkel:* In eam speluncam penetratum cum signis est, et ex eo loco obscuro multa vulnera accepta, donec altero specus eius ore (nam pervius erat,) invento, utraeque fauces congestis lignis accensae. Liv.

189. Caula, Ovile. Caula, *der Schafstall als Hürde oder Umgebung;* Ovile, *als Aufenthaltsort:* Lupus insidiatus ovili, quum fremit ad caulas. Virg.

190. Causa, Ratio; Res, Lis; Causari, Praetendere, Praetexere. Causa, *die Ursache zu einer Wirkung;* Ratio, *das Verfahren nach einer gewissen Berechnung, um einen Zweck zu erreichen; das, was die Bedingungen enthält, ein Sub-*

ject zur Hervorbringung einer Wirkung zu bestimmen, der Grund zu einer Folge: Nunquam bellorum semen et causa deerit. Cic. Ex laqueis se aliqua via ac ratione explicare. Id. In explicandis causis rerum novarum ea, quae placebunt, exponendis rationibus comprobabis. Id. — *Bei besondern Zwecken ist* Causa, *das Interesse, besonders jeder der streitenden Parteien, wie: Eine gerechte Sache haben;* Res, *der Gegenstand des Streites, wobei die Streitenden verschiedenes Interesse haben;* Lis, 62. *der Process, der über die* Res *geführt wird:* Senator causas populi teneto. Cic. Causam pro publicanis dixit Laelius. Id. *vor Gericht vertheidigen.* Ius in rem; Rei vindicatio. Quibus res erat in controversia, ea vocabatur Lis. Varr. — Causari, *Etwas vorwenden als Ursache;* Praetendere, *vorspannen, und* Praetexere *vorweben, einen Schleier; Etwas vorwenden, um das Wahre zu verdecken, bemänteln:* Consensum Patrum causabantur tribuni, quo iura plebis labefacta essent. Liv. Te Pythagoricum soles dicere, et hominis doctissimi nomen tuis barbaris moribus praetendere. Cic. Blando fraudem praetexere risu. Claudian.

191. Cautus, Consideratus, Circumspectus, Providus. Cautus, *der Behutsame, ist gegen mögliche Gefahren und Fehler auf seiner Hut;* Consideratus, *der Bedachtsame, handelt mit Beachtung der Umstände und Ueberlegung;* Circumspectus, *der Umsichtige, sucht sich von allen Seiten gegen Gefahr und Schaden zu decken;* Provĭdus, *der Vorsichtige, vermeidet ferne gefährliche Folgen:* Propter insidias cautus providusque. Cic. Considerati hominis est, qua de re iure decertari oportet, armis non contendere. Id. In cognoscendo ac decernendo circumspectus et sagax. Suet.

192. Cedere, Concedere, Connivere. Cedere, *weichen, dem Widerstande —;* Concedere, *aus Gefälligkeit nachgeben, Etwas zugestehen, einräumen;* Connivere, *die Augen zudrücken; durch die Finger sehen, Nachsicht haben:* Ille tempori, furori, consulibus cessit. Cic. Concedere amicis, quidquid velint. Id. Cur in hominum sceleribus maximis connivetis? Id.

193. Celare, Silere, Tacere; Tacitus, Taciturnus. Celare, *verhehlen, Etwas, wovon man dem Andern wegen seines Interesses Kunde geben sollte;* Sĭlere, *still seyn, nicht reden;* Tăcere, *schweigen, wenn man reden könnte oder sollte, sich des Redens enthalten; verschweigen:* Celare est, quum, quod tu scias, id ignorare emolumenti tui causa velis eos, quorum intersit id scire. Cic. Muta silet virgo. Ovid. Silent leges inter arma. Cic. Enuntiabo, quod adhuc semper tacui. Id. — Tacitus, *der schweigt;*

Taciturnus, *verschwiegen:* Tu abi tacitus tuam viam. Plaut. Ingenium statua taciturnius. Hor.

194. **Celeber, Frequens, Creber; Frequenter, Crebro, Saepe; Celebrare, Frequentare, Agere diem festum.** Cĕleber, *geräuschvoll von vielem Zulauf, zahlreichem Besuch, z. B.* forum, nuptiae, oraculum; Locus celebris, an desertus. Ad Herenn. Frĕquens, *gedrängt voll von Anwesenden,* opp. pauci, singuli; *zahlreich vorhanden und Etwas thuend,* theatrum; municipium, *volkreich:* Senatus frequens convenit. Cic. Demosthenes frequens fuit Platonis auditor. Id. Crēber, *häufig, von wachsender, sich anhäufender Menge:* Castella primum pauca, postea, exercitu aucto, creberrima fecerunt. Liv. — Frequenter, *häufig, dicht an einander gedrängt;* Crebro, *zahlreich, oft hintereinander;* Saepe, Saepenumero, *oft, zu verschiedenen Zeiten:* Alexander frequenter in officinam Apellis ventitabat. Plin. Crebro Catulum, saepe me, saepissime rem publicam nominabat. Cic. — Celebrare, *durch Zulauf geräuschvoll, feierlicher, berühmt machen;* Frequentare, *gedrängt voll machen, zahlreich besuchen;* Agere, Agitare diem festum, *einen Festtag feierlich begehen durch Beobachtung der herkömmlichen Gebräuche:* Quum urbes Italiae festos dies agere adventus mei videbantur, viae multitudine legatorum undique missorum celebrabantur. Cic. Res omnium sermone celebrata. Id. *berühmt gemacht.* Multi frequentant domum meam. Id.

195. **Celer, Velox, Pernix; Levis, Agilis, Alacer, Promtus; Citus, Properus, Festinus; Celerare, Properare, Festinare, Maturare.** Cĕler (celsus, 64.) *schnell, von einer gewaltsam sich fortstossenden Bewegung, als Wirkung gewisser Anlagen; als Fertigkeit:* Vēlox (vŏlare,) *behende, flüchtig, von Gewandtheit und leichter Beweglichkeit der Glieder;* Pernix, (niti) *rasch, flink, von ausdauernder Schnellkraft:* Pedites velocissimi, si quo erat celerius recipiendum. Caes. Famam pedibus celerem et pernicibus alis. Virg. *Als Fähigkeit:* Lĕvis, *leicht,* opp. *schwerfällig;* Agilis, *bewegsam, hurtig,* opp. tardus; Alăcer, *munter, lebhaft, Wirkung des lebendigen Gefühls körperlicher Kräfte, z. B.* equus; Promtus, *bereit, allzeit fertig:* Corpuscula volucri levitate feruntur. Lucret. Oderunt agilem gnavumque remissi. Hor. Victores alacritate ad canendum excitantur. Cic. Ad bella suscipienda Gallorum alacer et promtus est animus. Caes. *Nur von Kürze der Zeit:* Cĭtus, *geschwind, beschleunigend mit Anstrengung;* Prŏpĕrus, *eilig, um seinem Ziele näher zu kommen;* Festīnus, *ängstlich eilfertig, hastig eilend von innerer Unruhe angetrieben:* Cito trans-

curre curriculo ad nos. Plaut. Ecce venit Telamon properus. Ovid. Cursu festinus anhelo advolat. Id. — Celerat, qui morae periculum sentit; Festīnat, quem urget necessitas aut cupiditas; Properat, qui citius quam diligentius agit, ut aliquid conficiat; Matūrat, (*zeitig thun, Etwas, wozu die rechte Zeit da ist, nicht länger verschieben;*) qui rem tempestive perfectam cupit. Nonius. Inde ventis remis in patriam omni festinatione properavi. Cic. *eilen um seinen Zweck zu erreichen.* Multa, forent quae mox coelo properanda sereno, maturare datur. Virg. *der Landmann kann mit bedachtsamem Fleisse manche Arbeiten verrichten, womit er sich, wenn bald heiteres Wetter eintritt, übereilen müsste.*

196. Cento, Lacinia, Pannus. Cento, *ein aus alten Stücken (Kanten) zusammengeflicktes Kleidungsstück oder Decke;* Lăcīnia, *ein Laken, Tuch zum Abtrocknen, und der Zipfel z. B.* togae; Pannus, *ein grösseres Tuch als Gewebe, Kleid; Plur.* Panni, *Lumpen:* Centones sibi sarcire. Cato. Sume laciniam atque absterge sudorem tibi. Plaut. Pannis annisque obsitus. Ter.

197. Certus, Ratus; Certe, Certo, Profecto, Sane. Certus, *gewiss dem Erkenntnissgrunde nach, an dessen Wahrheit man nicht zweifeln kann; und zuverlässig, auf den man sich verlassen kann; auch ein gewisser, den man als Thäter, Urheber bestimmt angeben kann, ihn aber nicht nennen mag;* mihi certum est, *ich habe beschlossen, von der Bestimmung des Willens zu Etwas, welches man als Bestes erkannt hat und das erst noch geschehen soll:* Quum certum sciam, faciam te certiorem. Cic. Sunt certa vitia, quae nemo est quin effugere cupiat. Id. Habebam certos homines, quibus darem literas. Id. Certum est deliberatumque omnia dicere. Id. Ratus, *berechnet; festgesetzt, ist das Beschlossene, Unabänderliche:* In omni aeternitate rati immutabilesque siderum cursus. Cic. Testamentum ruptum aut ratum. Id. *gültig.* — Certe, *gewiss, von der erkannten Sache; in Beziehung auf einen vorliegenden Fall, wenigstens;* Certo, *mit Gewissheit, von der Ueberzeugung des Erkennenden:* Si Deus scit, certe illud eveniet. Cic. Quod ex nostris literis certe scire potuistis. Id. Homines mortem vel optare incipiant, vel certe timere desistant. Id. De quo te non dubitare certo scio. Id. Profecto, *zuverlässig, in der That; Etwas als Thatsache versichernd:* Non est ita, indices, non est profecto. Cic. Sane, *ganz so, wie sich Etwas wirklich befindet; wirklich, wahrhaftig:* Sane vellem potuisset obsequi voluntati tuae. Cic. *in Concessivsätzen, immerhin:* Haec sint falsa sane. Id.

198. **Cessare, Intermittere, Desistere, Desinere; Intermissio, Intercapedo.** Cessare (cedere, XIX, 10, b.) *bei einer Arbeit aus Trägheit, Arbeitsscheu immer inne halten, zaudern;* Intermittere, *sie unterlassen auf längere Zeit, sie unterbrechen;* Desistere, *davon abstehen, unbestimmt, ob man sie fortsetzen wolle, z. B.* bello, incepto; Desinere, *davon ablassen, um nicht weiter fortzufahren, aufhören:* Gorgias nunquam in suo studio atque opere cessavit. Cic. Milites paulisper intermittunt proelium, seque ex labore reficiunt. Caes. Ut incipiendi sermonis ratio fuerit, ita sit desinendi modus. Cic. — Intermissio, *die Unterlassung auf eine Zeitlang, z. B.* officii; Intercapedo, *die Zwischenzeit, während welcher Etwas unterlassen wird, die Unterbrechung:* Intercapedinem scribendi facere. Cic.

199. **Cibus, Esca, Cibaria, Edulia.** Cibus, *die Speise als sättigend, Hunger stillend;* Cibaria, *Alles, was dazu dient, Lebensmittel;* Esca, *die schon zubereitete Speise, das Essen, die Lockspeise;* Edulia, *alles Essbare ausser Brot, Esswaaren:* Cibo et potione famem sitimque depellere. Cic. Cibaria cocta dierum decem. Nep. Dii non escis aut potionibus vescuntur. Cic. Commercatis conquisite edulibus. Afran.

200. **Cicur, Mansuetus, Mitis, Lenis.** Cĭcur, *kirre, an den Menschen gewöhnt und ihn nicht scheuend;* Mansuetus, *an die Hand gewöhnt, dem Menschen dienstbar, zahm, sanftmüthig;* Mitis, *nachgiebig, weich, mild;* Lenis, *gelinde, sanft, dem Gefühl nicht oder weniger unangenehm:* Genera bestiarum vel cicurum vel ferarum. Cic. Vir quidam sapiens homines ex feris et immanibus mites reddidit et mansuetos. Cic. *umgänglich.* Caesar homo mitissimus atque lenissimus. Id.

201. **Ciere, Excire, Excitare.** Ciēre, *erregen, rege machen, aus der bisherigen Ruhe in Thätigkeit setzen, z. B.* motus, lacrimas, pugnam, bellum; patrem ciere, *seinen Vater nennen und dadurch seine freie Geburt beweisen;* Excire, *aus der Ruhe aufjagen:* Extremos pavor cubilibus suis excitos in fugam tulit. Liv. Excĭtare, *heftiger und stärker aufregen, durch Aufrufen und andere Reitzmittel, z. B.* e somno, ab inferis.

202. **Cingere, Redimire, Circumdare, Ambire; Cingulum, Redimiculum, Zona.** Cingere, *umzäunen, umgürten, zusammen haltend:* castra vallo, comam lauro: Flumen oppidum cingit. Redimire, *umsäumen, umwinden:* capillos serto, vitta; Circumdare, *ringsherum umgeben:* brachia collo, oppidum vallo et fossa; Ambire (amb, XVII.) *um Etwas herum gehen, einen Gegenstand von allen Seiten umgeben,* neutraliter: Oceanus

terram, amnis insulam ambit. — Cingulum, *der Gürtel;* Cingulus, *ein grosser Kreis, der Etwas umgibt:* Cernis terram quasi quibusdam redimitam et circumdatam cingulis. Cic. Cingula, *der Sattelgurt:* Nova cingula laedit equum. Ovid. Redimiculum, *was zum Umbinden dient, Band, Binde:* Habent redimicula mitrae. Virg. Zona, *ein Gürtel überhaupt:* Zona, qua cincta fuit. Ovid. Quinque tenent coelum Zonae. Virg. *Erdgürtel.*

203. Cinis, Favilla, Scintilla. Cĭnis, *die Asche als graulich weisser* (55.) *Körper;* Făvilla, *die fliegende* (făvere) *Asche;* Scintilla, *der Funke:* Dilapsam in cineres facem. Hor. Scintillas agere, ac late differre favillam. Lucret.

204. Circus, Circulus, Orbis, Gyrus. Circus *und* Circulus, *der Kreis als äusserste Linie oder Umgebung eines runden Raums:* Stellae circos suos orbesque conficiunt. Cic. al. circulos; *besonders hiess* Circus maximus, *die grosse Rennbahn in Rom;* circus theatri; Vasa circulis cingere, *mit Reifen;* sermones in circulis. Cic. *in Zirkeln von Gesellschaften.* Orbis, *der Kreis als eine von einer in sich selbst zusammenlaufenden Kreislinie eingeschlossene Fläche, z. B.* terrarum: Luna quater iunctis implerat cornibus orbem. Ovid. *die Scheibe:* Gyrus, *die Bewegung im Kreise herum:* In gyros ire coactus equus. Ovid.

205. Cis, Citra. Cis, *diesseits, ist dem Redenden der ganze Raum von seinem Standpunkt an bis zu einer gewissen Grenze;* Citra, *diesseits, ein Ort oder eine Gegend in diesem Raume:* Gallia Cisalpina. Cic. Vinum citra mare natum. Hor.

206. Civis, Popularis, Incola; Civitas, Urbs, (Caput,) Oppidum, Municipium, Colonia, Praefectura. Civis, *der Bürger als Mitglied eines Staats und Theilnehmer an den Freiheiten und Lasten desselben:* Eques Romanus, huius rei publicae civis. Cic. Mei cives, *meine Mitbürger* (*nicht* concives). Popularis, *Einer von demselben Volke, ein Landsmann:* Indibilis Ilerges non populares modo, sed Ausetanos quoque, vicinam gentem, concitat. Liv. Incola, *ein Einwohner eines gewissen Orts oder Landes:* Totius mundi incola et civis. Cic. — Civitas, *die Bürgerschaft als zu einem Staate verbundene Gesellschaft, und das Bürgerrecht:* Servos libertate, id est civitate donare. Cic. Urbs, *die Stadt als feierlich geweiheter und mit einer Ringmauer umgebener Wohnplatz einer* Civitas; *auch in Rücksicht ihrer Grösse, Rechte und Vorzüge, eine Hauptstadt:* Et Roma urbs est, et eam civitas incolit. Cic. (Caput, *Haupt, heisst sie als angesehenste und mächtigste eines Landes:* Thebae,

caput totius Graeciae. Nep.) Oppidum, *die Stadt als bleibender, fester Wohnplatz:* Ubii sua omnia ex agris in oppida conferunt. Caes. Oppidum Britanni vocant, quum silvas impeditas vallo atque fossa munierunt. Id. *Im Bezug auf Rom als Hauptstadt ist:* Municipium, *eine freie Provincialstadt in Italien mit eigenen Gesetzen, Obrigkeiten, und* Sacris, *meist auch mit dem römischen Bürgerrechte;* Colonia, *eine römische Pflanzstadt, die römischen Bürgern zum Anbau überlassen war:* In colonias Latinas saepe nostri cives profecti sunt, aut sua voluntate, aut legis multa. Cic. Praefectura, *eine wegen Untreue verdächtige Stadt, die durch einen von Rom aus angestellten* Praefectus *regiert wurde, wie Capua.*

207. Clam, Clanculum, Furtim, Secreto. Clam, *in geheim, ohne Jemands Wissen, ohne dass es Jemand merkt; dasselbe, verstärkt, ist* Clanculum, *heimlich:* Multa palam domum suam auferebat; plura clam de medio removebat. Cic. Alii clanculum patres quae faciunt, ea ne me celet, consuefeci filium. Ter. *ohne Vorwissen ihrer Väter.* Clanculum ex aedibus me edidi foras. Plaut. Furtim, *verstohlner Weise, wie es Diebe zu machen pflegen:* Lagenae furtim exsiccatae. Cic. Secreto, *in geheim, von andern Menschen abgesondert:* Ego et Pompeius secreto collocuti sumus. Cic.

208. Clamare, Vociferari; Clamator, Rabula. Clamare, *schreien, redend oder rufend;* Vociferari, *heftig, mit Anstrengung, leidenschaftlich schreien, vor Schmerz, im Zorn:* Ipse minitari absenti Diodoro; vociferari palam: lacrimas vix tenere. Cic. — Clamator, *der Schreier, der mit grossem Geschrei gehaltlose Reden hält;* Rabula, *ein schlechter Advocat, der vor Gericht nur schreien und schimpfen kann:* Rabulae aut plane indocti et inurbani, aut rustici etiam. Cic.

209. Clangor, Stridor, Crepitus, Strepitus. *Der durch das Gehör vernehmbare* Schall *ist* Clangor, *klingend und hell tönend, z. B.* tubae, aquilae, anseris; Stridor, *zischend, kreischend, pfeifend, wie das Zischen und Schnattern der Gänse, das Geschrei der Eule, des Elephanten, Affen, das Grunzen der Schweine:* Stridor anguis, serrae, teli; Crepitus, *knarrend, klirrend, knackernd, plötzlich und mit Heftigkeit hervorbrechend und kurz abgebrochen, z. B.* claustrorum, plagarum, digitorum; Strepitus, *rauschend; von anhaltendem Geräusch, Getöse, z. B.* rotarum. Canes, sollicitum genus ad nocturnos strepitus. Cic.

210. Clarus, Manifestus, Evidens, Perspicuus; Illustris, Insignis, Nobilis, Celeber, Inclitus. Clarus,

klar, helle, für Gesicht und Gehör, opp. obscurus, *z. B.* dies, *licht;* lucerna, stella, *leuchtend, hellglänzend;* vox, *deutlich und hörbar:* Clara res est, tota Sicilia celeberrima atque notissima. Cic. Manifestus, *handgreiflich, offenbar,* opp. latens: Caedes manifesta. Cic. Evĭdens, *augenscheinlich, einleuchtend, keines weitern Beweises bedürftig,* opp. dubius, *z. B.* narratio, argumentum: Tam evidens numen hac tempestate rebus adfuit Romanis. Liv. Perspicuus, *durchsichtig; vollkommen deutlich, was keiner weitern Erklärung bedarf:* Ita perspicua veritas, ut eam infirmare nulla res possit. Cic. — Clarus, *berühmt, durch rühmliche Eigenschaften glänzend, z. B.* genere factisque; Illustris, *berühmt, in Glanz und Ruhm von aussen her stehend:* Homines illustres honore ac nomine. Cic. Factum illustre notumque omnibus. Id. Insignis, *ausgezeichnet, im Guten und Bösen:* Virtus Scipionis etiam posteris erit clara et insignis. Cic. Nobilis, *sehr bekannt:* Demetrius ex doctrina nobilis. Cic. Competitores non tam genere insignes, quam vitiis nobiles. Id. *daher* Nobilitas, *die Berühmtheit durch Geburt, der Adel.* Celeber, 194. *berühmt, von dem man viel Lärm macht:* Maenii celebre nomen laudibus fuit. Liv. Inclĭtus, *veraltet* Inclutus, *sehr laut, berühmt, von dem man viel spricht:* Templum Feroniae inclitum divitiis. Liv.

211. Classiarii, Classici, Nautae, (Vectores), Nautici, Socii navales, Remiges. Classiarii, *die der Eigenschaft nach zu einer Flotte Gehörigen, Soldaten und Matrosen:* Centurio classiarius. Tac. *Der Art nach sind* Classici, *Seeleute, die zu einer Flotte;* Nautici, *Schiffleute, die zu einem einzelnen Schiffe gehören; diese wurden aus der niedrigsten Bürgerclasse und aus Freigelassenen, die Matrosen aber, die als Corporation* Socii navales *hiessen, aus Seestädten angeworben. Davon sind die* Remiges, *Ruderknechte, verschieden, wozu Sklaven gebraucht wurden:* Iussus e nauticis unus escendere in malum. Liv. Hasdrubal classicos milites, navalesque socios in naves compellit. Id. Nauta *ist der Schiffer, der das Schiff bedient;* Vector, *der Passagier:* Labore et perseverantia nautarum se vim tempestatis superare posse sperabat. Caes. Omnis vector nihil prius quaerit, quam cuius se diligentiae credat. Petron.

212. Claudere, Obserare, Obturare, Obstruere, Oppilare. Claudere, *verschliessen, einschliessen, z. B. in eine Klause;* forem cubiculi, urbem operibus, transitum angusti saltus: Duae legiones agmen claudebant. Caes. Obserare, *mit einem Riegel (Schlosse) verschliessen:* Ostium obsera intus. Ter. Obturare (*verthüren,*) *eine Oeffnung, Loch verstopfen:* Ca-

dum operculo, formicarum foramina; alicui os, ne maledicat. Plaut. Obstruere, *verbauen, verrammeln durch schichtweise Lagen:* iter, portas castrorum. Oppilare, *verdämmen wie mit einem Pfeiler:* Potest magnus congestus arenae fluctibus adversis oppilare ostia. Lucret.

213. Claudere, Claudicare, *beides lahm seyn, hinken (schlaudern), ersteres aber nur tropisch:* Beata vita etiamsi ex aliqua parte clauderet. Cic. Carvilius graviter claudicabat ex vulnere. Id. Vulgus, si quid in oratione claudicat, sentit. Id.

214. Claustrum, Pessulus, Repagulum, Obex, Sera. Claustrum, *jede Vorrichtung, um Etwas verschlossen zu halten, auch ein Schlagbaum, Vormauer, Grenzfestung:* Effringi fores, revelli claustra. Cic. Claustris retinere feram. *Die Stelle des Schlosses vertrat bei den Alten ein Riegel, in der Mitte mit einem Loche versehen, in welches der Aufschliessende durch das Schlüsselloch ein Eisen steckte, womit er den Riegel aufschob, beim Verschliessen aber dieses Eisen mit dem Schlüssel* (clavis) *wieder heraushob.* Pessulus *ist der kleine, nach unten zu gehende Riegel, der aufwärts gezogen; der in die Mauer gehende Querriegel, der zurückgeschoben wurde,* Repagulum, *in so fern er die Thür fest verwahrte, und* Obex, *in so fern er vorgeschoben wurde:* Occlude fores ambobus pessulis. Plaut. Portas obiice clauserat. — Sola Venus portae cecidisse repagula sensit. Ovid. Sĕra, *ein Riegel zum Wegnehmen:* Serae, quibus remotis fores panduntur. Varr.

215. Clemens, Indulgens, Placidus, Misericors. Clemens, *glimpflich, der aus Menschlichkeit und Schonung seine Rachbegierde gegen Andre mildert,* opp. iratus; Indulgens, *nachsichtig, der Andern aus Wohlwollen etwas zu Gute hält und gestattet, wenn er es auch missbilligt,* opp. severus, *strenge:* Clementi castigatione licet uti. Cic. Pater nimis indulgens quidquid ego adstrinxi, relaxat. Id. *Gnädig ist der* Clemens, *gegen den strafwürdigen Verbrecher; der* Indulgens *bei Gunstbezeugungen.* Placidus, *gelassen, sanftmüthig durch Selbstbeherrschung,* opp. iracundus: Quum mihi videretur irasci, eum placidum mollemque reddidi. Cic. Misericors, *mitleidig, barmherzig, gegen unverschuldete Leiden aus Rührung und Theilnahme:* Pater ipso nomine patrio valet apud clementes iudices et misericordes. Cic.

216. Clipeus, Scutum, Parma, Pelta, Cetra, Ancile. Clipeus, *der kleinere, ovale und hohle Schild von Erz, die ganze Brust bedeckend;* Scutum, *der Schutz oder grössere 4 Fuss lange, 2½ F. breite rundgebogene Thürschild aus Holz mit*

Leinwand oder Rindshaut überzogen, am Rande mit Eisen beschlagen; Parma *war rund,* 3 *Fuss im Durchmesser, von Holz mit Leder überzogen, bei der leichten Infanterie und Reiterei;* Pelta, *kleiner, halbmondförmig, auch viereckig ohne den Buckel* (umbo) *in der Mitte, bei den Macedoniern, Amazonen u. a.* Cetra, *der Pelta ähnlich von Riemen aus Büffels- und Elephantenhaut, bei den Spaniern und Afrikanern;* Ancīle, *ein länglich runder, in der Mitte zu beiden Seiten ausgeschweifter Schild, dergleichen die Salier bei ihrer Procession trugen.*

217. Cochlea, Concha, Mitulus, Musculus. Cochlea, *ein einschaliges gewundenes Schalthier, das Schneckenhaus und das Thier darin:* Iste tamquam cochlea, abscondens retentat sese tacitus et cum domo sua, ut comedatur, aufertur. Ad Herenn. Concha, *ein zweischaliges Schalthier, wie die Auster:* Pisciculi parvi in concham hiantem innatant. Cic. *auch die Schalen davon:* Ostreaque in conchis tuta fuere suis. Ovid. Mitulus, *die kleine Miesmuschel, und* Musculus, *die Muschel, sind besondere Arten davon.*

218. Codex, Codicilli, Liber, Volumen, Periculum. Codex, *ein Buch aus hölzernen mit Wachs überzogenen Tafeln, Pergament- oder Papyrusblättern, die hinten mit einem Riemen zusammengeheftet waren, von grösserm Umfange und als Körper;* Codicilli, *eine Schreibtafel aus kleinern mit Wachs überzogenen Tafeln;* Liber, *eig. Baumbast; ein hieraus oder aus Papyrusblättern bestehendes Buch, gewöhnlich in Hinsicht des Inhalts:* Librum tibi mittam de gloria. Cic. Volūmen, *die Buchrolle, bestand aus mehreren an einander geleimten Blättern* (paginae), *die über einen Stab cylinderförmig aufgerollt waren:* Libros tres in sex volumina propter amplitudinem divisi. Plin. Epist. Periculum, *ein Protocoll, als Originalschrift:* Scribarum fidei tabulae publicae periculaque magistratuum committuntur. Cic.

219. Coena, Ientaculum, Prandium, Merenda; Coenaculum, Coenatio, Triclinium. Coena, *die Hauptmahlzeit, die bei den ältern Römern mit Sonnenuntergang um die zwölfte, später in der* 10. *und* 9. *Tagesstunde anfing:* Coenato mihi et iam dormitanti epistola est reddita. Cic. Coena recta, *eine stattliche, wobei es an Nichts fehlt:* Promissa est nobis sportula: recta data est. Martial. Ientaculum, *das Frühstück Nüchterner:* Surgite; iam vendit pueris ientacula pistor. Martial. Prandium, *das Morgen- oder Mittagsbrot, ein Imbiss für den leeren Magen, ehe man aufs Forum ging und bei Arbeitsleuten:* Claudius ad spectaculum meridie, dimisso ad prandium populo, persedebat. Suet. Merenda, *das Vesperbrot.* — Coenaculum, *das*

Speisezimmer, gewöhnlich im obern Stock des Hinterhauses: Ubi coenabant, Coenaculum vocitabant. Posteaquam in superiore parte coenitare coeperunt, superioris domus universa Coenacula dicta. Varr. Coenatio, *der prächtige Speisesaal der Reichern:* Coenationes laqueatae tabulis eburneis. Suet. Triclinium, *eine Zusammenstellung von 3 Speisesophas, gewöhnlich jedes für 3 Personen, um eine Tafel; auch das Zimmer, wo eine solche stand:* Rogatus est, ut triclinium sterneret. Atque ille stravit pelliculis haedinis lectulos Punicanos. Cic.

220. Coenum, Lutum, Limus; Stercus, Fimus, Merda, Quisquiliae; Situs, Squalor, Sordes, Paedor, Illuvies. *Koth als Flüssigkeit ist* Coenum, *Gauche, ekelhafter, verunreinigender Unflath*; Lutum (*Letten*) *Koth aus aufgelöster Erde und Wasser;* Līmus (*Leim,*) *dünner Schlamm, der sich unten im Wasser setzt:* Male olet omne coenum. Cic. Milites luto et assiduis imbribus tardabantur. Caes. Amnis abundans obducto late tenet omnia limo. Virg. — *Als zähere Masse:* Stercus, *der Koth, Dünger, als natürlicher thierischer, ekelhafter Auswurf und Düngungsmittel:* quod ex avibus, ex hominibus, ex pecudibus confit. Colum. Stercore et coeno aliquem incessere. Suet. Segetem stercorant fruges, lupinum, faba, vicia. Stercus unde facias, stramenta, lupinum, paleas, fabalia. Cato. Fĭmus *und* Fĭmum, *der Mist; thierische Excremente mit andern Körpern vermischt, als liegende Düngmasse:* Asinus facilius concoquit, et bene confectum atque idoneum protinus arvo fimum reddit. Colum. Si quis fimo corrupto aliquem perfuderit, coeno, luto oblinuerit. Digg. Fabae caprini fimi. Plin. Merda, *der Dreck, mehr flüssiger thierischer Koth als verunreinigend:* Merdis caput inquiner albis corvorum. Hor. Quisquiliae, *Alles unter einander, was man wegwirft, Auskehrig:* Omitto quisquilias seditionis Clodianae. Cic. *d. i. schlechte Leute.* — *Anklebende Unreinigkeit ist* Sĭtus, *der von langem Liegen an einem dumpfen Orte entstandene Schmutz, Rost, Schimmel:* Situ corrumpi. Plaut. Squalor, *der Widerwillen, Ekel erregende Schmutz des Salopen,* opp. nitor, *Nettigkeit:* Obsita squalore vestis. Sordes, *der Unrath, den man wegwirft, der Schmutz des gemeinen niedrigen Pöbels,* opp. splendor, *Sauberkeit:* Sint sine sordibus ungues. Ovid. *Bei Trauernden und Beklagten, die Mitleid erregen wollen, ist* Squalor, *wenn sie nicht auf Putz und Schönheit;* Sordes, *wenn sie nicht auf Stand und Würde Anspruch machen.* Paedor, *der durch lange unterhaltene Unreinlichkeit* (situs) *übel riechend gewordene Schmutz:* Barba paedore horrida atque intonsa. Cic. Illuvies, *der angehäufte Unflath, der nach und nach*

überhand genommen hat: Ablue corpus illuvie aeternisque sordibus squalidum. Curt.

221. Coepisse, Incipere, Inchoare, Ordiri, Infit. Coepisse, *angefangen haben, intransitiv und in Beziehung auf die Handlung, daher mit dem Infinitiv:* Divitiacus domum discedere coepit. Caes. *die Handlung begann, wurde aber nicht vollendet.* Strepitus audiri coepere. Tac. passive: Pons institui coeptus est. Caes. *Lat. Gramm.* §. 168, 4. Not. 3. Incipere, *den Anfang machen, Hand ans Werk legen,* active, *z. B.* opus, iter; *auch:* Iam frumenta maturescere incipiebant. Caes. *Daher* Incipiens annus, *das anfangende, vom ersten Abschnitte eines Zeitraums;* Iniens annus, *das eintretende, vom ersten Punkte, wo der Lauf desselben beginnt.* Inchoare, *Etwas anlegen, die erste Grundlage zu Etwas machen, das ausgeführt werden soll,* opp. perficere, *z. B.* navem, picturam: Opera praeclare inchoata multa, perfecta non plane. Cic. Ordiri, *Etwas an dem vordern Ende (Ort) anfangen, im Bezug auf Länge oder Weitläuftigkeit des Werks; eig. von einem Gewebe:* Pertexe modo, quod exorsus es. Cic. Cum bonis precationibus Deorum libentius inciperemus, ut orsis tanti operis successus prosperos darent. Liv. Infit, *er hebt an, eine alte Anführungsformel der Rede Jemands, der etwas Neues zur Sprache bringen will:* Ibi infit Albanus. Liv.

222. Cogere, Compellere; Contrahere, Colligere, Conficere. Cogere, *zusammen treiben, versammeln, zusammendrängend;* Compellere, *antreibend und fortstossend:* Cogere senatum, copias, pecuniam; Tityre, coge pecus. Virg. *halte zusammen.* Pastores compulerant greges in unum. Id. In hunc sensum et allicior beneficiis hominum, et compellor iniuriis. Cic. Contrahere, *zusammen ziehen, in einen engern Raum:* Vibullius ex finitimis regionibus contrahit cohortes. Caes. Colligere, *zusammenlesen, sammeln, Einzelnes zusammennehmend, z. B.* fructus, sparsos capillos in nodum; Se colligere est dissipatas animi partes rursum in suum locum cogere. Cic. Conficere, *zusammen machen — bringen, mühsam und zu einer gewissen Vollständigkeit:* bibliothecam, magnam ex aliqua re pecuniam; Bellovacos posse conficere armata millia centum. Caes.

223. Cogitare, Reputare, Perpendere, Deliberare; Sentire. Cogitare, *denken:* Mens cogitat, id est, plura in unum cogit (XIX, 10, a.), unde eligere possit. Varr. Mihi visus est toto animo de tuis commodis cogitare. Cic. Reputare, *vgl.* 94. *Etwas sich wieder ins Gedächtniss zurückrufend widerholt überlegen, überdenken:* Haec ille reputans et dies noctesque co-

gitans. Cic. Perpendĕre, *Etwas von allen Seiten und gründlich erwägen und prüfen:* Cato diligentissime perpendet momenta officiorum omnium. Cic. Deliberare, *berathschlagen, die Gründe für und wider Etwas abwägen, um mit freier Wahl sich zu einem Entschluss zu bestimmen:* Deliberat senatus, captivos ab hostibus redimat, an non. Ad Herenn. Iste statuerat et deliberaverat non adesse. Cic. *nach reiflicher Ueberlegung beschliessen.* — Cogitare *bezeichnet bloss Thätigkeit des Verstandes;* Sentire, 94. *die Bestimmung des Urtheils durch das moralische Gefühl:* Orator pervestiget, quid ii homines, quibus aliquid dicendo persuadere velit, cogitent, sentiant, opinentur, exspectent. Cic. Omnia de re publica praeclara atque egregia sentire. Id.

224. Cognoscere, Agnoscere, Dignoscere. Cognoscere, *kennen lernen, Etwas an gewissen Merkmalen erkennen:* Caesar Illyricas nationes adire et regiones cognoscere volebat. Caes. Statilius cognovit et signum et manum suam. Cic. Agnoscere, *früher bekannt Gewordenes wieder erkennen, anerkennen:* Deum agnoscis ex operibus eius. Cic. Dignoscere, *Etwas an bekannten Merkmalen von andern Dingen unterscheiden:* Ut possem curvo dignoscere rectum. Hor.

225. Cohibere, Continere, Coercere, Comprimere, Frenare, Compescere, Inhibere. Cohibere, *zusammenhalten, dicht aneinander:* crinem nodo, brachium toga; se cohibere, *sich zusammennehmen, sich ermannen;* Continere, *zusammenhalten durch Kraftanwendung von aussen her:* exercitum castris; Tacitum continere gaudium non poterant. Liv. se continere, *Ausbrüche der Leidenschaft im Zaum halten.* Coercere, *einschränken auf einen kleinern Spielraum, Widerstrebendes in Schranken halten:* amnem extra ripas diffluentem; cupiditates, seditionem. Comprimere, *zusammendrücken,* manus, vocem; *durch physische Gewalt hemmen, Einhalt thun:* seditionem, furorem. Frenare, *zäumen, einen Zaum anlegen:* equum; Clodii furores nullis legibus, nullis iudiciis frenare poteramus. Cic. Compescere, *Etwas, das im Begriff ist, Mass und Ziel zu überschreiten, gewaltsam und mit Besonnenheit unterdrücken, es nicht zu gross, nicht zu heftig werden lassen:* ramos fluentes. Virg. querelas, dolores; dissolutos mores vi compescere. Phaedr. Inhibere, *anhalten, Etwas in seinem Laufe, Fluge auf — zurückhalten:* impetum victoris; remos, *auf — anhalten;* navem remis *oder* retro inhibere, *rückwärts rudern.*

226. Colaphus, Alapa. Colăphus (κόλαφος) *ein Schlag ins Gesicht mit geballter Faust;* Alăpa, *mit flacher Hand.*

227. Collis, Clivus, Mons, Iugum, Tumulus. Col-

lis, *ein Hügel, dessen schräge Seiten oben in eine Wölbung zusammenlaufen;* Clīvus, *die Lehne, abhängige Seite eines Hügels oder Berges:* In clivum Capitolinum erigunt aciem. Liv. Mons, *der Berg, höher und steiler als* Collis; Montes, *ein Gebirge.* Iŭgum, *das Joch, welches 2 oder mehr Bergspitzen mit einander verbindet; auch ein so zusammenhängender Gebirgszug:* Iugum eos montes perpetuo dorso inter se iungit. Liv. Tumulus, *ein kleiner, natürlicher oder künstlicher Hügel:* In planitie erat tumulus terreus satis grandis. Caes.

228. Color, Pigmentum, Fucus. Color, *die Farbe als Lichtkörper:* Iris trahens varios adverso sole colores. Virg. Pigmentum, *der Farbekörper:* Adspersa temere pigmenta in tabula. Fucus, *Meertang, Seegras, als Färbekraut und als Schminke:* Non fuco illitus, sed sanguine diffusus color. Cic.

229. Columen, Fulcrum; Columna, Pila, Antae. Columen, *die runde senkrechte Stütze des Dachgiebels; tropisch die Säule, Stütze:* rei publicae; Fulcrum, *die Stütze überhaupt, vorz. des Bettstollens:* Pueri nobiles ad fulcra lectorum vescebantur. Suet. Columna, *die runde Säule als Stütze oder Zierde eines Gebäudes:* Columnae et templa et porticus sustinent. Cic. Pila, *der gemauerte eckige Pfeiler als Unterstützung oder an einer Mauer:* Pilae pontis. Liv. Antae, *die Pfeiler zu beiden Seiten der Thür:* Antae sunt latera ostiorum. Fest.

230. Cominus, Prope. Cōmĭnus, *auch* Commĭnus, *aus der Nähe drohend, oder um handgemein zu werden:* Cum hoste cominus in acie pugnare. Cic. Prŏpe, *nahe, von örtlicher Lage:* Erat in Italia bellum tam prope a Sicilia, tamen in Sicilia non fuit. Cic.

231. Comis, Humanus, Urbanus. Cōmis, (hŏmo) *menschenfreundlich, zuvorkommend, gefällig durch Freundlichkeit und Dienstfertigkeit:* Comes, benigni, faciles, suaves homines esse dicuntur: qui erranti comiter monstrant viam. Cic. Humanus, *menschlich, der in geselligen Verhältnissen sich als ein Mensch von Bildung, Herzensgüte und Wohlwollen gegen Andre zeigt, liebreich, leutselig:* Hoc ignoscere, est humanitatis tuae. Cic. Urbanus, *einer von Lebensart und feiner Bildung, manierlich, artig, höflich,* opp. rusticus: Hic tibi comis, et urbanus, liberque videtur. Hor.

232. Comitari, Prosequi, Stipare. Cŏmitari, *Jemand begleiten, mit oder nebenher gehend;* Prosequi, *Ehren halber, vorwärts ihm folgend;* Stīpare, *Jemand in Menge begleiten, umgebend und schützend:* Pastorem comitantur oves. Virg. Valerium decedentem domum homines cum favore ac laudibus

prosecuti sunt. Liv. Magnus comitatus fuit regius, cum amicorum, tum satellitum turba stipante. Liv.

233. Comitia, Concilium, Consilium, Concio, Coetus, Conventus. Comitia, *eine feierliche Versammlung sämmtlicher römischer Bürger, worin durch Stimmenmehrheit Beschlüsse über Priester- und Magistratswahlen, Gesetze und Strafen für Hauptverbrechen gefasst wurden:* Tenetis comitia centuriata et tributa, curiata tantum auspiciorum causa remanserunt. Cic. Concĭlium, *eine zusammen gerufene* (călare) *Versammlung eines Theils des Volks:* Is, qui non universum populum, sed partem aliquam adesse iubet, non comitia, sed concilium edicere debet. Gell. Consilium, *eine Versammlung gemeinschaftlich und zum gemeinsamen Besten Berathender:* Senatus est consilium publicum. Concio, *eine zum Anhören eines Vortrags aufgebotene Versammlung:* Consul advocat concionem: habet orationem. Cic. Dimissa concione, consilium habitum, omnibusne copiis Luceriam premerent. Liv. Coetus, *eine zu einem gewissen Zweck versammelte Menge:* Solemnes coetus ludorum. Cic. Conventus, *eine Versammlung, in so fern sie an einem bestimmten Orte zusammenkommt:* Syracusani festos dies agunt, celeberrimo virorum mulierumque conventu. Cic.

234. Commemoratio, Mentio. Commemoratio, *die Erwähnung einer Sache, die man als dem Angeredeten bekannt voraussetzt;* Mentio, *einer solchen, an die jetzt eben der Redende sich erinnert:* Istaec commemoratio quasi exprobratio est immemori beneficii. Ter. Casu in eorum mentionem incidi. Cic.

235. Commendare, Committere, Permittere, Credere. Commendare, *empfehlen, Einem auftragen, dass er sich nach dem Wunsche des Empfehlenden einer Person annehme;* Committere, *den Empfohlenen dem Schutze eines Andern mit Vertrauen auf dessen Rechtlichkeit überlassen;* Permittere, *Jemand Etwas zur freien Disposition überlassen;* Credere, 97. *Jemand Etwas anvertrauen mit der Ueberzeugung, dass er diesem Vertrauen entsprechen werde, z. B.* pecuniam alicui: Ille tibi moriens nos commendavit senex. Ter. Homo vestrae commissus est fidei, permissus potestati. Cic.

236. Commentari, Meditari. Commentari, *über Etwas nachdenken und dadurch neue Gedanken erfinden und ordnen:* Futuras mecum commentabar miserias. Cic. Hortensius erat memoria tanta, ut, quae secum commentatus esset, ea sine scripto verbis eisdem redderet, quibus cogitavisset. Id. Meditari, *auf Mittel sinnen und sich üben, um einen Zweck zu erreichen, auf Et-*

was studiren: Meditare, quibus verbis illius cupiditatem restinguas. Cic. Meditor esse affabilis, et bene procedit. Ter.

237. Commissura, Compages, Compago. Commissura, *die Fuge an der Stelle, wo zwei zusammengefügte Theile eines Ganzen zusammen stossen:* Digitorum contractio facilis propter molles commissuras et artus. Cic. Compāges, *die Zusammenfügung dicht an einander anschliessender Theile eines Ganzen, als Beschaffenheit:* Species efficiens lapidum compagibus arcum. Ovid. Compāgo, *das Bindungsmittel, wodurch an einander gefügte Theile zusammengehalten werden:* Calami compagine cerae inter se iuncti. Ovid.

238. Commodare, Mutuum dare. Commodare, *Jemand Etwas zum Gebrauch geben, ihm mit Etwas aushelfen, umsonst;* Mutuum dare, *Etwas auf Tausch geben, d. i. so, dass man es in gleichem Werthe, gleicher Quantität und Beschaffenheit wieder erhalte; auch mit Zinsen:* Aedes amico ad nuptias commodare. Ad Herenn. Egnatio magnam dedimus pecuniam mutuam. Cic.

239. Commodus, Opportunus, Utilis; Facilis. Commŏdus, *bequem an sich,* 14. Opportunus, *gelegen, bequem durch seine Lage und Umstände zur Ausführung eines Vorhabens:* Urbs opportunissima portu egregio, unde terra marique, quae belli usus poscunt, suppeditentur. Liv. Utilis, *nützlich; als Mittel zu gebrauchen, um sich Vortheile zu verschaffen:* Cibus utilis aegro. Ovid. — Commŏdus, *der sich nach Andern bequemt, gefällig:* Commodis esse moribus. Cic. Facilis, *gefällig, der sich leicht behandeln lässt:* Faciles nos ad concedendum habebit. Cic.

240. Communicare, Participare, Impertire; Communis, Publicus. Communicare, *etwas Ganzes mit Jemand gemein, gemeinschaftlich machen, ihm mittheilen; es nicht für sich behalten:* consilia, curam cum aliquo; Provinciam Galliam cum Antonio communicavi. Cic. Participare, *Jemand einen Theil vom Ganzen geben, theilhaftig machen, und theilhaftig werden:* Servum sui participat consilii. Plaut. Qui alteri exitium parat, pestem participat parem. Cic. Impertire, *seltner* Impertiri, *zutheilen, Jemand den ihm zugedachten Theil geben:* Salutem alicui *und* salute aliquem, *grüssen.* Indigentibus de re familiari impertiendum. Cic. — Communis, *gemein, dessen Gebrauch Allen in gleichem Grade angehört:* Mare commune est omnibus. Plaut. Publicus, *dem Volke als Staate gemein, eigen, dasselbe betreffend; öffentlich:* Via, pecunia publica.

241. Comparare, Componere, Conferre, Conten-

dere. *Vergleichen, um den Grad der Aehnlichkeit zweier oder mehrerer Dinge zu finden, heisst* Comparare, *die gemeinschaftlichen Merkmale der Gleichheit zweier Dinge, wie bei einem Paar, aufsuchen;* Componere, *sie zusammen stellen, um zu sehen, in wie fern sie einander nahe kommen oder von einander verschieden sind:* Testes cum his legatis se comparent, dignitati horum componant suam. Cic. Componere causam suam cum causa adversarii. Quinctil. Conferre, *zusammen bringen, wenn sie sehr verschieden oder einander entgegen gesetzt sind:* Parva magnis saepe rectissime conferuntur. Cic. Contendere, *zusammen halten, um zu sehen, ob sie an einander passen, wenn dieses letztere noch streitig ist:* Signum recte comparebat; huius contendi annulum. Plaut.

242. Compitum, Trivium. Compitum, *ein Kreuzweg, der Ort, wo zwei und mehr Wege;* Trivium, *ein Dreiweg, wo drei Wege zusammen stossen:* Ubi viae competunt, tum in compitis sacrificatur. Varr. In triviis aut in compitis auctionari. Cic.

243. Compos, Potens. Compos, *der einer Sache mächtig, ihrer Herr ist, sie beherrschen kann:* mentis *und* mente, sui, lingua, libertatis: Praeda ingenti compos exercitus. Liv. Compos *bezeichnet Besitznahme;* Potens, *mächtig, vermögend, den wirklichen Besitz; z. B.* regni. Dum liber, dum mei potens sum. Liv. *so lange ich mich in meiner Gewalt habe.*

244. Concavus, Convexus. Concăvus, *hohl, von einer in der Mitte eingebogenen oder eingedrückten Fläche, die Etwas aufnehmen kann:* Ventus concava vela tenet. Ovid. Convexus, *gewölbt, von einer, aus einem Mittelpunkt nach allen Seiten in gleicher Krümmung auslaufenden Ründung, von der äussern und innern Seite betrachtet:* Coeli convexa tueri. Virg.

245. Concinnus, Elegans, Subtilis. Concinnus, *gefallend durch Ebenmass und Harmonie, zusammenpassend;* Elegans, *durch Auswahl, geschmackvoll;* Subtīlis, 21. *durch genaue Bestimmtheit und schmucklose Simplicität, fein; vom Ausdruck:* Virgo est concinna facie. Plaut. In oratione forma ipsa concinnitasque verborum conficiat orbem suum. Cic. Intelligo, te, hominem in omni iudicio elegantissimum, quae me digna putaris, coemisse. Cic. Subtilis definitio. — Haec subtilis oratio etiam incomta delectat. Id.

246. Concio, Oratio. Concio, *eine Rede, in so fern sie an eine Versammlung gehalten wird, vgl.* 233. Marcellus in castris concionem apud milites habuit. Liv. Oratio, *eine kunstmässig und für den öffentlichen Vortrag ausgearbeitete Rede:* Isocrates, orationis faciendae et ornandae auctor locupletissimus. Cic.

247. Con — Incitare, Instigare, Exstimulare; Sollicitare. Concitare, *zusammen aufregen, Jemand selbst in Bewegung setzen:* multitudinem ad arma; calcaribus equum. Incitare, *anregen, was schon in Bewegung ist:* currentem. Cic. Instīgare, (*stechen*) *heftig an — gegen Etwas reitzen, anhetzen:* canem in aliquem; Age, si hic non insanit satis sua sponte, instiga. Ter. Exstĭmulare, 162. *Einem zusetzen, durch empfindlichere Reitzmittel:* fame, dictis. Sollicitare, *zum Aufstande verleiten, aufwiegeln, gewöhnlich zu etwas Bösem anreitzen:* Pausanias Helotes sollicitare spe libertatis existimabatur. Nep. Servum ad venenum Avito dandum spe et pretio sollicitavit. Cic.

248. Conclave, Cubiculum. Conclave, *ein Zimmer, das verschlossen werden;* Cubiculum, *worin man auf einem Sofa liegen oder schlafen kann:* Comprehensos conclavi ad quaestionem servare. Liv. Vir, quum Verres etiam cubaret, in cubiculum introductus est. Cic.

249. Concordare, Concinere, Consentire, Congruere, Convenire, Quadrare. *Uebereinstimmen bezeichnet:* Concordare, *harmoniren in Gesinnungen, wenn der Effect am Tage liegt:* Fratres concordant. Iust. Animi sanitas dicitur, quum eius iudicia opinionesque concordant. Cic. Concĭnere, *wenn Gedanken und Handlungen unter einander harmoniren:* Stoici cum Peripateticis re concinere videntur, verbis discrepare. Cic. Consentire, *wenn der Grund der Uebereinstimmung in den verschiedenen Subjecten berücksichtigt wird:* Erexerat se civitas, in retinenda libertate consentiens. Cic. Congruere, *wechselseitig zusammen — übereintreffen:* Forte congruerat, ut duorum civium caedes nuntiarentur. Tac. Dies mensesque congruunt cum solis lunaeque ratione. Cic. Convenire, *zusammen — übereinkommen, passen, wenn das Eine sich nach dem Andern fügt:* unum in locum; Cothurnus ad pedem apte convenit. Cic. Quadrare, *zu Etwas gerade passen:* Omnia in istam mulierem quadrare apte videntur. Cic.

250. Concrescere, Cogi, Coagulari, Congelari. Concrescere, *sich verdichten, gerinnen;* Cogi, 222. *durch einen zusammenziehenden Stoff;* Coāgulari, *durch Lab* (coagulum) *oder etwas Aehnliches;* Congelari, *durch Kälte:* Lac concrevit; Lac cogitur agni aut haedi coagulo. Colum. Lac coagulatur in stomacho. Plin. Frigoribus oleum congelatur. Colum.

251. Condimentum, Aroma. Condimentum, *die Würze, in so fern sie die Speisen schmackhaft macht;* Arōma (ἄρωμα)

als Stoff, Specerei: Cibi condimentum est fames, potionis sitis. Cic. Aromata contusa et cribrata insperges. Colum.

252. Conditio, Status. Conditio (condere, 2. II, 3. *nicht* condicio;) *die Stellung, die ein Subject in ein gewisses Verhältniss zu seinen Umgebungen setzt; die Lage, in welcher das Schicksal Jemand als Mitglied eines gesellschaftlichen Vereins forthin existiren lässt; überhaupt die Bedingung, unter welcher Etwas existirt oder Statt finden soll:* Homines nos esse meminerimus, ea lege natos, ut omnibus telis fortunae proposita sit vita nostra: neque esse recusandum, quominus ea, qua nati sumus, conditione vivamus. Cic. Alienum appetis, qui mortalis natus conditionem postules immortalium. Id. Conditio atque fortuna infimi generis hominum. Id. Status, *der Stand, Zustand, in welchem sich Jemand zu einer gewissen Zeit in Beziehung auf seine Lebensverhältnisse befindet, die gegenwärtige Verfassung:* Si, quo quisque loco nostrum est natus, aut, si in qua fortuna est nascendi initio constitutus, hunc vitae statum usque ad senectutem obtinere debet: non gravior L. Cornelio, quam multis viris bonis, constitui lex vitae et conditio videtur. Cic. De statu nostrae dignitatis nobis non est recedendum. Id.

253. Confligere, Dimicare, Digladiari. Confligere, *sich mit Jemand schlagen, mit Heftigkeit und Gewalt, ohne Rücksicht auf die Art der Waffen, z. B.* manu cum hoste; Dimicare, *kämpfen, auf die Gefahr, den Kürzern zu ziehen, einen Kampf wagen*; Digladiari, *fechten mit tödtlichen Waffen und auf Leben und Tod, wie Gladiatoren:* Equites hostium acriter proelio cum equitatu nostro in itinere conflixerunt. Caes. Datis fretus numero copiarum suarum confligere cupiebat, quod, priusquam Lacedaemonii subsidio venirent, dimicare utile arbitrabatur. Nep. De sua potentia dimicant homines, periculo civitatis. Cic. C. Gracchus runas et sicas in forum proiecit, quibus digladiarentur inter se cives. Id.

254. Confugere, Perfugere. Confugere, *wohin seine Zuflucht nehmen, z. B.* in silvas, in aram, ad amicum, ad opem alicuius; Perfugere, *durch die Flucht entkommen und an einen gegen weitere Verfolgung sichern Ort gelangen:* Iam Tarquinii ad Lartem Porsenam, Clusinum regem, perfugerant. Liv.

255. Confundere, Miscere, Turbare, Perturbare. Confundere, *zusammenschütten:* Una multa iura confundit cocus. Plaut. Confundere vera cum falsis. Cic. Miscere, *mischen:* Miscebat mella Falerno. Hor. Turbare, *trübe machen; in Verwirrung bringen:* Limo turbata aqua. Hor. Elephanti, peditum aciem turbantes. Liv. Perturbare, *durchaus in Unord-*

nung bringen, gänzlich verwirren: Civitas perturbata seditionibus. Cic.

256. Con — Refutare, Refellere, Redarguere. Confūtare, *dämpfen:* Cocus ahenum, quando fervit, confutat trua. Titinn. Confutavit verbis iratum patrem. Ter. Stoicorum argumenta confutare. Cic. *niederschlagen.* Refūtare, *zurück drängen, — treiben:* Illas nationes imperatores nostri refutandas potius bello, quam lacessendas putaverunt. Cic. Testes refutare. Cic. *nicht zulassen wollen.* Refutatio orationis dicitur, in qua est depulsio criminis: confutatio est locorum contrariorum dissolutio. Cic. Refellere, *durch Gründe zeigen, dass das Gesagte falsch sey, widerlegen:* Ita vivunt quidam, ut eorum vita refellatur oratio. Cic. Redarguere, *des Irrthums, der Unwahrheit überführen:* Redargue me, si mentior. Cic.

257. Congiarium, Donativum. Congiarium, *ein nach einem bestimmten Mass* (Congius) *abgemessenes Geschenk an Oel, Wein, Salz u. dgl. in Natura oder in Gelde für Aermere im Volke, Mann für Mann, auch für Soldaten und Günstlinge;* Donativum, *ein Geldgeschenk bei ausserordentlichen Festlichkeiten an das Heer Mann für Mann:* Virilis toga Neroni maturata. — Additum nomine eius donativum militi, congiarium plebi. Tac.

258. Coniugare, Coniungere, Copulare, Colligare, Connectere, Constringere. Coniugare *zusammen jochen — gatten, paarweise zur Eintracht und zum gemeinschaftlichen Tragen von Lasten:* Amicitiam similitudo morum coniugavit. Cic. Coniungere, *vereinigen zu Einem Zweck:* Pan calamos cera coniungere plures instituit. Virg. Cōpulare, *gleichartige Dinge zusammen koppeln, fest an einander hängen mit einem Bande, Riemen:* Hannibal ita quodam uno vinculo copulavit milites suos, ut nulla nec inter ipsos, nec adversus ducem seditio exstiterit. Liv. Collĭgare, *zusammenbinden, durch ein das Ganze von aussen umschliessendes und dicht zusammenhaltendes Band, zusammen fesseln:* I, Lictor, colliga manus. Cic. Verbis colligare sententias. Id. Connectere, *zusammenknüpfen durch einen Knoten, durch ein inneres Band aneinander reihen:* Ossa connectuntur nervis et cartilagine. Cels. Constringere, *fest zusammenschnüren, mit Anstrengung:* Constringe tu illi manus. Plaut. Bellua constricta catenis. Cic.

259. Coniurare, Conspirare, Coire. Coniurare, *sich unter einander durch einen Eid verbinden, und sich gegen Jemand zusammen verschwören:* Inter se milites coniurabant, sese ex ordine non recessuros. Liv. Catilina contra rem publicam coniura-

vit. Cic. Conspirare, *zusammen blasen; sich zu gemeinschaftlichem Streben vereinigen, z. B.* in caedem alicuius: Conspirate nobiscum; consentite cum bonis. Cic. Coire, *sich zusammen rotten:* Nullam societatem neque sceleris neque praemii cum homine ullo coieras. Cic.

260. Coniux, Maritus — ta, Pater — Materfamilias, Mas, Uxor, Matrona, Mulier, Femina; Coniugium, Connubium, Matrimonium, Contubernium. Coniux, *alt* Coniunx, *der Gemahl, Gatte und Gattinn, als zu wechselseitigen Verpflichtungen Verbundene:* Quis te casus deiectam coniuge tanto excipit? Virg. Fidelissimam coniugem me prosequi non sum passus. Cic. Maritus — ta, *der Ehemann, die Ehefrau, in so fern jedes für sich und als solches seine Rechte und Pflichten hat und ausübt:* Corruptos saepe pravitatibus uxorum maritos. Tac. Hic (Caesar) castas iubet esse maritas. Ovid. Violataque iura maritae. Id. Paterfamilias, *der Familien- und Hausvater, Hausherr, in Hinsicht seiner Kinder, Sklaven und Hauswirthschaft;* Materfamilias, *die Hausmutter, Hausfrau, die als durch gesetzmässige Ehe in die Gewalt ihres Mannes* (conventione in manum s. in potestatem maritalem) *gekommene, diese Rechte mit ihm theilt und seine gesetzmässige Erbin ist:* Patresfamilias optant filios suos rei familiari maxime servire. Cic. Materfamilias, quae in mariti manu mancipioque est, non in matrimonium tantum, sed in familiam quoque mariti et in sui heredis locum venit. Gell. Mas, *männlich dem Geschlechte nach; ein Mann als Mannsperson:* Bestiae aliae mares, aliae feminae sunt. Cic. Non me marem, sed feminam vicini rentur esse. Plaut. Uxor, *die Gattinn, als zu physischem Zweck ehelich verbundene:* Uxoris duae formae: una matrumfamilias, eae sunt, quae in manum convenerunt; altera earum, quae tantummodo uxores habentur. Cic. Matrona, *ein verheirathetes, freigebornes Frauenzimmer, die, um nicht in die Gewalt ihres Mannes zu kommen, jährlich* 3 *Nächte hintereinander* (per trinoctium) *ausser dem Hause ihres Mannes unter der Gewalt ihres Mannes blieb, mit dem Begriffe von Würde und unbescholtenem Rufe:* Spectatae pudicitiae matrona et quae uni viro nupta fuisset. Liv. Mulier, *ein Weib, Frauenzimmer als ehefähig, verheirathet oder unverheirathet, mit dem Begriffe von Schwäche und Zartheit, im Gegensatz von* vir: Philodami esse filiam, quae cum patre habitaret, propterea quod virum non haberet, mulierem eximia pulcritudine. Cic. Mulieres omnes propter infirmitatem consilii maiores in tutorum potestate esse voluerunt. Id. Femina, *das Weib nur in Hinsicht des Geschlechts und im Gegensatz von* Mas. — Coniugium, *die Ehe als Ver-*

bindung zwischen Gatten als Mann und Frau: Columbae coniugii fidem non violant. Plin. Connubium, *die gesetzmässige Ehe nach bürgerlichen Rechten, da ein römischer Bürger nur eine Bürgerin heirathen durfte, eine Ausländerin mit Genehmigung des Volks:* Connubium est uxoris ducendae facultas. Ulpian. Matrimonium, *die nach dem Völkerrechte gestattete Ehe, wonach ein Ausländer eine römische Bürgerin heirathen konnte, aber auf die Vortheile des* Connubium *kein Recht hatte:* Glaucon, medicus Pansae, sororem Achilleos nostri in matrimonio habet. Cic. *von Freigelassenen.* Contubernium, *die eheliche Verbindung zwischen Sklaven, auch die wilde Ehe:* Vespasianus post uxoris excessum Caenidem, Antoniae libertam, revocavit in contubernium, habuitque pene iustae uxoris loco. Suet.

261. Consecrare, Dedicare, Inaugurare. Consecrare, *Etwas dem gemeinen Gebrauch entziehen und den Göttern weihen, heilig machen; z. B.* candelabrum Iovi Optimo Maximo. Cic. Omne fere genus bestiarum Aegyptii consecraverunt. Id. *vergöttern.* Dedicare, *Etwas als ein Heiligthum* (consecratum) *einer Gottheit namentlich widmen, welches bei Tempeln von einer oder zwei Magistratspersonen im Beiseyn des Pontifex maximus verrichtet wurde, der ihnen die Dedicationsformel vorsagte:* Horatius consul, tenens postem, precationem peragit et dedicat templum (Iovis in Capitolio). Liv. Inaugurare, *nach Befragung der Auspicien einweihen, heiligen:* Augures iussi adesse, locumque inaugurare, ubi auspicato cum populo agi posset. Liv.

262. Consilium, Praeceptum; Consulere, Consultare, Deliberare. Consilium *ist das Resultat vernünftiger, Alles wohl berechnender Ueberlegung* (ratio, 190.), *welches man Andern zu freier Benutzung mittheilt, der gute Rath; oder als Massregel selbst befolgt, die Maxime als Grund einer vernünftigen Handlungsweise:* In capiendo consilio prudentia, in dando fides requiritur. Cic. Consilium est aliquid faciendi non faciendive excogitata ratio. Id. Praeceptum, *die Vorschrift zu einer bestimmten Handlungsweise, die man befolgen soll:* Ut simus ii, qui haberi velimus, praecepta danda sunt. Cic. Longa oblivia Britanniae etiam in pace fuerunt. Consilium id Divus Augustus vocabat, Tiberius praeceptum. Tac. *Staatsklugheit, Staatsmaxime — Regel.* — Consŭlere, *das Selige d. i. Beste suchen;* aliquem, *bei Jemand, ihn um Rath fragen;* alicui, *für Jemand sorgen, für ihn Massregeln nehmen,* sibi, suae saluti, paci; in aliquem, *gegen Einen Massregeln nehmen:* Per literas te consului, quid mihi faciendum censeres. Cic. In humiliores libidinose crudeliterque consulebatur. Liv. Consultare, *mit sich oder mit Andern*

zu Rathe gehen, sich berathschlagen: Civitates de bello consultabant. Caes. Deliberare, *Etwas von Bedenklichkeiten frei machen, es überlegen und darnach einen Entschluss fassen:* Distrahitur in deliberando animus affertque ancipitem curam cogitandi. Cic. Iste certe statuerat atque deliberaverat non adesse. Id. Consilium fidele deliberanti dare. Id. *sein Anliegen mit einem Andern berathen.*

263. Consobrinus, Sobrinus. Consobrini, *Kinder von Brüdern und Schwestern, leibliche Geschwisterkinder;* Sobrinus, *zweites Geschwisterkind, Vetter:* Sequuntur fratrum coniunctiones, post consobrinorum sobrinorumque. Cic.

264. Consors, Particeps, Socius, Popularis; Exsors, Expers, Immunis. Consors, *der an Etwas Antheil hat, noch ehe es getheilt ist, wie leibliche Geschwister an der väterlichen Erbschaft; der dasselbe Los, Schicksal hat:* Fratres consortes sunt mendicitatis. Cic. Particeps, *der an Etwas Theil nimmt, der Theilnehmer, z. B.* praedae ac praemiorum. Socius, 114. *der Genosse:* Belli socius et adiutor; socius et consors gloriosi laboris. Cic. Popularis, *zu einer gesellschaftlichen Verbindung oder Rotte als Mitglied gehörig:* Populares coniurationis. Sall. *sind die wirklichen Mitglieder;* participes. Cic. *die an den Unternehmungen der Mitverschwornen Antheil nehmen, sie unterstützen, Theil an ihrer Schuld haben.* — Exsors, *der an Etwas keinen Antheil hat, z. B.* culpae, amicitiae foederisque. Liv. Expers, *der an Etwas keinen Theil nimmt, es nicht hat:* praemiorum beneficiorumque; humanitatis. Immunis, *der Lasten mit Andern nicht gemein hat, dienstfrei; z. B.* militiâ: Immunes operum famulae. Ovid. Siculi agros immunes arant. Cic. *abgabenfrei.*

265. Constans, Firmus, Stabilis, Solidus. Constans, *sich gleichbleibend, beständig, standhaft, von Consequenz des Charakters:* Stellarum cursus certi et constantes. Cic. Voluntas in rem publicam perpetua atque constans. Id. Firmus (ferre, XI, 3.) *fest, was äussern Angriffen widerstehen und sie aufhalten kann, unerschütterlich, daher von Festigkeit des Charakters:* Tremens et nondum poplite firmo constitit. Ovid. Nondum satis firmo corpore esse. Cic. Stabilis, *eines festen Standes fähig; was so bleibt, wie es steht, unwandelbar:* Navis velut medio stabilis sedet insula ponto. Ovid. Amici sunt firmi et stabiles et constantes eligendi. Cic. *zuverlässige, unwandelbare und in ihren Gesinnungen sich gleich bleibende.* Solidus, *gediegen, fest, von einer ihrer Natur nach dicht zusammen ge-*

drängten Masse: Columna solida, nec extrinsecus inaurata. Cic. Solida laus veraque. Id. *kein Scheinlob.*

266. Consuetudo, Mos, Mores, Usus. Consuetudo, *die Gewohnheit, d. i. eine durch öftere Wiederholung und Uebung lieb gewordene Handlungsweise:* Quaedam iura ex utilitatis ratione in consuetudinem venerunt. Cic. Mos, *die Sitte, d. i. eine durch Länge der Zeit zur Regel gewordene gleichförmige Verhaltungsweise bei gewissen freien Handlungen:* Philodamus negavit, moris esse Graecorum, ut in convivio virorum accumberent mulieres. Cic. Mos maiorum, *das Herkommen.* Consuetudo *ist, was von der grössern Menge;* Mos, *was seit langer Zeit gethan wird, versch. von* Ritus, 160. Mores, *Sitten, sind solche Formen freier Handlungen, in so fern sie den Gesetzen der Moralität, des Schicklichen und Anständigen im gesellschaftlichen Umgange mehr oder weniger entsprechen:* Civitatum Graecorum mores lapsi ad mollitiem. Cic. Usus, *der Gebrauch, die öftere Ausübung; der öftere Umgang mit Jemand, in so fern man ihn benutzt:* Dicendi omnis ratio communi quodam in usu, atque in hominum more et sermone vertatur. Cic. Longo cognitus usu. Ovid.

267. Contaminare, Inquinare, Polluere, Spurcare, Conspurcare. Contāminare, *durch frevelhaftes Betasten beflecken, z. B.* se civium sanguine; veritatem mendacio. Inquinare, *mit Koth besudeln, der sich von aussen anhängt:* Mihi sunt manus inquinatae, quia ludo luto. Plaut. Polluere, *verunreinigen, bes. Heiliges mit Sündhaftem:* Pollui cuncta sanie, odore, contactu. Tac. Divina atque humana iura scelere nefario polluere. Cic. Spurcare, *voll Unflath machen, mit etwas Ekelhaftem verunreinigen:* Supersiliens avis proluvie ventris cibos et aquam conspurcat. Colum.

268. Contemtus, Vilis, Abiectus. Contemtus, *verächtlich, in so fern man Etwas für nicht beachtenswerth oder für verwerflich hält;* Vīlis, *in so fern man ihm einen geringen Werth beilegt;* Abiectus, (*weggeworfen*) *in so fern man es für ganz werthlos hält:* Contemtissimorum Consulum levitas. Cic. Etiamsi honos noster vobis vilior fuit, salus certe cara erit. Id. Homo Romae contemtus et abiectus. Id.

269. Contendere, Certare, Decernere, Decertare, Depugnare. *Streiten mit Waffen, Fäusten und Worten heisst:* Contendere, *wenn es mit Anstrengung aller Kräfte geschieht:* Verbis inter nos contendimus, non pugnis. Cic. Certare, *wetteifernd, wenn der Eine den Andern zu übertreffen sucht:* armis de principatu: Consul parsimonia et vigiliis et labore

cum ultimis militum certabat. Liv. Decernere, *wenn man den Kampf durch ein gewisses durch Gründe geleitetes Verfahren, gewöhnlich durch Waffen, zur Entscheidung kommen lässt, ihn ausmacht:* Gladiatorium vitae certamen ferro decernitur. Cic. Decertare, *selbst den Kampf bestehen und ihn durch Körperstärke, Waffengewalt oder Worte zur Entscheidung bringen:* Quum tempus necessitasque postulat, decertandum manu est. Cic. Expetenda est magis decernendi ratio, quam decertandi fortitudo. Id. Depugnare, *einen Faustkampf bestehen, den Kampf durch die Faust zur Entscheidung bringen:* Utrinque copiae ita paratae ad depugnandum sunt, ut, utercunque vicerit, non sit mirum futurum. Cic.

270. Contiguus, Continens, Vicinus, Finitimus, Confinis, Conterminus; Vicinia, Confinium. Contiguus, *was einander berührt, an einander stösst:* Domus contiguae. Continens, *mit Etwas zusammenhangend, z. B.* aer mari: Cappadociae pars ea, quae cum Cilicia continens est. Cic. Vicinus, *eig. zu demselben* vicus, *Häuserreihe, gehörig; benachbart, von der Nähe des Standorts, Wohnorts, Besitzthums, überhaupt räumlicher Beziehungen:* Arrius proximus est vicinus. Cic. Viae vicina domus. Ovid. *Das Zusammenstossen der Grenze als mathematischen Scheidelinie bei Flächen* (campi, agri, fundi) *bezeichnet* Finitimus, *an der Grenze liegend, angrenzend, wenn eine Grenze die andre an einem oder mehr Punkten berührt:* Finitimae civitates. Liv. Confinis, *zusammengrenzend, wenn zwei gegenüber liegende Flächen, durch eine gemeinschaftliche Grenze geschieden werden:* Cataonia iacet supra Ciliciam, confinis Cappadociae. Conterminus, *durch ein gemeinschaftliches Ziel oder Ende zusammenstossend, poet.:* Ardua morus erat, gelido contermina fonti. Ovid. Aethiopia Aegypto contermina. Plin. — Vicinia, *die Nachbarschaft, die nahe um uns liegenden Gegenden, Oerter, Wohnungen mit den daselbst befindlichen Personen und Sachen:* Mulier commigravit huc viciniae. Ter. Confinium, *die Grenzscheide:* Arbores in confinio natae in utroque agro serpunt. Varr.

271. Continuo, Statim, Confestim, Actutum, Ilico, Protinus, Repente, Subito, Extemplo, Ex tempore. Continuo, *vgl.* 116. *gleich, unmittelbar darauf:* Ignis in aquam coniectus continuo restinguitur. Cic. Statim, *stehenden Fusses, ohne erst etwas Anderes vorzunehmen:* Literas scripsi, statim ut tuas legeram. Cic. Confestim, *flugs, schleunig, von Eilfertigkeit:* Mulier confestim huc advolavit. Cic. Actūtum, *so gut als ob es schon geschehen wäre, schnell, unverzüglich; von ge-*

schwinder Bewegung: Aperite aliquis actutum ostium! Ter. Illico (in loco) *auf der Stelle, sogleich:* Simul atque increpuit suspicio tumultus, artes illico nostrae conticescunt. Cic. Protinus, *stracks (vorwärts), ohne Aufenthalt:* Fit protinus, hac re audita, ex castris Gallorum fuga. Caes. Repente, *plötzlich, so dass man dadurch überrascht wird:* Amicitias magis decet sensim dissuere, quam repente praecidere. Cic. Subito, *jähling, plötzlich in seinem Entstehen, ohne zu überraschen:* In febrim subito incidere. Cic. Extemplo, *gleich, augenblicklich:* Erubescit: quid fingat extemplo, non habet. Cic. Ex tempore, *eig. nach Beschaffenheit der Umstände, wie es die Zeitumstände erfordern; die also auch Entschlossenheit auf der Stelle nothwendig machen können:* Expedire rem et consilium ex tempore capere. Cic. Curioni minime mirum est, ex tempore dicenti solitam effluere mentem. Id. *aus dem Stegreif.*

272. Contumacia, Pertinacia, Pervicacia, Obstinatio. Contumacia, *der Trotz, der aus Stolz fremdem Willen oder fremder Gewalt nicht weichen mag, die Widerspenstigkeit, Unbeugsamkeit:* Vitellius libertum, ob nimiam contumaciam et ferocitatem gravatus, lanistae vendidit. Suet. Pertinacia, *die Hartnäckigkeit im Festhalten seiner Meinung, Behauptung oder Handlungsweise, von der man sich nicht abbringen lässt:* Nos et refellere sine pertinacia et refelli sine iracundia parati sumus. Cic. Pervicacia, *die Beharrlichkeit in dem Bestreben Etwas gegen Widerstand durchzusetzen und den Sieg zu gewinnen:* Haec pervicacia tua et superbia coegit me loqui, et nisi legi parueris, in vincula duci iubebo. Liv. Tandem pervicacia victi inceptum omisere. Tac. Obstinatio, *das hartnäckige Beharren bei einem Entschlusse aus Charakterfestigkeit oder aus Eigensinn:* Atticus preces Agrippae taciturna sua obstinatione depressit. Nep.

273. Conveniens, Consentiens, Consentaneus. Conveniens, *übereinkommend, passend, bezeichnet Gleichförmigkeit der Bestimmungen;* Consentiens, *übereinstimmend, Gleichförmigkeit der Gesinnungen, des Sinnes und der Bedeutung; beides von gleichzeitig existirenden Dingen, vgl.* 249. Consentaneus, *conform, gemäss, Gleichförmigkeit des Verhältnisses zwischen Grund und Folge:* Nihil est tam natura aptum, tam conveniens ad res vel secundas vel adversas, quam amicitia. Cic. Status oratoris, incessus, omnisque motus cum verbis sententiisque consentiens. Id. Mors consentanea vitae sanctissime honestissimeque actae Id.

274. Convincere, Revincere, Persuadere. Convincere, *mit siegenden Beweisen die Wahrheit einer geleugneten Thatsache darthun, den Beschuldigten davon überführen:* Epi-

cari errores. Cic. Si negem, me unquam istas literas ad te misisse; quo me teste convincas? Cic. Revincere, *durch siegende Gegenbeweis das Gegentheile von einer Behauptung darthun, widerlegen:* Crimina, revicta rebus, verbis confutare nihil attinet. Liv. Persuadēre, *überreden, durch Vorstellungen und Gründe Jemand bewegen, Etwas zu glauben:* Hoc mihi non modo confirmavit, sed etiam persuasit. Cic.

275. Conviva, Convivator, Convictor; Convivium, Epulum, Epulae. Conviva, (convivere, *beisammen leben, mit Einem essen und trinken;*) *der Gast bei Tische oder der dazu Eingeladene;* Convivator (convivari, *eine Gasterei halten;*) *der ein Gastmal anstellt und gibt;* Convictor, *der mit Einem lebt und Umgang hat, mit ihm isst und trinkt:* Soliti sunt in epulis canere convivae de clarorum hominum virtutibus. Cic. Coena hospitis mei, sciti convivatoris. Liv. Me Capitolinus convictore usus amicoque a puero est. Hor. — Convivium, *ein gesellschaftliches Mahl, wobei es auf geselliges Beisammenseyn und Unterhaltung ankommt:* Maiores accubitionem epularem amicorum, quia vitae coniunctionem haberet, convivium nominarunt. Cic. Ego propter sermonis delectationem tempestivis conviviis delector, nec cum aequalibus solum, sed cum vestra etiam aetate. Id. *solche Gastmahle, die zur bestimmten Zeit, d. i. mit Sonnenuntergang, oft aber auch zu zeitig* (de die), *d. i. noch bei hellem Tage anfingen und wohl auch länger, als gewöhnlich, dauerten, wie bei Familienfesten.* Intempestiva convivia *gründen sich nur auf verderbte Lesarten.* Epulum, *der Schmaus, wobei es auf kostbare und reichliche Speisen und auf Pracht ankommt, wie die öffentlichen Gastmahle bei öffentlichen Spielen, Triumphaufzügen:* Quum epulum Q. Maximus populo Romano daret. Cic. Epulae, *eig. ausgesuchte und kostbare Speisen oder Gerichte; daher ein grosses, prachtvoll veranstaltetes Gastgebot:* Epulae regum. Hor. Ita illud epulum est funebre, ut munus sit funeris, epulae quidem ipsae, dignitatis. Cic. *wie* Dapes.

276. Copia, Abundantia, Ubertas. Copia, *der Vorrath, die zum Gebrauche vorhandene reichliche Menge,* opp. inopia: Rerum copia verborum copiam gignit. Cic. Abundantia, *vgl.* 10. *der Ueberfluss, wenn mehr vorhanden ist, als man braucht:* Circumfluere omnibus copiis atque in omnium rerum abundantia vivere. Cic. Ubertas, *die Fülle, das reichliche Vorhandenseyn einer gewissen Gattung ohne Rücksicht auf Gebrauch:* Rami baccarum ubertate incurviscunt. Cic.

277. Coquere, Torrere, Frigĕre; Elixus, Assus. Coquere, *kochen, z. B.* cibaria, coenam; *überhaupt durch*

Hitze erweichen und zum Gebrauch zubereiten: panem, lateres, *backen, brennen;* aurum, plumbum, ferrum, *schmelzen, gar machen;* cibum concoquere, *verdauen.* Torrere, *einen saftigen Körper durch Glut ausdörren, rösten:* igni fruges; terram solis ardore; caro tosta, *gebratenes.* Frigĕre, *trockene Körper durch Brägeln rösten, d. i. mürbe, gar machen, z. B.* hordeum, cicer; frictae nuces, *geröstete Kastanien.* — Elixus, *in Wasser gesotten:* Allium coctum utilius est crudo, elixumque tosto. Plin. Assus, *in seinem eigenen Safte gebraten:* Carnem primo assam, secundo elixam, tertio e iure homines uti coepisse natura docet. Varr.

278. Corbis, Fiscina, Fiscella, Sporta, Qualus, Quasillus, Canistrum, Calathus. Corbis, *ein Korb, im Allgemeinen, z. B.* messoria. Fiscina (fiscus, 43. XI, 1, b.) *ein Korb zum Auffassen des Obstes, auch als Käseform; kleiner ist dieses* Fiscella: Fiscina ficorum. Cic. Fiscellam texit hibisco. Virg. Sporta, *ein leichtes Körbchen, Handkorb:* Ecce redit sporta piscator inani. Martial. Qualus, *ein unten spitzig zugehender Seihekorb, wodurch Oel und Most unter der Presse ablief; auch zu anderm Gebrauche:* Saligneus qualus, inversae metae similis, obscuro loco suspenditur: in eum congeruntur favi. Colum. *Als Arbeitskörbchen der Frauenzimmern gewöhnlicher* Quasillus: Graviora rependit iniquis pensa quasillis. Propert. Canistrum, *ein Korb zum Aufsetzen auf die Tafel für Brot, Früchte, Blumen:* Cereremque canistris expediunt famuli. Virg. Calathus, *ein Woll- oder Blumenkörbchen in Lilienform für Damen; auch von ähnlichen Trinkschalen:* Vos lanam trahitis calathisque peracta refertis vellera. Iuvenal.

279. Corona, Sertum. Corona, *der Kranz, die Krone, als runder und etwas Rundes am Obertheil umgebender Körper:* Coronam imponere victori. Cic. Sertum, *ein Blumenkranz, Blumenband, Guirlande, in so fern hier Blumen und Blätter an einander gereihet und geordnet sind:* Velentur Palatia sertis. Ovid.

280. Corrigere, Emendare. Corrigere, *Krummes gerade, Unrechtes recht machen, Mangelhaftes verbessern:* Ea, quae corrigere vult, mihi depravare videtur. Cic. Emendare, *fehlerfrei machen, Fehlerhaftes verbessern:* Facillime corriguntur in discendo, quorum vitia imitantur emendandi causa magistri. Cic.

281. Corrumpere, Depravare, Vitiare. Corrumpere, *Etwas verderben, seiner innern Beschaffenheit nach untauglich machen:* Conclusa aqua facile corrumpitur. Cic. Depravare, *eine schiefe, verkehrte Richtung geben und dadurch*

verunstalten: Depravata crura corrigere. Varr. Nihil est, quin male narrando possit depravarier. Ter. *verdrehen.* Mores cantus dulcedine corruptelaque depravati. Cic. Vitiare, *in etwas Fehlerfreies Fehler hineinbringen, Etwas theilweise verderben, fehlerhaft machen, verfälschen:* Lues vitiaverat auras. Ovid. Senatus consulta arbitrio consulum supprimebantur vitiabanturque. Liv.

282. Cortex, Liber, Crustum. Cortex, *die äussere härtere Schale oder Rinde an Bäumen, auch bei manchen Thieren;* Liber, *die innere zartere, der Bast:* In viridi cortice fagi carmina descripsi. Virg. Obducuntur libro aut cortice trunci quo sint a frigoribus et a caloribus tutiores. Cic. Crustum *und* Crusta, *die Kruste oder harte und trockne Rinde eines weichen Körpers, z. B.* panis rustici: Cortice obducuntur testudines, ostreae, conchae: crustis, locustae. Plin.

283. Coxa, Coxendix, Femur. Coxendix, *die Hüfte, der äussere erhabene Theil an Menschen und Thieren unter den Weichen, welcher von der* Coxa, *der Kugel oder dem Hüftbeine gebildet wird, in dessen Höhlung* (acetabulum) *der Kugelkopf sich drehet;* Femur (*veraltet* Femen, Gen. Feminis, *gebräuchlicher als* Femoris;) *der obere Theil des Oberschenkels, und der Oberschenkel selbst:* Augustus coxendice, et femore, et crure (*Unterschenkel*) sinistro non valebat, ut saepe inde claudicaret. Suet.

284. Crassus, Densus, Spissus. Crassus, *dick, von einer zu grossen Anhäufung der Bestandtheile eines Körpers und einem unverhältnissmässigen Umfang zu seiner Länge, daher fett, schwerfällig; z. B.* restis, sura, toga; Crassus et concretus aer, qui est terrae proximus. Cic. Densus, *dicht, wenn die Theile eines Ganzen angehäuft und ganz nahe bei einander einen kleinen Raum einnehmen, z. B.* silva, caesaries; Aer densus. Hor. *vom Nebel.* Spissus, *dicht an und über einander gedrängt, geschichtet, so dass man schwer durchdringen kann:* Spissa coma. Hor. *in dichten Lagen über einander liegend.* Spissum theatrum. Id. *dicht vollgedrängt.* Crassus ager *ist ein fetter, fruchtbarer Boden;* densus, *ein derbes, compactes Erdreich;* spissus ager; *ein zäher Boden, in welchen der Pflug schwer eingeht.*

285. Crater, Cyathus, Poculum, Calix, Scyphus, Patera, Cantharus. Crater, *ein grosses Gefäss zum Vermischen des Weins mit Wasser, woraus mit dem* Cyathus, *Schöpfkrüglein, nicht ganz 2 Unzen fassend, die Pokale gefüllt wurden:* Novem miscentur cyathis pocula. Hor. *Trinkgeschirre sind:* Poculum, *ein Trinkgeschirr im Allgemeinen, Pokal;* Calix,

ein Becher, Kelch; Scyphus, *ein grösseres Trinkgeschirr ohne Füsse und Henkel; gewöhnlich paarweise gebraucht:* Scyphorum paria complura Verri data. Cic. Patera, *eine, meist kostbare, flache Trinkschale:* Patera poculum planum ac patens est. Macrob. Cantharus, *ein grosses, dickbauchiges und gehenkeltes Trinkgefäss, eine Kanne:* Et gravis attrita pendebat cantharus ansa. Virg. Scyphus Herculis poculum est, ut Liberi patris cantharus. Macrob.

286. Creare, Facere, Legere, Eligere, Deligere, Capere, Dicere, Prodere, Cooptare, Sufficere, Designare, Declarare, Nuncupare. Creare, *wählen, bezeichnet die gesetzliche Wahl und Autorisirung zu einem Amte als Resultat einer freien Abstimmung oder Berathung:* Patricii coiere et interregem creavere. Liv. Romulus centum creat senatores. Id. Facere, *machen,* Fieri, *gemacht werden; das Bekleiden mit einer Würde ohne Rücksicht auf Wahl:* Te, Ser. Corneli, praesidem huius publici consilii, custodem religionum, comitiorum, legum, collegae facimus. Liv. Tribuni plebis, aediles, quaestores, nulli erant: institutum est, ut fierent. Id. Legere, 178. *sich erlesen, mit Rücksicht auf die zu dem Amte erforderlichen Eigenschaften:* Pontificis Maximi arbitratu virgines e populo viginti leguntur. Gell. Censores senatum perlegerunt: princeps in senatu lectus est P. Scipio. Liv. Eligere, *unter mehrern Wählbaren heraus wählen;* Deligere, *in Beziehung auf die Bestimmung:* Ex malis eligere minima. Cic. Catilina ad certas res conficiendas certos homines delectos habebat. Id. *Besondere Bezeichnungen von Wahlen sind:* Capere, 172. *nehmen, ohne Rücksicht auf die Einwilligung des Ausersehenen:* Praeter virgines Vestales Flamines quoque Diales, item Pontifices et Augures capi dicebantur. Gell. Dicere, *ernennen, wenn Ein Wähler den Ersehenen namentlich angibt:* Consul Postumium dictatorem dixit; ab eo L. Iulius magister equitum est dictus. Liv. Camillus creatus consul collegam App. Claudium dixit. Id. *er stimmte für ihn zuerst.* Prodere, *ernennen,* interregem, flaminem: Nos Patres sine suffragio populi auspicato interregem prodimus. Liv. Cooptare, *zum Collegen wählen und aufnehmen, wenn Einer seinen Amtsgenossen, ein Collegium ein neues Mitglied wählte:* Ciceronem nostrum in vestrum collegium cooptari volo. Cic. scil. Pontificum. Sufficere, *an eines Andern, vor Ablauf seiner Amtszeit verstorbenen, Stelle setzen:* C. Iulius censor decessit: in eius locum M. Cornelius suffectus. Liv. — Designare, *einen als zu einem Amte bereits Gewählten bezeichnen;* Consul designatus *hiess der bereits gewählte und ausgerufene* (renuntiatus) *bis zum Antritt seines Amts.* De-

clarare, *einen als Gewählten öffentlich erklären, welches der Vorsitzende, bisweilen auch die Wahlversammlung that, worauf derselbe durch den* Praeco *ausgerufen wurde* (renuntiabatur): Me una voce universus populus Romanus consulem declaravit. Cic. Nuncupare, *den Gewählten mit Namen nennen:* Te consulem designavi, et declaravi, et priorem nuncupavi. Auson.

287. Crepusculum, Vesper, Nox concubia, intempesta, Diluculum, Mane. Crepusculum, *das Halbdunkel am Abend, die Abenddämmerung:* Inducunt obscura crepuscula noctem. Ovid. Vesper, Acc. Vesperum, Abl. Vespere *und* —i; *seltner* Vespera, *der Abendstern* (*dafür* Hesperus)*; die Abendgegend und die Abendzeit:* Usque ad vesperum pugnatum est. Caes. Epistolam de nocte dedi, nam eam vesperi scripseram. Cic. *Abends.* Nox concubia, *die Zeit der Nacht, wo man sich schlafen gelegt hat;* Nox intempesta, *die späte, sinkende Nacht, wo Unzeit zu Geschäften ist:* Concubia nocte visum est in somnis. Cic. Repente, nocte intempesta, servorum armatorum fit concursus. Cic. Diluculum, *die Zeit, wo es licht wird, die Morgendämmerung:* Quum ante lucem surrexissem, veni diluculo ad pontem Tirenum. Cic. Mane, *der Morgen, die ganze Morgenzeit; als* Adv. *früh:* Iam clarum mane fenestras intrat. Pers.

288. Crescere, Augescere, Gliscere, Crebrescere. Crescere (*zu dem alten grühen, grünen, Gras gehörig;*) *wachsen, von einem stetigen und von innen heraus bewirkten Grösserwerden:* Ostrea cum luna pariter crescunt, pariterque decrescunt. Cic. Augescere, *zunehmen, von aussen her an Umfang, Zahl, Mass der Kraft:* Uva et succo terrae et calore solis augescens. Cic. Mihi quotidie de filio aegritudo augescit. Ter. Gliscere, *wie glimmendes Feuer unvermerkt Stärke gewinnen und um sich greifen, unmerklich zunehmen und sich verbreiten:* Nec ultra bellum Latinum, gliscens iam per aliquot annos, dilatum. Liv. Crebrescere, *vgl.* 194. *immer häufiger, stärker werden:* Crebrescunt optatae aurae. Virg. Fama crebrescit. Tac.

289. Crimen, Culpa, (Dolus, Noxia, Noxa) Delictum, Peccatum; Crimini, Vitio dare, Criminari, Culpare, Vituperare, Reprehendere, Increpare, Obiurgare, Op — Exprobrare. Crimen, *das Verbrechen, in so fern man es Jemand zur Last legt, die Beschuldigung:* Hae literae fidem Persei criminibus fecerunt. Liv. *Anschuldigungen, die Perseus gegen seinen Bruder Demetrius vorbrachte.* Culpa, *die aus einem zurechnungsfähigen Vergehen hervorgehende Verbindlichkeit zum Schadenersatz oder zur Strafe; die Schuld:* Cavendum est,

ne maior poena, quam culpa sit. Cic. *Bei den Juristen ist* Culpa *ein Versehen, ein unvorsetzliches Vergehen;* Dolus, 166. *ein vorsetzliches und aus böser Absicht begangenes;* Noxia, *die Schuld wegen angerichteten Schadens,* Noxa, *die Strafe dafür.* Delictum, *eig. das rechtswidrig Unterlassene; das Verbrechen als straffällige Abweichung von bestehendem Recht und Gesetz:* Quo delictum maius est, eo poena est tardior. Cic. Peccatum, *ein Vergehen aus Unverstand, Thorheit, Uebereilung; eine Uebertretungssünde,* opp. recte factum: Zeno recte facta sola in bonis actionibus ponebat; prave, id est, peccata, in malis. Cic. — Vitio dare, vertere, *übel auslegen, als Fehler anrechnen:* Vitio mihi dant, quod mortem hominis necessarii graviter fero. Cic. Crimini dare, *zum Vorwurfe machen, als ein Verbrechen anrechnen, vom Ankläger:* Sciebat, sibi crimini datum iri, pecuniam accepisse a piratis. Id. *Beide Ausdrücke können an sich ganz unschuldige Handlungen treffen; hingegen ist* Criminari, *etwas an sich Unrechtes Jemand zur Last legen, eine Beschuldigung aufbürden, die auch falsch und grundlos seyn kann:* Marius Q. Metellum apud populum Romanum criminatus est, bellum illum ducere. Cic. Culpare, *die Schuld auf Etwas schieben und es deswegen tadeln:* Arbor nunc aquas culpat, nunc torrentia agros sidera, nunc hiemes iniquas. Hor. Vĭtŭperare (vitium, XIX, 3.) *Etwas als fehlerhaft tadeln:* Cervus crurum nimiam tenuitatem vituperat. Phaedr. Reprehendere, *eig. hinterwärts anfassen; Etwas an Jemand aussetzen, ihn durch Tadel von ähnlichen Fehltritten zurück zu halten und zu bessern suchen:* Caesar temeritatem cupiditatemque militum reprehendit. Caes. Increpare, *auf Jemand losschreien, ihn laut schelten:* Cato quum Pompeii in me perfidiam increparet, auditus est magno silentio malevolorum. Cic. Obiurgare, *Jemand wegen eines Fehlers Vorwürfe machen, ihm einen Fehler verweisen:* Iurgare est, quum quis iure litigat: a quo obiurgat is, qui id facit iuste. Varr. Obiurgavit Coelium de incontinentia intemperantiaque. Cic. Opprobrare, *Jemand Etwas vorwerfen, vorrücken, um ihn zu beschimpfen, im Sinne des Entgegenstellens; z. B.* impudicitiam; *gewöhnlicher* Exprobrare, *im Sinne des zu diesem Zweck Herausgesuchten:* Egone id exprobrem, qui mihimet cupio id opprobrarier? Plaut. Istaec commemoratio quasi exprobratio est immemori beneficii. Ter.

290. Cruciatus, Cruciamentum, Tormentum, Supplicium, Carnificina. Cruciatus, *die Marter, die man leidet;* Cruciamentum, *die auf Jemand einwirkt;* Tormentum, *ein Marterwerkzeug (zum Gliederverrenken), um ein Geständniss heraus zu bringen:* Confectus cruciatu maximorum dolorum. Cic. Non

graviora sunt carnificum tormenta, quam interdum cruciamenta morborum. Id. Supplicium, *die harte körperliche Züchtigung, Leibes- und martervolle oder gewaltsame Todesstrafe:* Dabitur mihi supplicium de tergo vestro. Plaut. Undecimviris ad supplicium publice damnati tradi solent. Nep. Carnificina, *die Marterkammer, und die Marter, die der Henker an Missethätern ausübt:* Ductum se ab creditore in ergastulum et carnificinam esse. Liv.

291. Crux, Furca, Patibulum. Crux, *ein Kreuz in Form eines* T *oder einer Krücke;* Furca, *die Gabel, und ein Marterholz in Form eines* V *oder* Y, *welches Missethätern um den Hals gelegt, und an dessen beide Schenkel die Arme angebunden wurden; auch wurden sie daran mit ausgespreizten Armen gekreuzigt;* Pătĭbulum *ist die allgemeine Benennung eines solchen Marterholzes:* In crucem tolli. Cic. In campo Martio crucem ad civium supplicium defigi et constitui iubes. Id. Comperit, nudi hominis cervicem inseri furcae, corpus virgis ad necem caedi. Suet. Patibulum ferat, deinde affigat cruci. Plaut.

292. Cubare, Iacere, Situm esse. Cubare, *unterstützt, auf Etwas liegen, liegend ruhen,* opp. moveri: Catella collo (domini) nixa cubat, capitque somnos. Martial. Iacēre, *liegen, niedrig vor Ermattung und Schwäche,* opp. stare: Diu ad pedes iacuit stratus, obsecrans. Cic. Locus iacet inter Apenninum et Alpes. Id. *von niedriger Lage.* Situm esse (sinere) *eig. liegen gelassen, begraben seyn; von Ortschaften, liegen, befindlich seyn:* Aeneas situs est super Numicium flumen. Liv. Urbes Graecae in ora sitae sunt Asiae. Nep.

293. Cubitus, Ulna. Cubitus, *der Ellbogen mit dem Unterarm bis zur Handwurzel, so fern er zum Stossen, Heben und Unterstützen* (cumbere) *dient, auch die untere stärkere Ellbogenröhre; als Bug und als Längenmass bei Spätern auch* Cubitum: Cubitis depulsare de via. Plaut. Ter sese attollens cubitoque adnixa levavit. Virg. Gladii longi quaterna cubita. Liv. Ulna, *der Ellbogen von innen mit dem Unterarm bis zur äussersten Fingerspitze, und die* Elle *als Mass, gewöhnl. im Plur.* Ulnis amplecti; fovere in ulnis. Prop. Bis ter ulnarum toga. Hor.

294. Culcita, Pulvinus, Pulvinar. Culcĭta, *eine Matratze mit Wolle, Federn oder andern lockern Stoffen ausgestopft:* Collocemus in culcita plumea. Cic. Pulvīnus, *ein Pfühl, Kissen, Polster:* Adcubans in convivio epistolam sub pulvinum subiecit. Nep. Pulvīnar, *eine mit Polstern und darüber mit kostbaren Decken belegte Lagerstätte, dergleichen bei Bitt- und Dankfesten* (supplicationes) *in Tempeln den Göttern*

bereitet wurden, welches Lectisternium *hiess:* Lectisternium per triduum habitum. Sex pulvinaria in conspectu fuere: Iovi ac Iunoni unum, etc. Liv.

295. Culeus, Uter, Saccus. Culeus, *ein grösserer Sack von Leder:* Parricidas maiores nostri insui voluerunt in culeum vivos atque ita in flumen deiici. Cic. *Kleiner war* Uter, *ein lederner Schlauch zur Aufnahme flüssiger Dinge:* Aquam utribus cameli devexerant. Curt. Saccus, *ein Sack für Getreide, Geld, aus grober Leinwand oder aus Weidenruthen geflochten:* Effundere saccos nummorum. Hor. Tenui vimine rarius contextus saccus, inversae metae similis, qualis est, quo vinum liquatur. Colum.

296. Culmus, Calamus, Stipula; Arundo, Canna. Culmus, *der frische Halm des Getreides und anderer Grasarten als fruchttragender Stängel:* Ne gravidis procumbat culmus aristis. Virg. *Seltner steht dafür* Călămus, *der Halm des Getreides als Röhre:* Calamus altior frumento, quam hordeo. Plin. Stĭpula, *die Stoppel, der übrige Theil des Halms, wenn die Aehre abgemähet ist:* Peragitur messis stipula nunquam cubitali. Plin. — Calamus *ist eigentlich der dünne, schlanke Halm des Rohrs:* Et Zephyri, cava per calamorum, sibila primum agrestes docuere cavas inflare cicutas. Lucret. Arundo, *der Rohrstrauch und dickere Rohrstängel:* Spes captat arundine pisces. Tibull. Canna, *das kleine Rohr oder Schilf:* Radiculae degeneris arundinis, quam vulgus cannam vocat. Colum.

297. Cultus, Victus; Ornatus, Munditia. Cultus, *die Haltung und Pflege des Lebens, wodurch dasselbe ein reitzendes oder missfälliges Ansehn erhält, also Verschönerung, Pracht, Bequemlichkeiten, Annehmlichkeiten, geschmackvolle Einrichtungen, und das Gegentheil;* Victus, *die Lebensweise in physischer Hinsicht, bezeichnet nicht nur den Lebensunterhalt und die Einrichtung, die zur Erhaltung der physischen Existenz gehört, sondern auch den Genuss des Lebens im geselligen Umgange:* Delectant etiam magnifici apparatus vitaeque cultus cum elegantia et copia. Cic. Viden' tu puerum hunc, quem tam humili cultu educamus? Liv. *die ärmliche Pflege eines Sklaven.* Parvo contentos tenuis victus cultusque delectat. Cic. *geringe Kost und Aufwand.* — Cultus *ist daher auch Alles, wodurch das ganze Aeussere des Körpers ein schöneres oder schlechteres Ansehn erhält, die Tracht, Kleidung, von der schlechtesten bis zur prächtigsten:* Codrus, deposita veste regia, cultum pastoralem induit. Vell. *Hirtenkleidung.* Caesarem etiam cultu notabilem ferunt. Suet. *durch Tracht, Putz.* Ornatus, *der Schmuck, der durch Glanz und Kostbarkeit verschönert:* Purpura Cyri ornatusque

Persicus multo auro multisque gemmis. Cic. Munditia *und* Mundities, *die Reinlichkeit, Sauberkeit, die durch sorgfältige Entfernung aller Flecken und alles Schmutzes entsteht; im Plur. der reinliche, saubere, nette Anzug:* Munditiae placeant: sit bene conveniens, et sine labe toga. Ovid.

298. Cum, Simul, Una, Coniuncte, Coniunctim, Pariter. Cum, *mit, nebst, zusammen, als Präposition, bezeichnet Existenz neben einander,* opp. sine; Simul, *zugleich, zu gleicher Zeit;* Una, *beisammen, mit einander, das Beisammenseyn an demselben Orte und Theilnahme an derselben Handlung;* Coniuncte, *vereinigt, die Art wie Einer mit dem Andern handelt,* Coniunctim, *in Gemeinschaft, die gesellige Verbindung,* opp. separatim; Pariter, *gleicher Weise, in demselben Verhältniss:* Nihil est turpius, quam cum eo bellum gerere, quicum familiariter vixeris. Cic. Duas res simul nunc agere decretum est mihi. Plaut. Philosophari una cum aliquo. Cic. Mulieres in Formiano esse volui, et una Cicerones. Id. Sulpicius cum Pompeio coniunctissime et amantissime vixit. Id. Viri Gallorum pecunias ex suis bonis cum uxorum dotibus communicant. Huius omnis pecuniae coniunctim ratio habetur, fructusque servantur. Caes. Caritate non pariter omnes egemus. Cic.

299. Cunae, Cunabula, Incunabula. Cunae, *die Kinderwiege;* Cunabula, *die Kinderbetten darin;* Incunabula, *die Windeln und Wickelbänder aus Wollenzeuch oder Leinwand, in welche Wiegenkinder eingewickelt werden:* Cunarum fueras motor et pueri custos. Mart. Aves, quae cunabula in terra faciunt. Plin. Puerum nemo colligare quivit incunabulis. Plaut.

300. Cunctari, Haesitare, Morari. Cunctari, *Etwas zu kennen, davon sich eine deutliche Vorstellung zu verschaffen suchen, theils bei Andern, sich erkundigen, theils bei sich selbst durch Nachdenken, um das Rechte zu finden; besonders sich aus Unentschlossenheit, unter Zweifeln und Bedenken bei Etwas aufhalten, zaudern;* Vos cunctamini etiam nunc, quid intra moenia deprehensis hostibus faciatis? Liv. Cunctari diutius in vita. Cic. *verweilen, sich noch lange bedenken, ob man sterben wolle.* Haesitare, *hangen, stecken bleiben, z. B.* in luto; *daher stocken, verlegen seyn, wegen gelähmter Kraft:* Non haesitans respondebo. Cic. Mŏrari, *Verzug machen, verweilen bei durch Umstände veranlasstem Zeitverlust:* Dum in his locis Caesar navium parandarum causa moratur. Caes.

301. Cupere, Concupiscere, Avere, Desiderare, Optare, Velle, Ap — Expetere, Gestire; Cupido, Cupiditas, Aviditas, Desiderium, Libido, Appetitus, Ap-

petentia. Cupere, *begehren, von blosser Neigung des Gemüths, ein Gut zu erhalten;* Concupiscere, *nach Etwas trachten, von stärkerm Begehren:* Nitimur in vetitum semper cupimusque negata. Ovid. Divitias infinite concupiscere. Cic. Avēre, *Verlangen tragen, in so fern Etwas gefällt, interessirt:* Valde aveo scire, quid agas. Cic. Desiderare, *sich nach Etwas sehnen, es vermissen, bei gefühltem Mangel, z. B.* milites in proelio: Desiderarunt te oculi mei, quum tu esses Cyrenis. Cic. Optare, *Etwas als gut und rathsam wählen, wünschen:* Theseo quum tres optationes Neptunus dedisset, optavit interitum Hippolyti filii. Cic. Velle, *wollen von blosser Willensäusserung:* Cupio omnia, quae vis. Hor. Appetere, *nach Etwas streben und sich Mühe geben, es zu erhalten;* Expetere, *nach Etwas vorzugsweise, mithin heftiger trachten:* Alienos agros cupide appetere. Cic. Quod optabile est, id est expetendum. Id. Gestire, *sein Verlangen, seine Begierde durch Geberden und lebhafte Aeusserungen zu erkennen geben:* Quemadmodum volucres, sic nostri animi, urbano opere defessi, gestiunt ac volitare cupiunt, vacui cura et labore. Cic. — Cupido, *die Begierde, als heftigere Leidenschaft, mehr poetisch;* Cupiditas, *die Begierde als Eigenschaft:* Opum furiosa cupido. Ovid. Inest in mentibus nostris insatiabilis quaedam cupiditas veri videndi. Cic. Cupiditas ex homine, Cupido ex stulto nunquam tollitur: quod cupiditas pars quaedam sit temperatior defluens ex cupidine. Lucil. Aviditas, *die Begierde als vorübergehende heftige Aeusserung des Begehrungsvermögens nach einem Gegenstande:* Senectus mihi sermonis aviditatem auxit. Cic. Desiderium, *die Sehnsucht:* Hortensius exstinctus prudentiae suae triste nobis desiderium reliquit. Cic. Libido, *alterthümlich* Lubido, *das Belieben; die mit Wollust verbundene Begierde, die Lust; im Plur. die regellose sinnliche Lust, die Lüste:* Res libidine, non ratione gesserat. Cic. Libido est cupiditas effrenata. Id. Domitas habere libidines, coercere omnes cupiditates. Id. Appetitus, *das Verlangen als Zustand, das Gefühl des Bedürfnisses:* Dissimulare appetitum voluptatis propter verecundiam. Cic. Appetentia, *die Begierde, die Etwas zu erlangen sucht:* Lactucae cibi appetentiam faciunt. Plin.

302. Cur? Quare? Cur non? Quid ni? Cur? (*st.* cui rei?) *warum? fragt nach dem Zweck einer Handlung;* Quare? (qua re?) *weswegen? wodurch? verlangt Erklärung über etwas Vorhandenes, wodurch oder auf dessen Veranlassung Etwas bewirkt worden:* Senex quum it dormitum, collem sibi obstringit ob gulam. — Cur? — Ne quid animae forte amittat dormiens. Plaut. Aeschinus alienus est ab nostra familia. — Quare? — Amare

occepit aliam. Ter. — Cur non? *warum nicht? fragt nach dem Zweck, warum Etwas nicht geschehen sey;* Quid ni? *warum nicht? mit dem Conjunctivus, fragt verwundernd, indem der Andere den Grund einer Handlung nicht einsehe, und erwartet daher keine Antwort:* Sed cur non domum uxorem arcessis? — Cupio: verum hoc mihi morae est tibicina, et hymenaeum qui cantent. Ter. Nostin' porticum apud macellum hac deorsum? — Quidni noverim? Id.

303. **Cura, Sollicitudo; Curator, Procurator; Tutor.** Cura, *die Sorge, wenn das Gemüth auf einen möglichen Unfall mit ängstlicher Erwartung gerichtet ist, und diesen entweder befürchtet oder zu verhüten sucht;* Sollicitudo, *die innere Unruhe wegen eines möglichen Uebels, dem man mit gespannter Erwartung entgegen sieht:* Omnis, quae me angebat, de re publica cura consedit. Cic. Quaenam sollicitudo vexaret improbos, sublato suppliciorum metu? Id. — Curator, *derjenige, dem die Besorgung einer Sache oder die Aufsicht über die Verwaltung derselben übertragen ist, der Aufseher;* Procurator, *der die Stelle eines Curators vertritt; oder Etwas auftragsweise besorgt:* Sunto aediles curatores urbis, annonae, ludorumque solemnium. Cic. Procurator dicitur alieni iuris vicarius. Id. Nihil interest, utrum per procuratores agas, an per te ipsum. Id. Curator bonorum *ist der vom Prätor gesetzte Aufseher über das Vermögen eines mündigen* (puberis) *Waisen bis zu seinem 25. Jahre, eines Wahnsinnigen oder Verschwenders;* Tutor *der Vormund für einen Unmündigen* (impubes) *bis zum vollendeten 14. Jahre.*

304. **Curiosus, Diligens, Attentus, Sedulus, Studiosus, Officiosus.** Curiosus, *sorgfältig im Nachforschen:* ad investigandum; in omni historia. Diligens, *der Alles genau nimmt, besonders im Hauswesen,* opp. negligens: Homo frugi ac diligens, qui sua servare vellet. Cic. Assidua ac diligens scriptura. Id. Attentus, *aufmerksam, bes. auf die Vermehrung seines Vermögens:* ad decoris observationem: Paterfamilias et prudens et attentus. Cic. Sēdŭlus, *der sich viel Geschäfte macht und auch kleinliche mit möglichster Sorgfalt verrichtet; z. B.* apis, hospes: Sanctique pudoris assideat custos sedula semper anus. Tibull. Studiosus, *der Jemand eifrig begünstigt, ihm förderlich ist, z. B.* nobilitatis; *bes. einem Studium eifrig ergeben:* Venandi aut pilae studiosi. Cic. Officiosus, *dienstfertig, gefällig:* Officiosissima natio candidatorum. Cic.

305. **Currere, Ruere, Volare; Curriculum, Stadium.** Currere, *laufen, von Füssen, vom Rade, Schiffe, Flusse:* Qui stadium currit, eniti et contendere debet, ut vincat. Cic. *auch* cur-

rit aetas, oratio. Ruere, 156. *rennen, abwärts und in der Ebene, mit Heftigkeit:* Caesarem ruere nuntiant, et iam iamque adesse, ut fugam Pompeii interludat. Cic. At Nisus ruit in medios. Virg. Volare, *fliegen, von grosser Geschwindigkeit:* Antonii celeritas non contemnenda est: volasse eum, non iter fecisse dicas. Cic. — Curriculum, *die zum Wettlauf und Wettfahren bestimmte Bahn, eine Laufbahn von einem gewissen Umfang;* Stadium, *eine Strecke von 125 Schritten, und eine griechische Rennbahn von dieser Länge:* Athletae se exercent in curriculo. Cic. Curriculum solis et lunae. Id. In stadio cursores exclamant, quam maxime possunt. Senec.

306. Curtus, Mutilus, Truncus, Mancus, Claudus. Curtus, *zu kurz, bezeichnet Mangel an vollständiger Grösse:* tegula, vas, supellex; Mutilus, *mutzig, abgestutzt, Mangel an Vollkommenheit einzelner Theile, z. B. der Finger, Zehen am Menschen:* Alces mutilae sunt cornibus. Caes. Truncus, *verstümmelt, wenn am Körper ganze Extremitäten fehlen, z. B. Nase, Ohren, Hände, Arme:* Cynaegirus Atheniensis non duabus manibus amissis victus, truncus ad postremum, dentibus dimicavit. Iustin. Mancus, *mangelhaft in Ansehung der Brauchbarkeit einzelner Theile; besonders von der lahmen rechten Hand:* Qui imbecillitate dextrae validius sinistra utitur, is non scaeva, sed mancus est. Ulpian. Claudus, *lahm an einem der beiden Füsse.*

307. Curvus, In — Recurvus, Uncus, Ad — Reduncus, Pandus, Repandus, Simus, Sinuatus, Falcatus. Curvus, *krumm, in die Runde gekrümmt, z. B.* arcus; Incurvus, *von oben herein;* Recurvus, *rückwärts gekrümmt:* Curvae falces conflantur in ensem. Virg. Lituus est incurvum et leniter a summo inflexum bacillum. Cic. Haedorum mater cornibus in sua terga recurvis. Ovid. Uncus, *hakig, hakenähnlich gebogen, z. B.* hamus, ancora; Aduncus, *nach dem Gegenstande zu, einwärts, ein wenig;* Reduncus, *rückwärts gebogen:* Volucria aduncos ungues habentia carne vescuntur. Plin. Virgo adunco naso. Ter. *Habichtsnase.* Avis rostro redunco. Ovid. Bestiis cornua aliis adunca, aliis redunca. Plin. *vor — rückwärts gebogene.* Pandus, *ausgespreitzt, ausgebogen, von einander gegenüber stehenden Krümmungen, die oben weit aus einander gehen;* Repandus, *von oben nach unten zu eine weite Krümmung habend, hoch gewölbt:* Panda cornua iuvencae. Ovid. Lancibus pandis reddimus exta. Virg. Delphini dorsum repandum, rostrum simum. Plin. Sīmus, *stumpf — plattnasig:* Simae capellae. Virg. Sinuatus, *busicht; von der innern Krümmung des* Pandus; Falcatus, *sichelförmig, dieselbe Krümmung von der*

Aussenseite: Luna sinuata in orbem. Plin. Dum servat Iuno sinuatam cornibus Io. Ovid. Falcata novissima cauda delphini. Id.

308. Custodia, Carcer (Carceres), Ergastulum. Custodia, *die Hut, z. B.* canum; *der Ort, wo man bewacht und in Verwahrung ist:* Emitti e custodia et levari vinclis. Cic. Carcer, *der Kerker, ein öffentliches Gefängniss und jeder Ort, worin man eingesperrt ist:* Carcerem vindicem nefariorum ac manifestorum scelerum maiores esse voluerunt. Cic. Quum carceribus sese effudere quadrigae. Virg. *mit Schranken verwahrte Schwibbogen beim Eingange des* Circus, *in welchen die wettrennenden Gespanne bis auf ein gegebenes Zeichen blieben.* Ergastulum, *das Arbeitshaus oder Gefängniss auf einem Landgute, worin die Sklaven arbeiten mussten:* Servum in Tusca ergastula mittas. Iuvenal.

309. Cutis, Membrana, Pellis, Corium, Tergus, Aluta. Cutis, *die Haut, als äussere Bedeckung des Fleisches bei Menschen und Thieren:* Rana intendit cutem. Phaedr. Membrana, *die zarte Haut, die innere Theile des Körpers bedeckt:* Natura oculos membranis tenuissimis vestivit. Cic. Pellis, *die weichere faltige Haut, wie sie abgezogen erscheint, das Fell:* Rana rugosam inflavit pellem. Phaedr. Britanni pellibus sunt vestiti. Caes. Corium, *die dicke festere Haut, an Thieren und als zubereitetes Leder:* Corium elephanti, bovis. Canis a corio nunquam absterrebitur uncto. Hor. Tergus, *das Fell vom Rücken, vom Leibe:* Tergora deripiunt costis et viscera nudant. Virg. Aluta, *Alaunleder, d. i. weiches und geschmeidiges, mit Alaun und Galläpfeln zubereitet:* Coccina non laesum cingit aluta pedem. Martial. *Hiernach auch bei Vegetabilien:* Putamine clauduntur nuces, corio castaneae. Crusta teguntur glandes, cute uvae, corio et membrana Punica. Plin.

D.

310. Damnum, Detrimentum, Intertrimentum, Iactura, Incommodum. Damnum, *eig. die Strafe, die man vor Gericht erlegt; die Einbusse, der Verlust an Etwas:* Exercitum Caesar, duarum cohortium damno, reducit. Caes. Damnum dare, *Schaden anrichten;* facere, ferre, *erleiden.* Detrimentum, *der durch den Gebrauch verursachte —;* Intertrimentum, *der Verlust*

von beiden Seiten: Acceptum detrimentum sarcire. Caes. *den Abgang (an Soldaten) ersetzen:* Carthaginienses, quia pars quarta decocta erat, pecunia Romae mutua sumta, intertrimentum argenti suppleverunt. Liv. Iactura, *der Verlust, den man um eines grössern Vortheils willen hinopfert:* Si in amicitia iacturae rei familiaris erunt familiaris erunt faciundae. Cic. Incommodum, *der durch Unfälle herbeigeführte Schaden, die Unannehmlichkeit:* Incommoda in vita sapientes commodorum compensatione leniunt. Cic.

311. Daps, Ferculum, Obsonium, Bellaria, Cupedia. Daps, *die fette, d. i. ausgesuchte, leckere und reichliche Speise, Plur.* Dapes, *ein festliches Mahl:* Non Siculae dapes dulcem elaborabunt saporem. Hor. Ferculum, *ein aufgetragenes* (ferre) *Gericht:* Augustus coenam ternis ferculis praebebat. Suet. Obsonium, *die Küchenspeise, Zukost, die man zum Brote isst, Fleisch, Fische, Gemüse:* Omnia coemens obsonia. Hor. Bellaria, *Alles, was dem bereits Gesättigten noch gut* (belle) *schmeckt, als Nüsse, Obst, Confect; der Nachtisch:* Bellaria mellita. Varr. Cupedia, *Delicatessen:* Cupes et Cupedia antiqui lautiores cibos nominabant. Fest.

312. Dare, Dedere, Tradere; Praebere, Tribuere; Dicare, Vovere, Devovere; Donare, Largiri, Condonare, Gratificari. *Geben d. i. Jemand in den Besitz von Etwas setzen, worüber man disponiren kann, bezeichnet* a. *in* Dare, *geben, den Ursprung; in* Dedere, *ergeben, das Ziel der Handlung oder den, der das Gegebene haben soll; in* Tradere, *übergeben, den Uebergang des Besitzes von dem Geber auf den Empfänger:* Dominus dat servum in pistrinum, *er gibt ihm einen andern Aufenthaltsort;* dedit in pistrinum, *dort allein soll er bleiben und arbeiten;* tradit, *er übergibt ihn dem Aufseher zur Disposition.* Dare se victori, voluptatibus, doctrinae, *sich hingeben, als freiwilliges Opfer;* se dedere, *sich ergeben, als volles Eigenthum und mit günzlicher Verzichtleistung auf seine Willensfreiheit;* se tradere, *sich übergeben, überliefern:* Totum hominem tibi trado de manu, ut aiunt, in manum tuam. Ter. Tradere se lacrimis et tristitiae; se totum voluptatibus. Cic. *ist der Uebergang von einem Zustande zum andern; von der Tugend zu den Wollüsten.* — b. Dare, *geben, aus freiem Entschlusse;* Praebere, *darreichen, gewähren, bereitwillig das Bedürfniss und Verlangen eines Andern befriedigen;* Tribuere, *Etwas mittheilen, zutheilen, mit dem ausdrücklichen Willen, dass es Eigenthum des Andern sey:* Dare operam rei publicae, *dem Staate wirklich Dienste leisten;* praebere, *sich dazu her-*

geben; tribuere, *ihm ausschliesslich seine Dienste widmen.* Dare alicui aures, *Jemand anhören, geduldig und um ihm gefällig zu seyn;* praebere aures, silentium, *bei längerem Ausharren;* tribuere silentium orationi, *mit anhaltender Stille und Aufmerksamkeit.* Dare alicui suspicionem, *Verdacht bei Jemand erregen, ihm verdächtig werden;* praebere, *Verdacht veranlassen, ihm Gelegenheit geben darauf zu kommen.* — c. Dare, *Jemand in den, wenn auch augenblicklichen, Besitz einer Sache setzen;* Dicare, *widmen, feierlich erklären, dass eine Sache Jemand ausschliesslich und bleibend angehören solle;* Vovēre, *geloben, Etwas feierlich versprechen unter der Bedingung, dass man seinen Wunsch erfüllt sehe;* Devovere, *Etwas als ein Sühnopfer dem Tode weihen:* Atticus libellum mihi dedit, ut darem Caesari. Cic. Sabinus Tiro librum Maecenati dicavit. Plin. Dare studium agricolationi. Colum. Meae laudi, vel prope saluti tuum studium dices. Cic. Cygni Apollini dicati sunt. Id. Attius Navius vovisse dicitur, si suem amissam recuperavisset, uvam se deo daturum. Id. Agamemnon quum devovisset Dianae, quod in suo regno pulcherrimum natum esset illo anno, immolavit Iphigeniam. Id. — d. Dare, *geben;* Dōnare, *etwas Werthvolles geben mit Verzichtleistung auf Ersatz oder Wiedererstattung;* Largiri, *eig. sich leer machen; spenden, reichliche Geschenke machen, gewöhnlich aus Eigennutz und politischen Absichten;* Condonare, *Jemand zu Gefallen Einem seine Schuld oder verdiente Strafe schenken, erlassen;* Gratificari, *durch Gefälligkeiten oder Geschenke sich Einem angenehm zu machen und seine Gunst zu erwerben suchen:* Milo munus magnificum dederat. Cic. *er hatte ein öffentliches Fechterspiel dem Volke zur Schau gegeben.* Munera ista, quibus es delectatus, vel civibus tuis vel diis immortalibus dona. Id. Hortensio summam facultatem dicendi natura largita est. Id. Cupidi splendoris et gloriae eripiunt aliis, quod aliis largiantur. Id. Meam animadversionem et supplicium, quo usurus eram in eum, quem cepissem, remitto tibi et condono. Id. Parvi de eo, quod ipsis superat, aliis gratificari volunt. Id.

313. De, Dis, Se *in* Compositis. De, *herab, weg,* 1.; Dĭs, *zer, aus einander;* Sē, *abseits, beiseit:* Deducere, *weg- und an einen Ort hinführen, vgl.* 1. Diducere, *aus einander ziehen, von einander wegführen;* Seducere, *beiseit führen, abgesondert von Andern:* Diducere copias. Caes. Me hodie seduxit senex solum, seorsum ab aedibus. Plaut. — Decŏlor, *der seine Farbe verloren hat, unscheinbar, z. B.* sanguis, species aeris argentive. Plin. Discolor, *von verschiedener Farbe:* Evolat admissis discolor agmen equis. Ovid. — Delābi, *herabgleiten* —

fallen, z. B. equo, de coelo; Dilabi, *zerfallen, zerfliessen:* Navis vetustate dilabens. Liv. — Deminuere, *kleiner machen durch Wegnehmen;* Diminuere, *durch Zerstückeln:* De mina una deminui quinque nummos. Plaut. Diminuam ego caput tuum. Ter. — Demovere, *Etwas von seiner Stelle wegschaffen;* Dimovere, *von einander und an verschiedene Orte wegschaffen, aus dem Angesichte entfernen, trennend:* Senatus censuit, Messalinae nomen et effigies publicis et privatis locis demovendas. Tac. Dimovit Atilius Regulus obstantes propinquos et populum morantem. Hor.

314. Debere, Oportere, Opus, Usus, Necesse est. Dēbere, *Jemand Etwas schuldig und folglich gehalten seyn, es ihm wiederzugeben; schuldig seyn, sollen aus Pflicht:* Debebat nullum nummum nemini. Cic. Praestitimus patriae non minus certe, quam debuimus. Id. Oportere, *müssen, von einer Verbindlichkeit, die sich auf Pflicht, Gewissen, oder sittliche Anständigkeit gründet:* Oportere perfectionem declarat officii, quo et semper utendum est, et omnibus. Cic. Est aliquid, quod non oporteat, etiam si licet; quidquid vero non licet, certe non oportet. Id. Mendacem memorem esse oportet. Quinctil. Opus est, *es ist Bedürfniss, vonnöthen, man braucht; als erforderlich oder unentbehrlich zu Ereichung eines Zwecks:* Nihil istac opus est arte ad hanc rem, quam paro. Ter. Usus est, *man braucht, als förderlich zu Erreichung eines Zwecks:* An cuiquam est usus homini, se ut cruciet? Ter. Nĕcesse est, *es ist unbedingt nothwendig, durchaus, unumgänglich nöthig, von unabänderlicher, in natürlichen Ursachen gegründeter Nothwendigkeit:* Caesar castra vallo muniri vetuit, quod eminere et procul videri necesse erat. Caes. Emas, non quod opus est, sed quod necesse est; Cato.

315. Debilis, Imbecillus (is), Invalidus, Infirmus, Imbellis, Enervis. Debilis, *der den Gebrauch eines Organs durch Alter, Krankheit oder einen Unfall verloren hat, unbrauchbar:* Mustela annis et senecta debilis. Phaedr. Debilem facito manu, pede, coxa. Senec. Memoriâ debilis erat Octavius. Cic. Imbecillus, *später* Imbecillis, *schwach, der an natürlicher Schwäche leidet:* Marius et valetudine est et natura imbecillior. Cic. Si gladium imbecillo seni aut debili dederis, ipse impetu suo nemini noceat. Id. Eam superstitionem imbecilli animi atque anilis putant. Id. Invalidus, *kraftlos, ist der zu anderer Zeit Starke* (validus), *dem es nur jetzt an Kräften fehlt, wo er sie brauchen will:* Camillus, iam ad munera corporis senecta invalidus. Liv. Infirmus, *vgl.* 265. *ohne Festigkeit und Halt, schwächlich, z. B.* caput: Erant infirmi ad resistendum propter paucitatem

hominum. Caes. Caesar infirmitatem Gallorum veritus, quod sunt in consiliis capiendis mobiles et novis plerumque rebus student. Id. *Charakterlosigkeit, Wankelmuth.* Imbellis, *unkriegerisch, zum Kampfe untauglich:* Feminae puerique et alia imbellis turba. Liv. Vicimus imbelles hostes. Id. *feige.* Enervis, *entnervt, schlaff, als Folge der Faulheit und Ausschweifungen:* Fracti enervi corpore gressus. Petron.

316. Decet, Convenit; Decentia, Decus, Decor, Decorum, Honestum, Honestas. Decet, *es geziemt sich, steht schön, von freien Handlungen, die in der Natur des Handelnden und in den Umständen ihren Grund haben, warum sie so und nicht anders seyn dürfen;* Convĕnit, 249. *es schickt sich, in so fern Etwas jede nöthige Beschaffenheit im Verhältnisse zu etwas Anderem hat:* Decere est quasi aptum esse consentaneumque tempori et personae; quod cum in factis saepissime, tum in dictis valet, in vultu denique et gestu et incessu; contraque item dedecere. Cic. Ista decent humeros gestamina nostros. Ovid. Conveniet quum in dando munificum esse, tum in exigendo non acerbum. Cic. — Decentia, *ist die Eigenschaft des sich Geziemenden, der Anstand:* In formis venustatem atque ordinem et, ut ita dicam, decentiam oculi iudicant. Cic. Decus, *das, was ziert, die Zierde:* Monumenta imperatorum, decora atque ornamenta fanorum. Cic. Decor, *die Schönheit, der Anstand, in so fern er empfunden wird:* in habitu ac vultu. Decōrum, *das Schickliche, Wohlanständige, und das, wodurch der Mensch in seiner Würde, als vernünftiges Wesen erscheint:* Id decorum volunt esse, quod ita naturae consentaneum sit, ut in eo moderatio et temperantia appareat cum specie quadam liberali. Cic. Decorum id est, quod consentaneum sit hominis excellentiae in eo, in quo natura eius a reliquis animantibus differat. Id. Honestum, *das moralisch Gute an sich, und* Honestas, *die moralische Güte, die Tugend, die dem* Decorum *als der äussern Erscheinung zum Grunde liegt:* Quidquid est, quod deceat, id tum apparet, quum antegressa est honestas. Cic.

317. Decidere, Decernere, Statuere, Transigere, Pacisci, Depacisci. Decidere, *eine Streitsache durch Beschneidung, d. i. durch Abkürzung der Verhandlung, oder nur einseitig, ganz kurz abthun:* Res ad Verrem defertur, et istius more deciditur. Cic. Decernere, 269. *nach gewissen Bestimmungsgründen in Folge einer Ueberlegung oder Berathung entscheiden, beschliessen:* Rem consules de consilii sententia decreverunt. Cic. Statuere, *feststellen, festsetzen nach vorhergegangenen Bedenklichkeiten als bleibenden Beschluss, von wel-*

chem man nicht abgehen dürfe: Decidis statuisque, quid Scapulis ad denarium solveretur. Cic. Transigere, *eine Streitsache, ein Geschäft abthun, so dass davon nichts noch zu Berichtigendes rückständig bleibt:* Qui de sua parte decidit, reliquis integram relinquit actionem: qui pro sociis transigit, satisdat, neminem eorum postea petiturum. Cic. Pacisci, *einen Vertrag oder Vergleich machen:* Scopas Simonidi dixit, se dimidium eius ei, quod pactus esset, pro illo carmine daturum. Cic. Depacisci *und* Depecisci, *den Vergleich eingehen, annehmen:* Eques Romanus non ante dimissus, quam ad conditiones Apronii depactus est. Cic.

318. Decipere, Deludere, Fallere, Fraudare, Frustrari, Imponere, Verba dare, Circumvenire, Circumscribere. Decipere, 172. *durch falschen Schein unvermerkt fangen, berücken, den Unvorsichtigen:* Ita decipiemus fovea Lycum. Plaut. Deludere, *mit Einem sein Spiel treiben, äffen, den Thoren, Leichtgläubigen:* Sopitos deludunt somnia sensus. Virg. Fraudare, *betriegen, bevortheilen, mit Verletzung der Ehrlichkeit und Treue Jemand um das Seinige bringen:* Fraudare creditores. Cic. Fallere, *täuschen, Jemand in Irrthum bringen, ohne dass er es gewahr wird:* Nocte silenti fallere custodes. Ovid. Frustrari, *in der Erwartung betriegen:* Classem Dolabella comparavit, ut, si Syriae spes eum frustrata esset, Italiam peteret. Cic. Imponere alicui, *Einen aufsetzen, d. i. so schlau betriegen, dass der Betrogene als ein einfältiger Tropf erscheint:* Eumenes simulata deditione praefectis Antigoni imposuit. Nep. Verba dare, *überlisten, Einen seiner Schlauheit und Wachsamkeit ungeachtet dennoch gänzlich um seinen Vortheil bringen:* Hannibal clausus locorum angustiis, noctu sine ullo detrimento exercitus se expedivit; Fabio, callidissimo imperatori, verba dedit. Nep. Circumvenire, *betriegen, Einen hinterlistig um Etwas bringen, fangen; durch Cabale:* Aiax iudicio iniquo circumventus. Cic. Circumscribere, *betriegen durch Rechtsverfälschung und Kniffe:* Emtiones falsas aperta circumscriptione fecisti. Cic. Testamenta subiiciunt, adolescentulos circumscribunt. Id.

319. Declamare, Pronuntiare, Recitare. Declamare, *Etwas mit lauter Stimme vortragen, in Affect und bei Rednerübungen in Hinsicht der Stärke und Modulation der Stimme:* In quemvis impune declamari non licet. Cic. In Phalerico ad fluctum declamavit Demosthenes, ut fremitum assuesceret voce vincere. Pronuntiare, *deutlich und vernehmlich aussprechen, wie bei öffentlichen Ankündigungen:* Proelium pronun-

tiare in posterum diem. Liv. Pronuntiatio est, ex rerum et verborum dignitate, vocis et corporis moderatio. Cic. *vom rednerischen Ausdruck.* Recitare, *mit lauter Stimme einen Text hersagen, vorlesen:* Pansa tuas literas recitavit. Cic. Nero declamavit saepius publice: recitavit et carmina domi et in theatro. Suet.

320. Decoquere, Heluari, Abligurire. Decoquere, *ab — einkochen: sein Vermögen durchbringen;* Heluari, *es verschlingen, verprassen;* Abligurire, *es durch Leckerei und Näscherei verthun, verleckern:* Tenesne memoria, praetextatum te decoxisse? Cic. Tu meo periculo, gurges ac vorago patrimonii, heluabare. Id. Homo patria abligurierat bona. Ter.

321. Decretum, Consultum, Edictum, Scitum, Iussum. Decretum, *der Beschluss als entscheidendes und unabänderliches Resultat einer Gründe und Gegengründe abwägenden Berathung über einen Gegenstand;* Consultum, *die Massregel, der Schluss, der aus einer Berathung als Gutachten hervorgeht, auch die Verordnung, wenn darin zugleich die Willensmeinung des Collegiums enthalten ist:* Consulta omnia et decreta regis rescindere. Sall. Maiores miseriti plebis Romanae decretis suis inopiae opitulati sunt. Id. — Decretum, *der Beschluss, der als Willensmeinung einer obern Behörde Nachachtung fordert;* Edictum, *die förmlich bekannt gemachte Verordnung einer obern Behörde, die ihren Willen den Untergebenen verkündet und ihnen die Ausflucht der Unkenntniss benimmt:* Flaccus Praetor sanxit edicto, ne aurum ex Asia exportari liceret. Cic. Nego me ex decreto Praetoris in fundum restitutum esse. Id. — Senatus Decretum, *auch* Consultum, *ein Senatsbeschluss, bevollmächtigte Magistratspersonen zu wichtigen Geschäften und gab Volksbeschlüssen Gesetzeskraft. Ein solcher Volksbeschluss hiess* Populi scitum, *wenn er von dem Gesammtvolke;* Plebiscitum, *wenn er von dem Gemeinvolke (im Gegensatz des Senats) nach dem Vortrag einer präsidirenden Magistratsperson durch Stimmenmehrheit Gültigkeit erhalten hatte;* Iussum *aber, in so fern das Volk vermöge seines Majestätsrechts seinen Willen aussprach;* Rhodii societatem ab Romanis ita volebant peti, ut nullum de ea re scitum populi fieret. Liv. Scitum plebis est factum, rogantibus tribunis. Id. Pontius accepit senatus decretum, ut, comitiis curiatis revocatus de exsilio, iussu populi Camillus dictator extemplo diceretur. Id.

322. Dediscere, Oblivisci. Dediscere, *verlernen, was man gelernt hatte, aus Mangel an Uebung;* Oblivisci, *vergessen, wenn man sich einer Sache nicht mehr erinnern kann:* Milites disciplinam populi Romani dedidicerant. Caes. Si veteris con-

tumeliae oblivisci vellet: num etiam recentium iniuriarum memoriam deponere posse? Id.

323. Deducere, Derivare. Deducere, *Wasser von einem Orte wegleiten;* Derivare, *an einen Ort hinleiten:* Quum pluere incipiet, aquam oportet deducere in vias. Cato. Deductum nomen ab Anco. Ovid. Fossam aqua ex flumine derivata complevit. Caes. Suam culpam derivare in aliquem. Cic. *auf Jemand bringen.*

324. Deficere, Desciscere, Rebellare; Defectio, Seditio, Secessio, Factio, Partes. Deficere, 3. ab aliquo, *von Jemand abfallen, sich von seinem Verbündeten zurück und ihm seine Hülfe entziehen:* Duae coloniae Latinae ad Auruncos deficiunt. Liv. Desciscere, *abtrünnig werden, die bisherige Ergebenheit gegen Jemand aufgeben und sein Feind werden.* Deficere, *bezeichnet den Treulosen;* Desciscere, *den Wankelmüthigen, Inconsequenten:* Propugnatores rei publicae qui esse voluerunt, si leviores sunt, desciscunt; si timidiores, desunt. Cic. Nunquam isti populi, nisi quum deerit, ad quem desciscant, a nobis non deficient. Liv. A me ipse defeci, *ich bin meinen Grundsätzen untreu geworden, von ihnen abgegangen;* descivi, *ich habe ihnen gerade entgegen gehandelt.* Rebellare, *wieder Krieg anfangen:* Volsci, fortior ad rebellandum, quam ad bellandum, gens. Liv. — Defectio, *der Abfall:* Rebellio facta post deditionem; defectio datis obsidibus. Caes. Seditio, *der Zwiespalt einer Gesellschaft; der Aufruhr, wenn die Bürger eines Staats, in Parteien vereinigt, feindselig gegen einander, oder mit Widersetzlichkeit und Gewaltthätigkeiten gegen ihre Obern sich erheben:* Domestica seditio. Liv. Ea dissensio civium, quod seorsum eunt alii ad alios, seditio dicitur. Cic. Secessio, *die förmliche Trennung der einen, unzufriedenen, Partei in einem Staate von der andern, der Aufstand:* Civium secessio in Sacrum montem facta. Liv. Factio, *eine Faction oder regelmässig organisirte Vereinigung Mehrerer unter einem Oberhaupte zur Verfolgung des gemeinschaftlichen Zwecks, sich der obersten Gewalt zu bemächtigen:* Consul Patavinorum in Venetia seditionem comprimeret, quos certamine factionum ad intestinum bellum exarsisse legati attulerant. Liv. Partes, *die Partei als Vereinigung Mehrerer, die einerlei Meinung haben, in so fern sie einer andern Partei gegen über steht:* Cinnano tumultu alii Sullanis, alii Cinnanis favebant partibus. Nep.

325. Deformis, Turpis, Foedus. Deformis, *miss — ungestalt, missfällt durch den Mangel an Schönheit und Vollkommenheit,* opp. Formosus; Turpis, *hässlich, schändlich, schimpf-*

lich, durch das Schändende und Entehrende der Verunstaltung; Foedus, *garstig, scheusslich, erregt Ekel und Abscheu:* Iumenta prava atque deformia. Caes. Turpe pecus mutilum; turpe est sine gramine campus; et sine fronde frutex, et sine crine caput. Ovid. Caput impexa foedum porrigine. Hor. Luxuria quum omni aetati turpis, tum senectuti foedissima est. Cic.

326. Deiicere, Deturbare, Praecipitare. Deiicere, *von einem Standpunkte, auf dessen Behauptung es ankommt, herabjagen, herabwerfen; mit Heftigkeit:* aliquem de ponte in Tiberim. Si qui meam familiam de meo fundo deiecerit, ex eo me loco deiecerit: si qui me in meum fundum introire prohibuerit, non ex eo, sed ab eo loco me deiecerit. Cic. Deturbare, *herab —, von dem Besitz vertreiben, verstossen; gewaltsam und mit Ungestüm:* Coelius, impetu in praetorem facto, eum de tribunali deturbavit. Caes. Praecipitare, *mit dem Kopfe voran — hinabstürzen; von jähem Fall:* Multitudo de turre sese praecipitabat. Liv. Nilus praecipitat ex altissimis montibus. Cic.

327. Dein, Deinde, Deinceps, Dehinc, Exinde, Tum, Post, Postea. Dein, *von da;* Deinde, *von da her, d. i. hernach, zeigt auf einen Gegenstand in der Nähe, auf welchen der vorliegende folgen soll;* Deinceps, *gleich hernach, gleich nachher, von unmittelbarer Folge;* Dehinc, *von hier an, dem Orte nach; und von nun an, der Zeit nach:* Numidae pro tempore instructi: dein proelium incipitur. Sall. Tres fratres video deinceps tribunos plebis per triennium fore. Cic. *nach einander.* Interiora Gedrosi, dehinc Persae habitant. Mela. Exin, Exinde, *von da aus, örtlich; darauf, von der Zeit an, von einer Folge aus einem Factum:* Mare terram appetit: exin mari finitimus aer sublime fertur. Cic. Tum, *dann, zeigt auf ein Factum in der Vergangenheit oder Zukunft in Beziehung auf Jetzt, ohne etwas Folgendes zu berücksichtigen:* Quum inimici nostri venire dicentur, tum in Epirum ibo. Cic. Post, *nach, hinter,* Postea, *darnach, bezeichnet Folge hinter einem Andern der Ordnung oder der Zeit nach:* Caedere incipiunt Milonis servos, qui post erant. Cic. — *Bei Enumerationen bezeichnen* Deinde *und* Tum, *wiederholt, jeden ihnen folgenden Begriff oder Satz als gleich wichtig in seinem Verhältniss zu den vorhergehenden und zu dem Ganzen.* Deinde *unterscheidet solche Begriffe nach ihrer Folge in der Reihe;* Tum, *als verschiedenen Zeiten angehörige:* Illud erat philosophi, totius augurii primum naturam ipsam videre, deinde inventionem, deinde constantiam. Cic. Stellae errantes tum occultantur, tum rursus aperiuntur, tum adeunt, tum recedunt. Id.

328. Delectare, Oblectare; Delectamentum, Deli-

ciae, Voluptas. Delectare, *durch Annehmlichkeiten an sich locken, ergetzen;* Oblectare, *durch Ergetzung unangenehmen Vorstellungen entgegen wirken, unterhalten, belustigen:* Musae me a prima adolescentia delectarunt. Cic. *zogen mich an.* Ab delectatione omni negotiis impedimur; ludis tamen oblectamur et ducimur. Id. — Delectamentum, *das Ergetzungsmittel, das Vergnügen gewähren kann;* Deliciae, *Ergetzlichkeiten, die Dinge selbst, die durch ihre Reitze uns anziehen, woran man seine Lust hat und wobei man mit Wohlgefallen verweilt;* Voluptas, *die angenehme Empfindung, die aus einem hohen Grade des sinnlichen Vergnügens entsteht, die Wollust:* Amores ac deliciae tuae, Roscius. Cic. Verbo voluptatis duas res subiiciunt, laetitiam in animo, commotionem suavem iucunditatis in corpore. Id.

329. Delectum habere, Conscribere, Legere milites. Delectum habere, *eine Truppenaushebung halten, mit Rücksicht auf gehöriges Alter, Gesundheit und Stärke, wie zuerst in Rom allein auf dem Marsfelde, nachher auch in den röm. Provinzen;* Conscribere milites, *bei dem* Delectus *die Namen der aufgerufenen Kriegsfähigen in die Soldatenliste eintragen;* Legere milites, *Kriegsfähige ausheben:* Delectum Consules habent. Ad duo simul bella exercitus scribitur. Liv. Delectus habetur; nec iuniores modo conscripti, sed seniores etiam coacti nomina dare. Id. Legionem Fausto conscriptam, in Siciliam sibi placere a consule duci, scripserat Pompeius ad consules. Cic. *Pompejus Worte waren:* Laelio mandaram, ut alter vestrum cum iis militibus, quos Faustus legit, proficisceretur.

330. Delere, Abolere, Obliterare, Exstinguere, Inducere. Delēre, *das* Geleis *— Eingegrabenes auf einer Wachstafel durch Zustreichen wegmachen; auslöschen:* Rubeo: sed iam scripseram; delere nolui. Cic. Delere maculam, urbem. Abolēre, *machen dass Etwas vergeht, vertilgen, z. B.* monumenta, imagines: Corpus non igni abolitum. Tac. Obliterare, *eig. Geschriebenes mit anderer Schrift überziehen; Etwas in Vergessenheit bringen:* Res vetustate obliterata; Obliterata memoria superioris belli. Liv. Exstinguere, *eig. ausstechen; austilgen, des wirksamen Daseyns berauben:* Aquae multitudine vis flammae opprimitur; sua sponte autem consumtus ignis exstinguitur. Cic. *vgl.* 417. Inducere, *mit Etwas überziehen, z. B.* super lateres coria; postes inducti pice; *eine Schrift auf der Wachstafel wieder ebenen, ausstreichen, daher cassiren:* Nomina iam facta sunt: sed vel induci, vel mutari possunt. Cic. Inducendi senatus consulti maturitas nondum est. Id.

331. **Delirare, Desipere, Insanire, Furere; Insania, Furor, Rabies.** Delirare, *eig. von der geraden Furche* (lira) *abgehen; wahnwitzig seyn:* Profecto deliramus interdum senes. Plaut. Desipere, *sich der Thorheit überlassen, ausgelassen seyn:* Obiurgabar, quod nimio gaudio pene desiperem. Cic. Insanire, *von nicht gesundem Verstande, toll seyn:* Homo audacissimus, et quod inter omnes constat, nisi inter eos, qui ipsi quoque insaniunt, insanissimus. Cic. Furere, *rasen, wüthen, toben:* Saepe iracundia graviore, vel timore, vel dolore movetur mens: quo genere Athamantem, Aiacem, Orestem furere dicimus. Cic. — Insania, *der Unsinn, die Tollheit als Eigenschaft:* Insania libidinum. Cic. Furor, *der von aussen her bewirkte Zustand der Wuth, Raserei:* Insaniam maiores stultitiam censuerunt, constantia, id est, sanitate vacantem: furorem autem esse rati sunt mentis ad omnia caecitatem. Cic. Rabies, *die Wuth, Tollheit, wenn das Ungestüm der Leidenschaft bis zur Beraubung des Bewusstseyns steigt und sie in ihren wilden Ausbrüchen keine Grenzen kennt:* Canum rabies. Ovid.

332. **Demum, Denique, Postremo, Tandem.** Dēmum, *erst, bedeutet, dass das vorstehende Demonstrativum* (nunc, post, tum, igitur, is, ibi) *in Beziehung auf sein Prädicat im höchsten oder äussersten Grade genommen werden müsse:* Nunc demum rescribo his literis, quas mihi misisti. Cic. Idem velle atque idem nolle, ea demum firma amicitia est. Sall. Dēnique (*st.* demumque,) *endlich, erst, hängt den mit* demum *gesteigerten Begriff an das Vorhergehende an:* Tum denique homines nostra intelligimus bona, quum quae in potestate habuimus, ea amisimus. Plaut. *dann, und zwar dann erst. Daher bei Enumerationen, wenn am Ende der Reihe das Höchste oder Geringste, oder das, was alles Vorhergegangene in Eins zusammenfasst, aufgeführt wird: höchstens, wenigstens, ja sogar, kurz:* Decemviri provincias, civitates liberas, socios, amicos, reges denique exhauriunt. Cic. Hostes deditione facta, nostros praesidia deductura, aut denique indiligentius servaturos crediderant. Caes. *oder doch.* Negant id Syracusani per religiones sacrorum ullo modo fieri posse: fas denique negant esse. Cic. *kurz, überhaupt.* Postremo, sc. loco, *endlich, zuletzt, bezeichnet nur die letzte Stelle der Reihefolge nach:* Omnes urbes, agri, regna denique, postremo etiam vectigalia vestra venierint. Cic. Tandem, *endlich, endlich einmal, bezeichnet, dass Etwas einen solchen Grad erreicht habe, dass das Prädicat davon gelten könne; daher bei Dingen, die man lange erwartet hat:* Redditae mihi tandem sunt a Caesare literae. Cic.

333. **Denuo, Ab — De — Ex integro, Iterum, Rur-**

sus — um. Denuo, *von neuem, bezeichnet die Erneuerung desselben Zustandes, der Zeit nach, nachdem sein Daseyn eine Zeitlang aufgehört hat;* Ab — De — Ex integro, *von frischem; seinem Wesen nach, d. i. so, wie der vorhergehende Zustand von vorn herein, gleich nach seinem Entstehen war;* Iterum, *abermal; der Weise nach, ganz so, wie er vorher da war;* Rursum, Rursus, *noch einmal, wiederum, der Art nach, von blosser Wiederholung:* Dixi equidem: sed si parum intellexti, dicam denuo. Plaut. Parietes ruunt: aedificantur aedes totae denuo. Id. *bloss vom Bauen, wobei auch alte noch brauchbare Materialien benutzt werden.* Columnam efficere ab integro novam nullo lapide redivivo. Cic. *von Grund aus neu, von frisch gehauenen Steinen.* Faciet de integro comoedias. Ter. *selbst erfundene, nicht von Griechen entlehnte.* Te praetore Sicilia censa denuo est; postero anno Metellus mentionem tui census fieri vetat: censores dicit de integro sibi creari placere. Cic. *Mit jedem fünften Jahre wurden Censoren von neuem gewählt; hier wird die Wahl derselben das Jahr darauf für ungültig erklärt, und andre von frischem gewählt.* Livianae fabulae, non satis dignae, quae iterum legantur. Cic. Facis, ut rursus plebes in Aventinum sevocanda esse videatur. Id.

334. Depeculari, Spoliare, Praedari. Depeculari, *fremdes Eigenthum, besonders öffentliches, entwenden:* aerarium, fana; Spoliare, *berauben im Sinne des Ausziehens, Entblössens:* Consules spoliari hominem et virgas expediri iubent. Liv. *ausziehen.* Monumenta spoliavit nudavitque omnia. Cic. Praedari, *Beute machen, plündern, rauben im Sinne des als Preis Davontragens:* Pecoris vis ingens in saltum avium compulsa perpulit consulem, ut praedatum eo expeditae ducerentur legiones. Liv.

335. Describere, Exprimere, Definire; Designare; Distribuere, Dispertire, Dispensare, Diribere. Describere, *abschreiben, beschreiben, beabsichtigt eine klare und deutliche Vorstellung;* Exprimere, *ausdrücken, schildern, darstellen, eig. von plastischen Bildwerken, eine lebhaftere und anschauliche;* Definire, *bestimmen, eine genau begrenzte Vorstellung, wenn von einem Gegenstande gerade so viel Merkmale angegeben werden, als er hat oder haben soll:* Descriptio rerum consequentium continet perspicuam et dilucidam cum gravitate expositionem. Ad Herenn. Orator hominum sermones moresque describat. Cic. Hanc speciem Pasiteles caelavit argento, et noster expressit Archias versibus. Id. Oratione, verbis exprimere mores, animorum sensus. Definitio est earum rerum, quae sunt eius rei propriae, quam definire volumus, brevis et circumscripta explicatio.

Id. — Describere, *von der Gestalt räumlicher Gegenstände durch einen Umriss, Zeichnung* (pingere, delineare) *eine deutliche Vorstellung geben, daher angeben wie Etwas seyn soll, ordnen;* Designare, *bezeichnen, durch Bezeichnung kenntlich machen:* Non potuit pictor rectius describere hominis formam. Plaut. Servius Tullius classes centuriasque ex censu descripsit. Liv. Aeneas urbem designat aratro. Virg. — Describere, *durch Schreiben die Theile eines Ganzen und ihre Bestimmung angeben, eintheilen, anweisen. In so fern es hier nicht auf das Schreiben und Verordnen, sondern auf das Vertheilen selbst ankommt, heisst dieses:* Distribuere, *austheilen, an die bestimmten Personen;* Dispertire, *vertheilen, von dem in Theile geschiedenen* (dividere) *Ganzen;* Dispensare, *an Verschiedene abwägen, verhältnissmässig zutheilen;* Dīribēre, *der Reihe nach, gleich vertheilen:* Aediles curules frumentum quaternis aeris vicatim populo descripserunt. Liv. Numa in duodecim menses describit annum. Id. Distribuisti partes Italiae, Catilina; statuisti, quo quemque proficisci placeret. Cic. Archipirata aequabiliter praedam dispertit. Cic. Ille terrarum victor, qui gentes et regna diribet. Plin.

336. Deses, Reses; Desidia, Ignavia, Pigritia, Inertia, Segnities, Socordia, Otium. Deses, *der an einem Orte fest sitzt, müssig, unthätig;* Reses, *der nicht von seinem Sitze wegkommt, sich nicht rührt, ruhig, unbeschäftigt:* Sedemus desides domi, mulierum ritu inter nos altercantes. Liv. Casei molles, in corpore non resides. Varr. Clamorem pugnantium exaudimus, resides ipsi ac segnes, tamquam nec manus nec arma habeamus. Liv. — Desidia, *der Hang zum Sitzen auf einem Flecke, das Müssigsitzen, wenn man die Hände in den Schooss legt:* Legi frumentariae repugnabant boni, quod ab industria plebem ad desidiam avocari putabant. Cic. Ignavia, *die Lässigkeit, Faulheit, wenn Trieb und Lust zur Thätigkeit fehlt, daher auch Feigheit;* opp. *Betriebsamkeit, Munterkeit, Regsamkeit:* Non fit ex ignavo strenuus, neque fortis ex timido. Sall. In quem cadunt timor et infractio quaedam animi et demissio, recipiat idem necesse est tarditatem et ignaviam. Cic. Pigritia, *die Verdrossenheit, wenn man mit Verdruss und Unlust an ein Geschäft geht,* opp. *Freudigkeit:* Pigritia est metus consequentis laboris. Cic. Noli putare, pigritia me facere, quod non mea manu scribam. Id. Inertia (iners, *ohne Kraft, Leben und Bewegung, und daher zu seiner Bestimmung untauglich, z. B.* sal, stomachus;) *die anhaltende Unthätigkeit, Neigung zum Nichtsthun:* Vita humana prope uti ferrum est: si nihil exerceas, inertia atque torpedo plus detrimenti facit, quam exercitio. Cato. Res aspera est: sed inertia et

mollitia animi, alius alium exspectantes cunctamini, Dîs immortalibus confisi. Sall. Deseruntur officia defensionis negligentia, pigritia, inertia. Cic. *aus Bequemlichkeitsliebe, oder auch aus Unfähigkeit.* Segnities, *die Langsamkeit, Schläfrigkeit im Handeln:* Hortantur consulem, ut castigaret segnitiem populi. Liv. *das Volk, der beständigen Kriege müde, zögerte und ging schwer daran, einen neuen Krieg mit Macedonien anzufangen.* Socordia, *die Gedankenlosigkeit, Mangel an Achtsamkeit und Energie:* Nisi animum advertitis omnes, nisi somnum socordiamque ex pectore oculisque amovetis. Plaut. Poenus ab extremis orbis terrarum terminis nostra cunctatione et socordia iam huc progressus. Liv. Otium, *die Musse, die von Berufsgeschäften übrige freie Zeit, die auch schlecht benutzt werden kann,* opp. negotium: Nostrum otium negotii inopia, non requiescendi studio constitutum est. Cic.

337. Desperare, Diffidere. Desperare, *die Hoffnung aufgeben, lässt keine Gründe, das Gewünschte erfüllt zu sehen;* Diffidĕre, *misstrauisch seyn, lässt nur schwache Gründe für dasselbe übrig:* Galli, nisi perfregerint munitiones, de omni salute desperant. Caes. Ita graviter aegrum Eudemum fuisse, ut omnes medici diffiderent. Cic.

338. Despicere, Spernere, Aspernari, Temnere, Contemnere, Fastidire, Negligere. Despicere, *auf Etwas als Niedrigeres herabsehen, Etwas als tief unter sich befindlich betrachten:* Omnes despicit, hominem prae se neminem putat, se solum potentem putat. Cic. Spernere, *fern von sich halten, verschmähen;* Aspernari, *mit Verachtung von sich wegweisen:* Ille spernit segregatque ab se omnes. Plaut. Qui habet, ultro appetitur: qui est pauper, aspernatur. Cic. Temnere, *poet. gewöhnlicher* Contemnere, *verachten, für nichts werth, für nicht beachtenswerth halten:* Ieiunus raro stomachus vulgaria temnit. Hor. Nemo potest id, quod malum esse decreverit, non curare idque contemnere. Cic. Contemsit Siculos; non duxit homines. Id. Fastidire, *ekel thun gegen Etwas, stolz verschmähen:* Superbas aures habemus, si quum domini servorum non fastidiant preces, nos rogari ab honestis feminis indignamur. Liv. Negligere, *vernachlässigen, sich um Etwas nicht bekümmern, sich nichts daraus machen:* alicuius imperium. Omnes, quibus res sunt minus secundae, propter suam impotentiam se semper credunt negligi. Ter.

339. Destruere, Demoliri, Diruere, Excidere, Evertere, Delere. *Von Gebäuden gebraucht, ist* Destruere, *lagenweise einreissen:* Navem, aedificium idem destruit facillime, qui construxit. Cic. Demoliri, *hohe Gebäude abtragen, mit An-*

strengung, z. B. statuas: Augures iusserunt demoliri ea, quorum altitudo officeret auspiciis. Cic. Diruere, *aus einander — an verschiedenen Stellen niederreissen, zerstören:* Legiones ductae ad diruendam urbem. Liv. Excidere, *heraus hauen, von Grund aus zerstören:* Monumenta publica, aedes sacras, domos inimicorum suorum oppugnavit, excidit, incendit. Cic. Evertere, *das Unterste zu oberst kehren, umstürzen:* Urbem nondum excisam et eversam, sed iam captam atque oppressam vidimus. Cic. Delere, *vertilgen:* Scipio alter Africanus duas urbes huic imperio infestissimas Carthaginem Numantiamque delevit. Cic.

340. Deterior, Peior. Dēterior, *weniger gut, schlechter, im Sinne des Abnehmens, Geringerwerdens, verglichen mit Besserm;* Peior, *böser, schlimmer, ärger, Böses steigernd:* In mundo si quis corrigere aliquid volet, deterius faciet. Cic. De male Graecis Latine scripta deterius. Id. *schlechter.* Consules orabant tribunos, ne pessimum facinus peiore exemplo admitterent iudices. Liv. Neminem peius oderunt. Cic.

341. De — Distinere, Distringere, Occupare, Morari, Tardare. Detinere, *Jemand an einem Orte, bei einer Sache aufhalten, so dass er sich mit ihr allein beschäftigt;* Distinere, *aus einander, von einer Sache entfernt halten, so dass er sich weniger mit ihr beschäftigen kann:* Me detinuit morbus. Ter. Quae facilius proveniebant, quia Parthi Hyrcano bello distinebantur. Tac. Distringere, *nach verschiedenen Seiten hinziehen, mit mehr als Einer Sache beschäftigen:* Hannibalem mittendum in Africam esse ad distringendos Romanos. Liv. *um den Römern eine Diversion zu machen.* Sulla multis negotiis distentus est. Cic. *wird aufgehalten;* Numquam a causis et iudiciis districtior fui. Id. *wenn die Aufmerksamkeit zwischen mehrere getheilt ist.* Occupare, *eig. sich einer Sache bemächtigen; beschäftigen:* Populus in funambulo animum occuparat. Ter. Quamvis occupatus sis, otii tamen plus habes. Cic. Morari, 300. *aufhalten, verzögern,* active: Legatio belli celeritatem morabitur. Cic. Tardare, *eig. langsam machen, aufhalten, hemmen,* opp. accelerare; Mea dubitatio aut impedire profectionem meam videbatur, aut certe tardare. Cic. Res saepe tentata impetus Caesaris consiliaque tardabat. Caes.

342. Detrectare, Obtrectare. Detrectare, *eig. wegzubringen suchen; von sich — sich weigern,* militiam; *von Andern — Jemands Vorzüge heruntersetzen, in Schatten stellen;* virtutes: Ingenium magni detrectat Livor Homeri. Ovid. Obtrectare, *Jemand aus Neid und Eifersucht wegen seiner Vorzüge entgegen seyn, ihre Wirkungen zu hemmen suchen:* Cessatum a

milite, ac de industria, ut obtrectaretur laudibus ducis, impedita victoria est. Liv.

343. De — Divertere, Deversari; Deversorium, Hospitium, De — Diverticulum, De — Divortium. Devertere, *sich vom Wege ab und einkehren;* Divertere *und* Diverti, *sich aus einander und nach verschiedenen Richtungen hin kehren, einen nach einer andern Richtung führenden Weg einschlagen;* Deversari, *da, wo man eingekehrt ist, sich aufhalten:* Quum duo quidam iter facerent et Megaram venissent, alter ad cauponem devertit, ad hospitem alter. Cic. Proficiscenti Consuli causa in Pamphiliam divertendi oblata est. Liv. Omnes ad eam domum, in qua iste deversabatur, profecti sunt. Cic. — Deversorium, *die Einkehr, die den Reisenden, vom Wege Abgehenden;* Hospitium, *die Herberge, die gastlich den Fremden aufnimmt:* In aliquo peropportuno deversorio requiescere. Cic. Te in Arpinati videbimus et hospitio agresti accipiemus. Id. Deverticulum, *der Ab — Seitenweg, der von der Hauptstrasse ab — wegführt;* Diverticulum, *der nach einer divergenten Richtung führt:* Haec deverticula et anfractus suffugia sunt infirmitatis. Quinctil. Ubi ad ipsum venio diverticulum, constiti. Ter. *auch:* Gladii abditi ex omnibus locis deverticuli protrahebantur. Liv. *des Winkels, st.* deversorii. Devortium, *die Wegscheide, wo ein Nebenweg von der Hauptstrasse abgeht;* Divortium, *die Stelle, wo ein Weg oder Fluss in zwei nach verschiedenen Richtungen hin gehende sich theilt:* Devortia itinerum indicebantur, ut civitates a proximis hibernis in avia frumentum referrent. Tac. Prope divortium itinerum castra posituri erant. Liv.

344. Deus, Divus, Numen. Deus, *ein bestimmter Gott;* Divus, *göttlich; ein Gott im Allgemeinen, im feierlichen Ausdruck, und ein vergötterter Kaiser;* Nūmen, *die Gottheit, in so fern sie ihre Majestät und Macht wirksam zeigt:* Deum, Deo natūm, salvere Romulum iubent. Liv. Ad divos adeunto caste. Cic. Omnes naturae numini divino parent. Id. O numen aquarum, Neptune! Ovid.

345. Diadema, Infula, Mitra. Diadema, *die weisse breite Kopfbinde der Könige;* Infula, *die weisse wollene Stirnbinde der Priester:* Phoebi Triviaeque sacerdos, infula cui sacra redimibat tempora vitta. Virg. Mitra *eine Art von Mütze mit Backenlappen, unter dem Kinn zugebunden:* Ille Paris, Maeonia mentum mitra crinemque madentem subnixus. Virg.

346. Dictio, Stilus. Dictio, *eig. der mündliche Vortrag; die besondere Art der Darstellung der Gedanken für und durch den mündlichen Vortrag, die auf dem Effect bei dem Zu-*

hörer berechnet ist, statt genus dicendi: Fuit in Crasso popularis dictio excellens: Antonii genus dicendi multo aptius iudiciis, quam concionibus. Cic. Stilus, *die Schreibart, die Art der Darstellung der Gedanken durch Worte und Schrift, die die Verbindung und Anordnung der Wörter und Sätze berücksichtigt:* Stilus optimus dicendi effector et magister. Cic.

347. Dies festi, profesti, fasti, nefasti, comitiales, intercensi. Dies festi, *Festtage, Freudentage, wo man mit Unterlassung aller Geschäfte und Arbeit sich dem Wohlleben überliess;* profesti, *nicht festliche; dazu gehörten:* Dies fasti, *Tage, wo Gericht gehalten wurde,* nefasti, *wo dieses nicht geschehen durfte;* comitiales, *wo* Comitia, *aber keine Senatsversammlungen gehalten;* intercensi *oder* intercisi, *wo einige Mittagsstunden auf Gerichte, die übrigen früh und Abends auf Opfer verwendet wurden.*

348. Differre, Proferre, Prolatare, Procrastinare, Diffindere. Differre, *Etwas verschieben, auf eine gelegenere Zeit;* Proferre, *weiter hinausschieben, verlängern, eines Hindernisses wegen:* In crastinum differo res severas. Nep. Si coheredes laxius volent proferre diem auctionis, poterunt vel biduum, vel triduum, vel ut videbitur. Cic. Prolatare, *nach vorn hin weiter machen; Etwas auf längere Zeit hinaussetzen, z. B.* comitia: Id malum opprimi sustentando ac prolatando nullo modo potest. Cic. Procrastinare, *immer auf morgen, von einem Tage zum andern verschieben:* Primo rem differre quotidie ac procrastinare coeperunt. Cic. Diffindere, *eine gerichtliche Handlung unterbrechen und sie auf eine andere Zeit verschieben:* Papirio legem curiatam de imperio ferenti triste omen diem diffidit. Liv.

349. Difficilis, Laboriosus, Operosus; Morosus. Difficilis, *schwer, dessen Ausführung auch grossen Kräften und Hülfsmitteln grosse Hindernisse entgegen setzt;* Laboriosus, *mühevoll, dessen Bewerkstelligung mit grosser Anstrengung verbunden ist;* Operosus, *mühsam, dessen Vollendung vielfache Arbeit, viele Hände erfordert:* Erat difficile eodem tempore rapidissimo flumine opera perficere et tela vitare. Cic. Operum fuit omnium laboriosissimum cuniculus in arcem hostium agi coeptus. Liv. Laboriosae exercitationes. Cic. *ermüdende.* Sepulcrum operosius, quam quod decem homines effecerint triduo. Id. — Difficilis, *schwer zu behandeln, eigensinnig, hart:* Avunculus difficillima natura, cuius asperitatem nemo ferre potest. Nep. Mōrosus, *übellaunisch, mürrisch, dem man nichts recht machen kann, z. B.* senex.

350. Digerere, Ordinare, Disponere. Digerere, *ge-*

hörig vertheilen, so dass Zusammenpassendes zusammengestellt, und jedes so Zusammengestellte von den übrigen abgesondert wird: Carmina digerere in numerum. Virg. Primum omne ius civile in genera digerat; deinde eorum generum quasi quaedam membra dispertiat. Cic. Ordinare, *ordnen, jedem Einzelnen seine Stelle in einer Reihe anweisen, z. B.* partes orationis. Cic. Ars perpetuis praeceptis ordinata. Liv. Disponere, *an verschiedenen Orten planmässig aufstellen:* Vigilias disponere per urbem. Liv.

351. Dignitas, Honestas, Existimatio. Dignitas, *die Würde, die Jemand wegen seiner persönlichen oder bürgerlichen Vorzüge Ansprüche auf Anerkennung und Achtung gibt;* Honestas, *eig. die Eigenschaft, da man der Ehre werth ist oder Ehre hat; die moralische Würde, die dem Menschen wegen seiner vernunftmässigen Handlungen Anspruch auf allgemeinen Beifall und Ehre gibt, und die Ehre selbst, die man dadurch hat;* Existimatio, 45. 93. *das auf diese Eigenschaften gegründete Urtheil Anderer über Jemand, die Ehre, Reputation:* Dignitas est alicuius honesta, et cultu et honore et verecundia digna auctoritas. Cic. In officio colendo sita vitae est honestas omnis, et in negligendo turpitudo. Id.

352. Dilapidare, Dissipare. Dilapidare, *eig. einen Haufen Steine zerstreuen; sein Vermögen liederlich verschleudern, bis auf Nichts verthun:* Conveniundus Phormio est, priusquam dilapidet nostras triginta minas, ut auferamus. Ter. Dissipare, *Zusammengehörendes, Beisammenbefindliches zerstreuen, ausbreiten:* Statuam istius deturbant, comminuunt, dissipant. Cic. Ignis totis se passim dissipavit castris. Liv. Dissipare fortunas alicuius. Cic.

353. Discernere, Internoscere, Distinguere, Secernere. Discernere, *zwei oder mehr Dinge als verschiedene erkennen, sie so unterscheiden, dass man das eine nicht mit dem andern verwechselt; z. B.* alba et atra: Discernit, quid sit eiusdem generis, quid alterius. Cic. Internoscere, *Einen unter Andern kennen, ihn an bekannten Merkmalen erkennen und von Andern unterscheiden:* Mater geminos internoscit consuetudine oculorum. Cic. Distinguere, *Etwas durch genaue Abgrenzung von Anderem unterscheiden:* Numerum in cadentibus guttis, quod intervallis distinguuntur, notare possumus. Cic. *auch machen, dass Etwas gegen das Andre absticht:* Pocula ex auro gemmis erant distincta. Id. *besetzt, geschmückt.* Secernere, *durch Sichten absondern:* Bestiae secernunt pestifera a salutaribus. Cic.

354. Disciplina, Doctrina, Praeceptum. Disciplina, *die Lehre, die den Lernenden beschäftigt; der Unterricht*

und die ganze Erziehung, die er erhält, und die Lehre, in so fern sie einen Zweig einer Wissenschaft methodisch vorträgt: Ad Druidas magnus adolescentium numerus disciplinae causa concurrit. Magnum ibi numerum versuum ediscere dicuntur: itaque annos nonnulli vicenos in disciplina permanent. Caes. Magorum disciplina scientiaque. Cic. Doctrina, *der Unterricht, den ein Lehrer gibt, und die dazu erforderliche Gelehrsamkeit; auch jede Wissenschaft:* Doctrinae pretium triste magister habet. Ovid. Homo disertissimus et omni doctrina ornatissimus. Cic. Praeceptum, 262. *die als Vorschrift, Regel, gegebene Lehre:* Praecepta dicendi, vivendi, dare, tradere. Cic.

355. Discrimen, Differentia, Discrepantia, Diversitas; Periculum, Dimicatio. Discrimen, *das, was zwei Dinge von einander scheidet, zwischen ihnen einen Unterschied macht:* Duo maria pertenui discrimine separantur. Cic. i. e. Isthmo. *Die Verschiedenheit zweier Dinge, wenn sie solche Eigenschaften haben, dass sie von einander unterschieden werden können, heisst* Differentia, *wenn sie durch diese Eigenschaften von einander entfernt gehalten werden;* Discrepantia, *Disharmonie, wenn sie mit einander nicht im Einklange stehen;* Diversitas, *die Verschiedenheit, wenn beide von einander abweichen, gleichsam eine verschiedene Richtung haben:* Differentia honesti et decori. Cic. Oculi in homine numerosissimae varietatis atque differentiae: grandiores, modici, parvi, prominentes, conditi. Plin. Discrepantia scripti et voluntatis. Cic. *Mangel an Uebereinstimmung.* Sua cuique vox, sicut facies. Hinc illa gentium totque linguarum toto orbe diversitas. Plin. — Discrimen, *der entscheidende Punkt, der den Ausschlag gibt, der Ausschlag;* Perīculum, *der Versuch, wodurch man, während man dabei selbst gefährdet ist, zur Erfahrung gelangt, die Probe; die Gefahr selbst, das Risico;* Dimicatio, 253. *der Kampf gegen eine grosse Gefahr, wo etwas Bedeutendes auf dem Spiele steht:* Totius belli in unius viri vita positum est discrimen. Cic. Siculi volunt meae fidei diligentiaeque periculum facere, qui innocentiae abstinentiaeque fecerunt. Id. Publicum periculum erat a vi tempestatis in iis, quae portarentur ad exercitus. Liv. In tanta dimicatione capitis, famae, fortunarumque omnium ab Iove pacem peto. Cic.

356. Disertus, Eloquens, Facundus. Disertus, *beredt, der eine Sache ordentlich, deutlich und klar vortragen kann;* Eloquens, *wohlredend, von dem völlig ausgebildeten, kunstreichen Redner;* Facundus, *geläufig redend, dem das Reden leicht wird und dem es nicht an Worten fehlt, von der na-*

türlichen Beredtsamkeit: Eum statuebam disertum, qui posset satis acute atque dilucide, apud mediocres homines, ex communi quadam opinione hominum, dicere; eloquentem vero, qui mirabilius et magnificentius augere posset atque ornare, quae vellet, omnesque omnium rerum, quae ad dicendum pertinerent, fontes animo atque memoria contineret. Cic. Caligula eloquentiae plurimum attendit, quantumvis facundus et promtus. Suet.

357. Dispar, Impar, Disparilis, Dissimilis. Dispar, *missgleich, nicht ganz gleich, was wegen seines Missverhältnisses;* Impar, *ungleich, ungerade, nicht gewachsen, was wegen gänzlichen Mangels der erforderlichen Eigenschaften mit einem Andern kein gleiches Paar ausmacht;* Disparĭlis, *was sich schwer paaren, wegen des schnellen und häufigen Wechsels schwer ins Gleiche bringen lässt:* Disparibus septem compacta cicutis fistula. Virg. Erant trigemini fratres, nec aetate nec viribus dispares. Liv. Stellarum numerus par an impar sit, nescitur. Cic. Hannibali par audacia Romanus, consilio et viribus impar. Liv. Coeli varietas et disparilis aspiratio terrarum. Cic. *ungleich, abwechselnd.* Dissimilis, *unähnlich, bezeichnet Beschaffenheit:* Dispares mores disparia studia sequuntur, quorum dissimilitudo dissociat amicitias. Cic.

358. Dissensio, Dissidium, Discidium, Discordia. Dissensio, *die Uneinigkeit in Meinungen und Gesinnungen, z. B.* de iure: Animorum disiunctio dissensionem facit. Cic. Dissidium, *der Zwiespalt, wenn zwei Personen aus Uneinigkeit sich von einander entfernt halten:* Quod una non estis, non dissensione ac dissidio vestro, sed voluntate ac iudicio tuo factum est. Cic. Discidium, *die gewaltsame Trennung:* Manet memoria, etiam in discidio publicorum foederum, privati iuris. Liv. Nero exturbat Octaviam — civilis discidii specie. Tac. *von Ehescheidung.* Discordia, *die Zwietracht, das Streben nach verschiedenen Zwecken:* Duas ex una civitate discordia fecerat. Liv.

359. Distantia, Intervallum, Spatium. Distantia, *der Abstand, die Entfernung zweier Gegenstände von einander:* Tanta est inter bonos et improbos, quanta maxima potest esse, morum studiorumque distantia. Cic. Intervallum, *der Zwischenraum zwischen zwei Dingen:* Trabes paribus intervallis distantes inter se binos pedes, in solo collocantur: ea intervalla saxis effarciuntur. Caes. Spatium, *der Raum, worin Etwas auf — vorgenommen werden kann:* Inter duas acies tantum erat relictum spatii, ut satis esset ad concursum utriusque exercitus. Caes.

360. Diu, Dudum, Pridem. Diu, *lange, von Zeitdauer überhaupt:* Ille vult diu vivere; hic diu vixit; — sperat adoles-

cens, diu se victurum. Cic. Dudum (diu — dum) *lange schon, bezieht die Länge der Vergangenheit auf das Jetzt, um das Langweilige, Lästige der Zeitdauer auszudrücken:* Vide, quam dudum hic adsto et pulto! Plaut. Antonium iam dudum Cotta et Sulpicius exspectant. Cic. *bereits schon lange.* Prīdem, *vorlängst, vor langer Zeit, von Dingen, die in eine von der Gegenwart entferntere, ihr früh vorausgegangene, Vergangenheit gehören:* Sermo huc evasit, quam pridem mi pater et mater mortui essent: dico, iam diu. Ter. Ad te iam pridem de testamento scripsi. Cic.

361. Diversus, Varius. Diversus, *verschieden, nicht einerlei, was durch seine eigenthümlichen, von Andern abweichenden Merkmale sich unterscheiden lässt;* Varius, *bunt, mannichfaltig, abwechselnd, veränderlich, was durch vielfältige Abänderungen sich von seines Gleichen unterscheidet:* Diversi dissipatique in omnes partes fugiunt. Caes. *nach verschiedenen Richtungen.* Difficile est, ea, quae commodis, utilitate et prope natura diversa sunt, voluntate coniungere. Cic. Varietas proprie quidem in disparibus coloribus dicitur: sed transfertur in multa disparia; varium poema, varia oratio, varii mores, varia fortuna; voluptas etiam varia dici solet, quum percipitur e multis dissimilibus rebus dissimiliter efficientibus voluptates. Id.

362. Dives, Fortunatus, Locuples, Opulentus. Dives, *reich, der an allerlei Gütern, gewöhnlich an zeitlichen, einen Ueberfluss hat:* Dives est, cui tanta possessio est, ut ad liberaliter vivendum facile contentus sit. — Animus hominis dives, non arca appellari solet. Cic. Fortunatus, *beglückt, vom Glück begünstigt, begütert:* Ecquis me hodie vivit fortunatior? Ter. Quid vos hanc tenuem sectamini praedam, quibus licet iam esse fortunatissimis? Caes. Locŭples, *reich an Grundstücken, und der Alles voll hat:* A locorum possessionibus locuplētes vocabantur. Cic. Copiis rei familiaris locupletes. Id. Testis locuples. Id. *vollgültig.* Opulentus, *reich an Mitteln, an Geld und Gütern, Macht und Einfluss; reich, mächtig:* Croesus, rex Asiae opulentissimus. Cic. Opulentior factio tenuit urbem. Liv.

363. Dividere, Partiri, Separare, Dirimere, Diribere. Dividere, *von einander scheiden, zertheilen, ein Ganzes in seine Bestandtheile;* Partiri, *theilen, eintheilen, so dass die geschiedenen Theile in einem gewissen Verhältnisse zu einander stehen:* Omne corpus secari ac dividi potest. Cic. In circo loca divisa Patribus Equitibusque. Liv. *abgetheilt, geschieden.* Cum liberis vivi bona nostra partimur. Cic. Separare, *absondern, so dass Etwas ausser aller Verbindung mit einer Sache kommt:* Privati ac separati agri apud Suevos nihil est. Caes. Dī-

rĭmere, *aus einander räumen, eine Verbindung nicht zu Stande, Streitende nicht an einander kommen lassen:* Hispania, ab Africa angusto diremta freto. Liv. Dirimere certamen, proelium, connubium, pacem. Dirimere suffragia, tabellas, *die Stimmtäfelchen bei Comitien oder bei Gerichten aussondern und zählen; hingegen* Dīribēre tabellas, 335. *diese Täfelchen unter das Volk oder die Richter vertheilen:* Licinius Macer, repetundarum reus, dum sententiae diriberentur, in Menianum conscendit. Val. Max. Indicant tabulae publicae, vos rogatores, vos diribitores, vos custodes fuisse tabellarum. Cic.

364. Divortium, Diffarreatio, Repudium. Divortium, *die gesetzmässige Ehescheidung, wenn auf die Anklage des Mannes die Scheidung der mit ihm ehelich* (connubio, 260.) *verbundenen* uxor *von einem Familiengericht förmlich bestätigt wurde:* Tunc repudiatam tu credis uxorem, quum res suas sibi habere iussa est, quum egredi domo. Quinctil. Declam. Diffarreatio — genus erat sacrificii, quo inter virum et mulierem fiebat dissolutio, dicta diffarreatio, quia fiebat farreo libo adhibito. Festus. *Dà aber eine durch die* Confarreatio *geschlossene Ehe unauflösbar seyn sollte, so scheint* Diffarreatio *nur der Aufschub des dabei gebräuchlichen Opfers wegen eines ungünstigen Zeichens gewesen zu seyn:* Confarreationes tonitru dirimit. Serv. ad V. Aen. 4, 374.

365. Diurnus, Quotidianus. Diurnus, *täglich, was der Tagszeit angehört und alle Tage vorkommt;* opp. nocturnus: Quod est tempus, quo illi non cantent, vel diurnum, vel nocturnum? Cic. Labores diurni nocturnique domi militiaeque. Id. Quotidianus, *täglich, was Tag vor Tag wiederholt wird:* Homines spes praedandi ab agricultura et quotidiano labore revocabat. Caes. *einerlei Arbeit, die alltäglich verrichtet wird.* Quotidiani maxime fiebant sumtus. Nep.

366. Diutinus, Diuturnus. Diutĭnus, *langwierig, was länger währet, als man wünscht:* Desiderium libertatis odiumque diutinae servitutis. Cic. Diuturnus, *lange dauernd in Hinsicht des langen Zeitraums:* Macedonia vix se potest diuturna pace recreare. Cic.

367. Docere, Erudire, Imbuere; Doctus, Eruditus, Peritus, Gnarus; Doctor, Magister, Praeceptor, Paedagogus, Literatus — tor, Professor. Docere, *lehren um eines Andern Kenntnisse zu vermehren;* Erudire, *entrohen, unterrichten, um den Andern von der Unwissenheit zu befreien;* Imbuere, *eig. eintauchen; Einem Lehren, Meinungen, Gesinnungen, Geschicklichkeiten zeitig beibringen, dass sie sich tief*

einprägen und nicht wieder vergessen werden: Non perfectus literis, sed imbutus. Suet. *vom Elementarunterricht.* Cicero per legatos cuncta edoctus. Sall. *gründlich belehrt.* Oratorem erudire in iure civili. Cic. Parentium praeceptis imbuti ad eorum consuetudinem moremque deducimur. Id. Pueri animum tenerum bonis opinionibus imbuere. Id. — Doctus, *der wissenschaftlich Gebildete, der, was er weiss, gründlich und im Zusammenhange weiss, seiner Wissenschaft mächtig ist;* Eruditus, *der aus der Rohheit Heraufgebildete, der Kenntnissreiche;* Perītus, *erfahren, der durch Erfahrungen und Versuche zu Kenntnissen gekommen ist;* Gnarus, *kundig, der von Etwas vollkommene Kenntniss hat:* Memmius fuit doctus ex disciplina Stoicorum. Cic. Epicurus non satis politus est iis artibus, quas qui tenent, eruditi appellantur. Id. Ad ea eligenda, quae dubitationem afferunt, adhibere doctos homines, vel etiam usu peritos. — Sisenna, doctus vir, gnarus rei publicae. Id. — Doctor, *der Lehrer, als seiner Wissenschaft oder Kunst kundig und gründlichen Unterricht ertheilend;* Magister, *der Lehrer, als seiner Wissenschaft Meister und als Vorsteher einer Anstalt sie dirigirend;* Praeceptor, *in so fern er Anweisung zur Anwendung und Ausübung seiner Wissenschaft oder Kunst gibt;* Paedagōgus, *der Aufseher über die Kinder, der ihnen gute Sitten, den ersten Elementarunterricht und eine reine Aussprache lehrte;* Literatus *und* Literator, *ein Dichtererklärer, Sprachgelehrter;* Professor, *ein öffentlicher Lehrer einer besondern Wissenschaft oder Kunst; diese letztern Bezeichnungen kommen nur bei Spätern vor:* Considerare oportet, quos quis habuerit artium liberalium magistros, quos vivendi praeceptores. Cic. Paedagogi iure vetustatis plurimum benevolentiae postulabant. Id.

368. Dolium (Cupa), Seria, Orca, Amphora, Cadus, Urceus, Lagena. *Liegende Gefässe zum Aufbewahren von Flüssigkeiten:* Dolium, *ein grösseres rundes, bauchiges Fass von Thon, später auch von Holz, verschieden von der* Cupa, *Weinkufe, die oben offen und weiter als unten war;* Seria, *eine Tonne, länglicher:* Relevi dolia omnia, omnesque serias. Ter. Orca, *ein kleineres Fass, dem* dolium *und* seria *an Form ähnlich:* Orcae fervore musti ruptae. Varr. *Aufrecht stehende:* Amphora, *ein ganz rundes, oben mit 2 Handhaben und einer engen Mündung versehenes thönernes Gefäss zum Aufbewahren des Weins, nachdem er in den* doliis *abgegohren hatte;* Cadus, *ein grösseres derselben Art ohne Handhaben, 2½ Amphora enthaltend:* Hic dies festus corticem adstrictum pice demovebit amphorae fumum bibere institutae. Hor. Urceus, *ein Krug von Thon, nur*

mit einem Henkel, zum Schöpfen; Lagēna, *ein Lägel, eine Flasche von Thon mit engem Halse und Henkeln, worin man den Wein auf die Tafel trug;* Mater nostra lagenas etiam inanes obsignabat. Cic.

369. Dolor, Moeror, Moestitia, Tristitia, Luctus. Dolor, *der Schmerz, die durch einen grossen Verlust oder eine andre Unannehmlichkeit verursachte heftige, angreifende Empfindung, besonders wenn sie noch neu ist:* Huic nihil possit offensionis accedere sine acerbissimo animi sensu ac dolore? Cic. Moeror, *Betrübniss, Gram, Harm; der tiefe, stumme Schmerz über das Unglück oder den Verlust eines geliebten Gegenstandes, der das Gemüth ergriffen hat und so beherrscht, dass die Unlust darüber auch im Aeussern hervortritt:* Magnum dolorem, vel moerorem potius ex crudeli et miserabili morte C. Trebonii accepimus. Cic. Moestitia, *die traurige Stimmung, Schwermüthigkeit, als Eigenschaft;* Tristitia, *die Traurigkeit, die sich äusserlich durch Mienen und Geberden kund thut:* Lacrimis ac tristitiae te tradidisti. Cic. Luctus, *die Trauer, innerlich und in so fern sie durch Geberden und Kleidung an den Tag gelegt wird:* In luctu et squalore sum. Cic.

370. Domare, Subigere, Condocefacere. Domare, *bändigen, bezwingen, sich gewaltsam zum Herrn über Etwas machen, und diesem die Kräfte zum Widerstande benehmen:* leones, equos, gentes feras; domitas habere libidines. Cic. Subigere, *nach unten hin treiben; zu Etwas zwingen, unterjochen:* Subigitque fateri commissa piacula. Virg. Nulla gens est, quae non aut ita subacta sit, ut vix exstet, aut ita domita, ut quiescat. Cic. Condocefacere, *abrichten:* Feris beluis utimur domitis et condocefactis, ut elephantis. Cic.

371. Dominus, Herus. Dominus, *der Etwas als Eigenthum besitzt und darüber freie Macht hat, der Herr als Eigenthümer:* Adolescens harum est dominus aedium. Ter. Hĕrus, *der Herr als hehr, erhaben rücksichtlich der Sklaven, der Hausherr:* Sed iis, qui vi oppressos imperio coercent, sit sane adhibenda saevitia, ut heris in famulos. Cic. *So* Domina, Hera.

372. Domus, Insula, Tectum, Habitatio, Mansio; Domicilium, Sedes; Familia. Domus, 38. *das Wohnhaus des Hausherrn und seiner Familie mit seinen Nebengebäuden;* Insula, *ein einzelnes auf einem freien Platze stehendes Wohnhaus ohne Nebengebäude, auch eine Anzahl solcher auf einen abgesonderten Platz zusammengebauter Häuser, die einem einzigen Herrn gehörten, worin Miethsleute* (inquilini) *wohnten:* Clodii insula est venalis, cuius hic (Coelius) in aediculis habitat. Cic.

Praeter immensum numerum insularum, domus priscorum ducum arserunt. Suet. Tectum, *ein Haus, in so fern man da unter Dach ist:* Quoniam iam nox est, in vestra tecta discedite. Cic. Habitatio, *ein Wohnzimmer oder Haus als Wohnort, ein Miethlogis:* Villico iuxta ianuam fiat habitatio. Colum. Mercedes habitationum annuas conductoribus donavit. Caes. Mansio, *der Ort, wo man bleibt, das Nachtquartier:* Ad primam statim mansionem febrim nactus est. Suet. — Domus, *die Heimath als Ort, daher nur* domi, domum, domo: Domo Carthaginienses sunt. Plaut. Domicilium, *die Heimath als Wohnung, wo man zu Hause ist;* Sedes, *als Wohnsitz, wo man sich häuslich niederlässt:* Quum Archias domicilium Romae multos iam annos haberet. Cic. Cerebrum, cor, pulmones, iecur sunt domicilia vitae. Id. Advenis locum ac sedes parare. Caes. — Domus, *das Haus, d. i. der Hausherr und seine Angehörigen, die mit ihm beisammen wohnen, auch ein ganzes Geschlecht mit seinem Stammvater:* Domus te nostra tota salutat. Cic. Quod genus et proavos et regia nomina iactas, clara satis domus haec nobilitate sua est. Ovid. Familia, *das sämmtliche Gesinde eines Hausherrn; seine Kinder und Gesinde zusammen, auch Clienten, seine Leute; und die Geschlechtslinie, die von Einem Stammvater in gerader Linie Abstammenden, die seinen Namen führen:* Familia, quae constat ex servis pluribus. Cic. Orgetŏrix ad iudicium omnem suam familiam, ad hominum millia decem, undique coegit. Caes. Honestae familiae plebeiae et proavus et avus praetores fuerunt. Cic.

373. Donum, Munus, Praemium; Donarium, Strena. Donum, *die freiwillige Gabe;* Munus, *ein Geschenk, wozu man sich auf irgend eine Art verpflichtet fühlt:* Donum hoc divinum rationis et consilii hominibus impertitum. Cic. Quod munus rei-publicae afferre maius possumus, quam si docemus atque erudimus iuventutem? Id. Praemium, *der Preis für Anstrengungen; die ehrenvolle Belohnung des Verdienstes:* Caesar his, qui primi murum adscendissent, praemia proposuit. Caes. — Donum, *die Gabe im Allgemeinen, z. B.* militare: Latini coronam auream Iovi donum in Capitolium mittunt. Liv. Donarium, *das Weihgeschenk, und das Tempelgewölbe, wo diese aufbewahrt werden:* Templum donariis ornare. Aur. Vict. Strena, *ein Festgeschenk, dergleichen am Neujahrstage gegeben wurden:* Tiberius strenarum commercium prohibuit, ne ultra Kalendas Ianuarias exerceretur. Suet.

374. Dormire, Stertere, Dormitare, Sopire. Dormire, *schlafen:* Iacet corpus dormientis, ut mortui. Cic. Stertĕre, *schnarchend schlafen:* Ita stertebat, ut ego vicinus au-

direm. Cic. Dormitare, *schläfrig seyn, und in tiefem Schlafe liegen:* Te dormitare aiebas; cubitum hinc abiimus. Plaut. Arte et graviter dormitare. Cic. Sopire, *einschläfern, in einen festen Schlaf bringen:* Tiburtini tibicines invitant, et vino oneratos sopiunt. Liv.

375. Dorsum, Tergum, Tergus. Dorsum, *der Rücken als erhabener Bestandtheil des thierischen Körpers vom Nacken bis zum After:* Asellus gravius dorso subiit onus. Hor. Iugum montis in angustum dorsum cuneatum. Liv. Tergum, *der Rücken als abgekehrte Seite, die Rückseite:* Manus post tergum revincire. Virg. Terga vertere. Caes. Tergus, ŏris, *die Haut vom Rücken, vgl.* 309. Durissimum dorso tergus elephantorum. Plin.

376. Ducere, Ductare, Trahere; Habere, Perhibere. Ducere, *nach sich ziehen, anführen;* Ductare, *hin und her führen; zum Besten haben:* Duxit honestissimi viri filiam. Cic. *heirathen.* Nisi feres argentum, frustra me ductare non potes. Plaut. Exercitum ductare *statt* ducere, *bei Sallustius fand keine Nachahmer.* Trahere, *ziehen, schleppen; gewaltsamer als* Ducere: Spe duci; Aliquem trahere ad supplicium. Ducunt volentem fata, nolentem trahunt. Senec. Trahimur omnes laudis studio, et optimus quisque maxime gloria ducitur. Cic. Ducere bellum, *in die Länge ziehen, absichtlich;* trahere, *verlängern, länger dauern lassen, als man könnte oder sollte, aus Mangel an Energie.* — Ducere, *für Etwas halten, im Sinne des Hinziehens oder Berechnens* (rationem ducere): Priore se consilio, quod optimum duceret, cum potentissimo populo per ingens beneficium perpetuam firmare pacem amicitiamque. Liv. Habere, *halten, wenn man bereits mit dem Berechnen* (ducere) *im Reinen ist und darnach verfährt, wenn es auch nur nach Gründen der Wahrscheinlichkeit geschiehet; daher:* Orant, ne se in hostium numero duceret. Caes. 6, 32. Reductos in hostium numero habuit. Id. 1, 28. 6, 5. Perhibere, *dafür halten, mit Ueberzeugung und in der That:* Bene qui coniiciet, vatem hunc perhibebo optimum. Cic.

377. Dulcis, Suavis, Iucundus, Gratus, Amoenus. Dulcis, *süss, ist dasjenige, was den höchsten Grad angenehmer Empfindung bewirkt, z. B.* mel, pomum, nectar, sonus, epistola. Omne animal sentit et dulcia et amara. Cic. Suavis, *süss, lieblich, angenehm, die Empfindung, die durch das* Dulce *hervorgebracht wird:* Aquae potu suavissimae. Plin. Radix suavissimi gustus et odoris. Id. Suave rubens hyacinthus. Virg. Iucundus, *ergetzlich, erfreulich, was zugleich dem innern Sinne Vergnügen gewährt:* Iuvare in utroque (et corpore et animo) dicitur,

ex eoque iucundum. Cic. Commune patrium solum dulce est atque iucundum. Id. Gratus, *was Wohlgefallen, ein wohlthuendes Gefühl erregt, und deswegen angenehm, willkommen ist:* Gratior et pulcro veniens in corpore virtus. Virg. Fuit mihi laudis nostrae gratulatio tua iucunda, et timoris consolatio grata. Cic. Amoenus, *eig. anminnend; anmuthig, vorz. von Gegenden, die ein heiteres, freundliches Ansehen haben; bei Spätern auch von Gegenständen des Geschmacks:* Ita me Venus amoena amet. Plaut. Ego laudo ruris amoeni rivos. Hor. Senecae fuit ingenium amoenum. Tac.

378. Dum, Donec, Quoad. Dum, *während, indem, zeigt auf etwas in den Kreis der Gegenwart Gehöriges als auf etwas Nahes;* Donec (*alt* Donicum, i. e. dum — cum,) *so lange bis, bis, begrenzt das Während schärfer;* Quoad, *so lange als, steht als Relativum in Beziehung auf ein in dem nächsten Satze ihm entsprechendes, wenn auch nur gedachtes, Demonstrativum:* Homines, dum docent, discunt. Senec. Donec eris felix, multos numerabis amicos. Ovid. Luna quum defecisset, clamor ululatusque in castris Macedonum fuit, donec luna in suam lucem emersit. Liv. Epaminondas exercebatur luctando ad eum finem, quoad stans complecti posset adversarium. Nep.

379. Dumtaxat, Solum, Tantum, Modo, Solum — Tantummodo, Nonnisi. Dumtaxat, *indessen nur, beschränkt auf eine begrenztere Dauer:* Coluntur amicitiae simulatione dumtaxat ad tempus. Cic. Solum, *nur, allein, mit Ausschliessung alles Andern:* Nos nuntiationem solum habemus, consules et reliqui magistratus etiam spectionem. Cic. Tantum, *nur, dem Grade der Quantität nach im Gegensatz der Negation:* Nomen tantum virtutis usurpas: quid ipsa valeat, ignoras. Cic. Modo, *nur, im Sinne des Mässigenden, Einschränkenden:* Omnes, qui ea mediocriter modo considerant. Cic. *und verstärkend:* Unam solummodo Zenonis statuam vendidit Cato. Plin. Torquatus suppressa voce dixit, tantummodo ut vos exaudire possetis. Cic. Nonnisi, *nur, macht eine Ausnahme nach einer Negation:* Drusus, nullo tum alio hoste, non nisi apud Germanias adsequi nomen imperatorium et deportare lauream poterat. Tac.

380. Dumus, Vepres, Sentes, Rubus. Dūmus, *ein Strauch von zähen, wild verschlungenen Ranken, die mehr aufhalten, als verwunden:* Animadverti columellam e dumis eminentem. Cic. Vĕpres, *Plur. Prahmen, mit Stacheln besetzte Ranken:* Ovibus hirsuti secuerunt corpora vepres. Virg. Sentes, *Plur. mit scharfen spitzigen Stacheln versehene Dornen, z. B. der Weissdorn:* Hamatis praecordia sentibus implet. Ovid. Ru-

bus, *der Brombeerstrauch:* Rubus et sentes tantummodo laedere natae. Ovid.

381. Duplex, Duplus, Geminus, Gemellus. Duplex, *zweifältig, gibt als Multiplicativum an, wie vielmal ein Ganzes, einzeln oder neben einander, vorhanden sey;* Duplus, *zweifach, doppelt, gibt als Proportionale an, wie vielmal eine Grösse zu nehmen sey, um das Mass einer andern zu bestimmen; daher kann wohl dieses für jenes stehen, z. B.* duplex stipendium. Caes. *nicht aber umgekehrt:* Duplices tendens ad sidera palmas. Virg. Pecuniam sacram sublatam conquiri, duplamque in thesauros reponi iussit. Liv. Geminus, *doppelt der Geburt nach, Zwilling; daher von zwei in wesentlichen Bestimmungen völlig übereinstimmenden Dingen:* Fratres gemini, Amphion atque Zethus. Plaut. Par est avaritia, similis improbitas, eadem impudentia, gemina audacia. Cic. *Zwillingsschwester.* Gemellus, *wie Zwillinge zusammen gehörend, poetisch:* Prolem gemellam pignora Lucina bina favente dedi. Ovid. Poma cohaerentia et gemella. Plin. *die auf Einem Stiele sitzen.*

382. Duritia — es, Duritas, Rigor, Severitas. Duritia, *die Härte als äussere,* Durities, *als innere, wesentliche Beschaffenheit:* Serpens defensus duritia pellis. Ovid. Patientiam imitatur duritia immanis. Cic. Calculi in iocineribus duritie lapillis similes. Plin. Duritas, *als Eigenschaft; das abstossende Wesen, die Unfreundlichkeit,* opp. comitas: Aliqui duritatem et severitatem quandam verbis sequuntur. Cic. Rigor, *das Starrseyn, die Unbiegsamkeit, Rauheit, die nicht nachgibt, z. B.* ferri, animi: Saxa ponere duritiem coepere, suumque rigorem. Ovid. Severitas, *die Strenge, der Ernst, der genau und pünktlich ist:* Id supplicium huius imperii severitas postulabat. Cic.

E.

383. Ebrietas, Crapula, Ebriositas, Temulentia, Vinolentia. Ebrietas, *die Trunkenheit, als Eigenschaft des Betrunkenen:* Ebrietas operta recludit. Hor. Crāpula, *der Rausch, der Zustand der Betäubung bei dem Betrunkenen:* Edormi crapulam. Cic. Ebriositas, *der Hang zur Trunkenheit, die Trunksucht;* Temulentia, *der Grad der Trunkenheit, wenn der Kopf ganz eingenommen ist, der Taumel:* Alexander

amicos in temulentia interemit. Plin. Vinolentia, *der Hang zum Weinsaufen:* Quid furiosam vinolentiam tuam proferam? Cic.

384. Ecce, En. En, *siehe! auf Vorhandenes deutend;* Ecce, *siehe da! auf etwas zu Beachtendes zeigend:* En quatuor aras; ecce duas tibi, Daphni, duas, altaria, Phoebo. Virg.

385. Edere, Comedere, Mandere, Manducare, Gustare, Vorare; Pasci, Vesci, Pabulari; Edax, Gulosus, Vorax. Edere, *essen, beissend Nahrung zu sich nehmen;* Comedere, *aufessen, verzehren:* Hodie te istic muscae comedissent. Cic. Mandere, *kauen, zermalmend:* Dentibus manditur atque ab his extenuatur et molitur cibus. Cic. Manducare, *den Kauer* (mandūcus) *machen, das Kauen darstellen, anschaulich machen:* Pullos columbinos manducato candido farciunt pane. Varr. Negant recte dici, piscem vel aliud tenerum quid manduco, sed potius edo. Manducatur autem, quod denti reluctatur. Diomed. Gustare, *kosten, mässig und so essen, dass man den Geschmack der Speisen empfindet:* Nos in essedo panem et palmulas gustavimus. Suet. Vorare, *hinunter würgen, Etwas verschlingen ohne es erst zu kauen:* Animalia alia carpunt, alia vorant, alia mandunt. Cic. Pasci, *sich füttern, mit Wohlbehagen und für momentanes Bedürfniss, von Thieren, z. B.* Sues pascuntur glande; *von Menschen tropisch:* Illi maleficio et scelere pascuntur. Cic. *sich ergetzen.* Vesci, *sich nähren, als Nahrungsmittel verzehren:* Penus est omne, quo vescuntur homines. Cic. Pabulari, *sich auf der Weide füttern, Futter fressen, und sich Futter herbeischaffen, fouragiren:* Capra placide ac lente pabuletur. Colum. Pabulandi frumentandique causa progredi. Caes. — Edax, *der viel isst, z. B.* parasītus; ignis, cura. Gulosus, *der eine zu grosse Kehle hat, fressig, leckerhaft;* Vorax, *gierig und in Menge verschlingend, ein Fresser, z. B.* Charybdis.

386. Educere, Educare, Tollere. Educere, *auf — gross ziehen, berücksichtigt Erhaltung und Pflege;* Educare, *auferziehen, erziehen; die Erziehung und Bildung an Körper und Geist;* Tollere, *nach Römischer Sitte, als Vater ein neugebornes Kind von der Erde aufheben, um für dessen Erziehung zu sorgen:* Parentis est, quem procreavit et eduxerit, eum vestire. Cic. Educat nutrix, instituit paedagogus. Varr. Quod erit natum, tollito. Plaut.

387. Egregius, Eximius. Egregius, *auserlesen, vortrefflich in Vergleichung mit andern seines Gleichen;* Eximius, *ausnehmenswerth, ausgezeichnet durch eigenthümliche Vor-*

züge: Gens bello egregia. Virg. Eximium ingenium summaque virtus. Cic.

388. Eiulare, Ululare, Vagire, Quiritare. Eiulare, *kläglich heulen, vor Schmerz:* Philoctetes Herculem vidit in Oeta magnitudine dolorum eiulantem. Cic. Ululare, *Grausen erregend, grässlich:* Visaeque canes ululare per umbram. Virg. Galli suo more victoriam conclamant atque ululatum tollunt. Caes. Vagire, *quäken, ist das Geschrei der kleinen Kinder:* Si repuerascam et in cunis vagiam. Cic. Quiritare, *kläglich schreien, das Angstgeschrei um Hülfe Rufender:* Quiritare dicitur is, qui Quiritium fidem clamans implorat. Varr. Prae ululatibus nulla vox quiritantium inter caedes exaudiri poterat. Liv.

389. Elegans, Ornatus. Elegans, *eig. dem nichts gut genug ist, wählerisch; dann, der in seiner Kleidung, Geräthschaften, Speisen mit möglichster Einfachheit feine Auswahl verbindet, geschmackvoll, vgl.* 245. Elegans dictus antiquitus, qui nimis lecto amoenoque cultu victuque esset. Postea elegans reprehendi quidem desiit; sed laude nulla dignabatur, nisi cuius elegantia erat moderatissima. Gell. In epularum apparatu, a magnificentia recedens, non se parcum solum, sed etiam elegantem videri volet. Cic. Ornatus, *geschmückt, durch reiche Verzierungen verschönert, reich ausgestattet:* Domicilia regis, omnibus rebus ornata atque referta. Cic. Oratio ornata, et artificio quodam et expolitione distincta. Id.

390. Elidere, Suffocare, Strangulare. Elidere (e — laedere) *von Grund aus verletzen, beschädigen z. B.* oculos, caput saxo, *heraus — zerschlagen;* elidere fauces, *die Kehle gewaltsam zudrücken, erwürgen:* Suffocare, *durch Sperrung des Schlundes und Athems ersticken:* Acerbum est, in melle situm suffocari. Lucret. Strangulare, *erdrosseln, durch Zuschnüren der Kehle:* Agripina non laqueo strangulata. Tac.

391. Emancipare, Manumittere. Emancipare, *sich von dem Eigenthumsrecht über Etwas förmlich lossagen; besonders einen Sohn aus der väterlichen Gewalt entlassen:* Vident omnes, adoptatum emancipari statim, ne sit eius filius, qui adoptavit. Cic. Manu mittere, *einen Sklaven frei lassen:* Sunt servi illi de cognatorum sententia manumissi. Cic.

392. Emere, Coemere, Mercari, Nundinari. Emere (*nehmen*) *kaufen, erkaufen:* domum; aliquem donis. Liv. Coemere, *mehrere Dinge zusammen kaufen:* Sulla omnia bona coemit. Cic. Mercari, *Handel treiben, handeln, wenn der Kauf mit Unterhandlungen verbunden, und es auf beiden Seiten mehr auf Gewinn, als auf bleibenden Besitz abgesehen ist:* Sordidi putandi, qui mercantur a mercatoribus, quod statim vendant. Cic.

Nundinari, *öffentlichen oder Kaufhandel treiben, eig. auf Märkten:* Una in domo omnes, quorum intererat, totum imperium populi Romani nundinabantur. Cic.

393. Enodare, Enucleare. Enodare, *eig. von Knoten befreien; etwas Verwickeltes auflösen, entwickeln, erklären;* Enucleare, *eig. auskernen; Etwas von seiner Dunkelheit befreien, ins Licht setzen, hell und deutlich darstellen:* Aristoteles veterum praecepta artis enodata diligenter exposuit. Cic. Nec quidquam in amplificatione nimis enucleandum est: minuta est enim omnis diligentia. Id.

394. Epistola, Literae (Litera, Elementum,) Libelli, Codicilli. Epistola (ἐπιστολή) *der Brief als Sendschreiben:* Hoc est epistolae proprium, ut is, ad quem scribitur, de iis rebus, quas ignorat, certior fiat. Cic. Literae, *ein Brief als Schreiben:* Venio nunc ad tuas literas, quas pluribus epistolis accepi, dum sum in Arpinati. Cic. (*eig. Buchstaben, Geschriebenes, von* Litera, *der Buchstab:* Sus rostro si humi A literam impresserit. Cic. *versch. von* Elementum, *der Grundlaut:* Litera est nota elementi, et velut imago quaedam vocis literatae. Elementa proprie dicuntur ipsae pronuntiationes: notae autem earum literae. Abusive tamen et elementa pro literis et literae pro elementis vocantur. Priscian. Philippus rex Alexandro filio suo prima literarum elementa tradi ab Aristotele voluit. Quinctil.) Libelli, *unversiegelte kürzere Briefe, die auch anders zusammengelegt wurden, als die* Epistolae. Codicilli, 218. *ein Handschreiben für Personen in der Nähe bestimmt, auch eine Supplik, kaiserliche Cabinetsordre:* Quaesivi e Balbo per codicillos, quid esset in lege. Cic. Seianus composuit ad Caesarem codicillos. moris quippe tum erat, quamquam praesentem, scripto adire. Tac.

395. Equus, Caballus, Mannus, Canterius, Veredus. Equus, *ein Pferd, als Gattungsname;* Caballus, *ein Gaul, zu gemeiner Arbeit:* Olitoris aget mercede caballum. Hor. Mannus, *ein Gallisches Pferd, kürzer gebaut und wegen der Schnelligkeit zum Luxus gebraucht:* Currit, agens mannos, ad villam praecipitanter. Lucret. Canterius *oder* Cantherius (χανθήλιος) *ein Pferd als Lastthier, Packpferd:* In viis habere malunt placidos (equos). itaque institutum, ut castrentur equi. ii canterii appellantur. Varr. Verēdus, *ein leichtes Courierpferd:* Vel celerem mannum, vel ruptum terga veredum conscendas, propere dummodo iam venias. Auson.

396. Errare, Vagari, Palari; Erraticus, Vagus, Erro. Errare, *irren, aus Unkunde der Gegend:* Excutimur cursu et caecis erramus in undis. Virg. Văgari, *herumschwei-*

fen, ohne bestimmte Richtung und Ziel, um an keinem festen Orte zu bleiben: Quodam tempore homines fusi per agros ac dispersi vagabantur. Cic. Pālari, *sich vereinzeln, von einer Herde, die sich zerstreut und einzeln herumläuft:* Palantes oves solae libere grassantur; ne balant quidem, quum a pecu cetero absunt. Plaut. Hostes vagi per agros palantur. Liv. — Erraticus, *seiner Natur nach herumirrend:* Stella erratica. Varr. *ein Irrstern, Planet. Nigidius nannte diese* errones. Vitis serpens multiplici lapsu et erratico. Cic. Vagus, *unstät:* Vagus et exsul errabat undique exclusus. Cic. Erro, *ein Landstreicher, der ohne einen bestimmten rechtmässigen Zweck im Lande herumläuft.*

397. Et, Que, Ac, Atque; Etiam, Quoque, Idem. *Begriffe und Sätze verbindet* Et, *und, einfach und äusserlich, als unter Einer Beziehung zusammengehörige;* Que, *und, Anhangsweise oder als Zusatz;* Atque *und das zusammengezogene* Ac, *und, als gleichgestellte wegen ihres innern Zusammenhangs:* Quid interest, motu animi sublato, inter hominem et saxum? — In lunae cursu est et brumae quaedam et solstitii similitudo, multaque ab ea manant et fluunt, quibus animantes alantur augescantque. Cic. et — et, *so wohl als auch, bei zwei gleich genommenen Theilen.* — Si forte quaereretur, quis esset imperator: Epaminondam atque Hannibalem, atque eius generis homines nominarem. — Quis esset tantus fructus in prosperis rebus, nisi haberes, qui illis aeque ac tu ipse gauderet? Cic. — *Ein Hinzukommen eines dem Vorhergehenden noch beizuzählenden Begriffs oder Satzes bezeichnet* Et, *auch, und so auch, und zugleich, ohne Nebenbegriff;* Etiam, *auch, auch noch, sogar, das von etwas Anderm;* Quoque, *eben so, auf gleiche Weise, gleichfalls, eines mit dem vorhergehenden in gleichem Verhältniss Stehenden;* Idem, *auch, zugleich, wenn dabei das nämliche Subject wiederholt wird:* Pueri certe in Formiano videntur hiematuri: num et ego, nescio. Cic. Victor ex Volscis in Aequos transiit, et ipsos bellum molientes. Liv. Qui omnibus Druidibus praesit, suffragio Druidum deligitur, nonnunquam etiam de principatu armis contendunt. Caes. Per se ius est expetendum et colendum. quod si ius: etiam iustitia. sic reliquae quoque virtutes per se colendae sunt. Cic. Quidquid honestum est, idem est utile. Id. Balbus eo utebatur cibo, qui et suavissimus esset, et idem facillimus ad concoquendum. Id.

398. Etsi, Etiamsi, Tametsi, Licet, Ut, Ne, Quamvis, Quamquam. *In Concessivsätzen, die sich zu ihrem Nachsatze wie die Bedingung zu einer der erwarteten entgegen gesetzten Folge verhalten, stellt der Folgesatz eine unbedingte Behauptung auf; der Vordersatz hingegen enthält* a. *entweder die*

Erklärung, dass das Stattfinden der Bedingung auf die entgegengesetzte Behauptung des Nachsatzes keinen Einfluss habe — Nichtbeachtung der Bedingung — mit Etsi, *auch wenn, wenn auch; verstärkt* Etiamsi, *wenn auch, sogar wenn, etwas sehr Bedeutendes einräumend;* Tametsi, *auch* Tamen etsi, *ungeachtet, stellt dem Folgesatz das Stattfinden des Vordersatzes mit stärkerem Gewicht entgegen:* Etsi summa difficultas faciundi pontis proponebatur, tamen id sibi contendendum, aut aliter non transducendum exercitum, existimabat. Caes. Habet res deliberationem; etsi ex parte magna tibi assentior. Cic. Ista veritas etiam si iucunda non est, mihi tamen grata est. Cic. Ego bonos viros sequar, etiamsi ruent. Id. Tua vero nobilitas, Ser. Sulpici, tametsi summa est, tamen hominibus literatis est notior, populo vero obscurior. Id. Tamen etsi antea scripsi, quae existimavi scribi oportere: tamen hoc tempore breviter te commonendum putavi. Id. — b. *oder die Erklärung, dass man das Stattfinden jener Bedingung auf sich beruhen lasse — Verzichtleistung — mit* Licet, *mag es immerhin seyn; die Weise bezeichnend mit* Ut, *wie auch, gesetzt dass; negativ* Ne, *gesetzt dass nicht; den Grad der Vorstellung mit* Quamvis, *wie sehr man immer will, wenn auch noch so (sehr), obschon; und verallgemeinernd mit* Quamquam, *wie sehr auch immer, wiewohl;* Utut, *wie auch immer:* Quoniam semel suscepi hanc causam, licet undique omnes in me terrores periculaque impendeant omnia, succurram atque subibo. Cic. Ut omnia contingant, quae volo, levari non possum. Id. Ne sit sane summum malum dolor; malum certe est. Id. Quamvis non fueris suasor et impulsor profectionis meae, approbator certe fuisti. Id. Quamquam omnis virtus nos ad se allicit, tamen iustitia et liberalitas id maxime efficit. Id. Id quoque possum ferre, quamquam iniurium est. Ter. *so den Folgesatz einschränkend oder corrigirend.*

399. Ex sententia, De sententia, In sententiam. Ex sententia, *nach Wunsch:* Ut reliqua ex sententia succedant. Cic. Quod ex animi tui sententia iuraris, sicut verbis concipitur more nostro, id non facere periurium est. Id. *nach der wahren Gesinnung und Ueberzeugung.* De sententia *nach Deiner Meinung, Willen, Rath:* Nihil facturus sum, nisi de sententia tua. Cic. In sententiam, *in Jemands Meinung eingehend, mit ihr übereinstimmend:* Plura in eam sententiam ab eisdem contra verecundiam disputantur. Cic. Factum est senatus consultum in meam sententiam. Id. *so wie ich gestimmt hatte.*

400. Examinare, Ponderare, Librare, Exigere. Examinare, *Etwas auf der Wage einem bestimmten Gewicht gleich machen, nach demselben genau abwägen:* Britanni utuntur annulis

ferreis ad certum pondus examinatis pro nummo. Caes. Male verum examinat corruptus iudex. Hor. Ponderare, *untersuchen, ob Etwas das gehörige Gewicht habe:* Semper amatorum ponderat illa sinus. Propert. Non est ex fortuna fides ponderanda. Cic. Librare, *wagerecht machen, im Gleichgewichte schwebend halten:* Terra librata ponderibus. Cic. Telum missile libro. Virg. *schwingen.* Exigere, *nach einem Richtscheit, Mass oder Gewicht prüfen:* ad perpendiculum columnas. Cic. Margaritarum pondus sua manu exegit. Suet.

401. Exanimus — is, Inanimus. Exanimus *und* — mis, *entseelt, des Lebens beraubt:* Exanimumque auro corpus (Hectoris) vendebat Achilles. Virg. Inanimus, *leblos, was nie gelebt hat, z. B.* aurum, lapis: Inter inanimum et animal hoc interest, quod animal agit aliquid. Cic.

402. Excedere, Effugere, Evadere, Erumpere. Excedere, *herausgehen, ruhig aus einem Orte scheidend:* Exercitum ab Ianiculo deduxit Porsena et agro Romano excessit. Liv. Effŭgere, *heraus — entfliehen, entgehen, mit Eil und Geschwindigkeit und bevorstehender Gefahr:* Rex e manibus effugit. Cic. Effugere celeritate periculum. Caes. Invidiam vulgi. Nep. Evadere, *der Wachsamkeit und Gefahr entkommen, entwischen, durch Geschwindigkeit und List, und mit Erreichung des Zwecks:* e manibus hostium. Liv. Iamque pedem referens casus evaserat omnes. Virg. Erumpere, *mit Ungestüm hervorbrechen, wie bei einem Ausfall aus einer belagerten Stadt:* Occasione rursus erumpam data. Phaedr. *vom Hirsche im Stalle.* Catilina abiit, excessit, evasit, erupit. Cic. abiit, *ist Entfernung aus dem Gesichtskreis;* excessit, *über die Grenze;* evasit, *Entkommen aus der Gefahr;* erupit, *ungestümes Bahnbrechen bis zum sichern Ziele.*

403. Excudere, Excutere, Extundere. Excudere, *herausschlagen durch wiederholte Schläge:* silici scintillam. Virg. librum. Cic. *schmieden, d. i. schreiben.* Excutere, *mit einem Schlage und quetschend:* Tibi hoc cyatho oculum excutiam. Plaut. Extundere, *herausstossen:* Quum labor extuderit fastidia. Hor. *vertreiben.* Ut varias usus meditando extunderet artes. Virg. *hervor — zuwege bringen.*

404. Excusare, Purgare. Excusare, *entschuldigen, die Schuld durch Anführung von Gründen ablehnend, vermindernd:* Atticae velim me ita excuses, ut omnem culpam in te transferas. Cic. Purgare, *reinigen; rechtfertigen, seine Unschuld darthun:* Brutus per literas purgat Caesarem de interitu Marcelli. Cic.

405. Exemplum, Exemplar, Documentum, Argumentum. Exemplum, *eig. etwas aus Mehrern zur Darstel-*

lung gemeinschaftlicher Eigenschaften Ausgewähltes; Nachgebildetes, eine Abschrift; zur Nachahmung bestimmt, das Muster, Vorbild; zur Erläuterung, zum Beweise eines ähnlichen Gegenstandes, das Beispiel: Caesaris literarum exemplum tibi misi. Cic. Ille vir, exemplum innocentiae. Id. Exemplo demonstratur id, quod dicimus, cuiusmodi sit. Ad Herenn. Exemplar, *was zu einem Beispiele dienen, die Stelle des Originals vertreten kann, der Art nach:* Idem liber, in exemplaria transscriptus. Plin. *Copien.* M. Cato, quo omnes quasi exemplari ad industriam virtutemque ducimur. Cic. Exemplum *ist das Muster an sich, in so fern es das Original treu darstellt;* Exemplar, *in Bezug auf den, der es benutzen soll.* Documentum, *ein Beispiel zur Lehre, Warnung, zum Beweis:* Perseus documentum humanorum casuum fuit. Liv. Documenta damus, qua simus origine nati. Ovid. Argumentum, *das Kennzeichen, der Beweis aus Thatsachen, woraus man die Wahrheit erkennen und Einen überzeugen kann:* Argumenta atque indicia sceleris. Cic.

406. Exhibere, Offerre, Porrigere; Ostendere, Ostentare, Monstrare, Demonstrare, Portendere. Exhibere, *aushändigen, herausgeben:* Exhibemus servum, quem habemus. Equitem Romanum, proclamantem: heres meus es! exhibere testamenti tabulas coegit. Sueton. Offerre, *entgegen bringen, dar — anbieten, z. B.* se pro patria ad mortem. Cic. Modestis etiam offerre, quod non petierunt. Phaedr. Solus tu inventus es, qui cum accusatoribus sederes, atque os tuum non modo ostenderes, sed etiam offerres. Cic. Porrigere, *vor sich hin ausstrecken, darreichen:* Manum porrigere in mensam. Cic. *um Etwas von da wegzunehmen.* Dexteram hospes hospiti porrexisti. Id. A diis bona porrigentibus et dantibus nolle sumere. Id. — Exhibere, *durch die That zeigen:* Exhibuit iunctam cum viribus artem. Ovid. *Die Kunst des Discuswerfens.* Praemium es pollicitus: exhibe vocis fidem. Phaedr. Ostendere, *eine Sache in ihrer wahren Gestalt zeigen, ohne Etwas davon zu verbergen:* Eis mores ostendi tuos, et collaudavi secundum facta et virtutes tuas. Ter. Ostentare, *Etwas so zeigen, dass man es recht deutlich sehe; Etwas recht sehen lassen, damit prahlen:* Altera manu fert lapidem, panem ostentat altera. Plaut. Ut potius amorem tibi ostenderem meum, quam ostentarem prudentiam. Cic. Monstrare, *zeigen mit Belehrung, weisen, z. B.* viam: Tu istic, si quid librarii mea manu non intelligent, monstrabis. Cic. Demonstrare, *auf einen Gegenstand hinweisen mit Belehrung, so dass man ihn nicht mit andern verwechseln kann; beweisen, darthun:* Hi qui hospites ad ea, quae visenda sunt, ducere solent, et unumquidque ostendere, ut ante

demonstrabant, quid ubique esset: ita nunc, quid undique ablatum sit, ostendunt. Cic. Portendere, *vor — von fern zeigen, Bevorstehendes andeuten, anzeigen:* Victoria sese portendit fatis, ominibus, oraculis. Liv. Dii mihi auguriis auspiciisque omnia laeta ac prospera portendunt. Id.

407. Exilis, Tenuis, Gracilis, Macer, Vescus. Exīlis, *klein, schwach, im Verhältniss zu dem gehörigen Grad extensiver und intensiver Grösse gleichartiger Dinge, z. B.* iecur exile, opp. plenum; exiles artus, *abgezehrt:* Cura oratoribus convenit, ne ad mulierum et aegrorum exilitatem vox tenuetur. Quinctil. Tenuis, *dünn, dessen Theile auseinandergedehnt sind,* opp. *dick, dicht, z. B.* filum, aër: Oculi membranis tenuissimis vestiti. Cic. Gracilis, *lang und dünne, schlank, schmächtig:* Virgines, quas matres student demissis humeris esse, vincto pectore, ut graciles sint. Ter. Pini silvestres graciles. Macer, *mager,* opp. pinguis: Macra cavum repetes arctum, quem macra subisti. Hor. Vescus, *zehrend, und ausgezehrt, dürr:* Saxa vesco sale peresa. Lucret. Vescae salicum frondes. Virg.

408. Expedire, Extricare. Expedire, *eig. den Fuss los machen aus einer Schlinge, Fessel; herauswickeln, los, frei machen:* Ex laqueis se expedire. Cic. Expedire nomina, *Schulden bezahlen;* se cura. Cic. Extricare, *heraus wirren:* Pugnat extricata densis cerva plagis. Hor. De Dionysio adhuc nihil extrico. Cic. *kann ich noch keine Auskunft geben.*

409. Expergefacere, Suscitare; Expergefactus, Experrectus. Expergefacere, *einen Schlafenden aufwecken, munter machen:* Italiam tumultus expergefecit terrore subito. Ad Herenn. Suscitare, *machen, dass Etwas sich aufrichtet, aufregen zur Thätigkeit:* Cinerem dimovit et ignes suscitat hesternos. Ovid. Themistocles Miltiadis tropaeis e somno suscitabatur. Cic. Suscitare testem, bellum civile. Id. — Expergefactus, *von aussen her aufgeweckt;* Experrectus, *der von sich selbst aufwacht:* Quum, somno repetito, simul cum sole experrectus essem. Cic.

410. Experiri, Tentare, Periclitari. Experiri, *durch eignen Versuch zu einer Erfahrung gelangen, Etwas auf einen Versuch ankommen lassen, probiren, z. B.* vim veneni in aliquo; alicuius fidem virtutemque; Una spes erat salutis, si eruptione facta extremum auxilium experirentur. Caes. Tentare, *eig. durch Berühren die Beschaffenheit von Etwas kennen zu lernen suchen, versuchen, welches dem* Experiri *vorausgeht:* Vadum fluminis tentabant, si transire possent. Caes. Periclitari, *einen Versuch*

machen, der mit Gefahr verbunden ist, wagen, riskiren: Homines in proeliis belli fortunam periclitantur. Cic.

411. Explanare, Explicare, Interpretari, Exponere. *Erklären ist* Explanare, *klar und deutlich machen, wenn dunkle, verworrene Begriffe;* Explicare, *entfalten, entwickeln, wenn Mangel an gehöriger Ausführlichkeit und Unbestimmtheit der Begriffe Unverständlichkeit verursachen;* Interpretari, *auslegen, deuten, übersetzen, wenn Sachen und Worte für den Wissbegierigen keinen Sinn haben;* Exponere, *Etwas durch Worte deutlich und geordnet aus einander setzen, darstellen:* Rem non intelligo; explanabis igitur. — Definire rem non presse et anguste, sed explanatius et ad popularem intelligentiam accommodatius. — Crassus haec, quae coarctavit in oratione sua, dilatet atque explicet. — Somnium magi Cyro interpretati sunt. — Rem latentem explicare definitione, obscuram explanare interpretando. — Ab initio, res quemadmodum gesta sit, vobis exponemus. Cic.

412. Explorare, Ex — Requirere; Explorator, Speculator, Emissarius, Excursor. Explorare, *erforschen, auskundschaften, vom angestrengten scharfen Sehen;* Exquirere, *heraussuchen, ausfragen;* Requirere, *wieder nach Etwas fragen, Vermisstes suchen und nachforschen:* Explorare iter, locum castris idoneum; *daher* Exploratus, *durch Untersuchungen ausser Zweifel gesetzt:* Bene provisa et diligenter explorata principia ponere. Cic. I intro, exquire, sit ne ita, ut ego praedico. Plaut. *sieh nach.* A te nihil dum certi exquiro, sed quid videatur. Cic. Consilio convocato, sententias exquirere coepit. Caes. Te requisivi saepius, ut viderem. — Vectigalibus amissis, subsidia belli requiretis. Cic. — Explorator, *ein Kundschafter, Spion, der an Ort und Stelle alles seine Partei Interessirende genau zu beobachten sucht und daher zuverlässige Nachrichten liefert:* Caesar per exploratores certior factus est. Caes. Speculator, *der Späher, Beobachter, der von fern den Feind beobachtet:* Ex speculatoribus cognitum, Iugurtham haud procul abesse. Sall. Emissarius, *ein Ausgeschickter, um aufzupassen oder Nachrichten einzuziehen;* Excursor, *ein Ausläufer zum Spioniren:* Petit hereditatem Naevius quidam, istius excursor et emissarius. Cic.

413. Expugnare, Debellare, Vincere, Superare. Expugnare, *mit Sturm erobern:* castellum, urbem munitam; alicuius pertinaciam; Debellare, *niederkämpfen, durch Kämpfen den Feind zum Widerstande völlig unfähig und so dem Kriege ein Ende machen:* Pugnare et ipsi mihi placet: neque prius, quam

debellavero, absistam. Liv. Aulius cum Ferentanis uno secundo proelio debellavit. Id. Vincere, *überwinden, siegen, besiegen, über Hindernisse und Widerstand die Oberhand gewinnen:* Ius esse belli, ut, qui vicissent, iis, quos vicissent, quemadmodum vellent, imperarent. Caes. Labor omnia vincit. Virg. Superare, *über Etwas hinauskommen, überlegen seyn, zuvorthun:* Metellus Scaurum constantia et gravitate superavit. — In officio etiam si multi mecum contendent, tamen omnes facile superabo. Cic. Vincere, *berücksichtigt Schwächung des Widerstandes und Erniedrigung des Gegners;* Superare *stellt nur den Siegenden als Obern, als Ueberlegenen dar.*

414. Exsistere, Exstare, Emergere, Eminere, Prominere; Esse. Exsistere, *eig. sich heraus stellen; heraus, hervor treten, sichtbar werden;* Exstare, *hervor stehen, sichtbar seyn:* Si exsistat ab inferis Lycurgus, gaudeat ruinis murorum. Liv. Ineunte vere in vitibus exsistit gemma. Cic. Ex virtutibus vita beata exsistit. Id. *entsteht.* Milites capite solo ex aqua exstabant. Caes. Exstat memoria, senatus consultum. Cic. *vorhanden seyn;* Emergĕre, *auftauchen, empor kommen:* Aves quaedam se in mari mergunt atque emergunt. Cic. Emergere se ex malis. Ter. Saepe multorum improbitate depressa veritas emergit. Cic. Eminēre, *aus Etwas hervorragen; von der empor strebenden Stellung:* Columella non multum e dumis eminens. — Globus terrae eminens e mari. Cic. Prominere, *hervor — von Etwas aus vorwärts ragen, vorspringen:* Hostium cuneus, a cetera prominens acie. Liv. Elephanto dentes prominent. Plin. — Exsistere, *entstehen, sich zeigen, mit dem Begriff der Thätigkeit;* Esse, *seyn, bezeichnet blosses Vorhanden seyn als Zustand:* Nisi Ilias illa exstitisset, idem tumulus, qui corpus Achillis contexerat, nomen etiam obruisset. — In gloria bellica multi apud maiores nostros exstiterunt. — Homo nequissimus omnium, qui sunt, qui fuerunt, qui futuri sunt. Cic.

415. Exspectare, Praestolari, Opperiri. Exspectare, *Bevorstehendem entgegen sehen, es erwarten:* Sto exspectans, si quid mî imperent. Ter. Praestŏlari, *zugegen seyn, um Jemand zu empfangen:* Quem praestolare, Parmeno, hic ante ostium? Ter. Opperiri, *warten bis zum eintretenden Erfolg, abwarten:* Parati atque intenti hostium adventum opperiebantur. Liv.

416. Exsul, Extorris, Relegatus, Deportatus. Exsul, *der Verbannte, der nicht im Vaterlande bleiben darf zur Strafe und Schmach mit Verlust aller Würden und Ehrenstellen, doch nicht des röm. Bürgerrechts*, *oder auch freiwillig, um*

einer Strafe zu entgehen: Hannibal Carthagine expulsus Ephesum ad Antiochum venit exsul. Cic. Extorris, *heimathlos, der seine Heimath entbehrt, nicht im Vaterlande bleiben kann:* Iugurtha me extorrem patria, domo, inopem et coopertum miseriis effecit, ut ubivis tutius, quam in regno meo essem. Sall. Relegatus, 65. *ein zur Beschimpfung aus seiner Vaterstadt Verwiesener; eine mildere Strafe, als das Exil:* Octavianus M. Lepidum supplicem concessa vita Circeios in perpetuum relegavit. Suet. Edictum in poenae nomine lene fuit. Quippe relegatus, non exsul dicor in illo. Ovid. Deportatus, *ein auf eine wüste Insel auf immer verbannter Verbrecher, der damit zugleich sein Bürgerrecht und Vermögen verlor, was bei der* Relegatio *nicht Statt fand. Diese beiden Strafen führte Augustus ein:* Vibius Serenus, de vi publica damnatus, in insulam Amorgum deportatur. Tac.

417. Exstinguere, Opprimere. Exstinguere, *auslöschen,* 330. *bezeichnet ein behutsameres Tilgen;* Opprimere, *niederdrücken, dämpfen, ein rascheres, gewaltsameres Ueberwältigen:* Danda opera est, si amicorum dissidia fiant, ut exstinctae potius amicitiae, quam oppressae esse videantur. Cic.

418. Extra, Extrinsecus; Praeter, Praeterquam. Extra, *aussen, ausser, ausserhalb, von der Lage:* Extra et intus hostem habere. Caes. Non potui intelligere extra ostium, intus, quae inter sese ipsi egerint. Ter. Extra culpam, periculum, iocum. Cic. Extrinsecus (extrim, XX, 7.) *von aussen, die Richtung bezeichnend:* Metus extrinsecus imminentis belli. Liv. *von aussen her.* Columna extrinsecus inaurata. Cic. *an der Aussenseite.* — Extra, *ausser, ausgenommen, in einer Menge nicht mit eingeschlossen:* Neque notus neque cognatus extra unam aniculam quisquam aderat. Ter. Praeter, *ausser, ausgenommen, von übergangenen Dingen:* Frumentum omne, praeter quod secum portaturi erant, comburunt. Caes. Omnino ego neminem video, praeter istum. Cic. Praeterquam, *ausser, nur als Adverbium:* Ex hac sede Vestales nihil unquam, praeterquam urbs capta, movit. Liv.

419. Extremus, Extimus, Ultimus, Postremus, Postumus. *Der Letzte ist* Extremus, *der Aeusserste von mehrern ausserhalb befindlichen* (exteris) *Theilen einer zusammenhängenden Reihe, Fläche, Versammlung im Gegensatz der innerhalb befindlichen;* Extĭmus, *der Aeusserste, auf dem äussersten Punkte Befindliche im Gegensatz des Centrum:* Epistola, in qua extrema scriptum erat. Cic. Extremo anno pacis aliquid fuit. Liv. Novem orbium vel potius globorum unus est coelestis,

extimus, qui reliquos omnes complectitur. Cic. Ultimus, *der jenseits Fernste im Gegensatz des diesseits Nächsten,* citimus; *der Entfernteste am jenseitigen Ende, über welchem es Nichts der Art weiter jenseits gibt:* Luna ultima a coelo, citima terris, luce lucet aliena. Cic. Hostis ab Oceano terrarumque ultimis oris bellum ciebat. Liv. Caesar, reducto exercitu, partem ultimam pontis, quae ripas Ubiorum contingebat, rescindit, atque in extremo ponte turrim constituit. Caes. extremo, *am diesseitigen Ende.* Postremus, *der Hinterste von den übrigen Hintern* (posteri) *oder Vorgehenden:* Ut quisque in fuga postremus, ita periculo princeps erat; postremam enim quamque navem piratae primam adoriebantur. Cic. Postumus, *der Letzte im Gegensatz des Ersten, gewöhnlich der unter den übrigen Geschwistern zuletzt, auch wohl nach des Vaters Tode Geborne, ein Spätling:* Postuma spes. Appul. Postuma proles non eum significat, qui patre mortuo, sed qui postremo loco natus est. Gell.

F.

420. Fabrica, Officina, Taberna; Fabricator, Machinator. Fabrica, *die Werkstatt eines Arbeiters in hartem Material* (faber): Est in fabrica: ibi lectulos ilignis pedibus faciundos dedit. Ter. Officina, *die Werkstatt, worin Etwas handwerksmässig verfertigt wird, z. B.* armorum; falsorum commentariorum et chirographorum. Cic. Taberna, *eine Bude, worin Waaren feil gehalten, aber auch solche Handwerksarbeiten verfertigt werden, die kein festeres Gebäude erfordern:* Taberna sutrina, libraria. — Fabricator, *der kunstreiche Verfertiger, der mit Instrumenten, besonders mit schneidenden und mit dem Hammer künstliche Arbeiten producirt:* Myrmecides, minutorum opusculorum fabricator. Cic. Doli fabricator Epeus. Virg. Machinator, *der Maschinen, künstlich zusammengesetzte Werkzeuge, um Bewegungen hervorzubringen oder zu erleichtern, macht oder erfindet:* Archimedes, inventor ac machinator bellicorum tormentorum. Liv. Scelerum machinator. Cic. *der Anstifter.*

421. Fabula, Apologus, Narratio. Fabula, *eine erdichtete Erzählung, Mährchen; ein Theaterstück:* Fabula neque veras neque verisimiles continet res, ut hae, quae tragoediis traditae sunt. Ad Herenn. Apolŏgus, *eine Fabel von moralisch lehrreichem In-*

halte; Narratio, *die Erzählung, Darstellung einer Begebenheit:* Exprimere et ponere ante oculos ea, quae videantur esse verisimilia, est proprium narrationis. Ad ridiculi genus adscribamus narrationes apologorum. Cic.

422. Facere, Agere, Gerere; Reddere; Operari; Actio, Gestio, Actus, Gestus. a. Facere, *machen, bezeichnet das Resultat einer Thätigkeit;* Agere, *treiben, betreiben, handeln, die Thätigkeit selbst;* Gerere, *eig. offen Etwas tragen, dass man es sehen kann,* 440. *ein Geschäft, Amt mit seinen Obliegenheiten öffentlich tragen, bekleiden, führen, mit Rücksicht auf das Betragen oder Benehmen dabei:* Facere pontem, classem, bellum, caedem, foedus, insidias, pactionem, *zu Stande bringen, was vorher nicht da war;* facere argentariam, medicinam, pecuariam sc. artem, *den Wechsler, Arzt machen.* Agere iumenta, navem, *treiben;* negotium, diem festum, vitam, *betreiben, begehen.* Fabulam facit poeta, agit actor. Quinctil. Reum facere, *Einen zum Schuldigen machen, vor Gericht bringen;* agere, *gegen ihn als Ankläger sprechen.* Gerere in capite galeam; gerere et administrare magistratum, rem publicam, negotium, res bellicas; se gerere pro cive, *sich als Bürger betragen.* Facere bellum alicui, *Krieg mit Jemand anfangen;* agere, *ihn betreiben, leiten;* gerere, *führen, Feindseligkeiten ausübend.* Facta, *das Gethane;* Acta, *Handlungen nach einem gewissen Verfahren, politische Handlungen eines Einzelnen, öffentliche Verhandlungen;* Gesta, res gestae, *amtliche, besonders Kriegsthaten:* In iudiciis facta arguebantur, dicta impune erant. Tac. Res urbanas actaque omnia ad te perferri arbitror. Cic. Habebam acta urbana usque ad Nonas Martias. Id. Thucydides res gestas et bella narrat. Id. b. Facere, *machen, an einer Sache einen Zustand hervorbringen;* Reddere, *machen, in einen andern Zustand versetzen, den bisherigen verändern:* Ducem faciebat vulnus inutilem. Liv. Ut ex alienissimis sociis amicissimos, ex infidelissimis firmissimos redderem. Cic. c. Facere (sacra), *opfern, ein Opfer veranstalten;* Operari sacris, *mit Opfern beschäftigt seyn, ein Opfer abwarten:* Nostri sacra pro civibus civem facere voluerunt. Cic. Aliqua assiduae textis operata Minervae cantat. Tibull. — Actio, *jede bürgerliche Handlung, die Verhandlung z. B.* de pace, *und die gerichtliche Klage:* Praetor dat actionem, *er gesteht sie zu;* intendere actionem perduellionis, *sie anstellen, Jemand gerichtlich belangen;* Gestio, *die Führung z. B. eines Geschäfts,* negotii. — Actus, *die Handlung, Verrichtung als Zustand des sie Verrichtenden:* Ad ultimum vitae finem in actu erimus. Senec. *in Thätigkeit.* Gestus, *die Stellung, Haltung*

des Körpers, die Geberde: Vitium in gestu motuque caveatur. Cic.

423. Facere, Dare, Habere fidem; Agere, Habere, Facere concilium. Facere fidem, *Glauben, d. i. glaublich machen:* Argumentum est ratio, rei dubiae faciens fidem. Cic. Dare fidem, *sein Wort, das Versprechen geben:* Fidem hosti datam fallere. Cic. Habere fidem, *glaubwürdig seyn;* alicui, *Jemand Glauben beimessen:* Debebit habere fidem nostra praedictio. Cic. Maiorem tibi fidem habui, quam pene ipsi mihi. Id. — Agere concilium, conventum, *eine Versammlung, einen Landtag halten, wenn von der Leitung desselben und von Verhandlungen die Rede ist;* Habere, *ihn veranstalten und dabei den Vorsitz führen:* Hostes concilia secreta agunt. Liv. In oppidis Siciliae praetores conventum agere solent. Cic. Consul Scodrae, evocatis ex tota provincia principibus, conventum habuit. Liv. Facere, *anstellen:* Ecetrae Antiates coloni palam concilia faciunt. Liv.

424. Facies, Species, Forma; Vultus, Frons, Os. Facies, *die ganze Vorderseite eines Gegenstandes nach ihrer Gestaltung, die Gestalt:* Agesilaus et statura fuit humili, et corpore exiguo, et claudus altero pede. Itaque ignoti faciem eius quum intuerentur, contemnebant. Nep. Species, *das Ansehen eines Gegenstandes, wie sein Aeusseres dem Beschauer erscheint, der Schein:* Natura speciem ita formavit oris, ut in ea penitus reconditos mores effingeret. Cic. Praeclara classis in speciem, sed inops et infirma propter dimissionem propugnatorum. Id. Forma, *der äusserste Umriss, wodurch ein Gegenstand seine bestimmte Gestalt erhält, wodurch er von andern unterschieden werden kann:* Mulier sibi praeter formam nihil ad similitudinem hominis reservavit. Cic. — Facies, *das Angesicht als die ganze hervorragende Vorderfläche des menschlichen Kopfs nach ihrer natürlichen Gestaltung, das Antlitz:* Facies homini tantum; ceteris os, aut rostra. Plin. Facies pulcra, honesta, decora. *Dieses heisst* Vultus, *das Gesicht, in so fern in dem mittlern Theile desselben, in dessen Zügen, Mienen und in dem Rollen* (volo, volvere) *der Augen;* Frons, *die Stirn, in so fern in dessen erhabenstem und hervorragenden Theile;* Os (*Gosche*) *der Mund, in so fern durch die Mundmuskeln besondere Gemüthsstimmungen und Gemüthsbewegungen sich ausdrücken:* Quemadmodum animo affecti sumus, vultus indicat. Cic. Dominatur maxime vultus. Hoc supplices, hoc minaces, hoc blandi, hoc tristes, hoc erecti, hoc summissi sumus. Sed in ipso vultu plurimum valent oculi, per quos maxime animus eminet. Quinctil. Frons tranquilla et serena. Cic.

Frons homini tristitiae, hilaritatis, clementiae, severitatis index. Plin. In speculo os contemplare suum. Plaut. *das Gesicht nach seinen Mienen, Zügen und zufälliger Gestalt.* Licet ora ipsa cernere iratorum, aut eorum, qui aut metu commoti sunt aut voluptate nimia gestiunt: quorum omnium vultus mutantur. Cic. Pudibundaque frondibus ora protegit. Ovid. Nam quo redibo ore ad eam, quam contemserim? Ter. *als Sitz der Scham und Unverschämtheit.* —

425. Facultas, Facilitas. Facultas, *die Thunlichkeit von Seiten des thätigen Subjects; das Vermögen, die Gelegenheit, Möglichkeit Etwas zu thun;* Facilitas, *die Thunlichkeit,* passive, *von Dingen, die sich leicht thun lassen; die Leichtigkeit, Willfährigkeit, Gefälligkeit, die sich leicht erbitten lässt:* Hortensio summam copiam facultatemque dicendi natura largita est. Cic. Reliquis fugae facultas datur. Caes. Germani agros inter se partiuntur: facilitatem partiendi camporum spatia praestant. Tac. Meam facilitatem laudatote, quum vobis non gravate respondero. Cic.

426. Faex, Sentina. Faex, *die Hefen, der Bodensatz von einer Flüssigkeit, die gegohren hat:* Cadi cum faece siccati Hor. Infima faex populi. Cic. Sentina, *der Unflath auf dem untersten Boden des Schiffs, die Grundsuppe:* Sentinam exhaurire. Cic. Exhaurietur ex urbe perniciosa sentina rei publicae. Id. *der Auswurf des Staats.*

427. Falsus, Fallax, Pellax; Falso, Perperam. Falsus, *falsch, sich selbst täuschend, und was nicht dasjenige ist, was es zu seyn scheint:* Falsus es. Ter. *Du irrst Dich.* Poena est falsarum et corruptarum literarum. Cic. Fallax, *betriegerisch:* Astrologi vani atque fallaces. Cic. Quod si est erratum spe falsa atque fallaci, redeamus in viam. Id. Pellax (pellicere) *verführerisch, der Ränkemacher, der sein falsches Wesen listig verbirgt, um Andre zu seinen Absichten zu leiten:* Pellax Ulysses. — Falso, *fälschlich, nicht der Wahrheit der Sache selbst gemäss;* Perperam, *verkehrt, nicht recht, nicht dem Grunde der Sache gemäss:* Falson' an vero laudent, non flocci faciunt. Plaut. Calceum perperam, ac sinistrum pro dextro, inducere. Suet. Utrum recte, an perperam iudicatum est? Cic.

428. Fama, Rumor, Sermo; Famosus, Infamis. Fama, *die Sage, der Ruf, Alles, was von Jemand als Merkwürdigkeit öffentlich unter den Leuten erzählt wird; der gute oder böse Ruf, der gute Name:* Ad Labienum de victoria Caesaris fama perfertur. Caes. Fama fuit, Themistoclem venenum sua sponte sumsisse. Nep. Famae inservire. Tac. Rumor, *das Gerücht,*

das Gerede des Volks unter einander von gleichzeitigen Begebenheiten, ungewiss, ob es Grund hat: Ex Asia nihil perfertur ad nos praeter rumores de oppresso Dolabella, satis illos quidem constantes, sed adhuc sine auctore. Cic. Calamitas tanta fuit, ut eam ad aures Luculli non ex proelio nuntius, sed ex sermone rumor afferret. Id. Sermo, *das Gerede Einzelner von Etwas; vorz. die üble Nachrede:* In sermonem hominum venire; Hominum malevolis de aliquo sermonibus credere. Cic. — Famosus, *der im Rufe steht, von dem man viel spricht, im Guten und Bösen:* Famosa mors. Hor. Me ad famosas vetuit mater accedere. Cic. Infamis, *der in übelm Rufe steht, berüchtigt:* Homines vitiis atque omni dedecore infames. Cic. Infamem annum pestilentia fecit. Liv.

429. Fari, Loqui, Dicere, Perhibere; Dic, Da, Cedo; Effari, Edicere. Fari, *sprechen, articulirte Wörter hervorbringen; im goldnen Alter vom feierlichen, orakelartigen Sprechen:* Nescios fari pueros. Hor. Tum ad eos is deus, qui omnia genuit, fatur: Haec vos, qui deorum satu orti estis, attendite. Cic. Loqui, *reden, durch Sprache seine Gedanken ausdrücken; von der gewöhnlichen Sprache des Menschen, im Gegensatz des stummen Thiers, z. B.* pure et Latine: Magni interest, quibuscum quisque loquatur a puero, quemadmodum patres, paedagogi, matres etiam loquantur. Cic. Dicere, *eig. zeigen; sagen, bezeichnet die Form der Darstellung seiner Gedanken durch Sprache; daher vom Redner, und wenn es darauf ankommt, welchen Sinn die Worte haben sollen:* Dicam, quod sentio. Cic. Quae quum dixissem, magis ut illum provocarem, quam ut ipse loquerer: tum Triarius, Quid Epicuro, inquit, reliquisti, nisi te, quoquo modo loqueretur, intelligere, quid diceret? Id. Perhibere, 376. *sagen, nennen, im Sinne des Dafürhaltens:* Prohibiti estis in provincia vestra pedem ponere, et prohibiti, ut perhibetis, summa cum iniuria. Cic. Bene qui coniiciet, vatem hunc perhibebo optimum. Id. — Dic, *sage, sage an, verlangt deutliche Erklärung;* Da, *Angabe;* Cĕdo, *her damit, schaffe her, sage mir, fordert Mittheilung:* Sed da mihi nunc, satisne probas? Cic. Cedo tabulas! Id. Si Galbam laudas ut oratorem, cedo, quaeso, orationes, et dic, hunc velle de illo modo dicere. Id. — Effari, *aussprechen, mit Worten ausdrücken, alterthümlich; auch ein Heiligthum durch gewisse Weihungsformeln einweihen:* Celanda effari. Liv. Epicurus verum esse concedat, quod ita effabimur: aut vivet cras Hermachus, aut non vivet. Cic. Effari templa dicuntur ab auguribus. Varr. Edicere, *heraussagen, Unbekanntes entdecken; Etwas zur Nachachtung oder als Verordnung bekannt machen:* Iussus est a consule, de coniuratione quae

sciret, edicere. Sall. Consul exercitui in Etruriam ad conveniendum diem edixerat. Liv.

430. Fascia, Vitta, Taenia, Lemniscus. Fascia, *eine breitere Binde zum Umwinden:* Octavius devinctus erat fasciis propter dolorem artuum. Cic. Fascia pectoralis. Martial. *sonst* strophium. Fasciis opus est, pulvinis, cunis, incunabulis. Plaut. *Wickelbänder.* Vitta, *ein Band zum Binden der Haare bei Priestern und Frauen:* Vitta coercuerat neglectos alba capillos (virginis). Ovid. *auch für Opferthiere, Altäre und die Hände um Schutz Flehender:* Effer aquam et molli cinge haec altaria vitta. Virg. Tibi me Fortuna precari et vitta comtos voluit praetendere ramos. Id. Taenia (ταινία), *ein Band im Sinn des Ausdehnens:* Puniceis evincti tempora taeniis. Virg. Lemniscus (λημνίσκος) *ein schmales wollenes Band, erst aus feinem Lindenbast, welches um die Kränze gewunden wurde und dessen Enden zur Zierde herabhingen:* Lemnisci, fasciolae coloriae dependentes ex coronis. Festus.

431. Fasti, Annales, Historia, Acta, Commentarii, Kalendarium. Fasti maiores s. consulares, *Verzeichnisse der Consuln und Dictatoren mit kurzer Angabe ihrer Thaten und anderer Merkwürdigkeiten, die auf marmornen Tafeln eingegraben waren; wie die* Tabulae s. Fasti Capitolini. *Dazu gehören die* Fasti triumphales, *die Siege römischer Feldherrn und deren Triumphe mit Angabe der Jahre, Monate und Tage kurz enthaltend;* Annales sc. libri, *Jahrbücher, in welchen die Begebenheiten eines Staats, nach der Jahresfolge geordnet, erzählt werden;* Historia, *eig. Erzählung; die Geschichte als glaubwürdige und schön vorgetragene Darstellung merkwürdiger Begebenheiten in ihrem Zusammenhange mit ihren Ursachen und Folgen:* Paginas in annalibus magistratuum fastisque percurrere licet consulum dictatorumque. Liv. Erat olim historia nihil aliud, nisi annalium confectio, cuius rei memoriaeque publicae retinendae causa res omnes singulorum annorum mandabat literis pontifex maximus; ii, qui etiam nunc annales maximi nominantur. Cic. Historia, testis temporum, lux veritatis, vita memoriae, voce oratoris immortalitati commendatur. Id. *Des Livius* Historiae *könnten eben so gut* Annales *heissen, als des Tacitus* Annales *wegen ihrer pragmatischen Darstellung* historiae. Acta, 422. *öffentliche Verzeichnisse von Staatshandlungen und wichtigen Vorfällen, die unter den Kaisern die Stelle der abgekommenen* Annales *vertraten:* Caesar primus instituit, ut acta Senatus et populi diurna conficerentur. Suet. Iul. 20. Acta Senatus, *das von einem Senator niedergeschriebene Senatsprotokoll;* Acta diurna populi Romani, Acta publica, diurna, *enthielten das*

Volk angehende öffentliche Vorfälle, Bauten, Geburten, Heirathen, Todesfälle berühmter Leute, Verhandlungen in öffentlichen Gerichten, Comitien u. dgl. Commentarii, 34. *Denkwürdigkeiten, die man, ohne sich an gewisse Gesetze zu binden, niederschrieb, um Begebenheiten, auch minder erhebliche, nicht in Vergessenheit kommen zu lassen:* Omnes suppliciorum acerbitates ex annalium monumentis atque ex regum commentariis conquisivit. Cic. Pontificum commentarii. Id. Conficiam commentarios rerum mearum. Id. Fasti minores s. Kalendares, Romani, urbani, *beschrieben ein ganzes Jahr nach seinen Monaten mit Angabe der* dies fasti et nefasti, dies senatus et comitiales, *der Feiertage, Feste, Spiele und grossen Opfermahlzeiten, und standen unter Aufsicht des* Pontifex maximus, *wurden aber erst seit dem Jahr d. St.* 450 *öffentlich angeschlagen. Die* Fasti rustici *gaben nur die* Kalendae, Nonae, Idus, Nundinae, *ländliche Feste und Feldarbeiten, die* 12 *Himmelszeichen und Tagslängen, auf einem Marmorblock eingegraben, an:* Cn. Flavius, aedilis curulis, civile ius, repositum in penetralibus pontificum, evulgavit; fastosque circa forum in albo proposuit, ut, quando lege agi posset, sciretur. Liv. Videmus lunam, accretione et deminutione luminis, quasi fastorum notis signantem dies. Cic. Kalendarium *oder* Calendarium, *das Schuldbuch, in welches die Capitalisten ihre Capitale und Zinsen eintrugen, die an den Kalenden ausgeliehen und gezahlt wurden:* Nemo beneficia in Kalendario scribit. Senec.

432. Fateri, Con — Profiteri. Fateri, *gestehen, Etwas in Folge einer von aussen gegebenen Veranlassung heraussagen, was man sonst lieber verschwiegen oder geläugnet haben würde:* Fateor, non modo in socios sed etiam in cives nostros persaepe esse severe ac vehementer vindicatum. Cic. Confiteri, *eingestehen in Folge eines Drängens von aussen, wenn man Etwas, dessen man sich schämt, oder dass man an Etwas Schuld sey, einräumt:* Habes, Tubero, quod est accusatori maxime optandum, confitentem reum. Cic. Se victum confiteri. Caes. Profiteri, *offen und gerade heraus bekennen, aus Etwas, dessen man sich nicht schämen will, kein Geheimniss machen:* Themistocles apud Laedaemonios liberrime professus est, Athenienses suo consilio urbem muris sepsisse. Nep. Confitetur ita, ut non solum fateri, sed etiam profiteri videatur. Cic.

433. Favere, Studere, Secundare, Fovere; Favorabilis, Propitius, Secundus, Faustus, Prosper. Favere, *eig.* *wehen:* Ventis faventibus navigare. Ovid. *günstig, gewogen seyn:* Favebam et rei publicae, cui semper favi, et dignitati ac gloriae tuae. Cic. Favete linguis. Hor. *still! Seine Gunst*

bewiess man bei Opfern durch ehrfurchtsvolles Schweigen; bei Schauspielen durch Aufmerksamkeit, Stille und Applaudiren; bei Festen durch Glückwünschungen. Studere, *Jemand durch seine Gunst unterstützen, seine Partei nehmen, Anhänglichkeit für Etwas haben, sich einer Sache befleissigen:* Coelius studuit Catilinae, consulatum petenti. Cic. Studere sacrificiis, labori ac duritiae, agriculturae. Caes. Secundare, *begünstigen, glücklich und wohl von Statten gehen lassen, poetisch:* Dî nostra incepta secundent auguriumque tuum. Virg. Fövere, 470. *pflegen, hegen; mit zarter Behandlung des Andern und sorgfältiger Vermeidung alles dessen, was ihm wehe thun und ihn uns abgeneigt machen könnte:* Inimicum meum sic amplexabantur, sic in manibus habebant, sic fovebant, certe ut mihi stomachum facere se arbitrarentur. Cic. — Favorabilis, *fähig Gunst zu erwerben, wohl aufgenommen:* Tiberius favorabili in speciem oratione vim imperii tenuit. Tac. Secundus, *begünstigend, nach Wunsche gehend, z. B.* proelium, navigatio: Video navem secundis ventis cursum tenentem suum. Cic. Conon inconsideratior in secunda, quam in adversa erat fortuna. Nep. Faustus, (favor, XIII, 1.) *von günstiger Vorbedeutung, glücklich:* O faustum et felicem diem! Ter. Prosper (pro — spes, VIII, 1.) *der Hoffnung entsprechend, gut von Statten gehend, erwünscht:* Tenere navem prospero cursu; Prospero flatu fortunae uti: Nihil est prosperum, nisi voluptas, nihil asperum, nisi dolor. Cic. Propitius, *gnädig, gütig gesinnt, von Göttern,* opp. iratus: Huic homini pauci deos propitios, plerique iratos putabunt. Cic.

434. Faux, Gula, Guttur, Iugulum. Faux, 78. *der obere engere Theil des Schlundes* (gula) *neben dem Eingange der Kehle:* Os devoratum fauce quum haereret lupi. Phaedr. Gula (*Kehle*) *der Schlund, die Speiseröhre hinten im Munde, die aus demselben die Speisen zum Magen führt:* Lentulo vindices rerum capitalium laqueo gulam fregere. Sall. Gulae parens. Hor. *ein Schlemmer.* Guttur, *die Gurgel, der Eingang der Halsröhren, der Speise- und der Luftröhre:* Ille (Cerberus) fame rabida tria guttura pandens. Virg. Et liquidum tenui gutture cantat avis. Ovid. Iugulum, *eig. das Schlüsselbein; die Kehle, die hohle Stelle am Vorderhalse zwischen den beiden Schlüsselbeinen:* Da iugulum cultris, hostia dira, meis. Ovid.

435. Fax, Taeda, Funale, Candela, Cereus. Fax, *eine Fackel aus Holz mit dicker brennbarer Materie überstrichen, bes. eine brennende:* Spina, nuptiarum facibus auspicatissima. Plin. Dolorum, invidiae faces. Cic. Taeda, *eine Fackel*

von Kien- oder anderm harzigen Holze: Ardet ut ad magnos pinea taeda Deos. Ovid. Funale, *eine mit brennbarem Stoff überzogene Fackel aus Werk, Wachsfackel:* Noctem flammis funalia vincunt. Virg. Candēla, *die Kerze aus Binsenmark mit Pech oder Talg überzogen:* Scirpi palustres, e quibus detracto cortice candelae luminibus et funeribus serviunt. Plin. Cereus, *ein Wachslicht, Wachsstock:* Cereos Saturnalibus muneri dabant humiliores potentioribus, quia candelis pauperes, locupletes cereis utebantur. Festus.

436. Fenestra, Transenna, Cancelli. Fĕnestra, *eine Oeffnung an der Wand, um Licht in ein Gemach zu bringen, viereckig oder rund, meist länglich; sie wurden mit Läden von 2 Flügeln, Vorhängen oder Gittern, unter den Kaisern mit Tafeln von Frauenglas* (lapis phengites, specularis) *verwahrt:* Quantam ei fenestram ad nequitiam patefeceris? Ter. Transenna, *ein Netz oder Gitter; ein Gitterfenster:* Eam copiam, quasi per transennam, praetereuntes strictim adspeximus. Cic. Cancelli (cancer, *Kanker;*) *die Schranken, die den Zugang zu Etwas verwehren, die Balustrade, die auch aus Gitterwerk bestehen kann:* Ex fori cancellis plausus est excitatus. Cic. Certarum rerum forensibus cancellis circumscripta scientia. Id.

437. Fenus, Usura, Versura, Versuram facere, Versurâ solvere; Anatocismus; Fenebris, Feneratorius. Fenus, *der Gewinn von ausgeliehenen Capitalen, wodurch der Gläubiger sein Eigenthum vermehrt, der Wucher:* Duodecim tabulis sanctum, ne quis unciario fenore amplius exerceret, quum antea ex libidine locupletium agitaretur. Tac. *d. i. jährlich von* 100 Asses *eben so viel* unciae; *mithin zahlte man monatlich* (431.) $8\frac{1}{3}$ uncias. Scaptius centesimis, renovato in singulos annos fenore, contentus non fuit. Cic. sc. partibus sortis, *d. i. von* 100 asses *Capital monatlich* $\frac{1}{100}$ *oder* 1 as, *also jährlich* 12 pro Cent. Usura, *die Abgabe von der Nutzung geborgten Geldes, die Zinsen:* Coelius Praetor legem promulgavit, ut sine usuris creditae pecuniae solvantur. Caes. Versura, *eig. das Umkehren des Stiers am Ende der gezogenen Furche; die Veränderung einer todtliegenden Summe in ein zinsentragendes Capital, oder auch die Verwandlung des fälligen Capitals mit den Zinsen in eine neue Schuld:* Rogatione tribunicia ad semuncias redacta, postremo vetita versura. Tac. *das* fenus unciarium *wurde auf* $4\frac{1}{6}$ uncias *herabgesetzt, endlich aller Borg auf Zinsen untersagt.* Versuram facere, *ein zinsentragendes Capital aufnehmen, um eine Schuld damit zu bezahlen:* Salaminii quum Romae versuram facere vellent, non poterant; quod lex Gabinia vetabat. Cic. *sie wollten damit ihren*

Gläubiger Scaptius *befriedigen.* **Versurâ, Versurâ facta solvere,** *mit geborgtem Gelde eine Schuld bezahlen:* Oppio DCCC aperuisti: quae quidem ego utique vel versura facta solvi volo. Cic. Anatocismus, *Zins vom Zins, wenn die unbezahlten Interessen zum Capital geschlagen und mit verzinset werden:* Clamabant, nihil impudentius Scaptio, qui centesimis cum anatocismo contentus non esset. Cic. *Scaptius verlangte* quaternas centesimas cum anatocismo anniversario. Ibid. *mithin gaben* 100 *Capital mit* 4*fachen* Centesimis, *d. i.* 48 pC. *Zinsen und dem Anatocismus, der für das folgende Jahr angerechnet wurde* $100 + 48 + 23\frac{1}{25} = 171\frac{1}{25}$. — Fenebris, *den Wucher betreffend:* Fenebribus legibus constricta est avaritia. Liv. Feneratorius, *Wucher treibend:* Avara et feneratoria Gallorum philosophia. Val. Max.

438. **Ferax, Fertilis, Fecundus, Uber.** Ferax, *fruchtbar, einen starken Trieb habend oft und viel hervorzubringen:* Terra ferax Cereris multoque feracior uvae. Ovid. Fertilis, *tragbar, ergiebig fähig, viel zu tragen oder hervorzubringen, nur von der todten Natur, z. B.* ager: Gallia frugum hominumque fertilis. Liv. Fecundus, *fruchtbar in Ansehung der Zeugungskraft, viel befruchtenden Stoff zum Erzeugen enthaltend und daher viel hervorbringend:* Sue nihil genuit natura fecundius. Cic. Fossionibus agri repastinationibusque multo fit terra fecundior. Id. Byzantium fertili solo fecundoque mari, quia vis piscium innumera Pontum erumpit. Tac. Uber, 276. *reichlich, in Fülle zur Ernährung hervorbringend, z. B.* solum: Lactis uberes cantare rivos. Hor. Periclem censet Socrates uberem et fecundum fuisse. Cic. *reich an Ideen und immer neue erzeugend.*

439. **Feriae, Iustitium; Feriatus, Otiosus.** Feriae, *Feiertage, Ruhetage, gewöhnlich mit Gottesdienst verbunden:* Feriarum festorumque dierum ratio in liberis requietem habet litium et iurgiorum; in servis operum et laborum. Cic. Iustitium, *die Gerichtsfeier, der Stillstand der Gerichte bei allgemeiner Trauer und Gefahren des Staats; waren diese vorüber, so fingen die Geschäfte vor Gerichte wieder an:* In tanto tumultu iustitium per aliquot dies servatum. Liv. — Feriatus, *Feiertage habend; der sich mit Nichts beschäftigt:* Feriatum cessatione torpere. Cic. Ne putes, filium tuum in Asia feriatum a studiis futurum. Id. Otiosus, *Musse habend; frei von öffentlichen Amts- und Berufsgeschäften:* Satius est otiosum esse, quam nihil agere. Plin.

440. **Ferre, Gerere, Baiulare, Portare, Vehere; Ferre, Capere fructum; Ferre, De — Referre rem ad**

aliquem. Ferre, *tragen, bringen, als Bürde, Last, z. B.* iugum: Oppidani cum omnibus rebus suis, quae ferri agique potuerunt, nocte excesserunt. Liv. Ferre sententiam de aliquo. Cic. *ein Urtheil fällen;* Tribus plerasque tulit Plancius. Id. *die Stimmen der meisten Tribus bekommen.* Gerere, 422. *Etwas öffentlich tragen:* Princeps Horatius ibat, trigemina spolia prae se gerens. Liv. Baiulare, *eig. einen Bock machen; auf dem Nacken tragen:* Hic istam colloca cruminam in collo plane. — Ego baiulabo. Plaut. Portare, *fahren, fortschaffen, von einem Orte zum andern bringen:* Naves legatos Romam portabant. Liv. Miles circumspiciebat, quid secum portare posset. Caes. Tantum nunc porto a portu tibi boni. Nunc hanc laetitiam accipe a me, quam fero. Plaut. Vehere, *fortbewegen;* curru, equo vehi, *durch einen Wagen, durch ein Pferd fortbewegt werden, fahren, reiten.* Formica vehit ore cibum. Ovid. Pecuniam portantibus suis praecipit Gentius, parvis itineribus veherent. Liv. *tragen.* Quadrigis vehens. Cic. *sich fortbewegend.* — Ferre fructum, *Nutzen bringen, und Nutzen davon tragen, als Belohnung seines Verdienstes;* Capere, *Nutzen ziehen, ernten:* Pisoni fructum pietatis suae neque ex me, neque a populo Romano ferre licuit. Cic. Omnium laborum vos fructus uberes capietis. Id. — Ferre rem ad populum, *Etwas dem Volke vortragen, um es darüber stimmen zu lassen:* Volero rogationem ad populum tulit, ut plebeii magistratus tributis comitiis fierent. Liv. Tum, ut bellum iuberent, latum ad populum est. Id. Deferre rem ad aliquem, *bei Einem Anzeige machen, benachrichtigen:* Eporedorix, cognito Litavici consilio, rem ad Caesarem defert. Caes. Galliae civitates habent legibus sanctum, si quis quid de re publica a finitimis rumore ac fama acceperit, uti ad magistratum deferat. Id. Referre rem *und* de re ad aliquem, *Bericht abstatten, als Abgesandter oder von Amts wegen, mit Jemand Rücksprache nehmen:* His mandavit Caesar, ut, quae diceret Ariovistus, cognoscerent et ad se referrent. Caes. Tunc relata ex integro res ad Senatum. Liv.

441. Ferre, Perferre, Sustinere, Tolerare, Pati, Perpeti, Sinere, Permittere. Ferre, *eine Last tragen, Lästiges auf sich haben:* Magna laus est tulisse casus sapienter adversos, non fractum esse fortuna. Cic. Perferre, *tragen mit männlichem Ausharren bis zu einem gewissen Ziele:* Id, quod suscepi, quoad potero, perferam. Cic. Sustinere, *die Last in der Höhe erhalten und sie nicht sinken lassen, aushalten, mit grösserer Anstrengung:* Suscipis onus officii, quod te putas sustinere posse. Cic. Milites virtute et patientia nitebantur, atque omnia

vulnera sustinebant. Caes. Tolerare, *ertragen, dem Gefühl des Lästigen mit ausdauernder Kraft Widerstand leisten, z. B.* hiemem, famem, sumtus: Ferte, viri, et duros animo tolerate labores. Cic. Pati, *geduldig und mit Resignation ertragen, leiden, sich gefallen lassen:* Virorum est fortium, toleranter dolorem pati. Cic. Gallia omnes aequo animo belli patitur iniurias. Id. Sequani per fines suos Helvetios ire patiuntur. Caes. Perpeti, *im Dulden ausharren:* Mendicitatem multi perpetiuntur, ut vivant. Cic. Sinere, 292. *geschehen lassen, gestatten:* Sine nunc meo me vivere modo. Ter. Suevi vinum ad se importari non sinunt. Caes. Permittere, *eig. laufen lassen; zulassen, überlassen, Einem nicht hinderlich seyn:* Id, quod imperatur, necessarium: illud, quod permittitur, voluntarium est. Cic. Pontes reficere, magnitudo fluminis non permittebat. Caes.

442. Fervere, Effervescere, Aestuare, Ebullire. Fervēre, *alt* Fervĕre, *brauen, d. i. brausen, sieden, von gährenden und erhitzten Flüssigkeiten, z. B.* aqua, cera, aes: Fervere appellant musti in vina transitum. Plin. Effervescere, *anfangen zu brausen, aufbrausen; daher:* Orator effervescens iracundia. Cic. Aestuare, *wallen, die Wirkung anhaltender und heftigerer innerer Hitze:* Syrtes, ubi Maura semper aestuat unda. Hor. Ille quum aestuaret (sole), umbram secutus est. Cic. *kochte.* Ebullire, *Blasen werfen, vom siedenden Wasser; daher:* Dixerit Epicurus, semper beatum esse sapientem, quod quidem solet ebullire. Cic. *womit er prahlt.*

443. Fessus, Fatigatus, Lassus, Languidus. Fessus (fătiscere, *vom Uebermass bersten*) *müde, matt, von erschöpften Kräften durch Anstrengung, als Eigenschaft;* Fatigatus, 10. *ermüdet, abgemattet, als von aussen her bewirkter Zustand;* Lassus, *lass, von Kraftlosigkeit mit Unlust zur Arbeit, ohne dass dies Folge der Anstrengung ist;* Languidus, *matt, träge, von Erschlaffung:* Fessis labore ac pugnando quies data militibus. Liv. Longo itinere fatigatus et onere fessus. Id. Ut lassus veni de via, me volo curare. Plaut. Romani, quamquam itinere atque opere castrorum et proelio fessi lassique erant, tamen instructi intentique obviam procedebant. Nam dolus Numidarum nihil languidi, neque remissi patiebatur. Sall.

444. Fetialis, Pater patratus, Caduceator. *Die* Fetiales, *Bundespriester, welchen die Aufrechthaltung des Völkerrechts übertragen war, forderten bei entstandenen Feindseligkeiten von den Feinden Satisfaction, kündigten mit besondern Ceremonien Krieg an und schlossen Bündnisse. Derjenige von ihnen, welcher hierbei den Eid leistete* (iusiurandum patrare), *hiess*

Pater patratus. Liv. 1, 24. 32. Caduceator, *ein an den Feind abgesandter Herold, der zu seiner Sicherheit einen Friedensstab trug:* Philippus caduceatorem ad Consulem misit, qui inducias ad sepeliendos equites peteret. Liv.

445. Fetus, Catulus, (Catellus,) Pullus, Hinnus, Hinnuleus. Fetus, *die erzeugte lebendige Frucht, die Brut, z. B.* avium: Bestiae, quae multiplices fetus procreant, ut sues, ut canes. Cic. Catulus, *ein Junges von Katzen, Hunden, Füchsen, Affen, Schweinen, Hirschen, u. A.* Leaena catulorum oblita. Virg. (Catellus *ist nur ein kleiner Hund:* Tantillum loci, ubi catellus cubet. Plaut.) Pullus, *das Füllen vom Pferde, Esel, besonders die Jungen des Geflügels:* Quum cavea liberati pulli non pascerentur. Cic. Hinnus, *das Junge eines Pferdes und einer Eselin:* Equo et asina genitos mares, hinnos antiqui vocabant: contraque mulos, quos asini et equae generarent. Plin. Hinnulus, *das Junge von Ziegen, Rehen, Gemsen, Hirschen;* Hinnuleus, *ein einjähriger Hirsch, noch ohne Hörner.*

446. Fides, Fidelitas; Fidus, Fidelis; Fidentia, Fiducia, Confidentia. Fides, *eig. die Zusage, das Versprechen; die Redlichkeit bei Versprechungen und Verträgen, wenn man sie ehrlich und gewissenhaft hält; und der Glaube, das Fürwahrhalten einer Sache mit der Ueberzeugung von ihrer Gewissheit:* Fides est dictorum conventorumque constantia et veritas. Cic. Fidem res habuit. Ovid. *man glaubte es.* Fidelitas, *die Treue, die Gewissenhaftigkeit in Erfüllung seiner Pflichten und Obliegenheiten:* Vita mea fidelitate amicorum conservata est. Cic. — Fidus, *zuverlässig, auf den man sich verlassen kann:* Canum fida custodia. Fidelis, *getreu, der Treue hält, so dass man ihm trauen kann:* Servi animo fideli in dominum. Cic. — Fidentia, *das Getrost — Beherztseyn, das Selbstvertrauen,* opp. metus: Fidentia est, per quam magnis et honestis in rebus multum ipse animus in se fiduciae certa cum spe collocavit. Cic. Fiducia, *das Vertrauen:* Non modo spem tibi, sed prope certam fiduciam salutis praebet. Liv. *Juristisch ist* Fiducia *das Unterpfand sicherer Bezahlung, welches der Gläubiger vom Schuldner bekommt; dann ein Verkauf mit der Bedingung des Rückkaufs, und der Contract darüber:* Qui fiduciam accepit, debet praestare fidem. Cic. Confidentia, *ein fehlerhaftes Vertrauen, Dreistigkeit, Verwegenheit:* Videte, quo vultu, qua confidentia dicant; tum intelligetis, qua religione dicant. Cic.

447. Fieri, Evadere. Fieri, *werden, anfangen zu seyn, geschehen;* Evadere, *endlich werden, so oder anders ausfallen:* Ego sum ille Amphitruo, idem Mercurius qui fit, quando commo-

dum est. Plaut. Fit, quod futurum dixi. Id. Albucius perfectus Epicureus evaserat. Cic.

448. Figura, Forma, Species; Tropus; Figurare, Formare, Conformare. *Die Gestalt einer Sache heisst* Figura, *wenn sie Etwas im Allgemeinen vorstellt und nur einem bestimmten Zweck angemessen ist;* Forma, *wenn sie einen bestimmten Gegenstand vorstellt und diesem gemäss ihre Theile in den gehörigen Verhältnissen zu einander stehen;* Species, *wenn der Beobachter sie sich so vorstellt, wie sie ihm erscheint, vgl. 424. daher das Ansehen, das Aussehen, der Schein:* Himera, in muliebrem figuram habitumque formata ex oppidi nomine et fluminis. Cic. Natura figuram corporis habilem et aptam ingenio humano dedit. Id. Artifex quum faceret Iovis formam aut Minervae, non ex aliquo similitudinem ducebat. Id. Uri sunt specie et colore et figura tauri. Caes. Natura formam, corporis nostri, reliquamque figuram, in qua esset species honesta, eam posuit in promtu. Cic. formam, *diejenigen Theile, die dem Körper Schönheit geben;* figuram, *die zu seiner Bestimmung nothwendig sind;* species, *deren Anblick nicht anstössig ist.* — Figura, *in der Redekunst jede Modification des Ausdrucks, wodurch derselbe verschönert oder fähig wird, eine lebhaftere, mit unbedingtem Wohlgefallen verbundene Vorstellung hervorzubringen, z. B. die Prosopopöia:* Crudelitatis mater est avaritia, et pater furor; *das Antitheton:* Domus deerat? At habebas. Pecunia superabat? At egebas. Tropus, *die anschaulichere Darstellung eines Begriffs unter einen verwandten Bilde, wie in der Metonymie, Synecdoche und Metapher.* — Figurare, *Etwas seiner Bestimmung gemäss gestalten:* Boum terga non ad onus accipiendum figurata. Cic. Formare, *bilden, einem Stoffe diejenige Gestalt geben, in welcher er einen bestimmten Gegenstand mit denselben Verhältnissen seiner Theile darstellt:* E Pario formatum marmore signum. Ovid. Materiam fingit et format effectio. Cic. Conformare, *Etwas in seinen Theilen harmonisch gestalten:* Mundus non aedificatus est, sed a natura conformatus. Cic.

449. Fingere, Con — Effingere, Conflare; Fictor, Plastes; Figularis, Fictilis; Fictus, Commenticius, Simulatus. Fingere, *bilden, machen, dass ein roher Stoff eine gewisse Gestalt erhalte, was dem* figurare *und* formare *vorausgeht:* Confingere, *zusammen — zu einander passend;* Effingere, *nach einem Original bilden;* Conflare, *Metall zusammen schmelzen:* Aves fingunt nidos; fingere aliquid e cera. Cic. Apes favos confingunt et ceras. Plin. Icarus bis conatus

erat casus effingere in auro. Virg. Augustus argenteas statuas, olim sibi positas, conflavit omnes. Suet. — Fictor, *der Bildner, der eine Masse, z. B. Wachs, Thon, Holz, Stein u. dgl. zu einer Figur, Bilde gestaltet;* Plastes, *der Bildner aus weicher Masse, wie Wachs, Thon, doch ist dafür* Fictor *üblicher:* Faber quum quid aedificaturus est, materia utitur ea, quae sit parata: fictorque item cera. Cic. — Figularis, *für den Töpfer* (figulus) *sich eignend, z. B.* rota, creta; Fictilis, *irden, aus Thon gemacht:* Vasa fictilia. — *Nimmt* Fingere *etwas Unwahres, bloss Erdachtes zum Stoff, so heisst es erdichten; das Erfinden dieses Stoffs bezeichnet* Comminisci, *ausdenken, erfinden; daher* Fictus, *erdichtet, geheuchelt:* Pro non incauto, fictum astutumque vocamus. Hor. Commenticius, *erdichtet, zum Vergnügen, zur Kurzweil ersonnen, z. B.* crimen; ficta et commenticia fabula. Cic. Simulatus, *nur scheinbar;* In amicitia tenendum, ne quid fictum sit neve simulatum. Cic. *keine Verstellung.*

450. Finis, Modus, Terminus, Limes, Meta; Finire, Terminare, Definire, Determinare. Finis, *die Grenze einer Sache als Ende ihrer Ausdehnung, das Ende, wo Etwas im Raume und in der Zeit aufhört;* Fines, *die Grenzen eines Landes und das Land selbst:* Ligures ad extremum finem provinciae Galliae venerunt. Liv. Domus finis est usus. Cic. *der Endzweck.* Dumnŏrix a Sequanis impetrat, ut per fines suos Helvetios ire patiantur. Caes. Modus, *das Mass zum Bestimmen einer Grösse, und wodurch Etwas beschränkt wird, nach Raum, Zeit und Grad:* Modos, quibus metirentur rura, alius alios constituit. Varr. Modum ponere orationi. Tac. *sie nicht zu lang werden;* finem, *sie nicht länger dauern lassen.* Terminus, *das Grenzzeichen, der Grenzstein, als nicht zu überschreitendes Ziel in Rücksicht des Jenseitigen:* Certos mihi fines terminosque constituam, extra quos egredi non possim. Cic. Limes, *ein Querweg, Rain, und jedes Mahl, ein Pfahl, Baum, Stein, zur Bezeichnung der Grenzlinie, die ein Grundstück von dem andern scheidet:* Ante Iovem ne signare quidem aut partiri limite campum fas erat. Virg. Meta, *ein kegelförmiger Heuschober; die Spitzsäule am Ende des römischen* Circus; *überhaupt das Ziel, bei welchem man umlenkt:* Foenum siccatum in metas exstruere. Colum. Sol ex aequo meta distabat utraque. Ovid. *am Mittage.* — Finire, *begrenzen; endigen, beschliessen:* Populi Romani imperium Rhenus finit. Caes. Terminare, *die Grenzen abstecken, wo Etwas nicht weiter gehen soll:* Mare terras terminat omnes. Lucret. Bellum finire, *zu Ende bringen;* Terminare, *ihm ein Ziel setzen, nicht länger fortdauern lassen.* Definire, *die Gren-*

zen genau angeben, bis wie weit Etwas reicht oder reichen soll: Fundi extremam partem oleae directo ordine definiunt. Cic. *sie bezeichnen das Ende des Grundstücks von innen heraus;* — terminant, *die Grenze in Beziehung auf die äussern Umgebungen.* Determinare, *die Grenze auf ein bestimmtes Ziel beschränken:* Vates scipione determinavit templi imaginem in solo. Plin.

451. Flaccescere, Tabescere; Flaccidus, Marcidus. Flaccescere, *flach, schlapp werden, verwelken;* Tabescere, *durch Auflösung der Säfte schmelzen, unvermerkt abnehmen, schwinden:* Foeniculum sub tecto exponito, dum flaccescat. Colum. Sol altas nives radiis tabescere cogit. Lucret. Diuturno morbo tabescere. Cic. — Flaccidus, *welk, schlapp, z. B.* folium; Marcidus, *mürbe, morsch, z. B.* asseres obruti vetustate. Vitruv. Caper flaccidis et praegravantibus auribus. Colum. *natürlich schlaffe;* Equis fessis aures marcidae. Plin. *schlaffe von Mattigkeit, Erschöpfung.*

452. Flare, Spirare, Halare. Flare, *blasen, ist das Aus- und Fortstossen der Luft nach Einer Richtung und in Einem Zuge:* Simul flare sorbereque haud facile est. Plaut. Spirare, *athmen, wehen; jeder bemerkbare Luftzug:* Nec Zephyros audis spirare secundos? Virg. Halare, *hauchen, ein sanftes Ausströmen der Luft aus dem Innern eines Körpers:* De gelidis halabat vallibus aura. Ovid.

453. Flectere, Plectere, Plicare; Movere, Afficere. Flectere (*flechten*) *biegen, die gerade Richtung in eine krumme abändern:* Flectitur obsequio curvatus ab arbore ramus. Ovid. Plectere, *flechten, biegsame Körper in einander schlingen; nur im* Part. Praet. *und in* Compos. Flores plexi corollis. Catull. Plicare, *in Falten legen, zusammen falten:* Charta plicetur altera. Martial. — Flectere, *der bisherigen Gesinnung eine andre Richtung geben, zur Nachgiebigkeit, zum Mitleiden bewegen:* Commutare animos atque omni ratione flectere. Cic. Movere, *von der Stelle bewegen:* Glebae coepere moveri. Ovid. *und das Gemüth bewegen, darin eine Aenderung hervorbringen, in ihm Lust und Unlust, Neigung und Abneigung, Freude und Trauer erregen:* Movere risum, indignationem, odium, misericordiam. Flectere si nequeo superos, Acheronta movebo. Virg. Afficere animum, *auf die Seele so einwirken, dass sie in eine unsern Absichten entsprechende Stimmung versetzt wird, Eindruck machen:* Eorum, qui audiunt, sic afficiuntur animi, ut eos affici vult orator. Cic. Animi spectantur aut quemadmodum

affecti sint, virtutibus, vitiis, artibus, inertiis, aut quemadmodum commoti, cupiditate, metu, voluptate, molestia. Id.

454. Florere, Vigere. Florere, *blühen:* Arbor lentisci una ter floret. Cic. Regina Berenice, florens aetate formaque. Tac. Vigēre, *in seiner vollen Kraft, Munterkeit und Wirksamkeit, lebendig seyn:* Iacet corpus dormientis, ut mortui; viget autem et vivit animus. Cic.

455. Fluere, Labi, Manare; Fluctus, Unda, Fluentum; Fluxus, Fluidus, Caducus. Fluere, *fliessen, als flüssiger Körper sich fortbewegen ohne Rücksicht auf Richtung und Bahn;* Labi, 156. *laufen; leicht hingleitend und niederwärts gehend;* Manare, *rinnen, strömen, von einem Puncte aus in Einem Zuge fortgehend und sich weiter verbreitend:* Fluunt lacrimae more perennis aquae. Ovid. Adspice iucundo labentes murmure rivos. Id. Gutta labitur ex oculis. Id. *herabgleiten.* Sudor ad imos manat talos. Hor. Manabat saxo vena perennis aquae. Ovid. Multa a luna manant et fluunt, quibus animantes alantur. Cic. — Fluctus, *eig. das Wogen; die Woge, die grosse auf einem empörten Meere gewaltsam forttreibende Wassermasse:* Insani feriant sine litora fluctus. Virg. Unda, *die Welle, die immer bewegliche, meist kleinere Wassermasse, die auf einer schwankenden Wasserfläche sich erhebt:* Sonat undarum incursu gravis unda; fluctibus erigitur coelumque aequare videtur pontus. Ovid. Fluentum, *die fluthende Masse im natürlichen Zustande, wogegen* Fluctus, *von aussen her, durch Sturm, Erdbeben, erregt wird. Plur.* Fluenta, *die Fluthen:* Ille (Eridanus) caput placidis sublime fluentis extulit. Claudian. — Fluxus, *woran das Fliessen wahrnehmbar ist:* Purpurae fluxos habent succos. Plin. Vas fluxum pertusumque. Lucret. Fluxa fortuna, fides, *unbeständig.* Fluidus, *flüssig:* Contrarium est terrenum fluido. Colum. Mollia et fluida corpora. Liv. *schlaff, zum Widerstande unfähig.* Caducus, *woran sich das Fallen als Beschaffenheit äussert, gefallen, fallend, zum Fallen reif, z. B.* folium: Res humanae fragiles caducaeque sunt. Cic. *hinfällig.*

456. Fluvius, Flumen, Amnis, Rivus, Torrens. Fluvius, *der Fluss, nur materiell, als immer fliessende Wassermasse:* Fluvius Eurotas is, qui propter Lacedaemonem fluit. Cic. *daher auch als Flussgott, als personificirte Eigenschaft des Fliessens.* Flumen, *der Fluss, in so fern er das Fliessen als bestehenden Zustand darstellt:* Indus est omnium fluminum maximus. Cic. *daher auch von Bächen:* Nos flumina arcemus, dirigimus, avertimus. Cic. Flumen orationis: Flumen aliis verborum volu-

bilitasque cordi est. Id. *Fluss der Rede.* Amnis, *ein Strom, grösser als* Fluvius *und schneller fliessend, z. B.* Maeander: Pars magna Carpetanorum flumine (Tago) absumta; quidam vorticoso amni delati in hostes, ab elephantis obtriti sunt. Liv. Rivus, *ein kleines rinnendes Wasser, ein Bach:* E rivo flumina magna facis. Ovid. Sudor fluit undique rivis. Ovid. Torrens, *eig. brausend vor Hitze* (torrere), *reissend, strömend:* Urbs cingitur amne torrenti. Curt. *daher ein wilder Regenbach, Giessbach, der schnell angelaufen ist und reissend schnell fortschiesst, später wieder vertrocknet:* Rapidus montano flumine torrens sternit sata. Virg.

457. Foetidus, Putidus. Foetidus, *ekelhaft stinkend:* Ore foetido teterrimam nobis popinam inhalabas. Cic. Putidus, *faul, von Fäulniss stinkend:* Putida caro. Cic. Putidae paludis vorago. Catull.

458. Folium, Frons. Folium, *das bedeckende Blatt, von jeder Art von Blättern;* Frons, *eig. der junge Laubsprosse; der Zweig mit dem Laube und das Laub daran:* In arboribus truncus, rami, folia sunt. Cic. Folia caepae, chartarum. Plin. In nemoribus virgulta et frons multa. Varr. Bobus praestabit villicus Octobri frondem et ficulnea folia. Colum.

459. Fons, Scaturigo, Scatebra, Puteus. Fons, *die Quelle, in Hinsicht ihres Ursprungs aus der Erde:* Rivorum a fonte deductio. Cic. Causa atque fons moeroris. Id. Scaturigo (*schütten,*) *die Quelle als hervorsprudelndes, mit Macht aus der Erde hervordringendes Wasser:* Vix deducta summa arena erat, quum scaturigines primo tenues emicare, dein multam fundere aquam coeperunt. Liv. Scatĕbra, *der Sprudel, aus der Erde gewaltsam hervordringend und emporsteigend:* Scatebra fonticuli semper emicante, lacus non augetur. Plin. Puteus (*Pfütze*) *ein gegrabener Brunnen, wo sich Quellwasser sammelt:* Miserum est opus demum fodere puteum, ubi sitis fauces tenet. Plaut. Aqua hausta de iugi puteo. Cic.

460. Forare, Perforare, Terebrare, Cavare. Forare, *ein Loch machen, als Durchgang:* Forata arbore lapidem adigito. Colum. Perforat ense latus. Ovid. *durchbohren.* Terebrare, *mit einem Bohrer oder ähnlichen drehbaren Instrumente bohren:* Arbores terebrare gallica terebra. Colum. Cavare, *aushöhlen:* Saxa cavantur aqua. Ovid. *poetisch:* Parmam gladio, galeamque cavari videt. Id.

461. Forem, Essem; Fore, Futurum esse. Forem, *ich würde, würde seyn, und* Fore, *werden, seyn werden, bezeichnet ein durch Umstände bedingtes Seyn, bei welchem erst*

etwas Anderes geschehen muss, ehe es in die Wirklichkeit eintritt; Essem, *ich wäre, ein Seyn, welches als ein wirkliches vorausgesetzt wird;* Futurum esse, *seyn werden, ein jetzt noch bevorstehendes, im Werden begriffenes Seyn, Lat. Gramm.* §. 164, 8. Si saecla forent antiquis grata puellis, essem ego, quod nunc tu: tempore vincor ego. Propert. Neque ego ea, quae facta sunt, fore quum dicebam, divinabam futura: sed quod et fieri posse, et exitiosum fore, si evenisset, videbam, id ne accideret, timebam. Cic. Gavium eum futurum esse puto, qui esse debet. Id.

462. Forfex, (Forpex,) Forceps, Volsella. Forpex, *die Barbierschere, ist nur verdorbene Aussprache von* Forfex, *die Schere;* Forceps (fervum — capere, 164. *eig. Feuerzange;*) *die Zange:* Forfice fila: pilos cape. forpice: Forcipe ferrum. Isidor. Vitiosa grana uvarum forficibus amputant. Colum. Compressam forcipe linguam abstulit ense. Ovid. Volsella, *eine kleine Zange zum Herausreissen* (evellere) *der Haare und ähnlichem Gebrauch.*

463. Fori, Transtra, Iuga. Fori, 186. *die Gänge auf dem Schiffe vom Vorder- bis zum Hintertheil:* Fori, tabulata navium: ab eo, quod incessus ferant. Servius. Transtra, *die Ruderbänke, Querbänke von Bohlen im innern Schiffsraume, worauf die Ruderer sassen:* Navium transtra pedalibus in latitudinem trabibus confixa clavis ferreis. Caes. Iuga, *dieselben Bänke, in so fern sie von der einen Seite des Schiffs querüber bis zur andern gingen:* Animas, quae per iuga longa sedebant, deturbat, laxatque foros. Virg.

464. Foris, Foras. Foris (*st.* a foris partibus, *von* forus, i. e. quod fertur extra;) *draussen, und von draussen her;* opp. intus, intra; Foras (*st.* ad foras partes,) *hinaus, heraus:* Adversarii et intra vallum et foris caedebantur. Nep. Ut apud te exemplum experiundi habeas, ne petas foris. Plaut. Incoenatum senem foras extrudunt mulieres. Id.

465. Formula, Norma, Regula. Formula, *die vorgeschriebenen, gewöhnlich herkömmlichen Worte, die bei einer gewissen Gattung von Rechtshandlungen gebraucht und in deren Sinn diese vollzogen werden müssen, wenn sie gültig seyn sollen, z. B.* Formulae testamentorum, iuris consultorum. Sunt iura, sunt formulae de omnibus rebus constitutae, ne quis aut in genere iniuriae, aut ratione actionis errare possit. Cic. P. Scipio Aemilianus Africam in formulam redegit provinciae. Vellei. *die herkömmliche Einrichtung einer röm. Provinz geben.* Norma, *ein Winkelmass, und* Regula,

ein Lineal; tropisch, die Richtschnur, Regel, bezeichnen in allgemeinerem Sinne dasjenige, wornach man sich bei freien Handlungen richtet: Norma *bestimmt die Massnehmungen und Verhältnisse, welche man dabei beobachtet;* Regula, *das ganze Verfahren, welches man dabei befolgt:* Nec sunt haec rhythmicorum ac musicorum acerrima norma dirigenda. Cic. Habere regulam, qua vera et falsa iudicentur. Id.

466. Fornix, Camera, Testudo, Tholus, Lacunar, Laquear. Fornix, *der einzelne Schwibbogen;* Camera (*richtiger als das spätere* Camara) *die aus Schwibbogen bestehende oder gewölbte Decke, das Gewölbe:* Tullianum (in carcere Romano) muniunt undique parietes, atque insuper camera lapideis fornicibus vincta. Sall. Testudo, *ein schildkrötenförmiges, von allen Seiten in weit gespannten Bogen sich erhebendes Gewölbe;* Tholus, *der mittelste innere Punkt eines runden Gewölbes, in welchen alle Bogen desselben zusammenlaufen; gewöhnlich eine Kuppel, Dom:* Par (Terrae rotundae) facies templi: nullus procurrit in illo angulus: a pluvio vindicat imbre tholus. Ovid. Lacunar, *die getäfelte Decke, in so fern sie mit Zierrathen versehene Felder (Vertiefungen,* lacus,) *hat;* Laquearia, *Plur. die gezogenen Seilen* (laqueus) *ähnlichen Einfassungen der Felder einer solchen Decke, daher die Decke selbst:* Non ebur, neque aureum mea renidet in domo lacunar. Hor. Dependent lychni laquearibus aureis. Virg.

467. Forte, Fortuito — tu, Fors, Forsan, Forsit, Forsitan, Fortasse, Fortassis. Forte, *als Ablativform, durch einen Zufall, zufällig, von ungefähr, von einer Begebenheit, deren Ursachen und Zusammenhang man sich nicht erklären kann:* Forte evenit, ut in Privernati essemus. Cic. *daher etwa, nach* si, nisi: Nemo fere saltat sobrius, nisi forte insanit. Cic. Fortuīto, *nur bei Spätern* Fortuitu, *zufälliger Weise:* Ea, quae gignuntur, donata consulto nobis, non fortuito nata videntur. Cic. Fors, 183. *als Adverbium,* Forsan, Forsit (fors — sit) *poetisch, und* Forsitan, *es kann, es könnte seyn, dass, stehen, wenn man sich Etwas als möglich denkt:* Et fors aequatis cepissent praemia rostris, ni Cloanthus divos in vota vocasset. Virg. *bei einer Schiffwettfahrt.* Aliquis forsan me putet non putare hoc verum. Ter. Forsitan quaeratis, qui iste terror sit. Cic. *vermuthend.* Neque id facio, ut forsitan quibusdam videor, simulatione. Id. Fortasse, *als Accus. seltner* Fortassis, *als Genit. vielleicht, wenn die Vermuthung mit Wahrscheinlichkeit oder Zuversicht ausgesprochen wird:* Habes epistolam verbosiorem fortasse, quam vellem. Cic. Sed ego fortasse vaticinor et haec

omnia meliores habebunt exitus. Id. *wo alte Ausgaben* ego fortassis *haben.*

468. Forum, Velabrum, Macellum; Conciliabulum, Emporium. Forum, *der Markt, Marktplatz, wohin Waaren zum Verkauf gebracht* (ferre) *werden, z. B.* boarium, piscatorium. Erat Vaga, oppidum Numidarum, forum rerum venalium totius regni maxime celebratum. Sall. Velabrum, *ein Platz in Rom am Fusse des Aventinischen, Palatinischen und Capitolinischen Hügels, wo die Oel- und Käsehändler feil hatten. Zwischen dem grössern und kleinern* Velabrum *lag* Macellum, *der Speisemarkt, wo Fleisch, Geflügel, Küchengewächse u. dgl. verkauft wurden.* — Forum Romanum, *war der Hauptplatz in Rom, wo alle öffentlichen obrigkeitlichen Handlungen vollzogen wurden; daher hiessen auch* Fora, *die Provincialstädte, wo des Zusammenflusses von Menschen wegen Markttage und Gerichtshöfe waren, z. B.* Forum Iulii, Forum Voconii; Conciliabulum, *eig. ein Clubb; gewöhnlich kleinere Marktflecken mit Gerichtsstätten in röm. Provinzen:* Decemviri supplicationem in biduum in urbe et per omnia fora, conciliabulaque edixerunt. Liv. Emporium, *eig. ein Handlungsplatz; eine Handelsstadt:* Creusa Thespiensium emporium, in intimo sinu Corinthiaco retractum. Liv.

469. Fossa, Fovea, Scrobs. Fossa (fodere — *Boden;*) *ein lang gezogener Graben, als Vertiefung:* Pomarium circummunire fossa praecipiti. Colum. Fŏvea, (fŏvere,) *eine Grube zum Fangen und Bergen wilder Thiere:* Anates in foveas, quibus feras venamur, delapsae evadunt. Plin. Scrobs, *alterthümlich* Scrobis, *eine Grube, um Etwas einzugraben:* Viti ponendae scrobis in longitudinem altitudinemque defossus tripedaneus. Colum.

470. Fovere, Calefacere. Fovere, *wärmen, warm halten:* Aves pullos pennis fovent, ne frigore laedantur. Cic. *daher hegen, pflegen;* 433. Quasi fovebam dolores meos. Id. Calefacere, *warm machen, erwärmen:* Arborum consectione ad calefaciendum corpus, igni adhibito, utimur. Cic.

471. Frangere, Rumpere; Fragmentum, Frustum, Segmentum. Frangere, *brechen, etwas Festes durch heftigen Druck, Stoss, z. B.* cervices, patinam; alicuius furorem petulantiamque. Cic. Perfidiosum et nefarium est fidem frangere. Id. Rumpere (*von* rapere, *rupfen;*) *zerreissen, von einander trennen durch gewaltsames Dehnen:* Nodos et vincula linea rupit. Virg. Inflatae rumpuntur vesiculae. Cic. Frangere foedus *bezeichnet die frevelhafte Verletzung der Heiligkeit:* Rumpere, *die gewaltsame Trennung und Auflösung eines Vertrags.* — Fragmentum, *ein Theil von etwas Zerbrochenem, ein Bruch-*

stück, z. B. lapidis, fustis; Frustum (rumpere) *ein abgerissenes, von einem Ganzen getrenntes Stück:* Frustum offae cadit ex pulli ore, quum pascitur. Cic. Viscera in frusta secant. Virg. Segmentum (secare) *ein abgeschnittenes Stück, Abschnitt; dieses ist auf dem Schnitte glatt und lässt sich wieder anpassen, das* Frustum *nicht:* Plura sunt segmenta mundi, quae nostri circulos appellavere. Plin. Quid de veste loquar? nec vos, segmenta, requiro. Ovid.

472. Frenum, Lupi, Lupata, Capistrum; Habena. Frenum, *Plur.* Freni *und* Frena, *eig. was das Pferd in der Fresse hat; der Zaum, das Gebiss:* Equum coegit frenos invitum pati. Phaedr. Frena iniicere licentiae. Hor. Lupi, *das Wolfsgebiss, eine Art von* Frenum *mit eisernen, wolfsähnlichen Zähnen versehen; gewöhnlicher* Lupati *und* Lupata: Asper equus duris contunditur ora lupatis. Ovid. Capistrum, *der Kappzaum, die Halfter:* Pullos asinorum noctibus leniter capistris habent vinctos. Varr. Habena, *die Halfter, womit man Etwas anhält, nachlässt, leitet; der Zügel bei Pferden:* Tempore paret equus lentis animosus habenis, et placido duros accipit ore lupos. Ovid.

473. Frigus, Algor (Algu), Gelu, Rigor. Frigus, *die Kälte, die Frieren verursacht:* Tectis frigorum vis pellitur. Cic. Algor, *die Kälte, die empfunden wird, das Frieren:* Hostis confectus algore atque inedia. Tac. Algu, *veraltet, die Kälte, als welk, schlaff machend:* Crepitans dentibus algu. Lucret. Gelu, *die Kälte, die gerinnen, gefrieren macht, der Frost:* Geluque flumina constiterint acuto. Hor. Rigor, *das Starren vor Frost:* Bruma nives affert pigrumque rigorem reddit. Lucret.

474. Fruges, Fructus, Fetus, Frumentum; Frugi, Frugalis. Fruges, *alle Feld-, auch Baumfrüchte, als Erzeugnisse des Bodens:* Natura fruges ad spicam perducit ab herba. Cic. Fructus (frui) *die Frucht, die genossen werden kann; der Ertrag, und jeder Genuss, Nutzen, den man von einer Sache hat:* Fructum, arbitror, esse fundi eum, qui ex eo satus nascitur utilis ad aliquam rem. Varr. Frugum fructuumque reliquorum perceptio et conservatio sine hominum opera nulla esse potest. Cic. *der Feldfrüchte, und des Ertrags der Wiesen, Gärten und Viehherden.* Gloria est fructus verae virtutis. Id. Fetus, 445. *die Frucht als etwas durch Zeugung Hervorgebrachtes:* Ager aratur, quo meliores fetus possit et grandiores edere. Cic. Fetus arborei, vineae. Virg. Frumentum, *das Getreide als Nahrungsmittel:* Frumentum ex agris in loca tuta comportatur. Cic. Frugum

sunt duo genera: frumentum, ut triticum, hordeum; et legumina, ut faba, cicer. Plin. — Frugi, *eig. nützlich, brauchbar; vernünftig handelnd:* L. Piso tanta virtute atque integritate fuit, ut solus Frugi nominaretur. Cic. Proverbii locum obtinet: hominem frugi omnia recte facere. Id. Frugalis, *ist nur als Comparat. u. Superl. von* frugi *üblich:* Optimus colonus, parcissimus, modestissimus, frugalissimus. Cic.

475. Frustra, Incassum, Nequidquam, Gratis, Gratuito; Cassus, Irritus. *Vergebens heisst* Frustra (fraus) *von getäuschter Erwartung und erfolgloser Bemühung:* Obsecro, ne me in laetitiam frustra coniicias. Ter. Haec si verbis explicare conemur, frustra suscipiatur labor. Cic. Incassum, *ohne Wirkung und Nutzen:* Galli vana incassum iactare tela. Liv. *ins Leere:* Incassum pati labores. Virg. Nequidquam, *ohne Etwas auszurichten, zu bewirken:* Res nequidquam erant repetitae. Liv. Nequidquam sapit sapiens, qui ipse sibi prodesse non quit. Ennius. *dagegen ist* Gratis *auch* Gratiis, *umsonst, ohne Entgeld, ohne Belohnung zu geben und zu nehmen:* Gratis rei publicae servire. Cic. Habitare gratis in alieno. Id. Gratuito, *umsonst, aus blosser Gefälligkeit, um sich gefällig zu machen:* Multorum causas non gravate et gratuito defendere. Cic. — Cassus, *leer, von etwas Hohlem z. B.* nux, glans; *daher vergeblich:* Cassi labores et infructuosae preces. Plin. Irritus, *eig. ungültig:* Quod modo erat ratum, irritum est. Ter. *daher vergeblich, vereitelt, so gut als nicht gethan:* Sternuntur segetes, longique labor perit irritus anni. Ovid. Irritae preces. Plin.

476. Fugere, Subterfugere, Vitare, Facere fugam, Tergum vertere, Solum vertere; Fuga, Exsilium; Fugax, Fugitivus, Profugus. Fugere, *fliehen, sich eilig von einem Orte entfernen, und sich einer Sache zu entziehen suchen, z. B.* conspectum multitudinis, laborem. Subterfugere, *sich wegstehlen, z. B.* periculum: Ulysses simulatione insaniae militiam subterfugere voluit. Cic. Vitare, *meiden, aus dem Wege gehen:* Eum locum si qui vitare voluerit, sex millium circuitu in oppidum perveniet. Caes. Columbae quum saepe effugissent miluum, et celeritate pennae evitassent necem. Phaedr. Periculum fugere, *die Gefahr fliehen, ist, wenn man sich ihr nicht aussetzt;* vitare, *ihr entgehen, indem man nicht in dieselbe geräth.* Fugam facere, *Flucht machen, d. i. ausreissen:* Fundam tibi nunc vellem dari, ut tu illos procul hinc ex occulto caederes: facerent fugam. Ter. Fuga confestim ex acie, duce amisso, fieri coepta est. Liv. *und machen, dass Einer ausreisst:* Anguis elapsus terrorem fugamque fecit. Liv. Terga vertere, *die Flucht*

ergreifen, eig. dem Feinde den Rücken zuwenden, vom Anfange der Flucht: Hostes terga verterunt, neque prius fugere destiterunt, quam ad flumen Rhenum pervenerint. Caes. Solum vertere, *den (vaterländischen) Grund und Boden verändern, d. i. in ein anderes Land ziehen, gewöhnl. freiwillig in das Exilium gehen:* Qui volunt poenam aliquam subterfugere, aut calamitatem, eo solum vertunt, hoc est, sedem ac locum mutant. Cic. — Fuga, *die Flucht aus dem Vaterlande, als blosse Entfernung:* Ob invidias multitudinis civium expulsiones, calamitates, fugae. Exsilium, *vgl.* 416. *der Aufenthalt ausserhalb des Vaterlandes um einer Strafe zu entgehen und zur Strafe, die Landesverweisung:* Exsilium non supplicium est, sed perfugium portusque supplicii. Cic. Camillus damnatus in exsilium abiit. Liv. — Fugax, *flüchtig, der nicht Stand hält und leicht und schnell flieht, z. B.* cervus: Fugaces labuntur anni. Hor. Fugitivus, *auf der Flucht befindlich, ein entlaufener Sklav:* Dicitur tuus servus fugitivus cum Vardaeis esse: ego, terra marique ut conquireretur, praemandavi. Cic. Profŭgus, *der immer vorwärts in die weite Welt flieht:* Profugi Scythae. Hor. *die keine bleibende Stätte haben:* Hannibal, patria profugus, pervenerat ad Antiochum. Liv. *weit weg von seinem Vaterlande.*

477. Fulcire, Sustinere, Sustentare; Fultus, Nixus, Fretus. Fulcire, *Etwas unterstützen, ihm eine Stütze geben:* Fulcire opus trabibus. Plin. Imperium gloria debet fultum esse et benevolentia sociorum. Cic. Sustinere, 441. *aufrecht halten, in der Höhe erhalten, tragen:* Senex ferula titubantes artus sustinet. Ovid. Milo humeris sustinebat bovem vivum. Cic. Caesar labentem excepit, fulsit et sustinuit re, fortuna, fide. Cic. Sustentare, *tropisch, Etwas erhalten, dass es nicht zu Grunde gehe; und ertragen, aushalten:* Valetudo sustentatur notitia sui corporis et observatione, quae res aut prodesse soleant, aut obesse. Cic. Sapientes laborem spe otii sustentant. Sall. — Fultus, *gestützt, durch eine Stütze empor gehalten:* Domus fulta columnis. Propert. Nixus *oder* Nisus, *gestützt auf Etwas, aufgelehnt:* Scaevola, confectus senectute, hastili nixus. Cic. Fretus, *eig. auf Etwas ruhend; auf Etwas vertrauend, sich verlassend:* Haec scripsi liberius, fretus conscientia officii mei benevolentiaeque. Cic. Miles, ferro et animis fretus. Liv.

478. Fulgēre, Splendere, Lucere, Nitere, Coruscare, Radiare, Micare; Fulgĕre, Fulgurare; Fulgor, Fulgur, Fulgetrum, Fulguratio, Fulmen. Fulgēre, *blitzen, einen starken blendenden Lichtglanz von sich geben, z. B.* ebore et auro, purpurâ: Micantes fulsere gladii. Liv. Splen-

dēre, *einen reinen, blendenden Glanz von sich geben, glänzen:* Splendens Pario marmore purius. Hor. Splendens stella candida. Plaut. Lucere, *leuchten, ein erhellendes Licht von sich geben:* Luna luce lucet aliena. Cic. Nitēre, *gleissen, von dem milden Glanze einer reinen, glatten, blanken oder fettigen Oberfläche:* Nitent unguentis, fulgent purpura. Cic. Aera nitent usu. Ovid. Cŏruscare, *eig. von dem Zucken des Blitzes, der Flamme, der Lichtstrahlen; blinken:* Flamma inter nubes coruscat. Cic. *vom Blitze; daher von der zitternden Bewegung schlanker, spitzig auslaufender Körper:* Longe coruscat sarraco veniente abies. Iuvenal. active: Hastamque coruscat. Virg. Radiare, *strahlen, Strahlen werfen:* Radiantis imagine lunae. Virg. Micare, *funkeln, flimmern, von plötzlich wechseldem Hervorschiessen und Verschwinden der Strahlen:* Qualis gemma micat. Virg. Micat ignibus aether. Id. *daher von ähnlichen Bewegungen:* Aures micantes pavidis equis. Plin. — Fulgĕre, *veraltet, blitzen, von dem schnellen Hervorschiessen des einfachen Blitzstrahls:* Antiqui ad significandum hanc e nubibus subitae lucis eruptionem dicebant fulgĕre. Senec. Fulgurare, *blitzen ohne einen Wetterstrahl, vom Wetterleuchten:* Noctu magis, quam interdiu sine tonitribus fulgurat. Plin. — Fulgor, *der blendende Glanz des Blitzes, und von einem ähnlichen blendenden und schnell verschwindenden Glanze, der Schimmer, z. B.* armorum; Fulgur, *der Blitz als feuriges Meteor, welches vor dem Donner vorhergeht und mit gleicher Schnelligkeit hervorschiesst und verschwindet;* Fulgĕtrum, *das länger dauernde, abwechselnd hervorschiessende und verschwindende Blitzen ohne Schlag, das Wetterleuchten; auch der Wetterstrahl bloss als feurige Erscheinung;* Fulguratĭo, *dasselbe als Act;* Fulmen, *der Wetterstrahl mit blendendem Glanz und zerschmetternder Kraft:* Prospera Iuppiter his dextris fulgoribus edit. Enn. Stellae solis fulgore obumbrantur. Senec. Credas et rapidum Aetnaeo fulgur ab igne iaci. Ovid. Si in nube flatus aut vapor erumpit ardens, fulmina oriuntur; si longiore tractu nititur, fulgetra. Plin. Fulguratio est late ignis explicitus; Fulmen est coactus ignis et impetu iactus. Senec.

479. Fundere, Profligare, Sternere, Prosternere; Fundus, Praedium, Rus, Villa. Fundere, *auf den Boden schütten, giessen:* Mercurium e patera sanguinem visum esse fundere, qui quum terram attigisset, refervescere videretur. Cic. *daher ein bereits geschlagenes Heer zerstreuen:* Ex literis hostium exercitum caesum fusumque cognovi. Cic. Legiones, item classes fusae fugataeque. Sall. Profligare, *vor sich her nieder — zu*

Boden schlagen: Aciem hostium. Cic. Classem hostium primo impetu profligavi. Caes. Commissum ac profligatum bellum conficere. Liv. *ziemlich abthun;* Sternere, *auf den Boden hin — überstreuen, hinbreiten:* Semitam saxo quadrato straverunt. Liv. Stravit pelliculis haedinis lectulos. Cic. *und gewaltsam nieder — zu Boden werfen:* Turbam invadite, ac sternite omnia ferro. Liv. *vgl.* Torrens, 456. Prosternere, *zu Boden strecken:* Se ad pedes; corpora humi. Liv. Communis Mars belli utramque aciem pari caede prostravit. Liv. *Dem* Profligatus *ist die Kraft; dem* Prostratus, *der Muth zum Widerstande benommen.* — Fundus, *der Boden, Grund als feste Unterlage; das Grundstück als liegender Boden:* Fundus dicitur ager, quod planus sit ad similitudinem fundi vasorum. Festus. Fundum alienum arat, incultum familiarem deserit. Plaut. Mancipio fundum accepi. Cic. *ein Landgut, mit seinen Ländereien, als liegendes Grundstück;* Praedium, *ein Landgut, das als gesetzmässiges freies Eigenthum eines röm. Bürgers* (dominium quiritarium) *durch seinen Werth gerichtliche Bürgschaft geben kann, daher es in Italien, oder wenigstens in einer Provinz liegen musste, die das* Ius Latii *hatte:* Patres, si quibus argentum in praesentia deesset, dandam ex aerario pecuniam mutuam, praedibusque ac praediis cavendum populo, censebant. Liv. Rus, *das Landgut in Beziehung auf die ländliche Flur und im Gegensatz des Aufenthalts in der Stadt, vgl.* 50. Villa, *ein Landsitz mit vorherrschendem Begriff des Gebäudes:* Accepit agrum temporibus iis, quum iacerent pretia praediorum: qui ager neque villam habuit, neque fuit cultus. Cic. Fundi appellatione omne aedificium et omnis ager continetur: sed in usu urbana aedificia, aedes rustica, villae dicuntur. Digg.

480. Funus, Exsequiae, Pompa, Sepultura, Humatio, Iusta; Funebris, Funereus, Funestus, Feralis; Feralia, Inferiae. Funus (*Goth.* Fun, *Feuer; Funke;*) *das Leichenbegängniss, in so fern die Leiche dabei verbrannt wird, vgl.* 155. Huic vivo funus ducitur. Cic. Exsequiae, sc. res, *das Leichengefolge mit Allem, was dazu gehört, die Leichenbegleitung:* Mater exsequias illius funeris prosecuta. Cic. Pompa, *ist dasselbe, aber in Hinsicht der Feierlichkeit und Pracht, das Leichengepränge, der Prachtaufzug:* Publici funeris pompa. Tac. Spoliatum cadaver imaginibus, exsequiis, pompa, laudatione canibus dilaniandum reliquisti. Cic. Sepultura, *die Art und Weise, wie ein Todter unter die Erde gebracht wird, das Begräbniss:* Antiquissimo sepulturae genere redditur terrae corpus, et ita locatum ac situm operimento matris obducitur. Cic. Hu-

matio, *die Beerdigung als Handlung;* Iusta, *die letzten, gesetzlich vorgeschriebenen oder gebräuchlichen Ehrenbezeugungen, die man einem Verstorbenen zu erweisen schuldig ist:* Nondum omnia paterno funeri iusta solvit. Cic. — Funebris, *für eine Leiche geeignet, schicklich:* laudatio, epulum, vestimenti genus. Cic. Funereus, *Leichen eigen, dazu gehörig:* Ter omen funereus bubo letali carmine fecit. Ovid. Pyram fronde coronat funerea. Virg. *mit Cypressen.* Funestus, *trauervoll:* Familia funesta fratris morte. Liv. Funestus dies Alliensis. Cic. Fērālis, *einer Leichenbestattung gemäss beschaffen:* Tu tamen exstincto feralia munera ferto. Ovid. *daher* — Fēralia sc. sacra, *das jährliche Todtenfest:* Hanc quia iusta ferunt, dixere Fĕralia lucem. Ovid. Inferiae, *Opfer, die man an den Feralien, den* 17. *oder* 21. *Februar auf die Gräber Verstorbener brachte:* Inferias exstincto mittere Phoco. Ovid.

481. Fungi, De — Perfungi, Administrare, Obire. Fungi, *mit Etwas fertig werden; ein Amt, Geschäft verwalten mit Wohlbehagen und Zufriedenheit wegen des Gelingens:* Functus erat dapibus. Ovid. Consulentibus respondens senectutis non inertis grato atque honesto fungebar munere. Cic. Defungi, *mit Etwas völlig fertig werden, loskommen, besonders von Lästigem, z. B.* honoribus, cura, labore, poena: Maximo se affectum beneficio putavit, quum tribus decumis pro una defungeretur. Cic. Perfungi, *ganz mit Etwas durchkommen, überstehen:* Eis favemus, qui eadem pericula, quibus nos perfuncti sumus, ingrediuntur. Cic. Administrare, *bei einem Geschäfte den Diener machen, es durch seine Dienste verwalten, dirigiren, handhaben, z. B.* bellum, navem: Administrat ad rem divinam tibi. Plaut. Postulat, rem publicam suscipiant atque una secum administrent. Caes. Toti officio maritimo M. Bibulus praepositus cuncta administrabat. Id. Obire, *begehen, abwarten, z. B.* sacra, bellum, negotium, res suas: Rex certamini non adfuit, quum imperator Romanus omnia militaria munera ipse impigre obiret. Liv.

482. Fur, Latro, Praedo, Pirata; Furari, Rapere, Diripere. Fur (ferre, *wegführen;*) *ein Dieb, der fremdes Gut heimlich und boshafter Weise entwendet:* XII. tabulae nocturnum furem interfici impune voluerunt. Cic. Latro (*Galisch* Ladrau, *Räuber;*) *ein Strassenräuber, der öffentlich und gewaltsam, mit gewaffneter Hand Andere anfällt und ihnen das Ihrige abnimmt:* Subito latrones ex insidiis advolant, interque caedem diripiunt nummos. Phaedr. Praedo, 334. *ein Räuber, der auf Beute ausgeht und raubt, zu Wasser und zu Lande:* Maritimos praedones consectando mare tutum reddidit. Nep. Pirāta, *Ei-*

ner, der das Meer durchstreift (πείρω), *um zu rauben, ein Seeräuber, Corsar:* Belli more, non latrociniorum, orbem classibus piratae terrebant. Vellei. — Furari, *stehlen:* Solet haec, quae rapuit et furatus est, nonnunquam dicere, se emisse. Cic. Răpere, *raffen; rauben, hastig und gewaltsam:* Vivebat latronum ritu, ut tantum haberet, quantum rapere potuisset. Cic. Diripere, 131. *plündern:* Expilare socios, diripere provincias. Cic. Mithridates res ex tota Asia direptas in suum regnum congesserat. Id.

483. Furiae, Dirae, Eumenides. *Die Furien, wüthende Plagegeister, heissen* Furiae, *als Rächerinnen der Uebelthaten durch innere Unruhe; das personificirte böse Gewissen;* Dirae, 122. *als Unglück bringende, die Grausenvollen;* Eumenides, *die Gnädigen, poetisch, wenn man ihren wahren Namen aus Ehrfurcht nicht aussprechen wollte:* Furiae deae sunt speculatrices et vindices facinorum et scelerum. Cic. Ultricesque sedent in limine Dirae. Virg.

G.

484. Ganeo, Nepos, Asotus. Ganeo, (ganeum, *eine Garküche, wo man dem Gaumen und der Wollust fröhnte;*) *der Schlemmer, der sich immer an Orten aufhält, wo es liederlich zugeht:* Ganeones nostri, quibus modulus est vitae culina. Varr. Nepos, *eig. der Neffe, Enkel; ein Wüstling, Verschwender:* Perditus ac profusus nepos, qui non adesa iam, sed abundanti pecunia sic dissolutus fuit. Cic. Asōtus, *ein unersättlicher Wollüstling:* Si finitas cupiditates haberent luxuriosi, non essent asoti. Cic.

485. Garrulus, Loquax. Garrulus (garrire) *schwätzelnd, plätschernd, z. B.* hirundo, rivus; *plauderhaft, ein Schwätzer:* Percontatorem fugito; nam garrulus est. Hor. Loquax, *redselig, geschwätzig:* Senectus est natura loquacior. Cic. *Der* Garrulus *schwatzt immer gedankenlos und läppisch; der* Loquax *hat immer Stoff zum Reden.*

486. Gaudere, Laetari; Hilaris, Laetus. Gaudere, *sich freuen, ist die Gemüthsbewegung, die aus dem Ergetzen über ein wirklich oder in der Einbildung vorhandenes Gut entsteht;* Laetari, *fröhlich seyn; der Zustand, wenn die Freude*

sich äusserlich offenbart: Quum privamur dolore, ipsa liberatione molestiae gaudemus: omne autem id, quo gaudemus, voluptas est. Cic. Laetaris tu in omnium gemitu, et triumphas. Id. — Hilăris, *alt* Hilărus, *hell, heiter, frohgelaunt:* Hilari animo esse et prompto ad iocandum. Cic. Laetus, *freudig, froh, fröhlich, von den Wirkungen der Freude, die sich durch das Letzen, Aufregen der Seelenkräfte, und durch den äussern Ausdruck offenbart:* Laetus sum laudari me a laudato viro. Cic. Videbant Catilinam alacrem atque laetum. Id.

487. Generalis, Universalis. Generalis, *allgemein in Rücksicht auf Gattung* (genus), *so beschaffen, wie alle unter derselben Gattung begriffene Arten;* Universalis, *allgemein in Rücksicht auf ein Ganzes, so beschaffen, wie sämmtliche zu einem Ganzen gehörige Einzelne beschaffen seyn müssen:* Generale quoddam decorum intelligimus, quod in omni honestate versatur. Cic. In constitutionibus principum nihil inveniebam aut proprium, aut universale, quod ad Bithynos ferretur. Plin.

488. Genius, Lares, Penates; Genialis, Genitalis, Genitivus. Genius, *der über die menschliche Natur, über die Erzeugung, Geburt und das Leben eines Menschen waltende Schutzgeist, der selbst nach dem Tode in dem* Lar *noch schützend forswirkte; daher man auch ihn immer zu erheitern und, beim Unglück, zu versöhnen suchte:* Scit Genius, natale comes qui temperat astrum, naturae deus humanae. Hor. Suum genium defraudare. Ter. *sich Nichts zu Gute thun, sich das Nothwendige versagen.* Lares, *die Haus- und Familiengötter bei den Römern, deren Bilderchen auf dem ihnen heiligen Herde standen, und unter welchen die Familien ihre verstorbenen Vorfahren verehrten. Auch hatte man öffentliche* Lares *als Schutzgötter für Städte, Strassen, Landleute:* Ego Lar sum Familiaris, ex hac familia, unde exeuntem me adspexistis. hanc domum iam multos annos est quum possideo. Plaut. Parvo sub lare pauperum coenae. Hor. *das Haus selbst.* Penates, *vgl.* Penes, 22. *Privatgötter, die jede Familie sich zu besondern Schutzgöttern wählte, wogegen die* Lares *nur vergötterte Menschen waren; sie wurden im Atrium oder im Impluvium, auch als* publici (*Jupiter, Juno, Minerva, Vesta*) *auf dem Capitolium verehrt, und von ihnen erwartete man Segen, Nahrung und Gedeihen:* Dii patrii ac penates, qui huic urbi atque huic imperio praesidetis. Cic. Exterminabit cives Romanos edicto consul a suis penatibus? Id. *aus ihren Häusern.* — Genialis, *dem Genius als Geber der Freude und des Wohllebens gemäss beschaffen, festlich, z. B.* lectus, *das Hochzeitbette:* Invitat genialis hiems, curasque resolvit.

Virg. *wo der Landmann sich gütlich thut.* **Genitalis**, *was die Beschaffenheit hat zu erzeugen, z. B.* semen: Quatuor genitalia corpora mundus continet. Ovid. *Elemente.* Dies genitalis. Tac. *der Geburtstag, in so fern aus dessen Constellationen der Nativitätsteller die zukünftigen Schicksale des Menschen erräth;* **natalis**, *an welchem der Mensch geboren ist.* **Genitivus**, *was von der Geburt her geblieben ist, angeboren:* Augustus corpore traditur maculoso, dispersis per pectus atque alvum genitivis notis. Suet. *Muttermahle.*

489. **Gens, Familia, Genus, Stirps, Prosapia; Genus, Natio, Populus; Gentilis, Gentilicius, Genticus.** **Gens**, *das Geschlecht als diejenige Anzahl von Personen, die ihre Abstammung durch alle möglichen Grade der Blutsverwandtschaft auf einen gemeinschaftlichen* **Erzeuger** (genitor) *zurückführen können;* **Familia**, 372. *der Geschlechtszweig, die einem von einem solchen gemeinschaftlichen Stammvater in gerader Linie stammenden Abkömmling als nächste Blutsverwandte angehören. Die zu einer* Gens *Gehörigen führten den Namen des gemeinschaftlichen Stammvaters* (Nomen); *die einer* Familia *Angehörigen noch den ihres gemeinschaftlichen Familienvaters als Zunamen* (Cognomen). *So zertheilte sich die* Gens Cornelia, *die von einem* Cornelius *stammte, in die* Familias *oder Zweige:* Cornelii Scipiones, Cornelii Dolabellae, Cornelii Cethegi, Cornelii Sullae, Cornelii Cinnae etc. Ex gente Domitia duae familiae claruerunt, Calvinorum et Aenobarborum. Suet. **Genus**, *das Geschlecht als Gattung oder in Hinsicht der gemeinschaftlichen Eigenschaften, die Subjecte von einerlei Abkunft haben, z. B.* genus humanum; genus acre leonum: Non idem mihi licet, quod iis, qui nobili genere nati sunt. Cic. **Stirps**, *der Stamm eines Erdgewächses und eines Geschlechts oder ganzen Volks, d. i. die ersten Stammältern, von welchen die sämmtlichen Abkömmlinge wie aus einem Stamme hervorsprossen, und diese Abkömmlinge selbst, in so fern sie ein Ganzes ausmachen:* Atticus Iuniam familiam a stirpe ad hanc aetatem enumeravit. Nep. Horatius orabat, ne se, quem paulo ante cum egregia stirpe conspexissent, orbum liberis facerent. Liv. *mit seinem Stamme oder Stammhaltern.* **Prosāpia**, *eig. die ferne* **Sippschaft**; *ein altes ausgebreitetes Geschlecht, in so fern Jemand davon abstammt:* Homo veteris prosapiae ac multorum imaginum. Sall. — *Ein ganzes* **Volk** *heisst* Gens, *als Geschlecht von einem gemeinschaftlichen Stammvater stammend:* Segni Condrusique ex gente et numero Germanorum. Caes. Suevorum gens est longe maxima et bellicosissima Germanorum omnium. Id. **Genus**, *als Volksgattung, durch besondere Eigen-*

schaften von andern Völkern sich unterscheidend: Nostrorum virtuti consilia Gallorum occurrebant, ut est summae genus sollertiae atque ad omnia imitanda et efficienda, quae ab quoque traduntur, aptissimum. Caes. Natio, *in Hinsicht seiner Geburt seines gemeinschaftlichen Vaterlandes und des daraus sich ergebenden eigenthümlichen Charakters:* Suevorum non una, ut Chattorum Tencterorumve, gens. maiorem enim Germaniae partem obtinent, propriis adhuc nationibus nominibusque discreti, quamquam in commune Suevi vocantur. Insigne gentis, obliquare crinem nodoque substringere. Tac. Natio est omnium Gallorum admodum dedita religionibus. Caes. Populus, *als Staat oder als eine Gesellschaft freier Bürger, die durch die gemeinschaftlichen Bande Einer Regierungsform zusammen gehalten werden:* Populus est coetus multitudinis, iuris consensu et utilitatis communione consociatus. Cic. Nationes ferae et populi ingentes vi subacti. Sall. Scipio Ilergetum gentem quum infesto exercitu invasisset, Athanagiam urbem, quae caput eius populi erat, circumsedit. Liv. gentem, *als ein Volk gleicher Abkunft, welches aber als Staat,* populus, *seine Hauptstadt hatte.* — Gentilis, *ein Stammes- oder Geschlechtsverwandter:* Pherecydes Syrius fuit meo regnante gentili. Cic. *Tullius Ciceros Geschlechtsverwandter war* Tullus Hostilius. Gentilicius, *Geschlechtsverwandten eigen oder gemein:* Gentilicia sacra. Liv. *Familienopfer.* Genticus, *einem Volksstamme* (gens) *als solchem eigen, national:* Servitia, quibus more gentico continuum ferri tegimen. Tac.

490. Gestire, Exsilire, Exsultare. Gestire, 301. *durch Haltung und Bewegungen* (gestus) *des Körpers seine Gemüthsbewegungen, besonders Freude, Verlangen, zu erkennen geben, sich geberden:* Licet ora ipsa cernere eorum, qui voluptate nimia gestiunt: quorum vultus, voces, motus statusque mutantur. Cic. Gestit animus aliquid agere in re publica. Id. Exsilire, *heraus — auf — in die Höhe springen:* Literis perlectis, exsilui gaudio. Cic. Exsultare, *springen, wiederholt und ausgelassen in die Höhe springen:* Vacca exsultat in herbis. Ovid. Alacris exsultat improbitas in victoria. Cic.

491. Gignere, Generare, Parere, Procreare. Gignere (*von* geno: Principium genendi. Varr.) *Etwas aus sich selbst hervorbringen, zeugen:* Pisces ova quum genuerunt, relinquunt. Cic. Artis proprium est creare et gignere. Id. Generare, *Etwas als gezeugt darstellen, erzeugen; die Wirkung von* gignere: Placet Stoicis, quae in terra gignantur, ad usum hominum omnia creari, homines autem hominum causa esse generatos, ut ipsi inter se aliis alii prodesse possent. Cic. Parĕre,

gebären, zur Welt bringen: Ut ea liberos ex sese pareret, quos quum videret, laetaretur. Cic. Gallina peperit ovum. Id. Cui laurus honores peperit. Hor. Procreare, *vgl.* 286. *Etwas hervorbringen, ihm sein Daseyn geben und es als Hervorgebrachtes, Hervorgekommenes, darstellen, ohne Rücksicht auf Zeugung:* Haec terra, quae te procreavit, est patria tua. Cic.

492. Gladius, Ensis, Acinaces, Sica, Pugio. Gladius, *das Schwert zum Hieb und Stoss;* Ensis, *das längere, mehr zum Hiebe geeignete Schwert, daher bei Heroen und riesenhaften Menschen:* Graviter gladio caput percussit. Hirt. Stricto gladio transfigit puellam. Liv. Hectoreo perculsus concidit ense. Cic. Acinăces, *der krumme persische Säbel;* Sīca (secare) *eine kurze, einem Hirschfänger ähnliche Waffe der Banditen;* Pugio (pungere) *eig. ein Stecher; ein Dolch, Stilet:* Tibi extorta est sica de manibus. Cic. Caesare interfecto statim cruentum alte extollit Brutus pugionem. Id.

493. Gradus, Gressus, Passus, Incessus; Gradatim, Pedetentim, Sensim, Paulatim. Gradus, *der Schritt, den der Gehende macht:* Gradum accelerare; Aciem pleno gradu in hostem inducere. Liv. *rascher als im* gradu militari *und* modico. Stabili gradu impetum hostium excipere. Id. *in ausschreitender Stellung; daher die Stufe, Staffel einer Treppe, Leiter, und als Schrittmass des Auf- oder Abwärtsschreitenden:* Elatum e curia in inferiorem partem per gradus deiicit. Liv. Honorum gradus summis hominibus et infimis sunt pares. Cic. Gressus, *Supinalform, das Schreiten, Schrittemachen:* Veniebat gressu languido. Phaedr. Passus, *der Schritt, das Ausspreitzen der Beine beim Gehen, und als römisches Längenmass, 5 römische Fuss* (pedes *zu* 10′ 10″) *enthaltend:* Sequiturque patrem non passibus aequis. Virg. Ut ab urbe abesset millia passuum ducenta. Cic. Incessus, *das Einhergehen, der Gang als Art zu gehen:* Tenero et molli ingressu suspendimus gradum: non ambulamus, sed incedimus. Senec. — Gradatim, *Schritt vor Schritt, und stufenweise, ist ein Nach und nach in gemessenen Absätzen und Ruhepunkten:* Gradatim adscendere vocem utile et suave est. Cic. Pedetentim, *Fuss vor Fuss, Schritt vor Schritt, sachte; ein Nach und nach mit Behutsamkeit und Vorsicht:* Viam pedetentim tentabam. Cato. Nihil concione tua sapientius: ita pedetentim et gradatim tum accessus a te ad causam facti, tum recessus. Cic. Sensim, *allmählich, unvermerkt; ein stätiges, aber kaum bemerkbares Aufeinanderfolgen:* Sensim sine sensu aetas senescit. Cic. Nilus incipit crescere sensim modiceque. Plin. Paulatim, *allmählich, gemach; ein ununterbrochenes Aufein-*

anderfolgen, aber so, dass der Zustand sich immer nur um ein Weniges ändert: Paulatim adnabam terrae. Virg.

494. Gramen, Herba, Foenum. Gramen, *Gras im Allgemeinen, als grünend und wachsend, mit schmalen Blättern und Halmen, auf welchen jede Blume nur Einen Samen trägt;* Herba, *Kraut, die aus der Erde hervortreibenden Sprossen des Grases und jeder Pflanze, ehe sie einen Halm, Stängel oder Stamm bekommt:* Iacēre in tenaci gramine. Hor. Iniussa virescunt gramina. Virg. Fetialis ex arce graminis herbam puram attulit. Liv. Ut sulcis frumenti quaereret herbam. Virg. Foenum, *Heu, abgemähetes und getrocknetes Gras:* Foenum siccatum in metas exstruere. Colum.

495. Gratus, Memor; Grates s. Gratias agere, Gratiam habere, referre, reddere, facere. Gratus, 377. *dankbar, der seine Dankbarkeit an den Tag legt;* Memor, *der eine Wohlthat im Andenken behält, sie nicht vergisst:* Bene de me meritis gratum me praebeo. Cic. Socios Bithyniae, si iis commodaris, memores esse et gratos cognosces. Id. — Grates, *poet. und* Gratias agere, *Dank sagen, mündlich oder schriftlich:* Mihi senatus singularibus verbis gratias egit. Cic. Gratiam habere, *Dank wissen, dankbare Gesinnungen hegen;* referre, *eine Gefälligkeit erwiedern, seine Dankbarkeit durch die That beweisen:* Inops etiam si referre gratiam non potest, habere certe potest. Cic. *auch:* Maximus tibi, Pansa, gratias omnes et habere et agere debemus. Id. Gratiam reddere, *die Wohlthat oder Gefälligkeit mit einer gleichen oder ähnlichen erwiedern:* Quoad vives, nunquam redditam gratiam putaveris. Sall. *vollständig erwiedern.* Gratiam facere, *aus Gefälligkeit Etwas erlassen:* Omnium tibi, quae impie nefarieque es ausus, gratiam facio. Liv.

496. Gravis, Onerosus; Gravare, Gravari; Gravidus, Fetus, Praegnans. Gravis, *schwer durch sein Gewicht, gewichtig, auch drückend, beschwerlich:* Aureum amiculum Iovis Olympii grandi pondere aestate grave esse. Cic. Graves hostilibus spoliis naves. Liv. *schwer beladen.* Grave omne insuetis onus. Phaedr. Verebar, ne mihi gravis esses. Cic. Onerosus, *lästig, was eine bedeutende Last für den Tragenden hat, z. B.* praeda: Onerosa gravisque esse potest imbellibus hasta lacertis. Ovid. — Gravare, *schwer machen, beschweren:* Poma gravantia ramos. Ovid. Muli gravati sarcinis. Phaedr. Gravari, *schwer an Etwas gehen, nicht daran wollen:* Non gravabor de amicitia disputare. Cic. — Gravidus, *voll von Etwas und davon schwerfällig, trächtig, z. B.* arista, pecus: Qui manus attulit steriles intro,

gravidas foras exportat. Plaut. Fetus, *mit Zeugungskraft versehen; was eine Frucht hervorbringen kann, hervorgebracht hat, und damit schwanger geht:* Ubi visceribus gravidae telluris imago effecta est hominis, feto consurgit in arvo. Ovid. *zeugungsfähig, fruchtbar.* Praegnans (prae - gignere) *hochschwanger, der Entbindung nahe.*

497. Gubernaculum, Clavus. Gubernaculum, *das Steuerruder, womit das Schiff regiert wird;* Clavus, *eig. ein Nagel, Pflock; der Pflock, Griff am Steuerruder, womit dasselbe in Bewegung gesetzt wird, und das damit versehene Steuerruder selbst:* Naufragus ad gubernaculum accessit et navi, est opitulatus. Cic. Gubernator clavum tenens sedet in puppi. Id. Clavum imperii tenere et gubernacula rei publicae tractare. Id.

498. Gurges, Vorago, Barathrum. Gurges, *eine Tiefe in einem Flusse, wo sich das Wasser in Masse hinzieht und im Kreise herumdreht, ein Wasserwirbel:* Rheni fossa, gurgitibus redundans. Cic. Vorago, *ein Abgrund, sehr tiefer Schlund, der alles Hineingefallene unrettbar verschlingt; im Wasser ein Strudel, ein Abgrund, um welchen sich das Wasser in einem weiten Kreise herumdreht und dann hineinstürzt:* Forum medium specu vasto collapsum in immensam altitudinem dicitur, neque eam voraginem coniectu terrae expleri potuisse. Liv. Dionysius quum equum demisisset in flumen, submersus equus voraginibus non exstitit. Cic. Gurges ac vorago patrimonii. Cic. Gurges, *in Hinsicht der Masse, die der Verschwender durch die Gurgel jagt;* Vorago, *als Unersättlicher.* Barathrum, *ein bodenloser Abgrund, in Hinsicht der ungeheuern Tiefe:* Imo barathri gurgite vastos sorbet in abruptum fluctus. Virg.

499. Gustus, Gustatus, Sapor. Gustus, *der Geschmack, die Empfindung auf der Zunge bei dem Kosten:* Dominus ipse panis bonitatem gustu suo exploret. Colum. Gustatus, *das Schmecken als Wirkung des Gekosteten auf die Geschmackswerkzeuge, und der Sinn des Geschmacks, das Geschmacksvermögen:* Pomorum iucundus non gustatus solum, sed odoratus etiam. Cic. Gustatus sentire eorum, quibus vescimur, genera debet. Id. Sapor, *der Geschmack* obiective, *als Eigenschaft eines Körpers, durch Berührung der Geschmackswerkzeuge die Empfindung eines gewissen Geschmacks zu bewirken:* Mel suo proprio genere saporis dulce esse sentitur. Cic.

500. Gutta, Stilla, Stiria. Gutta, *der Trofen in Kugelgestalt:* Numerum in cadentibus guttis, quod intervallis distinguuntur, notare possumus. Gutta cavat lapidem non vi, sed saepe cadendo. Ovid. Stilla, *der herabfallende Tropfen, der sich im Fallen in die Länge dehnt;* Interit magnitudine maris Aegaei stilla

muriae. Cic. Stiria, *der hangende, auch gefrorene Tropfen:* Turpis ab inviso pendebat stiria naso. Martial. Stiriaque induruit horrida barbis. Virg.

H.

501. Habena, Lorum, Corrigia, Amentum. Habena, 472. *die Halte; der Riemen zum Handhaben, bei Schleudern, Schuhen:* Equus liber habenis. Virg. Fundam Mezentius adductâ circum caput egit habenâ. Id. Lōrum, *ein Lederriemen zum Binden, Festhalten, auch als Zügel:* Loris caedere, equos ducere. Id. Corrĭgia, *ein dünner Riemen zum Anbinden, Zuschnüren:* Pedis offensio et abruptio corrigiae. Cic. Amentum, *ein Riemen in der Mitte des Wurfspiesses, um diesem einen grössern Schwung zu geben:* Inserit amento digitos et torsit iaculum. Ovid.

502. Habere, Possidere, Tenere, Esse alicui; Habilis, Capax. Habere, *haben, von jeder Art des Eigenthums;* Possidere, *besitzen, in so fern man allein Etwas hat, frei gebrauchen und darüber disponiren kann;* Tenere, *halten, in den Händen, inne haben, in so fern man ein Besitzthum behauptet;* Mihi est, *ich habe, wenn bloss das Daseyn eines Besitzthums für mich gemeint ist:* Domus tibi deerat? At habebas. Cic. *als Eigenthümer.* Iste tum, quum omnia tenebat, non est ausus meam domum possidere. Id. *als alleiniger Herr;* tenebat, *der sich von dem Besitz nicht verdrängen liess.* Danao quinquaginta fuerunt filiae. Cic. *sie waren für ihn da, vorhanden;* habuit filias, *sie gehörten ihm.* — Habilis, 14. *hablich, was sich gut halten, behandeln lässt; bequem, weil es gut passt:* Calcei habiles et apti ad pedem. Cic. Capax, *geräumig, was viel in sich fassen kann, z. B.* domus: Puer animi ad praecepta capacis. Ovid.

503. Habitus, Vestitus, Amictus. Habitus, *die besondere Art der Kleidung nach Stoff und Form, die Tracht, z. B.* scenicus, triumphalis; Vestitus, *die Kleidung selbst, als den Körper bedeckend;* Amictus, *die äussere, in die Augen fallende Bekleidung, der Putz:* Vestitu calceatuque et cetero habitu ne virili quidem usus est. Suet. Appuleius specie et motu atque ipso amictu capiebat homines. Cic.

504. Haerere, Pendere. Haerēre, *an Etwas hangen, davon nicht loskommen können:* Haeret os fauce; senex in equo; laxus in pede calceus. Hor. Pendēre, *schwebend herabhangen, baumeln:* Pendent poma in arbore. Virg.

505. Haurire, Sorbere. Haurire, *schöpfen, von einer grössern Masse einen Theil auf- und herausnehmen:* Aqua e puteo hausta. Cic. Multos hausit flamma, gurges. Liv. *in Masse verschlingen.* Sorbēre, *schlürfen, einschlürfen, eine Flüssigkeit nicht in Masse, sondern mit halbgeschlossenen Lippen, allmählich und mit Wohlbehagen in sich ziehen:* Animalia, quibus continui dentes, sorbent, ut equi, boves. Plin. Medicus obiit, dum mulsi potionem haurit; alius, quum mulsum bibisset ovumque sorberet. Id.

506. Hereditas, Patrimonium, Peculium; Hereditatem cernere, adire. Hereditas (heres, *Erbe, urspr. Erwerber eines Stücks Erde;) die Erbschaft im Allgemeinen:* Hereditas est pecunia, quae morte alicuius ad quempiam pervenit iure. Cic. Patrimonium, *das väterliche Erbgut, das Vermögen, welches der freigeborne römische Vater als rechtmässiges Eigenthum seinen Kindern hinterliess:* Optima hereditas a patribus traditur liberis, omnique patrimonio praestantior, gloria virtutis rerumque gestarum. Id. Peculium (pecus) *das eigenthümliche kleine Vermögen, das man sich erspart hat, besonders ein Sohn als Soldat* (castrense), *durch andre Beschäftigungen* (quasi castrense), *durch väterliche Bewilligungen* (profecticium), *durch Erbschaften von mütterlicher Seite* (adventicium); *oder ein Sklav mit Erlaubniss seines Herrn:* Servi cupiditate peculii nullam conditionem recusant durissimae servitutis. Cic. — Hereditatem cernere, *die Erbschaft ansehen, sagte man, wenn der Testamentserbe, weder Kind noch Sklav des Erblassers, erst nach genommener Bedenkzeit vor 5 Zeugen feierlich erklärte, dass er Erbe seyn wolle;* adire, *wenn er die Erbschaft feierlich in Besitz nahm:* Pridie Nonas Februarias crevi hereditatem. Cic. Archias adiit hereditates civium Romanorum. Id.

507. Heu, Heus. Heu, *ach! ist Ausruf beim Schmerz;* Heus, *he! höre! wenn Jemand auf Etwas hören soll:* Heu me miserum! Ter. A. Heus Geta! — G. Hem tibi! Id. Heus! ubi estis? ecquis hoc aperit ostium? Plaut. *holla!*

508. Hiare, Hiscere, Dehiscere, Fatiscere; Hiatus, Rictus. Hiare, *gähnen, den Mund aufsperren:* Hiavit humus multa vasta et profunda. Sall. *auch vor Verwunderung oder Gier:* Emtorem inducere hiantem. Hor. Hiscere *und* Dehiscere *ist der An-*

fang dieser Handlung, sich aufthun, sich von einander thun, wie ein Schlund: Respondebisne ad haec? aut omnino hiscere audebis? Cic. *den Mund aufthun.* In dehiscentem intervallis hostium aciem equites emisit. Liv. Fătiscere (fatis, 10.) *eig. vom Uebermass bersten; Risse bekommen, zerlechzen:* Naves rimis fatiscunt. Virg.

509. Hic, Ille, Is, Iste; Hic, Illic, Ibi, Inibi, Ibidem, Istic. *Mit* Hic, *dieser, zeigt der Redende auf einen Gegenstand; mit* Hīc, *hier, auf einen Zustand als ihm näher, örtlich und in der Vorstellung; mit* Ille, *jener und* Illic, *dort, auf den entgegengesetzten entferntern; daher heisst auch* Hic, *gegenwärtig, jetzig;* Ille, *berühmt, berüchtigt durch die Entferntes vergrössernde Sage:* Tu si hic sis, aliter censeas. Ter. *dieser, hier; d. i. an meiner Stelle, auf sich selbst zeigend.* Negligenter scribimus adversaria; diligenter conficimus tabulas. Haec delentur statim; illae servantur sancte. Cic. Is, *er, der, derjenige, zeigt dem Angeredeten einen Gegenstand nur als bekannten, bereits erwähnten;* Iste, *der da, als einen, auf welchen er jetzt eben vorzugsweise seine Aufmerksamkeit richten soll:* Fuit olim hinc quidam mercator: navem is fregit apud Andrum insulam: is obiit mortem. Ter. At istos rastros tamen interea adpone, ne labora. Id. Si amicitiam ad fructum nostrum referemus, non erit ista amicitia, sed mercatura quaedam utilitatum suarum. Cic. Hic segetes, illic veniunt felicius uvae, arborei fetus alibi. Virg. Ibi (is *in alter Dativform;*) *da, daselbst; an der Stelle:* Demaratus fugit Tarquinios Corintho, et ibi fortunas suas constituit. Cic. Inibi, *in dem Orte, in der Sache selbst, stärker das Darinseyn bezeichnend:* Hannibalem Capua corrupit, et superbia nata inibi esse haec videtur. Cic. *eben da.* Ibidem, *ebendaselbst, an der nämlichen Stelle:* Si Thessalonicae erit causa, aut ibidem opperiar, aut me ad te conferam. Cic. Istic, *dort, an dem Orte, wo der Angeredete sich befindet:* Ibi malis esse, ubi aliquo numero sis, quam istic, ubi solus sapere videare. Cic.

510. Hirtus, Hirsutus, Hispidus, Pilosus, Villosus, Setosus. Hirtus, *eig. von sich sträubendem Haar, (daher* hircus, *hirten, stossen;) rauh anzufühlen, struppig:* Barba viros hirtaeque decent in corpore setae. Ovid. Hirsūtus, *mit starrem, struppigem Haar, Borsten, Stacheln versehen:* Bestiae spinis hirsutae. Cic. *und von Haaren selbst, wenn sie einzeln emporstarren:* Comae hirsutae et intonsae sunt. Curt. Hispidus, VII. *rauch, von dicht beisammen stehendem starren Haar, z. B. sus:* Tiberini frons hispida manat imbribus. Claudian. *In* Pilosus, *voller Haare;* Villosus, *zottelich, voller Zotteln;* Setosus, *voller Borsten, ist die Gattung der Haarbedeckung*

deutlicher bezeichnet: Pilosae genae; Pellis villosi leonis; Setosa frons.

511. Homo, Vir. Homo, *der Mensch als edleres, vernünftiges Wesen im Gegensatz des Thieres;* Vir, *der Mann, in so fern er durch vorzügliche Eigenschaften unter den übrigen Männern* (mares, 260.) *hervorragt, durch Kraft, Muth, Unerschrockenheit, Verdienste, Ehrenstellen:* Marius tulit dolorem ut vir; et, ut homo, maiorem ferre sine causa necessaria noluit. Cic.

512. Honos, Honores, Munus; Honestare, Honorare. Hŏnos (Honor *erst seit dem* 3. *Jahrhunderte; urspr.* *Hohn*, Gell. 12, 9.) *die Ehre, Ehrenbezeigung, wodurch man einer Person wegen ihres Werthes und ihrer Verdienste seinen Beifall und Achtung zu erkennen gibt:* Honos est praemium virtutis, iudicio studioque civium delatum ad aliquem. Cic. *daher ein öffentliches, mit Ehre und Ansehn verbundenes Amt, gewöhnlicher im Plur.* Honores, *Ehrenstellen, die in Rom keine Besoldungen hatten:* Hic ipse honos, delatus ad me, testis est innocentiae meae. Liv. Munus, 373. *ein Amt als Obliegenheit, in so fern es mit Lasten und Aufwand verbunden ist, ohne Rücksich auf Würde:* Non surdus iudex huic muneri atque officio praeest. Cic. — Honestare, *ehrwürdig machen, Ehre und Ansehn geben;* Honorare, *Ehre erweisen, Jemand eine Ehre anthun:* Domino domus honestanda est. Cic. Amphiaraum sic honoravit fama Graeciae, ut deus haberetur. Id.

513. Horreum, Granarium, Cumera. Horreum, *die Scheuer; jedes Vorrathsbehältniss, Magazin, besonders des Getreides:* Illius immensae ruperunt horrea messes. Virg. Deripere horreo amphoram. Hor. Granarium, *ein Kornbehälter, Kornspeicher:* Triticum condi oportet in granaria sublimia. Varr. Cumera, *ein Kump, grosser Korb, oder thönernes Gefäss zum Aufbewahren des Getreides bei Landleuten:* Cur tua plus laudes cumeris granaria nostris? Hor.

514. Hortari, Monere, Admonere, Suadere. Hortari (horiri, *aufregen, zu* oriri;) *durch Vorstellungen und eindringliche Rede zu Etwas er — aufmuntern:* Ad artem impellere atque hortari. Cic. Monēre, *an Etwas ermahnen, dass man daran denke; erinnern, warnen:* Pluribus te hortari non debeo: tantum moneo, magis idoneum tempus, si hoc amiseris, te esse nullum unquam reperturum. Cic. Admonere, *bei Gelegenheit einer Sache, auch dringend erinnern:* Leo contexit asinum frutice et admonuit simul, ut insueta voce terreret feras. Phaedr. Suadere, *zureden, mit Anführung von Gründen und mit Absicht auf Ueberredung zu Etwas rathen:* An Trebonio persuasi? cui

ne suadere quidem ausus essem. Cic. Monere, *wirkt auf das Erkennen und Einsicht;* Hortari *auf den Willen;* Suadere *auf Ueberzeugung.*

515. Hortus, Horti, Pomarium, Viridarium, Viretum. Hortus, *ein Küchen-Obst-Blumen-Garten als befriedigter Ort;* Horti, *Plur. ein grosser Lust- und Ziergarten, Park:* Priapus, custos pauperis horti. Virg. Epicuri horti. Cic. Pomarium, *ein Obstgarten:* Arboribus consita Italia est, ut tota pomarium videatur. Varr. Viridarium, *ein Lustgarten mit Gewächsen und Bäumen, wie hinter den* Cellis *an beiden Seiten einer römischen* Domus: Virētum, *ein anmuthiger Ort, wo viel Grünes ist, z. B. Baumgruppen, auch ein Rasenplatz:* Amoena vireta nemorum. Virg.

516. Hospes, Caupo, Deversor; Hospitus, Hospitalis. Hospes, 32. *der Fremdling als Gast, und der Wirth, der ihn aufnimmt; besonders ein Gastfreund, der mit einem Andern Gastfreundschaft zur wechselseitigen gastlichen Aufnahme geschlossen hat:* Adeone hospes huiusce urbis es, ut haec nescias? Cic. Dexteram hospes hospiti porrexisti. Id. Caupo *auch* Copo, *ein Weinschenke (Küfer), der zugleich für Geld Fremde in seiner Bude* (caupona, taberna) *aufnimmt und bewirthet;* Deversor, *der bei einem Freunde oder in einem Gasthause einkehrt und da logirt:* Homo multorum hospitum, copo de via Latina. Cic. — Hospitus, *als Fem. u. Neutr. für* Hospes: Pomponia, Ego sum, inquit, hic hospita. Cic. Quo tutior hospita lustres aequora. Virg. Hospitalis, *gastlich, gastfrei, und wo Gäste gut aufgenommen werden, z. B.* sedes: Cimon in suos curiales hospitalis fuit. Cic.

517. Hostia, Victima. Hostia, *ein Sühnopfer;* Victima, *ein kostbareres Dankopfer, wozu fettes Vieh genommen wurde:* Victima, quae dextra cecidit victrice, vocatur. Hostibus amotis, hostia nomen habet. Ovid.

518. Humor, Sudor, Uligo; Humidus, Madidus, Uvidus, Udus; Humectare, Rigare, Irrigare. Humor, *die Feuchtigkeit im Allgemeinen, wovon ein Körper durchdrungen wird, z. B.* narium: Humor et calor, qui est fusus in corpore. Cic. Terra et bibit humorem, et, quum vult, ex se ipsa remittit. Ovid. Sudor, *der Schweiss, als Ausdünstung auf einer Oberfläche:* Humor, allapsus extrinsecus, sudorem videtur imitari. Cic. Uligo (*st.* ūdiligo,) *die natürliche Nässe oder sumpfige Beschaffenheit des Bodens:* Venetia agros arbustat salice propter uliginem soli. Plin. — Humidus, *feucht, von wässerigen Theilen in geringerm Grade durchdrungen;* Madidus, *äusser-*

lich nass und triefend: Ignem ex lignis viridibus atque humidis fieri iussit. Cic. Madidis Notus evolat alis. Ovid. Uvidus, *zus. gezogen* Udus, *sehr feucht, ein höherer Grad von* humidus, *seltner:* Vides me, ornatus ut sim vestimentis uvidis. Plaut. *st.* madidis. Uda pomaria rivis. Hor. — Humectare, *anfeuchten, so dass Etwas von Feuchtigkeit in geringerm Grade durchdrungen ist:* Humectat Lucifer agros, roranti praevectus equo. Claudian. Rigare, *mit Regen, Rinnen, wässern;* Irrīgare, *bewässern:* Aestate seminaria conspergi saepius, quam rigari debent. Colum. Aegyptum Nilus irrigat. Cic.

519. Humus, Terra, Tellus, Solum; Humare, Sepelire, Tumulare; Humilis, De — Summissus, Abiectus, Supplex. Humus, *die Erde als feuchter und niedriger Erdboden:* Repere per humum. Hor. Procumbit humi bos. Virg. *auf die Erde, zu Boden.* Mulier humi iacebat. Phaedr. *auf der Erde, am Boden.* Terra, *die Erde als Element, im Gegensatz des Wassers und Feuers; als Weltkörper, festes Land, Landschaft und als Stoff:* Aquam terramque alicui adimere. Cic. Terra locata in media sede mundi, solida et globosa. Id. Manibus sagulisque terram exhaurire. Caes. Tellus, *die Erde als Weltkörper, gewöhnlich als Göttin, poet. auch für Erdboden, Erdoberfläche, Land:* Aedes Telluris. Cic. Solum, *eig. die Unterlage, Sohle; der Boden, Erdboden, als Grundlage des Fruchtertrags, des Besitzthums und der Heimath:* Terrae pingue solum fortes invertant tauri. Virg. — Humare, *mit Erde bedecken und begraben als allgemeiner Ausdruck:* Quod nunc communiter in omnibus sepultis ponitur, ut humati dicantur, id erat proprium tum in iis, quos humus iniecta contegeret. Cic. Sepelire, *eig. bei Seite* (se) — *beisetzen; begraben:* Atticus sepultus est iuxta viam Appiam in monumento avunculi sui. Nep. *daher in gänzliche Vergessenheit bringen:* Sepultum bellum, sepultus dolor. Tumulare, *mit einem Grabhügel bedecken:* Iniecta tumulabor mortua terra. Catull. — Humĭlis, *dem Erdboden nahe, niedrig:* Vites ea, quae sunt humiliora neque se tollere a terra altius possunt. Cic. Humili atque obscuro loco natus. Id. Animi humiles formidine divum, depressique ad terram. Lucret. Demissus, *herabgelassen; niedergeschlagen, gebeugt;* Summissus, *sich erniedrigend, demüthig:* Erigebat animum, iam demissum et oppressum. Cic. Cum civibus vivere neque summissum et abiectum, neque se efferentem. Id. Abiectus, 268. *zu Boden geworfen, muthlos:* Sum animo perculso et abiecto. Cic. Supplex, *mit gebeugtem Knie, demüthig und flehentlich bittend:* Supplex te ad pedes abiiciebas. Cic. Humilis *be-*

zeichnet das durchs Aeussere sich kund thuende Gefühl seines Abstandes von einem Höhern; **Demissus**, *Demuth und Verzichtleistung auf seinen Werth;* **Summissus**, *Unterwürfigkeit;* **Abiectus**, *das Gefühl seines Unwerths;* **Supplex**, *das durch Haltung des Körpers sich aussprechende Gefühl der Abhängigkeit von der Gnade eines Mächtigen.*

I.

520. **Iacere, Mittere, Coniicere, Iaculari, Collineare.** **Iacĕre**, *durch die Luft fortjagend werfen:* scyphum in aliquem de manu. Cic. lapides post terga; ancoras, fundamentum. **Mittere**, *missend, fahren lassend werfen, z. B.* pila; *senden, schicken:* Tela tormentis missa. Caes. **Coniicere**, *zusammenwerfen; daher aus Zusammengeworfenem muthmassen:* sarcinas in acervum. Liv. Brutus de matre suavianda ex oraculo argute coniecit. Id. *und Etwas hinwerfen an einen Gegenstand, mit welchem es zusammen trifft:* Pila in hostes; aliquem in vincula; maledicta in aliquem. **Iaculari**, *mit der Hand schwingend werfen, schleudern:* Rector Olympi iaculatur fulmina dextrâ. Ovid. **Collineare**, *auch* **Collimare** (*von* limis) *das Geschoss in gerader Linie nach dem Ziele richten, genau zielen:* Quis est, qui totum diem iaculans, non aliquando collineet? Cic.

521. **Iactatio, Iactantia, Ostentatio, Venditatio.** **Iactatio**, *eig. das öftere Hin- und Herwerfen; das öftere rühmende Erwähnen seiner Vorzüge und Thaten, das Grossthun, als Handlung;* **Iactantia**, *die Ruhmredigkeit, Grossprecherei, als sich offenbarende Eigenschaft:* Iactatio eruditionis. Quinctil. Abolita retinere est frivolae in parvis iactantiae. Id. **Ostentatio**, *das Prahlen, wenn man seine Vorzüge zur Schau trägt und davon ein grosses Geräusch macht:* Vitanda est ingenii ostentationis suspicio. Cic. **Venditatio**, *die Marktschreierei, wenn man angebliche Vorzüge über die Gebühr herausstreicht und anpreiset:* Ostentatio artis et portentosa scientiae venditatio manifesta est. Plin.

522. **Iam, Iamiam, Nunc, Mox, Tum, Tunc; Iam nunc, Nunc iam, Etiam nunc.** **Iam**, *jetzt, schon, vergleicht einen gegenwärtigen, vergangenen oder zukünftigen Zeitmoment als Folge der Vergangenheit mit dieser;* **Nunc** (*st.*

num — ce) *jetzt, nun, nunmehr, zeigt auf die wirklichen Umstände der Gegenwart, in so fern sie an die Vergangenheit grenzen:* Nestor tertiam iam aetatem hominum vivebat. Cic. Discebamus pueri XII, quas iam nemo discit. Id. Iam te premet nox fabulaeque manes. Hor. Iam iam, *verstärkend, jetzt jetzt, d. i. in diesem Augenblicke, gleich:* Claudius senatum, iamiam inclinatum, a Pyrrhi pace revocavit. Liv. Nondum haec, quae nunc tenet saeculum, negligentia Deûm venerat. Liv. Mox, *in möglichst kurzer Zeit, bald:* De summo bono mox, ut dixi, videbimus. Cic. Tum, *da, dann, alsdann, und mit stärkerm Nachdruck* Tunc (tum — ce) *da, damals, sich zurückbeziehend auf das Correlativum* Quum, *wann, da, als, zeigt auf ein vergangenes oder künftiges Factum, oder auf das Demonstrativum* nunc: Quum inimici nostri venire dicentur, tum in Epirum ibo. Cic. Verres quum rosam viderat, tunc incipere ver arbitrabatur. Id. Sederat tunc excusatio oppressis: nunc nulla est. Id. — Iam nunc, *schon jetzt;* Nunc iam, *nunmehr;* Etiamnum *und* Etiamnunc, *noch jetzt:* Hermae, de quibus ad me scripsisti, iam nunc me delectant. Cic. Habui paululum morae: nunc iam sum expeditus. Id. Etiamnum credis te ignorari aut tua facta? Ter.

523. Icere, Ferire, Percutere, Verberare, Vapulare, Pulsare, Tundere, Pavire. Icere, *mit dem Stosse oder Schlage erreichen, treffen:* Laurus fulmine sola non icitur. Plin. Ferire, *den Schlag kräftig führen und machen, dass er auftrifft, derb schlagen, stossen:* Cornu ferit caper. Virg. Murum arietibus feriri vident. Sall. Percutere, *mit einem Schlage, Stosse durch und durch erschüttern:* Ianuam plena percutere manu. Tibull. Lapide ictus ex muro periit. Caes. *ist der Getroffene;* percussus, *der eine starke Contusion erhalten hat.* Fulmine, securi ferire, *schlagen;* percutere, *erschlagen, köpfen.* Verberare, *mit einer geschwungenen Geissel* (verber), *Ruthe, wiederholt schlagen, Schläge, Hiebe geben;* Vapulare *bezeichnet das durch wiederholtes Schlagen auf einen weichen Körper verursachte Beben* (*Schwappeln*) *desselben; Schläge bekommen:* Ego vapulando, ille verberando usque ambo defessi sumus. Ter. Pulsare, *alt* Pultare (pellere) *oft wiederholte Stösse, Püffe geben mit etwas Kolbigem:* Fores pulsare, *bei den Komikern* pultare; Lictores valentissimi et ad pulsandos verberandosque homines exercitatissimi. Cic. Tundere, *wiederholt und heftig stossen, stampfen und dadurch einen Körper stark erschüttern oder auch zermalmen:* Linum textum tunditur clavis. Plin. *klopfen;* ferrum tundere. Id. *schmieden;* grana tundere in pila lignea. Id. Păvire, *eig. beim Aufschlagen eine Flä-*

che erbeben machen und zurückprallen: Quum aves pascuntur, aliquid ex ore cadit et terram pavit. Cic. *daher durch Aufschlagen eine Fläche dicht machen, dicht schlagen:* Pavimenta primum facta in Italia fistucis pavita. Plin.

524. Idiota, Rudis. Idiota, *ein nicht wissenschaftlich gebildeter, besonders in dem Fache, wovon die Rede ist, unwissender Mensch, Ignorant;* Rudis, *roh, so wie die Natur Etwas gibt ohne alle Zubereitung:* Signa pulcherrima, quae quemvis nostrum, quos iste idiotas appellat, delectare possent. Cic. Rudis ad pedestria bella est gens Numidarum, equis tantum habilis. Liv.

525. Ignis, Flamma, Ardor. Ignis, *das Feuer als entbundener und leuchtender Wärmestoff;* Flamma, *die von brennenden Körpern aufsteigende bewegliche Feuermasse, Flamme;* Ardor, 164. *die brennende Hitze, Glut:* Ignem sic distulit ventus, ut omnia flammam conciperent. Caes. Mea domus ardore suo deflagrationem urbi minabatur. Cic.

526. Ignominia, Infamia, Dedecus, Probrum, Opprobrium. Ignominia, *die Beschimpfung, der von aussen her verursachte, mit Schande verbundene Verlust des guten Namens* (nomen), *der bürgerlichen Ehre und Ehrenzeichen:* Animadversio Censoris ignominia dicta est. Cic. Infamia, *der üble Ruf, das öffentliche üble Urtheil über Eines Moralität und die daraus entstehende Schande:* Crudelitatis infamiam effugere. Cic. Dedĕcus, *das, wodurch man seiner Ehre Abbruch thut, sie schändet, der Schimpf, die Unehre:* Ampla domus dedecori domino fit, si est in ea solitudo. Cic. Quod privatarum rerum dedecus non haeret infamiae? Id. dedecus, *der Schimpf,* ignominia, *der Zustand des Beschimpften.* Prŏbrum (pro, IX, 1, c.) *eine entehrende Handlung, wodurch man seine Moralität und guten Ruf befleckt; eine Schandthat, und die daraus entstehende Schande selbst:* Curium censores senatu probri gratia moverant. Sall. Ingerere probra. Liv. *Schimpfreden gegen Jemand ausstossen.* Opprobrium, *der Vorwurf, den man Jemand wegen entehrender Handlungen macht:* Maioris fugiens opprobria culpae. Hor.

527. Ignorare, Non nosse, Nescire, Non scire; Ignorantia, Inscientia, Inscitia; Ignarus, Ignotus, Incognitus; Inscius, Nescius. Ignorare, *nicht kennen, gar keine Kenntniss oder Kunde von Etwas haben, bei dem Mangel an eigener und fremder Erfahrung und Belehrung:* Res erat praetoribus nota solis: ignorabatur a ceteris. Cic. Non nosse, *Etwas nicht kennen, d. i. es nach seinen Merkmalen und Kenn-*

zeichen nicht kennen gelernt haben, so dass man es von ähnlichen Dingen unterscheiden könne: Vesperascit, et non noverunt viam (ancillae). Ter. *Nicht wissen, keine klare Vorstellung von Etwas haben, von Gegenständen des Verstandes und des Gedächtnisses, heisst* Nescire, *wenn der Begriff des Verbi;* Non scire, *wenn das Factum verneint wird und die Negation der Affirmation gerade entgegengesetzt ist, vgl.* 540, d. Non tam praeclarum est scire Latine, quam turpe nescire. Cic. Tu nescis, id quod scis, Dromo, si sapies. Ter. *du thust, als wenn du es nicht wüsstest.* Pacisci modo scis: sed quae pacta es, non scis solvere. Plaut. Non sciunt pueri viam, qua domum redeant. Ter. *bezeichnet das Daseyn und die Richtung;* non norunt, *die Beschaffenheit und die Umgebungen der Strasse, wenn man sich darauf nicht zurecht finden oder Gefahr laufen kann.* — Ignorantia, *die Unbekanntschaft, als inhärirende Eigenschaft:* Munitionem cohortes, ignorantia loci, sunt secutae, quum portam quaererent. Caes. Inscientia, *die subjective Unwissenheit; der Mangel an Kenntnissen, die das Gedächtniss aufbewahrt,* Inscitia, *die praktische Unwissenheit, die Ungeschicklichkeit, die ihren Grund in Mangel an Kenntnissen und Uebung, an Scharfblick und Geistesgegenwart, oder auch in natürlicher Unbeholfenheit haben kann:* Vitam omnem perturbari videmus errore et inscientia. Cic. Inscitiae meae et stultitiae ignoscas. Plaut. — Ignarus, *unkundig, der keine Kenntniss von Thatsachen und Gegenständen sinnlicher Wahrnehmung hat,* active: Ignarus legum, rudis in iure civili. Cic. *und* passive, *unerkundet:* Regio hostibus ignara. Sall. Ignotus, active, *der mit Etwas noch nicht bekannt geworden ist, es noch nicht kennt:* Illi artifices corporis simulacra ignotis nota faciebant. Cic. *und* pass. *unbekannt, den man nicht kennt:* In navem omnibus ignotus nautis escendit. Nep. Incognitus, *noch nicht untersucht, den man noch nicht kennen gelernt hat:* Hoc vitandum est, ne incognita pro cognitis habeamus. Cic. — Inscius, *unwissend, bezeichnet die Abwesenheit;* Nescius, *nicht wissend, den Mangel des Wissens:* Artem si subtraxeris, qui distingues artificem ab inscio? Cic. *der die Lehren und Grundsätze der Kunst nicht im Gedächtnisse hat;* ignarus artis, *der das Verfahren, die Art und Weise, wie die Kunst in Ausübung gebracht wird, nicht versteht.* Nescia mens hominum fati sortisque futurae. Virg. *In Prosa mit vorhergehender Negation:* Iratum te regi fuisse, non erant nescii. Cic.

528. Ignoscere, Indulgere, Parcere; Indulgentia, Obsequium, Venia. Ignoscere, *von Etwas keine Kenntniss nehmen; daher Fehler und Vergehungen verzeihen, aus*

Grossmuth: Et praeteritis ignoscis, et concedis futura. Cic. *vgl.* 192. Indulgere (dulcis) *gegen Etwas duldsam, gefällig, nachsichtig seyn, Nachsicht mit Fehlern haben, aus Herzensgüte, oder auch aus Schwäche:* Epicurei sibi indulgentes et corpori deservientes. Cic. *die sich gütlich thun, nichts versagen.* Spernere veteres amicitias, indulgere novis. Id. *nachhängen.* Parcere, *sparen, Etwas müssigend, z. B.* irae, labori, periculo; *und auf die Erhaltung einer Sache die möglichste Sorgfalt verwenden, schonen:* Parcere subiectis, et debellare superbos. Virg. *verschonen, aus Menschlichkeit.* — Indulgentia, *die Duldsamkeit, Nachsicht:* Si ferae partus suos diligunt; qua nos in liberos nostros indulgentia esse debemus? Cic. Obsequium, *das Nachgeben, wenn man sich nach Jemands Willen richtet und thut, was er verlangt:* Flectitur obsequio curvatus ab arbore ramus. Ovid. Legatus officii terminos, obsequium erga Imperatorum exuit. Tac. Indulgentia *tritt nicht hemmend ein;* Obsequium *weicht, gibt nach, widersteht nicht.* Vénia, *die Verzeihung, die man Flehenden und Schuldigen widerfahren lässt:* Veniam et impunitatem dare. Cic. *und die Willfahrung, die mit Verzeihung verbunden ist, die Gestattung, Erlaubniss:* Dedi veniam homini impudenter petenti. Id.

529. Illustrare, Illuminare. Illustrare, *Etwas hell, licht machen, aufhellen,* opp. Obscurare; Illuminare, *Licht geben, erleuchten, bescheinen:* Qua sol habitabiles illustrat oras. Hor. Luna a Sole illuminata. Cic.

530. Imago, Effigies, Simulacrum, Signum, Sigillum, Statua, Toreuma. Imago, *das nachahmende, die Gestalt eines Gegenstandes mit allen einzelnen Zügen darstellende Bild, wenn es auf die Einbildungskraft Eindruck macht; daher* Imagines, *Ahnenbilder;* Effigies, *das Bild als plastisches Kunstwerk, besonders in Hinsicht der Treue und Wahrheit im Ausdruck;* Simulacrum, *das verähnlichte Bild, in so fern es bloss einem Gegenstande ähnlich gestaltet ist, von einem geformten und von einem Luft-Spiegel-Traumbilde, daher von Götterbildern, die man nur ihren Eigenschaften ähnlich bilden konnte;* Signum, *jedes Bild als Zeichen des Gegenstandes, den es vorstellt, daher von Götterbildern als Symbolen;* Sigillum, *ein kleines Bild dieser Art;* Statua, *ein Standbild, Bildsäule, die den ganzen Körper darstellt und rund gearbeitet ist, nur von Menschenbildern;* Toreuma, *jedes halb oder ganz erhabene Bildwerk als Verzierung an goldnen und silbernen Gefässen; auch ein solches Gefäss selbst:* Quum statuas et imagines, non animorum simulacra, sed corporum, studiose multi summi homines

reliquerint, consiliorum relinquere ac virtutum nostrarum effigiem multo malle debemus, summis ingeniis expressam et politam. Cic. Est signum notum, imago avi tui. Id. *vom Siegel.* Signum Isidis, in modum Liburnae figuratum. Tac. In patella sigilla erant egregia. Cic. *Bildchen von getriebener Arbeit, die an das Gefäss angenietet waren.* Diodorus habebat perbona toreumata; in his pocula duo, summo artificio facta. Id.

531. Imbuere, Inficere, Infuscare. Imbuere, *einen Körper in eine Flüssigkeit so eintauchen, dass diese in ihn eindringt, tränken:* Quo semel est imbuta recens, servabit odorem testa diu. Hor. *daher:* Pueri animum tenerum his opinionibus imbuas. Cic. Inficere, *Etwas mit etwas Anderem anmachen, so vermischen, dass es seine natürliche Beschaffenheit verändert; färben:* Britanni se vitro inficiunt, quod caeruleum efficit colorem. Caes. Puerum inficere artibus. Cic. Infuscare, *dunkelfarbig, schmutzig machen, verunreinigen:* Ne maculis infuscet vellera pullis. Virg. Omnes, quos non aliqua barbaries domestica infuscaverat, recte loquebantur. Cic.

532. Imitatio, Aemulatio, Rivalitas. Imitatio, *die Nachahmung, ohne Leidenschaft:* Excellentium civium virtus imitatione digna est, non invidia. Cic. Aemulatio, *das leidenschaftliche Bestreben, den beneideten Vorzügen eines Andern gleich zu kommen; die Nacheiferung aus Ehrbegierde, und die Eifersucht aus Ehrgeitz:* Aemulantis est augi alieno bono, quod ipse non habeat. Cic. Et imitatio virtutis aemulatio dicitur: et est aemulatio aegritudo, si eo, quod concupierit, alius potiatur, ipse careat. Id. Rivalitas, *die Nebenbuhlerschaft bei Liebschaften:* Quin sine rivali teque et tua solus amares. Hor. Vitiosa aemulatio, quae rivalitati similis est. Cic.

533. Imminere, Impendere. Imminēre, *über Etwas herragen; nahe an Etwas grenzen und nahe bevorstehen; nach Etwas trachten, Etwas bedrohen, um darüber herzufallen;* Impendēre, *über Etwas hereinhangen und zu fallen drohen; bedrohen, von nahen, über dem Haupte schwebenden Uebeln:* Quercus praetorio imminebat, cuius umbra opaca sedes erat. Liv. Mors quotidie imminet. Id. Mors, quasi saxum Tantalo, semper impendet. Id.

534. Immundus, Spurcus, Obscoenus, Impurus; Obscoenitas, Turpitudo. Immundus, *unreinlich, unsauber, wo Schmutz und Flecken sind, z. B.* sus: Pauperies immunda domus procul absit. Hor. Spurcus, *unfläthig, von ekelhafter Unreinigkeit für Geruch und Auge:* Si quid est urina spurcius. Gell. Tempestas spurcissima. Cic. Obscoenus,

auch Obscenus, *eine böse Anzeige gebend, z. B.* aves; *hässlich, garstig, beim Hören oder Sehen Widerwillen und Abscheu erregend:* Obscoeni interpres funestique ominis auctor. Varr. Torquet ab obscoenis sermonibus aurem. Hor. Impurus, *unrein; lasterhaft, unkeusch:* Persona lutulenta, impura. Cic. — Obscoenitas, *die Unzüchtigkeit als Eigenschaft;* Turpitudo, *die Hässlichkeit als Beschaffenheit, die schändet; die Unsittlichkeit, Schändlichkeit:* Illiberalis iocus est, si rerum turpitudo adhibetur, aut verborum obscoenitas. Cic.

535. Imperium, Principatus, Dominatus, Regnum; Imperia, Magistratus. Imperium, *eig. das Gebot, das unbedingten Gehorsam fordert; der Oberbefehl; die Oberherrschaft, die mit höchster Gewalt unwiderstehlichen Willen vereinigt:* Imperium alicuius exsequi. Ter. Galli sub populi Romani imperium ditionemque ceciderunt. Cic. Principatus, *die vornehmste Stelle, der Vorrang:* Cingetorigi principatus (in civitate) atque imperium est traditum. Caes. Dominatus, *die Herrschaft als Zustand, wenn Einer über Etwas wie über sein Eigenthum disponiren kann:* Dominatu unius omnia tenentur, neque est usquam consilio aut auctoritati locus. Cic. Regnum, *die Alleinherrschaft, königliche Würde, Regierung; bei den republicanischen Römern auch für Tyrannei:* Duces (Romus et T. Tatius) regnum consociant, imperium omne conferunt Romam. Liv. — Imperium, *das Reich, der ganze unter dem Oberbefehl Eines Befehlshabers oder eines gebietenden Volks stehende Bezirk:* In tuo toto imperio ac provincia. Cic. *d. i. Vorderasien, wo Thermus Proprätor war.* Fines imperii populi Romani. Id. Regnum, *der Bezirk, wo einer als Herr Alles ordnet und leitet, und ein Königreich als Land:* Id nisi hic in tuo regno essemus, non tulissem. Cic. *wo du allein zu befehlen hast.* — Imperia, *Befehlshaberstellen, als Aemter und in der Person der Oberbefehlshaber;* Magistratus, *höhere Staats- oder obrigkeitliche Aemter, unter deren Aufsicht und Direction öffentliche Geschäfte und Anstalten stehen; auch für einzelne höhere obrigkeitliche Personen:* Vacuae ab imperiis provinciae. Cic. Imperia ex urbe exeunto. Id. Ut magistratibus leges, ita populo praesunt magistratus. Id.

536. Impius, Nefarius, Sacrilegus. Impius, *gottlos, gewissenlos, gegen Gott, Vaterland oder seine Verwandte;* Nefarius, *ruchlos, der die natürlichen oder göttlichen Gesetze übertritt; frevelhaft gegen Heiliges;* Sacrilĕgus, *ein Tempelräuber, Tempelschänder:* Qui affinem fama ac fortunis spoliare conatus est, impium se esse fateatur. Cic. Moliri nefaria mulier

coepit insidias filio. Id. Sacrilego poena est, qui sacrum abstulerit. Id.

537. Implicare, Im — Praepedire, Obstare, Officere; Impedimentum, Obstaculum, Difficultas; Impedimenta, Sarcinae. Implicare, *in Falten bringen, verwickeln, z. B.* crinem auro: Quod male implicuisti, solvas potius, quam abrumpas. Senec. Impedire, *mit den Füssen verwickeln, abhalten, verhindern:* Ut exercitum eadem, quae impedierat, fortuna expediret. Liv. Praepedire, *vor den Füssen etwas Hinderliches vorziehen, hemmen, aufhalten:* Sine modo sese praeda praepediant. Liv. Obstare, *im Wege stehen und dadurch aufhalten, z. B.* currenti: Conferti in portis, obstando magis, quam pugnando, castra tutabantur. Liv. Officere, *entgegen wirken und dadurch hinderlich seyn oder Schaden thun:* Umbra terrae soli officiens noctem efficit. Cic. Cur meis commodis officis et obstas? Id. — Impedimentum, *das Hinderniss, wodurch man zurückgehalten wird, vorwärts zu kommen;* Obstaculum, *das Hinderniss, welches in den Weg kommt und sich uns entgegen stellt, selten;* Difficultas, *die Schwierigkeit, bei Dingen, deren Bewerkstelligung die Anwendung grosser Kräfte und Hülfsmittel erfordert:* Demosthenes impedimenta naturae diligentia industriaque superavit. Cic. Ego haec propter magnitudinem rerum ac difficultatem assequi non potui. Id. — Impedimenta, *das Gepäck einer Armee, in so fern es den Zug aufhält; dazu gehören Bagage, Packknechte, Wagen und Lastthiere;* Sarcĭna, *ein Bündel von zusammengeschnürten Dingen, Reisebündel; Plur. die Bündel, die die Soldaten auf dem Marsche trugen:* Consistit agmen; impedimenta intra legiones recipiuntur. Caes. Sarcinas colligam ante quam proficiscar e vita. Varr.

538. Importunus, Molestus, Intempestivus. Importunus, opp. opportunus, *ist theils, der niemand in Ruhe lässt, unfreundlich, ungestüm, unausstehlich:* Uxor importuna atque incommoda. Plaut. Importunus atque amens tyrannus. Cic. Molestus, *drückend, lästig, z. B.* onus, labor, *daher auffallend durch Künstelei u. dgl.* Latine loquendi accurata, et sine molestia diligens elegantia. Cic. — *theils unpassend in Hinsicht des Orts und der Umstände, ungelegen:* Aggeribus turribusque locus importunus. Sall. Cursum ingenii tui premit haec importuna clades civitatis. Cic. Intempestivus, *unpassend in Hinsicht der Zeit, unschicklich, was zur Unzeit kommt oder geschieht:* Amicitia nunquam intempestiva, nunquam molesta est. Cic.

539. Impudens, Inverecundus; Impudicus, Incestus. Impŭdens, *der sich nicht schämt, unverschämt, z. B.*

mendacium. Inverecundus, *der auf Anstand und Sittsamkeit keine Rücksicht nimmt, vor Niemand Achtung und Scheu hat, unsittsam, z. B.* frons: Legirupa, impudens, impurus, inverecundissimus. Plaut. — Impudīcus, *schamlos, gegen die Verletzungen des natürlichen Schamgefühls unempfindlich:* Mulieres impudicae. Cic. Incestus (castus), *unkeusch, unrein, in Beziehung auf Religion und Sittenreinheit z. B.* sermo: Incestus parat sacrificium, non ante perfusus flumine. Liv.

540. In, De, Ne, Non. a. In *als Präposition in, ein, hinein, an, gegen; als Negation, un, aber nur mit Formwörtern und Verbis, die von Nennwörtern gebildet sind, z. B.* Incommodare, *Unbequemlichkeit verursachen.* Incoquere aquâ, *in Wasser kochen;* succum, *einkochen;* plumbum album incoquitur aereis operibus. Plin. *daran kochen, überzinnen:* Incoctus, *ungekocht.* Inaudire, *unter der Hand, als Heimlichkeit hören;* Inauditus, *unerhört, und ungehört:* Inauditi atque indefensi perierant. Tac. Incogitare, *auf Etwas denken, z. B.* fraudem; Incogitans, *ohne Nachdenken handelnd;* Incogitatus, *unbedacht, unüberdacht, z. B.* opus. Infringere, *zerbrechen in der Mitte, in mehrere Stücke, durch Anschlagen an Etwas, z. B.* ollam in caput. Plaut. Infractus remus. Cic. *zerbrochen; (nie: ungebrochen).* — *) In *als Präposition, auch die Bedeutung verstärkend, z. B.* Canus, *silbergrau,* 55. Incanus, *sehr grau:* Barbas incanaque menta tondent hirci. Virg. *Vgl.* Incolumis. —

b. In, *als Präpos. ein, hinein, herein, bezeichnet die Richtung nach dem innersten Punkte;* De, *ab, weg, von einer geraden Linie, Fläche weg — ab — herabwärts,* 313. Inflectere, *einbeugen:* bacillum a summo inflexum; Deflectere, *weg — abwärts beugen, z. B.* ramum olivae; oculos aliorum (in se) inflectere, *auf sich ziehen;* deflectere, *wegwenden.* Imminutus, *an — um Etwas vermindert, verkleinert:* Siet, plenum est; sit, imminutum. Cic. Deminutus, *vermindert, von Abnahme; geschwächt:* Aliquid de libertate mea deminutum est. Cic. *Bei den Wörtern bekleiden, färben, bedeutet* In *ein Daraufthun, darüber hinziehen, daran hängen bleiben;* De, *ein Abwärts überstreichen, überziehen:* Inauratus, *mit Golde überzogen, z. B.* statua; Deauratus, *dünner, leicht vergoldet, selten, z. B.* balteus. Dealbare, *weissen, übertünchen, z. B.* columnam; Inalbare, *weisse Farbe auftragen, selten.* —

c. In, *un, bezeichnet ein Umkehren des Begriffs in den entgegengesetzten;* De, *einen Abgang, Mangel an Vollkommenheit:* Ivenes adhuc confusa quaedam non indecent. Plin. *verunzieren:* Fali,

errare, decipi dedecet. Cic. *übel anstehen, nicht zur Ehre gereichen.* Indecorant bene nata culpae. Hor. *entehren;* Dedecoras familiam. Ter. *Schande machen.* Indignari, *Etwas für unwürdig halten, darüber unwillig werden;* Dedignari, *Etwas für seiner Person unwürdig halten, verschmähen.* Insuetus, *ungewohnt;* Desuetus, *entwohnt.* Insipiens, *der Unweise, der nicht weiss, wie er sich in jeder Lage zu verhalten und anständig zu benehmen hat;* Desipiens, *albern, der Verstandesschwäche verräth.* —

d. In, *un, bezeichnet als Negation zugleich das Gegentheil oder die entgegengesetzte Beschaffenheit des angefügten Begriffs;* Ne *nnd* Non *verneinen:* Ne, *nicht, das Stattfinden des Begriffs;* Non, *nicht, nein, das Stattfinden in der That, die factische Wirklichkeit:* Infandus, *unaussprechlich, so schrecklich, dass man es nicht genug mit Worten ausdrücken kann, z. B.* dolor, facinus; Nefandus, *was man nicht aussprechen darf oder sollte, z. B.* arma, domus: Nefas, *was nicht erlaubt seyn, nicht geschehen soll, berücksichtigt die Folgen des übertretenen Verbots;* Non fas est, *es ist wirklich nicht erlaubt, nicht gestattet; berücksichtigt des Verbot selbst.* Inopinans *active, und* Inopinatus, *passive, unvermuthet, was geschieht, wenn man es am wenigsten denkt;* Necopinans, *der Etwas nicht vermuthen,* Necopinatus, *der nicht vermuthet werden kann:* Germani inscios inopinantesque Menapios oppresserunt. Caes. Hoc mihi improvisum inopinatumque accidit. Cic. Hostes necopinantes oppressimus. Id. *stärker, als* inopinantes, *das Ueberraschende ausdrückend.* Omnia repentina et necopinata sunt graviora. Id. Innocens, *unschädlich, unschuldig, der keinen Theil an dem zu verursachenden oder angerichteten Schaden hat;* Non nocens, *der nicht schadet, wirklich keinen Schaden thut.* Indemnatus, *unverurtheilt, ist Eigenschaft;* Non damnatus, *nicht verurtheilt, Handlung oder Zustand.* Inhonestus, *unehrbar, unmoralisch;* Non honestus, *nicht moralisch, nicht pflichtmässig:* Nihil a diis petere, quod sit iniustum atque inhonestum. Or. p. Domo. Multa, quae honesta natura videntur esse, temporibus fiunt non honesta. Cic. Nequire, *nicht können, sich nicht in der Lage befinden, dass man Etwas thun kann, verneint den Begriff des Verbi;* Non quire, *die Handlung selbst, die hier dem wirklichen Können entgegengesetzt wird. Nach* Nequeo *findet bei mir das Können nicht Statt; nach* Non queo *findet bei mir das Nichtkönnen Statt:* Antonius, pedibus aeger, proelio adesse nequibat. Sall. Non queo omnia scribere. Cic.

541. In praesens, In praesenti, In praesentiâ, Impraesentiarum. In praesens (tempus) *für jetzt, für den gegenwärtigen Augenblick; und* In praesenti sc. tempore, *gegenwärtig, jetzt, nur von Zeit:* Causa peccandi in praesens minus suppetebat. Sall. Hoc ad te in praesenti scripsi. Cic. In praesentiâ, *in der Gegenwart, vor der Hand; von gegenwärtiger Lage und Umständen:* Vestrae coenae non solum in praesentia, sed etiam postero die iucundae sunt. Cic. Impraesentiarum *und* In praesentiarum (*zus. gez. von* in praesentia rerum) *für jetzt:* Hannibal cupivit in praesentiarum bellum componere. Nep. *vgl. Lat. Gramm.* §. 150, 4. Not. 1. *S.* 469.

542. Inanis, Vacuus. Inanis, *leer, worin Nichts ist, bezeichnet Mangel;* Vacuus, *ledig; ein Vorhandenseyn des Raums für Etwas:* Domum ornatam atque instructam reddiderat nudam atque inanem. Cic. Inanes literae. Id. *gehaltlos.* Prolapsorum equitum equi vacui. Liv.

543. Inclinare, Vergere; Acclinis, Acclivis. Inclinare, *eig. sich auf Etwas lehnen:* Bos genua inclinat arenis. Ovid. *sich neigen; von der geraden Richtung abweichend:* Inclinavit acies. Liv. Sol, fortuna se inclinat. Caes. Vergĕre, *hinneigen; von der queren, schiefen, niederwärts gehenden Richtung nach Etwas hin:* Tectum vergit in tectum inferioris porticus. Cic. — Acclinis, *sich anlehnend:* Corpusque levabat (Mezentius) arboris acclinis trunco. Virg. Acclivis, *bergan gehend:* Leniter acclivis aditus. Caes.

544. Incola, Indigena, Inquilinus. Incŏla, *der Einwohner, der in einem Orte wohnt:* Peregrini atque incolae officium est, nihil praeter suum negotium agere. Cic. Indigena (indu — gignere) *der Eingeborne, Inländer, der in dem Orte oder Lande, wo er wohnt, auch geboren ist:* Ne maiores quidem Gallorum indigenae, sed advenae Italiae cultores, Alpes transmiserunt. Liv. Inquilīnus (*st.* incolinus,) *der Einwohner an einem fremden Orte, wo er kein Eigenthumsrecht hat, der deswegen immer noch als Fremder betrachtet wird:* Catilina postulat, ne Patres existimarent, sibi patricio homini perdita re publica opus esse, quum eam servaret. M. Tullius inquilinus civis urbis Romae. Sall. *weil Cicero aus Arpinum gebürtig war.* Inquilini privatarum aedium atque insularum. Suet. *Miethsleute im Gegensatz der* Domini, *Eigenthümer.*

545. Incorruptus, Sincerus. Incorruptus, *unverdorben in Hinsicht der natürlichen guten Beschaffenheit;* Sincērus (*zu* semel, singuli;) *ohne fremden Zusatz, echt, wie Etwas von Natur ist:* Spina incorrupta etiam in aquis durat. Plin. In-

corrupti atque integri testes. Cic. Sincerum est nisi vas, quodcunque infundis, acescit. Hor. Nulli sincera voluptas, sollicitique aliquid laetis intervenit. Ovid.

546. Indagare, Quaerere, Scrutari, Rimari, Vestigare, Investigare, Expiscari. Indāgare XIX, 1. *im Innern aufspüren:* Ad indagandum canis natus est. Cic. Quaerere, *untersuchen, mit Mühe und Forschen suchen:* Aegre quaerit, et nihil invenit. Plaut. Scrutari, *durch Umwühlen und Visitiren suchen, sorgfältig und genau durchsuchen:* Non excutio te, si quid forte ferri habuisti, non scrutor. Cic. Arcanum scrutari. Hor. Rimari, *in den Ritzen suchen, alle Ritze aussuchen:* Rastris terram rimantur. Virg. Vestīgare, *nachspüren;* Investigare, *der Spur nachgehen, bis man das Gesuchte findet, ausspüren:* Causas rerum vestigabimus. Cic. Adhuc investigare non possum, ubi Lentulus sit. Id. Expiscari, *ausfischen, eig. von Fischen; durch genaues Suchen und Forschen heraus zu bringen suchen:* Proinde expiscare, quasi non nosses. Ter.

547. Indoles, Ingenium, Natura. Indoles, *die natürlichen Anlagen, als des Wachsthums, d. i. der Vervollkommnung durch Bildung, Fleiss und Uebung fähige:* animi, ingeniique. Liv. Cum hac indole virtutum atque vitiorum Hannibal triennio sub Hasdrubale meruit. Id. Ingenium, *die eigenthümlichen Anlagen, Kräfte und Eigenschaften, die ein Wesen bei seinem ersten Entstehen erhalten hat; bei dem Menschen die Eigenthümlichkeiten des Gemüths, das Temperament, der Charakter; und die des Geistes, Talent, Genie, Verstand, Witz:* Coeli mores solique ingenia. Plin. Suum quisque noscat ingenium, acremque se et bonorum et vitiorum suorum iudicem praebeat. Cic. Natura, *die eigenthümliche Art und Weise, wie bei einem Wesen von seinem Entstehen an* (nasci) *sowohl seine körperlichen Bestandtheile, als auch seine geistigen Vermögen beschaffen, gestaltet und verbunden sind; die Natur, natürliche Beschaffenheit:* Qualis esset natura montis, qui cognoscerent, misit. Caes. Medico natura corporis cognoscenda est. Cic. Mitis in nos Hannibal contra naturam suam est. Liv.

548. Induere, Vestire, Velare, Amicire, Obnubere, Vestis, Vestimentum, Amiculum, Tunica, Subucula, Indusium. Induere, *anthun, anziehen, und hineinthun, hineinstecken:* Loricam induam mihi. Plaut. Tu te in laqueum induas. Id. Vestire, *bekleiden, mit einer Bedeckung zum Schutz oder zur Zierde:* Alere et vestire aliquem. Cic. Terra vestita floribus, arboribus, frugibus. Id. Vēlare, *Etwas mit*

einem Tuche, Kleide, so verhüllen, dass man es nicht sehen kann: Augur capite velato. Liv. Toga velatus processit. Id. Amĭcire (ăd — mĭcire, *zu* mitra;) *eig. anputzen; bekleiden, von äussern, in die Augen fallenden Bedeckungen, z. B.* toga: Eleus Hippias gloriatus est, pallium, quo amictus, soccos, quibus indutus esset, se sua manu confecisse. Cic. Obnubere, *eig. Nebel vor Etwas hinziehen; verschleiern:* I, lictor, caput obnube liberatoris urbis huius. Liv. — Vestis, *das Kleid, in so fern es Nacktes, oder auch überhaupt, bedeckt:* Datames hominem optima veste texit. Nep. Vestimentum, *in so fern es zur Bekleidung dient:* Milo calceos et vestimenta mutavit. Cic. Amiculum, *das Oberkleid:* Feminae Persicae in conviviis summa quaeque amicula exuunt. Curt. Tunica, *das weisse wollene Unterkleid, welches die Römer unter der* Toga *trugen, bei Männern bis unter die Knie reichend und um den Unterleib mit einem Gürtel befestigt; bei Frauen länger, weiter und mit Aermeln versehen;* Subucula, *ein Unterziehkleid oder Hemd bei den Männern, und* Indusium (*nach Varro* Intusium *von* intus,) *bei den Frauen auf der blossen Haut, aus Leinen oder Baumwolle:* Si forte subucula pexae trita subest tunicae. Hor.

549. Industria, Assiduitas, Sedulitas, Labor, Diligentia: Industrius, Navus, Impiger; De — Ex industria, Data, Dedita opera: Consilio, Consulto, Sedulo. Industria (indu, XIII, 2.) *die in dem Innern eines Geschäfts waltende Thätigkeit, die sich in ihr Geschäft ganz vertieft hat, es nicht obenhin betreibt; die Betriebsamkeit:* antelucana opificum. Cic. Assiduitas, 116. *die Emsigkeit, der unablässige, anhaltende und beharrliche Fleiss, z. B.* medici: Id assiduitate et virtute consequêre. Cic. Sēdŭlitas, 304. (sē — dŏlere, *Ahd.* dolan, dualan, *zaudern, säumen*) *die eifrige Geschäftigkeit, die sichs angelegen seyn lässt, die Zeit zur Thätigkeit möglichst zu benutzen, besonders um Andern gefällig zu seyn:* officiosa. Hor. Pauper, sed mundae sedulitatis, anus. Ovid. Labor, *die erschlaffende, anstrengende Arbeit, Mühe:* Labor est functio quaedam vel animi vel corporis, gravioris operis et muneris. Cic. Diligentia, *die Genauigkeit, Pünktlichkeit, der Fleiss, mit dem man ein Geschäft betreibt:* Curate haec magna diligentia. Plaut. Ars (oratoris) demonstrat tantum, ubi quaeras; reliqua sunt in cura, attentione animi, cogitatione, vigilantia, assiduitate, labore; complectar uno verbo, diligentia. Cic. *Fleiss.* — Industrius, *der in der Arbeit lebt und webt, thätig, betriebsam:* Dionysius in rebus gerendis vir acer et industrius. Cic. Navus, *alterth.* Gnavus, (geno, nascor, IV, 4.) *eig. der angebornes Geschick*

zu Etwas, natürlichen Trieb zu einer bestimmten Thätigkeit hat, rührig: Ex inerti parente navus filius. Cic. Navus operarius ignavo et cessatore multum praestat. Colum. Impĭger, *unverdrossen, der munter an die Arbeit geht und auch bei anhaltender und mühsamer nicht die Lust verliert:* Vir ad labores belli impiger. Cic. — De, Ex industria, *mit Fleiss; mit Beachtung eines zu erreichenden Zwecks:* Iniuriae, quae nocendi causa de industria inferentur. Cic. Romulus ludos ex industria parat. Liv. Data, Dedita opera, *mit Fleiss, vorsetzlich, mit angewendeter Mühe:* Ut haec scirem, dedita opera has ad te literas misi. Cic. Consilio, *absichtlich;* Consulto, *mit Bedacht, mit Vorbedacht:* Consul, seu forte, seu consilio, Venusiam perfugit. Liv. Consulto et cogitate fit iniuria. Cic. Sedulo, *geflissentlich:* In ducendo bello sedulo tempus terere. Liv.

550. Infans, Mutus, Elinguis. Infans, *der nicht reden kann, wie das Kind, oder sich nicht getraut zu reden:* Mutus, *sprachlos, stumm, als natürlicher Fehler;* Elinguis, *der keine, oder eine gelähmte Zunge hat:* Infantes pueri et mutae bestiae. Cic. Timebam, si nihil dixissem, ne infantissimus existimarer. Id. Testem convicit et elinguem reddidit. Id.

551. Infensus, Infestus. Infensus, *aufgebracht gegen Jemand aus Hass und Zorn, erbittert;* Pro offensione hominum, qui illi inimici infensique sunt. Cic. Infestus (*zu* Manifestus, 210.) *feindselig, immer bereit gegen Jemand Feindseligkeiten auszuüben:* Tutus ab infestis latronibus. Hor. Infestis signis ad hostem ire. Caes. *gegen den Feind zum Angriff gerichtete;* passive, *unsicher, Feindseligkeiten ausgesetzt:* Via excursionibus barbarorum est infesta. Cic.

552. Inferus, Infimus, Imus; Inferi, Orcus. Inferus (in, VIII, 1. *mit* f *als Digamma,*) *unten befindlich, der Untere:* Limen superum inferumque vale. Plaut. *Im Superlat.* Infĭmus, *contr.* Imus, *der Unterste, ursprünglich gleichbedeutend; gewöhnlich aber ist* Infimus, *der Niedrigste;* Imus, *der Tiefste:* Infimae montis radices. Caes. Perditissima atque infima faex populi. Cic. Imo Nereus ciet aequora fundo. Virg. Ab imis unguibus usque ad verticem summum ex fraude constat. Cic. — Inferi, *die in der Unterwelt Befindlichen:* Orator non ab inferis mortuos excitabit. Cic. Orcus, *die Unterwelt, in so fern sie das Todten birgt, die Todtenreich:* Minos sedet arbiter Orci. Propert.

553. Informare, Instituere, Instruere, Praecipere; In — Conformatio. Informare, *zu Etwas bilden, eig. ei-*

nen Stoff zu einem plastischen Kunstwerk: Cyclopum informatum manibus iam parte polita fulmen erat. Virg. Artes, quibus aetas puerilis ad humanitatem informari solet. Cic. Instituere, *eig. hinstellen, stiften, z. B.* civitates; *für einen bestimmten Zweck an — einrichten; einen unterweisen, wie er Etwas machen soll:* Plane rudem instituere ad dicendum. Cic. Instruere, *in Ordnung auf und an einander schichten; gehörig einrichten, mit allem Nöthigen versehen, z. B.* agrum, aedes; *und mit Kenntnissen ausrüsten, unterrichten, mit* artibus, literis, doctrinis, consiliis, *oder durch die Umgebungen angedeutet:* Mulier instituit accusatores, instruit testes. Cic. *sie stellt Ankläger an und gibt ihnen auf, was sie zu thun haben; sie versieht die Zeugen mit Documenten und Beweisen.* Senectus adolescentulos docet, instituit, ad omne officii munus instruit. Id. *sie bringt ihnen Kenntnisse bei, giebt ihnen Anweisung, was sie jetzt und künftig zu thun haben, rüstet sie für jedes Geschäft mit den nöthigen Vorkenntnissen aus.* Praecipere, *im Voraus anweisen, vorschreiben, wie Etwas und was gemacht werden soll:* Portu solventibus ii, qui iam in portum ex alto invehuntur, praecipere solent et tempestatum rationem et praedonum et locorum. Cic. Philippus et Antipater filiis praecipiunt, ut oratione benigna multitudinis animos ad benevolentiam alliciant. Id. — Informatio, *das Bild, welches sich die Seele von Etwas gestaltet:* Habebam in animo insitam informationem quandam dei. Cic. Conformatio, *die Bildung eines Ganzen in Hinsicht der harmonischen Zusammensetzung seiner Theile:* Ipsius theatri conformatio sic est facienda. Vitruv. Est quaedam conformatio insignita et impressa intelligentiae, quam notionem voco. Cic. *ein Verstandesbegriff.*

554. Ingenuus, Liber, Liberalis. Ingenuus, *angezeugt, z. B.* indoles; *natürlich frei, freigeboren:* Ean' ingenua an festuca facta e serva libera est? Plaut. Artes ingenuae et humanae. Cic. *einem freigebornen Menschen anständig, edel.* Liber, *bürgerlich frei, der kein Sklav ist; daher freimüthig:* Iure civili qui est matre liberâ, liber est. Cic. Vocem liberam mittere. Liv. Liberalis, 146. *eines freien Menschen würdig, ihm anständig:* Omnis liberalis et digna homine nobili doctrina. Cic.

555. Ingredi, Intrare, Introire. Ingrĕdi, *einher — gegen Etwas schreiten:* Si stas, ingredere. Cic. *an einen Ort hingehen, um hineinzugehen;* Intrare, *so weit in einen eingeschlossenen Raum gehen, dass man innerhalb* (intra) *desselben kommt, über die Schwelle gehen;* Introire, *in das Inwendige hinein gehen:* In vitam, tamquam in viam ingredi. Cic. Tu in-

gredi illam domum ausus es? tu illud limen intrare? Id. Me fuerat aequius, ut prius introieram, sic prius exire de vita. Id.

556. Initium, Origo, Ortus, Principium, Exordium, Primordium, Prooemium. Initium, (inire) *der Anfang dem Raume und der Zeit nach, in so fern Etwas folgt:* Galliae pars initium capit a flumine Rhodano. Caes. Initium belli, vitae. Id mihi propositum initio non fuit. Cic. *anfangs.* Hoc tibi et est antiquissimum et ab initio fuit. Id. *vom Anfange an.* Initia, *die ersten Anfänge; die Anfangsgründe einer Wissenschaft, wo schwerere Lehren folgen:* Ut male posuimus initia, sic cetera sequentur. Cic. Aer, et ignis, et aqua, et terra primae sunt. Ergo illa initia et elementa dicuntur. Id. Mysteriis ex agresti immanique vita exculti ad humanitatem mitigatique sumus: Initiaque ut appellantur, ita re vera principia vitae cognovimus. Id. *der geheime Gottesdienst der Ceres und des Bacchus.* Orīgo (oriri) *der Ursprung als Abstammung;* Ortus, *die Entstehung, der Anfang des Daseyns eines Dinges in Rücksicht des Woher?* A primo animantium ortu petitur origo summi boni. Cic. Principium (princeps) *der Anfang materiell genommen, in so fern das Nachfolgende in ihm seinen Grund hat; dasjenige, wovon Etwas seinen Ursprung nimmt:* Omnium rerum magnarum a diis immortalibus principia ducuntur. Cic. *daher* Principia, *die Ur-Grundstoffe, die ersten Grundlehren einer Wissenschaft, worauf die übrigen sich stützen:* Rerum principia, e quibus omnia constant. Cic. Iuris principia. Id. *und die ersten Glieder in der Fronte einer Armee, wo die Fahnen waren. In diesem Sinne auch:* Hoc principio est in omni quaestione considerandum. Cic. *zu Anfange.* Vellem a principio te audisse amicissime monentem. Id. *vom Anfange an, im Bezug auf Ordnung und Reihefolge.* Exordium, *eig. das Ort des Gewebes, wo der Zeddel angelegt wird; das Erste eines Ganzen, von welchem die übrigen Theile ausgehen oder woran sie sich reihen:* Huius quoque exordium mali, quoniam principium boni diximus, explicemus. Cic. Primordium, *der allererste Anfang, Ursprung, womit das Daseyn eines Dings beginnt:* A Diis immortalibus sunt nobis agendi capienda primordia. Cic. Prooemium (προοίμιον) *eig. das Vorspiel; die Vorrede, Einleitung zu einer Rede, Abhandlung:* In singulis libris utor prooemiis. Cic.

557. Iniuria, Noxa, Noxia, Contumelia, Maledictum, Convicium; Iniuriam facere, Nocere, Obesse. Iniuria, *das Unrecht, jede Handlung, wodurch die Rechte eines Andern verletzt werden:* Duobus modis, aut vi aut fraude, fit iniuria. Cic. Noxa, *der Schaden, den man zufügt, und in so*

fern die Schuld; und den man erleidet, und in so fern auch die Strafe, vgl. 289. Nocte nocent potae (aquae): sine noxa luce bibuntur. Ovid. Ne quis, nisi qui noxam meruisset, donec poenam lueret, in compedibus teneretur. Liv. Noxia, sc. res, *der angerichtete Schaden; mithin auch das (an dem Beschädigten verschuldete) Verbrechen, und die Schuld:* Noxiae poena par esto. Cic. *Daher* Noxam factam sarcire, noxae dare, dedere; *hingegen* noxiam sarcire, in noxia esse, teneri. Contumelia, *die übermüthige Misshandlung eines Andern mit Kränkung seiner Ehre, die Schmach:* Patior facile iniuriam, si est vacua a contumelia. Pacuv. Maledictum, *ein ehrenrühriger oder verwünschender Ausdruck, gewöhnlich beim Ausbruch heftiger Leidenschaft, ein Schimpfwort, eine Schmähung, Verwünschung:* Maledictum est, si vere obiicitur, vehementis accusatoris: sin falso, maledici conviciatoris. Cic. Convīcium (vox) *eig. das wilde Geschrei Mehrerer zusammen; daher das heftige, mit Vorwürfen und Schmähungen begleitete Geschrei gegen Einen, das Schelten:* Maledictio nihil habet propositi, praeter contumeliam: quae si petulantius iactatur, convicium nominatur. Cic. — Iniuriam facere, *eine Ungerechtigkeit begehen, fremdes Recht beeinträchtigen;* Nocere, *schaden, Schaden verursachen;* Obesse, *im Wege stehen, hinderlich seyn,* opp. *befördern; durch Verhinderung schaden:* Alienum est a sapiente non modo iniuriam cui facere, verum etiam nocere. Cic. Pudor is fuit in Crasso, qui non modo non obesset eius orationi, sed etiam probitatis commendatione prodesset. Id.

558. Innocens, Innocuus, Innoxius, Insons, Integer. Innocens, *eig. ohne Schädlichkeit; und der nichts Böses thut, keinen Antheil an einem Verbrechen hat, unschuldig:* Innocens, si accusatus sit, absolvi potest. Id. Innocuus, *unschadhaft;* active, *unfähig zu schaden, unschädlich, und* pass. *der an sich keinen Schaden bekommen hat:* Aves, assuetum silvis innocuumque genus. Ovid. Sedere carinae omnes innocuae. Virg. Innoxius, *der von zugefügtem Schaden frei ist,* active *unschädlich, und* pass. *unbeschädigt, dem Schaden nicht ausgesetzt:* Anguis innoxius imo successit tumulo. Virg. *ohne Jemand zu schaden.* Sic condita faba a curculionibus erit innoxia. Colum. Innocens *ist negative Ausübung der Handlung;* Innocuus, *Fortdauer des Zustandes;* Innoxius, *Eigenschaft.* Insons (*unsündig,*) *unschuldig, schuldlos, auf dem nicht die Verschuldung eines strafwürdigen Verbrechens haftet:* Quid Perseus, novus rex, omnis iniuriae insons, meruit? Liv. Intĕger, (tangere), *untadelhaft in Hinsicht der sittlichen Beschaffenheit, un-*

befleckt: Integer vitae scelerisque purus. Hor. Integritatem atque innocentiam singularem esse oportet in eo, qui alterum accuset. Cic.

559. Innuptus, Innubus, Caelebs. Innuptus, *unverheirathet, noch nicht verheirathet gewesen;* Innŭbus, *ehelos, ohne Ehe bleibend; beides von Frauen:* Pueri innuptaeque puellae. Virg. Innuba permaneo. Ovid. *sagt die Cumäische Sibylla.* Caelebs, *ehelos, von Männern, der nie verheirathet war und der seine Frau verloren hat:* Pygmalion sine coniuge caelebs vivebat. Ovid.

560. Inquietus, Irrequietus, Anxius, Sollicitus. Inquietus, *alterthüml.* Inquies, *ohne Ruhe, unruhig, wo man nicht zur Ruhe kommt; und der nicht zur Ruhe kommen kann, in beständiger Thätigkeit ist:* Lux noctem inquietam insecuta est. Liv. Hispanorum inquieta avidaque in novas res sunt ingenia. Liv. Irrequietus, *der nie ausruht, nach vorhergegangener Thätigkeit:* Siderum irrequieta semper agitatio nunquam in eodem vestigio manet. Senec. Anxius, *bange, ängstlich vor Sorgen oder Kummer:* His anxius curis bellum gessit Hamilcar. Liv. Philippus desiderio anxius filii et poenitentia crudelitatis suae. Id. Sollicitus (sollum — ciere) *aufgeregt, beunruhigt:* Mare sollicitum stridit. Virg. Solliciti eramus de tua valetudine. Cic.

561. Inquit, Ait, Dicit. Inquit (in — *Goth.* quithan, *heissen, d. i. reden, sagen; also* inquit, *redet er darein;* inquam *ist Conjunctivform;) sagt er, auch allgemeiner, heisst es, als blosse Anführungsformel fremder Rede:* Hoc libro quasi ipsos induxi loquentes, ne inquam et inquit saepius interponeretur. Cic. Ait, *er sagt Ja; er versichert, behauptet, als Anführungsformel einer erzählungsweise angeführten Behauptung eines Andern, vgl. Lat. Gramm.* §. 186, 4. *und im Gegensatz von* Negat. *Sind aber nicht blosse Affirmation und Negation, sondern ganze affirmirende und verneinende Sätze einander gegenüber gestellt, so steht* Dicit — negat; *ausserdem ist* Dicit *bloss anzeigende und meldende Anführungsformel fremder Rede:* Ne faciam, inquis, omnino versus? Aio. Hor. Sthenium educunt: aiunt ab eo literas publicas esse corruptas. Cic. Considius ad Caesarem accurrit; dicit, montem, quem a Labieno occupari voluerit, ab hostibus teneri. Caes.

562. In — Exsomnis, Vigil. Insomnis, *schlaflos, der nicht schlafen kann:* Noctes non sine multis insomnis lacrimis agit. Hor. Exsomnis, *munter, der keinen Schlaf in die Augen kommen lässt:* Maecenas, vir, ubi res vigiliam exigeret, sane

exsomnis. Vellei. Vigil, *wachsam, der sich munter und regsam erhält; daher der Wächter:* Vigilum canum excubiae. Hor. Milites oberrabant tentoriis, insomnes magis, quam pervigiles. Tac. *Der* Insomnis *wird durch Störungen am Schlaf verhindert; der* Exsomnis *hat keine Lust zu schlafen, weil er nicht müde ist; der* Vigil *will nicht schlafen und unterdrückt den Schlaf, weil er aufmerksam und in Thätigkeit bleiben will.*

563. Instare, Urgere, Premere, Deprimere. Instare, *auf Etwas stehen, ganz nahe seyn im feindlichen Sinn; nahe bevorstehen:* Vicit hostis; ferociter instat victis. Liv. Nox, dies instat; Bruto iter instabat et subitum et longum. Cic. Urgere *oder* Urguere, *drängen, heftig zusetzen:* magna vi hostes. Sall. Malis omnibus urgeri. Cic. Prĕmere, *drücken, pressen:* Pressit pede exanimem. Virg. Aere alieno premi. Caes. Deprimere, *herab — niederdrücken:* Lanx in libra, ponderibus impositis, deprimitur. Cic. Improbitate depressa veritas. Id. Instare *bezeichnet ein fortgesetztes Zusetzen und Drängen von oben her;* Urgere, *ein vorwärts oder in die Enge treibendes;* Premere, *ein belästigendes;* Deprimere, *ein zu Boden drückendes und jeden Widerstand vereitelndes.*

564. In — Restaurare, Renovare, Integrare, Redintegrare, Sarcire. Instaurare, *eine Feierlichkeit in gehöriger Form anstellen, veranstalten:* Ludos votivos, sacrificium. Instauremus novum de integro bellum. Liv. *näml. mit allen Förmlichkeiten.* Restaurare, *wieder her — anstellen; nur bei Spätern:* aedem vetustate dilapsam. Tac. *dafür ist gewöhnlicher* instaurare *und* restituere. Renovare, *Veraltetes wieder neu machen, erneuern:* bellum, memoriam intermortuam. Cic. Integrare, (tangere) *unangetastet, d. i. vollständig machen, in den vorigen guten Zustand setzen; wieder von vorn anfangen:* Animus defessus audiendo, admiratione integratur. Cic. Equites, relictis equis, provolant ante signa, et novam integrant pugnam. Liv. Redintegrare, *Etwas ganz vollständig wieder herstellen:* copias deminutas, vires: Per enumerationem commonemus, quibus de rebus verba fecerimus, breviter; ut renovetur, non redintegretur oratio. Ad Herenn. Sarcire, *Schadhaftes wieder herstellen:* acceptum detrimentum. Caes. Discidit vestem; resarcietur. Ter.

565. Institor, Mercator, Negotiator. Institor, *ein Handelsdiener, der im Namen seines Herrn; und ein Herumträger, Hausirer, der für sich Waaren herumträgt, auslegt und ausbietet:* Institor ad dominam veniet emacem, expedietque merces suas. Ovid. Mercator, *der Kaufmann, der seine Waaren im*

Auslande holt und sie in der Heimath verkauft; und der Kleinhändler, der sie dem Kaufmann abnimmt und im Einzelnen wieder verkauft, welches letztere in Rom nur niedrige Leute und Freigelassene betrieben: Sordidi putandi, qui mercantur a mercatoribus, quod statim vendant. Cic. Negotiator, *der Banquier, Grosshändler, der in römischen Provinzen Geld- und Wechselgeschäfte treibt, oder den Ertrag seiner grossen Grundbesitzungen in die Hauptstadt zum Verkauf bringt, wie reiche römische Ritter und Plebejer:* Negotiatores putant esse turpe, id forum sibi iniquum eiurare, ubi negotientur. Cic.

566. **Instrumentum, Supellex, Vasa, Utensilia.** Instrumentum, *was dazu dient um Etwas in völligen Stand zu setzen und einzurichten; das Werkzeug, die Geräthschaft, die man als Werkzeug braucht:* Arationes conductas magno instrumento tuebatur. Cic. *Acker- und Wirthschaftsgeräthe.* Belli instrumentum et apparatus: instrumenta virtutis. Id. *Besondere Arten davon sind:* Supellex, Gen. Supellectilis (superlectus) *eig. die Decken* (stragulae) *die über die Lagerstätten gebreitet werden; das Hausgeräthe, die Mobilien:* Supellex est domesticum patris familiae instrumentum, quod neque argento aurove facto, vel vesti adnumeretur. Pompon. Fuit permagnum optimi pondus argenti, pretiosa vestis, multa et lauta supellex. Cic. Vas, G. Vasis, *ein Gefäss, Geschirr, das besonders Flüssigkeiten fassen, aufnehmen kann, z. B.* vinarium; *Plur.* Vasa, orum: Parare vestem egregiam, vasa pretiosa. Cic. *Trinkgeschirre, überh. Tafelgeräth, auch anderes Geräth, z. B. das des Soldaten:* Iussi milites vasa colligere. Liv. Utensilia, *alles zum täglichen Lebensunterhalt und in der Wirthschaft Nutzbare, Geräthschaften und Vorräthe an Esswaren, die noch benutzt werden:* Utensilia, quibus aut alitur hominum genus, aut etiam excolitur. Colum. Exutus omnibus utensilibus miles. Liv.

567. **Insumere, Impendĕre, Erogare.** Insumere, *zu Etwas nehmen, anwenden; bezeichnet die Bestimmung des Genommenen zu einem gewissen Zwecke:* Quaeritur, quibus rationibus vixerit (homo), quid sumtus in eam rem aut laboris insumserit. Cic. Impendĕre, *auf Etwas verwenden, daran wenden; den wirklichen Gebrauch:* Non operam, curam, pecuniam impendent in eas res, quas vobis gratas fore non arbitrentur. Cic. Erogare, *ausgeben, auszahlen:* Pecunia in classem est erogata. Cic.

568. **Integer, Incolumis, Salvus, Sanus, Sospes; Solidus, Totus dies.** Intĕger, 558. *noch unangerührt, auf den noch Nichts von aussen her eingewirkt hat, weder zum Nutzen noch zum Schaden:* Rudem me et integrum discipulum doce.

Cic. *der noch Nichts gelernt hat;* Re integra, *da in der Sache noch Nichts gethan ist;* Integri milites defessis succedunt. Caes. *noch ungebrauchte, frische.* Incolumis (cellere, 64.) *unversehrt, ohne an dem vorhergehenden guten Zustande Etwas gelitten zu haben:* Caesar omnibus navibus ad unam incolumibus, milites exposuit. Caes. Et urbem et cives integros incolumesque servavi. Cic. Salvus, *wohlbehalten im Bezug auf Existenz, geborgen, gerettet:* Salvum atque incolumem exercitum, nulla omnino nave desiderata, transduxi. Caes. Sanus, *gesund an Seele und Leib, sich wohlbefindend,* opp. aegrotus: Orandum est, ut sit mens sana in corpore sano. Iuvenal. Sospes, *durch göttliche Hülfe, glücklich der Gefahr entronnen:* Vix una sospes navis ab ignibus. Hor. — Integer dies, *der ganze Tag, an dem man noch Nichts gethan, den man noch vor sich hat:* Dicimus integro sicci mane die. Hor. Solidus dies, *der ganze volle Tag, an dessen Vollständigkeit Nichts fehlt:* Hodiernus dies solidus est; nemo ex illo mihi quidquam eripuit. Senec. Totus dies, *der ganze Tag der Länge nach, in so fern kein Theil am Anfange, in der Mitte und am Ende fehlt:* Totos dies scribo. Cic.

569. Intelligere, Per — Concipere, Comprehendere. Intelligere, *verstehen, einsehen, von Etwas eine deutliche Vorstellung bekommen:* Explicari mihi tuum consilium plane volo, ut penitus intelligam. Cic. Percipere, *Alles, was zu einer möglichst deutlichen Vorstellung von einer Sache gehört, auffassen, begreifen:* Artis praecepta percipere. Cic. Id si minus intelligitur, quanta vis amicitiae concordiaeque sit, ex dissensionibus atque discordiis percipi potest. Id. Concipere, *zusammen aufnehmen:* Terra concipit semina. Cic. *nimmt auf, empfängt; daher sich einen Begriff, eine Vorstellung von Etwas bilden, sich Etwas denken:* Quod ita iuratum est, ut mens conciperet fieri oportere, id servandum est. Cic. Comprehendere, *zusammen ergreifen; mit dem Gedächtnisse, sich merken; mit dem Verstande, die Merkmale einer Sache zusammen nehmen, um sich einen Begriff zu bilden:* Has disputationes memoria comprehendamus. Cic. Concludunt philosophi, nihil esse, quod nosci, percipi, comprehendi possit. Id. noscere, *eine Erscheinung kennen lernen;* percipere, *ihre verschiedenen Merkmale auffassen;* comprehendere, *diese Merkmale in Eine Vorstellung zusammen bringen.* Discere, *lernen, unbekannte Kenntnisse, Begriffe, Fertigkeiten durch Unterricht erlangen:* Tam diu discendum est, quamdiu nescias. Senec. Didici ex literis tuis, *ich habe daraus erfahren;* intellexi, *ich habe daraus ersehen, durch genauere Betrachtung.*

570. **Inter, Intra, Per; Intus, Intrinsecus, Intro, Introrsum; Inter, Super coenam; Inter, Per manus.** Inter, *unter, zwischen, in der Reihe mehrer andrer, oder in der Mitte zweier befindlich:* Iura mons est inter Sequanos et Helvetios. Caes. *und während, in den Verlauf eines Zeitraums fallend und mit diesem fortgehend:* Germani inter annos XIV tectum non subierant. Caes. Intra, *innerhalb eines eingeschlossenen oder begrenzten Raums:* Qui regnat intra montem Taurum, is non solum in monte Tauro regnat, sed in his etiam regionibus, quae Tauro monte clauduntur. Gell. Modice hoc faciam, aut etiam intra modum. Cic. *Von der Zeit, innerhalb, in die Grenzen eines Zeitraums eingeschlossen, und diese nicht überschreitend:* Romani XLI oppida Aequorum intra dies L ceperunt. Liv. Per, *durch, örtlich, und von der Zeit, während, einen Zeitraum hindurch ununterbrochen fortdauernd:* Me per iocum divitias orationis habere dicis. Cic. *im Scherz, scherzweise, von der Form;* Supplicium minatus inter iocum fuerat. Suet. *während des Scherzes, von der Dauer.* Tenuisti provinciam per X annos a te ipso per vim et per factionem datos. Cic. *während — durch Gewaltsamkeit, gewaltsam.* Dies XLV inter binos ludos tolluntur, per quos solos iudicium fieri posset. Id. *zwischen — während. Lat. Gramm.* §. 137, 6. §. 135, 3, Not. 2, d. — Inter, *zwischen, d. i. in der Mitte befindlich, von mehrern, wenigstens von zwei Seiten beschränkt;* Intra, *innerhalb, von allen Seiten eingeschlossen,* opp. extra; Intus, *drinnen, im Innern oder in der Mitte eines ringsum eingeschlossenen Raums, in so fern Etwas darin befindlich ist, dahin oder von daher kommt:* Moenibus in patriis atque inter tuta domorum confixi exspirant animos. Virg. Iliacos intra muros peccatur et extra. Hor. Milites extra et intus hostem habebant. Caes. i. e. in castris. In portum naves introduxerunt. Quo simul atque intus est itum, Auster in Africum se vertit. Id. *dahin und zwar in den innersten Theil des Hafens.* Pulta dum fores atque evocato aliquem intus ad te. Plaut. *von drinnen heraus.* Intrinsĕcus, *inwendig, nach innen gekehrt:* Aviaria intrinsecus et extrinsecus poliantur opere tectorio. Colum. Intro, *hinein, in das Innere eines eingeschlossenen Orts sich bewegend;* Introrsum, — sus, *hineinwärts, dahin gerichtet ruhend oder sich bewegend:* Ibo intro, atque intus subducam ratiunculam. Plaut. Hostem introrsum in media castra accipiunt. Caes. — Inter coenam, *während der Dauer des Essens und Trinkens, von einem mit der Mahlzeit in Verbindung gebrachten;* Super coenam, *über der Tafel, während man zu Tische liegt (sitzt), von einem zufällig dazu kommenden Ereigniss:* Haec inter coenam

Tironi dictavi. Cic. Tiberius solebat ex lectione quotidiana quaestiones super coenam proponere. Suet. Inter manus, *unter, in, auf den Händen, wenn Mehrere zugleich zugreifen;* Per manus, *von Hand zu Hand, wenn Einer es immer dem Andern gibt:* Inter manus e convivis, tamquam e proelio, auferebatur. Cic. Sextius, gravibus acceptis vulneribus, aegre per manus tractus servatur. Caes. Traditae per manus religiones. Liv. *vom Vater auf den Sohn, Enkel und Urenkel vererbte.*

571. Intercedere, Intervenire. Intercedere, *dazwischen treten, und dadurch zwei Dinge von einander scheiden oder Etwas hindern;* Intervenire, *dazwischen, dazu kommen, wodurch Etwas zufällig aufgehalten werden kann:* Hostes non longius prosecutus est, quod silvae paludesque intercedebant. Caes. De his rebus senatus auctoritas gravissima intercessit; cui quum Cato et Caninius intercessissent, tamen est perscripta. Cic. *die Volkstribunen thaten gegen Senatsbeschlüsse durch ihr* Veto *Einspruch.* Plures cecidissent, ni nox proelio intervenisset. Liv.

572. Interesse, Differre, Distare; Interest, Refert. Interesse, *dazwischen seyn, bezeichnet dasjenige, was zwischen zwei Dingen liegt, wodurch sie von einander unterschieden werden;* Differre, *sich unterscheiden, verschieden seyn, die Gegenstände, die sich durch verschiedene Eigenschaften von einander unterscheiden lassen;* Distare, *von einander stehen, den Abstand zweier verschiedener Dinge von einander:* Inter hominem et beluam hoc maxime interest, quod haec ad id solum, quod adest quodque praesens est, se accommodat: homo autem facile totius vitae cursum videt. Cic. *ist der Unterschied.* Quid est illud, quo poetae differunt ab oratoribus? Cic. Mirabile est, quum plurimum in faciendo intersit inter doctum et rudem, quam non multum differat in iudicando. Id. *eine wie geringe Verschiedenheit Statt findet.* Multum inter se distant istae facultates (senatoris atque oratoris), longeque sunt diversae atque seiunctae. Id. — Interest, *es ist daran gelegen, kommt darauf an, berücksichtigt Theilnahme und eignes Interesse;* Rēfert, *grössern oder geringern Vortheil, Nutzen:* Magni mea interest, hoc tuos omnes scire. Cic. Non refert, quam multos libros, sed quam bonos habeas. Senec. *Lat. Gramm.* §. 114.

573. Interficere, Conficere, Inter — Perimere, Occidere, Necare, Enecare, Trucidare, Iugulare, Obtruncare. Interficere, *eig. machen, dass Etwas zu Grunde geht und in diesem Sinne tödten:* Fer stabulis inimicum ignem, atque interfice messes. Virg. Conficere, *niedermachen, von Widerstand leistenden lebenden Wesen:* Postumum Agrippam igna-

rum inermumque quamvis firmatus animo centurio aegre confecit. Tac. Interimere, *eig. aus der Mitte wegnehmen und wegschaffen; umbringen, besonders von lebenden Wesen, die zur Last fallen, oder sich andern Uebeln entziehen wollen:* Amulius stirpem fratris virilem interimit. Liv. Cato ipse suis manibus se interemit. Hirt. B. Afr. Perimere, *gänzlich wegräumen und vernichten, das Daseyn nehmen:* Ludi non intermissi, sed peremti atque sublati sunt. Cic. Si supremus ille dies perimit ac delet omnino. Id. Occīdere, *eig. erschlagen; tödten überhaupt:* Nullus modus est hominis occidendi, quo ille non aliquot occiderit, multos ferro, multos veneno. Cic. Něcare, *gewaltsam und vorsetzlich tödten, mit dem Nebenbegriff von Gefühllosigkeit und Härte:* virgis ferroque. Hor. Imperii severitatem addit: igni atque omnibus tormentis necat. Caes. Eněcare, *auf dieselbe Weise langsam tödten:* Octavia praefervidi balnei vapore enecatur. Tac. *Besondere Tödtungsarten bezeichnen:* Trŭcīdare, 122. *auf eine grässliche Weise niedermetzeln, todtschlagen:* Inde non iam pugna, sed trucidatio velut pecorum fieri. Liv. Pleminius tribunos militum verberatos, servilibusque omnibus suppliciis cruciatos trucidando occidit. Id. Iugulare, *eig. abkehlen, z. B.* suem; *überh. erdolchen, ermorden:* Ut iugulent homines, surgunt de nocte latrones. Hor. Obtruncare, *über Einen unversehens herfallen und todt machen:* Tribunos militares inter epulas obtruncant. Sall.

574. Internuntius, Interpres, Sequester. Internuntius, *der Bote zwischen zwei Parteien als Unterhändler:* Alcibiades cum Pisandro praetore per internuntios colloquitur. Nep. Interpres, *die Mittelsperson, die durch Unterhandlungen zwischen zwei Parteien streitige Dinge zu vergleichen, zu vermitteln sucht:* Haec non per amicos atque interpretes, sed palam agebat. Cic. *daher der Dolmetscher, Erklärer:* Nec verbum verbo reddere curabis fidus interpres. Hor. Sequester, *Einer, bei welchem von zwei streitenden Parteien Geld verwahrlich niedergelegt wurde, um es nach geschehenem Rechtsspruch derjenigen, der es von Rechtswegen gehörte, auszuhändigen; auch einer, der zu Bestechungen der Richter oder bei Wahlversammlungen gebraucht wurde:* Sequester a sequendo factum est, quod eius, qui electus sit, utraque pars fidem sequatur. Gell.

575. Interpolare, Interlinere, Corrumpere, Vitiare, Adulterare, Transscribere. Interpolare, *einer Sache durch Aufputzen ein neues Ansehn geben, aufstutzen, z. B.* togam; *eine Urkunde durch nicht leicht bemerkbare Ausradirungen und Einschiebsel verfälschen:* Hoc modo iste sibi prospexit, refe-

rendo in tabulas, quod gestum non esset, tollendo, quod esset, et semper aliquid demendo, mutando, interpolando. Cic. Interlinere, *dazwischen schmieren; in Urkunden ein Wort zwischen andern unmerklich überschmieren, ausstreichen:* Totum hoc nomen est in litura; quid fuit istic antea scriptum? Cic. Corrumpere *und* Vitiare 281. *verfälschen im Allgemeinen.* Adulterare, *Echtes mit unechten oder schlechten Bestandtheilen vermischen und dadurch verfälschen, z. B.* nummos; *seltner von Documenten.* Transscribere, *nachmachen, durch Abschreiben verfälschen:* Transscripsit tabulas publicas, quum chirographum Sex— primorum imitatus est. Cic.

576. Interrogare, Rogare, Quaerere, Percontari, Sciscitari, Scitari. *Seine Absicht kündigt der Fragende durch* Quaero *an, ich frage, mit Nachdruck ausgesprochen, wenn er auf der Stelle genauere Auskunft über Etwas sucht oder den Befragten zu einem Geständniss bringen will;* Rōgo, *ich frage an, wenn er seine Frage an den Willen;* Interrogo, *ich frage, wenn er sie an den Verstand des Andern richtet, daher bei der Unterredung, die gegenseitige Mittheilung zum Zweck hat;* Percontari *alterthümlich* Percunctari, *sich erkundigen, bezeichnet die Frage des Nachforschenden, der über ihm Unbekanntes Auskunft zu erhalten sucht;* Sciscitari, *seltner* Scitari, *Etwas gern wissen wollen, nachfragen, zu erfragen suchen, die Frage der Neu- und Wissbegierde, die einen interessanten Gegenstand verfolgend, durch immer tiefer eingehendes Erkundigen sich genauere Kenntniss von ihm verschaffen will:* Me nemo adhuc rogavit, num quid in Sardiniam vellem: te, puto, saepe habere, qui: numquid Romam velis, quaerant. Cic. Racilius me primum sententiam rogavit. Cic. Visne, ut tu me Graece soles ordine interrogare, sic ego te vicissim eisdem de rebus Latine interrogem? Id. Ego Masinissam de suo regno, ille me de nostra re publica percontatus est. Id. Confusam filiam quum pater forte vidisset, percunctatus, satin' salvae? elicuit comiter sciscitando, ut fateretur causam doloris. Liv. Non te id scitari, qualem ego in inveniendo summum esse oratorem vellem, sed id mihi quaerere videbare, quod genus ipsius orationis optimum iudicarem. Cic.

577. Invenire, Reperire, Nancisci, Offendere, Deprehendere. Invenire, *auf Etwas kommen, was im Wege liegt, oder durch Suchen finden, er — auffinden:* Quod quaeritabam, filiam inveni meam. Ter. Praesidia contra feras invenire. Cic. Repĕrire (parĕre,) *Etwas finden, das schon da ist, nur ohne noch erkannt zu seyn; heraus finden, entdecken:* Eo proficiscitur cum legionibus: locum reperit natura atque opere mu-

nitum. Caes. Nancisci (naco, *nahen;*) *eig. nahe kommen; erreichen, erlangen, einer Sache habhaft werden:* Feras beluas nanciscimur venando. Cic. Occasionem reperire, *eine Gelegenheit auffinden, die schon da ist und nur benutzt zu werden braucht;* nancisci, *zu einer Gelegenheit kommen, die sich gerade zeigt; durch den Begriff des Nahekommens verschieden von* Assequi *und* Adipisci, 115. Offendere, *eig. auf etwas quervor Liegendes stossen; unversehens auf Etwas gerathen, unvermuthet antreffen:* Non offendes eundem bonorum sensum, quem reliquisti. Cic. Deprehendere, *auf der Stelle, auf der That ergreifen, ertappen:* In aliquo manifesto scelere deprehensus. Cic.

578. Invicem, Vicissim, Mutuo. Invĭcem *und* In vicem, *zum Wechsel; wechselsweise, wenn die eine Handlung an die Stelle der andern tritt oder mehrere unmittelbar abwechselnd nach einander folgen:* Dicamus invicem audiamusque. Liv. Defatigatis in vicem integri succedunt. Caes. Vicissim, *hinwiederum, auf ähnliche Weise, wie der Andre vorher Etwas gethan hat:* Hanc veniam petimusque damusque vicissim. Hor. *nämlich, wenn die Reihe an uns kommt, die Gefälligkeit durch eine ähnliche zu erwiedern.* Mutuo, 63. *wechselseitig, wenn von Zweien gegen einander Gleiches erwiedert wird:* Fac valeas meque mutuo diligas. Cic.

579. Invidia, Invidentia, Livor; Invidus, Invidiosus, Aemulus. Invidia, *das Ungernsehen der Vorzüge Anderer, denen wir sie nicht gönnen; der Neid als Untugend,* active *und* passive: Invidia non in eo, qui invidet, solum dicitur, sed etiam in eo, cui invidetur. Cic. Excellentium civium virtus imitatione digna est, non invidiâ. Id. passive, *Hass, Unzufriedenheit mit Jemand:* Sullanus ager, a certis hominibus latissime continuatus, magnam habet invidiam. Cic. Invidentia, *das Beneiden als Eigenschaft, durch welche sich das Laster des Neids äussert:* Invidentia aegritudo est ex alterius rebus secundis. Cic. Līvor, *eig. die bleyfarbige oder bläuliche Farbe von Quetschungen; der blasse Neid im höchsten Grad der Leidenschaft:* Summa malevolentia et livore impediuntur. Cic. — Invĭdus, *neidisch gegen Jemand, missgünstig:* Invidus alterius macrescit rebus opimis. Hor. Invidiosus, *voll Neid,* active: Invidiosa vetustas, omnia destruens. Ovid. pass. *beneidet, verhasst:* Fuit invidiosa senatus potentia. Cic. Aemulus, *vgl.* 532. *der mit Verdruss bei Andern Vorzüge bemerkt, die er selbst haben könnte, der Wetteifernde, Nebenbuhler:* Aemulus mearum laudum exstitit. Cic. *oder solche, die er selbst wirklich hat, der Eifersüchtige:* Misenum aemulus Triton spumosa immerserat unda. Virg.

580. **Invitare, Illicere, Prolectare, Inescare, Delenire.** Invitare, *einbieten, einladen, zur Theilnahme freundlich auffordern:* Benigne salutare, domum invitare. Liv. Illicere, *anlocken, durch Reitzungen:* Eos ad bellum spes rapinarum illexerat. Sall. Prolectare, *hervorlocken, den sich Zurückziehenden, Schüchternen:* Adolescens homines egentes et leves, ne sibi adversentur, spe legationis et viatico publico prolectat. Cic. Inescare, *durch vorgehaltene Lockspeise anködern, ankirren, den Unerfahrnen:* Animalia cibo inescantur. Petron. Nos caeci, specie parvi beneficii, inescamur. Liv. Delenire, *gelind machen, den Widerstrebenden; durch Schmeicheleien, List für Etwas gewinnen, einnehmen:* hominum animos praeda, pretio, oratione benigna. Cic.

581. **Invitus, Coactus.** Invītus, *ungern, wenn man seine Abneigung gegen etwas Unangenehmes selbst überwindet;* Coactus, *gezwungen, wenn man zu Etwas nicht durch freien Entschluss, sondern durch äussere Auctorität angetrieben wird:* Solus sapiens nihil facit invitus, nihil dolens, nihil coactus. Cic.

582. **Inultus, Impunitus.** Inultus, *ungerächt, wenn dem Beleidigten für die erlittene Kränkung nicht Genugthuung verschafft wird;* Impunitus, *ungestraft, wenn der Uebelthäter nicht die Strafe leidet, die er verdiente:* Marcius excitabat manipulares, ne inultos imperatores suos iacere sinerent. Liv. Tibi uni direptio sociorum impunita fuit ac libera. Cic. Id agis, ut ceterorum quoque iniuriae sint impunitae atque inultae. Id.

583. **Invocare, Implorare.** Invocare, *Jemand anrufen, den Ruf an seine Person richtend:* Deos testes, Deorum opem. Implorare, *mit Thränen und flehentlich Jemand um Hülfe bitten, anflehen:* Vestram imploro fidem, qui auditis clamorem meum, ferte suppetias. Plaut.

584. **Iocus, Ioci, Ioca, Ludus, Lusus, Ludicrum; Iocosus, Iocularis, Ridiculus, Ludicrus.** Iŏcus (iŭvare, iŭvenis;) *der Spass zum Lachen, und der Scherz für heitere Unterhaltung; Plur.* Ioci, *bestimmt bezeichnete;* Ioca, *Scherze im Allgemeinen:* Sed mehercules, extra iocum, homo bellus est. Cic. *Scherz bei Seite; sonst* remoto ioco. Horatium Augustus saepe inter alios iocos homuncionem lepidissimum appellat. Suet. Quam multa ioca solent esse in epistolis. Cic. Ludus, *das Spiel, als ergetzliche Beschäftigung zum Zeitvertreib und zur Erholung:* Ludo et ioco uti licet tum, quum gravibus seriisque rebus satisfecerimus. Cic. Ludi, *öffentliche Spiele in Rom,* Circenses *für Wettfahrende,* Scenici *in Theatern,* Gladiatorii *in Amphitheatern.* Lusus, *das Gespiel, die Spielerei; das Spielen als*

Zustand des Spielenden: Puer Icarus lusu suo patris impediebat opus. Ovid. Ludĭcrum, *ein Spiel als besondere Gattung, zur Kurzweil dienend:* Nunc versus et cetera ludicra pono. Hor. *Tändeleien.* Ludicrum fuit in Circo maximo equi pugilesque. Liv. — Iocosus, *voller Scherz, was viel Spass macht, z. B.* sermo. Iocularis, *von der Art derjenigen Dinge, die Andere belustigen, kurzweilig:* Ioculare istud quidem est, et a multis saepe derisum. Cic. Rīdĭculus, *lächerlich, was Lachen erregt und verlachenswerth:* Inveni ridicula et salsa multa Graecorum. Cic. Sicinius, homo impurus, sed admodum ridiculus. Id. Ludicrus (*im* Nom. Sing. masc. *nicht vorkommend;*) *was zur Kurzweil geschieht, kurzweilig:* Ars ludicra armorum et gladiatori et militi prodest aliquid. Cic.

585. Ira, Indignatio, Indignitas, Iracundia, Excandescentia, Bilis; Iracundus, Stomachosus. Ira, *der Zorn, der heftige Affect, der aus dem Verdruss über Unrecht und Kränkungen, die Andre verübt haben, entsteht und zur Rache anreitzt;* Irae, *im Plur. die verschiedenen Aeusserungen des Zorns bei Mehreren:* Ira est libido poeniendi eius, qui videatur laesisse iniuria. Cic. Quam minimum irarum inter nos illosque relinqui velim. Liv. Indignatio, *der Unwille, Aerger über Unwürdiges, Unanständiges:* Si natura negat, facit indignatio versum. Iuvenal. Indignitas, *die Unwürdigkeit; das unanständige Betragen, die Unanständigkeit, als Grund der* Indignatio, *steht auch für Unwillen, Missfallen:* Patres indignitate rerum cesserant in agros. Liv. Indignitas, atque ex ea ira animos cepit. Id. Ira *ist vorübergehend;* Iracundia, *die bleibende natürliche Neigung zum Zorne, der Jähzorn, und der heftige, in Rachbegierde ausbrechende Zorn, die Hitze:* Prae iracundia non sum apud me. Ter. Excandescentia, *das Hitzigwerden:* Excandescentia est ira nascens et modo existens. Cic. Bilis, *die Galle; der Unwille, Ingrimm, der mehr das Innere in Bewegung setzt, als in Ausbrüchen sich zeigt:* Bilem id commovet latoribus legis. Cic. — Iracundus, *jähzornig, von heftigem, hitzigem Temperament, z. B.* leo: Ariovistus homo barbarus, iracundus, temerarius. Caes. Stomachosus, *der einen empfindsamen Magen hat; voller Aerger, verdriesslich, und verdriessliche Laune verrathend;* Stomachosiores meas literas quas dicas esse, non intelligo. Cic.

586. Ire, Gradi, Grassari, Incedere, Vadere, Meare, Pergere, Scandere, Con — In — E — Adscendere, Exscensionem facere. Ire, *gehen, im Allgemeinen:* pedibus, equis, trans mare; Incipit res melius ire, quam putaram. Cic.

Gradi, *schreiten, bezeichnet das gleichmässige Ausspreitzen der Beine, den gleichen, festen Schritt; hiernach* Grassari, *mit gleichen Schritten fortschreiten;* Incedere, 192. *eig. einher scheiden, Platz zurücklassend: einher gehen, die Manier des Gehens und die Haltung des Körpers dabei;* Vadere (*waten,*) *wandern, Schrittweise gehen, das rasche Streben Vorwärts, ohne sich durch Hindernisse aufhalten zu lassen;* Meare, *in Einem fortgehen, den gleichförmigen, in einer bestimmten Bahn sich fortbewegenden Zug;* Pergĕre (σπέρχειν) *fortgehen, forteilen, die Verfolgung seines Ziels ohne zu ruhen;* Scandĕre, *steigen, das Heben der Füsse und Einstemmen derselben, um stufenweise auf- oder abwärts zu kommen:* Gallus gallinaceus graditur ardua cervice. Plin. Animus ad gloriam virtutis via grassatur. Sall. Ast ego, quae divom incedo regina. Virg. Vadunt in proelium et locum, ex quo cesserant, repetunt. Liv. Docebat Pythagoras, qua sidera lege mearent. Ovid. Concessum est, ad castra uti contendant. Qua re concessa, laeti ad castra pergunt. Caes. Victorem Tarpeias scandere in arces Roma videbit. Ovid. Conscendere, *besteigen, wenn man auf den Gegenstand selbst kommt;* Inscendere, *auf Etwas, in Etwas hinein steigen;* Escendere, *hinauf, aufwärts steigen, eine Höhe ersteigen;* Adscendere, *hinansteigen bis zu einer Höhe:* Pompeius navem frumentarium conscendit. Caes. Mihi navem paro: inscendo, ut eam rem Naupactum ad herum nuntiem. Plaut. In navem omnibus ignotus adscendit. Nep. Constabat, Eumenem, ut sacrificaret Apollini, Delphos adscensurum. Liv. Legati Delphos quum escendissent, oraculum adierunt. Id. Exscensionem facere, *ans Land steigen, landen* (*nirgends* exscendere): Philippus rex quinqueremibus sex profectus ad Erythras Aetolorum escensiónem fecit. Liv.

587. Ita, Sic. Ita (is, id) *so, also, zeigt auf etwas in der Vorstellung Vorhandenes, Gedachtes;* Sic, *so, auf etwas Vorliegendes, Sinnliches:* Est, iudices, ita, ut dicitur. Cic. Heus tu, Dore, cape hoc flabellum, et ventulum huic sic facito, dum lavamus. Ter. *dem Eunuch es vorzeigend, wie er fächeln soll.*

588. Itaque, Igitur, Ergo; Eo, Ideo, Idcirco, Propterea, Proinde; Quare, Quamobrem, Quapropter, Quocirca. a. *Folgerungs- und Schlusssätze, die aus vorhergehenden Urtheilen, als in ihnen gegründet, abgeleitet und entweder als nothwendige Folgerung oder zugleich als unserer Einsicht nach für wahr erkannt werden, verbinden mit ihren Vordersätzen die demonstrativen Partikeln* Itaque, Igitur, Ergo, *daher, also, nun, folglich:* Itaque *bezeichnet die Fol-*

gerung als factisch begründet; Igitur, *in Beziehung auf das Vorhergehende als durchaus nothwendig;* Ergo, *nöthigt zur Ueberzeugung von der Richtigkeit der gezogenen Schlussfolge:* Hecuba omnia mala ingerebat, quemquem adspexerat. Itaque adeo iure coepta appellari est Canis. Plaut. Staphyla: Ligna hic apud nos nulla sunt. Coci: Sunt asseres? St. Sunt pol. Co. Sunt igitur ligna; ne quaeras foris. Id. Albano non plus animi erat, quam fidei. nec manere ergo, nec transire aperte ausus, sensim ad montes succedit. — b. *Bei demonstrativen Folgesätzen, in welchen ein genannter Zustand als Folge eines Grundes oder einer Ursache angegeben und auf diese durch eine Partikel hingezeigt wird, deutet* Eo (*st.* ea re), *nachdrücklicher* Ideo, *deswegen, daher, auf einen unmittelbar einwirkenden Grund als einzigen;* Idcirco, *darum, auf Umstände als Ursachen eines Zustandes, in so fern das Bewegende derselben besonders in Betrachtung kommt;* Propterea, *deswegen, auf das Naheliegen solcher bewegenden Umstände;* Proinde, *daher, auf das angemessene Verhältniss der Folge zu ihrem Grunde:* Hoc anno pestilentia fuit. eo nihil dignum memoria actum. Liv. Verres, quod ubique erit pulcherrimum, auferet? idcirco nemo superiorum attigit, ut iste tolleret? ideo C. Claudius Pulcher retulit, ut C. Verres posset auferre? Cic. Quia mihi est natalis dies, propterea te vocari ad coenam volo. Plaut. Duces barbarorum pronuntiari iusserunt, illis reservari, quaecunque Romani reliquissent: proinde omnia in victoria posita existimarent. Caes. — c. *Bei activen Folgesätzen, die eine Folge auf einen im Vorhergehenden angegebenen Grund zurück beziehen, stehen die Relativpartikeln:* Quare, *wodurch, weswegen, wenn der Grnnd als Mittel oder als bestehender Nebenumstand zu betrachten ist;* Quamobrem, *weswegen, wenn er als vorschwebender;* Quapropter, *weswegen, weshalb, wenn er als nahe liegender Beweggrund genommen werden soll;* Quocirca, *weswegen, warum, wenn das Bewegende in den als Grund zu betrachtenden Umständen angedeutet werden soll:* Alcibiades et potentior et maior, quam privatus, existimabatur. Quare fiebat, ut omnium oculos ad se converteret. Nep. Tuas epistolas quum lego, emergit rursum dolor. Quamobrem obsecro te, mi Tite, eripe mihi hunc dolorem aut minue saltem. Cic. Stoici fortitudinem virtutem esse dicunt propugnantem pro aequitate. Quocirca nemo, qui fortitudinis gloriam consecutus est insidiis et malitia, laudem est adeptus. Id.

589. Item, Itidem. Item, *auf dieselbe Weise, eben so, ingleichen; mit verstärkter Bedeutung* Itĭdem, *ganz auf dieselbe Weise, ganz so:* Solis defectiones itemque lunae praedicun-

tur in multos annos. Cic. Ea quae movent sensus nostros, itidem movent omnium. Id.

590. Iter, Via, Meatus, Actus, Semita, Callis, Trames, Angiportus; Iter, Viam facere, Viam munire. Iter (ire, itum) *der Gang, den man nach einem Orte hin macht, der Marsch, die Reise:* Iter pedibus conficere. Cic. *und der Gang, Weg, in so fern er nach einem Orte hinführt:* Erant omnino itinera duo, quibus itineribus Helvetii domo exire possent. Caes. Via (*veraltet* Vea, Veha *von* vehere) *der fahrbare Weg, die Strasse:* Via Appia. Deiotarus rex persaepe revertit ex itinere, quum iam progressus esset multorum dierum viam. Cic. *einen Weg, wozu er viel Tage gebraucht hatte; dagegen* novem dierum iter. Caes. *neun Tagereisen.* Meatus, *vgl.* 586. *der Gang, Weg, in welchem ein beweglicher Körper seinen regelmässigen Zug hat, mit dem Begriff des Engen und Hohlen:* Danubius in Ponticum mare sex meatibus erumpit. Tac. Actus, *ein Feldweg, auf welchem Vieh auf und von der Weide getrieben wird oder auch ein Wagen fahren kann:* Iter est, qua quis pedes vel eques commeare potest: Actus vero, ubi et armenta traiicere et vehiculum ducere liceat. Digg. Sēmita (sē — meare) *ein Seitenweg für Fussgänger an Strassen und Gassen:* De via in semitam degredere. Plaut. Callis, *ein schmaler Fusssteig über Anhöhen und Berge; besonders ein nur vom Vieh betretener Steig im Gebirge:* Nos hic pecorum modo per aestivos saltus deviasque calles exercitum ducimus. Liv. Trames (trans — meare) *der Pfad, ein Nebenweg für Fussgänger in der Nähe einer offenen Strasse, auf welchem man kürzer und weniger bemerkt zum Ziele kommt:* Uti per tramites occulte perfugeret in Galliam. Sall. Angiportus, G. us, *und* Angiportum, G. i, *ein enger Durchgang zwischen Häusern, ein enges Gässchen:* Id quidem angiportum non est pervium. Ter. — Iter facere, *eine Reise machen, bezeichnet den Gang nach einem Ziele:* Iter ad te in Apuliam facere coepi. Cic. Viam facere, *einen Weg machen; den Gang auf einer Strasse:* Ad senem etiam alteram facias viam. Plaut. *und sich einen Weg machen, öffnen:* Virginius ferro, quacunque ibat, viam facere, donec ad portam perrexit. Liv. Viam munire, *einen Weg bahnen, pflastern:* Appius ille Caecus viam munivit, qua populus uteretur. Cic.

591. Iuba, Crista. Iuba, *die Mähne, der Kamm, Federbusch, von Haaren und Federn oben auf dem Kopfe und Halse, wenn sie herabhängen; z. B.* leonis, equi; Crista, *der Kamm, Federbüschel auf dem Kopfe bei Vögeln, und der Helmbusch, wenn die Federn und Haare starr emporstehen:* Gal-

linaceorum iubae per colla cervicesque in humeros diffusae. Colum. Gallinaceorum sublimes sanguineaeque nec obliquae cristae. Id. Galea cristis decora. Virg.

592. Iudicare, Diiudicare, Iudicium facere, Iudicatio, Iurisdictio; Iudicium dare, reddere, exercere, facere. Iudicare, *urtheilen, in Gedanken und mündlich:* Id ita perspicuum est, ut oculis iudicare possitis. Cic. Diiudicare, *zwei verschiedene Dinge, durch sein Urtheil von einander scheiden, entscheiden, unterscheiden:* Non facile diiudicatur amor verus et fictus. Cic. Iudicium facere, *ein Urtheil sich bilden, in so fern man dazu fähig ist, gewöhnlich ein vortheilhaftes von Jemand fällen:* Ut primum per aetatem iudicium facere potuisti. Cic. Legio Caesari gratias egit, quod de se optimum iudicium fecisset. Caes. — Iudicatio, *die Beurtheilung; in Gerichten der Punkt, worauf es bei einer Streitsache hauptsächlich ankommt:* Iudicatio est, quae ex infirmatione, et confirmatione rationis (i. e. causae) nascitur controversia. Cic. Iurisdictio, *die Handhabung des Rechts, die die Prätoren in Rom und in den Provinzen ausübten, aber nur in Privatprocessen; indem sie hier nach ihrem Edict verfuhren; öffentliche Processe* (causas publicas) *dirigirten sie* pro imperio: An hoc dubitabit quisquam, quin Verres venalem in Sicilia iurisdictionem habuerit, qui Romae totum edictum atque omnia decreta vendiderit? Cic. — Iudicium dare, reddere, *eine gerichtliche Untersuchung erlauben und veranstalten, wird vom Prätor gesagt, der das Formular zur Einleitung und Beilegung der Klage gab und die Richter anstellte; denn dieser erkannte sowohl bei* Iudiciis privatis, *als auch bei* publicis ordinariis s. quaestionibus perpetuis *nicht selbst, sondern liess das Factum durch geschworne Richter untersuchen* — Iudicium exercebat, *und sprach nachher das von diesen gefällte Urtheil aus* (dicebat sc. ius, s. sententiam). Iudicium facere *wird von den Richtern gesagt, über das vorliegende Factum ein richterliches Gutachten stellen, einen Richterschluss abfassen:* Gravia iudicia pro rei publicae dignitate, multa de coniuratorum scelere fecistis. Cic.

593. Iungere, Sociare. Iungere (iugum) *vereinigen, verbinden, so, dass Mehrere zusammen wie ein Ganzes erscheinen:* Navibus iunctis pontem imperant fieri. Caes. Sociare, *zum Genossen, Theilnehmer, Verbündeten machen:* Homines coniurare aut sociari facinoribus noluerunt. Liv.

594. Iurare, Deierare. Iurare, *schwören:* Magna voce iuravi verissimum iusiurandum. Cic. Deierare *und* Deiurare, *sich vermessen, seine Existenz durch einen Schwur aufs Spiel*

setzen, wenn Etwas nicht wahr sey; hoch betheuern: Per omnes deos et deas deiuravit, occisurum eum hac nocte, quicum cubaret. Plaut.

595. **Iurisconsultus, Iurisperitus, Leguleius.** Iuris *und* Iureconsultus, *der Rechtsgelehrte, der über Rechtssachen befragt wird und Auskunft gibt:* Est domus iurisconsulti totius oraculum civitatis. Cic. Iurisperitus, *der Rechtserfahrne in der Kenntniss der Rechte und in dem Rechtsgange;* Leguleius, *ein juristischer Pedant, Gesetzkrämer, der nur den Buchstaben der Gesetze studirt, nicht höhere Wissenschaften wie ein Staatsredner und Rechtsgelehrter sich angeeignet hat:* Leguleius quidam cautus et acutus, praeco actionum, cantor formularum, auceps syllabarum. Cic.

596. **Ius, Aequitas, Iustitia; Lex; Fas; Ius dicere, Ius, De iure respondere.** Ius, *das Recht, was Rechtens, d. i. den Gesetzen gemäss ist, als Gegenstand der Justiz und strenge Nachachtung erfordernd;* Aequitas *und* Aequum, *die Billigkeit, die den Gebrauch unserer Rechte mit unsern Pflichten in Harmonie bringt und die Strenge des Rechts besonders durch Menschenliebe müssigt:* Galba multa pro aequitate contra ius dicere. Cic. Iustitia, *die Gerechtigkeit, nach welcher man seinen Pflichten Genüge leistet, ohne dabei seinem Rechte und den Rechten Anderer Etwas zu vergeben:* Iustitia est habitus animi, communi utilitate conservata, suam cuique tribuens dignitatem. Cic. — Ius, *das Recht, als in der Natur, auf Gesetze oder Herkommen gegründete Befugniss, und als Inbegriff von verbindenden Gesetzen;* Lex, *ein Gesetz oder verbindliche Vorschrift einer höhern Auctorität für freie Handlungen; die Species von* Ius: Natura ius est, quod quaedam innata vis inseruit, ut religionem, pietatem, gratiam, vindicationem, observantiam, veritatem. Cic. *daher* suo iure, *mit Recht, vermöge seines persönlichen Rechts;* ius gentium, *das Völkerrecht, der Inbegriff der durch allgemeine Einwilligung und langen Gebrauch unter den Völkern gültigen Rechte und Obliegenheiten;* ius civile, *das bürgerliche Recht, die sämmtlichen positiven Gesetze, die in einem Staate von jedem Mitgliede befolgt werden müssen:* Hoc si minus civili iure perscriptum est, lege tamen naturae, communi iure gentium sancitum est, ut nihil mortales a diis usu capere possint. Cic. — Ius, *das Recht, das was nach menschlichen Gesetzen;* Fas (fari) *das göttliche Recht; was vor Gott, mithin auch nach dem natürlichen Gesetz recht und erlaubt ist:* Quod eorum iudicum maior pars iudicavit, id ius ratumque esto. Cic. Sanctis his ora resolvere fas est Manibus. Virg. — Ius dicere, *Recht sprechen, wird nur vom Prätor gesagt,*

überhaupt in so fern er sein Amt verwaltete, wobei er die Worte: do, dico, addico *brauchte, und insbesondere, wenn er das Urtheil oder Recht sprach:* Siculi dixerunt, se Verri pecuniam ob ius dicundum dedisse. Cic. Ius, De iure respondere, *ein rechtliches Gutachten geben; von einem* Iurisconsultus, 595. Se ad ius respondendum dare: Rutilius magnum munus de iure respondendi sustinebat. Cic.

597. Iusiurandum, Iuramentum, Sacramentum. Iusiurandum, *selten* Iuramentum, *der Schwur, Eid, wodurch man die Wahrheit einer Sache bekräftigt;* Sacramentum, *der Eid, wodurch man sich den rächenden Göttern unterwirft, wenn man das Versprechen nicht halte; daher der Eid der Treue, den die Soldaten bei ihrer Anwerbung schwören mussten:* Iusiurandum est affirmatio religiosa. Quod autem affirmate, quasi deo teste, promiseris, id tenendum est. Cic. Aliquem obligare militiae sacramento. Cic. Sacramentum dicere apud aliquem. Caes. *und* Sacramento dicere alicui. Liv.

598. Iuxta, Instar; Secundum, Propter. Iuxta (iungere) *daneben, dicht dabei:* Furiarum maxuma iuxta adcubat. Virg. *daher eben so, eben so gut als, von Aehnlichkeit der Art und Weise bei Zuständen:* Iuxta hieme atque aestate bella gerere. Liv. Instar (*zu* histrio) *Etwas, das mit einem Andern eine auffallende Aehnlichkeit hat und mit ihm verglichen werden kann: eine Gestalt, Bild, bei Virgil nur von Aufsehn machenden Gegenständen; im Accus. nach dem Bilde, d. i. so gross, so gut als, wie, von Aehnlichkeit der Merkmale und Eigenschaften bei Gegenständen:* Volat atri turbinis instar exitium dirum hasta ferens. Virg. Accepi epistolam, quae voluminis instar erat. Cic. — Iuxta *als Präposition, ganz nahe dabei:* Atticus sepultus est iuxta viam Appiam. Nep. Iuxta deos, in tua manu positum est. Tac. *nächst den Göttern.* Secundum *bezeichnet ein Folgen, theils der Länge nach an einem Gegenstande hin, längs:* Iter secundum mare faciunt. Cic. *theils gleich hinter Etwas, zunächst nach:* Proxime et secundum deos homines hominibus maxime utiles esse possunt. Cic. *daher nach, zufolge, gemäss:* Secundum arbitrium tuum testes dabo. Id. Propter (prope) *nahe, nahe kommend, in der Nähe, im Gegensatz des Fernen, drückt die Art und Weise aus;* prope *hingegen nur die örtliche Lage:* Adolescentia voluptates propter intuens magis fortasse laetatur, sed delectatur etiam senectus procul eas spectans. Cic. Fluvius Eurotas propter Lacedaemonem fluit. Id. *ziemlich nahe.*

L.

599. **Labefacere, Labefactare, Convellere, Quatere, Quassare, Concutere.** Lăbefacere, *Feststehendes schlapp, locker, wackelnd machen;* Labefactare, *gewaltsam, mit wiederholten Stössen locker zu machen suchen:* Omnes dentes labefecit mihi. Ter. Demoliri signum ac vectibus labefactare conantur. Cic. Leges ac iura labefactat. Id. Convellere, *losreissen, durch Zerren und Stossen fest zusammenhängende Dinge gewaltsam trennen, z. B.* repagula valvarum: Milites vectibus infima saxa turris, quibus fundamenta continebantur, convellunt. Caes. Quătere, *schüttern, durch Rütteln und Stösse erschüttern;* Quassare, *oft und gewaltsam schütteln, erschüttern:* Quatere in aere pennas. Ovid.. Carthaginis moenia quatit ariete. Liv. Quassat caput. Plaut. Concŭtere, *zusammen, mit einander erschüttern:* Terra ingenti concussa motu est. Liv. Te ipsum concute. Hor. *prüfe, untersuche dich.*

600. **Labes, Macula, Nota, Naevus.** Lābes (lābi) *eig. der Einsturz; der Flecken, durch welchen Etwas beschmutzt, verdorben wird, Schandfleck:* Sit sine labe toga. Ovid. Măcula, *eig. ein Mahl; ein Flecken, der durch verschiedene Farbe auf einer Fläche hervorsticht und sie auszeichnet, verschönernd oder schändend:* Variae tigres maculis. Plin. Maculas e veste eas nonnisi urina ablui. Id. Delenda vobis est illa macula, Mithridatico bello superiore suscepta. Cic. Nota, *das Kennzeichen, Merkmal, Marke, wodurch man einen Gegenstand kenntlich macht, woran man ihn unterscheidet, oder wobei man sich Etwas merken will:* Sonos vocis literarum notis terminare. Cic. Omnibus insignis notis turpitudinis. Id. Naevus (*alterth.* Gnaeus, *von* gignere;) *ein Auswuchs am Körper, eine Warze; ein Muttermahl:* Naevus in articulo pueri delectat Alcaeum. Cic.

601. **Labium, Labrum, Labellum.** Lăbium *als ältere Form, gewöhnlicher* Labrum, *die Lippe; der Rand eines tiefen Gefässes, und dieses selbst, z. B. zum Baden:* Senex incurvus, labiis demissis. Ter. Tantalus a labris fugientia captat flumina. Hor. Labrum si in balineo non est, ut sit. Cic. Labellum, *ein Lippchen und ein kleines Gefäss, Becken:* Platoni in cunis dormienti apes in labellis consederunt. Cic.

602. **Labor, Opus, Opera; Aerumna, Molestia, Dolor; Laborare, Operam dare, navare, Elaborare, Lucubrare, Elucubrare.** Labor, 549. *die Arbeit als ermüdende*

Anstrengung: Se ex labore reficere. Caes. Opus, 109. *die Arbeit als Product der Uebung, des geübten Arbeiters, das Werk:* Habeo opus magnum in manibus. Cic. Opera, *die Thätigkeit, die man anwendet, um ein Werk* (opus) *zu Stande zu bringen, die Mühe:* Quod in opere faciundo operae consumis tuae. Ter. *Bei* Opera *ist Absicht und freier Entschluss; bei* Opus *kommt dieses gar nicht in Betrachtung, daher auch von Thieren gebraucht; von Göttern hingegen* Ope, *z. B.* Deorum ope opus est. Liv. — Labor, *das Mühsal, Drangsal, Noth, in so fern man Widerstand leistet und sich durcharbeitet:* Vir fortissimus multis variisque perfunctus laboribus. Nep. Aerumna (*arm*) *die Mühseligkeit, Elend mit Harm verbunden:* Aerumna est aegritudo laboriosa. Cic. Ubi virtus est, ibi esse miseria et aerumna non potest, tamen labor potest, potest molestia. Id. Molestia, *die Beschwerlichkeit, anhaltendes Ungemach mit dem Gefühl des Lästigen, Verdriesslichen, Widrigen;* Dolor, 369. *der Schmerz, die peinliche Empfindung des Ungemachs:* Dolor est aegritudo crucians. Cic. — Laborare, *arbeiten, sich abmühen, und verlegen, bekümmert, in Noth seyn, Noth leiden:* In enodandis nominibus, quod miserandum sit, laboratis. Cic. Laborare animo, morbo, ex re frumentaria. Caes. Operam dare, *sich Mühe geben, für Jemand thätig seyn;* navare, *mit Betriebsamkeit und Eifer; Jemand mit eifrigem Bestreben Dienste leisten:* Plus operae Graecis dedisti rebus, quam putaramus. Cic. Certatum ab utrisque est, ut ad reconciliandam pacem consuli opera navaretur. Liv. Elaborare, *sich bis zur Erschöpfung abmühen; Etwas durch Mühe zu Stande bringen, ausarbeiten:* Ornati elaboratique versus. Cic. Lucubrare, *bei Lichte arbeiten;* Elucubrare, *mit einem grössern Grad von Sorgfalt:* Orationes diligenter elaboratas et tamquam elucubratas afferebamus. Cic.

603. Lacerare, Laniare, Dilaniare, Discerpere. Lăcerare, *die äussern lockern Theile eines Körpers durch unförmliche Verwundungen trennen, zerfetzen;* Dilacerare, *in Fetzen aus einander reissen:* Tergum laceratum virgis. Liv. Lacerare aliquem verborum contumeliis. Cic. Lăniare, *zerfleischen durch mehrfache tiefe Wunden, mit einem höhern Grade von Grausamkeit und Wuth;* Dilaniare, *das Fleisch eines Körpers in Stücken aus einander schneiden, reissen:* Cadaver canibus dilaniandum reliquisti. Cic. Discerpere, *zerreissen, durch starkes Zerren aus einander, in Stücken reissen:* Bacchae discerptum iuvenem sparsere per agros. Virg.

604. Lacessere, Provocare, Irritare. Lăcessere

(lacio, lacere) *durch Hervorlocken, Necken, zu einem beabsichtigten Kampfe oder etwas Aehnlichem veranlassen, reitzen z. B.* iniuria, maledictis: Etrusci lacessere ad pugnam: primo obequitando castris provocandoque, postremo qua consules, qua exercitum increpando. Liv. Provocare, *hervorrufen; zu einem Kampfe herausfordern:* ad certamen; maledictis aliquem. Cic. Irrĭtare, *anreitzen, durch empfindliche Eindrücke zum Zorn, Streit, Kampf, z. B.* crabrones. Plaut. Pueri et cupiditas et licentia potius est irritata, quam repressa. Cic.

605. Lacrimare, — ri, Flere, Plorare, Lugere. Lacrimare, *Thränen vergiessen;* Lacrimari, *als Deponens, bis zu Thränen gerührt werden:* Quis fuit tam inhumanus, quin illorum miseria commoveretur? ecquis fuit, quin lacrimaretur? Cic. Flere, *flennen, mit verzogenem Munde weinen, überhaupt weinen, wenn mit sanftern Klagetönen die Thränen ununterbrochen fliessen:* Flebat uterque, pater de filii morte, de patris filius. Cic. Plorare, *plärren, laut, mit kläglichem Geschrei weinen:* Uxorem tuam neque gementem, neque plorantem audivimus. Plaut. Lūgēre, *eig. schluchzen, trauern, seine Traurigkeit äusserlich, besonders durch die Kleidung an den Tag legen, betrauern:* Luctus est aegritudo ex eius, qui carus fuerit, interitu acerbo. Cic. Matronae annum, ut parentem, Brutum luxerunt. Liv.

606. Lacus, Lacuna, Palus, Stagnum. Lăcus, *ein tiefer Wasserbehälter; ein See, von Natur oder durch Kunst entstanden:* Lacus vinarii et torcularii. Colum. Lacus Albanus, Fucinus. Lacūna, *eine Lache, ein Dümpfel, zusammengelaufenes, stehendes Wasser:* Lacuna, aquae collectio. Festus. Pălus, *ein Pfuhl von geringerm Umfange, wo das Wasser keinen Abfluss hat; ein Sumpf, flaches Wasser über einem morastigen Boden:* Caesar paludes (Pomptinas) siccare voluit. Cic. Stagnum (stagnare *von* stare) *eine stehende Wassermasse von einem ausgetretenen Flusse, eine Pfütze:* Super ripas Tiberis effusus lenibus stagnis adiri non poterat amnis. Liv.

607. Laedere, Sauciare, Vulnerare; Saucius, Vulneratus. Laedere, *verletzen, Etwas so beschädigen, dass dadurch seine Vollkommenheit und Schönheit leidet:* Herbas morsu laesere iuvencae. Ovid. Sauciare, *eig. in der Schlacht; schwer, tief verwunden:* Sauciat ungue genas. Ovid. Caesarem Brutus noster sauciavit. Cic. Vulnerare, *leicht verwunden durch Zerreissen, Trennen* (vellere) *der äussern Theile:* Ab Neoptolemo Eumenes aliquot plagis vulneratur, neque eo magis ex proelio excessit, sed acrius hostes institit. Nep. Servi nonnulli vulnerantur; ipse Rubrius in turba sauciatur. Cic. *daher* Saucius, *der*

schwer Verwundete, der dadurch zum Kampfe unfähig wird; Vulneratus, *der verwundet worden ist, dem Zustande nach, wenn er auch eine leichte Wunde bekommen hat:* Gladiatori illi confecto et saucio consules vestros opponite. Cic. Graviter vulneratus Praefectus refertur in castra. Hirt.

608. Laevus, Scaevus, Sinister. Laevus, *link,* opp. *recht; und linkisch, ungeschickt:* Dextrâ montibus, laevâ Tiberi amne septus. Liv. sc. manu, parte. O ego laevus! Hor. Scaevus, *eig. schief; in der Bedeutung link veraltet:* Mucius Scaevola. Liv. *gewöhnl. verkehrt, unglücklich:* Scaevus profecto et caecus animi forem, si issem magis ad alium, quam ad te. Gell. Sinister (*Ahd.* winster, *das Wiste der Fuhrleute;*) *link, zur linken Seite befindlich; daher zur Unzeit, übel angebracht, schädlich:* Gerens dextra manu clavam, sinistra copulam. Nep. Sinistra liberalitas. Catull.

609. Lambere, Lingere, Ligurire. Lambere (labium) *schlampen, mit ausgeschlagener Zunge und den Lippen Etwas aufnehmen, belecken:* Canes tribunal meum vides lambere. Cic. Lingere, *lecken, mit der Zunge über Etwas berührend hinfahren:* Quia te tango, mel mihi videor lingere. Plaut. Ligurire, *auch* Ligurrire, *mit Lüsternheit Etwas leicht berührend lecken, etwas Leckeres auskosten:* Si quis eum servum, qui tepidum ligurierit ius, in cruce suffigat. Hor. *naschen.*

610. Lampas, Lucerna, Lychnus, Lychnuchus, Laterna. Lampas (λαμπάς,) *eine Leuchte, flammende Fackel, aus Metall in Form einer Trompete, in deren Mündung Pech brannte:* Multum flammarum et aenea lampas. Iuvenal. Lucerna, *ein brennendes Licht, eine Lampe:* ardens; defectu olei restincta. Plin. Lychnus (λύχνος) *eine hangende Leuchte, Lampe:* Dependent lychni laquearibus aureis incensi. Virg. Lychnuchus (λυχνοῦχος, *Lichtträger,*) *das Werkzeug zum Halten eines Lichts, ein Leuchter:* Epistolam scripsi ante lucem ad lychnuchum ligneolum. Cic. Laterna, *eine Laterne:* Dux laterna viae clausis feror aurea flammis, et tuta est gremio parva lucerna meo. Martial.

611. Languere, Marcere, Torpere; Languor, Veternus, Torpor, Torpedo. Languēre, *eig. langsam seyn; matt, müde seyn, von Erschlaffung, z. B.* de via: Tristi languebunt corpora morbo. Virg. Marcēre, *mürbe, welk, kraftlos seyn, z. B.* coronae, lilia infracta: Qui pugnant, marcent Campana luxuria. Liv. Torpēre, *starr, ohne Empfindung, unbeweglich und unthätig seyn:* Corpora rigentia gelu torpebant. Liv. — Languor, *die Mattigkeit:* Me deambulatio ad

languorem dedit. Ter. Veternus, sc. morbus, *die Schlafsucht, wie sie bei alten Leuten vorkommt; daher die Schläfrigkeit, das schläferige, träumerige Wesen:* Veternus civitatem occupavit. Cic. Torpor, *die Starrheit, Gefühllosigkeit, als Zustand, wo man erstarrt ist; die Wirkung von* Torpedo, *das Erstarren, das Jemand befällt, der natürliche Hang zur Unthätigkeit und Gefühllosigkeit, daher der Krampffisch, Zitteraal:* Torpor gravis alligat artus. Ovid. Torpedo animas oppressit. Sall. Tutantur se torpore torpedines. Plin.

612. Lanius, Macellarius. Lanius, *seltner* Lanio, *der Fleischhauer, der nur Fleisch von grösserem Vieh verkauft;* Macellarius, *der Metzger, Schlächter, mit dem Begriffe des Schlachtens; der Fleischwaarenhändler, der Fleisch aller Art, auch Vögel, Fische, feil hält:* Lanii ad cultrum bovem emunt. Varr. Ornithonem fructus causa macellarii habent. Id.

613. Lapis, Saxum, Silex, Cautes s. Cos, Calculus. Lăpis (*Klippe*,) *der Stein seiner Natur nach, als erdartige, und als schwere, todte Masse:* Me lapidem, non hominem putas. Ter. Saxum, *ein harter Stein mit scharfen Zacken, ein Felsen, Felsenstück, von* Lapis *durch Festigkeit, Fähigkeit zu verwunden und als Körper von bestimmter Gestalt unterschieden:* Ex spelunca saxum in crura Icadii incidit. Cic. Est viridis silex, igni resistens, et ubi invenitur, lapis, non saxum est. Plin. *nicht so rauh und hart, wie* Saxum. Sĭlex (*daher* sĭlere, 193.) *ein Kiesel, Quarz, bes. von Feuersteinen:* Vias sternere silice. Liv. Cautes, *zusgez.* Cos, G. Cotis (*Kies*,) *eine harte, mit spitzigen Ecken emporragende Felsmasse:* Naves nihil saxa et cautes timebant. Caes. al. cotes. *Gewöhnlich ist* Cos *ein Wetzstein:* Cotes ad ferri aciem deterendam. Plin. Calculus, *ein kleiner runder Kiesel, Steinchen, womit man auch rechnete, und ein Stein im Bretspiel:* Demosthenes, coniectis in os calculis, summa voce versus pronuntiabat. Cic.

614. Laqueus, Tendicula. Lăqueus (lăcere, 604.) *ein Strick, Schnur mit einer Schlinge zum Fangen:* Laqueis captare feras. Virg. Collum in laqueum inserere. Cic. Tendicula, *eine zum Fangen aufgespannte Schlinge, Dohne, nur tropisch:* Aucupia verborum et literarum tendiculas in invidiam vocant. Cic.

615. Larva, Persona. Larva, *eig. eine leere, aber abschreckende Erscheinung; eine Maske von Schrecken erregender, scheusslicher oder karrikaturmässiger Gestalt;* Persona, *eine Charaktermaske mit trichterförmiger weiter Mundöffnung zur Verstärkung der Stimme auf dem Theater; diese bedeckte*

den ganzen Kopf des Schauspielers: At illi foeda cicatrix setosam laevi frontem turpaverat oris: nil erat larva aut tragicis opus cothurnis. Hor. Personam tragicam Vulpes viderat: O quanta species, inquit, cerebrum non habet! Phaedr.

616. Lascivus, Petulans, Procax, Protervus; Dissolutus. Lascivus, *ausgelassen, lose, schäkerhaft, vor Lustigkeit:* Vellunt tibi barbam lascivi pueri. Hor. Petulans, *muthwillig, der aus Leichtfertigkeit oder Uebermuth Andre neckt und beleidigend wird, besonders mit Worten:* Illis liberos suos integros ab istius petulantia conservare non licitum est. Cic. Prŏcax (prŏcare, *zudringlich fordern;*) *frech, d. i. sehr begehrlich, zudringlich im Fordern und im Reden:* Vernae procaces. Hor. Tertiadecimanos, ut sunt procacia urbanae plebis ingenia, petulantibus iurgiis illuserant. Tac. Prŏtervus (proterere) *eig. Alles vor sich niedertretend; Alles verachtend, schamlos in Worten und Handlungen:* Homo honestus non audet cuiquam aut dicto protervo aut facto nocere. Cic. — Lascivus, *ausgelassen lustig, bei dem Gefühl eines vollkommenen geistigen und körperlichen Wohlbefindens:* Florentem cytisum sequitur lasciva capella. Virg. Dissolutus, *der sich nicht an Zucht und Ordnung bindet; nachlässig beim Mangel an Sorgfalt und Aufmerksamkeit, und liederlich, der bei seinen zügellosen Begierden die Gesetze des Anstandes und der Ehrbarkeit nicht achtet:* Cupio in tantis rei publicae periculis non dissolutum videri. Cic. Negligere, quid de se quisque sentiat, non solum arrogantis est, sed omnino dissoluti. Id.

617. Later, Tegula, Imbrex; Caementum. Lăter, *der platte Mauerziegel:* Maceriae fiunt e lateribus coctilibus. Varr. Tegula, *der Dachziegel;* Imbrex (imber) *der Hohlziegel zum Ablaufen des Regens; der Forstziegel:* Dissipatis imbricum fragminibus, ac testis tegularum. Sisenna. — Caementum (*zu* caedere) *abgehauene Steinmasse; Plur. Bruchsteine; die Abgänge von gehauenen Steinen, die zum Mörtel* (mortarium) *gebraucht werden:* Mortario caementum addatur. Vitruv. Lapicidinae, de quibus et quadrata saxa et caementorum ad aedificia eximuntur copiae. Id.

618. Latere, Delitescere; Latet, Fugit, Praeterit. Lătēre, *verborgen seyn oder liegen;* Delitescere, *sich wohin verbergen, verstecken:* Inclusum atque abditum latere in occulto. Cic. Mulier constitui locum iussit, ut eo mitteret amicos, qui delitescerent, deinde repente prosilirent. Id. Latet, *es ist verborgen, ein Geheimniss, bei Cicero ohne Casus, Lat. Gramm.* §. 118. Id qua ratione consecutus sit, latet. Nep. Fugit, *es entgeht*

meiner Aufmerksamkeit, fällt mir nicht ein; Praeterit, *es entgeht meiner Beobachtung, ich nehme es nicht wahr.* De Dionysio, fugit me ad te antea scribere. Cic. Te non praeterit, quam hoc sit difficile. Id.

619. Latine, Romano more loqui. *Beides lebhaftere Ausdrücke für* simpliciter, haud dissimulanter, aperte loqui, *doch mit dem Unterschiede:* Latine loqui, *allgemein verständlich, deutlich, und, so wie die Worte allgemein genommen werden, ohne Uebertreibung;* Romano more loqui, *im Ernst und aufrichtig, gerade heraus, ohne Hinterhalt und Verstellung:* Gladiatorem ita appellavi, ut appellant ii, qui plane et Latine loquuntur. Cic. De hoc tibi homine haec spondeo more Romano, quomodo homines non inepti loquuntur: probiorem hominem esse neminem. Id.

620. Laus, Gloria, Praeconium, Elogium; Laudare, Praedicare, Celebrare. Laus (*laut,*) *das Lob als Ausdruck der guten Meinung von der Person eines Andern wegen seiner Vollkommenheiten, vorz. derer, die in Moralität ihren Grund haben;* Gloria (*glühen,*) *der Ruhm, die weitverbreitete Meinung von grossen und ungewöhnlichen Talenten und Kräften und deren Wirkungen:* Trahimur omnes laudis studio, et optimus quisque maxime gloria ducitur. Id. Praeconium, *eig. das Amt eines öffentlichen Ausrufers; die Bekanntmachung mit Ruhm, die Lobeserhebung:* Praeconium ab Homero Achilli tributum est. Cic. Elogium, *die Worte einer Stelle aus einem Testamente eines Zeugnisses, Ausspruchs, einer Inschrift:* Solonis sapientis elogium est, quo „se" negat „velle suam mortem dolore amicorum et lamentis vacare." Cic. — Laudare, *loben, ein vortheilhaftes Urtheil über Jemand, seine guten Eigenschaften und Handlungen, bes. in moralischer Hinsicht aussprechen:* Quis vituperare improbos, quis laudare bonos ornatius potest? Cic. Praedicare, *laut und öffentlich, und mit nachdrücklicher Heraushebung des Gegenstandes sagen; rühmen, Jemands Lob durch öffentliche Erklärung unter andern Menschen bekannt machen:* Deforme est de se ipsum praedicare, falsa praesertim. Cic. Celebrare, 194. 210. *Etwas durch öfteres Rühmen unter den Menschen bekannt, berühmt machen:* Tribuni plebis legem omnibus concionibus suis celebrabant. Liv. *sie priesen es an.*

621. Laxare, Solvere; Laxus, Prolixus. Laxare, *locker, weiter, geräumiger machen:* Argilius vincula epistolae laxavit. Nep. Solvĕre (sōlus) *frei, los machen, auflösen:* Omne colligatum solvi potest. Cic. *daher sich von einer Schuld losmachen, bezahlen.* — Laxus (lacĕre, 604.) *locker, z. B.*

arcus, opp. tensus, *weit, geräumig:* Male laxus in pede calceus haeret. Hor. Domus laxior. Plin. Prolixus, *locker herabhängend, z. B.* capillus. Ter. *daher geneigt zu Gefälligkeiten, gefällig um Jemand zufrieden zu stellen, willig:* Interest nostra Plancum hoc animo libenti prolixoque facere. Cic.

622. Lectus, Cubile, Thalamus, Stratum, Torus, Grabatus, Sponda. Lectus, *die zum Liegen eingerichtete Lagerstatt, als Gestell und mit Polstern belegt, als Ruhebett, Speisesopha und Todtenbahre:* Lectus ad quietem datus. Cic. Cŭbile, *das Lager als bleibende Ruhestätte:* Terra cubile erat Scythae Anacharsidi. Cic. Thălămus (θάλαμος) *das Schlafzimmer poet. das Ehebett:* Thalamique diu consorte carebat. Ovid. Stratum, *eig. eine Streu; Alles auf oder über eine Fläche Hingebreitete, um darauf zu liegen, u. s. w. eine Matratze, Polster:* Collapsa membra referunt thalamo, stratisque reponunt. Virg. Tŏrus (torquere) *ein aufgelockerter und weicher Pfühl; jede weiche Ruhestätte zum Sitzen oder Liegen, auch eine Rasenbank:* In medio torus est de mollibus ulvis impositus lecto, sponda pedibusque salignis. Ovid. Grăbātus (κράβατος) *ein kleines, niedriges Ruhebett mit Füssen, gewöhnlich bei armen Leuten:* Ibat tripes grabatus et bipes mensa. Martial. Sponda, *das Spanbette, Bettgestell.*

623. Legare, (Legatum), Allegare, Delegare, Mittere; Legatio libera, votiva. Lēgare, *Einen zu besondern Aufträgen auswählen und bestimmen; Einen als öffentlichen Gesandten wohin senden, und Einen zum Unterfeldherrn, Gehülfen des Oberfeldherrn ernennen:* Legantur in Africam ad Iugurtham maiores natu, nobiles, amplis honoribus. Sall. Caesar Cassium sibi legavit. Cic. *und von seinem Vermögen Etwas Jemand testamentlich vermachen:* Proca Numitori regnum Silviae gentis legat. Liv. *Daher* Legatum, *ein Geschenk, Vermächtniss, welches ein Erblasser in seinem Testamente seinem Erben an eine genannte Person abzugeben befiehlt:* In testamento Augusti legata non ultra civilem modum. Tac. Allegare, *Einen mit besondern Aufträgen als Unterhändler an Jemand schicken:* Petit a me Rabonius, et amicos allegat: facile impetrat. Cic. Delegare, *Jemand an Etwas, oder Etwas an Jemand verweisen, dass er es statt meiner übernehme und besorge, Einem Etwas übertragen:* Hunc laborem alteri delegavi. Cic. Post delegatam mihi hanc provinciam. Id. *bes. wenn der Schuldner seinen Gläubiger an einen Andern* (per attributionem) *verweiset.* — Mittere, 520. *schicken, senden, im Allgemeinen:* Helvetii legatos de deditione ad Caesarem miserunt. Caes. — Legatio libera *war die vom Senat einem*

Senator ertheilte Erlaubniss, mit dem Charakter eines Legaten eine Reise in Privatangelegenheiten unternehmen zu dürfen; votiva, *wenn eine solche Reise die Erfüllung eines gethanen Gelübdes in der Provinz zum Grunde hatte, was oft nur als Vorwand diente:* Anicius negotiorum suorum causa legatus est in Africam legatione libera. Cic.

624. Legio, Cohors, Manipulus, Vexillum, Caterva, Manus militum, Phalanx, Turma. Legio, *eig. eine Auswahl; eine Legion, seit Romulus* 3000 *Mann* (30 *Centurien*) *zu Fuss, wozu* 300 (3 *Centurien*) *Reiter gehörten; unter den Consuln* 4200 *Mann zu Fuss, in Hastaten, Principes und Triarier abgetheilt; seit Marius, der die Cohorteneintheilung einführte,* 5—6000 *Mann.* Cohors, *eine geordnete Schaar Fussgänger, seit Marius ein Zehntheil einer Legion oder* 5—600 *Mann; die* Cohors praetoria, *Leibwache des Feldherrn, enthielt gewöhnlich* 4 *Turmen* (160 *Reiter*) *und* 2 *Cohorten* (672 *Mann*) *Fussgänger.* Manipulus, *eig. eine Handvoll; eine Compagnie Fusssoldaten, deren* 3 *auf eine Cohorte gingen:* Pertica suspensos portabat longa maniplos (foeni), unde maniplaris nomina miles habet. Ovid. Vexillum, *ein Fähnlein, wie sie jede der* 3 *Abtheilungen des dritten Treffens, die* Triarii, Rorarii *und* Accensi *führten; daher diese Gattung Fusssoldaten, meist Veteranen,* Vexillarii, *und ihre Abtheilungen* Vexilla Legionum *hiessen. Auch hiess* Vexillum *ein Heerhaufen Freiwilliger oder Ausgewählter, der mit einer solchen Fahne zu einer besondern Unternehmung auszog.* Căterva, *ein ohne Ordnung zusammengescharter Trupp Krieger, eine Kriegerschaar:* Dum fugiunt equitum turmae peditumque catervae. Hor. Manus militum, *ein Corps Soldaten, zu einer kriegerischen Unternehmung oder zur Gegenwehr bestimmt:* Octavianus Romam veniet cum manu magna. Cic. Phalanx (φάλαγξ) *ein nach Macedonischer Weise in Schlachtordnung gestelltes Heer, ein längliches Viereck gemeiniglich aus* 16000 *Fussgängern bestehend, wiewohl diese Zahl sich nicht gleich blieb.* Turma, *eine Schwadron Reiter, deren* 10, *jede zu* 30 *Mann und in* 3 *Decurien getheilt, zu einer Legion gehörten; späterhin enthielt sie* 40 *Mann.*

625. Lenire, Mitigare, Placare, Sedare. Lēnire, *lindern, die heftige Empfindung des Unangenehmen vermindern, z. B.* dolores, miseriam, aegritudinem. Mitigare, *eig. weich, mild machen; mildern, die äussere Ursache des Unangenehmen vermindern:* Materia igni adhibito ad mitigandum cibum utimur. Cic. Dolores mitigantur vetustate. Id. Plācare, *flach, eben machen, vom stürmischen Meere; heftige unange-*

nehme Empfindungen, bes. aufgeregte tobende Leidenschaften und deren Ausbrüche durch besänftigende Mittel beruhigen, besänftigen: Tumida aequora placat. Virg. Impius ne audeto placare donis iram Deorum. Cic. Sēdare, *machen dass Etwas zu Boden sinkt, ganz aufhört, stillen:* At aliquando incenditur populus. — Et quidem saepe sedatur. Cic. Sedare bellum maximum, controversiam, pavorem. Liv.

626. Lentus, Flexilis, Flexibilis; Tardus, Serus; Lentitudo, Lenitudo. Lentus, *zäh, biegsam, was sich ohne Mühe ziehen, dehnen und biegen lässt, ohne zu zerreissen oder zu brechen, z. B.* salix, habena. Flexĭlis, *was als bereits Gebogenes sich noch biegen, sich zum Flechten brauchen lässt;* Flexibilis, *was sich zum Gebogenen machen, sich biegen lässt:* Ulmus et fraxinus lentae, sed facile pandantur: flexiles tamen. Plin. *doch lassen sie sich wieder gerade biegen.* Excogitatum est vitri temperamentum, ut flexibile esset. Id. — Lentus, *langsam, aus Mangel an Regsamkeit,* opp. *hitzig, sich übereilend:* Belus amnis lentus fluit. Plin. Quum publicas iniurias lente tulisset, suam non tulit. Cic. Tardus, *träge, langsam aus Mangel an Eifer,* opp. *schnell:* Tarda et languida pecus. Cic. Stellae errantes tum celerius moventur, tum tardius. Id. *sie brauchen dazu viel Zeit.* Lente gradiens asellus. Ovid. *er nimmt sich viel Zeit dazu bei einem trägen, schleppenden Gange.* Sērus, *spät, nach der gewöhnlichen oder gehörigen Zeit geschehend,* opp. tempestivus: Tarde, imo iam sero intellexi. Petron. *zu spät.* — Lentitudo, *die Langsamkeit, bes. im Affect, die Langmuth, die Vergehungen Anderer mit Gelassenheit und Nachsicht erträgt;* Lenitudo, *die Gelindigkeit, die es mit Andern nicht streng nimmt und Vieles aus Gutmüthigkeit übersieht:* Resistere iracundiae, est non solum gravitatis, sed nonnunquam etiam lentitudinis. Cic. Virum videri negant Peripatetici, qui irasci nesciat; quam lenitatem nos dicimus. Id.

627. Lepos, Sal, Facetiae, Cavillatio, Dicacitas, Festivitas, Urbanitas. Lĕpos (*nicht* Lepor, *von* lĭbet,) *die Liebenswürdigkeit, Annehmlichkeit, Artigkeit, besonders in den Sitten, in dem Benehmen eines Menschen, und in der geselligen Unterhaltung, wo sie mit feinem Geschmack ausgesuchten Witz passend anzubringen und gefällig einzukleiden pflegt:* Ludi parum leporis habuerunt: apparatus enim spectatio tollebat omnem hilaritatem. Cic. In utroque genere leporis excellens, et illo, quod in perpetuitate sermonis, et hoc, quod in celeritate atque dicto est. Id. Sal, *eig. Salz; das Feine, Pikante, Beissende in Scherzen, im Witz, der feine Spott:* Ille delectatur Bioneis ser-

monibus et sale nigro. Hor. *an der beissendsten und schärfsten Satire.* Facetiae (facetus *von* facies) *feine, launige, witzig drollige Einfälle, die sich durch Reden und in dem ganzen Wesen und Thun eines Menschen aussprechen:* Sale et facetiis Caesar vicit omnes. Cic. Facetiis maxime homines delectantur, si quando risus coniuncte, re verboque, movetur. Id. Cavillatio (cavēre) *die Art des Witzes, wenn man Worten eine scherzhafte Bedeutung unterlegt,* Liv. 10, 19, 6. *bes. diejenige Art des neckenden Spottes, nach welcher man das Gegentheil von dem, was man sagt, verstanden wissen will. Diese herrscht in der ganzen Rede; dagegen besteht* Dicacitas, *die Schnelligkeit in Witzfunken, in der Fertigkeit, durch treffenden Witz überraschende Antworten, Anspielungen und beissende Ausfälle gleich in Bereitschaft zu haben:* Quum duo genera sint facetiarum, alterum aequabiliter in omni sermone fusum, alterum peracutum et breve: illa superior cavillatio, haec altera dicacitas nominata est. Cic. Salium duo genera sunt, unum facetiarum, alterum dicacitatis: altero utetur orator in narrando aliquid venuste, altero in iaciendo mittendoque ridiculo. Id. Festivitas (festivus, *eig. wo es festlich hergeht, was daher zur Fröhlichkeit stimmt;*) *das aufgeräumte, heitere, schäkerhafte Wesen, die gutmüthige, muntere und scherzhafte Laune:* Hilaritatis plenum iudicium ac laetitiae fuit: in quo tibi dicendi vis egregia, summa festivitate et venustate coniuncta profuit. Cic. Urbanitas, 231. *die feine Lebensart, das feine Betragen; die Feinheit in der Aussprache, Ausdrucksweise und im angenehmen Witz, wie man sie bei einem Menschen von Bildung und Weltkenntniss antrifft:* In hominum facetorum urbanitatem incurrere. Cic.

628. Levare, E — Sublevare, Tollere, Extollere, Erigere. Lĕvare, *durch Heben, Unterstützen leicht machen, den Druck einer Sache erleichtern; auf — wegheben:* membra cubito. Ovid. Dies non levat luctum hunc. Cic. *das Drückende, Lästige der Trauer vermindern.* Elevare, *den Druck ganz wegnehmen; einer Sache das Gewicht benehmen,* (*von der Wage hergenommen,*) *sie herabsetzen:* Facere quae non possunt, verbis elevant. Phaedr. Sublevare, *durch Heben in die Höhe helfen, aufhelfen unter die Arme greifen:* Centurio, a manipularibus sublevatus, murum adscendit. Eos ipse rursus exceptans, in murum extulit. Caes. Nasidius vicinos suos facultatibus suis sublevavit. Cic. Tollere, 131. 386. *auf — in die Höhe heben:* saxa de terra. Cic. Extollere, *herausheben; von unten heraus ganz und in eine beträchtliche Höhe heben:* pedem domo, porta: Fortuna et extollere animos et minuere potest. Liv. Erigere, *auf-*

richten, aufrecht stellen: scalas ad moenia. Natura solum hominem erexit, ad coelique conspectum excitavit. Cic.

629. Lex, Institutum; Conditio; Rogatio, Populiscitum, Plebiscitum. Lex, 596. *ein Gesetz als festgesetzte verbindliche Vorschrift einer höhern Auctorität zu einer gewissen Gattung von Handlungen;* Institutum, *die Anstalt, nach welcher durch ein festgesetztes Verfahren ein gewisser Zweck erreicht werden soll; die Einrichtung, wonach bei gewissen Handlungen ein gleichmässiges Verfahren beobachtet wird, eine Observanz:* Ex instituto legati Romae loca, lautia accipiebant. Liv. Civitatis leges, instituta, mores, iura nosse. Cic. — Lex, *die festgesetzte Regel, besondere Vorschrift, die man bei der Betreibung eines Geschäfts, einer Kunst, zu beobachten hat, die vorgeschriebene Verhaltungsregel bei einem Vertrage:* His legibus pacem fecerunt. Liv. Homines ea lege nati sunt, ut omnibus telis fortunae proposita sit vita eorum. Cic. *sie haben die Bestimmung von ihrer Geburt an.* Condĭtio (condere) *die Bedingung, von deren Beobachtung und Befolgung das Bestehen des Vertrags abhängt:* Sempronius conditiones pacis dixit, ut Parthini Romanorum essent. Liv. — Lex, *ein Gesetz an und für sich, in Hinsicht seines Inhalts;* Rogatio, *als Anfrage an das in Comitien versammelte Volk, ob es dasselbe durch Stimmenmehrheit genehmige oder verwerfe, welches von einer höhern Magistratsperson mit der Formel geschah:* Velitis, iubeatis, Quirites? *Für die Anfrage stimmte man auf einem Täfelchen mit* U. R. (uti rogas); *gegen sie mit* A. (antiquo s. antiqua probo), *daher die Ausdrücke für den Anfragenden:* Legem rogare, *das Volk wegen eines Gesetzes befragen;* ferre, *es ihm vortragen;* abrogare, *ein bestehendes Gesetz ganz abschaffen;* Legem s. de lege derogare, *auch* exrograre, *zum Theil cassiren, daran ändern;* obrogare, *es durch ein entgegengestelltes neues ungültig machen;* Legem perferre, *es durchsetzen, dass es angenommen wird. — Von dem versammelten Volke:* Legem sciscere, *es durch Stimmenmehrheit genehmigen;* antiquare, *dafür stimmen, dass es beim Alten bleibe, d. i. es verwerfen;* iubere, *dem Senate die Bestätigung des Volksbeschlusses anbefehlen, damit das Gesetz allgemein verbindliche Kraft erhalte. Als ein solcher Volksbeschluss hiess das Gesetz* Populiscitum, *wenn die Centurien des Gesammtvolks;* Plebiscitum, *wenn die Tribus des Gemeinvolks es genehmigten, vgl.* 321. M. Duilius, tribunus plebis, plebem rogavit, plebesque scivit: Qui plebem sine tribunis reliquisset, tergo ac capite puniretur. Liv. — *Von dem Senat oder Consuln:* Legem sancire, *ein Gesetz*

bestätigen, es heilig und unverletzlich machen, weswegen diese im Staatsarchiv im Tempel des Saturnus aufbewahrt wurden; promulgare, *es öffentlich bekannt machen, welches vor der Anfrage in den Comitien 3 Markttage lang* (per trinundinum) *durch öffentlichen Anschlag geschah;* figere, *es nach geschehener Bestätigung durch den Senat zur Nachachtung öffentlich anschlagen.* — Legem irrogare alicui, *gegen Jemand auf Etwas bei dem Volke antragen;* Legem imponere alicui, *Jemand ein Gesetz zu befolgen auferlegen.*

630. Libare, Gustare; Litare, Perlitare, Sacrificare, Parentare. Lībare (leo, lēvi, *in* delere, 330.) *die Lippen auf der Oberfläche einer Flüssigkeit bekleibt, d. i. nur nass machen, überhaupt die Oberfläche einer Sache nur darüberhin streifend berühren:* Apes flumina libant summa. Virg. Gustare, 385. *kosten:* Ubi immolatur, exta praegusto Deûm, et matronarum casta delibo oscula. Phaedr. *von der Fliege.* — Libare, *den obersten und ersten Theil einer Flüssigkeit einer Gottheit zu Ehren ausgiessen und ihr weihen. Die Römer kosteten Nichts, ohne vorher einen Theil den Göttern zu weihen; diesen zu Ehren goss man zuerst ein wenig Wein auf die Tafel, und bei Opfern erst dem Opferthiere auf den Kopf* (libatio prima), *dann auf die brennenden Opferstücke* (libatio secunda): Et summas carpens media inter cornua setas, ignibus imponit sacris, libamina prima. Virg. Lĭtare, *glücklich opfern;* Perlitare, *durchaus glückliche Anzeigen von einem Opfer bekommen:* Ea omnia sacrificia laeta fuerunt, primisque hostiis perlitatum est. Liv. Sacrificare, *opfern, ein Opfer veranstalten, und das zum Opfer Dargebrachte feierlich der Gottheit weihen:* Tum Iupiter faciat, ut semper sacrificem, nec unquam litem. Plaut. Parentare, *Eltern und Anverwandten an ihrem Grabe ein Todtenopfer bringen:* Hostia maxima parentare, pietati est adiunctum. Cic.

631. Libertas, Licentia, Immunitas. Libertas, 554. *die Freiheit zu reden und zu thun, was man will, ohne von aussen her beschränkt zu seyn;* Licentia, *die Ungebundenheit, wenn man seinen Neigungen ohne alle Zurückhaltung folgt, die Zügellosigkeit:* Amo verecundiam; tu libertatem loquendi. Cic. Libertas est potestas vivendi, ut velis. Id. Deteriores omnes sumus licentia. Ter. Immunitas, *die gesetzliche Freiheit von öffentlichen Diensten und Abgaben:* Druides militiae vacationem omniumque rerum habent immunitatem. Caes.

632. Liberi, Nati, Filii; Filius familias. Liberi, *bürgerlich Freie, Kinder freier Leute,* opp. Servi, Vernae; Nati,

Kinder als von Eltern Erzeugte; Filii, *Söhne (Töchter mit eingeschlossen) in Hinsicht ihrer nächsten Abstammung von ihren Eltern und ihrer Familie. Daher* Liberi legitimi, illegitimi; *hingegen in Hinsicht ihrer Anlagen:* Peducaeus reliquit effigiem humanitatis et probitatis suae filium. Cic. Terrae filius. Id. Caritas, quae est inter natos et parentes. Id. Filius familias, *ein unmündiger Sohn, der noch unter väterlicher Gewalt steht:* Illum filium familias, patre parco ac tenaci, habere devinctum non potes. Cic.

633. Libertus, Libertinus. Libertus, *ein Freigelassener, an dem die Handlung der Freilassung* (manu missio) *vollzogen worden;* Libertinus, *zur Gattung der Freigelassenen gehörig, ein Freigelassener in Hinsicht seines gegenwärtigen Standes. Bis ins 5 Jahrh. hiessen die Kinder der* manumissi *oder Freigewordenen* Libertini; *ihre Enkel* Ingenui, *Freigeborne,* 554. *Nachher hiessen die Freigelassenen als solche* Liberti, *z. B.* Phaedrus, Augusti libertus; *in Hinsicht ihres gegenwärtigen Verhältnisses,* Libertini; *und ihre Kinder,* Ingenui. *Unter den Kaisern aber wurden auch die* Liberti *völlig Freie oder* Ingenui, *vgl.* Suet. Claud. 24. Trebonius heredem fecit suum libertum. Equiti Romano libertinus sit homo heres? Cic. Me libertino patre natum, *nennt sich Horatius als Sohn eines Freigelassenen.*

634. Libra, Statera, Trutina, Lanx. Libra, *das Pfund, und die Wage mit 2 Wagschalen, durch die das Gewicht gemessen wird:* Critolaus in alteram librae lancem animi bona imponit, in alteram corporis. Cic. Stătēra, *die Wage, in so fern durch sie ein Körper mit einem andern ins Gleichgewicht gestellt wird, gewöhnl. die Schnellwage;* Trŭtĭna, *eig. das Loch worin das Zünglein sich* treibt, *und die Wage im Allgemeinen, in so fern sich an ihr Gleiches und Ungleiches erkennen lässt:* Haec non aurificis statera, sed quadam populari trutina examinantur. Cic. Lanx, *die Wagschale.*

635. Libum, Placenta. Lībum, *ein kleiner dicker Kuchen in Form eines Brotes, bei Opfern gewöhnlich;* Plăcenta, *ein dünner Kuchen, Fladen:* Sacerdotis liba recuso; pane egeo, iam mellitis potiore placentis. Hor.

636. Licere, Liceri, Licitari; Licet, Fas est, Libet. Licēre, *eig.* lockend *seyn; erlaubt seyn, und um einen Preis feil seyn;* Liceri, *Depon. auf Etwas bieten;* Licitari, *dieses wiederholt und mit Eifer thun:* Omnia venibunt, quiqui licebunt, praesenti pecunia. Plaut. Dumnorige licente contra liceri audet nemo. Caes. Quum arma habeatis, licitamini ho-

stium capita. Curt. *einen Preis darauf setzen.* — Lĭcet, *es ist erlaubt, gestattet — unserm Willen;* Fas est, 596. *es ist gesetzlich erlaubt:* Licere id dicimus, quod legibus, quod more maiorum institutisque conceditur. Cic. Clodium nihil delectabat, quod aut per naturam fas esset, aut per leges liceret. Id. Lĭbet, *alterth.* Lŭbet, *es beliebt, von Dingen, wozu man Lust und Neigung hat:* Non lubet mihi deplorare vitam. Cic. *ich habe nicht Lust.*

637. Ligare, Viere, Vincire, Nectere, Nexare; Nexus, Nexum, Mancipium. Lĭgare, *binden, mit einem Bande Trennbares umschlingen, damit es nicht aus einander gehe, z. B.* vulnera; vitta ligare crines; Viēre, *mit einer Wiede und ähnlichem binden, fest zusammendrängend:* Serunda vimina, ut habeas, unde viendo quid facias, ut sirpeas, crates. Varr. Vincire, *binden, fesseln, Widerstrebendes zurückhaltend:* Catenis vinctum trahere. Caes. Nectere, *knüpfen, schlanke und biegsame Körper in einander schlingend und an einander reihend:* flores, coronam: Deducit aranea filum, quum leve nectit opus. Ovid. Nexare, *verstärkend und mehr Thätigkeit ausdrückend:* Serpentem retentat nexantem nodis, seque in sua membra plicantem. Virg. — Nexus, us, *die rechtliche Verbindung, und* Nexum, *ein Besitzthum, woran man contractmässig ein Recht hat, ohne dasselbe als Eigenthum betrachten zu können, z. B. eine Hypothek, Pfand; daher die rechtliche Verbindlichkeit des Verkäufers zur Gewährleistung;* Mancipium, *der feierliche Kauf einer Sache in Gegenwart von 5 Zeugen, und das dadurch erlangte Eigenthumsrecht; ein Besitzthum mit völligem Eigenthumsrecht:* Attici proprium te esse scribis mancipio et nexo, meum autem usu et fructu. Cic.

638. Lignum, Materia, Sarmentum. Lignum, *Holz seiner Natur nach, als fester todter Körper:* Olim truncus eram, inutile lignum. Hor. Materia, *das Holz als nutzbarer Stoff, der zu Etwas gebraucht wird, und als frisches, grünes Holz:* Omnis materia et culta et silvestris partim ad calefaciendum, partim ad aedificandum. Cic. Sarmentum, *Reisholz:* Galli sarmentis virgultisque fossas Romanorum complent. Caes. *mit ästigen, struppigen Zweigen, und dünnen, schlanken Ruthen.*

639. Ligo, Marra, Rastrum, Bidens, Sarculum, Pastinum. Lĭgo, *eine lange Hacke mit gebogenem, nach der Schneide zu breit auslaufendem Eisen:* Longis purgare ligonibus arva. Ovid. Marra, *eine Weinhacke, Krauthacke, mit hohlem in die Spitze eines Triangels auslaufendem Eisen;* Rastrum, *ein Karst mit einem und mehr Zacken, zum Behacken*

der Erde und Zermalmen der Erdschollen; daher auch **Bidens**, *der Zweizahn, und* Sarculum, *in Hinsicht seines Gebrauchs zum Auflockern der Erde und Ausrotten des Unkrauts:* Rastri, quibus dentatis eradunt terram atque eruunt. Varr. Rastri quadridentes. Cato. Sine bove montanae gentes sarculis arant. Plin. Pastĭnum, *eine zweizackige Weinhacke, durch längere und stärkere Zacken unterschieden, zum Behacken des Weinbergs:* Pastinum vocant ferramentum bifurcum, quo semina panguntur; unde repastinari dictae vineae, quae refodiebantur. Colum.

640. Limbus, Fimbria, Instita. Limbus, *ein unten an einem Kleide ringsum angewebter Streifen;* Fimbria, *der faserige Saum, die Fransen;* Instĭta, *der Besatz, die angesetzte, gefültelte Falbel an Frauenkleidern:* Indutus chlamydem Tyriam, quam limbus obibat aureus. Ovid. Mappa laticlavia, fimbriis, hinc atque illinc pendentibus. Petron. Quaequae tegis medios, instita longa, pedes. Ovid.

641. Linquere, Re — Derelinquere, Deserere, Destituere, Deesse, Prodere. Linquere, *bleiben lassen, verlassen:* Marius, linquens eam terram, quam servaverat. Cic. Relinquere, *zurück — hinter — übrig lassen:* testamento heredem. Cic. Multis non modo granum nullum, sed ne paleae quidem ex annuo labore relinquebantur. Id. Derelinquere, *von Etwas weggehen und es zurücklassen, ohne sich weiter darum zu bekümmern; hintansetzen;* Desĕrere, *sich von Etwas trennen, was vor dem Verlassen vorausgeht:* Omnes me amici deserunt. Ter. Accidit, ut permulti aratores agros fertiles desererent totasque arationes derelinquerent. Cic. Destituere, *als verlassen hin — bloss stellen, im Stiche lassen:* Palus destitutus est in foro. Gell. Multitudo defensores suos in praecipitem locum favore tollit, deinde in ipso discrimine periculi destituit. Liv. Deesse alicui, 3. *für Jemand nicht da seyn, ihm seine Dienste versagen:* Vituperabor, quod rei publicae defuerim tam gravi tempore. Cic. Prodĕre, *hervorgeben; der Gefahr preis geben, verrathen:* conscios facinoris. Cic.

642. Liquor, Latex, Succus; Liquidus, Limpidus, Purus; Liquet, Constat, Stat. Lĭquor (lix, *Wasser, Lauge, Lake;*) *eine flüssige Substanz, Flüssigkeit:* Abundabat fluidus liquor. Virg. Lătex (λάταξ) *die plätschernde Flüssigkeit, das Nass:* Latices manare perennes. Lucret. Liber liquoris vitigeni laticem mortalibus instituit. Id. Succus, *auch* Sūcus, *der Saft, die Kräfte und Gedeihen befördernde Feuchtigkeit im Körper:* Amisimus omnem succum ac sanguinem. Cic. — Līquidus, *flüssig, lauter, ungetrübt:* Ignis liquidum facit

aes aurumque resolvit. Lucret. Vox liquida. Hor. *hell und schmelzend, ohne dumpfe, unreine und harte Töne.* Limpidus (lympha) *klar und durchsichtig, ist ein höherer Grad der Helle, auch von Flüssigkeiten:* Limus quum habuerit quo subsidat, limpidior aqua fiet. Vitruv. Purus, *rein, ohne fremden Zusatz; unbefleckt:* Purae rivus aquae. Hor. Pura mente atque integra, nullo scelere imbutus. Cic. — Lĭquet, *es ist klar; von Dingen, die man sogleich begreift:* Id, de quo Panaetio non liquet, reliquis solis luce videtur clarius. Cic. Constat, *eig. die Rechnung* (ratio) *trifft zu; es ist ausgemacht, als Resultat mehrerer Versuche, oder der sich gleich bleibenden Meinung Sachverständiger:* Perspicuum est constatque inter omnes, esse deos. Cic. Mihi quidem constat, nec meam contumeliam, nec meorum ferre. Id. *ich bin mit mir einig, entschlossen.* Stat, *es ist fester Vorsatz, fest beschlossen:* Stat sententia. Ter.

643. Literae, Humanitas, Literatura, Eruditio. Literae, 394. *die Büchergelehrsamkeit, die gelehrte wissenschaftliche Bildung als Resultat eines gelehrten Unterrichts;* Humanitas, *die feinere Bildung, die aus vertrauter Bekanntschaft mit Dichtern, Rednern, Geschichtschreibern entsteht und die Geschmack und feineres Gefühl zur Folge hat:* Communium literarum et politioris humanitatis expers. Cic. Literatura, *die Elementarkenntniss, der erste Sprachunterricht:* Prima illa literatura, per quam pueris elementa traduntur. Senec. Eruditio, 367. *die Gelehrsamkeit als viel umfassende, ausgebreitete Wissenschaft:* Praeclara eruditione atque doctrina instructus. Cic.

644. Litus, Ora, Acta, Ripa. Lītus, *das Ufer, in so fern es festes Land gegen die andrängenden Wellen schützt, das Meeresufer:* Timebam Oceanum, timebam litus insulae (Britanniae). Cic. *und das Flussufer:* Hostias constituit in litore, ut qui trans flumen essent, videre possent. Id. Ora, *das Ort, der Rand; die Seeküste vom festen Lande aus betrachtet, bis wohin sich dieses erstreckt:* Tribuni dextrorsus maritimam oram atque Antium pergunt. Liv. Acta (ἀκτή) *ein in die See hinein sich erstreckendes Küstenland, das eine weite Aussicht und reitzenden Aufenthalt gewährt, wie bei Syrakus;* Ripa, *das Ufer als der Länge nach erhöheter und begrenzender Rand, wie an Büchen und Flüssen:* Magni fluminis ripa. Cic.

645. Locare, Elocare, Conducere. Locare, *eig. eine Sache an einen Platz legen, sie wo anbringen; vermiethen, in Pacht geben;* Elocare, *in Pacht ausgeben, so dass man dem Pachter die ganze Sache zur freien Benutzung übergibt, z. B.* fundum: Locus est, ubi locatum quid est. Varr. Virginem lo-

care cuiquam. Plaut. Verres maiore pecunia quatuor columnas dealbandas, quam ille omnes aedificandas locavit. Cic. Conducere, *miethen, in Pacht nehmen, für einen accordirten Preis Etwas herzustellen übernehmen:* Coelius conduxit in Palatio, non magno, domum. Cic. Redemtor columnam illam de Torquato conduxerat faciendam. Id.

646. Loculi, Marsupium, Crumena, Pera, Mantica. Loculi, *ein Geld- Schmuckkästchen mit Fächern zum Absondern des Einzelnen:* Gemma, loculis quae custoditur eburnis. Iuvenal. Marsūpium, *eine Geldkatze zum Umgürten um den Leib, sonst* Zona, Cingulum, 202: Illae piscinae potius marsupium domini exinaniunt, quam implent. Varr. Zona se aureorum plena circumdedit. Suet. Crumēna *und* Crumīna, *ein Beutel für Kram- d. i. Ausgabegeld, den man am Halse trug:* Homo cruminam sibi de collo detrahit, minas viginti mihi dat. Plaut. Pera, *eine lederne Reisetasche, die vom Halse auf die Lenden herab, oder auf dem Rücken getragen wurde;* Mantĭca, *ein Mantelsack, Quersack:* Mantĭca cui lumbos onere ulceret. Hor.

647. Locus, Loci, Loca; Ordo. Lŏcus, *der Ort, Platz, der Etwas einnimmt oder wohin man es legt; Plur.* Loci, *bestimmte Stellen,* Loca, *Orte im Allgemeinen, Gegenden:* Cenomani, ubi nunc Brixia ac Verona urbes sunt (locos tenuere Libui) considunt. Liv. Iter per agros et loca sola faciebat. Cic. — Locus, *die Stelle, die Etwas in einer Reihe, Jemand in bürgerlichen Verhältnissen einnimmt, der Stand, Rang:* Summo, haud obscuro, infimo loco natus. Cic. Ordo, *die Ordnung, eine nach bestimmten Verhältnissen eingerichtete Reihe; daher ein Stand in einem Staate, wie in Rom die 3 Stände:* Ordo senatorius, equester, plebeius, *in dieser Folge den Rang hatten. Der Stand* (Ordo) *nun, worin ein Bürger seine Stelle hatte, gab ihm auch seinen Rang* (locus): Princeps legationis adeptus est ordinem senatorium. Cic.

648. Longus, Longinquus; Longe, Procul, Eminus. Lŏngus, *lang, im Raume und in der Zeit, z. B.* navis, iter, epistola, nox; Longinquus (*st.* longīcus, V, 2.) *weit in die Länge sich erstreckend, weit entfernt, und langwierig:* Ea, quae in longinquis nationibus geruntur, ignoratis. Cic. *entlegen.* Longinquam oppugnationem sustinere non posse. Caes. — Longe, *lang, weit, bezeichnet das Verhältniss zu andern kürzern Ausdehnungen:* Domus a foro longe abest. Cic. Prŏcul (pro — ŏculus) *fern; den Anfangspunkt der Sehelinie bis zu ihrem Endpunkte:* Perseus in conspectu patris procul constitit. Liv. Emĭnus, (mĭnae,

vgl. 230.) *von ferne; das Ziel oder die Schussweite:* Utrimque ēminus fundis, sagittis, reliquisque telis pugnabatur. Caes.

649. Lorica, Thorax. Lorīca, *ein Panzer, der von der Brust bis auf den Gürtel reichte:* Lorica, quod e loris de corio crudo pectorialia faciebant; postea ex annulis ferream tunicam. Varr. *auch eine Brustwehr zur Deckung Belagerter:* Turres contabulantur, pinnae loricaeque ex cratibus attexuntur. Caes. Thorax, *jede Brustbedeckung, besonders die Platte von Erz, die die Soldaten auf der Brust statt des Panzers trugen:* Hasta volans thoraca simul cum pectore rumpit. Virg.

650. Lucrum, Quaestus, Commodum, Compendium, Emolumentum, (Emolimentum). Lucrum, *der Gewinn, den man durch Klugheit, aufmerksame Benutzung guter Gelegenheiten, Glücksfälle, Ersparnisse, erwirbt:* Quem sors dierum cunque dabit, lucro appone. Hor. Quaestus, *der Gewinn, den man gesucht hat, der Erwerb, Verdienst, z. B.* mercenariorum: In mercatu ludorum alii emendi aut vendendi quaestu et lucro ducuntur. Cic. Commodum, 149. *der Vortheil, den man vor Andern voraus hat, z. B. bei einem Amte:* Tribunatus commoda, demto labore militiae, contemsisti. Cic. Si quid factum dicetur alicuius retinendi, augendi, adipiscendive commodi causa. Id. Compendium, *der Vortheil, Profit, die Ersparniss durch Zurathehalten,* opp. dispendium, *der Abgang am Gewicht, Verlust:* Cui homini dii propitii sunt, aliquid obiiciunt lucri: nam ego hodie compendī feci binos panes in dies. Plaut. Emŏlŭmentum (molĕre) *der Vortheil, Nutzen, den man aus der Benutzung einer Sache zieht:* Nusquam nec opera sine emolumento, nec emolumentum ferme sine impensa opera est. Liv. Emolīmentum (molīri) *hingegen ist etwas mit grosser Mühe und Aufwand Verbundenes; die Mühe, Schwierigkeit:* Neque se exercitum sine magno commeatu atque emolimento in unum locum contrahere posse. Caes.

651. Luctari, Contendere. Luctari, *ringen, durch Umschlingen mit den Händen den Andern trotz seines Widerstandes niederzuwerfen suchen:* Nondum satis virium habes, ut ego tecum luctari et congredi debeam. Cic. *daher mit grosser Anstrengung Schwierigkeiten zu überwinden suchen:* Non luctabor tecum amplius. Id. Contendere, 269. *sich anstrengen, sich mit Jemand im Kampfe messen:* Proelio equestri inter duas acies contendebatur. Caes. Contra vim gravitatemque morbi contendit. Cic.

652. Ludere, Illudere, Ludificari. Ludere, *spielen:* par impar. Hor. *Jemand zum Besten haben:* aliquem dolis. Ter.

Illudere, *sein Spiel mit Jemand haben, seinen Muthwillen an ihm auslassen, in so fern er das Ziel des Spiels oder Scherzes ist:* Certant illudere capto. Virg. Ego te pro istis dictis et factis ulciscar probe, ne impune nos illuseris. Ter. Ludificare, *Jemand zum Spiel machen;* Ludificari, *sich selbst zum Spiele machen; wenn ich einen Andern durch List an mir selbst irre mache und seine Plane vereitele:* Iugurtha belli modo, modo pacis mora consulem ludificabat. Sall. Tacfarinas irritum fessumque Romanum impune ludificabatur. Tac.

653. Luere, *die Schuld eines Verbrechens durch Erleidung einer Strafe abwaschen, dafür büssen;* Poenas dare, *Strafe leiden, als Verbrecher, in so fern der Beleidigte sich an ihm rächt:* Quod piaculum commiserunt, suo sanguine et publica clade luunt. Liv. In facinore deprehensus, poenas legibus et iudicio dedit. Cic.

654. Lumen, Lux, Iubar. Lumen, *das Licht als Lichtstoff, Lichtkörper, wie es an leuchtenden Körpern erscheint;* Lux, *als Helle oder von einem leuchtenden Körper ausströmende Lichtmasse, wodurch die umliegenden Gegenstände sichtbar werden; daher das Tageslicht:* Solis lumine luna collustrari putatur. Cic. Nicias pictor lumen et umbras custodivit, ut eminerent e tabulis picturae. Plin. Obscuratur et offunditur luce solis lumen lucernae. Cic. Luna lucet luce aliena. Id. *daher heissen grosse Männer und Städte* Lumina *als hervorstrahlende Lichter;* Luces, *in so fern sie, dem erfreuenden und belebenden Tageslichte gleich, Trost und Rettung gewähren:* Corinthus, totius Graeciae lumen. Cic. Roma, lux orbis terrarum atque arx omnium gentium. Id. Iubar (*von* iuba, *eig. der Morgenstern;*) *der strahlende Lichtglanz der Himmelskörper, poetisch:* Nitidum iubar extulit undis Lucifer. Ovid.

655. Luridus, Lividus, Pallidus. Lūridus (lorum), *fahl, leichenblass, vom tiefsten Grad der Blässe, eig. wie ungegerbtes Leder:* Fugit iuventas et color reliquit ossa pelle amicta luridâ. Hor. Lividus, 579. *bleifarbig; daher neidisch:* Livida gestat armis brachia. Hor. Pallidus, *blass, bleich:* Membra sunt cera pallidiora novâ. Ovid.

656. Luxus, Luxuria. Luxus (luere, luxum, *lösen; eig. die Verrenkung;*) *die Ausschweifung, übermässige Verschwendung in Geräthschaften, Kleidung, Nahrungsmitteln, als Zustand;* Luxŭria, Luxuries, *der Hang zur Pracht und zu feinen sinnlichen Genüssen, die Ueppigkeit, Schwelgerei als Eigenschaft:* Domus regali splendida luxu instruitur. Virg. Luxu at-

que desidia civitas corrupta est. Sall. Turpe est diffluère luxuria et delicate ac molliter vivere. Cic.

657. Lyra, Cithara, Barbitos. Lyra, *die Leyer, aus einer mit Rindshaut überzogenen Schildkrötendecke, als Resonanzboden, und zwei an deren Seiten befestigten und oben durch ein Joch verbundenen Armen bestehend, so dass die 7 Saiten, wie auf einer Harfe, mit beiden Händen berührt wurden:* At tu, inventor curvae fidis, septena putaris, Pleiadum numerum, fila dedisse lyrae. Ovid. i. e. Mercurius. Cithara, *ursprünglich auch eine mit einem Fell überzogene und mit einem Griff versehene Schildkrötenschale (daher auch* Testudo, Chelys), *worauf 4 über einen Steg laufende Saiten mit der linken Hand gegriffen, mit der rechten angeschlagen wurden;* Barbitos, *die Laute, von der Zither durch den tiefern Ton und mehr Saiten, anfangs nur 3, verschieden.*

M.

658. Mactare, Immolare; Macte, Euge. Mactare (mactus) *eine Gottheit durch ein Schlachtopfer gross machen, verherrlichen:* Puerorum extis deos manes mactare soles. Cic. *daher:* Ferunt laudibus, mactant honoribus. Id. *und Etwas zu einem solchen Schlacht- und Sühnopfer machen, schlachten:* Mactant lectas de more bidentes Cereri patrique Lyaeo. Virg. Perfidos et ruptores pacis ultioni et gloriae mactandos. Tac. Immolare, *Opfermehl auf den Kopf des Opferthiers streuen und es dadurch der Gottheit weihen, worauf es erst getödtet wurde; dieses Opfermehl* (mola salsa), *aus Dinkelkorn* (far) *mit Salz vermischt, bereiteten die Vestalinnen;) daher opfern überhaupt, z. B.* hostias: Immanis ac barbara consuetudo hominum immolandorum. Cic. — Macte (*Vocat. von* măgĕre, mactum, inus. *Ahd.* magan, *mögen; mehr, mächtig, gross machen;) sey glücklich gepriesen! eig. Anrufungsformel an die Gottheit beim Opfer und eine Glückwünschungsformel beim Lobe:* Iupiter, macte fercto esto! Cato. Macte virtute! Cic. Macti virtute, milites, este! Liv. Euge! *ey! Ausdruck der Freude:* Euge, iam lepidus vocor. Ter.

659. Magis, Plus, Amplius; Maximi aestimare, Plurimi aestimare, facere. Măgis, *veraltet* Măge (magĕre, 658.) *mehr, von intensiver Grösse und im verstärkenden Sinn,*

steht in Beziehung auf Eigenschaften und Beschaffenheiten oder Qualität; Plus, *mehr, dem Masse nach, von quantitativer Grösse, in Beziehung auf eine Mehrheit, Masse, überhaupt auf Messbares, wo im Positiv* multum *stehen würde;* Amplius, *mehr, noch mehr, dem Raume und der Zeit nach, von extensiver Grösse, in Beziehung auf Umfang, Ausdehnung und Dauer:* Nil videtur mundius, nec magis compositum quicquam, nec magis elegans. Ter. Romae plus triduo fuit. Cic. Virtus plus proficit ad misericordiam commovendam. Id. Amplius sunt sex menses. Id. — Maximi aestimare, *am höchsten, sehr hoch schätzen, bezeichnet den Werth an sich, der keines Zuwachses fähig ist;* Plurimi aestimare, facere, *am meisten schätzen, den Vorzug des Werthes vor andern Gegenständen von geringerm Werthe:* Est hominis magni atque sapientis, maximi aestimare conscientiam mentis suae. Cic. Hephaestionem unum Alexander plurimi fecerat. Nep.

660. Magnus, Ingens, Grandis, Amplus, Procerus, Vastus, Enormis; Maior, Maior natu, Grandis natu; Magnitudo, Amplitudo, Maiestas, Magnificentia. Magnus (magere, 658. XI, 1. *Ahd. michel;*) *gross im Allgemeinen, der Ausdehnung und der Kraft nach, z. B.* acervus, ingenium; Ingens, *ungeschlacht d. i. über Alles gleichen Geschlechts* (gens) *hinausgehend, ungewöhnlich — sehr — überaus gross:* De genere omni maxuma quae vidit quisque, haec ingentia fingit. Lucret. Ingenium ingens. Hor. Grandis, *gross dem Wachsthume oder körperlichen (kubischen) Inhalt nach:* Grandia mandavimus hordea sulcis. Virg. *grosskörnig.* Grandem orationem pro longa dicimus. Cic. Amplus, *gross dem äussern Umfange und dem innern Raume nach, ansehnlich, geräumig, z. B.* domus; theatrum magnitudine amplissimum. Cic. In amplissima civitate, amplissimo loco natus. Id. Procērus, 64. *gross der Höhe nach und schlank, sehr hoch, z. B.* alnus, populus; Vastus, *ungeheuer gross, von einer Entsetzen, Grauen erregenden, widerlichen Grösse:* Belua vasta et immanis. Cic. Vastus homo atque foedus. Id. *kolossal, plump.* In vultu motuque corporis vastus atque agrestis. Id. *plump, unbeholfen.* Enormis, *unregelmässig, übermässig gross; nur bei Spätern, z. B.* hasta: Statura fuit eminenti, corpore enormi. Suet. i. e. quod iustam staturam excederet. — Maior, *der Aeltere von Söhnen und Brüdern, im Gegensatz des später Gebornen, z. B.* Balbus minor, maior. Cic. Maior natu, *der in höhern Jahren steht, älter:* Aliquot annis maior natu; Ennius fuit maior natu, quam Plautus et Naevius. Cic. Grandis natu, *alt, bei Jahren, be-*

tagt: Grandes natu matres. Cic. — Magnitudo, *Grösse jeder Art, z. B.* mundi, aeris alieni, animi. Amplitudo, *die imponirende Grösse, durch ihren Umfang, Höhe:* Egregia corporis amplitudo et species. Suet. Amplitudo est potentiae, aut maiestatis, aut aliquarum copiarum magna abundantia. Cic. Maiestas, *die Hoheit, Ansehnlichkeit, von erhabenen, würdevollen Gegenständen:* Maiestas est amplitudo ac dignitas civitatis. Cic. Ea amplitudo Iovis templi, quae ipsius etiam loci maiestate esset digna. Liv. Magnificentia, *der grossartige Charakter in Denkungsart, Handlungen und Veranstaltungen:* verborum, aedium regiarum, epularum: Magnificentia est rerum magnarum et excelsarum cum animi ampla quadam et splendida propositione agitatio atque administratio. Cic.

661. Malus, Malignus, Malitiosus, Improbus, Pravus, Nequam; Malum, Calamitas, Infortunium, Miseria. Mălus, *schlecht, böse, im physischen und moralischen Sinn, z. B.* vinum, animus, consuetudo; Malignus, *bösartig; missgünstig, karg,* opp. benignus, *z. B.* oculi, suspicio: Militum ira ex malignitate praedae partitae. Liv. Malitiosus, *boshaft, arglistig:* Malitiosa iuris interpretatio. Cic. Imprŏbus, *unbrav, was nicht die Probe hält, z. B.* merces; *überh. was nach Aller Urtheil nicht gebilligt werden kann, ungerecht, ruchlos, heillos:* Improborum facta insequitur accusator, tum iudex. Cic. Minister improbissimae crudelitatis. Id. Prāvus, *gebrechig, verbogen, verkrüppelt, z. B.* membrum; Iumenta prava atque deformia. Caes. *vom Rechten unregelmässig abweichend, verkehrt, schlecht der Form nach:* Interest inter rectum et pravum. Cic. Prava adolescentium consilia. Caes. Catilina fuit ingenio malo pravoque. Sall. *von angebornem bösen Charakter, dem er auch in seiner Handlungsweise treu blieb.* Nēquam, *nicht bequem, der sich zu nichts schickt, ein Taugenichts,* opp. frugi, 474. Nequam non malum significat, sed inutilem. Vel. Long. — Mălum, *Böses jeder Art, in so fern es empfunden oder zugefügt wird, Uebel, Unglück;* Calamitas, 296. *eig. Wetterschaden, ein mit grossem Schaden und Verlust verbundenes Unglück:* Locus ex calamitate populi Romani et internecione exercitus nomen capit. Caes. Infortunium, *das vom Schicksal herbeigeführte, mithin unvermeidliche Unglück:* Ni paret patri filius, habiturus est infortunium. Liv. Miseria, *das Elend, die Drangsal, die Wirkung grosser und lange anhaltender Uebel, wodurch man sich unglücklich fühlt:* In miseria esse. Cic. *hingegen* in malis esse, *sich in Uebeln befinden, z. B. in Armuth, Krankheit, Verfolgungen u. dgl. wodurch die* Miseria *herbeigeführt wird.*

662. **Mandare, Iubere, Imperare, Praecipere.** Mandare, 385. *Jemand einen Auftrag mit deutlichen Worten einkauen, Etwas anbefehlen, das er besorgen soll:* Caesar Labieno mandat, Belgas adeat atque in officio contineat. Caes. Diem memoriae mandare. Cic. Iubere, *befehlen von Rechts wegen, weil es recht ist, oder wozu man ein Recht hat:* Lex iubet ea, quae facienda sunt. Cic. Legem populus Romanus iussit de civitate tribuenda. Id. Imperare, *gebieten aus Machtvollkommenheit, mit höchster Gewalt und unwiderstehlich zur unbedingten Befolgung seines Willens:* Qui bene imperat, paruerit aliquando necesse est. Cic. Quod iussus sum, eo tempore atque ita feci, ut appareret, invito imperatum esse. Id. Praecipere, 553. *vorschreiben, was auch Einer thun kann, der weder Gewalt noch Recht dazu hat:* Illud praecipiendum fuit, ut diligentiam adhiberemus in amicitiis comparandis. Cic.

663. **Manere, Remanere, Commorari, Habitare, Colere, Incolere; Permanere, Perseverare, Persistere, Perstare.** Manere, *bleiben, von einem Orte nicht weggehen; überh. seinem Zustand nicht verändern:* Manere in patria, in officio; Remanere, *zurück bleiben, wenn Andre fortgehen:** Qui per causam valetudinis remanserunt. Caes. Commorari, *an einem Orte verweilen, sich länger aufhalten, von längerer Dauer des Bleibens;* Habitare, *wohnen, zum beständigen Aufenthalte haben:* Commorandi natura deversorium nobis, non habitandi dedit. Cic. Cŏlere, 30. *einen Ort bewohnen, so fern man ihn bebaut, daselbst seine Berufsgeschäfte treibt:* Volcae colunt circa utramque ripam Rhodani. Caes. Incolere, 544. *in einem Orte, Lande, seinen gewöhnlichen Wohnsitz haben, einheimisch seyn.* — Permanere, *bei Etwas verbleiben, seinen Zustand einen längern Zeitraum hindurch durchaus nicht verändern;* Persevērare, *bei Etwas beharren, mit Festigkeit in seinem Vorsatze ungeachtet der Hindernisse, Schwierigkeiten und äussern Widerstandes; in Etwas, ohne sich stören zu lassen, fortfahren:* Athenis jam ille mos a Cecrope permansit. Cic. Egregie ad ultimum in audacter commisso certamine perseveravit. Liv. Insipientis est, in errore perseverare. Cic. Persistere, *auf Etwas bestehen aus Leidenschaft, Starrsinn;* (Perseverare, *aus Grundsätzen und mit Ueberlegung;*) Perstare, *feststehen bleiben; bei Etwas beharren, davon durchaus nicht abgehen; die Folge von* Persistere: Pertinacissimus fueris, si in eo perstiteris, ad corpus ea, quae dixi, referre. Cic. Perstat in sententia Saturius. Id.

664. **Mantele, Mappa.** Mantēle, Mantīle, Mantē-

lium, *eine Quehle, Handtuch, zottig und leinen wie Barchent, beim Händewaschen und als Serviette;* Mappa, *die eigentliche Serviette, kürzer als* Mantele, *welches der Gastgeber hergab; die* mappa *brachte der Gast mit:* Attulerat mappam nemo, dum furta timentur: mantile e mensa surripit Hermogenes. Martial.

665. Manus, Palma, Pugnus, Vola; Manus ferrea, Harpago. Mănus, *die Hand, in so fern sie mit den Fingern Etwas aufnehmen und verrichten kann;* manum, manus conserere, *handgemein werden;* Palma, *die flache Hand, die innere Fläche der ausgestreckten Hand;* Pugnus, *die Faust:* Zeno quum compresserat digitos pugnumque fecerat, dialecticam aiebat, quum autem diduxerat et manum dilatarat, palmae illius similem eloquentiam esse dicebat. Cic. Vola, *die hohle Hand, auch die Höhlung des Fusses.* — Manus ferrea, *ein eiserner Haken an einer Kette;* Harpăgo, *eine an einer Kette hängende Stange mit einem Haken; beides zum Entern der Schiffe:* Ferreis manibus iniectis naves religaverant. Caes. Asseres ferreo unco praefixi (harpagones vocant) ex Punicis navibus iniici in Romanas coepti. Liv.

666. Mare, Oceanus, Pontus, Pelagus, Aequor, Salum, Fretum. Măre, *das Meer, im Gegensatz des festen Landes,* terra; Oceanus, *das Weltmeer, nach den Alten ein grosser Strom, der die Erde umfloss;* Pontus, *das offene, besonders ein bestimmtes Meer, z. B. das mittelländische, vorz. das schwarze Meer,* Pontus Euxinus: Ecce maris magna claudit nos obiice pontus: deest iam terra fugae. Virg. Pelăgus (πέλαγος) *die hohe See, Tiefe des Meeres, im Gegensatz des Meeres an der Küste:* Ut pelagus tenuere rates, nec iam amplius ulla occurrit tellus. Virg. Aequor, *die Ebene, Fläche des Meeres:* Quid tam planum videtur, quam mare? e quo etiam aequor illud poetae vocant. Cic. Sălum, *das bewegte, wogende Meer:* Nec tam aerumnoso navigavissem salo. Cic. Frĕtum, *das brausende, zwischen zwei engen Küsten sich durchdrängende Meer, die Meerenge; poet. auch ein bestimmtes Meer:* Aestus maritimi fretorumque angustiae ortu et obitu lunae commoventur. Cic.

667. Margarita, Unio. Margărīta, *seltner* Margaritum, (μαργαρίτης) *die Perle überhaupt;* Unio, *die einzelne Perle als einzig durch ihre Grösse und Schönheit:* Gignit et Oceanus margarita, sed subfusca et liventia. Tac. Vitellius ex aure matris detractum unionem pigneravit ad itineris impensas. Suet.

668. Margo, Ora, Crepido. Margo, *der Rand, der Etwas begrenzt, einschliesst, z. B.* scuti, libri: Flumen per villam

fluit marginibus lapideis. Varr. Ora, 644. *das Ort, Ende eines langen, dünnen Körpers, der äusserste breite Rand, wo eine Fläche sich endigt:* Galli oram extremae silvae circumsederant. Liv. Crĕpīdo, *der Rand als hervorragende, feste Einfassung zum Schutz; eine Mauer an einem Flusse, an einer Kunststrasse, ein hohes Ufer:* Myoparo usque ad forum, et ad omnes urbis (Syracusarum) crepidines accessit. Cic. *Dämme zum Schutz gegen das Meer.*

669. Mater, Genitrix. Māter, *die Mutter, die Junge geboren hat;* Genĭtrix, *alterthümlich* Genetrix, *die Erzeugerin, die Mutter, in so fern von ihr Kinder oder ein Geschlecht abstammen:* Geminos mater ipsa internosse non poterat, quae illos pepererat. Plaut. Mater omnium bonarum rerum est sapientia. Cic. *Ursprung.* Frugum genitrix. Ovid. i. e. Ceres. Magna deûm Genetrix. Virg.

670. Maturus, Tempestivus, Coctus; Praematurus, Praecox. Māturus (mĕtere, *eig. zum Mähen zeitig;*) *reif, von Obst und Früchten, die zur gehörigen Vollkommenheit gediehen sind:* Maturis albescit messis aristis. Ovid. Progenies matura militiae. Liv. Tempestivus, 257. *zeitig; von Früchten, wenn sie die gewöhnliche Zeit ihrer Reife erreicht haben:* Tempestivos fructus ex bestiis capere. Cic. Nondum tempestivo ad navigandum mari Siciliam adiit. Id. Coctus, *gekocht, von der Sonnenwärme zur völligen Reife gebracht:* Poma matura et cocta decidunt. Cic. — Praematurus, *frühreif, vor der gewöhnlichen Zeit reif, z. B.* fructus cucumeris; Praematura mors, hiems. Praecox, Praecŏquis *und* Praecŏquus, *vor der Zeit reifend, von Früchten, die früher als andre von derselben Gattung zur Reife gelangen:* Pira praecocia. Colum.

671. Mederi, Medicare — ri, Sanare, Curare; Medicina, Medicamen, Medicamentum, Remedium. Mĕderi, *bei einem Uebel sich ins Mittel schlagen, ihm oder dem Leidenden abhelfen, helfen:* Fuerunt, qui morbis, alii, qui vulneribus, alii, qui oculis mederentur. Cic. Medicare, *durch künstliche Mittel die natürlichen Kräfte einer Sache verstärken, Etwas damit anmachen; färben:* Semina medicant serentes et nitro prius perfundunt. Virg. Medicare tuos desiste capillos. Ovid. Medicari, *an Jemand Arzt werden, durch angewendete Mittel heilen:* Non Dardaniae medicari cuspidis ictum evaluit. Virg. Sanare, *gesund machen, die Wirkung von* Mederi *und* Medicari: Pheraei Iasonis vomicam sanare medici non potuerunt. Cic. Curare, *durch Pflege und Abwartung die Wiederherstellung der Gesundheit bewirken:* Vomitione canes, purgatione autem

alvos ibes Aegyptiae curant. Cic. — Medicina, sc. ars, *die Heilkunst;* sc. res, *das Heilmittel:* An medicina ars non putanda est? Cic. Medicinam adhibere rei publicae. Id. Medicamen, *ein Arznei — Giftmittel, als Arzneikörper;* Medicamentum, *als Heilmittel:* Medicamine tactae defluxere comae. Ovid. Si qui medicamentum cuipiam dederit ad aquam intercutem. Cic. Remedium, *ein Gegenmittel, ein Arzneimittel, welches gegen ein Uebel wirkt, ihm abhilft:* Temporibus hibernis ad magnitudinem frigorum sibi remedium compararat. Cic.

672. Medius, Dimidius, Dimidiatus, Dividuus; Mediocris, Modicus. Medius, *mitten, gleich weit von den beiden äussersten Enden entgegen gesetzter Seiten, oder von zwei entgegen gesetzten Extremen entfernt:* Versus aeque prima, et media, et extrema pars attenditur. Cic. Medium erat in Anco ingenium, et Numae, et Romuli memor. Liv. Medium, *die Mitte:* diei, campi. Dimidius, *halb, zur Hälfte, das eine von zweien in der Mitte, d. i. gleich getheilten Theilen eines Ganzen:* Luna est maior, quam dimidia pars terrae. Cic. Dimidium pecuniae. Id. *das Halbe, die Hälfte.* Dimidiatus, *halbirt:* Dimidium est, quod ex dimidiato pars altera est. Gell. Exemit ex anno unum dimidiatumque mensem. Cic. Dividuus, *geschieden, getheilt, vom bleibenden Zustande:* Candida dividuâ colla tegente coma. Ovid. — Mediŏcris, *was zwischen zwei Extremen die Mitte hält, mittelmässig, mit dem Begriff des Gewöhnlichen, Gemeinen;* Modĭcus, *was das gehörige Mass nicht überschreitet, gerade recht ist, mässig:* Mea pecunia est ad vulgi opinionem mediocris; ad meam modica. Cic.

673. Membrum, Artus, Articulus. Membrum (movere) *das Glied als bewegbarer und wesentlicher Bestandtheil des Körpers:* Membrorum, id est, partium corporis, alia propter eorum usum sunt donata, ut manus, crura, pedes, ut ea, quae sunt intus in corpore. Cic. Artus, *das Gelenk, die bewegliche Verbindung der Knochen am thierischen Körper, wodurch sie zusammen gehalten werden:* Artus dicti, quod membra membris artentur. Fest. *daher das Gliedmass, als ein durch Gelenke verbundenes Glied:* Ambusti multorum artus vi frigoris. Tac. Articulus, *das Gelenk in der engsten Bedeutung, an Pflanzen der Knoten; auch das einzelne Glied zwischen zwei solchen Gelenken:* Ipso in articulo, quo iungitur capiti cervix. Liv. Hominis digiti articulos habent ternos, pollex binos. Plin.

674. Meminisse, Reminisci, Recordari. Mĕmĭnisse, *sich erinnern, Etwas ins Gedächtniss aufgenommen und es noch nicht vergessen haben:* Meminisse est rem commissam memoriae

custodire: at contra scire, est et sua facere quaeque, nec ab exemplari pendēre. Senec. Remĭnisci, *Etwas wieder in das Gedächtniss zurückrufen, sich besinnen;* Recordari, *sich Etwas wieder in das Gedächtniss zurück rufen und mit Betrachtung dabei verweilen:* Memini, quid mihi tum suaseris, idque saepe ingemiscens sum recordatus. Cic. Quum in loca aliqua post tempus reversi sumus, non ipsa agnoscimus tantum, sed etiam, quae in his fecerimus, reminiscimur. Quinctil.

675. Menda, Mendum, Vitium. Menda, *ein Fehler, Flecken, der die Vollkommenheit mindert, z. B. ein Mahl, Warze, ein zu kurzes Glied;* Mendum, *ein solcher Fehler im Allgemeinen, etwas Fehlerhaftes:* Rara tamen mendo facies caret: occule mendas. Ovid. Libri sunt effecti: tantum librariorum menda tolluntur. Cic. Vĭtium, 40. *ein Fehler, wodurch Etwas schadhaft, verdorben wird, ein Gebrechen:* Quod vituperabile est per se ipsum, id eo ipso vitium nominatum puto. Cic. Nihil est in parietibus aut in tecto vitii. Id.

676. Mendacium, Falsum, Fictum, Vanum; Mendacium dicere, Mentiri, Ementiri. Mendacium (mendax *lügenhaft;*) *eine Lüge, eine in der Absicht zu täuschen oder zu hintergehen erdichtete Unwahrheit:* Improbi hominis est, mendacio fallere. Cic. Falsum, 427. *das Falsche, Unwahre, wenn Etwas nicht das ist, was es zu seyn scheint oder die Worte nicht mit der Sache selbst übereinstimmen:* Fama, quae veris addere falsa gaudet, et a minimo sua per mendacia crescit. Ovid. Fictum, *Erdichtetes, was auch aus Leichtsinn, Schadenfreude, Laune herrühren kann:* Fama, tam ficti pravique tenax, quam nuntia veri. Virg. Vanum, 108. *das Leere, Eitle, Gehaltlose, wie bei dem Aufschneider, Windmacher, der Aufsehen erregen oder sich wichtig machen will, bei Prahlereien, übertriebenen Versprechungen:* Moerenti vana quaedam atque inania, falsa spe inductus, pollicebar. Cic. — Mendacium dicere, *eine Lüge sagen, bloss aussprechen;* Mentiri, *lügen, mit Besonnenheit:* Dixeram seni mendacium et de hospite et de auro. Plaut. Erat Epaminondas adeo veritatis diligens, ut ne ioco quidem mentiretur. Nep. — Mentiri rem, *Etwas erlügen, fälschlich vorgeben, und einer Sache den falschen Schein von Etwas geben;* Ementiri, *verstärkend, bezeichnet ein dreistes Lügen; etwas Grundfalsches für Wahrheit ausgeben:* Pullarius auspicium mentiri ausus est. Liv. Mentiris iuvenem tinctis capillis. Martial. Vanitas ementiendae stirpis. Liv.

677. Mensa, Abacus. Mensa, *der Tisch im Allgemeinen:* Cibaria apposita in mensam. Cic. Syracusiae mensae. Id.

reich besetzte Tafeln. Abăcus, *ein kleinerer Tisch zum Rechnen, Spielen, Zeichnen mathematischer Figuren; vorz. ein Putztisch mit kostbaren Geschirren:* Abacos ornavit argento auroque caelato. Cic.

678. **Mensura, Modus, Modulus.** Mensura, *das Mass als bestimmtes Grössenverhältniss an einem Körper:* Mensura roboris ulnas quinque ter implebat. Ovid. Mŏdus, *das Mass, nach welchem eine Grösse gemessen wird:* Modi, quibus metiuntur rura. Varr. Modulus, *der Massstab:* Metiri se quemque suo modulo ac pede verum est. Hor.

679. **Mercatura, Commercium; Mercatus, Nundinae.** Mercatura, *der Kaufhandel, Waarenhandel als Verfahren des Kaufmanns mit seinen Waaren;* Commercium, *als Geschäft, wobei Waaren umgetauscht werden, der Handelsverkehr:* Cives mercaturas faciebant. Cic. Mare magnum commercia prohibebat. Sall. — Mercatus, *das Handeln mit Waaren, als Zustand; der öffentliche Verkauf, Jahrmarkt;* Nundinae, *der Markttag:* Ubi tum comitia habebant, ibi nunc fit mercatus. Varr. Cremonae magna pars Italiae, stato in eosdem dies mercatu, congregata. Tac. Minucius farris pretium in trinis nundinis ad assem redegit. Plin.

680. **Merces, Pretium, Stipendium, Salarium, Pensio.** Merces, G. cēdis (merx, mercari) *der bedungene Lohn für geleistete Dienste, Miethpreis; überh. jede Vergeltung für das, was Jemand verdient hat, es sey Gutes oder Böses:* Mercede diurna conductus. Hor. Operis mercedem negare. Ovid. Pretium, *der Preis, als Werth einer Handelswaare, und als eine dem Werth einer Sache angemessene Belohnung:* Ager magno pretio coemtus. Cic. Magni pretium certaminis. Ovid. Stīpendium, *der Sold, die Besoldung für Kriegsdienste; daher der Kriegsdienst selbst:* Stipendium militibus numerare; Milites, qui iam stipendiis confectis erant, dimisit. Cic. Sălarium, *ein Deputat als Besoldung, urspr. an Salz, dann auch an andern Naturalien, später an Geld:* Senatorum nobilissimo cuique, sed a re familiari destituto, annua salaria constituit. Suet. Pensio, *die Zahlung:* Carthaginienses stipendium pluribus pensionibus in multos annos debebant. Liv.

681. **Merere — ri, Dignum esse, De — Promereri.** Mĕrēre, *Etwas erwerben, verdienen:* Nec minimum meruere (Poetae) decus, ausi celebrare domestica facta. Hor. *daher* merere stipendia, *Kriegsdienste thun;* merere pedibus, equo, *als Fussgänger, Reiter dienen;* Mereri *verdienen, ein Recht auf Belohnung, oder Etwas verschuldet haben, z. B.* laudem, poenam;

vgl. Lat. Gramm. §. 74, B. a. *S.* 190. Mereri de re publica; male mereri de aliquo, *sich um Jemand verdient machen.* Dignum esse, *würdig seyn, wegen seiner Vorzüge auf eine diesen angemessene Belohnung Anspruch haben, und solchen Vorzügen als Belohnung angemessen seyn:* Dignum esse hospitio, honoribus, exsilio, odio; *und:* Qui moeror dignus inveniri in calamitate tanta potest? Cic. Demereri, *Jemand sich durch sein Verdienst verbindlich machen:* Demerendi beneficio tam potentem civitatem nunquam parem occasionem dabunt dii. Liv. Promereri, *als verhältnissmässigen Lohn für Geleistetes verdienen:* Levius reus punitus, quam est promeritus. Cic.

682. Mergere, Demergere, Urinari. Mergere, *tauchen, eintauchen, in eine Flüssigkeit einsenken;* Demergere, *Etwas in die Tiefe hinab — versenken, so dass es unsichtbar wird:* Brachia mersit in aquas. Ovid. Naves demergere, *in den Grund bohren.* Urinari, *untertauchen, länger unter dem Wasser bleiben:* Si quando nos demersimus, ut qui urinantur, aut nihil superum, aut admodum obscure cernimus. Cic.

683. Meridies, Medius dies. Mĕrīdies, *der Mittag, als der Punkt und die Zeit, wo die Sonne am höchsten steht; auch die Mittagsgegend;* Medius dies, *der mittlere Theil des Tages, die Mittagszeit:* A meridie prope ad solis occasum pugnabatur. Caes. Medio die greges ad vallem perducamus. Colum.

684. Merum, Vinum, Temetum. Mĕrum, *der lautere, nicht mit Wasser vermischte Wein;* Vīnum, *Wein;* Tēmētum, *der Wein als berauschendes Getränk:* Cras genium mero curabis. Hor. *gewöhnlicher* merum vinum. Mulieres Romae vino semper, quod temetum prisca lingua appellatur, abstinuisse dicunt. Gell.

685. Merx, Mercimonium, Scruta. Merx, *gewöhnl. Plur.* Merces, *die Waare als beweglicher Gegenstand des Kaufhandels;* Mercimonium, *als Handelsgut;* Scrūta, *alte halbzerbrochene Dinge, Trödelwaare:* Praeco, ad merces turbam qui cogit emendas. Hor. Nisi mancipio accipio, quid eo mihi opus mercimonio? Plaut. *von einer Sklavin.* Scruta ut vendat scrutarius laudat, praefractam strigilem, soleam dimidiatam. Lucil.

686. Metiri, Metari. Mētiri, *messen, z. B.* mundi magnitudinem, frumentum; Mētari, *die Grösse eines abgemessenen Orts durch Grenzzeichen bestimmen, einen Ort abstecken, z. B.* agrum: Expositis copiis Romani castra in proximis tumulis metantur. Liv.

687. Metuere, Timere, Vereri, Formidare, Trepidare, Tremere, Pavere. Metuere, *ein Uebel befürchten, fürchten, bezeichnet die Furcht des Berechnenden und Vorsich-*

tigen; Tĭmere, *sich vor einem Uebel fürchten, die des Verzagten und Feigen* (timidus): A me insidias metuunt. Cic. Timeo Danaos et dona ferentes. Virg. Vĕreri, *sich scheuen, aus Furcht vor übeln Folgen, aus Achtung und Ehrfurcht:* Caesar, quum ipse abesset, motum Galliae verebatur. Caes. Appium metuebant servi, verebantur liberi. Cic. Formīdare (formido, *eine Feldscheuche, Schreckbild;*) *sich heftig und anhaltend fürchten, von einer bis zum Grausen gesteigerten Furcht bei aufgeregter Einbildungskraft, z. B.* alicuius iracundiam. Trepidare, *trippeln, ängstlich thun, — hin und her laufen, von allen durch plötzliches Schrecken, Angst und Bangigkeit bewirkten Aeusserungen:* Quum victi mures artos circum trepidarent cavos. Phaedr. Trĕmere, *vor Furcht und Schrecken zittern; die Wirkung des heftigen Affects auf das Nervensystem:* Totus tremo horreoque, postquam adspexi hanc. Ter. Păvere, *beben, von* tremere *durch grössere und langsamere Schwingungen in den innern Organen unterschieden, bezeichnet die Angst, die Herzklopfen verursacht und die Verrichtungen der Seele stört:* Navem horrisono freto noctem paventes timidi adnectunt nautae. Cic.

688. Migrare, Peregrinari, Proficisci, Iter facere. Mīgrare (meare) *wegziehen, an einen andern Aufenthaltsort:* Lucumonem consilium migrandi ab Tarquiniis cepit. Liv. Peregrinari *in der Fremde, d. i. ausserhalb seiner Heimath sich aufhalten oder herumreisen:* Peregrinari in aliena civitate, non in tua magistratum gerere videris. Cic. Proficisci, *reisen, bezeichnet das fortgesetzte Fortschreiten auf einem Wege;* Iter facere, 590. *nur die Bewegung:* Capua profectus sum Formias. Cic.

689. Ministrare, Apparere, Servire, De — Inservire; Praebere, Suggerere, Suppeditare. Ministrare, *Jemand zur Erreichung seiner Absichten die nöthige Handleistung thun, Jemand bedienen:* Fac ut ministres mihi, quum mihi sacrificem. Plaut. Apparere, *Jemand aufwarten, bei ihm als seinem Vorgesetzten erscheinen, um seine Befehle zu erwarten und zu vollziehen:* Quatuor et viginti lictores apparere consulibus. Liv. Servire, *dienen, dienstbar, eig. Sklav seyn:* Huic domino usque serviamus. Catull. Servire tempori, famae, *sich darnach richten.* Deservire *bezeichnet das Ziel des Dienstleistenden, Jemand ganz zu Diensten stehen:* Officia mea, operae, vigiliae deserviunt amicis, praesto sunt omnibus. Cic. Inservire, *für Jemand seine Dienste verwenden, von der Richtung des Bestrebens:* A quo plurimum sperant, ei potissimum inserviunt. Cic. — Ministrare, *mit Etwas bedienen, Jemand als Diener, Behülflicher, Etwas darreichen:* Ganymedes pocula ministrans.

Cic. Praebere, *hinhalten, gewähren; dem Empfangenden zur Befriedigung:* Corpora praebemus plagis. Ovid. Locus lautiaque legatis praeberi iussa. Liv. Suggerere, *nach unten hin — herbeischaffen; beibringen, an die Hand geben:* Flamma virgea suggeritur aëno. Virg. Qui causas docent, argumentorum copiam suggerunt. Cic. Suppeditare (pes,) *eig. fest auffussen, Stand halten:* Si, omissis his rebus omnibus, quibus nos suppeditamus, eget ille (Catilina). Cic. *wodurch wir dem Catilina gewachsen sind; daher Einem Etwas in ausreichendem Vorrath bieten, verschaffen:* luxuriae sumtus. Lucret. Suppeditabit nobis Atticus testes. Cic.

690. Minuere, Tenuare, Rarefacere. Minuere, *mindern, der Ausdehnung, Zahl und Intension nach:* Faces ramaliaque minuit, parvoque admovit aëno. Ovid. Minuere laborem, auctoritatem alicui; opp. augere. Tenuare, *dünn machen:* Assiduo vomer tenuatur ab usu. Ovid. Tenuare iram, *schwächen, die innere Kraft und Stärke;* minuere, *die Heftigkeit, die heftigen Ausbrüche des Zorns verringern.* Rarefacere, *die nahe an einander liegenden Theile einer Sache vereinzeln, z. B. Dämpfe, Luft:* Sol radiis terram dimovit obortis et rarefecit. Lucret. *locker machen.*

691. Mirari, Ad — Demirari, Suspicere, Stupere. Mirari, *sich wundern, sich ver — bewundern;* Admirari, *Etwas anstaunen; bei Etwas Ungewöhnlichem seine Verwunderung äussern;* Demirari, *sich mit einem Gegenstande der Ver — Bewunderung allein beschäftigen und dabei verweilen:* Cervus ramosa mirans laudat cornua. Phaedr. Admirantur omnia, quae magna et praeter opinionem suam animadverterunt. Cic. Me, propter quem ceteri liberi sunt, tibi liberum non visum, demiror. Id. Suspicere, *zu Etwas als etwas Grossem mit Bewunderung aufschauen, hochschätzen;* opp. despicere: Eos viros suspiciunt, in quibus existimant se excellentes quasdam et singulares perspicere virtutes. Cic. Stŭpere, *eig. stumpf, d. i. durch plötzliches Entsetzen betäubt seyn; staunen:* Pavida puella stupet. Liv. Hunc versum ita agit Roscius, ut proximos adspiciat, admiretur, stupescat. Cic.

692. Miser, Infelix, Laboriosus; Misereri, Miserari, Miserescere. Mĭser, *der an einem Uebel in dem Grade leidet, dass er Theilnahme und Bedauern erregt, elend:* Miseris et laborantibus nihil negare possumus. Cic. Infēlix, *unfähig zum Erzeugen, unfruchtbar; und unglücklich, dem Nichts zu Glücke geht:* Salsa tellus, frugibus infelix. Virg. Crux infelici et aerumnoso parabatur. Cic. Laboriosus, *voller Mühseligkeit und Noth, geplagt:* Magnos ille cruciatus perferebat: nec tamen

miser esse, quia summum id malum non erat, tantummodo laboriosus videbatur. Cic. — Misereri, *bei eines Andern Unglück und Elend mitleidig seyn, Mitleid fühlen;* Miseret me, *das Mitleid rührt, es jammert mich:* Miserari, *sein Mitleid äussern, bedauern, beklagen;* Miserescere, *mitleidig werden; von dem allmählichen Entstehen dieses Zustandes:* Illi etiam quum misereri mei debent, non desinunt invidere. Cic. passive: Commune est, ut supplicum misereatur. Id. Turni sortem miserantur iniquam. Virg. Arcadii, quaeso, miserescite regis. Id. *Lat. Gramm.* §. 74, B, a. *S.* 191.

693. Missio, Exauctoratio. Missio, *die Absendung; der Abschied bei Soldaten:* honesta s. iusta, *nach gesetzlicher Dienstzeit, bei Fussgängern nach* 20, *bei Reitern nach* 10 *Jahren;* causaria, *wegen Alter oder Gebrechlichkeit;* gratiosa, *aus Begünstigung;* ignominiosa, *mit Schimpf und Ehrlosigkeit verbunden.* Exauctoratio, *die Entbindung des Soldaten von seiner Eidespflicht und die Entlassung desselben ganz oder zum Theil aus Machtvollkommenheit des Befehlshabers:* Exercitum purgare missionibus turbulentorum hominum. Liv. Delectus omissus est; exauctorati, qui sacramento dixerant. Id.

694. Moderari, Regere, Dirigere, Gubernare. Moderari, *mässigen, der Stärke einer Kraftäusserung, Heftigkeit, Geschwindigkeit das rechte Mass geben;* Rĕgere, *richten; einer Thätigkeit die rechte Richtung geben und sie darin erhalten;* Dirĭgere, *durchaus gerade richten, z. B.* cursum navis, *auf Etwas gerade zu steuern;* res ad rationem civitatis. Cic. *daher* Rectus *gerade, nicht krumm; recht:* Rectâ perge. Cic. sc. viâ. A recta conscientia non discedere. Id. Directus, *gerade gerichtet, in gerader Linie fortlaufend, z. B.* acies: Ductae et directae viae. Cic. Gubernare, *eig. das Steuerruder führen; die Richtung einer Thätigkeit nach Massgabe der Umstände abändern, sie lenken:* Piso naves solvit, moderabaturque cursui, quo propius regrederetur. Tac. *er schiffte langsamer.* Non voluptate, sed officio consilia moderantes; moderari irae. Cic. Sequitur victam, non regit arte, ratem. Ovid. Deus mundi modum regit atque tuetur. Cic. Rector et moderator mundi. Id. *der Regierer und Lenker, der die Dinge in den rechten Gang bringt und darin erhält, und der ihren Wirkungskreis bestimmt und sie mit einander in das rechte Verhältniss bringt.* Aura dabit cursum: ipse gubernabit (ratem) residens in puppe. Ovid. Fortunae motum ratione quadam gubernabimus. Cic. Consilio ac sapientia regere ac gubernare rem publicam. Id.

695. Modificari, Temperare. Modificari, *Etwas*

nach einem Masse abmessen, um es mit dem Ganzen in Harmonie zu bringen; Temperare, *das Allzugrosse, Allzuviele an einer Sache mässigen, mildern:* Pythagoras, quanta longitudine corporis mensurae pedis conveniret, modificatus est. Gell. passive: Membra orationis modificata esse debebunt. Cic. Solis tum accessus modici, tum recessus et frigoris et caloris modum temperant. Cic. Temperare manibus, a lacrimis, *sich enthalten.*

696. Modo, Nuper. Modo, 379. *nur, so eben, d. i. nahe an dem Puncte der (wirklichen oder früher gedachten) Gegenwart vorüber gegangen;* Nuper (novus — per) *neulich, nicht weit von der wirklichen Gegenwart entfernt:* Nuper homines nobiles eiusmodi; et quid dico nuper? immo vero modo, ac plane paulo ante vidimus. Cic.

697. Mola, Pistrinum. Mŏla, *die Mühle zum Zermalmen, die bei den Alten aus einem feststehenden Kegel* (meta) *und einem beweglichen Trichter* (catinus) *aus Lava bestand;* Pistrinum, *der Ort, wo das Getreide in Mörsern zerstampft, nach Erfindung der Handmühlen aber gemahlen wurde:* Plautus ob quaerendum victum ad circumagendas molas, quae trusatiles appellantur, operam pistori locavit. Gell.

698. Mollis, Tener; Effeminatus. Mollis, *weich, geschmeidig, was dem Drucke leicht nachgibt, ohne zu bersten;* cera, caseus: Gallorum mens mollis ac minime resistens ad calamitates perferendas. Caes. Tĕner, *zart, was wegen seiner dünnen, schwachen Bestandtheile leicht beschädigt werden kann:* Segetum tenera herba. Virg. Tenera aetas. Ovid. Effeminatus, *weibisch geworden, verweichlicht, verzärtelt, z. B.* homo, vox: In actione fugiendum est, ne quid effeminatum aut molle, et ne quid durum aut rusticum sit. Cic.

699. Momentum, Punctum. Momentum (movere) *der kleine Zeittheil, innerhalb welchem sich Etwas bewegt, geschieht:* Horae momento cita mors venit. Hor. Punctum (pungere) *der Punkt, kleinste Theil der Zeit als Grenze:* Puncto temporis eodem mihi reique publicae pernicies rogata est. Cic.

700. Monumentum, Sepulcrum, Tumulus. Monumentum, *ein Denkmal; ein Grabmal, in so fern es an einen Verstorbenen erinnert;* Sepulcrum, *ein Behältniss zum Aufbewahren der Asche und Gebeine eines Verstorbenen, ein Grab;* Tumulus, *ein Grabmal von aufgeworfener Erde, Grabhügel:* Placet mihi eis, qui una pugnantes occiderunt, monumentum fieri quam amplissimum. Cic. Me quoque conde sepulcro. Ovid.

701. Mori, Exspirare, Ob — Inter — Perire, Occidere, Cadere, Oppetere, Occumbere; Mors, Letum,

Nex; Mortalis, Letalis, Mortiferus. Mŏri, *sterben, aufhören zu leben;* Exspirare, *aufhören zu athmen, den letzten Athemzug thun:* In balneis, fervore atque aestu anima interclusa, exspirarunt. Liv. Animam exspiravit. Ovid. Obire, *sich bei Etwas einfinden, um es abzuwarten, z. B. bei einem Termin; daher den vom Schicksal bestimmten letzten Lebenstag begehen; ein feierlicher, mildernder Ausdruck;* mortem, diem suum: Dionysius aeger, ut somno sopitus, diem obiit supremum. Nep. Interire, *untergehen, aufhören zu existiren, von gänzlicher Vernichtung;* Perire, *umkommen, nur vom Aufhören der äussern Bedingungen der Existenz z. B.* igni, fame, naufragio: Vel te interisse, vel perisse praedicent. Plaut. Occĭdere, *sichtlich fallen; vor den Augen Anderer untergehen und aufhören zu leben:* Sunt, qui censeant, una animum et corpus occidere. Cic. Eudemus proelians occidit. Id. Cadere, 150. *fallen, nur von Verwundungen:* Cadit in proelio adolescens. Nep. Oppĕtere mortem, *dem Tod entgegen gehen, ihn suchend:* Aiax millies oppetere mortem, quam illa perpeti maluisset. Cic. Occumbere mortem, — ti, *und* — te, *dem Tode unterliegen, in den Tod sinken:* Pro patria mortem occumbere. Cic. Cacus, ictus clava, morte occubuit. Liv. *Andre Ausdrücke sind:* De — Dis — Excedere, Defungi, Exstingui. — Mors (*Mord,*) *der Tod als Zerstörer, der die Seele vom Körper trennt:* Dissolutione, id est morte, sensus omnis exstinguitur. Cic. Lētum (de — lere) *der Tod als Vertilger:* Eodem sibi leto, quo ipse interisset, esse pereundum. Cic. Nex, *der Tod als Mörder, der gewaltsame Tod:* Latroni quae potest inferri iniusta nex? Cic. — Mortalis, *sterblich, dem Tode unterworfen, z. B.* animal; Letalis, *tödtlich, so beschaffen, dass es den Tod verursacht:* Vulnus letale in pectore acceperat. Suet. Mortifĕrus *und* Mortifer, *tödtlich, den Tod bringend:* Accepit Sulla vehemens vulnus et mortiferum. Cic.

702. Mortarium, Pila. Mortarium, *der Mörser, worin Etwas zermalmt, zerrieben;* Pīla, *worin Etwas zerstossen wird.*

703. Mucus, Pituita. Mūcus, *der dicke Schleim in der Nase;* Pītŭīta *und* Pītuīta, *dreisylbig, der zähe, aber flüssigere Schleim, auch in andern Theilen des Körpers:* Abest saliva, mucusque et mala pituita nasi. Catull.

704. Multi, Complures; Multitudo, Vis, Copia. Multi (moles) *viele, im Sinne einer Anhäufung;* Complures, *mehr als viele, mehrere, im Sinne der Vervielfältigung:* Non fuit orator unus e multis. Cic. Sunt alii complures, qui idem

fecerint. Id. *Die veraltete Comparativbedeutung braucht noch Terentius.* — Multitudo, *die Menge als grosse Anzahl;* Vis, *als Masse in Hinsicht des Umfangs und Raums, den sie einnimmt;* Copia, *als Vorrath zum Gebrauche:* Nationes numero hominum ac multitudine in nostras provincias redundant. Cic. Vim lacrimarum profudi. Id. Pabuli copia non suppetebat. Caes.

705. Mundus, Nitidus, Lautus, Splendidus. Mundus, 297. *sauber, reinlich, von Oberflächen, auf welchen durchaus kein Schmutz und Flecken wahrgenommen werden:* Splendet focus et munda supellex. Hor. Nitidus, 478. *gleissend, blank, sauber mit einem hellen, jedoch matten Glanze, z. B.* ebur. Lautus, *gewaschen, wofür gewöhnl.* lotus *steht; nett, herrlich, wie im Deutschen: das hat sich gewaschen z. B.* supellex: Mensa lauta, dapibusque instructa. Martial. Lautum et copiosum patrimonium. Cic. Splendidus, *blendend glänzend; daher durch Pracht, Aufwand, Talente Aufsehn machend:* In Curii villa ac domo nihil splendidum, nihil ornatum fuit, praeter ipsos. Cic.

706. Munus, Officium, Munia, Pensum, Ministerium. Munus, *das Amt als Inbegriff angewiesener und pflichtmässiger Dienstverrichtungen:* Praetor urbanus, quod consules aberant, consulare munus sustinebat. Cic. Officium, *die Obliegenheit, wozu man durch seine besondern Verhältnisse verbunden ist; und die Pflichtleistung:* Ab religione officii declinare. Cic. Masinissa omnia exsequitur regis officia et munera. Id. Munia, *nur im Nominat. und Accusat., die Verrichtungen und Geschäfte, die ein Amt mit sich bringt, mit dem Begriff des Mühseligen und Anstrengenden, wodurch es sich von* Munera *unterscheidet:* Patres arguebat, quod publica munia desererent. Tac. Pensum, *das an Wolle den Sklavinnen zum Spinnen täglich Zugewogene; die Verrichtung als Aufgabe:* Ad reliqua progrediar, meque ad meum munus pensumque revocabo. Cic. Ministerium, *das Amt eines* Minister; *die Dienstleistung von Amts wegen, oder um Jemand hülfreich an die Hand zu gehen, z. B.* scribarum: Verna ministeriis ad nutus aptus beriles. Hor.

707. Murmurare, Mutire, Mussare, Mussitare, Susurrare. Murmurare, *murren, murmeln, von Menschen und jedem ähnlichen dumpfen Getöse:* Fremitus murmurantis maris. Cic. Mutire, Muttire, *mucksen, einen schwachen unarticulirten, aber sogleich wieder unterdrückten Laut von sich geben:* Etiam muttis? — Iam tacebo. Plaut. Mussare, *leise, in den Bart sprechen:* Aetoli id decretum clam mussantes carpebant. Liv. Mussitare, *Etwas leise, verbeissend vor sich hin*

murmeln: Ego haec mecum mussito: Bona mea inhiant. Plaut. Susurrare, *zischeln, einander zuflüstern:* Nutu pars mihi significat; pars, quid velit, aure susurrat. Ovid.

708. Mutare, Variare. Mutare, *machen, dass zwei Dinge mit einander wechseln oder dass der Zustand einer Sache in einen andern übergeht, vertauschen, ändern:* Praedas mutare cum mercatoribus vino advecticio. Sall. Mutare testamentum. Cic. Variare, *bunt, mannichfaltig machen:* Variabant tempora cani. Ovid. Variari voluptas distinguique potest. Cic. *die Vergnügungen abwechseln lassen.*

709. Mysterium, Arcanum. Mysterium (μυστήριον) *ein Geheimniss als etwas Heiliges, als Gewissenssache;* Arcanum, *etwas Geheimes, was verschlossen seyn, Niemand wissen soll:* Epistolae tantum habent mysteriorum, ut eas ne librariis quidem committamus. Cic. Arcanum commissum tegere. Hor.

N.

710. Nam, Namque, Enim, Etenim. Nam, *denn, auch nämlich, rechtfertigt die nächstvorhergehende Behauptung durch genauere Bestimmung und Angabe ihres Grundes;* Enim, *denn, steht mit Nachdruck nach dem Worte, auf welchem der Moment des Grundes liegt, des Sachgrundes, auf welchem die Möglichkeit oder Wirklichkeit der vorhergehenden Behauptung beruhet. Solche Sätze, die durch ihren Inhalt mit dem vorhergehenden nicht in unmittelbarem Zusammenhange stehen, verbindet im ersten Falle* Namque; *im zweiten* Etenim; *vgl. Lat. Gramm.* §. 191, 1.

711. Narrare, Memorare, Commemorare. Narrare, *erzählen, eine Begebenheit umständlich durch Worte darstellen, um einen Andern davon zu unterrichten:* Tu isti narra omne ordine, ut factum sit. Ter. Memorare, *Jemand Etwas durch Erzählung erinnerlich machen:* Honoratorum virorum laudes in concione memorentur. Cic. Commemorare, *sich oder Andern zugleich in Erinnerung bringen; Etwas prahlend erwähnen:* Quid quoque die egerim, commemoro vesperi. Cic. Beneficia non debet commemorare is, qui contulit. Id.

712. Nasci, Oriri; Nativus, Natalis. Nasci, *durch Zeugung entstehen, geboren werden, bezeichnet den Anfang des*

animalischen Daseyns; Oriri, *eig. aufgehen, von Sternen; entstehen, seinen Ursprung haben; den Grund desselben:* Ipsum amare a se oritur et sua sponte nascitur. Cic. — Nativus, *durch Geburt entstanden und als solches fordauernd:* Beluae ad saxa nativis testis inhaerentes. Cic. Nativi coloris pannus. Plin. *nicht durch Kunst gefärbt.* Natalis, *der Beschaffenheit nach mit dem Gebornen* (natus) *in Beziehung stehend, z. B.* dies, solum, *der Geburtstag, Geburtsland.*

713. Nasus, Naris. Nasus, *die Nase als hervorragender Theil des Gesichts;* Naris, *das Nasenloch, und die Nase als Geruchsorgan:* Lucilius facetus, emunctae naris. Hor. *von scharfer und feiner Beobachtungsgabe.*

714. Navicularius, Nauarchus, Magister, Gubernator. Navicularius sc. vir, *der Schiffseigenthümer, Schiffspatron, der das Schiffen als Gewerbe betreibt;* Nauarchus, *der Schiffscapitän, der auf dem Schiffe den Oberbefehl hat;* Magister, *der Schiffsmeister, dem die Aufsicht über das ganze Schiff, die Besorgung der Vorräthe und die Befrachtung übertragen ist:* Magistrum navis accipere debemus, cui totius navis cura mandata est. Ulpian. Gubernator, *der Steuermann:* Gubernator clavum tenens sedet in puppi. Cic.

715. Navis, Navigium, Alveus, Ratis, Carina, Puppis; Linter, Scapha, Cymba; Celox, Lembus. Navis (nare, *Nachen,*) *ein Schiff als schwimmender Körper, gewöhnl. ein grösseres;* Navigium (navigare) *ein Schiff als mit Rudern und Segeln versehenes Fahrzeug:* Quid tam in navigio necessarium, quam latera, quam antennae, quam vela, quam mali? Cic. *Poetisch stehen dafür auch:* Alveus, *ein zum Wasserfahrzeug ausgehöhlter Baumstamm, die Höhlung des Schiffs:* Alveos navium inversos pro tuguriis habuere. Sall. Ratis, *ein Floss, auch ein zerbrechliches Fahrzeug:* Navibus ab Hannibale incensis, rates ad traiiciendum exercitum in magna inopia materiae aegre comparat. Liv. Carina, *der Kiel, auf welchem das Gebäude des Schiffs ruhet:* Navium longarum carinae positae. Liv. Puppis, *das Hintertheil des Schiffs, s.* Gubernator, 714. — *Kleinere Fahrzeuge:* Linter, *ein kleiner Kahn ohne Verdeck aus zusammengeschlagenen Bretern oder einem ausgehöhlten Baumstamm:* Id flumen Helvetii ratibus ac lintribus transibant. Caes. Scapha, *ein Boot, grösser als* Linter: Funiculus a puppi religatus scapham annexam trahebat. Cic. Cymba, *ein kleiner Kahn, Nachen:* Cymbarum ante oculos multitudo. Cic. *Fischerkähne.* Celox, *ein kleines Jagdschiff mit* 2 — 3 *Rudern nur auf einer Seite;* Lembus, *ein kleines niedriges Fahrzeug, vorn spitzig zulaufend*

und mit vielen Rudern versehen, von vorzüglicher Schnelligkeit: Apparuit, piraticas celoces et lembos esse. Liv. *die übrigen besondern Fahrzeuge haben griechische Namen.*

716. Ne, Quo minus, Quin; Ne non, Ut; Ut ne, Ut non. a. *Nach negativen Hauptsätzen, die ein Verhindern, im Wege stehen, ausdrücken, bezeichnet* Ne, *dass nicht, damit nicht, die Absicht, dass die Handlung ganz unterbleibe;* Quo minus, *dass nicht, dass sie in ihrem Fortgange gehemmt werde;* Quin, *dass nicht, dass sie dessen ungeachtet erfolgt sey; Lat. Gr.* §. 182, 2. Imperatores erant impediti, ne triumpharent. Sall. Aetas non impedit, quo minus literarum studia teneamus. Cic. Hanno prohiberi non poterat, quin erumperet. Liv. — b. *Nach den Ausdrücken fürchten, besorgen, bezeichnet* Ne *dass, es möchte, den Wunsch ein drohendes Uebel zu vermeiden;* Ne nón, *es möchte nicht, den, eines gefährdeten Gutes nicht verlustig zu seyn;* Ut, *dass nicht, den Wunsch, ein gefährdetes Gut zu erlangen; Lat. Gr.* §. 182, 4. Verendum est, ne brevi tempore fames in urbe sit. Cic. Veremur, ne beatus esse non possit. Id. Vereor, ut Dolabella satis nobis prodesse possit. Id. — c. Ne, *dass nicht, damit nicht, wird nur zur Bezeichnung eines Zwecks und im verhütenden Sinn;* Ut, *dass, sowohl zur Bezeichnung eines Zwecks, als auch einer Wirkung und Folge gebraucht; in beiden Fällen folgt* ne, *nicht, vor einem einzelnen Theile eines solchen Satzes, der negativ im verhütenden Sinn gedacht werden soll;* non, *nicht, im verneinenden Sinn; Lat. Gr.* §. 182, I, a. Quae ne spes eum fallat, vehementer te rogo. Cic. Non peto, ut decernatur aliquid novi, sed ut ne quid novi decernatur. Id. Opera datur, ut iudicia ne fiant. Id. Veteres milites dimitti placuit, ita ut in singulas Romanas legiones ne plus sena millia peditum, treceni equites essent. Liv. Spatium relinquatur, ut gemma libera vinculo non urgeatur. Colum. *vom inoculirten Baume.*

717. Nebulo, Vappa, Verbero. Nebulo, *der blauen Dunst vormacht oder sein Wesen im Dunkeln treibt, ein Betrüger, Schurke:* Nos ab isto nebulone facetius eludimur, quam putamus. Cic. Vappa, *eig. umgeschlagener Wein; ein Ausgearteter:* Vappae nomen probrosum etiam, quum degeneraverit animus. Plin. Verbero, *ein Schlägefaul, der nicht Prügel genug bekommen kann; ein Schimpfwort bei Sklaven.*

718. Necessitas, Necessitudo. Necessitas, *die Nothwendigkeit, wenn Etwas nach Naturgesetzen oder dringender Umstände wegen nicht anders seyn kann;* Necessitudo, *der Zustand, der Zwang, der aus der Nothwendigkeit entsteht:* Tempori cedere, id est, necessitati parere. Cic. Puto esse hanc ne-

cessitudinem, cui nulla vi resisti potest, quo ea secius id, quod facere potest, perficiat; quae neque mutari, neque leniri potest. Id. Iusta causa coniungendae necessitudinis. Id. *die enge Verbindung unter Anverwandten und Freunden, vgl.* 48.

719. Negare, Ab — Denegare, Ab — Renuere, Recusare, Infitiari, Infitias ire, Diffiteri. Nĕgare, *verneinen,* 561. *daher eine Bitte abschlagen:* Titus non negavit quidquam petentibus. Suet. Abnegare, *von sich ablehnend und kurzweg —;* Denegare, *rund abschlagen, dem Bittenden die Aussicht zur Gewährung benehmend:* Rex tibi coniugium abnegat. Virg. Datum denegant, quod datum est. Plaut. *abläugnen.* Expetita colloquia et denegata commemorat. Caes. cf. C. Phil. 11, 8, 19. Abnuere, opp. adnuere, *durch Winken seine Abneigung, und* Renuere, *seinen Widerwillen gegen Beistimmung zu erkennen geben, bezeichnen mehr Willensmeinung:* Manu abnuit, quidquam in se opis esse. Liv. *abweisend.* Quum intelligas, quid quisque concedat, quid abnuat. Cic. Haud equidem abnuo, egregium ducem fuisse Alexandrum. Liv. Credere me tamen hoc oculo renuente negavi. Ovid. *von entgegen gesetzter Meinung.* Nullum convivium renuit. Cic. Recusare, *eine Zumuthung aus Gegengründen* (causa) *zurückweisen, verweigern:* Timoris causa pro se quisque id munus legationis recusabat. Caes. Infitiari (fateri) *die Wahrheit nicht gestehen, Etwas abläugnen, in eigenem Interesse:* Multi in tormentis mori maluerunt falsum fatendo, quam infitiando dolere. Cic. Infitias ire, *abläugnen wollen; vom Beginnen:* Si infitias ibit, testis mecum est annulus. Ter. *in Prosa mit einer Negation:* Nos plebis commodis adversatos esse neque nego, neque infitias eo. Liv. *noch will ich in Abrede seyn.* Diffiteri, *missgestehen, d. i. ein falsches, der Wahrheit zuwiderlaufendes Geständniss thun:* Pudor obscoenum diffiteatur opus. Ovid.

720. Negotium, Res. Negotium, *die Beschäftigung,* opp. otium: In otio esse potius, quam in negotio. Ter. *das Geschäft als Aufgabe für eine freie Thätigkeit zur Erreichung eines Zwecks, vorz. ein Amts- Berufs- überh. pflichtmässiges Geschäft:* Negotium magistratibus est datum, ut curarent, ut sine vi mihi aedificare liceret. Cic. Res, 190. *jeder Gegenstand, von dem geredet, d. i. der als existirend gedacht werden kann; die Sache, als allgemeine Benennung für Etwas, dessen genauere Bestimmung aus den Umgebungen erkannt wird, z. B.* divina, militaris: Non re ductus es, sed opinione. Cic. Rem agere, *eine Angelegenheit, die das Interesse Jemands betrifft;* Negotium, *ein Geschäft betreiben, das mit irgend einer Verpflich-*

tung Einen in Anspruch nimmt. Res est mihi tecum, *ich habe es mit dir zu thun, zu kämpfen;* Negotium, *ich habe mit dir Etwas ab — auszumachen.*

721. Nemo, Nullus. Nemo, *Niemand,* opp. *Jemand, schliesst jede Person;* Nullus, *keiner,* opp. *einer, schliesst jedes Individuum einer bestimmten Gattung aus:* Hominem neminem pluris facio. Cic. Elephanto beluarum nulla prudentior. Id.

722. Neque s. Nec, Et non, Ac non. Neque *oder* Nec, *und nicht, verbindet mit dem nächstvorhergehenden einen ganzen negativ genommenen Satz;* Et non, Ac non, *und nicht, einen Satz, in welchem ein einzelner Begriff den vorhergehenden Satze entgegen gesetzt ist, vgl.* 397. *Lat. Gr.* §. 188, 7. Papirium ferunt cibi vinique capacissimum, nec cum ullo asperiorem fuisse militiam. Liv. Ea scripsi ad te, quae et saluti tuae conducere arbitrarer, et non aliena esse ducerem a dignitate. Cic.

723. Nihil, Nihilum; Nihilo secius, segnius, minus. Nihil, *nichts, ist das abgekürzte* Nihilum, *ein, das Nichts:* Nihil agis. — Erit aliquid, quod aut ex nihilo oriatur, aut in nihilum subito occidat. Cic. — Nihilo secius, *um nichts anders, eben so, bezeichnet Gleichheit in der Handlungsweise:* Haec dicta nihilo mihi esse videntur secius, quam somnia. Plaut. Nihilo segnius, *um nichts langsamer, eben so lebhaft:* Oppidani, insolita re perculsi, nihilo segnius bellum parare. Sall. Nihilo minus, *um nichts minder, nichts desto weniger; Gleichheit ausdauernder Kraft:* Legati proficiscantur: bellum nihilominus paretur. Cic.

724. Nomen, Vocabulum, Verbum, Vox; Prae — Cog — Agnomen. Nomen, *der Name, durch welchen man einen Gegenstand kenntlich macht und ihn von andern unterscheidet; der Eigenname:* Rebus novis nova ponenda sunt nomina. Cic. Vocabulum, *die Benennung eines Gegenstandes nach den Merkmalen, die er mit andern gleicher Gattung gemein hat, der Gattungsname:* Non idem Oppidum et Roma, quum Oppidum sit vocabulum, Roma nomen. Varr. Verbum, *ein Wort, ein aus articulirten Lauten bestehendes Ganzes, das einen Begriff bezeichnet, jeder Redetheil; sonst ist* Verbum, *ein Zeitwort, das conjugirt wird;* Verba, *im Plur. Worte im Zusammenhange:* Verbum non amplius addam. Hor. Vox, *die Stimme, der Laut, der aus dem Munde geht; ein Wort als Laut, einzeln und im Zusammenhange:* Sunt verba et voces, quibus hunc lenire dolorem possis. Hor. Haec una vox omnium est. Cic. — *Der Römer hatte gewöhnlich* 3 *Namen, vgl.* 489. Nomen, *den Geschlechtsnamen* (gens) *z. B.* Cornelius; Praenomen, *den Vornamen, wodurch die einzelnen Familienglieder und Geschwister*

unterschieden wurden, z. B. Caius, Marcus; Cognomen, *den Zu- oder Familiennamen, z. B.* Scipio, Lentulus; Agnomen, *den Beinamen von einer grossen That oder einer Adoption, z. B.* Publius Cornelius Scipio Africanus Aemilianus, *wo das zweite Agnomen von seinem Adoptivvater* L. Aemilius Paullus *herrührte.*

725. Non, Ne, Haud. Non, *nein, nicht, die Negation des Wirklichen, setzt dem Seyn das Nichtseyn;* Ne, *nicht, dass nicht, damit nicht,* 716. *die Negation des Gedachten, der Absicht, setzt dem Seynsollen das Nichtseynsollen entgegen;* Haud, *richtiger* Haut, *wohl nicht, nicht eben, gar nicht, ist die bedingte Negation, die es der Willkür überlässt, in welchem Sinne man sie nehmen wolle, daher ihr ironischer Gebrauch und vor negativen* Compositis, *z. B.* haud ignotae belli artes: Necesse est, id aut esse, aut non esse. Cic. Agesilaum, quod mel non habebant, cera circumfuderunt. Nep. *kein Honig; nicht* mel nullum. Impius ne audeto placare donis iram deorum. Cic. Eo proficiscentem haud sane quis facile retraxerit. Id. Tuum esse periclum non vis: haud stulte sapis. Ter.

726. Notio, Notitia, Cognitio, Perceptio. Notio, *das Sichbekanntmachen mit Etwas; das Zusammenfassen der an einem Gegenstande wahrgenommenen Merkmale in eine Vorstellung, der Begriff, z. B.* veri et falsi; Notitia, *die klare und deutliche Vorstellung von einer Sache, die aus der* Notio *entsteht, die Kenntniss, z. B.* antiquitatis, sui corporis; *die Bekanntschaft.* Notio Dei *ist der Begriff, den man sich von Gott bildet;* Notitia Dei, *die Kenntniss von Gott, was man von ihm weiss, um ihn von andern Dingen zu unterscheiden.* Cognitio, *das Kennenlernen als Act, wodurch man zu einer klaren und deutlichen Vorstellung von einer Sache gelangt; und die auf diese Weise erlangte Erkenntniss:* Tot rerum notiones non haberemus, nisi animus in rerum cognitione viguisset. Cic. Perceptio, *das in Empfang Nehmen; das Aufnehmen der zu einer klaren Vorstellung erforderlichen Bestimmungen, das Begreifen als Act des Verstandes; die Fassung einer Idee oder eines Gedankens:* Ars ex multis animi perceptionibus constat. Cic. *Aus der* Cognitio *und* Perceptio *entsteht* Scientia.

727. Novus, Recens; Novicius, Tiro. Nŏvus, *neu der Zeit nach, was erst seit Kurzem angefangen hat zu seyn,* opp. antiquus: In epistola nihil erat novi. Cic. Genus poenae novum decernere. Sall. *unerhört.* Rĕcens (rĕgere) *frisch dem Zustande nach, was noch seine volle Regsamkeit und Güte hat, noch ungeschwächt ist:* In proelio integri et recentes fatigatis succedebant. Caes. Recentes iniuriae. Id. *noch im frischen An-*

denken. Homines recentes, *erst geschaffene;* novi, *Neugeadelte:* Recentissimae literae. Cic. *die erst geschriebenen;* novissimae, *in Beziehung auf mehrere frühere.* — Novicius, *zu den neuen Dingen einer gewissen Gattung gehörig, gewöhnl. von Sklaven:* Novicii servi emti in magna familia. Varr. Tīro, *ein junger Soldat, der erst den Dienst lernt, Rekrut:* Veteribus militibus tirones immisceantur. Liv. Orator nulla in re tiro ac rudis esse debet. Cic. *ein Neuling.*

728. Nubere, Uxorem ducere, In matrimonium ducere. Nūbere, *einen Mann heirathen; weil die röm. Braut bei der Hochzeitfeierlichkeit sich das Gesicht mit einem feuerfarbenen Schleier* (flammeum) *verhüllte:* Venerem Syriam Adonidi nupsisse proditum est. Cic. Octavianus Iuliam filiam Marcello nuptum dedit. Suet. *verheirathen.* Uxorem ducere, *eine Gattin heirathen; vom Manne, der am Hochzeittage die Braut in sein Haus heimführte:* Sextius duxit uxorem C. Scipionis filiam. Cic. *auch:* Qua ratione inopem potius ducebat domum? Ter. In matrimonium ducere, *zur Ehe nehmen, ebenfalls vom Manne, vgl.* 260. Dumnŏrix Aeduus Orgetŏrigis filiam in matrimonium duxerat. Caes.

729. Nubes, Nimbus, Nebula. Nūbes, *die Wolke als verhüllende Dunstmasse:* Aer concretus in nubes cogitur, humoremque colligens terram auget imbribus. Cic. Nubes pulveris, locustarum. Liv. Nimbus, *die tiefer gehende, finstere Sturm- oder Regenwolke:* Subito coorta tempestas tam denso regem operuit nimbo, ut conspectum eius concioni abstulerit. Liv. Nebula, *Nebel, die aus der Erde aufsteigende dichte Dunstmasse:* Fluviis ex omnibus et simul ipsa surgere de terra nebulas videmus. Lucret.

730. Nudare, Exuere, De — Retegere, De — Revelare. Nudare, *nackt machen, entblössen; durch Wegnahme der schützenden Bedeckung bloss stellend:* Hominem in medio foro nudari ac deligari iubet. Cic. Nudare gladium. Exuere, *ausziehen, entkleiden; der nöthigen Bedeckung entledigend, sie entziehend:* tunicam, iugum, mores antiquos; hostem castris. Detĕgere, *ab — aufdecken, die Bedeckung, die Etwas den Blicken Anderer entzieht, herab —;* Retegere, *wegnehmen, bei Seite schieben, und es sichtbar machen:* Detegant conditas insidias. Liv. Retegit sacros, scisso velamine, vultus. Lucan. Devēlare, *die Hülle herab —;* Revelare, *auf — wegnehmen, entschleiern:* Capite involuto atque ibidem revelato. Suet.

731. Numerare, Recensere. Numerare, *die in einer Mehrheit enthaltenen Einheiten zählen:* Per digitos numerare solemus. Ovid. Quaestor pecuniam numeravit a mensa publica.

Cic. *zahlen.* Recensere, *eine Anzahl Individuen Stück vor Stück durchgehen und besichtigen, mustern, z. B.* exercitum; *auch der Reihe nach hererzählen:* Equites et pedites coacti recensebantur numerusque inibatur. Caes. Tolle animos et fortia facta recense. Ovid.

732. Nummus, Numisma, Moneta. Nummus *und* Numus, *ein Stück Geld von einem bestimmten Werthe zum Gebrauch im Handel und Verkehr:* Nescis, quo valeat nummus, quem praebeat usum? Panis ematur, olus. Hor. Nŭmisma (*νόμισμα*) *Münze als geprägtes und gangbares Geld* in abstracto: Retulit acceptos, regale nŏmisma, Philippos. Hor. Mŏnēta, *die Münze als geprägtes Metall, und als Ort, wo sie geprägt wird:* Aera dabant olim, melius nunc omen in auro est, victaque concedit prisca moneta novae. Ovid. Aedes atque officina Monetae. Liv.

733. Nuntius, Tabellarius; Nuntiare, Indicere, Promulgare. Nuntius (novus) *die mündlich überbrachte Neuigkeit, Nachricht; und der Bote, der sie überbringt, der Melder;* Tabellarius, *der Briefbote:* Nuntii de Caesaris victoria per dispositos equites sunt allati. Caes. Mercurius, deorum nuntius. Hor. Epistolam attulerat Phileros tabellarius. Cic. — Nuntiare, *eine Neuigkeit melden, verkündigen:* Equites ex statione nuntiant, magna auxilia equitum peditumque Uticam venire. Caes. *und ankündigen, einen Befehl zur Nachachtung melden:* Tiberius deligit centurionem, qui nuntiaret regibus, ne armis disceptarent. Tac. Indīcere, *ansagen, etwas auf bestimmte Zeit und Ort zur Vollziehung Festgesetztes öffentlich kund thun, damit man sich darauf gefasst mache, z. B.* ferias, bellum: In diem certam ut ad lucum Ferentinae conveniant Latinorum proceres, indicit. Liv. Promulgare, *durch öffentlichen Anschlag bekannt machen;* legem, 629. Promulgari leges dicuntur, quum primum in vulgus eduntur. Fest.

O.

734. Ob, Per, Propter, De, Causâ, Gratiâ, Ergô. Ob, *wegen,* 85. *bezeichnet einen Gegenstand als Zweck:* Ob rem publicam suscepti labores. Cic. Per, 570. *durch einen Gegenstand gleichsam seinen Weg nehmend; wegen, im Sinne des Abhängens von Etwas:* Aliquid per avaritiam appetere. Cic. *aus*

Habsucht. Per aetatem ad pugnam inutilis. Caes. Per me id fieri licet. Id. Propter, 598. *wegen, im Sinne des Naheliegenden; von einer Ursache, Beweggrund:* Propter frigora frumenta in agris matura non erant. Caes. Copiae propter exiguitatem non facile diducebantur; ob eam causam minus commode frumentum supportabatur. Id. De, 1. *wegen, in Ansehung; Etwas angehend, betreffend:* Mittuntur de his rebus ad Caesarem legati. Caes. Causâ, *aus Ursache, wegen, gibt etwas Beabsichtigtes als Ursache einer Handlung an:* Legatos pacis petendae causa mittunt. Caes. Gratiâ, *wegen, zu Gunsten, aus Rücksicht:* Aetatis atque honoris gratia hoc fiet tui. Plaut. Ergo, *in der That,* 588. *wegen, in Rücksicht auf eine Thatsache:* (Pausaniam) eius victoriae ergo Apollini donum dedisse.

735. Obedire, Dicto audientem esse, Obtemperare, Obsequi, Parere, Morem gerere, Morigerari, Obsecundare. Obedire (audire) *auf Jemands Rath und Willen hören, um Folge zu leisten, ihm Gehör geben, z. B.* legi, imperio: Quibus rex maxime obedit, eos habet inimicissimos. Nep. Dicto audientem esse, 128. Obtemperare, *seine Handlungsweise so nach dem Willen eines Andern einrichten, dass man diesem nicht zuwider handelt, sich streng nach Jemand richten:* unius hominis voluntati. Caes. Ad verba nobis obediunt servi, non ad id, quod ex verbis intelligi possit, obtemperant. Cic. Obsequi, *mit Selbstverläugnung Folge leisten, bes. dem ungeregelten, launenhaften, gebieterisch-strengen Willen eines Andern, nachgeben:* Aequum est senibus obsequi. Ter. Parēre, *bereit seyn höhern Befehlen Folge zu leisten, im Bewusstseyn der Nothwendigkeit gehorchen:* Etiam leges latronum esse dicuntur, quibus pareant, quas observent. Cic. Morem gerere, *durch sein Betragen zu erkennen geben, dass man sich dem Willen des Andern füge, Jemand willfahren:* Ut homo est, ita morem geras. Nam quid tu hic agas, ubi, si quid bene praecipias, nemo obtemperet? Ter. Morigerari, *seine Willfährigkeit durch die That beweisen, sich nach Jemand bequemen:* Si nunc de patris iure concessisses paululum atque adolescenti esses morigeratus. Ter. Obsecundare, *die Absichten und Unternehmungen eines Andern aus freiem Entschlusse begünstigen und befördern:* Pompeii voluntatibus etiam venti tempestatesque obsecundarunt. Cic. *In Beziehung auf den erklärten Willen eines Andern bezeichnet* Obedire *den Aufmerksamen und Folgsamen;* Obtemperare, *den pünktlich Folgsamen und Bereitwilligen;* Obsequi, *den Duldsamen und Gefälligen;* Parere, *den Gehorsamen;* Morem gerere *und* Morigerari *den Willfährigen.*

736. **Obligare, Obstringere, Devincire.** Obligare, *von oben her zu — verbinden, z. B.* vulnus; *und verbindlich machen:* Orfium tua liberalitate tibi obliges. Cic. Obstringere, *vorn, von oben her zuschnüren, z. B.* laqueo collum; *fest und enge binden, verbinden:* civitatem iureiurando, legibus: Existimes, quibuscunque officiis Atticum obstrinxeris, iisdem me tibi obligatum fore. Cic. Devincire, *fest binden, fesseln, unzerreissbar und unauflöslich:* Hunc tollant et domi devinciant. Plaut. Sanguinis coniunctio benevolentia devincit homines et caritate. Cic.

737. **Obsidere, Oppugnare; Occupare.** Obsĭdere, *belagern, mit einem Lager einschliessen;* Oppugnare, *bestürmen, durch Angriffe von aussen zu erobern suchen:* Curio Uticam obsidere et vallo circummunire instituit. Caes. Id oppidum oppugnare conatus, propter latitudinem fossae murique altitudinem, paucis defendentibus, expugnare non potuit. Id. Obsidio per paucos dies magis, quam oppugnatio fuit, dum vulnus ducis curaretur. Id. — Obsidere, *besetzt halten, inne haben:* Omnes aditus armati obsidebant. Cic. Decemviri totam Italiam suis opibus obsidebunt. Id. Occupare, *zuvorthun, zuvorkommen:* Occupat Tullus in agrum Sabinum transire. Liv. *und einem Andern zuvorkommend sich einer Sache bemächtigen, einen Ort einnehmen:* Tiberius Gracchus regnum occupare conatus est. Cic. In theatro eius est locus, quem quisque occupavit. Id.

738. **Obsonium, Pulmentum, Pulmentarium, Panis.** Obsōnium (ὀψώνιον) 311. *Küchenwaaren mit Ausschluss des Brots:* Themistocli rex Myuntem donarat, ex qua urbe obsonium haberet. Nep. *d. i. Fische.* Pulmentum, *zum Essen zubereitete Fleischspeise;* Pulmentarium, *etwas dahin Gehöriges:* Quod edebant cum pulte, ab eo Pulmentum. Varr. Mullum in singula minuas pulmenta necesse est. Hor. *in einzelne Stücken.* Tu pulmentaria quaere sudando. Hor. Pānis, *Brot als Masse und als Körper:* Fici panis simul et obsonii vicem siccatae explent. Plin. Bini panes in dies. Plaut.

739. **Obtutus, Adspectus.** Obtutus, *die feste Richtung der Augen nach einem Punkte hin, der auf Etwas geheftete Blick;* Adspectus, *das Ansehn; der Anblick, nur vorüber eilend und um zu sehen, was da ist:* Obtutus oculorum in cogitando; obtutum in aliqua re figere. Cic. Natura oculos fecit mobiles, ut adspectum, quo vellent, facile converterent. Id. pass. *der Anblick einer Gestalt, die man erblickt:* Britanni horridiore sunt in pugna adspectu. Caes.

740. **Occasio, Opportunitas, Ansa.** *Die Ausführung eines Unternehmens erleichtern* Occasio, *das Zusammentreffen*

von Umständen, die sich darbietende Gelegenheit: Ut primum occasio data est, rem publicam defendi. Cic. Opportunitas, *die Bequemlichkeit der Ortslage, der Zeit und andrer Umstände:* Fluminum opportunitates. Cic. Ansa, 175. *die Veranlassung, die man von Etwas zu einer Handlung hernimmt:* Optandum est, ut quam saepissime peccet amicus, quo plures det tamquam ansas ad reprehendendum. Cic.

741. Odium, Simultas, Inimicitiae; Odiosus, Invisus, Offensus. Odium, *der Hass, der heftige Widerwille gegen Jemand wegen seiner missfälligen moralischen Eigenschaften*, opp. amor: In odium alicuius adducemur, si quod eius spurce, superbe, malitiose factum proferetur. Cic. Simultas, *die Spannung zwischen Personen, die bei dem Schein der Freundschaft uneinig sind, ohne eben Feinde zu seyn; auch Groll, eingewurzelte, aber heimliche feindselige Gesinnung:* Hi perpetuas controversias inter se habebant et de loco summis simultatibus contendebant. Caes. Inimicitiae, *die Feindschaft, die Neigung, einem Andern aus Hass zu schaden,* opp. Amicitia: Inimicitia est ira ulciscendi tempus observans. Cic. *So im Sing. nur hier.* Inimicitias per annos multos vobis ipsis graves et atroces geritis. — Has ut hodie finiatis simultates (*Groll*), quaesumus vos universi. Liv. — Odiosus, *verhasst, was Gegenstand des Hasses, widrig ist:* Odiosum genus hominum, officia exprobrantium. Cic. Invisus, *was man nicht gern sieht, missfällig:* Lepidus adeo est invisus mihi, ut nihil non acerbum putem, quod commune cum illo sit. Cic. Offensus, *der durch sein Benehmen bei Andern angestossen und dadurch sich ihren Hass zugezogen hat:* O invidiosum offensumque paucorum culpa atque indignitate ordinem senatorium! Cic.

742. Odor, Nidor, Suffimentum, Foetor, Odoratus, Olfactus; Odorari, Olfacere, Olere, Fragrare. Odor, *der Geruch, der empfunden wird:* Odor teterrimus oris. Cic. *im Plur.* Odores, *Wohlgerüche:* Incendere odores. Id. Nidor, *der Dampf und Geruch von gebratenen, verbrannten, vorz. fettigen Stoffen:* Recens exstinctum lumen acres nidore offendit nares. Lucret. Suffimentum, *Räucherwerk, wodurch Wohlgerüche hervorgebracht werden:* Laurus suffimentum est caedis hostium et purgatio. Plin. Foetor, *der empfindliche, Abscheu erregende Gestank, z. B.* oris. Odoratus, *das Riechen, wenn man einen riechbaren Stoff in die Nase zieht; und der Geruch, der Geruchssinn:* Pomorum iucundus gustatus et odoratus. Cic. Insecta habent odoratum. Plin. Olfactus, *das Riechen, wodurch ein Körper auf die Geruchsnerven wirkt:* Caepae ol-

factu ipso et delacrimatione oculorum caligini medentur. Plin. Piscibus foramina tantum ad olfactus, sine naribus. Id. — Odorari, *durch Riechen Etwas bemerken, wittern, schnoppern:* Odoror, quam sagacissime possum, quid existiment iudices. Cic. Olfacere, *riechen, einen Geruch empfinden:* Res sensibus percipiuntur; eas gustamus, olfacimus. Cic. Olēre, *einen Geruch von sich geben:* Male olet omne coenum. Cic. Fragrari, *einen starken Wohlgeruch ausduften:* Redolentque thymo fragrantia mella. Virg.

743. Offendere, Violare. Offendere, 577. *bei Jemand anstossen, durch ein Versehen in ihm das Gefühl unverdienter Kränkung erregen, z. B.* contumeliâ aliquem; Violare, *gewaltsamer Weise misshandeln:* Iustitiae partes sunt, non violare homines; verecundiae, non offendere. Cic. Virtutem suspicione violare. Liv.

744. Officium, Studium; Officia, Merita, Beneficia. Officium, 706. *eig. das Entgegenthun; die Gegengefälligkeit, überh. Alles, wozu man, um seinen Verhältnissen gegen einen Andern zu entsprechen, sich verpflichtet fühlt;* Studium, *eig. die Unterstützung einer Sache, die für uns Interesse hat; das Interesse, das man für sie hat; der Eifer und das Streben, Jemand gefällig und seinen Absichten auf jede Art und Weise beförderlich zu seyn:* Nullum officium referenda gratia magis necessarium est. Cic. Caesar facere pontem instituit: magno militum studio paucis diebus opus efficitur. Caes. — Officia, *Gefälligkeiten, Dienstleistungen aus Pflichtgefühl, Freundschaft u. dgl.* Merita, *Dienste, deren Werth anerkannt wird, Verdienste um Jemand:* Magna sunt Lamiae in me, non dico officia, sed merita. Cic. Beneficia, *Wohlthaten, freie Handlungen aus blossem Wohlwollen zum Besten des Andern:* Magno beneficio Lamiae magnoque merito sum obligatus. Cic.

745. Omen, Ostentum, Monstrum, Portentum, Prodigium. Omen, 134. *ein Anzeichen, was man anerkennen oder auch unbeachtet lassen kann:* Nec ōmen abnuit Aeneas. Virg. *Ausdrückliche Anzeichen als ausserordentliche Erscheinungen bedeuten:* Ostentum, *etwas Vorbedeutendes als Wink der Gottheit:* Multa ostentis admonemur. Cic. Monstrum, *etwas Widernatürliches, Abscheu Erregendes, Unglück bedeutend; daher ein Ungeheuer:* Polyphemus, monstrum horrendum, informe, ingens, cui lumen ademtum. Virg. Portentum, *etwas Abenteuerliches, Grausen und Entsetzen Erregendes:* Horribili visu portenta. Virg. Prōdĭgium, *etwas Wunder- und Verhängnissvolles, was auch auf Erfreuliches in der Zukunft hindeu-*

ten kann: Multa saepe prodigia vim Cereris numenque declarant. Cic.

746. Omnis, (Unusquisque,) Totus, Cunctus, Universus. Omnis, *jeder, Plur.* Omnes, *jede, alle, in so fern sie als einzelne an und für sich gedachte Einheiten ein Ganzes ausmachen:* Non omnem arborem in omni agro reperire possis. Cic. *daher ganz, von allem Andern abgeschlossen für sich bestehend:* Quod omne est, id non cernitur ex alio extrinsecus. Id. Gallia omnis in partes divisa tres. Caes. (*dagegen ist* Unusquisque, *ein jeder, d. i. jeder als Einer von einer bestimmten Gattung, z. B.* unusquisque regum. Cic.) Tōtus, *ganz in Ansehung seiner Theile, vollständig:* Caesar, equitatu praemisso, subsequebatur omnibus copiis: post eas totius exercitus impedimenta collocarat. Caes. Cunctus, *gesammt, insgesammt, Plur.* Cunctī, *alle zusammengenommen; von Versammelten, wirklich Vereinigten oder doch so Gedachten,* opp. seiuncti; *daher im Sing. nur bei* Collectivis: Senatus cunctus consurgit. Cic. Datamem unum pluris, quam se omnes fieri videbant aulici: quo facto cuncti ad eum opprimendum consenserunt. Nep. Universus, *eig. nach Einem hingewendet; sämmtlich, ohne Ausnahme; von gleicher Theilnahme an demselben Gegenstand,* opp. singuli: Haec loquor de universis; nihil excipio. Cic. Nec pars, nec universi postea tentaverunt tale pugnae genus. Liv.

747. Opinio, Sententia. Opinio, 94. *die Meinung, das Urtheil über Etwas nach Gründen der Wahrscheinlichkeit:* Opinionibus vulgi rapimur in errorem. Cic. Bellovacorum civitas maximam habet opinionem virtutis. Caes. *steht im Rufe, vgl.* Iudicium, 93. Sententia, *die Meinung, die man eben hat, die Gesinnung; das Urtheil, welches man über Etwas fällt:* Aperte odisse magis ingenui est, quam occultare sententiam. Cic. De amicitia tres video sententias ferri. Id.

748. Orare, Verba facere; Rogare, Quaeso, Obsecrare, Obtestari, Supplicare, Precari; Oratio, Lingua, Sermo, Contentio; Orator, Rhetor. Orare (os) *feierlich sprechen, in einem rednerischen Vortrage:* capitis causam. Cic. Verba facere, *ausführlich über Etwas sprechen:* Verba apud senatum fecit; docuit, ad se nihil pertinere. Cic. — Orare, *aus vollem Munde d. i. laut und ernstlich bitten:* Id parentes suos liberi ōrabant, ut levaretur cruciatus suus. Cic. Rogare, 576. *anfragend bitten, die Gewährung dem guten Willen des Andern überlassend, ersuchen:* Te rogo, si opus erit, ad Caesarem meam causam agas. Cic. *daher nur* Rogo atque oro; rogat oratque te. Id. Quaeso, *ich bitte, drückt dringendes Gesuch aus mit Anspruch auf gefäl-*

lige Willfahrung, Lat. Gr. §. 71, V. Has ut hodie, ut in isto templo finiatis simultates, quaesumus vos universi. *Liv.* Obsecrare, *bei Allem, was heilig ist, bitten:* Obsecravit per fratris sui cinerem, per nomen propinquitatis. Cic. Orat atque obsecrat. Id. Obtestari, *mit Anrufung Gottes zum Zeugen, Jemand bei Allem, was ihm theuer ist, bitten, beschwören:* Per omnes deos te obtestor; Vos obsecrat obtestaturque per senectutem ac solitudinem suam. Cic. Supplicare, 519. *mit gebeugten Knieen, demüthig bitten, flehen, im Bewusstseyn der hohen Macht des Angerufenen und der eigenen tiefen Noth:* Ut prosternerent se et populo Romano fracto animo atque humili supplicarent. Cic. Prĕcari, *bitten, wie man zu Gott betet:* Perseum sororem dedisse Prusiae precanti ac oranti. Liv. — Oratio, *die Rede als Gabe der Sprache:* Ferae sunt rationis et orationis expertes. Cic. Lingua, *die Zunge; die einem Einzelnen oder einem Volke eigenthümliche Sprache:* Lingua Latina locupletior est, quam Graeca. Cic. Sermo, *die schlichte, ruhige Sprache, wie die des gemeinen Lebens, des täglichen Verkehrs:* Sermo non potest in uno homine esse solo, sed ubi oratio cum altero coniuncta. Varr. Contentio, 62. *die affectvolle Sprache des Redners:* Sermo est oratio remissa, et finitima quotidianae locutioni: contentio est oratio acris, et ad confirmandum et ad confutandum accommodata. Ad Herenn. — Orator, *der Redner, der einen öffentlichen Vortrag hält;* Rhetor, *ein Lehrer der Redekunst:* Quid, si rhetor ille te disertum facere potuisset? Cic.

749. Orbare, Privare, Viduare; Orbus, Pupillus. Orbare, *einen seiner nächsten Umgebungen und natürlichen Hülfen berauben, einsam und hülflos machen:* Orbatus filio, patre, luce, spe salutis. Prīvare, *eig. einzeln machen, ausser Verbindung mit Etwas bringen; entledigen und berauben:* Privare dolore, vita. Ea philosophia spoliat nos iudicio, privat approbatione, orbat sensibus. Cic. Viduare, *zur Witwe, einsam und verlassen machen:* Servilia, marito in exsilium pulso viduata desolataque. Tac. — Orbus (*zu* orbis) *der elternlose Waise:* Censa sunt civium capita praeter orbos orbasque. Liv. Pupillus, *der unmündige Waise:* Pupillus relictus sub tutorum cura. Senec.

750. Ordo, Series, Tenor. Ordo, *die Ordnung, die Uebereinstimmung der Theile eines Ganzen in ihren örtlichen Verhältnissen nach einer Regel; daher die nach einer gemeinschaftlichen Regel geordnete Reihe:* Ordo est compositio rerum aptis et accommodatis locis. Cic. Terno consurgunt ordine remi. Virg. Sĕries, *die Reihe, die Folge mehrerer gleichartiger Dinge auf einander, z. B.* laborum: Fatum appello ordinem seriem-

que causarum. Cic. ordinem, *sie nehmen ihre bestimmten Stellen neben einander ein;* sĕriem, *sie bilden eine fortlaufende Reihe.* Tĕnor, *der gleiche Zug, in welchem Etwas ununterbrochen fortgeht:* Interrumpi tenorem rerum, in quibus peragendis continuatio ipsa efficacissima esset. Liv.

751. Ornare, Comere, Concinnare. Ornare, *eig. hell — lichtartig machen; schmücken, mit Etwas ausrüsten, das zur Zierde, Unterstützung, Vervollkommnung dient:* sepulcrum floribus; rem laudibus; classem ornare atque armare. Cic. Cōmere (cŏma) *kämmen, das Haar schmücken:* Secto comentem dente capillos. Martial. Concinnare, 245. *zurecht legen, so dass alle Theile zu einander passen:* Concinnavi tibi munusculum. Cic.

752. Osculum, Basium, Suavium. Osculum, *der Kuss im Allgemeinen, von dem kleingeformten Munde:* Oscula figere. Virg. Basium, *der Kuss der Zärtlichkeit:* Iactat basia tibicen, gratulari fautores putat. Phaedr. *Küsse zuwerfen.* Suavium, *der Kuss der Liebe, süsse Empfindungen hervorbringend:* Atticae, quoniam hilarula est, meis verbis suavium des. Cic.

P.

753. Pacare, Pacificare; Pacatus, Placatus. Pācare, *Ruhe und Frieden herstellen, dazu bringen:* His rebus gestis omni Gallia pacata. Caes. Pācificare, *Frieden machen, schliessen:* Pacificatum legati a Volscis venerunt. Liv. — Pācatus, *friedlich, wo kein Krieg oder innere Unruhen herrschen:* Eloquentia in pacatis tranquillisque civitatibus praecipue floruit. Cic. Plācatus, *besänftigt in Ansehung heftiger Leidenschaften, beruhigt:* Illum saepe incensum ira vidi, saepe placatum. Cic.

754. Pactum, Conventum, Induciae, Pax, Sponsio, Pactio, Foedus. Pactum, *das von Mehrern nach geschehener Uebereinkunft Festgesetzte und gegenseitig Versprochene, zu dessen Leistung sie sich rechtskräftig verbindlich gemacht haben; der förmlich geschlossene und rechtskräftig gewordene Vertrag:* Pactum est, quod inter aliquos convenit, quod iam ita iustum putatur, ut iure praestare dicatur. Cic. Conventum, *das, worüber man gegenseitig einig geworden, ohne es als unabänderlich festgesetzt zu haben; die Abrede, der Accord:* Fides est dictorum

conventorumque constantia et veritas. Cic. Pactum conventum, *ein Vergleich, worüber man einig geworden.* Induciae (inducere) sc. feriae, *der Waffenstillstand, wenn der offene Krieg nach Verabredung eine Zeitlang unterbleibt:* Induciae sunt belli feriae. Varr. Pax, *der Friede, der zwischen streitenden oder kriegführenden Parteien geschlossene Vertrag, dass von nun an alle Feindseligkeiten unter ihnen auf immer aufhören sollen; daher auch die fortdauernde Ruhe und Sicherheit vor Feindseligkeiten:* Consules pacem cum Samnitibus fecerunt. Cic. Pace tua dixerim. Id. *mit deiner Erlaubniss.* Sponsio, *die Wette; ein durch gegenseitige Einwilligung und feierliches Versprechen der Befehlshaber der Armeen geschlossenes Bündniss, ohne erfolgte Genehmigung ihrer höhern Auctoritäten.* Pactio, *der förmlich geschlossene und rechtskräftig gewordene Vertrag, worüber streitende Parteien einig geworden sind.* Foedus, *ein öffentliches, durch Auctorität des Staats und Volks bestätigtes Bündniss zweier oder mehrerer Völker zu gesellschaftlichen Absichten:* Consules, quum de foedere victor agitaret, negarunt iniussu populi foedus fieri posse, nec sine fetialibus caerimoniaque alia sollemni. Itaque non foedere pax Caudina, sed per sponsionem facta est. Liv. Si res ad pactionem non venit, longius bellum puto fore. Cic.

755. Pagus, Vicus, Platea. Pāgus (pangere) *eine Anzahl nahe an einander gebauter Wohnungen, ein Dorf, Flecken mit seinen Bewohnern; und eine Anzahl zusammen grenzender und gehörender Ländereien mit Dörfern und Städten, ein Canton, Gau:* Pagus agat festum: pagum lustrate coloni. Ovid. Omnis civitas Helvetia in quatuor pagos divisa est. Caes. Vicus, *ein Quartier, ein mit Häusern bebaueter und von einem andern durch eine Strasse abgesonderter Platz in einer Stadt:* Nullum in urbe vicum esse, in quo Miloni non esset conducta domus. Cic. *und ein Dorf, als kleinere Gemeinheit dem* Pagus *gegenüber stehend:* Reliqui omissis pagis vicisque in silvas disperguntur. Tac. Plătea, *ein breiter Weg zwischen zwei Häuserreihen, eine Gasse:* Si te in platea offendero, quod dicas, iter hac habui, periisti. Ter.

756. Palam, Aperte, Publice, Vulgo. Pălam, *öffentlich, vor allen Leuten, so dass Jedermann es wahnehmen kann;* opp. Clam: Luce, palam in deorum hominumque conspectu est occisus. Cic. Aperte, *offen, offenbar, von Jedermann erkannt, und ohne Zurückhaltung oder Verstellung;* opp. occulte: Aperte falsum. Cic. Tum palam pugnare poteratis, quum hostem aperte videretis. Id. Publice, *unter öffentlicher Auctorität, auf* [illegible]te er-

anstaltung, mit Vorwissen des Staats oder der Obrigkeit; opp. privatim: Navis aedificata est publicis operis, publice coactis, eique aedificandae publice senator praefuit. Cic. Vulgo, *allgemein, von Jedermann:* Vulgo loquebantur, Antonium mansurum esse Casilini. Cic.

757. Palumbes, Columba. Pălumbes, *die grosse Holz- oder Ringeltaube, die von einem Lande zum andern der Ernte nachzieht;* Cŏlumba, *die kleinere zahme oder Haustaube.*

758. Palpebrae, Cilium, Supercilium. Palpĕbrae, *die Augenlieder;* Cĭlium, *die Augenwimper, der mit steifen Härchen besetzte Rand der Augenlieder;* Supercilium, *die Augenbraune, der haarige Bogen über der Augenhöhle; auch für finstern Ernst, Stolz, Hochmuth:* Palpebrae sunt tegmenta oculorum, munitaeque sunt tamquam vallo pilorum. Cic. Ira contractis superciliis, tristitia deductis, hilaritas remissis ostenditur. Quinctil.

759. Palus, Sudes, Stipes, Sublica, Ridica, Vallus. Pālus, *der gerade, schlanke Pfahl, Angebundenes fest zu halten:* Servi ad palum alligantur. Cic. Sŭdes, *der Steckpfahl, Zaunstecken:* Ripa erat acutis sudibus praefixa. Caes. Stīpes, *ein baumstarcker, roher Pfahl, der eingerammt, steif und unbeweglich steht:* In fossis sudes stipitesque praeacutos defigit. Caes. *daher stockdumm:* Consul tamquam truncus atque stipes. Cic. Sublĭca (sublĕvare, *lichten, d. i. leichter machen,*) *ein Strebepfahl, der eine Last trägt, Brückenpfahl:* Pons sublicius. Liv. Ridica, *ein Weinpfahl, gespalten und eckig, wogegen der* Palus *rund war:* Vineae stabiliendae melior est ridica palo; praecipua est cuneis fissa olea, quercus et suber. Colum. Vallus, *der ästige Lager- Schanzpfahl;* 51. Romanus bifurcos et trium aut quatuor ramorum vallos caedit. Liv.

760. Pampinus, Palmes, Flagellum, Sarmentum. Pampĭnus, *der junge Laubsprosse am Weinstock, das Weinlaub:* Uva vestita pampinis. Cic. Palmes, *die Rebe, ein Rebschoss:* Palmitum duo genera sunt: alterum, quod ex duro provenit, alterum, quod ex anniculo palmite procreatur. Colum. Flagellum, *die schwanke, dünne Spitze einer Rebe:* Vitem vocant minorem flagellum; maiorem, unde uvae nascuntur, palmam. Varr. Sarmentum, *das Laubholz am Weinstock:* Vitem ferro amputat, ne silvescat sarmentis. Cic.

761. Pandere, Aperire, Reserare, Recludere, Patefacere. Pandere, *durch Ausspannen, Ausbreiten öffnen, aufthun, z. B.* brachia; Aperire, *Verdecktes, Verborgenes öffnen, dass man es sehen kann, auf — entdecken,* opp. ŏperire: caput involutum, ostium, aerarium, res latentes; Resĕrare, *den*

Riegel zurück schieben, aufriegeln: Urbem alii reserare iubent et pandere portas Dardanidis. Virg. Reclūdere, *aufschliessen, und dadurch fest Verwahrtes zugänglich machen, z. B.* portas: Ebrietas operta recludit. Hor. Pătĕfacere, *weit aufmachen, offenstehend machen:* Transfosso pariete iter in urbem patefacere. Liv. Viam aperire, *einen Weg bahnen, Sperrendes entfernend;* patefacere, *ihn gangbar machen.*

762. Pangere, Figere, Con — Defigere. Pangere, *packen; fest hinein — anfügen:* Pangi ramulum placuit. Suet. *stecken, pflanzen.* Fīgere, *fügen, hinein — anstecken, anheften:* mucrones in hoste. Cic. Clavum pangere, *ein- und festschlagen,* figere, *einschlagen, dass er stecken bleibt;* Legem, tabulam figere. Cic. *anschlagen.* Configere, *durchstechen:* capras sagittis; Defigere, *in Etwas hineinstechen:* sicam in corpore consulis. Cic.

763. Papyrus, Charta, Membrana. Papyrus, *(selten — um) die ägyptische Papierstaude;* Charta, *das aus den innern feinen Lagen desselben, die mit trübem Nilwasser an einander geleimt wurden, bereitete Papier:* Papyrum nascitur in palustribus Aegypti. Praeparantur ex eo chartae, diviso acu in praetenues philuras. Plin. Membrana, 309. *zum Schreiben zubereitete und geglättete Thierhaut, Pergament:* Homeri carmen in membrana scriptum. Cic.

764. Parare, Ad — Comparare, Acquirere. Părare, *bar, d. i. bereit machen, in Bereitschaft setzen:* Nervii turres, falces testudinesque parare ac facere coeperunt. Caes. Iumentis Gallia delectatur, eaque impenso parant pretio. Caes. *sich verschaffen.* Adparare, *zu etwas zu Bewerkstelligendem das Erforderliche herbeischaffen, zu Etwas Anstalt machen:* Agesilaus officinis armorum institutis, magna industria bellum adparavit. Nep. Comparare, *durch Zusammenschaffen des Erforderlichen Etwas in Bereitschaft setzen:* Principes senatus suadendo sex tribunos ad intercessionem comparavere. Liv. Ornare et apparare convivium. Cic. *und* Comparare convivium. Id. *geht dem* parare convivium, *das Gastmal selbst bereiten, voraus.* Acquīrere *durch angewendete Mühe herbeischaffen, erwerben:* Sibi, quod ad usum vitae pertinet, acquirere. Cic.

765. Parens, Pater, Genitor; Patres, Senatores, Maiores; Patricius, Nobilis, Novus homo. Părens, *heisst der Vater, in so fern der Sohn von ihm das Daseyn hat; daher* Parentes, *Eltern;* Păter, *als Erzeuger, Ernährer und Versorger, daher auch im bürgerlichen Sinn;* Genitor, *als Erzeuger im physischen Sinn, vgl.* 669. Romulus, parens urbis. Liv.

Ingenuo patre natus. Hor. Homine nihil ab optimo et praestantissimo genitore melius procreatum. Cic. — Patres, *die Voreltern, von welchen man abstammt, bis zum Stammvater hinauf;* Maiores, *die Vorfahren, Altvordern, die vor den Jetztlebenden gelebt haben; auch die ältern Ahnen im Gegensatz der jüngern daher* apud patres nostros, patrum memoriâ, *zu unserer Väter Zeiten;* more maiorum concessum est, *nach dem Herkommen.* — Patres *hiessen die versammelten Römischen Senatoren im Gegensatz von* populus *und* plebs; Senatores, *als alte erfahrne Leute:* In agris erant tum senatores, id est, senes. Cic. Patricius, *einer vom Erbadel, d. i. ein von einer alten Senatorfamilie Abstammender;* Nobilis, *einer vom Verdienstadel, dessen Vorfahren hohe Staatsämter bekleidet haben. Da zu diesen seit* a. U. 346. *auch Plebejer gelangten, so konnten auch diese nun* Nobiles *werden; nur erhielten sie damit nicht die Patricierwürde und das damit verbundene Patronat. Hatte einer aus dem Plebejerstande zuerst die höchsten Staatswürden erlangt, so hiess er* Homo novus: Romulus centum creat senatores. Patres ab honore, patriciique progenies eorum appellati. Liv. Videmus, quanta sit in invidia apud quosdam homines nobiles novorum hominum virtus et industria. Cic.

766. Pardus, Panthera. Pardus, *der Parder, Leopard, Panther;* Panthēra, *das Weibchen davon.*

767. Paries, Maceria, Murus, Moenia. Păries, *die Wand, die ein Zimmer oder Gebäude vom äussern Raume absondert* (sepărare) *und einschliesst:* Nam tua res agitur, paries quum proximus ardet. Hor. Mācĕria (măcer) *eine Garten-Weinbergsmauer zur Befriedigung:* Debent horti esse clausi; quibus copia suppetit, macerias luto et lapide excitant. Pallad. Murus, *eine Mauer zur Sicherheit, mit dem Begriffe der Höhe, Festigkeit;* Moenia, *die Stadtmauer, besonders der höchste Theil derselben als Schutzwehr, Befestigungswerk:* Circumiecta multitudine hominum totis moenibus, undique lapides in murum iaci coepti sunt, murusque defensoribus nudatus est. Caes.

768. Pars, Portio. Pars, *der Theil im Bezug auf das Ganze, wozu er gehört:* bonorum, corporis; *daher* Partes, *die Theile eines Drama, die auf einen Schauspieler kommen, die Rolle desselben, z. B.* primas partes agere; *und die Obliegenheit, die man übernommen hat:* Tuum est hoc munus, tuae partes. Cic. Portio, *der Theil, in so fern ihn der Theilende mit den übrigen Theilen in ein gewisses Verhältniss bringt:* Mamertinis frumentum pro portione imperabatur. Cic. *auf ihren Antheil, verhältnissmässig; dagegen:* Aliquid opis fortasse ego pro mea, tu

pro tua, pro sua quisque parte ferre potuisset. Id. *Jeder für seinen Theil, was Jeder nach seinen Kräften leisten konnte. Nur bei Spätern ist* Portio *der Antheil, der Jemand angehört oder für ihn bestimmt ist:* Festinat decurrere brevissima vitae portio. Iuvenal.

769. **Parum, Paulum, Modice; Parumper, Paulisper.** Părum (*zu* parcere) *wenig, zu wenig, nicht genug; bezeichnet Abkürzung oder Mangel des Hinlänglichen*, opp. nimium: Satis eloquentiae, sapientiae parum. Sall. Paulum (παύειν,) *wenig, nicht viel, und* Paululum, *ein klein wenig; im Sinne des Nachlassens*, opp. multum: Paulum abfuit, quin Varum interficeret Fabius. Caes. *auch* haud multum abfuit. Haec paulum immutata cohaerere non possunt. Cic. Modice, 672. *wenig, nicht sonderlich, in geringem Grade:* Minae Clodii modice me tangunt. Cic. — Parumper, *auf eine kurze Zeit, im Sinne des Abkürzens;* Paulisper, *eine kleine Weile lang, im Sinne des ruhigen Aushaltens:* Discedo parumper a somniis, ad quae mox revertar. Cic. Paulisper mane. Ter.

770. **Parvus, Exiguus, Brevis, Minutus, Pusillus.** *Klein ist* Parvus (parcere) *spärlich, gering, im Sinne des Verkürzten; daher* parvi, *die Kleinen, Kinder:* Ex parvis saepe magnarum momenta rerum pendent. Liv. Exiguus (exigere; *was man erst heraussuchen muss;*) *unbeträchtlich, winzig, z. B.* [illegible]mus: Agesilaus statura fuit humili et corpore exiguo. Nep. *unansehnlich.* Exiguum, sed plus quam nihil, illud erit. Ovid. Brevis, *kurz, klein dem Umfange, der Länge und Breite nach; im Sinne des Abgebrochenen:* Brevia vada. Virg. *Untiefen.* Rus breve. Ovid. Statura brevis. Suet. Mĭnutus, *winzig, von der kleinsten, kaum bemerkbaren Grösse, im verminderten Sinn:* Myrmecides, minutorum opusculorum fabricator. Cic. Pusillus, *sehr klein, ein Zwerglein; im Sinne des Verbutteten, Verkrüppelten:* Pusillus testis processit. Hic Granius: Perpusillum rogabo. Ridicule. Sedebat iudex, brevior ipse, quam testis. Cic.

771. **Passim, Huc illuc, Ultro citro.** Passim (pandere) *hin und wieder, weit und breit herum zerstreut:* Milites, alii agmine, alii palati passim per agros, Canusium perfugerunt. Liv. Huc illuc, *hier und dorthin, bald dahin bald dorthin, zeigt auf eine in Beziehung auf den Redenden entgegen gesetzte Richtung der Bewegung:* Ne cursem huc illuc via deterrima. Cic. Ultro citro, *jenseits und diesseits, d. i. hin und wieder, hin und her, zeigt auf den Wechsel einer von der Person des* Redenden *entfernten Oertlichkeit und der entgegen gesetzten,* ihm *nächsten*

Umgebungen: Internuntii ultro citroque missi. Cic. Beneficia ultro citro data accepta.

772. **Patere, Porrigi; Patens, Patulus, Propatulus.** Pătere, *pfadsam, d. i. wegsam, zugänglich seyn; offen stehen, geöffnet seyn:* Apud Germanos hospitibus omnium domus patent. Caes. *von Gegenden, offen da liegen, so dass man sie übersehen kann, sich erstrecken:* Planities circiter millia passuum III in latitudinem patebat. Id. Ars ea late patet et ad multos pertinet. Cic. Porrigi, 406. *sich erstrecken, von Gegenden, die sich vor dem Blicke des Beobachters in die Ferne hin ausdehnen:* Pars Suevorum in secretiora Germaniae porrigitur. Tac. — Patens, *offen stehend, als zufälliger Zustand:* Coelum ex omni parte patens atque apertum. Cic. Patulus, *weit offen, ausgebreitet, breit von einander gemacht, als bleibende Eigenschaft, z. B.* aures: Patulis iniit tectum fenestris. Ovid. *immer offen:* patens fenestra *hingegen, was zufällig offen steht und wieder zugemacht wird.* Platanus ad opacandum hunc locum patulis est diffusa ramis. Cic. Propatulus, *in die Ferne hin offen, so dass Jeder hinsehen und hingehen kann; von freien, offenen Plätzen von beträchtlicher Länge und Breite:* In propatulis epulati sunt. Liv. *auf offener Strasse.*

773. **Patina, Lanx, Magis, Catinus, Patella, Scutula.** *Grössere Schüsseln auf den Tafeln der Römer waren:* Pătĭna, *breit und tief, auch mit einem Deckel versehen;* Lanx, *tiefer und bauchig;* Măgis, idis *und* Magida, ae, *der* Lanx *ähnlich;* Cătīnus *und* Catinum, *ein Napf oder ähnliches Geschirr für Brei, Brühen. Kleinere:* Pătella *und die viereckige* Scutula *oder* Scutella.

774. **Patronus, (Cliens,) Advocatus, Causidicus, Cognitor, Procurator; Patrocinium, Clientela, Tutela.** Pătronus, *in den ältesten Zeiten ein Patricier, der als Schutzherr einen Plebejer in Schutz genommen hatte, um ihn in jeder Rechtssache zu vertheidigen, wogegen dieser als* Cliens, *Schützling, ihn als Vater ehrte, ihm mit seinem Vermögen, selbst mit seinem Leben, diente; Beide durften keine Art von Feindseligkeit gegen einander ausüben. Später bestand ein ähnliches Verhältniss in Rom zwischen dem Herrn als* Patronus, *und seinem Freigelassenen als* Cliens; *in dem* Ius applicationis, *wenn an einen Grossen sich ein Fremder als Client anschloss, oder ganze Ortschaften und Länder sich unter das Patronat einer mächtigen Römischen Familie begaben, wie z. B. die Sicilier die Marceller zu Patronen hatten, durch welche ihre Geschäfte besorgt wurden. Daher überhaupt ein Beschützer, und der von einer*

streitenden Partei gewählte rechtliche Beistand, der für sie Gericht als Redner auftrat: Clarissimi viri nostrae civitatis sibi amplissimum ducebant, ab hospitibus clientibusque suis rias propulsare eorumque fortunas defendere. Cic. Ta... nostros iustitia culta est, ut, qui civitates aut natione... devictas in fidem recepissent, earum patroni essent more maiorum... huic causae patronus exstiti, uti ne omnino deserto opere... Roscius. Id. Advocatus, *ein rechtlicher Beistand... Partei vor Gericht durch seine Gegenwart und... lich wurde. Die* Advocati *sassen neben dem B... rend der Ankläger sprach, bis einer von ihnen (Pa*tronus) *auftrat:* Orat reus, urgent advocati, ut... Causidicus, *ein gemeiner Sachwalter, der kein guter Redner ist, ein Schwätzer:* Inutilem litium advocatum, ... cum vulgo vocamus. Quinctil. *In* iudiciis privatis ... *der Agent, Mandatarius, der vor Gericht freiwillig die Sache einer anwesenden;* Procurator, 303. *der die Sache einer abwesenden Partei in ihrem Namen und Auftrag führte.* — Patrocinium, *das Geschäft, der väterliche Schutz eines Patronus, überh. Schutz, wenn man sich für eine Sache interessirt, z. B.* aequitatis. Clientela, *das Verhältniss eines Schützlings zu seinem Schutzherrn, die Clientschaft; im Plur. auch für die Clienten selbst:* Se in fidem et clientelam alicuius conferre. Cic. Scis, quam diligam Siculos, et quam illam clientelam honestam iudicem. Id. Tutela, *der Schutz als Obhut und Fürsorge:* In alicuius fide et clientela esse. Cic. *Jemands Client seyn;* Sit in eius tutela Gallia, cuius virtuti commendata est. Id. *unter Eines Aufsicht und Protection stehen; daher die Vormundschaft, die gesetzliche Vollmacht, die Person und das Vermögen eines Unmündigen unter Schutz und Aufsicht zu nehmen:* Tutela ad eorum utilitatem, qui commissi sunt, gerenda est. Cic.

775. Patruus, Avunculus; Frater patruelis, germanus. Patruus, *des Vaters Bruder, Oheim;* Avunculus, *der Mutter Bruder, Onkel;* Avunculus magnus, maior, *der Grossmutter Bruder:* Ne sis patruus mihi. Hor. *ein sträflicher Sittenrichter; wegen der Strenge der Oheime im Vergleich mit der Nachsicht der Väter.* Octavianus Caesaris cognomen assumsit testamento maioris avunculi. Suet. — Frater (soror) patruelis, *der Sohn des* Patruus, *von Kindern zweier Brüder;* Frater germanus, (soror germana,) *der leibliche Bruder, wenn Kinder gleiche Eltern, oder doch eins von Beiden, Vater oder Mutter, gemeinschaftlich haben:* Una nobiscum erat L. Cicero, frater noster cognatione patruelis, amore germanus. Cic. des

Redners M. Cicero *Vater* Marcus, *und des* L. Cicero *Vater* Lucius *waren Brüder, Söhne des ältern* M. Cicero.

776. Paucus, Rarus. Paucus, *gewöhnl. im Plur.* Pauci (*zu* paulum, 769.) *wenig, in nicht beträchtlicher Menge,* opp. multi; Rārus, *einzeln und weit aus einander stehend,* opp. densus, frequens; *selten, nicht häufig vorkommend:* Paucis temeritas est bono, multis malo. Phaedr. Britanni nunquam conferti, sed rari magnisque intervallis proeliabantur. Caes. Raros colligis hinc et hinc capillos. Martial.

777. Pauper, Indigus, Egenus, Inops, Mendicus. Pauper (*st.* pauber *zu* paulum, *eig. der bis zum Aufhören herunter gekommen ist;*) *der Arme, der nicht viel zum Lebensunterhalt hat und sich einschränken muss,* opp. dives: Aequa lege pauperi cum divite non licet. Plaut. Indĭgus, 177. *sehr bedürftig, der ein bestimmtes dringendes Bedürfniss hat; dafür in Prosa* indigens: Canes Colophoniis erant fidelissima auxilia, nec stipendiorum indiga. Plin. Egenus, 177. *dürftig, der am Nothwendigen, oder doch Unentbehrlichen, Mangel leidet; gewöhnlicher* egens, opp. abundans: Egena aquarum regio. Tac. Inops, *hülflos, der Hülfe und Unterstützung bedarf:* Inops auxilii humani. Liv. Samnites, coacti inopes ad opulentiorum auxilium confugere. Id. Mendicus (menda) *bettelarm, ein Bettler, vom höchsten Grade der Armuth:* Aequo mendicus atque ille opulentissimus censetur mortuus. Plaut.

778. Peculatus, Repetundae. Pĕcŭlatus (pecŭlari, *Gemeingut entwenden,*) *ein Diebstahl am Staatsgut, urspr. an Vieh; später an öffentlichen Geldern, ein Staatsraub; daher* Peculator *und* Depeculator, *der öffentliche Gelder oder auch Privatvermögen unterschlägt, veruntreuet:* Sestertium septies millies avertisse Antonium pecuniae publicae iudicavistis. Num fraude poterit carere peculatus? Cic. Peculator Veientanae praedae reus factus. Liv. Repetundae, sc. res, pecuniae, *Erpressungen Römischer Magistrate in Provinzen, wenn sie ungerechter Weise Auflagen gemacht, Geschenke genommen, Kostbarkeiten und andre Dinge von Werth sich angemasst hatten; wurden sie dieses Verbrechens überführt, so mussten sie den Schaden erstatten:* Silius et uxor Sosia repetundarum criminibus haerebant. Tac. L. Piso Frugi legem de pecuniis repetundis primus tulit. Liv.

779. Peierare, Falsum iurare. Peierare, *auch* Periurare, *meineidig seyn oder werden, wissentlich falsch schwören und seinen Eid brechen;* Falsum iurare, *ohne Wissen und Vorsatz falsch schwören, eine Unwahrheit, die man für wahr hält, mit einem Schwur betheuern:* Qui mentiri solet, peierare

consuevit. Cic. Non enim falsum iurare periurare est, quod EX ANIMI TUI SENTENTIA iuraris, id non facere periurium est. Id.

780. Pellere, Fugare. Pellere, *stossen, forttreiben, z. B.* possessores suis sedibus: Hostium acies [illegible] atque in fugam conversa est. Caes. Fugare, *in die Flucht [illegible] gen, verjagen:* Hostes fusi et fugati. Cic. Si m[illegible] sit, eum, qui pulsus fugatusque sit, non esse de[illegible]

781. Pendĕre, Pensare, Pensitare, Trutinari, [illegible] dere (dis — pennere, *spannen,*) *schwebend [illegible] zuwägen vgl.* 706.; *bezahlen:* Tributum populo Ro[illegible] Liv. *und intransitiv, wiegen, eine gewisse Schwer[illegible]* tum ne minus pondo octoginta Romanis ponderibus [illegible] *pisch, schätzen, beurtheilen:* Te ex virtute tua [illegible] spectatur, non verba penduntur. Cic. Pensare, [illegible] — *darwägen, mit grösserer Genauigkeit und [illegible]* rionem, pensantem aurum, occiderent. Liv. [illegible] tis, non ex dictis, amicos pensent. Id. Consilia, pensitanda [illegible] animis atque ingeniis. Id. *erwägen.* Trŭtinari, [illegible] *feinster Beobachtung:* Exporrecto trutinantur verba labello. Pers.

782. Penetrare, Permanare, Pervadere. Penetrare, *eindringen, durch Anstreben gegen Widerstand von der Seite her in den innern Raum einer Sache gelangen:* Ostium Ponti viderunt, et eas angustias, per quas penetravit Argo. Cic. Res penetrat in animos. Id. Permanare, *durch einen Durchweg fliessen, wohin gelangen; von allmählich fortschreitender Bewegung in einer Bahn:* Ex alvo succus is, quo alimur, permanat ad iecur per quasdam vias. Cic. Pervadere, *hindurch und bis an einen Ort hin gehen, dringen, durch Schwierigkeiten sich durcharbeitend:* Arminio Gallicae cohortes signa obiecerunt; nisu tamen corporis et impetu equi pervasit. Tac. Fama urbem pervasit. Liv.

783. Per, Trans. Per, *durch, von einer Bewegung längs des innern Raums eines Gegenstandes von einem Ende bis zum andern, berücksichtigt vorzüglich die Mitte des zu durchlaufenden Raums, den Durchgang;* Trans, *jenseits, hinüber, von einer Bewegung bis an den jenseitigen Endpunkt des Gegenstandes, die Erreichung dieses Endpunkts und den Anfang des Jenseits liegenden, das Hinüberkommen:* Erat iter unum per Sequanos, vix qua singuli carri ducerentur. Caes. *auch* über, *wenn von Flächen die Rede ist, auf welchen dem Darübergehenden zu beiden Seiten ein beträchtlicher Raum übrig bleibt; sonst steht der blosse Ablativus:* Iter per Alpes patefacere. Caes. Hostes

circumventi se **per** munitiones deiicere et fuga salutem petere intenderunt. Id. In foro pompa constitit, inde **vico Tusco Velabroque**, **per** Boarium forum in aedem Iunonis perrectum. Liv. Servium elatum e curia in inferiorem partem **per** gradus deiicit. Id. *Die Treppe hinab.* Veliterni sunt iussi **trans** Tiberim habitare. Id. Nuntii **trans** mare missi. Cic. Multas aves frigidus annus **trans** pontum fugat. Virg.

In Compositis bezeichnet **Per** *bald die Fortsetzung der Handlung bis zu ihrer Ausführung, z. B.* peragere, perorare; *bald den höchsten Grad der Vollendung, wie* **durch und durch, durchaus,** *z. B.* pervelle, pernegare; *bald ein Durchführen der Handlung bis zur völligen Zerstörung ihres Zwecks, z. B.* perdere, perimere, perfidus. **Trans** *behält seine Bedeutung unverändert, und macht es diese geltend, auch seine Schreibung; fliesst aber die Bedeutung mit dem Verbum in einen neuen Begriff zusammen, so verschmelzen auch die Laute dieser Partikel mit demselben; daher nur* transcurro, transgredior; *gewöhnlich auch* transmitto, transveho; *dagegen* trado, trano, traiicio *und bei Cicero hin und wieder* tramitto, traveho, traverto.

1. **Perfuga**, *der Ueberläufer, Deserteur aus Treulosigkeit und böslicher Absicht;* **Transfuga**, *aus Unzufriedenheit mit seiner Partei oder aus Leichtsinn:* **Perfuga**, qui societatem cum ipsis adversariis coiit. Cic. Numidae specie **transfugarum** in castra venerunt, ut inde, tempore capto, abirent. Liv. — 2. **Perfĭdus**, *treulos, der seiner freiwillig übernommenen Verbindlichkeit vorsetzlich entgegen handelt und so die Rechte des Andern kränkt;* **Infīdus**, *untreu, der von einer freiwilligen Verbindung abgeht, überh. unzuverlässig in Worten und Thaten:* **Perfidos** amicos ulciscar nihil credendo atque omnia cavendo. Cic. Tarquinium exsulantem ferunt intellexisse, quos fidos amicos habuisset, quos **infidos**, quum iam neutris gratiam referre posset. Id. — 3. **Permutare**, *durchaus verändern; vertauschen, beim Tauschhandel;* **Commutare**, *mit etwas Anderm vertauschen; bei* **Permutare** *werden die Stellen zweier Dinge verändert; bei* **Commutare** *kommt das eine an die Stelle des andern;* **Immutare** *umändern, von dem Uebergange des bisherigen Zustandes in einen neuen:* Numidae appellati Nomades a **permutandis** pabulis. Plin. India aes et plumbum gemmis suis ac margaritis **permutat**. Id. Fures earum rerum, quas ceperunt, signa **commutant**. Cic. Adiuncti verbi primam literam praepositio **commutavit**, ut **suffugit**, **summutavit**. Cic. Regulus de captivis **commutandis** Romam missus est. Id. Non exspectata a Fabio senatus auctoritas est in **permutandis** captivis. Liv. *dort sollten sie ausgewechselt werden; hier*

wurden sie losgekauft. Plato negat mutari posse sine immutatione legum publicarum. Cic. *eine dem ten angemessene, andere Gestalt geben.* Vestes mu gewöhnlich *Trauerkleider anlegen;* commutare ode aliquo mutare, *die Kleider mit einander vertausche* phitruo fio et vestitum immuto meum. Plaut. sie 4. Perspicere, *durch einen Raum hindurch,* ei *den Grund sehen;* Prospicere, *vor sich hin in* d *aus sehen:* Sepes effecerant, quo non modo intrari spici quidem posset. Caes. Ex vultu meum erga t spicere potuisses. Cic. Ex superioribus locis pro bem. Caes. Prospicere futura. Ter. Consulite cite patriae. Cic. *Fürsorge tragen.* — 5. Per *kehren, so dass Etwas aus der senkrechten in Lage kommt, umstossen:* Coqui aulas pervertun guunt aqua. Plaut. Caesar omnia iura pervertit tum. Cic. Pervertere aliquem, *stürzen, zu* Evertere, 339. Subvertere, *umkehren, umzuwerfen, Kraftanwendung von unten nach oben:* Galbae imagines temporum subversas, in omnibus municipiis recoli iussit.

784. Percellere, Percutere. Percellere, *durc heftigen Stoss zu Boden werfen:* Ventus plaustrum onerati cellit. Cato. Duodecim adolescentulorum paucitate perc Lacedaemoniorum potentia. Nep. *daher* Perculsus, *betr bestürzt, von plötzlichen und heftigen Eindrücken in heit und Betäubung gebracht, z. B.* pavore, metu, clade ira: Graecia iam diu suis consiliis perculsa et afflicta Percutere, 523. *mit einem Schlage, Stosse durchschütte* cussus, *getroffen, von einem mehr vorübergehenden lichen Eindrucke:* Percussus virga; turres de coelo sae. Cic. Fortunae gravissimo perculsus vulnere. Id. cussus. Non dubito, quin tales viri, suspicione aliqua repentina, de statu suo declinarint. Id. al. perculsi.

785. Percussor, Interfector, Sicarius, H Parricida. Percussor, *der Mörder durch Dolchstö* cussor, ab isto missus, deprehensus cum sica. Cic. tor, *der Todtschläger, der gewaltsam tödtet:* Cum toris gloria interfici. Cic. Sicarius, *ein Meuchelmö dit, der nur den Dolch braucht:* Vetus sicarius, et saepe in caede versatus. Cic. Homicīda, *ein* M *der;* Parricīda, *der Vater — Elternmörder; über sewicht, der dem Vatermorde gleiche Verbrechen be* Brutos et Cassios, nisi liberatores populi Romani sint,

musicas Geände vare, vestem: Illico mündei r Sach Ferne sed ne amorem spicere bis, pr ertere, verk, propter ignem Grunde, imagines, d

18

carios, plus quam homicidas, plus etiam quam parricidas esse: siquidem est atrocius patriae parentem, quam suum occidere. Cic.

786. Perdere, Pessum dare; Perire, Pessum ire; Perditus, Profligatus. Perdere, *verderben, ruiniren:* Iupiter fruges perdidit. Cic. Rem paternam luxuria perdere. Plaut. *verthun, durchbringen.* Pessum (*Fusswärts nach dem Boden, Grund hinab*) dare, *zu Boden sinken lassen, zu Grunde richten:* Ita pessum dare alterum vult, ut etiam navem perforet, in qua ipse navigat. Cic. Animus ad inertiam et voluptates corporis pessumdatus est. Sall. Perire, 701. *umkommen;* Pessum ire, *zu Grunde gehen:* Pompeius, Scipio foede perierunt; at Cato praeclare. Cic. In quibusdam stagnis ne lapides quidem pessum eunt. Senec. Pessum ituros fecundissimos Italiae campos, si amnis Nar superstagnavisset. Tac. — Perditus, *verdorben, ohne Hoffnung verloren in Hinsicht der zerrütteten Glücksumstände und Moralität:* Plane perditus aere alieno egensque. Cic. Adolescens perditus ac dissolutus. Id. Dissolutus, 479. *zu Boden geschlagen, bis zur Erschöpfung ruinirt; verworfen:* Moerore afflictus et profligatus. Cic. Nemo est inventus tam profligatus, tam perditus, tam ab omni non modo honestate, sed etiam simulatione honestatis relictus. Id.

787. Peristroma, Stragulum, Tapes s. Tapetum, Peripetasma, Aulaeum, Siparium. Peristrōma (περίστρωμα) *und* Strāgulum, Stragula vestis, *eine Decke, die auf eine Lagerstätte ausgebreitet wurde, meist kostbar:* Lecti conchyliatis peristromatis strati. Cic. Tăpes, Tapētum, *ein Teppich, gewöhnl. zottig mit eingewebten bunten Figuren zum Bedecken der Tische, Wände, Fussböden u. dgl.* Est et hirtae lanae pilo crasso in tapetis antiquissima gratia. Aliter haec Galli pingunt, aliter Parthorum gentes. Plin. Peripetasma, *eine Tapete für Wände und Fussböden zur Zierde:* Illa Attalica totâ Siciliâ nominata peripetasmata. Cic. Aulaeum, *der Vorhang vor der Schaubühne:* Mimi est iam exitus, non fabulae: aulaeum tollitur. Cic. *wird aufgezogen; am Anfange des Stücks wurde er niedergelassen.* Sīpărium, *der Vorhang in der Komödie:* Siparium, quo in scenis mimi utuntur. Fest.

788. Perna, Petaso. Perna, *der Schinken als Hinterkeule;* Pĕtăso, *als Vorderkeule bis zum Kniebug:* Olus fumosae cum pede pernae. Hor.

789. Pernicies, Exitium, Ruina. Pernĭcies (nex) *das Verderben, das gewaltsame Zu Grunde richten eines lebenden Wesens,* opp. salus; Exitium, *das Ausgangnehmen; das tragische Ende, der Untergang, auch bei leblosen Dingen;* Ruina,

der Einsturz, Fall, der mit der Zertrümmerung des Stürzenden begleitet ist, z. B. conclavis: Verres, labes atque pernicies provinciae Siciliae. Cic. Lentulus de pernicie populi Romani et exitio huius urbis acerbe crudeliterque cogitavit. Id. Ruinas fortunarum tuarum impendere tibi proximis Idibus senties. Id.

790. **Peroratio**, **Conclusio**, **Epilogus**, **Clausula**, *der letzte, besonders ausgeführte Theil einer kunstmässigen Rede, heisst* **Peroratio**, *in so fern der Vortrag nun durchgeführt ist;* **Conclusio**, *als Schluss, der die Hauptmomente zusammenfasst;* **Epilogus**, *als Zugabe, Nachrede:* Conclusio (quasi peroratio) est exitus et determinatio totius orationis. Cic. Orator in epilogo misericordiam movet. Id. **Clausula**, *die Schlussformel einer Urkunde, z. B. eines Briefs; auch eine kurze Stelle in einer Urkunde, die eine besondere Ausnahme oder Bestimmung enthält, z. B.* edicti: Utar ea clausula, qua soleo. Cic.

791. **Perversus**, **Praeposterus**. **Perversus**, 783, 5. *verkehrt, nicht so wie es seyn sollte;* oculi, *unnatürlich verdrehte;* perverso more. Cic. *unrecht, böse.* **Praeposterus**, *was als Hinteres in einer Reihe weiter vorn ist; in verkehrter Ordnung, auf verkehrte Art, zur Unzeit gesagt oder gethan, z. B.* gratulatio: Praeposteris utimur consiliis et acta agimus. Cic.

792. **Pervigil**, **Pernox**. **Pervĭgil**, *sehr, immer wachsam:* Custos opaci pervigil regni canis. Senec. **Pernox**, *die ganze Nacht hindurch dauernd:* Luna pernox erat. Liv.

793. **Pestis**, **Pestilentia**, **Lues**, **Contagio** — um. **Pestis**, (*zu* peior, bestia,) *jedes verderbliche, schädliche, Unglück bringende Uebel,* in concreto *als Unhold, Würgengel, gedacht;* **Pestilentia**, *die Pest und jede ähnliche bösartige und verheerende Krankheit* in abstracto, *auch als Eigenschaft von Orten, Luft und Witterung, die solche Krankheiten verursacht:* Alii alia peste absumti. Liv. i. e. clade. Illa furia ac pestis patriae. Cic. i. e. Clodius. Pestilentia eo anno aliarum rerum otium praebuit. Multa duumviri avertendae a populo pestis causâ fecere. Liv. **Lues**, *der weit verbreitete unreine und langsam zerstörende Krankheitsstoff; die Seuche:* Gravem populis luem sparsura pestis. Martial. **Contagio**, *poet.* **Contagium** (tangere) *der ansteckende Krankheitsstoff:* Nec mala vicini pecoris contagia laedent. Virg.

794. **Petere**, **Postulare**, **Flagitare**, **Poscere**. **Pĕtere**, *verlangen, Etwas zu erreichen, zu erlangen suchen, und in diesem Sinne bitten, z. B.* consulatum, honores, *darum anhalten;* A te opem petimus. Cic. Per literas ille precibus a Sulla petit, ut. Id. Reliquum est, ut te hoc rogem et a te pe-

tam, ne temere naviges. Id. Postulare (poscere) *mit Gründen das Rechts und der Billigkeit verlangen, Ansprüche machen, heischen:* Quum tempus necessitasque postulat, decertandum manu est. Cic. Darius postulabat magis, quam petebat, ut, accepta pecunia, suos sibi restitueret. Curt. Flāgitare, *zudringlich und mit Ungestüm fordern, mahnen:* Postulatur a te iam diu, vel flagitatur potius historia. Cic. Qui metuo ne te forte flagitent: ego autem mandavi, ut rogarent. Id. Poscere, *Etwas unbedingt fordern, in der Erwartung, dass es zugestanden werden müsse:* Nemo inventus est tam audax, qui illud argentum tam nobile posceret; nemo tam impudens, qui postularet, ut venderet. Cic. Iste unus inventus est, qui parentes pretium pro sepultura liberûm posceret, Id. Ex *verstärkt diese Bedeutungen:* Expetuntur divitiae ad usus vitae necessarios. Cic. *sehr verlangen,* 301. Vix tu ab aliquo hoc expostulare auderes, et impetrare posses. Id. *ernstlich, dringend verlangen.* Vester honos petitus, nec diuturnis precibus efflagitatus esse videtur. Id. *durch Forderungen bestürmen; durch Bitten erzwungen.* Admetus, quum Themistocles ab Atheniensibus exposceretur publice, supplicem non prodidit. Nep. *zur Auslieferung dringend abfordern.*

795. Piare, (Piaculum) Expiare, Procurare, Lustrare. Piare, *sich als fromm, religiös, darstellen, und dadurch den Zorn der Götter abzuwenden suchen:* Principes fulgura pianto. Cic. Silvanum lacte piabant. Hor. *versöhnen. Daher* Piaculum, *ein Sühnopfer:* Pyrrhus cum magno piaculo sacrilegii sui manubias retulit. Liv. Expiare, *durch ein Opfer aussöhnen, entsündigen:* Mari omnia, quae violata sunt, expiari putantur. Cic. Procurare, *dafür sorgen, dass die übeln Folgen eines Unglückszeichens abgewendet werden:* Prodigia parum credita, quia, per quos ea procurarent, aruspices non erant. Liv. Lustrare (lucēre,) *eig. mit Licht bestrahlen, besehen; Etwas durch ein Reinigungsopfer weihen, welches um den zu weihenden Gegenstand herumgeführt wurde:* Rex instructum exercitum omnem suovetaurilibus lustravit. Liv.

796. Piget, Poenitet, Taedet, Pudet. Pĭget (*zu* pangere) *es ist verdriesslich, erregt Unlust:* Referre piget, quid crediderint homines. Liv. *ich gehe schwer, mit Verdruss daran.* Ne quid faxit, quod nos post pigeat. Ter. *was uns verdriessen, missmuthig machen könnte.* Poenitet, *es ist peinlich, es gereuet:* Sapientis est, nihil, quod poenitere possit, facere. Cic. (Milites) poenitet in posterum diem dilatum certamen. Liv. *es war ihnen peinlich, vor Ungeduld und Kampfbegierde.* Taedet, *es ekelt, die Wirkung des Ueberdrusses, der Unlust über Einförmiges:*

Taedet quotidianarum harum formarum. Ter. Taedet audire
dem millies. Id. Pudere, *sich schämen, von dem Gefühl der Un-*
über die Sichtbarkeit unserer Blösse oder schänder der Un-
kommenheiten: Me non solum piget stultitiae meae s... der ... d etiam
det. Orat. p. Domo.

797. Pila, Follis, Globus, Sphaera. Pil...
im Allgemeinen, bes. ein Spielball: Pilâ ludere. ...
eig. ein Blasebalg; der mit Luft gefüllte Ba..., ein
dem Arme oder mit der Faust fortgetrieben wurde ... Fol-
lem pugilatorium faciam. Plaut. Globus, *ein R...* ic.
runder Körper: Globus terrae fixus in medio mu... on, der
Sphaera, *eine vollkommen runde Kugel, bes.* ... Ego te
Weltkugel. ... als ... di loco.

798. Pileus, Petasus, Galerus, Apex, ... Tutulus, Cu-
cullus. Pīleus, *eine Mütze von Filz, der H... ähnliche künstliche*
ähnlich, als allgemeine Benennung: Servi ad pileum vocati. Liv.
das Zeichen der Freilassung. Petăsus (πέτασος), *ein Reisehut*
mit breiter Krempe: Petasati veniunt tabellarii. Cic. Galērus,
eine Haube aus Fellen: Lupi de pelle galeros tegmen habent
capiti. Virg. Apex, 89. (apere, apisci,) *ein hoher Hut von ko-*
nischer Form, oben mit einem Stäbchen versehen: Apex sacer-
dotum insigne. Fest. Tūtŭlus, *eine wollene Mütze, einer Spitz-*
säule (meta) *ähnlich, dergleichen die* Flamines *und* Pontifices *tru-*
gen; Cŭcullus, *eine Kopfhülle oder Kapuze, spitzig zulau-*
fend, die oben am Kleide angebracht war: Tempora Santonico
velas adoperta cucullo. Iuvenal.

799. Pingere, Adumbrare, Delineare. Pingere (*zu* pangere) *Farben auftragen, malen:* Britanniam pingam coloribus tuis. Cic. Pingere acu. Ovid., *sticken.* Adumbrare, *beschatten, und abschatten, d. i. eine flüchtige Abbildung von Etwas, nur den Hauptzügen nach, entwerfen:* Consectatur non eminentem effigiem, sed adumbratam imaginem. Cic. Delineare, *Etwas mit Linien abzeichnen, nur den Umriss machen:* Apelles, arrepto carbone, imaginem in pariete delineavit. Plin.

800. Pinguis, Opimus, Obesus. Pinguis (pangere) *fett, von der dicken, dichten Fleischmasse am Körper,* opp. macer, *z. B.* agnus: Ager pinguis ac laetus. Colum. *daher schwerfällig, plump:* Cordubae nati poetae, pingue quiddam sonantes ac peregrinum. Cic. Agamus pingui Minerva. Id. *es nicht so fein nehmen.* Opīmus, *strotzend von Nahrungssäften, dick und fett, z. B.* boves: Non tam habitus corporis ŏpīmos, quam gracilitates consectantur. Cic. Opimum et tamquam adipale dictionis genus. Id. *sehr plump.* Spolia opima, *Waffen, die ein* Feldherr dem

feindlichen abgenommen hat. Obēsus, *der sich dick und rund gegessen hat, wohlgenährt:* In equo generoso brevis alvus obesaque terga. Virg.

801. Placet, Libet. Plăcet, *es gefällt, man findet für gut, bezeichnet Vergnügen an Etwas, das man für recht erkennt;* Lĭbet, *es beliebt, behagt; an Etwas, das man begehrt:* Placet mihi, monumentum fieri quam amplissimum. Cic. *ich stimme dafür.* Placitum, ut epistolae nomine Principis scriberentur. Tac. *es wurde für gut befunden, beschlossen.* Non libet plura scribere. Cic. *ich habe nicht Lust.* Libitum est vobis ad haec impellere. Id. *es ist beliebt worden.*

802. Plăgae, Retia, Casses; Verriculum, Everriculum. Plăgae, *ein kleineres, stärkeres Jägernetz zum Auffangen grösserer Thiere, in Hohlwegen; eig. die Leinen, womit die* Retia *aufgespannt wurden;* Rētia (Rete, *veraltet* Retis, *ein rostförmiges Netz überhaupt) ein grösseres mit weitern Maschen für jedes Wild, auch Vögel;* Casses, *ein hohles Jagdnetz, in der Mitte mit einem Busen, worin grössere Thiere mit dem Kopfe hängen blieben:* Aut trudit cane apros in obstantes plagas; aut amite levi rara tendit retia, turdis edacibus dolos. Hor. Decidit in casses praeda petita meos. Ovid. — Verriculum, *gewöhnl.* Everriculum, *das Zuggarn, in der Mitte mit einem Sack, welches einen fischreichen Ort umspannt und dann mit beiden Enden ans Land gezogen wird;* Rete *und* Rete iaculum, *das Wurfnetz, sonst auch* Funda, *trichterförmig und an dem untern breiten Rande mit bleiernen Kugeln versehen, welches sich beim Herausziehen mit einem Seile zusammenziehen lässt:* Everriculo in litus educere pisces. Varr. In piscinam rete qui iaculum parat, quando abiit rete pessum, tum adducit sinum. Plaut.

803. Plāga, Vulnus, Cicatrix, Ulcus; Plagae, Ictus, Verbera. Plāga, *Ahd. Plage, der Schlag, Streich, Hieb des Thäters, und die dadurch verursachte Wunde;* Vulnus, *alterth.* Volnus (vellere) *die offene Wunde am Verwundeten:* Caedebatur virgis, quum interea nullus gemitus inter dolorem crepitumque plagarum audiebatur. Cic. Vulnus obligare. Id. *daher eine empfindliche Verletzung, Kränkung, Verlust und Gram darüber:* Flaminius cecidit apud Trasimenum cum magno rei publicae vulnere. Cic. Cĭcātrix, *die überwachsene Wunde, Narbe:* Luculentam mirmillo plagam accepit, ut declarat cicatrix. Cic. Ulcus, *ein unter der Haut verborgenes Geschwür, eine unter sich fressende, eiternde Wunde:* Si parum medicamenta proficiunt, totum ulcus usque ad sanam carnem excidi oportet. Cels. — Plagae *sind die Schläge, in so fern sie beschädigen, verwunden;*

Ictus, *in so fern sie ihr Ziel erreichen, treffen;* Verbera *sel-Ruthenhiebe, Prügel, in Hinsicht des schwingen* ... *ments:* Aliquot plagis Eumenes vulneratur. Nep. ... rum tuti remiges. Caes. Hos non Centaurus ictus ... meo. Cic. Nudari iuvenem iubet, verberaque adferri ... corpori ... Liv.

804. Plaudere, Plangere, Ex — Supp... *Zusammenschlagen zweier Flächen mit einem Scha*... dere, *klitschen, klatschen, wenn es Fröhlichkeit* ... (plāga) *schlagen; wenn es Traurigkeit andeutet:* ... dendo consumere. Cic. *durch Händeklatschen sein* ... *zeugen.* Morientes adspicit Alphenor, pectora pl... Explodere, *unter Klatschen, Stampfen fortjagen* ... *auspochen, daher* explosa sententia, *verworfen;* ... *auf — mit dem Fusse stampfen.*

805. Plenus, Refertus; Im — Com — ... nus, *voll;* Refertus (farcire) *voll gestopft, ganz voll:* ... ingere, fac plenum aënum sit. Plaut. Numerus ... cens ingenii plenus. Cic. Cupae taeda ac pice ... Insula referta divitiis. Cic. — Implere, *etwas Leeres,* ... *anfüllen:* mero pateram. Virg. Complere, *vollfüllen, voll*... *dig anfüllen:* cavernas armato milite. Virg. omnia clamore ac ... Caes. Opplere, *bis oben an füllen, und durch Anfüllung* ... *Oberfläche bedecken, überfüllen:* Nives omnia opplever... Liv. Vetus opinio Graeciam opplevit. Cic.

806. Plerique, Plurimi; Plerumque, Plurim... Plerique (*wie* quisque, uterque) *die meisten, oder auch sehr v*... *im Sinne der Vereinzelung; vgl.* Complures, 704. Pluri... *die meisten, zusammen genommen, als grösste Zahl in Rück*... *kleinerer, der Superlativus von* multus: Multi nihil prodesse ... losophiam, plerique etiam obesse arbitrantur. Cic. *einzeln* ... *dacht; daher:* Quod plerique omnes faciunt adolescentuli, ... animum ad aliquod studium adiungant. Ter. *in so fern den mei*... *einzelnen allen dasselbe zugeschrieben werden kann; aber n*... plurimi omnes. Anseribus supponuntur ova paucissima septem, p... rima quindecim. Colum. Deum ipsum multi perhibent Aesculapii ... quidam Osirim, plerique Iovem, plurimi Ditem patrem con... tant. Tac. *Hiernach* Plerumque, *meistentheils, sehr oft:* plerumque casu, saepe natura. Cic. Haec ipsa fortuita sunt: pl... rumque enim, non semper eveniunt. Id. Plurimum, *meiste*... Purpurae vivunt annis plurimum septenis. Plin.

807. Pluma, Penna, Pinna. Plūma, *die Flaumfed*... Plumae versicolores columbis datae sunt. Cic. Penna, *die gr*... *sere Flügelfeder, auch der Flügel selbst:* Pulverem pennis ...

tergere. Plin. Gallinae pullos pennis fovent. Cic. Pinna, *eine dicke, steife und längere Feder:* Galli caudis magnis, frequentibus pinnis. Varr. Pinnae datae piscibus. Plin. *Flossfedern.*

808. Pluvia, Imber, Nimbus. Plŭvia, sc. aqua, *das Regenwasser; der Regen als benetzend und befeuchtend:* Aquas pluvias arcere. Cic. Tenues pluviae. Virg. Imber, *der herabstürzende Schlag — Platzregen, der heftig ist, aber nicht lange anhält:* Vehemens imber fit impete venti: at pluviae longum morari consuerunt. Lucret. Nimbus, 729. *der ungestüme Regen aus finstern Wolken mit Sturm begleitet:* Densi funduntur ab aethere nimbi. Ovid.

809. Poeta, Vates. Poeta (ποιεῖν) *der Dichter, der dichtet und Gedichte macht;* Vātes, *eig. ein Prophet; der Dichter als Begeisterter:* Haec conficta arbitror a poetis esse. Cic. Sic honor et nomen divinis vatibus atque carminibus venit. Hor.

810. Polire, Limare, Dolare, Levigare. Pŏlire, *glätten, blank machen durch Reiben und Putzen, z. B.* arma; Orationem polire. Cic. *durch Entfernung alles Fehlerhaften und Anstössigen nett machen.* Līmare, *feilen:* gemmas. Plin. Homo urbanitate limatus. Cic. *abgeschliffen.* Dŏlare, *behauen, mit einem Beile:* robur. Cic. *von einem geringern Grade der Glätte, als bei* Polire: Coelius non tractu orationis leni et aequabili perpolivit illud opus, sed ut homo neque doctus neque maxime aptus ad dicendum, sicut potuit, dolavit. Id. Lēvare *und* Lēvigare, *glatt machen, alles Rauhe und Unebene entfernen:* Levigatur falce truncus. Plin.

811. Polliceri, Promittere, (Condicere,) Spondere, Despondere, Stipulari, Recipere. Pollĭceri, *verheissen, aus freiem Antriebe sich zu Etwas erbieten:* Operam suam alicui polliceri, *ist das Anerbieten mit Worten;* offerre, *das Anerbieten promter Dienste, mit der That.* Promittere, *versprechen für die Zukunft und sich verbindlich machend, im Gegensatz der promten Leistung:* Atticus, quidquid rogabatur, religiose promittebat; quod levis arbitrabatur, polliceri, quod praestare non posset. Nep. polliceri *bezeichnet nur Willigkeit;* promittere, *die wirkliche Erfüllung auf die Zukunft hinausgeschoben.* Promittere alicui ad coenam, *auf geschehene Einladung zur Tafel sich Jemand zusagen;* condicere, *ohne diese Einladung sich bei Jemand zu Gaste bitten.* Spondere, *eig.* spenden; *geloben, angeloben, förmlich unter Verbürgung und mit gerichtlich verbindender Kraft versprechen;* pro aliquo, *sich für Jemand verbürgen, z. B. in Geldsachen.* Stĭpulari, *Jemand mit einer gesetzlichen Formel fragen, ob er Etwas*

förmlich und rechtskräftig versprechen wolle, sich förmlich geloben lassen: Phaedromus. Spondesne, miles, mihi uxorem? Miles. Spondeo. Plaut. *damit war der Co... tract re... kräftig.* Fenoris tui, quod stipulanti spopondero ... m tibi quam pensiunculam percipe. Colum. Despondere ... *ig. von geben:* Cives desponderant animos. Liv. *den Mu... auf ... ein förmliches Versprechen von sich geben, kom... bei Ehe... löbnissen vor, wenn nach geschehenem Antrage ...* stipulatio ... *Brautvater einwilligend seine Tochter versprach ...* spondebat ... *sie damit weggab* (despondebat); *der Bräutigam ... ber das sprechen des Vaters acceptirte* (despondebat); *daher nie* spondere adolescentem *gesagt werden konnte:* filiolam ... despondimus. Cic. Cornificius adolescens Orestillae filiam sibi despondit. Id. Recipere alicui, *für Jemand etwas auf sich nehmen, Jemand die Versicherung geben, dass man für die Erfüllung des Versprechens stehe, garantiren:* Promitto in meque recipio, fore Varronem tibi et voluptati et usui. Cic.

812. Pomum, Malum, Bacca. Pomum, *jede essbare Baumfrucht:* Poma mensis non interdicta secundis. Ovid. Mālum, *grösseres Kernobst, Aepfel, Granaten, Pfirsiche, Nüsse, Citronen, mit Ausschluss der Birn* (pirum): Puero aurea mala decem misi. Virg. *Quitten.* Bacca, *alterth.* Baca, *die Beere, jede kleinere runde Frucht von Bäumen und Gesträuchen, Oliven, von Cedern, Wachholder u. dgl.* Lauri baccae. Virg.

813. Pondus, — o, Momentum, Onus. Pondus, *ein Körper, der Gewicht, Schwerkraft hat, als Gewichtsmass; und das Gewicht oder Mass der Schwere eines Körpers:* In terram feruntur omnia nutu suo pondera. Cic. Pondo, Indecl. *Pfund, und als Abl. am Gewicht, ist nur ein Mass der Schwere:* Auri quinque pondo abstulit. Cic. Mōmentum, 699. *der Körper, der in die eine Schale einer gleichstehenden Wage gelegt, ihr den Ausschlag gibt:* Chrysippus omnia verborum momentis, non rerum ponderibus examinat. Cic. Onus, *die Last, das Gewicht als auf den Widerstand leistenden Träger wirkend:* Asellius gravius dorso subiit ŏnus. Hor.

814. Pone, Post, A. Pōne, *hinten, nur von örtlicher Lage im Rücken eines Gegenstandes, veraltet;* Post, *nach, hinter, örtlich von Ordnung und Rang und von Zeit;* A, *nach, von hinten her, nur im Sinne der Entfernung von Etwas:* Animal et ante et pone procedebat. Cic. *rückwärts.* Pone castra pabulatum ibant. Liv. Post tergum adoriri hostem. Caes. *im Rücken, bezeichnet den Stand des Angreifenden hinter dem Feinde;* a tergo adoriri. Ib. *die Lage des von seiner Rückseite her*

gefährdeten Feindes. Quartus a victoria mensis. Tac. *nach, seit dem Siege.*

815. Ponere, De — Reponere, Collocare, Statuere. Pōnere, *setzen, hinlegen, einer Sache eine bleibende Stelle geben; z. B.* mensam, pedem, arma, *die Waffen niederlegen, stärker* deponere arma; Deponere, *an einem Orte zur Verwahrung niederlegen, z. B.* pecuniam apud aliquem: Tabulae testamenti quum in aerario poni non potuissent, apud Pompeium sunt depositae. Caes. Reponere, *Etwas an seinen vorigen Ort legen, und Etwas an einen besondern Ort legen, damit es da ruhe:* Grues in tergo praevolantium capita reponunt. Cic. Collocare, 645. *eine Sache an einen gewählten, ihrem Verhältniss zu ihren Umgebungen angemessenen Platz hinstellen oder legen, sie an ihrem gehörigen Orte ihren Platz einnehmen lassen:* suo quidque in loco; Ponere castra, *ein Lager aufschlagen;* locare, *es anbringen, ihm einen guten Platz geben.* Propugnatores in portis ponere. Liv. *hinstellen;* milites in acie locare, *aufstellen;* in summo iugo duas legiones collocat. Caes. *postiren, neben einander stellen.* Spem ponere in aliquo, *feste Hoffnung mit Zuversicht;* collocare in incerto temporis eventu, *auf Berechnung der Umstände gegründet.* Stătuere, *einer Sache ihren Stand geben, sie stellen:* Captivos vinctos in medio statuit. Liv.

816. Popina, Caupona, Taberna. Pŏpina, *eine Garküche in der Nähe eines öffentlichen Bades, wo gekochte Speisen und Leckereien verkauft wurden;* Caupona, *eig. Weinschenke; ein Wirthshaus an einer Landstrasse;* Tăberna, *eine Schenkbude, wo auch Essen und Nachtquartier zu haben war.*

817. Populus, Plebs, Vulgus; Populari, Vastare, Vexare. Pŏpulus, *das Gesammtvolk einer Stadt, einer Hauptstadt mit ihrem Gebiet, eines ganzen Landes, als Staat,* 489. *im Gegensatz seiner Obrigkeit* (princeps, senatus); *und als Bürgerschaft im Gegensatz der Gemeine* (plebs): Populum Campanum in vestram, Patres Conscripti, populique Romani ditionem dedimus. Liv. Plebs, *alterth.* Plēbes, G. plebei, *das Gemeinvolk,* opp. populus *und* patricii, 765. *auch der gemeine Pöbel im Sinn der Niedrigkeit und Verächtlichkeit:* Tribunum non populi, sed plebis magistratum esse. Liv. Vulgus, *das gemeine Volk, der grosse rohe Haufen im Gegensatz der Gebildetern und Edelgesinntern:* Sapientis iudicium a iudicio vulgi discrepat. Cic. — Pŏpulari, *eine Ortschaft verheeren, veröden, z. B.* agros; Vastare, *für Menschen unbewohnbar machen, verwüsten:* Omnia ferro ignique vastantur. Liv. Vexare, *misshandeln, pla-*

gen, Noth und Schaden verursachen: **Populam**, vexat provinciam. Cic. sc. a Verre.

818. **Porta, Ianua, Fores, Valvae** Limen; Ianitor, Ostiarius. **Porta,** die *grössere Thor einer Stadt, eines Lagers:* Ante p lum. Liv. **Iānua,** *der Eingang zum Hause;* die ris, *die in Angeln nach innen zu gehende Thür,* *Plur.* **Fores,** *wenn sie aus zwei Flügeln besteh*rum: Fores in liminibus profanarum aedium ian Cic. **Valvae,** *eine aus zwei Hälften bestehende einander gelegt werden konnten:* Bifores **valvae.** (*st.* ositium *von* os) *die Mündung, z. B.* flumini *Oeffnung eines Zimmers im Innern des Hauses* dormire. Cic. **Līmen,** *die Thürschwelle, auch Eingang selbst:* Extra ostium limenque carce nitor, *der Pförtner, Thürhüter, der an den angeschlossen, an der Hausthür lag:* Heus! ecq tor? Aperite. Plaut. **Ostiarius,** *der Thürwärter, der dienung den Eingang öffnete.*

819. **Posse, Quire, Pollere, Valere; Potius, Sat** **Posse,** *können, bezeichnet die aus einem Subject selbst herv hende Möglichkeit Etwas zu bewerkstelligen;* **Quire,** *die ihn aussen her gebotene Möglichkeit, wenn es von daher nicht geh wird; ein durch Umstände möglich gewordenes Können, sic der Lage befinden, dass man Etwas thun kann; Lat. Gr.* §. VI, *): Non queo reliqua scribere, tanta vis lacrimarum est. Maritimus hostis ante adesse **potest,** quam quisquam v rum esse suspicari **queat.** Id. **Pollēre,** *viel vermögen, viel richten können, von Ueberlegenheit an Kräften und Mittel Vergleich mit Andern:* Plus **pollet** potiorque est patre. Cic. lere, 129. *vermögen, vom Vorhandenseyn des vollen Masses Kräften zum Wohlseyn oder um Etwas zu bewirken:* Nos **valemus** recte. Cic. *sich wohl befinden.* Pecunia, armis, g **pollere,** *Andern überlegen seyn;* Quamvis ingenio non val arte **valet.** Ovid. *sich geltend machen.* — **Potius,** *vielm lieber, vorzüglicher, bezeichnet Auswahl;* **Satius,** *besser, nügender; Befriedigung, nur* adiective: Depugna **potius,** q servias. Cic. Mori **satius** fuit, quam eiusmodi necessitudini temperare. Id.

820. **Potestas, Potentia; Magistratus; Imperiu** Ditio. **Potestas** (potis) *die Macht zu, über Etwas, als su* **jective Eigenschaft,** *nach welcher man das Vermögen das Recht zu handeln hat:* Petis a me, quod in tua potest

est. Cic. i. e. quod potes. Interrogandi tibi potestatem faciam. Id. Potentia (potens) *die Macht als Zustand, das Vermögen Etwas zu bewirken:* Plebis opes imminutae, paucorum potentia crevit. Sall. — Potestas, *die Macht, wodurch Jemand zu gewissen Handlungen berechtigt ist, daher eine Staatsgewalt, die gewisse Rechte gesetzlich handhabt, z. B.* patria; tribunicia; Magistratus, 535. *ein Staatsamt, der Inbegriff gesetzlicher Verrichtungen, Pflichten und Vorzüge einer solchen Person:* Magistratum petere, capere, gerere. Cic. — Potestas, *die Macht, die von einer Magistratsperson gehandhabt wird;* Imperium, 535. *die Macht, die ein Oberbefehlshaber als solcher ausübt:* Erit consul Hortensius cum summo imperio et potestate. Cic. *Beides hatten die Consuln, Dictatoren und Prätoren; die* Aediles, Quaestores, Tribuni plebis *nur* potestatem. Dĭtio (*richtiger* Dicio *von* dīcere, *gebieten, wie* legio;) *das Gebiet; die Macht und Gewalt eines Herrn über Andere unter seiner Botmässigkeit stehende; die Gerichtsbarkeit:* Sub populi alicuius ditione atque imperio esse. Caes.

821. Praeceps, Declivis, Devexus, Prae — Abruptus, Abscisus (Abscissus). Praeceps, *vgl.* 326. *köpflings, herabstürzend:* se praecipitem dare. Hor. *und wo man herabstürzen kann, jäh:* Viam praecipitem et lubricam planae et stabili praeponere. Cic. Declīvis, *bergabgehend:* In declivi ac praecipiti loco incitatos equos sustinere. Caes. Devexus, *vgl.* 244. *abschüssig, von einer mehr niederwärts gehenden Neigung:* Amnis devexus aß Indis. Virg. *Eine schroffe Fläche bezeichnet:* Praeruptus, *wenn rauhe Höcker hervorragen:* Difficilis et praeruptus descensus. Caes. Abruptus, *eig. abgerissen; wenn sie mehr senkrecht in die Tiefe hinab geht:* Locus, iam ante praeceps, lapsu terrae in pedum M altitudinem abruptus erat. Liv. Abscīsus, *eig. abgeschnitten; wenn sie glätter, wie abgeschnitten, erscheint:* Petra in altitudinem eminet, undique abscisa et abrupta. Curt. (Abscissus, *gewaltsam abgetrennt, abgerissen, mit einem metzelnden Schneidewerkzeug, z. B.* caput.)

822. Praecipuus, Princeps, Primarius; Praecipue, Praesertim, In — Cumprimis, Apprime, Cum maxime. Praecipuus, *was man vor Andern voraus hat, vorzüglich:* Propriam fortunam et praecipuam postulare, communem recusare. Cic. Princeps (pri — capere) *der eine vordere Stelle einnimmt, oder in einer Sache den Anfang macht; vorzüglich dem Range nach:* Principibus placuisse viris non ultima laus est. Hor. Exordium princeps omnium esse debet. Cic. Primarius, *zur Gattung der Ersten gehörig, vom ersten Range und Würde:* Plotius

senator, vir primarius. Cic. — Praecipue, vornehmlich ... Pra[illegible] Andern besonders: Nihil sibi appetit praecipue. Cic. Non me ... tim, zumal; genauer bestimmend und steigernd: Imp[illegible] ... nimis, ... tiae fama delectat, falsa praesertim. Cic. ... vor allen ... primis, unter — mit den Ersten; hauptsächlich, ... Homo ... dern: Omnes hoc cupimus, ego in primis. Cic. ... suae cum primis locuples. Id. Cum maxime, so sehr ... nur immer seyn kann: Cum maxime volo te ... are ope[illegible] ... fiat. Cic.

823. Praedictio, Vaticinatio, Vaticinium, Oraculum, Responsum. Praedictio, die Vorhersagung: Habet fid[illegible] ... natio, die Weissagung als Handlung: Id. ... dictio. Cic. Vaticinationes Sibyllinae. ... die Prophezeihung dem Inhalte nach: Plena vita[illegible] ... niis. Plin. Oraculum, ein Götterspruch, heisst Responsum, wenn er von den Priestern den um Rath Fragenden (consulentibus) als Antwort ertheilt wird: Scitatum oracula Phoebi mittimus. Virg. Testimonia divina, ut oracula, ut responsa sacerdotum, haruspicum. Cic.

824. Praeditus, Instructus, Ornatus. Praeditus, begabt, von der Natur oder vom Glück, z. B. opibus, virtute, auctoritate, magistratu; Instructus, mit Etwas ausgestattet, versehen zum Gebrauch, überh. zu einer gewissen Absicht: dacia, auctoritate, magistratu; instructus ad caedem. Cic. tet, versehen zum Gebrauch, a philosophia, a iure civili; ausgerüstet mit Dingen, die Zierde, doctrinis, a philosophia, vgl. 389. 751. ausgerüstet mit Dingen, die Zierde, Ornatus, vgl. 389. 751. Domicilia ornata signis atque Würde, Vollkommenheit befördern: Domicilia ornata signis atque picturis, instructaque rebus iis omnibus, quibus abundant ii, qui beati putantur. Cic.

825. Praeesse, Praesidere; Praeficere, Praeponere; Praefectus, Praetor, Legatus. Praeesse, vorstehen mit Oberaufsicht; Praesĭdēre, mit richterlicher Auctorität und beschützender Aufsicht: Quum huic quaestioni iudex praeesses. Cic. als Prätor, der die Untersuchung leitete; Vobis armatis et huic iudicio praesidentibus haec tanta virtus ex hac urbe expelletur? Id. Centurionen und Soldaten, die sich um das Gericht aufgestellt haben, sollen hier ihre Auctorität geltend machen. — Praeficere, zum Vorgesetzten, Aufseher, Befehlshaber machen, bezeichnet die Wirksamkeit; Praeponere, den Rang der Stelle des Vorgesetzten: Sacerdos praeposita oraculo. Cic. Demetrius sepulcrorum procurationi certum magistratum praefecerat. Id. Praefectus, ein Vorgesetzter im Allgemeinen: moribus oder morum; aerarii, classis, equitum. Praetor, hiess in Rom anfangs der Consul; seit a. U. 387. der Oberrichter; bei den Grie-

chen nannten die Römer den στρατηγός *oder Feldherrn* Praetor: Praetor Atheniensium et Dioxippus, praefectus cohortis auxiliorum. Liv. Legatus, 623. *ein öffentlicher Gesandter, Deputirter; der oberste Amtsgehülfe und Stellvertreter eines Feldherrn oder Gouverneurs in einer Provinz, ein Untergeneral:* Pompeius Hispaniam provinciam per legatos administravit. Cic.

826. Praeferre, Praeponere. Praeferre, *voraus — vor sich hertragen; vorziehen, von der Wahl nach Gründen;* Praeponere, *von der wirklichen Ausführung,* 825. Se praeferre aliis propter abundantiam fortunae. Cic. Sulpicius salutem rei publicae vitae suae praeposuit. Id.

827. Praeiudicium, Opinio praeiudicata. Praeiudicium, *ein vorläufiges Urtheil, welches vor einem andern noch zu erwartenden vorausgeht:* De Verre non praeiudicium, sed plane iudicium iam factum videtur. Cic. Opinio praeiudicata, *eine vorgefasste Meinung von einer Sache, ehe sie recht untersucht worden, ein Vorurtheil:* Tantum opinio praeiudicata poterat, ut etiam sine ratione valeret auctoritas. Cic.

828. Praesēpe, Stabulum. Praesēpe, Praesepes, *ein Vorzaun; ein verzäunter, verwahrter Ort, wo Vieh eingeschlossen ist:* Pasti repetent praesepia tauri. Virg. *bes. die Raufe, Krippe;* Stăbulum, *ein Standort des Viehes, er sey verschlossen und bedeckt oder nicht:* Ardua tecta petit stabuli. Virg. *der Hirtenhütte.*

829. Praeter, Trans. Praeter, *vorbei, vorüber, von einer Bewegung neben oder an der Vorderseite eines Gegenstandes hin und von ihm weg; und* Trans, 783. *hinüber, von einem Punkte diesseits an über Etwas hin bis zu einem jenseitigen, in Compositis:* Praeterire terram, *vor einem Lande vorbeigehen, es seitwärts liegen lassend;* transire, *durch dasselbe bis über die jenseitige Grenze hinausgehen.* Rem silentio praeterire, *bei Seite lassen, nicht erwähnen, vernachlässigend;* transire, *mit Stillschweigen übergehen, darüber hingehen, um zu etwas Anderem zu kommen.* Tempus praeteriit, *die Zeit ist vorbei in Rücksicht ihres Daseyns und der Gelegenheit sie zu benutzen;* transiit, *sie ist vorüber in Rücksicht ihrer Dauer, über welche man hinaus ist; daher* transire modum, *das Mass überschreiten, nicht* praeterire.

830. Praetermittere, Omittere, Relinquere. Praetermittere, *bei Seite lassen, mit Besonnenheit vernachlässigend, z. B.* occasionem; Omittere, *Etwas oben hin gehen lassen, aufgeben, nicht weiter beachtend, z. B.* tristitiam: Libo discessit a Brundisio, obsessionemque omisit. Caes. Omitto, quid ille tri-

bonus fecerit. Cic. nicht erwähnen. Relinquere, 641. Caedes relinquo. Cic. nicht erwähnen, im Sinn des Liegenlassens.

831. Primores, Proceres, Optimates. Primores, die Erstern, die unter den Ersten die vorderste Stelle einnehmen; die Vornehmsten, Angesehensten und Ausgezeichnetsten: Brutus Patrum numerum, primoribus equestris gradus lectis, explevit. Liv. Prŏcĕres (procus) die Vornehmen, die durch ihren Rang über Andere hervorragen: Proceres Latinorum, cum quibus Servius rex hospitia iunxerat. Liv. Optimātes, die Patrioten; in Rom, die von der Partei des Senats: Qui ita se gerebant, ut sua consilia optimo cuique probarent, optimates habebantur. Cic.

832. Priscus, Pristinus, Antiquus, Vetus, Vetustus. Priscus (pris, vgl. Pridem 360.) der frühen Vorzeit angehörig: Credendum est veteribus et priscis, ut aiunt, viris, qui se progeniem deorum esse dicebant. Cic. Pristĭnus, vorig, ehemalig, was früher da gewesen ist, als das jetzt noch Bestehende: Fac ut tuam pristinam dignitatem consequare. Cic. Antiquus, alt, der vor der gegenwärtigen vorher gegangenen Zeit angehörig und ihr gemäss beschaffen: Tres epistolas tuas accepi. Itaque antiquissimae cuique primum respondebo. Cic. auf jeden, je nachdem er vor dem folgenden angekommen ist. Civitates in antiquam imperii formulam redigere. Liv. nicht pristinam, welches Beschaffenheit ausschliesst. Cotus, antiquissima familia natus. Caes. nicht prisca, wobei Fortdauer bis auf die Gegenwart nicht Statt findet. Vĕtus (aetas) alt in Hinsicht der Zeitlänge, seit lange existirend; z. B. vinum: Vetus est maceria, lateres si veteres runnt. Plaut. Senatores veteres et moris antiqui memores. Liv. Vetustus, alt dem Bestehen nach, was ungeachtet seiner langen Dauer noch fortbesteht, z. B. templum; Hospitium vetus, seit lange gestiftet, vetustum, seit lange bestehend und unterhalten.

833. Privatus, Peculiaris, Proprius, Suus. Privatus, auf ein einzelnes Individuum beschränkt, einer einzelnen Person gehörig, unterscheidet das Eigenthum des Einzelnen von dem öffentlichen; Peculiaris, eigenthümlich, eigen in seiner Art, das als besonders Ausgeschiedene von dem gemeinen; Proprius, eigen, eigenthümlich, das ausschliesslich angehörende von dem mit Andern gemeinschaftlichen; Suus, sein, das Seinige, das einem Individuum zukommende von dem fremden oder andern Individuen zugehörenden: Privatus illis census erat brevis, commune magnum. Hor. Servum dedit gnato suo peculiarem. Plaut. Exoritur peculiare edictum repentinum. Cic. ein ganz besonderes, diesen Gegenstand allein betreffendes. Redeas ad consuetudinem tuam solius ac propriam. Id. Praedia Capitoni propria tra-

duntur, quae hodie possidet. Id. In suam rem aliena convertere. Id. Sua cuique virtuti laus propria debetur. Id.

834. Prius, Potius, Antiquius; Citius, Ocius. Prius, *eher der Zeit und dem Range nach;* Potius, *vorzüglicher in Hinsicht der Wahl:* Nihil prius, nec potius, visum est. Liv. Antiquius, *was in meinen Augen allem Andern vorangeht, mir mehr am Herzen liegt, angelegentlicher:* Nihil ei antiquius amicitia nostra fuit. Cic. — Prius, *eher, vorher:* Prius tua opinione adero. Plaut. Citius, *geschwinder, der Bereitwilligkeit und Anstrengung nach:* Vicinum citius adiuveris, quam fratrem. Cic. Ocius, *bald, geschwinder, mit möglichst geringem Zeitverlust:* Serius ocius. Hor. *später oder früher.* Ocius omnes surgimus. Ovid. *hurtig.*

835. Pro, Loco, Vice, Numero, Nomine; Pro *in Compositis. Für statt, anstatt steht* Pro, 85. *ein Verhältniss bezeichnend;* Loco, 647. *an der Stelle, Stellvertretung;* Vice, *Wechsel, wenn Eins dem Andern substituirt wird;* Numero, *unter der Zahl, einen Rang;* Nomine, *unter dem Namen, Titel, Vertauschung der Benennung:* Liberum appellare pro vino. Cic. *absichtlich;* loco, *aus Versehen.* Pro praemio accipere, *für Belohnung anzusehen;* in praemii loco, *als wirkliche Belohnung.* Esse pro cive, *dafür gelten;* pro hoste habere, *als Feind betrachten und behandeln;* patris loco habere, *an Vaters Stelle haben.* Stipulis ligni vice uti, *die Stelle des Holzes vertreten lassen; gewöhnlicher* in vicem, *z. B.* Defatigatis in vicem integri succedunt. Caes. Tibi parentis loco fuit, *er behauptete die Stelle deines Vaters;* parentis numero, *er stand bei dir in dem Range eines Vaters; so:* In hostium numero habere, in hostium numero locoque ducere. Cic. Omnia, quae mulieris fuerunt, viri fiunt dotis nomine. Id. *als Mitgift.* — Pro *in Compositis, vgl.* 85. *vor:* Prŏăvus, *der Vor — d. i. Aelter- oder Grossgrossvater, dessen Vater und Grossvater* Abăvus, *Urgrossvater, und* Atăvus, *Urältervater, heissen.* — *Anstatt, als, vom Stellvertreter eines Beamteten:* Promagister societatis, *der Vicedirecteur einer Gesellschaft Zollpächter:* Proconsules, Propraetores, Proquaestores *heissen diese Magistrate, wenn sie nach ihrer einjährigen Amtszeit Oberbefehlshaber in Provinzen wurden; dafür aber steht* pro consule, pro praetore, *wenn die Präposition mit dem Prädicat in Verbindung kommt und starke Bedeutung hat:* Nec legionem proconsul eius anni P. Dolabella retinere ausus erat. Tac. L. Volumnium pro consule ducem consulibus adiiciunt. Liv.

836. Probare, Ad — Comprobare; Probatus, Spec-

tatus. Probare, probehaltig machen, so dass man damit zufrieden ist, beweisen; und dafür erklären, billigen: Libros meos tibi probabo. Cic. Iudicibus probabo, Verrem contra leges pecuniam cepisse. Id. Censores villam publicam probaverunt. Id. für tadelfrei erklären. Video meliora proboque. Ovid. Adprobare, bei Andern Etwas beifallswerth machen, machen dass ein Anderer damit zufrieden ist: officium suum alicui. Cic. und zu Etwas seinen Beifall geben: Approbata laudataque Cottae sententia. Id. Comprobare, vollen Beifall geben, von Mehreren, und durch seinen Beifall Etwas bestätigen: Omnium assensu comprobata est oratio. Liv. Honorem meum sententia tua comprobabis. Cic. — Probatus, was die Probe bestanden und Beifall erhalten hat, von bewährter Güte; Spectatus, genau besehen, geprüft; ohne den Begriff des beifälligen Urtheils: Ceterarum homines artium spectati et probati. Cic.

837. Proclivis, Propensus, Pronus. Proclivis, nach vorn hin lehnab, bergab, in Rücksicht des Gehenden; bergab an sich ist declivis, 821. Dictu est proclive. Cic. leicht. Tropisch bezeichnet Proclivis, geneigt, die natürliche Neigung, Empfänglichkeit für Etwas; Propensus, eig. vorwärts hangend, den stärkern Hang, die Disposition des Begehrungsvermögens; Prōnus, 840. den entschiedenen, noch stärkern Hang zu Etwas: Ut aliquis naturâ ad aliquem morbum proclivior, sic animus alius ad alia vitia propensior. Cic. In obsequium plus aequo pronus. Hor.

838. Proelium, Pugna, Acies, Certamen, Dimicatio. Proelium, das Treffen, die Schlacht, bezeichnet das Handgemeinwerden und Herumtummeln; Pugna, das Schlagen, Fechten zweier feindlicher Heere; Acies, 19. die Schlachtordnung; in so fern beide Heere in Schlachtlinien aufgestellt sind, Certamen, 62. als Wettkampf; Dimicatio, 355. als Kampf, dessen Entscheidung noch zweifelhaft ist: Proelium committere, conserere. Liv. In proelium ruunt, priusque pugna coepit, quam signum ab ducibus daretur. Id. Triplici instructa acie. Caes. Consul cum Hannibale acie conflixit. Obscura eius pugnae fama est. Liv. Fit proelium acri certamine. Hirt. Nos iam in aciem dimicationemque descendamus. Cic.

839. Progenies, Proles, Suboles. Prōgĕnies, das Geschlecht als Reihefolge der von einem Stammvater Abstammenden: Memoriter progeniem ab avo atque atavo proferens. Ter. Prōles (der Sprössling; olivae;) — als Hervorwuchs, Nachkommenschaft: Brutorum. Sall. Proles illa futurorum hominum. Cic. Sŭbŏles, richtiger als Soboles (ein Wurzelspross: Suboles

ex imo stirpe nata. Colum.) — *als Anwuchs:* Expulsa omnis **suboles** iuventutis. Cic.

840. **Pronus, Supinus, Cernuus.** **Prōnus,** *vorwärts zum Fallen, Sinken geneigt:* Imponere equo puerum **pronum** in ventrem. Varr. *das Gegentheil ist* **Sŭpīnus,** *rücklings gebogen oder liegend:* Ebrius cubat in faciem, mox deinde **supinus.** Iuvenal. **Cernuus,** *mit dem Gesichte der Erde zugekehrt:* Equus incumbit **cernuus** armo. Virg.

841. **Propago, Malleolus, Viviradix, Talea, Stolo.** **Prŏpāgo,** *eig. der Fortpflanzer; ein Weinsenker, Ableger;* **Malleolus,** *ein Setzling ohne —;* **Viviradix,** *mit Wurzeln;* **Tālea,** *ein Stückchen von einem Aste als Setzling;* **Stŏlo,** *ein Nebenschössling, Räuber an einem Baume, der mit seinem faserigen Ende ausgerissen und so gesteckt wurde.*

842. **Prope, Propemodum, Pene, Fere, Ferme, Tantum non.** **Prŏpĕ,** *nahe, beinahe, und* **Propemŏdum,** *beinahe ganz, bezeichnen eine Annäherung an die Vollendung;* **Pēnĕ,** *fast, an die Vollständigkeit eines Zustandes;* **Fĕrĕ** (ferre) *ungefähr, gemeiniglich, fast, so ziemlich, an die volle Bedeutung eines Ausdrucks, wenn man denselben nicht ganz genau nimmt;* **Ferme,** *verallgemeinert diesen Begriff;* **Tantum non,** *ich will nicht so viel sagen, d. i. beinahe:* **Prope** annos XC natus. Cic. Quid est sors? Idem **propemodum,** quod micare. Id. Flumen **pene** totum oppidum cingit. Caes. In oratore verba **prope** poetarum, gestus **pene** summorum actorum est requirendus. Cic. Eodem **fere** tempore. Caes. Vulgus quid absit a perfecto, non **fere** intelligit. Cic. Haud **fere** quisquam interitum talem effugit. Id. Ab externis **ferme** bellis otium fuit. Liv. *ziemlich allgemein.* **Tantum non** iam capta Lacedaemon est. Liv.

843. **Prorsus, Omnino, Penitus.** **Prorsus, Prorsum,** *vorwärts; geradezu, durchaus:* **Prorsum** oblitus sum mei. Ter. **Omnino,** *in Allem, so dass nichts fehlt; überhaupt, ganz und gar:* Laboribus aut **omnino,** aut magna ex parte, eram liberatus. Cic. **Pĕnitus,** *bis aufs Innerste; von innen und aussen, durchaus:* Res **penitus** perspectae planeque cognitae. Cic.

844. **Proturbare, Propellere, Protrudere.** **Proturbare,** 255. *fort — vor sich hintreiben, fortjagen, mit Ungestüm und in Unordnung;* **Propellere,** *stossend und schlagend;* **Protrudere,** *durch Fortstossen und gewaltsames Drängen des Zögernden:* Telis missilibusque saxis **proturbare** hostes. Liv. **Propellere** navem remis. Cic. **Protrudere** cylindrum; aliquem foras. Phaedr.

845. **Proverbium, Adagium.** **Prōverbium,** *ein Sprich-*

wort, als bewährter Erfahrungssatz in Jedermanns Munde; Adagium, als Lebensregel oder eine nützliche Lehre enthaltend: Tritum sermone proverbium. Cic. Vetus adagium est, Nihil cum fidibus graculo. Gell.

846. Provocare, Appellare. Provŏcare, hervorrufen; darauf antragen, dass eine Streitsache von einem höhern Richter untersucht werde, in Beziehung auf den Gegner, der vor ein höheres Gericht gefordert wird: Lex est, ut de vi et de maiestate damnati ad populum provocent. Cic. Appellare, einen Höhern um Hülfe ansprechen; in Beziehung auf den Richter, der um Hülfe oder Revision des Urtheils angesprochen wird: Tribunos plebis appello et provoco ad populum. Liv.

847. Prudens, Sapiens, Cordatus. Prudens, klug, einsichtsvoll, und hiernach mit Umsicht und Besonnenheit handelnd: Vir natura peracutus et prudens. Cic. Vir ad usum ac disciplinam belli peritus, ad consilia prudens. Id. Iuris prudens, der Rechtskundige, der theoretische; iuris peritus, 367. der Rechtserfahrne, der praktische Kenntniss hat. Sapiens (eig. der Geschmack, Verstand hat,) weise, der die Gründe der Wahrheit und der sittlichen Handlungen erkannt hat, und hiernach die Vorschriften der Klugheit den höhern Zwecken der Moralität unterordnet: Sapientis est proprium, nihil, quod poenitere possit, facere, nihil invitum. Cic. Sapiens ist der praktische Weise; Philosophus, der speculative Denker. Cordatus, verständig, bieder, von Lebensweisheit und Sittlichkeit: Egregie cordatus homo. Enn.

848. Publicare, Vulgare, Divulgare, Proscribere. Publicare, Etwas dem Publicum (der Commun) zum Gebrauch, zum Besten mittheilen: De Aventino publicando lata lex est. Liv. Publicare librum. Plin. Vulgare, Etwas unter das gemeine Volk bringen, es Allen gemein machen: Cereris ritus profanis. Ovid. Vulgatur rumor. Liv. Divulgare, nach allen Richtungen verbreiten. — Publicare, zum Staatseigenthum machen, confisciren: Sunt multi agri lege Cornelia publicati. Cic. Proscribere, durch öffentlichen Anschlag bekannt machen, besonders dass eines Verurtheilten Güter zur Confiscation öffentlich verkauft werden sollen: Mancipium venale proscribere. Cic.

849. Pulcher, Formosus, Venustus, Speciosus, Bellus; Venustas, Dignitas. Pulcher, schön, durch seine Vollkommenheiten und Vorzüge Wohlgefallen bis zur Bewunderung erregend: argentum, domus, vestis, dies; Formosus, 448. wohlgestaltet, durch seine äussere Gestalt, vorz. durch weiche Uebergänge und regelmässige Verhältnisse der Wel-

lenlinien Wohlgefallen bewirkend; daher nicht formosa oratio, vestis: Formosus homo, an deformis. Cic. Nihil est virtute formosius, nihil pulcrius. Id. Vĕnustus, *wonnig, voll Anmuth, reitzend, von anziehender Schönheit auch in Kunstwerken:* Fuit in Sulpicio gestus et motus corporis ita venustus. Cic. Adolescentula vultu modesto et venusto. Ter. Speciosus, *vorzüglich schön in die Augen fallend, aussehend; bezeichnet einen höhern Grad der Schönheit als* formosus: Se quoque det populo mulier speciosa videndam. Ovid. Dictu speciosa. Liv. Bellus, *hübsch, artig; von der Annehmlichkeit, die nahe an das Schöne* (pulchrum) *grenzt:* Vasa figurâ bella. Varr. Puella bellissima. Cic. — Vĕnustas, *die reitzende, durch Anmuth anziehende Schönheit, besonders in den Gesichtszügen und Bewegungen des weiblichen Körpers:* Ex Venere venustas dicta est. Cic. Dignitas, *die würdevolle Schönheit, die einer Sache ein ihrem Charakter gemässes Ansehn gibt und dadurch gefällt; bes. die männliche Schönheit:* Pulchritudinis duo sunt genera: venustatem muliebrem ducere debemus, dignitatem virilem. Cic.

850. Puls, Polenta. Puls, *ein dicker Brei, der vor Alters die Stelle des Brots vertrat:* Pulte, non pane, vixisse longo tempore Romanos manifestum. Plin. Pŏlenta, *ein Nahrungsmittel aus gerösteter, klar gestossener und dann angefeuchteter Gerste bei den Griechen.*

851. Purpura, Murex, Ostrum. Purpura, *die Purpurschnecke mit geründeter Oeffnung und langem Schnabel;* Mūrex, *mit weiterer Oeffnung ohne Schnabel, vorz. bei Tyrus;* Ostrum, *das Blut dieser Schnecken; gewöhnlich von der Purpurfarbe und den damit gefärbten Stoffen:* Affers purpuram Syriam. Cic. Murice tinctae lanae. Hor. Ostro perfusae vestes. Virg.

852. Pyra, Rogus, Bustum. Pÿra, *ein zum Anzünden aufgeschichteter Haufen Holz, ein Scheiterhaufen, poëtisch; in Prosa* Rŏgus: Inscendere in rogum ardentem. Cic. Bustum (urere) *die Stelle, wo der Todte verbrannt und begraben wurde:* Bustorum Gallicorum nomine insignem locum fecere. Liv. *Begrub man ihn anders wohin, so hiess die Brandstätte* Ustrina. Fest.

Q.

853. Quando, Quum; Quandoque, Quandocunque. Quando, *wann einmal, bezeichnet einen in der Vergangen-*

heit oder Zukunft vorkommenden unbestimmten Zeitpunkt, und wird fragend, indefinite, und relative als Zeit- und als Causalpartikel gebraucht: Quando me ista cogitasse arbitramini? Cic. Num quando vides aliquem de Catone gloriari? Id. *etwann, irgend einmal.* Non intelligitur, quando obrepat senectus. Id. *wann.* Quando non potest fieri, quod vis, id velis, quod possit. Ter. *wann, d. i. da einmal, als Ursache von zufälligen Umständen hergenommen.* Quum, *alterth.* Quom, *wann, bezeichnet mit seinem Prädicat ein wirkliches Factum als Nebenumstand einer bestimmten Zeit, welches einfach (da, als), oder mehrfach (so oft als,) vorkommen kann, und wird nur* relative *theils als Zeitangabe einer andern Begebenheit, theils als Causalpartikel für da gebraucht:* Zenonem, quum Athenis essem, audiebam frequenter. Cic. Verres quum rosam viderat, tunc incipere ver arbitrabatur. Id. *wann, so oft als.* Quid verba audiam, quum facta videam? Id. *da.* — Quandōque *steht in distributiver Bedeutung* relative *für wann je, und* indefinite *für je wann;* Quandocunque, *in verallgemeinernder,* relative *für wann nur immer, und* indefinite *für irgend wann immer, d. i. einmal, es sey wann es wolle; in* Quandoque, *wird jeder gedachte Zeitpunkt für sich; in* Quandocunque, *alle zusammen genommen und die Wahl eines einzelnen daraus dem Ungefähr überlassen:* Indignor, quandoque bonus dormitat Homerus. Hor. Ego ibi commorabor, quoad ille quandoque veniat. Cic. *je wann, d. i. einmal.* Hostibus, quandocunque se moverint, ab tergo erimus. Liv.

854. Quercus, Ilex, Aesculus, Robur. Quercus, *die gemeine — Waldeiche mit der grössten Art Eicheln:* glandifera. Cic. Ilex, *die Stecheiche, stets grünend mit eyrunden, essbaren Eicheln und eyrunden Blättern:* Civica corona fit e fronde querna, quoniam cibus victusque antiquissimus quernus capi solitus sit: etiam ex ilice, quod genus superiori proximum est. Gell. Aesculus, *die bergliebende Wintereiche mit kurzstieligen Eicheln und langstieligen breiten Blättern; nach Andern die Speiseiche mit schmälern Blättern und dicht ansitzenden süssen Eicheln:* Civica iligna primo fuit, postea magis placuit ex aesculo Iovi sacra. Plin. Rōbur, *die Stein-Wintereiche mit kleinen Eicheln und überaus festem, im Wasser unzerstörbarem Holze:* Innata rupibus altis robora. Ovid.

855. Questus (Querela, Querimonia), Lamentum, Plangor, Planctus, Gemitus. Questus, *das Klagen, Beschwerdeführen über Schmerz, äussern Druck, Ungerechtigkeiten u. dgl. als Zustand:* Qui questus, qui moeror dignus inveniri in calamitate tanta potest? Cic. (Quĕrēla, *die Klage ihrer*

äussern Beschaffenheit nach, in so fern dabei Worte, Ton und Ausdruck einen eigenthümlichen Charakter haben: Cycni quum tollunt lugubri voce querelam. Lucret. Quid in tuis literis fuit praeter querelam temporum? Cic. Quĕrimonia, *die Beschwerde an sich* (in abstracto), *als Aeusserung durch Worte eines bestimmten Inhalts:* Versibus impariter iunctis querimonia primum inclusa est. Hor. Multae querimoniae ultro citroque iactatae. Liv.) Lāmentum, *die Wehklage an sich, der Ausdruck schmerzlicher Empfindungen und Betrübniss durch Klagetöne und Worte; der Act des Wehklagens ist* Lāmentatio: Solon se negat velle suam mortem dolore amicorum et lamentis vacare. Cic. Plangor, 804. *das Schlagen auf die Brust und andre Theile des Leibes zum Zeichen der Betrübniss, als durch das Gehör empfundener Zustand;* Planctus, *als fortdauernder Zustand des Betrübten:* Plangore et lāmentatione implevimus forum. Cic. Iterasti pectore planctus. Stat. Gĕmĭtus, *das Seufzen, der natürliche Ausdruck eines vom Schmerz, geheimen Kummer, Betrübniss beklommenen Herzens:* Quid faciam infelix? Gemitus dolor edere cogit. Ovid.

856. Qui, Quis; Quidam, Quisquam, Quispiam, Aliquis; Quilibet, Quivis, Quicunque, Quisque, Unusquisque, Quisquis. Qui, quae, quod, *wer, bezeichnet Einen unbestimmten aus der Mehrzahl einer Gattung oder adjectivisch,* indefinite *einer,* interrogative *welcher? und* relative *welcher;* Quis; (quae) quid, *wer, Einen unbestimmten im Allgemeinen und ohne Rücksicht auf Gattung, nur* indefinite *Jemand, Etwas, und* interrogative *wer? was?* Quis *im Nom. ist daher* Gen. communis *und* quae *steht hier nur, wenn das Geschlecht deutlich zu unterscheiden ist; so wie das Indefinitum* qua *im Nominat. Sing. als* Fem. *und im Nom. und Accus. Plur. als* Neutrum *deutlicher die Gattung hervorhebt:* Si qui rex, si qua natio fecisset aliquid eius modi. Cic. Acies, qualis quae instructissima esse potest. Liv. Si quod est admissum facinus. Caes. Si quae in membris prava sunt, occultant homines. Cic. Danda opera est, ne qua amicorum discidia fiant. Id. Qui cantus dulcior inveniri potest? quod carmen aptius? Id. Si cui naviganti deus quis dixerit. Id. *d. i. einer, der ein Gott ist.* Quis rex unquam fuit, quis populus, qui non uteretur praedictione divina? Id. Quis tu es mulier, quae me nuncupasti? Varr. Relinquesne amicum? quae ista amicitia est? — Quidam, *ein gewisser* (*Neutr.* quoddam, *ein gewisses,* quiddam, *etwas gewisses,*) *auf einen aus der Reihe der* Qui *deutend, einer von einer gewissen Gattung, dessen charakteristische Merkmale nicht in Anschlag kommen. Ohne*

Rücksicht auf Gattung ist Quisquam, Einer, wenn er irge
existirt, bedingt und im negativen Sinn; Quispiam, im pos
Sinn, Einer der irgendwo vorhanden ist, opp. nemo, nihil;
quis, ein Anderer als quis, d. i. Einer, der von den im
gemeinen gedachten Merkmalen einer Mehrzahl mehr oder
ger hat, irgend Einer, Mancher: Accurrit quidam, notu
nomine tantum. Hor. Estne quisquam omnium, de quo
existimes tu? Cic. Hereditas est pecunia, quae morte alicu
quempiam pervenit iure. Id. Aude aliquid carcere dign
vis esse aliquis. Iuvenal. Einer von Bedeutung. Est al
qui se aestimari fastidiat. Liv. mancher. — Quilibet, je
liebige, wenn die Wahl auf blosse Neigung; Quivis,
welchen man will, wenn sie auf eine Willensäusserung ar
Quicumque, wer da nur, wer nur immer, verzichtet
welcher unter allen derselben Gattung es sey; Quisq
jeder, eintheilend, wenn bei einer Mehrzahl als blosse
gedachter Gegenstände es jedem Einzelnen gilt; Unusq
746. ein jeder Einzelne als Einer genommen, jeder Ein
ganzen Anzahl; Quisquis, wer immer, wer es auch s
wenn unter einer solchen Mehrzahl keiner Unterschied
Apud maiores nostros adhibebatur peritus, nunc quili
Vestrum quivis formidat malum. Plaut. Spe tu, qu ic
sus est futurus, carere non debes. Cic. Sibi quisque
Plaut. Signiferi orbis unaquaeque pars alia alio mov
que coelum, perinde ut quaeque stellae in iis finitimis
sunt quoque tempore. Cic. O adolescens, salve, q
vasti, quisquis es. Plaut. als Anrede an völlig
Personen.

857. Qui, Quomodo, Quemadmodum, U
Velut; Quasi, Sicuti, Veluti, Tamquam, C
unbedingt ausgedrückten Vergleichungen
braucht: Qui (alter Ablat. von quis) wie, ganz a
nommen, fragend; Quomodo, wie, vergleicht mit
eines bestehenden Zustandes die Weise eines schon
Quemadmodum, wie, gleichwie, die eines sich erst n
den oder zu beachtenden; Ut, Uti, wie, vergleicht B
heit überhaupt; Sicŭti, so wie, das Verhältniss der
eines Zustandes zu der eines andern in Wirklichkeit g
welchen der Redende hinweiset; Velut, Velŭti,
Beispiel, die Verschiedenheit der Beschaffenheit, d.
lichkeit des vorliegenden Falls mit einem zur Erläu
wirklichen Welt willkürlich angenommenen: Qui
Cic. Me consulem ita fecis
sciam, sciant omnes?

pauci facti sunt. Id. Quemadmodum sunt in se ipsos animati, eodem modo sunt erga amicos. Id. Ut res gesta est, narrabo ordine. Ter. Me sicut alterum parentem diligit. Cic. Bestiae aquatiles, quae gignuntur in terra, velŭti crocodili. Id. — *Zu bedingt ausgedrückten Vergleichungen:* Quăsi (quam — si, *als wenn, d. i. ungefähr:*) *ungefähr so wie, gleichsam, vergleicht einen Zustand mit einem andern, einer nur scheinbaren Aehnlichkeit nach;* Sicuti, *gleich als wie, bezieht ihn auf ein Factum;* Velŭti, *gleichwie, gleich als, führt ein Beispiel an;* Tamquam, *so sehr, so gut als, dem Grade nach, durch Hinweisung auf einen gleichen Erfolg an etwas Aehnlichem;* Ceu, *wie, gleich als wenn, vergleicht Aehnliches im Allgemeinen, doch nur bei Dichtern und Spätern:* Quasi decem fisci. Cic. *ungefähr.* Fuit olim, quasi ego sum, senex. Plaut. Tu, quasi concessum sit, ita deliberas. Cic.. *gleich als wenn.* Gloria virtutem tamquam umbra sequitur. Cic. Tamquam de regno dimicaretur, ita concurrerunt. Liv. Situs piceae in excelso montium, ceu maria fugeret. Plin.

858. Quies, Requies; Quietus, Tranquillus. Quies, *die Ruhe vor der Arbeit, an und für sich;* Requies, *die Ruhe als Erholung in Beziehung auf vorhergegangene Anstrengung:* Mors laborum ac miseriarum quies est. Cic. Animus defatigatus nunc requietem quaerit ex magnis occupationibus. Id. — Quiētus, *ruhig, sich in Ruhe befindend und Ruhe haltend, als ein Abstehen von Anstrengung;* Tranquillus, *stille, ohne heftige Bewegung:* Otiosa aetas et quieta sine ullo labore et contentione. Cic. Gentes agitare quietas. Virg. Maris tranquillitas. Cic. Tranquillus ad quietem locus. Id.

859. Quin, Qui — Ut — Cur non? Quin, *der nicht* (qui - ne) *und dass nicht* (quî ne), *hebt den Einfluss des vorhergehenden negativen Satzes auf den folgenden untergeordneten wieder auf; dasselbe thut auch* Qui non, *der nicht, nur mit stärkerer Negation, und* Ut non, *dass nicht, eine Wirkung oder Folge andeutend:* In concione adest nemo, quin vitia in dicente videat. Cic. Nihil abest, quin sim miserrimus. Id. Nullus annus est, quo non acie dimicetur. Liv. Non potuisti facere, ut mihi epistolam non mitteres. Cic. — *In unabhängigen Sätzen bezeichnet* Quin (quî ne) *ein dringendes, ungeduldiges Verlangen mit der Besorgniss, dass der Angeredete diesem entgegen sey, fragend und* indefinite *für ih! doch! ja!* Quin igitur expergiscimini? Sall. *wie nicht? d. i. so wacht doch auf!* Quid hic conterimus operam frustra? quin abeo? Ter. *ih! ich gehe.* Pamphi-

Ter. Iam hoc opus est (argento). Davus: Quin iam habeo. Id. ich habe es *ja schon.* Cur non? 302.

860. Quippe, Utpote. Quippe, *ja wohl, freilich wohl,* bestätigt einräumend; Utpŏte (mit qui und quum) *als, immassen,* erklärt die Möglichkeit einer vorhergehenden Behauptung mit Anführung eines Grundes: Sol Democrito magnus videtur, quippe homini erudito. Cic. Pater meus puerulo me, utpote non amplius novem annos nato, in Hispaniam profectus est. Nep.

861. Quod, Quia, Quoniam. Quod, *dass, weil,* gibt in Beziehung auf ein ausgedrücktes oder zu ergänzendes Demonstrativum die wirkliche Ursache zu einer Wirkung, oder den nächstliegenden Grund zu einer daraus unmittelbar hervorgehenden Folge an; Quia, *weil,* den entfernter liegenden, die Folge veranlassenden; Quŏniam (quom — iam) *weil,* einen Grund, der von Umständen der Gegenwart hergenommen ist: Non ea res me deterruit, quo minus literas ad te mitterem, quod tu ad me nullos miseras, sed quia nihil, quod scriberem, reperiebam. Cic. Quoniam iam nox est, in vestra tecta discedite. Cic.

862. Quotidie, Singulis diebus, In dies singulos. Quŏtidie, *täglich, wenn Etwas an keinem Tage ausgesetzt wird;* Singulis diebus, *an jedem Tage von einer bestimmten Anzahl, jeden einzeln genommen;* In singulos dies, *auf jeden einzelnen Tag, auf bestimmte Tage einer bestimmten Anzahl vertheilt:* Quotidie, vel potius in dies singulos breviores literas ad te mitto. Cic. Flavius singulis diebus ediscendos fastos populo proposuit. Id.

863. Quotus, Quotusquisque. Quŏtus, *der wie vielste;* Quotusquisque, *der je wie vielste,* distributive, *d. i. wie wenige:* Hora quota est? Hor. Quotusquisque disertus est? Cic.

R.

864. Radere, Scabere, Rodere. Rādere, *kratzen, scharren, z. B.* genas: Margine in extremo litera rasa. Ovid. Modo tondere (*mit der Zwickschere*) modo radere barbam. Suet. *mit dem Messer.* Scăbere, *schaben:* Laminas scabendo purgare. Plin. *bei* radere *wird eine Fläche rauh; bei* scabere *glatt.* Rōdere, *nagen, mit den Zähnen Etwas von einem festen Körper abscharren:* Caput scaberet vivos et roderet ungues. Hor.

865. Ramus, Surculus, Termes. Rāmus, der stärkere,

festere Ast; Surculus, *der zarte Schössling, ein Pfropfreis;* Termes, *der Fruchtzweig:* Avulsus e palma termes cum fructu. Gell.

866. Rapina, Praeda, Furtum, Latrocinium. Răpina, *der Raub als Räuberei, und poet. als geraubtes, d. i. hastig und gewaltsam entrissenes Gut;* Praeda, *die Beute, der erjagte Gewinn des Jägers und des plündernden Kriegers:* Spem praedae et rapinarum sequi. Cic. Furtum, *der Diebstahl, die heimliche Entwendung fremden Eigenthums, und das gestohlne Gut, ohne Gewaltthätigkeit:* Furto obsides subduxistis. Liv. Cogi a magistratu furtum reddere. Cic. Latrocinium, *die Strassenräuberei, auf offener Strasse und mit offener Gewalt:* Fines suos ab excursionibus hostium et latrociniis tueri. Cic.

867. Ratio, Modus; Rationem habere, Respicere. Ratio, 190. *eig. die Rechnung; das vernünftige, nach Gründen berechnete Verfahren bei einer Sache;* Modus, 450. *das rechte Mass; die Art und Weise des Verfahrens:* Existima, modo et ratione omnia Romae Naevium fecisse, si hoc recte atque ordine factum videtur. Cic. *wo der letzte Satz den ersten erklärt.* Pictoris ratione et modo, formarum varietate locos distinguentis. Id. — Rationem habere, *Rechnung halten, überrechnen; daher auf Etwas Rücksicht nehmen, es in Betrachtung ziehen, z. B.* famae suae: Haberi rationem oportet hominum, rei, temporis, ne quid iocus de gravitate decerpat. Cic. Respicere, *zurück, hinter sich sehen; Rücksicht haben, auf Etwas sehen, sich Jemands annehmen, z. B.* commoda alicuius: Nisi qui deus nos respexerit. Cic. In consilio capiendo omnem Galliam respiciamus, quam ad nostrum auxilium concitavimus. Caes.

868. Re, Retro. Re, *rück, zurück, in Compositis, bezeichnet eine der Richtung nach vorn zu entgegen gesetzte Bewegung, wie in* prorsum rursum, *vorwärts, rückwärts; bei Verbis, die an sich schon ein Vorwärtsgehen oder diese Richtung bedeuten, ein Wiederholen der Handlung, wie in* repetere, requirere, reverti; Rĕtro, *zurück, rückwärts, die fortgesetzte rückgängige Bewegung oder Lage nach dem Punkte zu, von welchem die Bewegung erst ausgegangen ist, daher auch* retro respicere: Pergeret protinus: quid retro atque a tergo fieret, ne laboraret. Cic. *hinten, hinter ihm.* Marcellus retro, unde venerat, Nolam redit. Liv.

869. Recidivus, Redivivus. Recĭdivus, *rückfällig, z. B.* febris; *was nach seinem Fall wieder hergestellt wird, aus seinen Trümmern wieder hervorgeht:* Recidiva posuissem Pergama

victis. Virg. Redivīvus (re — vivus, wie redhibeo) was als alt und abgenutzt von neuem gebraucht wird, wie alte Baumaterialien: Columnam efficere ab integro novam nullo lapide redivivo. Cic.

870. Recte, Bene, Rite. Recte, 694. recht, in gerader Linie: Atomi suo nutu recte ferentur. Cic. senkrecht, opp. oblique. Recte atque ordine exque re publica facere. Id. Bĕne, gut, wohl, zur Zufriedenheit: Bene facis, quod me adiuvas. Cic. Rītĕ, auf gehörige Art, der Observanz gemäss: Sacrificio rite perpetrato. Liv.

871. Reddere, Restituere. Reddere, wieder — zurückgeben, was man empfangen hat: depositum, mutuum; Restituere, Etwas wieder an seinen vorigen Ort hin — und in seinen vorigen Zustand herstellen: Si aedes corruerunt, heres restituere non debet, nec reficere. Cic. Caesar hospitem, ereptum e manibus hostium, sibi restitutum videbat. Caes. Reddere, ist bloss zurückgeben; Restituere, in dem vorigen Stande.

872. Redemtor, Manceps, Publicanus. Redemtor, der Unternehmer, der für eine durch Accord bedungene Summe die Bewerkstelligung eines Baues, einer Lieferung übernimmt: Redemtor; qui columnam de Torquato conduxerat faciendam. Cic. Manceps, 637. der Aufkäufer, der Güter in Auctionen, bei Pachtungen durch Ueberbieten an sich bringt, um davon Gewinn zu ziehen: Coepit cogitare, si res abiret ab eo mancipe, quem ipse apposuisset, sibi nullam praedam esse. Cic. Publicanus, ein Generalpachter von Staatseinkünften; dieses waren Römische Ritter, die zu dem Pachte der Zölle und Abgaben einer Provinz in eine Societas zusammentraten, theils als Mancipes, Unternehmer, theils als Praedes, die für diese Bürgschaft leisteten; theils als Socii, die mit jenen sich zu gemeinschaftlichem Gewinn und Verlust verbunden hatten: Flos equitum Romanorum, publicanorum ordo. Cic.

873. Redire, Reverti; Rediens, Redux; Reditus, Proventus. Redire, zurückgehen, nach dem Orte hin, von welchem man ausgegangen ist; Reverti, um — zurückkehren, von dem Orte weg, wohin man sich gewendet hatte, z. B. ex itinere. Caesar eodem, unde redierat, revertitur. Caes. Ad interregnum res rediit. Liv. kam zurück. Brutus reditu vel potius reversione mea laetatus est. Cic. reditus, setzt Erreichung des Zwecks; reversio, Aenderung des Entschlusses voraus. Mecum rediit in gratiam, sich wieder versöhnen; revertit, seine feindselige Gesinnung ändern. — Rediens, der Zurückgehende, Zurückkommende; Redux, der glücklich Zurückgekommene aus

der Ferne, aus einer Gefahr, Gefangenschaft: Video rure redeuntem. Ter. Tibi reduces socios classemque relatam nuntio. Virg. — Reditus, *das Einkommen, die Einkünfte, die der Besitzer geniesst;* Proventus, *der Ertrag, die Erzeugnisse von Grundstücken u. dgl.* Reditum hominibus confice. Cic. *wirke ihnen ein Einkommen aus.* Annus proventu onerat sulcos. Virg.

874. Regio, Provincia, Plaga, Tractus. Rĕgio, *die Gegend, Landschaft nach ihrer Richtung, Lage, Grenzen, vor dem Auge des Beobachters:* Coepi regiones circumcirca prospicere. Cic. Provincia, *ein Land ausserhalb des eigentlichen Italiens, als Römische Eroberung;* Sicilia prima omnium provincia est appellata. Cic. Plăga, *die Zone als Himmels- und Erdstrich oder Streifen, z. B.* septemtrionalis: Coeli scrutantur plagas. Cic. Tractus, *eine Strecke, ein der Länge nach ausgedehnter Raum von unbestimmter Grösse:* Totus ille tractus Venafranus, tota illa aspera et montuosa regio. Cic.

875. Relaxatio, Remissio. Relaxatio, *das Lockermachen von Festgebundenem;* Remissio, *das Nachlassen des Gespannten, z. B. eines Bogens:* Animi relaxatio *ist Erleichterung durch Musse;* remissio, *Erheiterung durch Spiel u. dgl.*

876. Religio, Superstitio. Rĕlĭgio, *eig. der Gewissensscrupel, die Bedenklichkeit; die Scheu und Ehrfurcht vor Heiligem, die Religion innerlich und äusserlich:* Cum pietate simul et sanctitatem et religionem tollere. Superstitio (superstes) *das (aus alten Zeiten übrig gebliebene) Herkommen in heiligen Gebräuchen; verjährter Glaube, und alter Aberglaube:* In superstitione inest timor inanis deorum, religio deorum cultu pio continetur. Cic.

877. Remus, Remulcus, Contus. Rēmus, *das Ruder eines Schiffs;* Rēmulcus, *der Schiffszug durch Ruder, die Vorrichtung, wodurch ein Schiff durch andre Ruderschiffe fortgezogen wird:* Navem remulco quadriremis trahi iussit. Liv. Contus, *die Ruderstange:* Acuta cuspide contos expediunt. Virg.

878. Reparare, Recuperare; Reficere, Recreare. Repărare, *vorher Besessenes wieder anschaffen:* res amissas; Recŭperare, *alterth.* Recĭperare, *Verlorenes wieder bekommen, wieder zu Etwas kommen in demselben Masse und Zahl:* erepta, libertatem. Cic. — Reparare, *wieder in den vorigen vollkommenen Zustand setzen, völlig wieder herstellen:* collisum vas. Senec. Refĭcere, *wieder machen, ausbessern; die Wiederherstellung nach und nach bewirken:* naves, aedes labentes. Hor. Vires reparare, *erneuern für neue Anstrengungen, wenn sie ganz gesunken sind;* cibo reficere, *wieder stärken nach der Erschöpfung.* Recreare,

machen, lass Etwas wieder zu Kräften komme, wieder beleben, erquicken: Ego recreavi afflictos animos bonorum, unumquemque confirmans, excitans. Cic. — Me reficit et recreat tuus in me amor. Id.

879. Rependere, Compensare. Rependĕre, *mit gleichem Gewichte zuwägen; wieder vergelten;* Compensare, *Eins mit dem Andern wägen; Eins gegen das Andre rechnen, ersetzen:* Ingenio formae damna rependo meae. Ovid. Compensabatur cum summis doloribus laetitia. Cic.

880. Repere, Serpere. Rēpere, *kriechen, auf dem Bauche sich fortbewegend:* Per angustam vulpecula rimam repserat in cumeram frumenti. Hor. Muraenae in sicco repunt. Plin. Serpere, *kriechen, schleichen, von Thieren ohne Füsse und einer mehr leisen, langsamen und unmerklichen Bewegung:* Videmus serpere anguiculos. Cic. Simulatio serpebat in dies. Id.

881. Reprobare, Repudiare, Respuere, Reiicere. Reprŏbare, *verwerfen, als untüchtig, unrecht, missbilligend:* Ipsa natura reprobat dolorem. Cic. Repŭdiare, *als werthlos, gehässig von sich stossend; verschmähen:* uxorem. Non repudiabis in honore, quem in periculo recepisti. Cic. Respuere, *mit Verachtung, Widerwillen, Ekel von sich stossend:* Cibi reliquiae, quas natura respuit. Cic. Respuere defensionem et pro nihilo putare. Id. Reiĭcere, *Etwas nicht annehmend, nicht Statt finden lassend:* Iudices reus reiecit. Cic.

882. Resciscere, Comperire, Certiorem fieri. Resciscere, *wieder erfahren, von etwas Unangenehmem, welches verfehlt oder nicht erwartet worden, Kunde erhalten:* Primus sentio mala nostra: primus rescisco omnia. Ter. Compĕrire, *auf unwiderlegbare Beweise gegründete Nachricht erhalten:* Comperi ex iis, qui fuere conscii. Ter. daher Compertus, *aus Beweisen bekannt, gewiss:* Facinus manifesto compertum atque deprehensum. Cic. Certiorem fieri, *gewisser werden, als man vorher war; durch zuverlässige Nachrichten über Etwas zur Gewissheit gelangen, gewisse Nachricht erhalten:* Caesar ab exploratoribus certior factus est, Ariovisti copias non longe abesse. Caes.

883. Residēre, Residĕre; Residuus, Reliquus, Superstes; Restare, Superesse. Residĕre, *sich niedersetzen, niedersinken:* Mediis residunt aedibus. Virg. Si montes residissent. Cic. Residēre, *danieder sitzen, sitzen bleibend:* Ut, quum in mentem veniret, resideret, deinde spatiaretur. Cic. Residet spes in virtute tua. Id. — Resīduus, *was sitzen bleibt oder geblieben ist, rückständig:* Residuae pecuniae exactae. Liv.

die alten rückständigen Schulden. Relĭquus, *übrig, was man zurückgelassen, noch nicht vorgenommen hat:* Reliquae disputationis cursum teneamus. Cic. Reliquas pecunias exigere, *den Rest von einer Summe eintreiben.* Superstes, *überlebend:* Vitae et dignitatis suae superstitem relinquere. Cic. — Restare, *wo zurückbleiben:* Reliqua coniuratorum turba, qui restiterunt. Cic. *die zurückgeblieben und nicht dem Hauptanführer gefolgt sind.* Longa sunt, quae restant. Id. *was noch an dem Vollständigen fehlt, noch abzuhandeln ist.* Superesse, *übrig seyn, von Ueberschuss; daher von dem, was man noch in Bereitschaft hat,* opp. deesse: Cui tanta erat res, et supererat. Ter. Partes, quae mihi supersunt, illustrandae orationis. Cic.

884. Respondere, Responsare, Referre. Respondere, *auf eine Frage antworten, Auskunft gebend:* Ad ea, quae quaesita erant, respondebat. Cic. *daher entsprechen:* Paribus paria respondent. Id. Responsare, *trotzbietend antworten:* Ancillae responsant. Plaut. *ein loses Maul haben; daher Widerpart halten, Trotz bieten:* Fortunae superbae. Hor. Referre, *versetzen, eine Gegenantwort* (réplique) *geben; einen Einwurf widerlegen:* Anna refert etc. Virg.

885. Restis, Funis, Rudens, Retinaculum. Restis, *ein schwaches Seil, Strick:* Restim cape ac suspende te. Plaut. Fūnis, *ein starkes Seil, daher* funambuli: Demissum lapsi per funem. Virg. Rudens, *ein Schiffseil, Tau zum Anziehen und Befestigen der Segelstangen:* Conscendere antemnas, prensoque rudente relabi. Ovid. Retinaculum, *ein Haltseil, womit Etwas zurück — angehalten wird:* Ut pelago suadente retinacula solvas. Ovid.

886. Reus, Nocens, Sons. Reus, *ein vor Gericht Verklagter;* Nocens, 557. *der Schadende; der einer bösen That Schuldige:* Reis, tam innoxiis, quam nocentibus, absolutiones venditare. Suet. Sons, *der Straffällige:* Punire sontes. Cic. Quid fiet sonti, quum rea laudis agar? Ovid.

887. Ridere, Renidere, Cachinnari. Rīdere, *lachen, belachen* (aliquem): Crassus semel in vita risit. Cic. Apollonius irrisit philosophiam atque contemsit. Id. *verlachen aus Scherz, Spott.* Omnes istos deridete atque contemnite. Id. *auslachen, verhöhnen.* Subridens hominum sator atque deorum vultu. Virg. *ein wenig lächeln, schmunzeln.* Renīdere, *lächeln, erzwungen, tückisch:* Egnatius, quod candidos habet dentes, renidet. Catull. Torvus aut falsum renidens vultu. Tac. Căchinnari, *laut auflachen, so dass man erschüttert wird:* Ridere convivae: cachinnari ipse Apronius. Cic.

888. Rima, Hiatus, Rictus. Rima, die Ritze, Spalte an einem festen Körper in die Länge und Tiefe: Fissus erat tenui rima paries. Ovid. Hiatus, der breit offenstehende, in die Tiefe hinab gehende Schlund: Repentini terrarum hiatus. Cic. Cibus oris hiatu capere. Id. Rictus, der Rachen, das weit aufgesperrte Maul: Rictus ad aures dehiscens. Plin.

889. Rostrum, Proboscis. Rostrum, der Schnabel und der Rüssel zum Wühlen: Rostro vultur obunco. Virg. Sus rostro si humi A literam impresserit. Cic. Proboscis, der Rüssel des Elephanten: Proboscidem elephantorum amputare. Plin.

890. Rotare, Rotundare, Tornare; Rotundus, Teres. Rŏtare, wie ein Rad in einem Kreise herumdrehen: Learchum rapit et per auras more rotat fundae. Ovid. Rŏtundare, eine kugelrunde Form geben, kugelrund machen: Deus mundum ad volubilitatem rotundavit. Cic. Tornare, mit dem Dreheisen (tornus) rund machen; drechseln z. B. versus: Mundum ita tornavit, ut nihil effici possit rotundius. Cic. Rotundus, radförmig; kuglicht: Mutat quadrata rotundis. Hor. Teres, abgerundet und glatt von dicken und langen Körpern, opp. eckig, rauh: Teretes stipites, feminis crassitudine. Caes.

891. Ruber, Rufus, Russus, Purpureus. Rŭber, roth, blutroth, z. B. sanguis; Rufus, licht — fuchsroth, beides von Natur: Aurora rubra. Prop. Rufam illam virginem. Ter. Russus, roth, von künstlicher Farbe: Lutea russaque vela. Lucret. Purpureus, purpurfarbig mit schillerndem Glanze; daher überh. von schönen, glänzenden Farben: Pallium purpureum; Purpurei olores. Hor.

892. Rupes, Scopulus, Petra. Rūpes, der schroffe Fels, der wie abgerissen oder abgebrochen erscheint: Ex magnis rupibus nactus planitiem. Caes. Scŏpulus, die aus dem Meere hervorragende Felsenspitze, Klippe, die eine weite Aussicht gewährt: Remigum pars ad scopulos allisa. Caes. Petra, der Felsen, als Felsenmasse und ein harter Stein; nur bei Spätern: Alga in petris nascitur. Plin.

893. Rusticus, Agrestis, Vicanus. Rusticus, ländlich, auf dem Lande befindlich und darnach beschaffen, opp. städtisch; z. B. praedium; daher einer, der das Land bauet und bewohnt, und der ländliche Sitten hat, unbeholfen, schlicht und einfach, auch als Tadel: Homo imperitus morum, agricola et rusticus. Cic. Agrestis, auf dem Felde befindlich, wildwachsend, z. B. palma; daher bäurisch, ungesittet, wild: Sollicitant homines imperitos ipsi rustici atque agrestes. Cic. rustici von intellectueller, agrestes von moralischer Rohheit. Rustica vox et agre-

stis quosdam delectat. Id. *die derbe — die grobe bäuerische Sprache.* Vicanus, *ein Dorfbewohner:* Laedemonii vicum maritimum improviso occupavere. Vicani primo territi sunt. Liv.

S.

894. Sacer, Sanctus, Sacrosanctus, Augustus, Religiosus; Sacrum, Sacrificium. Săcer, *heilig als durch öffentliche Auctorität anerkanntes Eigenthum der Götter;* opp. profanus, *unheilig, was ohne Rücksicht auf eine Gottheit für gemeinen Gebrauch bestimmt ist:* Aedes sacrae; Sacra profanaque omnia polluere. Sall. *und den untern Göttern, d. i. dem Tode geweiht, verflucht:* Intestabilis et sacer esto. Hor. Sanctus, *heilig, von sittlicher Vollkommenheit an sich, rein, fleckenlos, tugendhaft, und unverletzlich als unter den Schutz einer Gottheit gestellt:* Sanctissimus et iustissimus iudex. Cic. Legatorum nomen ad omnes nationes sanctum inviolatumque semper fuit. Caes. Sacrosanctus, *was bei hoher Strafe nicht verletzt werden darf, hochheilig:* Sacrosancta potestas Tribunorum. Liv. Augustus, *durch übermenschliche äussere Vollkommenheit Bewunderung und Verehrung einflössend, ehrwürdig, herrlich:* Ornatus habitusque humano augustior. Liv. Templum augustissimum. Liv. Religiosus, *der Heiliges anzutasten sich ein Gewissen macht, religiös, z. B.* testis; senatores sancti et religiosi. Cic. *und von Gegenständen, die man mit religiöser Ehrfurcht betrachtet und behandelt:* Signa sacra et religiosa. Cic. — Sacrum, *etwas Heiliges, ein Heiligthum; ein Opfer als etwas Heiliges:* Sacrum piaculare; Romulus sacra Diis aliis facit. Liv. Sacrificium, *ein Opfer als heilige Handlung:* Sacrificium lustrale in posterum diem parat. Liv.

895. Sacerdos, Pontifex, Antistes. Sacerdos, *ein Priester, oder eine Priesterin höhern Ranges, in so fern er heilige Gebräuche verrichtet, als allgemeine Benennung;* Pontifex, *ein Oberpriester, der die Oberaufsicht über den Gottesdienst und die übrigen Priesterorden führte; dieses Collegium bestand zuerst aus* 4 *Patriciern, nachher aus* 8, *halb Plebejern, durch Sulla aus* 15, *unter einem* Pontifex maximus: Numa Pompilius sacris e principum numero pontifices quinque praefecit. Cic. Antistes, f. Antistita, *der Vorsteher eines Tempels und dessen heiliger Ge-*

bräuche, die *er auch mit verrichtet:* Sacerdotes Cereris atque illius fani antistitae. Cic.

896. Salire, Saltare, Tripudiare. Salire, *hüpfen, springen:* de muro; *dagegen* Desĭlire ex equis. Liv. Saltare, *Sprünge machen, tanzen:* Salire alacritatis est; saltare elegantiae. Cic. Tripŭdiare, *tanzend auf die Erde stampfen:* In funeribus rei publicae exsultans ac tripudians. Cic.

897. Salus, Valetudo, Sanitas. Sălus, *Heil, der erwünschte, wohlbehaltene Zustand, im Gegensatz des unangenehmen; daher die Erhaltung und Rettung aus Gefahren, das Wohl:* rei publicae. Medicis non ad salutem, sed ad necem uti. Cic. Vălētudo, *der Gesundheitszustand, als fortdauernde Beschaffenheit und in so fern er gut oder schlecht seyn kann:* bona, adversa, mala. Sānitas, *die Gesundheit, Unverdorbenheit des Körpers und der Seele:* incorrupta. Cic.

898. Salutare, Persalutare, Salvere. Sălutare, *grüssen, Jemand durch Anwünschung aller Wohlfahrt seine Verehrung bezeigen;* Persalutare, *die Reihe durch grüssen:* Domus te nostra salutat. Cic. Omnes vos nosque quotidie persalutat. Id. Salvēre, *gesund seyn, sich wohlbefinden; Jemand dieses anwünschen:* Salvebis a meo Cicerone. Cic. *Cicero lässt dich grüssen.*

899. Sancire, Sciscere, Cavere. Sancire, *Etwas unter den Schutz der Götter und dadurch gegen alle Verletzungen seiner Vollkommenheit sicher stellen, als heilig, unverbrüchlich, unwiderruflich festsetzen, als unverletzlich verordnen, z. B.* leges: Lege naturae, communi iure gentium sancitum est. Cic. Solon capite sanxit, si qui in seditione non alterius utrius partis fuisset. Id. *verordnete bei Todesstrafe.* Sciscere, *Etwas anerkennen und durch sein Votum genehmigen; durch Stimmenmehrheit verordnen,* legem, 629. Athenienses sciverunt, ut Aeginetis, qui classe valebant, pollices praeciderentur. Cic. Căvere, *verordnen, für die Zukunft vorbauend, dass Etwas geschehe oder nicht geschehe:* Epicurus testamento cāvit, ut dies eius natalis post mortem ageretur. Cic.

900. Sanguis, Cruor, Sanies, Pus, Tabum, Tabes. Sanguis, *das Blut als Lebensprincip und Bestandtheil des Körpers, in so fern es ihm Kräfte und Lebhaftigkeit gibt, mithin im Körper fliesst:* Sanguis per venas in omne corpus diffunditur. Cic. Cruor, *das aus einer Wunde fliessende, von einer Verwundung herrührende Blut:* Cruorem inimici quam recentissimum telumque e corpore extractum ostendere. Cic. Sănies, *verdorbenes Blut, blutige Gauche;* Pūs, G. pūris, *der Eiter in einem Ge-*

schwür; Tābum, *aufgelöstes, in Fäulniss übergehendes Blut, und jede ähnliche Feuchtigkeit:* Exit sanguis ex vulnere recenti aut iam sanescente; sanies est inter utrumque tempus; pus ex ulcere iam ad sanitatem spectante. Cels. Dilapsa cadavera tabo. Virg. Tābes, *die fressende Gauche, wodurch ein Körper allmählich sich auflöst und verzehrt wird; das allmähliche Vergehn eines Körpers durch Schmelzen, Fäulniss, Krankheit:* Lentâque miserrima tabe liquitur, ut glacies incerto saucia sole. Ovid. *durch ein schleichendes Gift.*

901. Satelles, Stipator, Apparitor, Lictor, Accensus. Sătelles, *der Trabant, ist als Soldat eines Fürsten immer an seiner Seite, um seine Befehle zu vollziehen;* Stīpator, *der Leibwächter, Begleiter, umgibt mit einer Schaar Anderer eine Person zum Schutz;* Appāritor, *ein obrigkeitlicher Diener, Aufwärter, ist bei seinem Vorgesetzten immer gegenwärtig, um seine Befehle zu erwarten und zu vollziehen, daher auch* Stator, *allgemeine Bezeichnungen;* Lictores, *tragen als Ehrenwache vor dem Dictator, Consul und Prätor die* Fasces *her und vollziehen an Verurtheilten die Todesstrafe;* Accensus, *ein Ueberzähliger, der den ordentlichen Dienern einer höhern Magistratsperson, z. B. den Lictoren, beigegeben ist; auch von jungen neuangeworbenen Soldaten:* Vides tyranni satellites in imperiis. Cic. Stipatores corporis constituit, eosdem ministros et satellites potestatis. Id. Sit lictor non suae, sed tuae lenitatis apparitor. Id.

902. Satiare, Saturare; Satias, Satietas, Fastidium, Nausea. Sătiare, *sättigen, so dass Einer an genossenen Nahrungsmitteln genug hat;* Sătŭrare (satur, *satt und voll*) *ersättigen, so dass Einer nichts mehr aufnehmen kann:* Cibus satiat. Curt. Exsatiati cibo vinoque. Liv. Nec cytiso saturantur apes, nec fronde capellae. Virg. — Sătias, G. — ātis, *alterth. und* Satietas, *die Genüge, das Sattseyn; der Ueberdruss, wenn eine Sache nicht mehr Reitz für den Genuss, kein Interesse mehr hat:* Satias amoris eum cepit. Liv. Omnibus in rebus similitudo est satietatis mater. Cic. Fastīdium, *der Ekel, Abscheu, als Folge der Sattheit:* Cibi satietas et fastidium subamara aliqua re relevatur. Cic. Nausea, *die Uebelkeit, Neigung zum Erbrechen:* Navigavimus sine nausea. Cic.

903. Satisdare, Satisfacere, Praestare. Satisdare, *Bürgschaft, Caution stellen,* opp. Cavere sibi, *sich hinlängliche Caution stellen lassen und* Satis accipere, *sie bekommen:* Postulabat, ut procurator iudicatum solvi satisdaret. Cic. *der Mandatarius sollte Bürgen für die Bezahlung der Summe stellen, die*

der *Verurtheilte zu bezahlen haben würde.* Satisfacere, *Genugthuung verschaffen, befriedigen, z. B. durch Schadenersatz, Caution, Zahlung:* Heraclides pecuniam Hermippi fide sumsit a Fufiis: Hermippus Fufiis satisfacit et fidem suam liberat. Cic. Praestare, *für Etwas stehen, Etwas leisten, was man übernommen, wozu man sich verbindlich gemacht hat:* Istam culpam, quam vereris, ego praestabo. Cic. *ich will die Verantwortung auf mich nehmen.* Praestitimus, quod debuimus. Id.

904. Scamnum, Scabellum, Sedile, Sella, Subsellium, Cathedra. Scamnum, *eine Bank, ein Schämel;* Scabillum, *ein niedriges Bänkchen, Fussschämel:* Sca-focos olim longis considere scamnis mos erat. Ovid. Sĕdīle, *der zum Niedersetzen passende Sitz:* Vivoque sedilia saxo. Virg. Sella (st. sedela) *ein Sessel, Stuhl:* curulis. Subsellium, *eine Unterbank in der Nähe eines erhabenen Sitzes, wie die der Senatoren in der Curie, vor dem Tribunal des Prätors, vor den Rostris:* Sedere in accusatorum subselliis. Cic. Căthĕdra (καθεδρα) *jeder Stuhl, auch ein Tragsessel, wie Sella; gewöhnl. ein Lehnstuhl:* Poenituit multos vanae sterilisque cathedrae. Iuvenal.

905. Scire, Noscere, Callere; Sciens, Scitus. Scire, *wissen, eine klare Vorstellung von Etwas, und diese im Gedächtnisse haben:* Non sciunt (pueri) ipsi viam, domum qua redeant? Plaut. Noscere, *kennen lernen, zur Kenntniss von Etwas gelangen;* nosse, *kennen, mit den Kennzeichen und Merkmalen einer Sache bekannt seyn:* Apollo quum monet, ut se quisque noscat, non id praecipit, ut membra nostra aut staturam figuramque noscamus. Cic. Nosse, *ist die Kenntniss als Resultat äusserer oder innerer Anschauung;* Scire, *als Gegenstand des Gedächtnisses und Verstandes, der davon Anwendung macht.* Callēre, *voll Schwielen* (callum, *vgl.* Callis, 590.) *seyn, dicke harte Haut von vielem Arbeiten, Gehen, haben; daher sich durch Fleiss und Uebung genaue Kenntniss und Fertigkeit in Etwas erworben haben, sich auf Etwas vollkommen verstehen.* Poenorum iura non calles. Cic. — Sciens, *wissend:* Quis hoc homine scientior (rei militaris) unquam fuit? Cic. *wer hat das Kriegswesen besser verstanden?* Scītus, *gescheidt; der das, was er weiss, recht anwendet und ausübt, geschickt; und was mit Einsicht gemacht ist und als solches erscheint, hübsch, artig:* Scita Thalia lyrae. Hor. Scitae interrogationes. Quinctil.

906. Scribere, Per — Conscribere, Componere; Scriba, Notarius, Actuarius, Librarius. Scribere, *schreiben, schriftlich abfassen;* Perscribere, *pünktlich, aus-*

führlich niederschreiben; schriftlich melden: Scribere epistolam; Iudicum dicta, responsa, senatus consultum perscribere. Cic. Conscribere, *zusammen schreiben, in Hinsicht des räumlichen Verhältnisses, z. B.* volumen; milites, *auf eine Liste, d. i. anwerben;* Componere, *zusammen stellen mit Rücksicht auf Ordnung und Kunst:* res gestas. Hor. Scriba, *ein Schreiber, Secretär; meist Freigelassene, die beim Senat und hohen Magistratspersonen öffentlich angestellt und besoldet wurden:* Scribarum ordo est honestus, quod eorum hominum fidei tabulae publicae periculaque magistratuum committuntur. Cic. Notarius, *ein Schnellschreiber, der mit Abbreviaturen* (notae) *Reden und Verhandlungen nachschreibt; auch* Actuarius (agere) *ein Geschwindschreiber:* Oratio ab actuariis excepta, male subsequentibus verba dicentis. Suet. Librarius, *der Bücher abschreibt und verkauft.*

907. Scriptura, Portorium, Decumae. Scriptura, *die Abgabe von Viehtriften in Röm. Provinzen, zu deren Benutzung die Viehbesitzer sich mit ihrem Viehbestand bei dem* Publicanus *einschreiben liessen;* Portorium, *der Hafenzoll für aus- und eingehende Waaren:* Syracusanorum portum et scripturam eadem societas habebat. Cic. Decumae, *der Getreidezehnte, den die Pachter Röm. Ländereien in Provinzen abgaben:* Pro singulis decumis ternas decumas dare. Cic.

908. Scurra, Sannio, Parasitus. Scurra, *ein Lustigmacher:* facetus; Sannio, *ein Possenreisser:* Ridiculus sannio vultu, imitandis moribus, voce, denique corpore ridetur ipso. Cic. Părăsītus (παράσιτος) *eig. Mitesser; ein Schmarotzer, der Andern schmeichelt und sich von ihnen Alles gefallen lässt, um freien Tisch zu haben:* Parasitorum in comoediis assentatio faceta. Cic.

909. Scutica, Flagrum, Flagellum, Verber, Lorum. Scŭtĭca, *eine Peitsche von Lederriemen;* Flăgrum *und* Flăgellum, *eine zur Züchtigung der Sklaven und Verbrecher, oft mit Stacheln* (scorpiones) *versehen:* Ne scutica dignum horribili sectere flagello. Hor. Verber, *eine Geissel, als biegsam und schwingbar zum Schlagen, selten:* Gradivus ictu verberis increpuit. Ovid. Lōrum, *ein Lederriemen, Karbatsche:* Aedilem servi publici loris ceciderunt. Cic.

910. Secessus, Recessus, Secretum, Solitudo; Secretus, Seiunctus, Seclusus. Secessus, *ein vom Geräusch entfernter, einsamer Aufenthaltsort:* Carmina secessum scribentis et otia quaerunt. Ovid. Recessus, *ein zurücktretender, entlegener Winkel:* Mihi solitudo et recessus provincia est. Cic. Secretum, *ein abgeschiedener, versteckter Ort, wo man gegen zudringliche Menschen geschützt ist:* Secreta Sibyllae, antrum

immane. Virg. Solitudo, *die Einsamkeit; die Einöde, wo man ganz allein ist.* — Secretus, *abgesondert, entfernt und versteckt:* Secretae valles. Tac. Seiunctus, *ausser Verbindung mit Etwas gesetzt, getrennt:* Bonum ab honestate non seiunctum. Cic. Seclusus, *abgeschlossen, abgeschieden wie durch eine Scheidewand:* Videt in valle reducta seclusum nemus. Virg.

911. Secundus, Proximus. Sĕcundus, *der Zweite, der auf den Ersten folgt, der Zahl und dem Range nach;* Proximus, *der nächste unter den übrigen einem Ziele nahen Gegenständen:* Id secundum erat de tribus. Cic. Haec fuit altera persona Thebis, sed tamen secunda, ita ut proxima esset Epaminondae. Nep.

912. Securis, Bipennis, Ascia, Dolabra. Sĕcūris, *ein Beil:* Icta securibus ilex. Virg. Bipennis, *ein zweischneidiges Beil mit 2 Flügeln, im Walde und im Kriege im Gebrauch:* Ilex tonsa bipennibus. Hor. Ascia, *ein Werkzeug zum Glatthauen des Holzes, dessen breite Fläche gegen den kurzen Stiel eine horizontale Lage hatte:* Rogum ascia ne polito. XII. Tabb. Dōlābra, *eine ähnliche Haue mit einem langen Stiele, deren Eisen aber auf dem der Schneide entgegen gesetzten Theile zugespitzt war, zum Ausroden der Bäume, zum Einreissen der Mauern und als Waffe:* Miles correptis securibus et dolabris, ut simurum perrumperet, caedere tegmina et corpora. Tac.

913. Sed, Verum, Vero, At, Atqui, Autem. *Einen vorhergehenden Satz verbindet mit einem ihm widerstreitend entgegengesetzten* Sed, *sondern, aber, das Positive von der Negation, das Bestimmtere von dem Unbestimmten sondernd;* Verum *(das Wahre ist,) aber, aber wohl, berichtigend durch die Angabe des Wahren;* Vero *(als Adverb. in Wahrheit, wahrlich, ja!) aber, vollends, erst, überbietend durch einen mit Bestätigung ausgedrückten Zusatz von etwas Wichtigerem und Bedeutenderm;* At, *alterth.* Ast, *aber, aber doch, dagegen, Verschiedenes oder das gerade Gegentheil entgegensetzend, daher bei Einwendungen, Entschliessungen, Aufforderungen;* Atqui (at — qui) *dagegen nun, gleichwohl, nun aber, dieses Gegentheil bestätigend, daher in Schlüssen, wenn dem allgemeinen Obersatz ein speciellerer Untersatz entgegengesetzt wird;* Autem, *das continuirende aber, den mit dem Vorhergehenden als Fortsetzung in Verbindung stehenden Gegensatz von jenem nur unterscheidend:* Non numero haec iudicantur, sed pondere. Cic. Non aestimatione census, verum victu atque cultu terminatur pecuniae modus. Id. In vita plena Italicarum mensarum sapiens nemo efficietur unquam, moderatus vero multo

minus. Id. Tu crebras a nobis literas exspecta: ast plures etiam mittito. Id. O rem, inquis, difficilem atque inexplicabilem! Atqui explicanda est. Id. Croesus hostium vim sese perversurum putavit, pervertit autem suam. Id.

914. Seditiosus, Turbulentus, Tumultuosus. Seditiosus, *aufrührisch, zu Aufruhr und Empörung geneigt, sie erregend;* Turbulentus, *stürmisch; Unordnung und Verwirrung erregend, z. B.* conciones: Seditiosus civis et turbulentus. Cic. *ein Aufruhrstifter, der überall und beständig Unruhen erregt.* Tumultuosus, *voller Lärmen und Getümmel:* In otio tumultuosi, in bello segnes. Liv. *tobend und lärmend.*

915. Seges, Messis. Sĕges, *das Saatfeld, und die Saat von ihrem Erwachsen an bis zur Reife:* Seges dicitur quod aratum satum est. Varr. Luxuriem segetum depascit. Virg. Messis, *das abgemühete und das zum Abmühen reife Getreide:* Gravidis onerati messibus agri. Ovid.

916. Semen, Sementis. Sēmen, *der Same, das Samenkorn:* Sulcis committere semina. Virg. Sēmentis, *der gesäete Same, wenn er ausgestreuet wird und ist; die Saatzeit:* Ut sementem feceris, ita metes. Cic. Tum semente prohibita, fructus annuus interibat. Id.

917. Semianimus — is, Seminex, Semivivus. Semianimus *und* — mis, *halbtodt, fast ohne Leben:* Semianimes volvuntur equi. Virg. Seminex, *halbtodt von äussern Verletzungen, halberschlagen:* Seminecem in acervo caesorum corporum inventum. Liv. Semivivus, *fast ohne Leben und Lebenskraft:* Ibi hominem, fumo excruciatum, semivivum reliquit. Cic.

918. Senex, Senior, Annosus, Longaevus, Vetulus; Senescere, Vetustiscere, Inveterascere. Senex, *ein Alter über* 60 *Jahre, ein Greis mit den diesem Alter eigenthümlichen Eigenschaften;* Senior, *der Aeltere, nur in Beziehung auf* iunior: Vetus proverbium monet, mature fieri senem, si diu velis esse senex. Cic. Centuriae seniorum ac iuniorum. Liv. *d. i. bis zum* 70 *Jahre.* Annosus, *bejahrt, mit Jahren belastet, ist mehr als* senex: Pontificum libros, annosa volumina vatum. Hor. Longaevus, *von sehr hohem Alter, hochbetagt, poet. wie* grandaevus, *mit dem Begriff der Ehrwürdigkeit:* Coniux longaeva Dorycli. Virg. Vetulus, *ziemlich alt, ältlich, als Subst. auch im verächtlichen Sinn:* Sero sapiunt. Tu tamen, mi vetule, non sero. Cic. — Senescere, *alt werden an Lebensjahren und der Qualität nach, altern:* Tacitis senescimus annis. Ovid. *daher veraltern, mit der Zeit die Kräfte und Vorzüge verlieren:* Oratorum laus iam senescit. Cic. Vetustiscere, *alt*

dem Bestehen nach und dadurch kräftiger werden: Vina vetustiscunt. Colum. **Inveterascere,** *an — bei Etwas alt werden der Dauer nach, sich festsetzen, einwurzeln:* Macula penitus iam insedit atque **inveteravit** in populi Romani nomine. Cic. **Inveteraverant** milites bellis. Caes.

919. **Sententiam dicere, ferre, pronuntiare; Suffragium, Suffragia ferre.** **Sententiam dicere,** *seine Meinung, Urtheil sagen, unterscheidet den Urtheilenden;* **Sententiam ferre,** *sein Urtheil fällen, seine* **Stimme, Votum abgeben,** *die Meinung von andern;* **Pronuntiare,** *das Urtheil aussprechen, die Art und Weise der Bekanntmachung:* Senatui placet, C. Caesarem senatorem esse, **sententiam**que loco praetorio **dicere.** Cic. In senatu sine ulla cupiditate de bello, de pace **sententiam ferat.** Id. Praetor palam de sella ac tribunali **pronuntiat** (sententiam). Id. — **Suffragium** (suffrago; *eig. das Anstreben für Etwas*) und **Suffragia ferre,** *seine* **Stimme,** *für oder gegen Etwas abgeben, votiren und beifällige Stimmen von Andern erhalten;* **Suffragium,** *berücksichtigt das Resultat der Stimmengebung;* **Suffragia,** *die Stimmenden:* **Suffragii ferundi** causa conveninnt. Cic. Ego te **suffragium tulisse** in illa lege, non credidi. Id. Quaesitum est, **suffragia** magistratu mandando clam, an palam **ferre** melius esset. Id. Iudicas, te ne gratuita quidem eorum **suffragia tulisse.** Id.

920. **Separatim, Seorsum, Singulatim.** **Separatim** *abgesondert, von den Uebrigen geschieden,* opp. coniunctim; **Seorsum, Seorsus** (se — versus) *an einen seitwärts liegenden Ort, von der Nähe Anderer entfernt,* opp. unâ, simul; **Singulatim,** *einzeln, jeder für sich:* Mediocribus intervallis **separatim** copias collocaverat. Caes. **Seorsum** arma ac tela seponebantur. Cic. Ad ea, quae dixerunt, **singulatim** unicuique respondeo. Id.

921. **Sequi, Insequi, Insectari.** **Sequi** (*suchen,*) *folgen, hinterdrein gehen:* Hos tota armenta **sequuntur** a tergo. Virg. **Insequi,** *auf dem Fusse nachgehen, nachsetzen:* fugientem, aliquem gladio stricto. Cic. **Insectari,** *feindselig verfolgen, drängen:* Impios agitant **insectantur**que Furiae. Cic.

922. **Serere, Seminare, Plantare, Spargere.** **Sĕrere,** *säen, pflanzen, Samen, Stecklinge zum fernern Wachsthum in die Erde bringen:* hordea campis. Virg. arbores. Cic. *daher* **Consitio,** *das Besäen, Bepflanzen;* **Insitio,** *das Pfropfen, Impfen der Bäume:* Venerit **insitio;** fac ramum ramus adoptet. Ovid. **Sēminare,** *säen, besäen, mit Samen befruchten:* agrum. Colum. Hordeum **seminari** debet post aequinoctium. Id. **Plantare,** *ein*

Gewächs in die Erde pflanzen: Hoc modo plantantur Punicae, coryli, vites. Plin. Spargere, *streuen, hin — ausstreuen:* manu semen. Cic. — Literae humanitatis sparsae sale. Id.

923. Servare, Ad — Conservare, Custodire. Servare, *auf Etwas Achtung geben, es in Acht nehmen; dass es nicht Schaden leide, erretten, erhalten:* Ortum Caniculae diligenter quotannis servare, coniecturamque capere, salubrisne an pestilens annus futurus sit. Cic. Hunc ordinem laboris quietisque milites servarunt. Liv. Servare fidem, *sein Versprechen halten, Achtung haben, dass man nicht dagegen handle;* Stare in fide, *standhaft dabei bleiben.* Adservare, *bei Etwas Achtung geben, bei sich aufbewahren:* tabulas, aliquem privatis custodiis. Cic. Conservare, *Etwas beisammen erhalten und es gegen Verminderung und Untergang schützen:* rem familiarem diligentia et parsimonia. Cic. *daher* Servator, *der Retter, Erretter:* rei publicae; Conservator, *der Erhalter und Beschützer:* imperii. Custodire, *hüten, bewachen, gegen Schaden schützend, und darüber wachen, dass Etwas nicht Schaden thue oder sich der Aufsicht entziehe:* corpus, domumque; aliquem ut parricidam. Cic.

924. Servus, Mancipium, Verna, Puer, Famulus, Minister; Serva, Ancilla, Famula; Servus a manu, ad manum. Servus, *der Sklav, Knecht als leibeigen;* Mancipium, *als Eigenthum durch Kriegsgefangenschaft oder Kauf;* Verna, *von Geburt, im Hause seines Herrn von Sklaveneltern gezeugt;* Puer, *als jugendlicher Bursche;* Fămulus, *als Diener, Aufwärter, der zum Gesinde* (familia) *gehört;* Minister, *als Diener, Gehülfe, von Amts wegen:* Servorum ius, fortuna, conditio infima est. Cic. Mancipia sunt dominorum facta nexu, aut aliquo iure civili. Id. Hic, qui verna natus est. Plaut. Mihi venit obviam tuus puer. Cic. Heris adhibenda saevitia in famulos. Id. *aber auch* Famulus sacrorum. Id. Ministri dapibus mensas onerant et pocula ponunt. Virg. — Serva, *die Sklavin als Leibeigene;* Ancilla, *die Magd, die Hausarbeiten verrichtet;* Famula, *die Dienerin als bedienende Person:* Inter ancillas sedere iubeas, lanam carere. Plaut. — Servus a manu, a pedibus, *bezeichnet die besondere Gattung der Dienstleistungen, ein Schreiber, ein Laufer zum Verschicken;* ad manum, ad pedes, *die zufällige Stellung, in welcher sich ein Sklav örtlich befindet:* Servum a pedibus meum Romam misi. Cic. Potes audire ex cliente tuo, quem servum sibi ille habuit ad manum. Cic. *Sonst die Bestimmung eines Sklaven, oder wobei er angestellt ist:* Servos ad remum dabamus. Liv. i. e. remiges.

925. Sestertius, — a, um. Sestertius, *der kleine Se-*

stertius, ursprünglich $2\frac{1}{2}$ Asses *werth* (*unter August nur* 1 gGr.) *und daher* LLS, IIS (2 librae et semis), *nachher* HS *gezeichnet, eine Silbermünze, nach welcher man die Summe unter und über Tausend rechnete;* Sestertia sc. pondo *zählten nur die vollen Tausende kleiner Sestertien von* 2 *bis* 999; Sestertium sc. pondus *hiess ein volles Hunderttausend kleiner Sestertien, die man von Zehn an mit* Adverbiis numeralibus *zählte:* Sexcenta sestertia, i. e. 600,000; decies sestertium *oder nur* decies *sagte man statt* decies centum millia sestertiûm s. nummûm = 1,000,000. Superficiem aedium aestimarunt HS vicies; Formianum HS ducentis quinquaginta millibus. Cic.

926. Si, Quum; Si non, Si minus, Sin, Nisi. Si, *wenn, steht bei einem Vordersatz, der die Bedingung, das vorausgesetzte Daseyn eines Zustandes als Grund zu der im Nachsatze enthaltenen Folge angeben soll;* Quum, *wann, so oft als, führt eine Begebenheit als wirklich vorkommenden Fall in Beziehung auf eine gleichzeitige Folge an:* Si valebis, quum recte navigari poterit, tum naviges. Cic. — *Durch* Si non, *wenn nicht, wird in einem solchen Bedingungssatze die Wirklichkeit eines einzelnen Begriffs im Gegensatz der Affirmation streng verneint; eine mildere Negation gibt* Si minus, *wenn nicht ganz;* Sin, *wenn aber, wofern aber, steht als Gegensatz zu der vorhergehenden Bedingung* Si, *Befürchtung des Gegentheils derselben ausdrückend;* Ni, Nisi, *wenn nicht, wofern nicht, ausser wenn, stellt dem Folgesatze die Bedingung gegenüber, ohne welche derselbe nicht Statt finden würde, weswegen das wenn nicht auch nur im befürchtenden Sinn genommen werden kann:* Dolorem si non potero frangere, occultabo. Cic. Si feceris id, magnam habebo gratiam: si non feceris, ignoscam. Id. Si possent, castellum expugnarent: si minus potuissent, agros Remorum popularentur. Caes. Equidem ego vobis regnum trado firmum, si boni eritis; sin mali, imbecillum. Sall. Meus hic est homo, ni omnes dî atque homines deserunt. Plaut. Memoria minuitur, nisi eam exerceas. Cic. *wofern du nicht es übst;* si eam non exerces *würde als Gegensatz von* si exerces, *ein wirkliches Nichtüben bezeichnen, wie in folg. Stellen:* Fuit apertum, si Conon non fuisset, Agesilaum Asiam regi fuisse erepturum. Nep. Habuisset tanto impetu coepta res fortunam, nisi unus homo Syracusis ea tempestate fuisset. Archimedes is erat. Liv.

927. Sibilare, Stridere, Fremere, Frendere. Sībĭlare, *zischen, von einem pfeifenden Ton:* serpens, aura; Populus me sibilat. Hor. Strīdĕre, *ist ein kreischendes, widerliches Zischen oder Pfeifen:* Bellua Lernae horrendum stridens.

Virg. Foribus cardo stridebat aenis. Id. Frĕmere, *knurren:* leo, currus: Arrius consulatum sibi ereptum fremit. Cic. Frendĕre, *knirschen:* dentibus.

928. Signare, Notare. Signare, *bezeichnen, mit einem Zeichen, Siegel, Stempel, versehen:* Aes, argentum publice signanto. XII. Tabb. Nŏtare, *bezeichnen, an Etwas Kennzeichen machen, um es daran wieder zu erkennen oder dabei Etwas zu merken:* Digitis charta notata meis. Ovid. Diem mihi notaveram. Cic. *daher* Censoria notatio, *die Beschimpfung:* notio, *die Untersuchung vom Censor.*

929. Significare, Declarare, Indicare; Indicium, Vestigium. Significare, *durch Zeichen zu verstehen geben:* Galli, ubi maior atque illustrior incidit res, clamore per agros significant. Caes. Declarare, *machen, dass man Etwas klar sieht, klar und deutlich zeigen:* Luculentam plagam accepit, ut declarat cicatrix. Cic. Monstrare, *auf eine sinnliche Art zeigen, weisen, um Etwas kenntlich zu machen:* Monstra, quod bibam. Plaut. Indĭcare, *anzeigen, angeben:* Puer rem omnem dominae indicavit. Cic. Quemadmodum animo affecti sumus, vultus indicat. Id. — Indicium, *die Anzeige, wodurch man zur Kenntniss von etwas Unbekanntem, Verborgenem gelangt;* Vestīgium, *die Fusstapfe; die Spur:* Indicia et vestigia veneni. Cic.

930. Signum, Insigne, Specimen; Vexillum. Signum, *ein Zeichen, woran man Etwas erkennt, oder woraus auf etwas Anderes geschlossen werden kann:* morbi, doloris; Insigne, *das hervorstehende Kennzeichen, was eben daran kenntlich ist, und wodurch Etwas sich auszeichnet:* Bulla, indicium atque insigne fortunae. Cic. *daher das Ehrenzeichen eines Amts und des Verdienstes:* Rex sedebat cum purpura et illis insignibus regiis. Cic. Spĕcĭmen, *das, woran man die Beschaffenheit einer Sache sehen kann, die Probe, das Muster:* popularis iudicii. Cic. — Signum, *das Feldzeichen, die Kriegsfahne des Fussvolks, bei der Legion ein goldner Adler auf einer* Hasta, *bei dem Manipulus eine ausgestreckte Hand auf einer Stange; darunter waren der Name der Cohorte und Medaillons mit Götterbildern;* Vexillum, *eine Standarte bei kleinern Infanterieabtheilungen,* 624. *bei der Reiterei und den Bundesgenossen, ein viereckiges, von einem Spiesse herabhängendes Stückchen Tuch:* Signa in hostes inferre. Caes. Cornelius manu monstrabat, vexilla se suorum cernere equitum. Liv. Vitellius urbem introiit inter signa atque vexilla. Tac.

931. Silva, Saltus, Nemus, Lucus. Silva (ὕλη,

Holz,) *der Wald, mit dichtem verwachsenem Holzwuchs:* Me in silvam abstrudo densam et asperam. Cic. Saltus, *der Sprung und eine Gebirgsgegend, wo man Sprünge machen muss, um fortzukommen; eine Bergwaldung mit Viehtriften, ein Waldgebirge:* Pyrenaei, Thermopylarum; Furculae Caudinae saltus duo alti, angusti silvosique sunt, montibus circa perpetuis inter se iuncti. Liv. *Gebirgsreihen mit Engpässen.* Nĕmus, *ein niedriges Weidegehölz* opp. *hohe Bergdickigte* (silvae); *auch ein Lustwald, Pflanzung, Forst:* Est nemus Haemoniae, praerupta quod undique claudit silva: vocant Tempe. Ovid. Lūcus, *ein einer Gottheit geweiheter Wald, ein heiliger Hain:* Templum erat Laciniae Iunonis. Lucus ibi, frequenti silva et proceris abietis arboribus septus in medio pascua habuit. Liv.

932. Simplicitas, Candor, Sinceritas. Simplicitas *die Einfachheit, Natürlichkeit, Unbefangenheit, ist offen und freimüthig;* Candor, *die blendende Weisse, Treuherzigkeit, ist ohne Verstellung und zuversichtlich;* Sinceritas, *die Lauterkeit, Redlichkeit, ohne Falschheit und Tücke:* Convivalium fabularum simplicitatem in crimen ducere. Tac. Animi candor in caris amicis cognitus. Ovid. Utilius homini nihil est quam recte loqui: sed ad perniciem agi solet sinceritas. Phaedr.

933. Simulare, Dis — Adsimulare. Sĭmulare, *ähnlich machen; sich stellen, als ob Etwas so sey, obgleich es nicht so ist:* aegrum, *den Kranken machen, sich krank stellen;* vgl. 449. *und* prae se ferre, 85. Dissimulare, *unähnlich machen, so thun, als ob Etwas nicht so wäre, wie es wirklich ist, sich Etwas nicht merken lassen:* metum: Res diutius tegi dissimularique non potuit. Caes. *verhehlen.* Quae non sunt, simulo; quae sunt, ea dissimulantur. Assimulare, Assimilare, *vergleichen, nachmachen:* grandia parvis. Ovid. *einer Sache den Schein geben, als ob sie so wäre, vorgeben, von dem Bestreben, eine bis zur Täuschung vollkommene Verähnlichung hervorzubringen:* Assimulata familiaritas. Cic.

934. Singuli, Universi. Singuli, *sämmtliche einzeln genommen, je einer, jeder insbesondere;* Universi, 746. *sämmtliche ohne Ausnahme, Alle mit einander:* Dum singuli pugnant, universi vincuntur. Tac.

935. Sinus, Gremium. Sĭnus, *jede Senkung oder halbrunde Vertiefung einer Fläche; der Busen, der faltige Theil des Kleides, der den Busen bedeckt, die tiefe Falte der Toga, die durch das Auffassen derselben mit dem linken Arme entstand; ein Meerbusen:* Algentis manus est calfacienda sinu. Ovid. Grĕmium, *der Schooss, der Bug am Unterleibe eines*

Sitzenden: Puerum in gremio patris ponere. Ter. Aetolia in sinu pacis posita medio fere Graeciae gremio continetur. Cic.

936. Sitire, Ardere. Sĭtire rem, *dursten, bezeichnet heftiges Verlangen;* Ardere rem *und* re, *brennen; hitzig seyn, die Stärke einer Begierde, Leidenschaft:* Nec sitio honores, nec desidero gloriam. Cic. Ardere studio historiae, invidia, dolore, irâ. Id.

937. Situla, Sitella, Urna. Sĭtula, Sĭtella, *ein Eimer zum Wasserschöpfen; das Gefäss für die Lose bei Wahlen:* Sitellam afferto cum aqua. Plaut. Urna, *ein Wassertopf; ein Gefäss zum Aufbewahren der Todtenasche und für die Stimmtäfelchen bei Wahlversammlungen:* Amnem fundens Inachus urna. Virg. Ossa referantur in urna. Ovid.

938. Solere, Suevisse, Consuevisse. Sŏlere, *pflegen, eine Handlung unter denselben Umständen wiederholen;* Suescere *gewohnt werden;* Suevisse, *gewohnt seyn, Etwas regelmässig wiederholen, weil man daran Vergnügen findet:* Fieri solet; Has Graeci stellas Hyadas vocitare suerunt. Cic. Consuevisse, *mit einer Gewohnheit vertraut seyn:* Qui mentiri solet, peierare consuevit. Cic.

939. Solium, Tribunal, Thronus. Sŏlium, *ein erhabener Sitz, Thron:* regale Iovis. Ovid. Trĭbūnal, *eine erhabene bogenförmige Bühne auf offenem Markte, wo die, die Justiz verwaltenden Magistrate auf ihrer* Sella curulis *sassen:* Praetor de sella ac tribunali pronuntiat. Cic. Thrŏnus *für* solium *braucht erst Plinius.*

940. Solus, Unus, Unicus. Sŏlus, *allein, ohne Gesellschaft:* Solus errabat in litore Pompeius. Cic. Unus, *einer, nicht mehrere:* Pompeius plus potest unus, quam ceteri omnes. Cic. Si tu solus, aut quivis unus cum gladio impetum in me fecisset. Id. Unĭcus, *der einzige der Zahl und der Art nach, d. i. vorzüglich:* Quae tanta vitia fuerunt in unico filio? Cic. Archimedes, unicus spectator coeli siderumque. Liv.

941. Somnus, Sopor; Somnium, Insomnium, Visum. Somnus (sopire) *der natürliche gesunde Schlaf;* Sŏpor, *der feste, tiefe Schlaf, wie der des Besoffenen, Kranken, Ermüdeten:* Iunci semine somnum allici, sed modum servandum, ne sopor fiat. Plin. — Somnium, *der Traum, die lebhafte, aber verworrene Vorstellung im Schlafe:* Somnia fallaci ludunt temeraria nocte. Tibull. Insomnium, *das Traumbild als leere Erscheinung, gewöhnlicher* Visum, *das Traumgesicht:* Atlantes insomnia non visunt. Plin. Visa somniantium, somniorum. Cic.

942. **Sonus, Sonor, Sonitus, Fragor.** Sŏnus, der *Ton der Stimme, eines musikalischen Instruments;* Sŏnor, der *Klang, Schall, in so fern das Gehör davon afficirt wird;* Sŏnitus (sonare) *das Getöse, der fortdauernde Zustand eines starken Tönens:* Nervorum ac tibiarum sonos elicere. Cic. Suo quisque periculo intentus sonorem alterius proelii non accipiebat. Tac. Sonitus imitatur Olympi. Virg. Frăgor, *das Prasseln brechender Körper, das Krachen:* Propulsa fragorem silva dat. Ovid. Coelum tonat fragore. Virg.

943. **Sors, Caput; Pecunia.** Sors, 183. *das Capital als ruhend, Gewinn bringend;* Caput, *als Hauptsumme im Gegensatz der Zinsen;* Pecunia, *als Geld überhaupt, daher immer mit genauern Bestimmungen, z. B.* creditae pecuniae: Cures ut salva sit non sors modo, sed etiam usura plurium annorum Plin. Quinas hic capiti mercedes exsecat. Hor. *er zieht gleich vom Capital* 5 pC. *ab, d. i. auf 1 Monat; also jährlich* 60 pC.

944. **Spectare, Speculari, Conspicere, Conspicari Tueri, Contemplari, Considerare; Spectaculum, Munus, Ludi.** Spectare (specere, *spähen, in* Conspicere *anhaltend, wiederholt ansehen, zusehen, aus Wissbegierde und Interesse:* Spectatum veniunt; veniunt spectentur ut ipsae. Ovid. Spĕculari, *öfter und scharf wohin sehen, um etwas zu entdecken, zu erlauern, spähen;* Spectare, *ist das offene, freie Beschauen;* Speculari, *das verstohlne:* Speculabor, ne quis consilio venator adsit. Plaut. Conspĭcere *erblicken, Etwas, das plötzlich ins Auge fällt;* Conspĭcari, *ansichtig, in der Ferne deutlich gewahr werden:* Trans vallem et rivum multitudinem hostium conspicatur. Caes. Tueri, *anstieren, die Augen starr auf einen Gegenstand richten, um ihn recht zu sehen, ihn schauen:* Tuens oculis immitem Phinea torvis. Ovid. Coelum tueri. Id. Contemplari, *bei dem Beschauen eines Gegenstandes verweilen, ihn mit Interesse, Wohlgefallen, Bewunderung beschauen:* Oculis contemplari pulchritudinem rerum coelestium. Cic. Consīderare, *bedächtig und mit Ueberlegung betrachten:* Pictores et poetae suum quisque opus a vulgo considerari vult. Cic. — Spectaculum, *etwas zum Schauen und zum Beschauen Eingerichtetes, ein Theatersitz, und ein Schauspiel, in so fern es den Beschauenden interessirt:* Lunae siderumque. Munus, *ein öffentliches Schauspiel, besonders ein Gladiatorenspiel, als Geschenk für das Volk:* Antiochus rex gladiatorum munus maiore cum terrore hominum, insuetorum ad tale spectaculum, quam voluptate, dedit. Liv. Ludi, *öffentliche und feierliche Spiele, in so fern sie veranstaltet und aufgeführt werden:*

Romulus ludos parat, Consualia: indici deinde finitimis spectaculum iubet. Liv.

945. Sperare, Confidere, Suspicari; Spes, Exspectatio. Sperare, *hoffen, etwas Gewünschtem mit Gründen der Wahrscheinlichkeit entgegen sehen;* Confīdere, *Etwas mit Zuversicht, als gewiss hoffen:* De Miltiade non solum bene sperare, sed etiam confidere cives poterant sui, talem futurum, qualem cognitum iudicarant. Nep. Suspicari, *ingeheim etwas Erwünschtem entgegen sehen, vermuthend:* Me consolatur spes, quod valde suspicor fore, ut infringatur hominum improbitas. Cic. *gewöhnlicher argwohnen.* — Spes, *die Aussicht auf etwas, das man mit Interesse wünscht, die Hoffnung;* Exspectatio, *die Aussicht auf etwas Bevorstehendes, die Erwartung:* Si spes est exspectatio boni, mali exspectationem esse necesse est metum. Cic.

946. Spina (Spinus), Acus, Aculeus. Spīna, *der Dorn, spitzige Stachel an Gewächsen und am Igel u. dgl. z. B.* rosarum; animantes spinis hirsutae. Cic. (Spīnus, *ein dorniger Strauch, Baum:* Spini pruna ferentes. Virg. *Hagedorn.*) Acus, *eine Nadel, zum Nähen, Sticken:* Pingere ăcu. Ovid. Aculeus, *der Stachel eines Insects, Pfeils, z. B.* vespae, sagittae: Aculei contumeliarum. Cic.

947. Stamen, Subtemen, Trama, Tela. Stāmen, *der Grundfaden, der beim Weben angelegt wird, der Weberaufzug;* Subtēmen, *der Querfaden, Einschlag;* Trāma, *der Einschlag, durch welchen das Gewebte zusammen gehalten wird;* Tēla, *das ganze Gewebe, welches senkrecht stehend von unten nach oben zu (in Aegypten umgekehrt,) verfertigt wurde:* Tela iugo vincta est: stamen secernit arundo. Inseritur medium radiis subtemen acutis. Ovid.

948. Statio (Praesidium), Vigilia, Excubiae; Portus, Navale. Stătio, *ein Posten, Ort, wo Soldaten stehen, um ihn zu bewachen oder zu vertheidigen; auch die Wache stehenden Soldaten selbst, ein Piquet; (als Vorhut heisst dieses* Praesidium, 139.) Ii, qui pro portis castrorum in statione erant. Caes. Marcellus stationes praesidiaque disposuit, ne quis impetus in castra fieri posset. Liv. Vigilia, *die Nachtwache; die Wache, das Wachehalten in der Nacht zur Sicherheit, bes. im Lager, weswegen die Nacht in 4 gleiche Theile getheilt war* (prima — quarta vigilia); *im Plur. die wachhabenden Soldaten in der Nacht, im Gegensatz von* Stationes, *Tagwachen:* Fore, ut minus intentae in custodiam urbis diurnae stationes ac nocturnae vigiliae essent. Liv. Excŭbiae, *das Wache-*

halten ausserhalb eines Hauses, Lagers, gewöhnl. Nachts; auch die Wachehabenden: Vigilum excubiis obsidere portas. Virg. Vino madentes excubiae. Claudian. — Statio, *ein Ankerplatz, wo Schiffe vor Anker liegen können;* Portus, *der Hafen zur Aufnahme und zum Schutz der Schiffe:* Appius naves ad ostium portus in statione habere coepit. Liv. *vor Anker liegend.* Navale, *ein Schiffsbehälter, Seearsenal; und ein Schiffswerft, wo Schiffe gebauet und ausgebessert werden:* Naves Antiatium in navalia Romae subductae. Liv.

949. Sterilis, Infecundus. Stĕrilis, *unfruchtbar, was keine Frucht trägt, bezeichnet die Wirkung;* Infēcundus, *die Ursache, den Mangel an Productionskraft:* Sterilis vacca arena; Princeps infecunditati terrarum obviam iit. Tac.

950. Stomachari, Indignari, Irasci, Succensere. Stŏmăchari, *ärgerlich seyn, sich ärgern, ist der Verdruss* (stomachus) *über Unrecht als Veranlassung zum Zorne;* Indignari 540. *über Etwas unwillig werden, seyn, ein geringeres inneres Missvergnügen über Entwürdigung;* Irasci, *zornig werden, zürnen, die Wirkung, der Ausbruch jener bis zum heftigen Affect gestiegenen Unlust;* Succensēre, *aufgebracht, zornig seyn, die Fortdauer des durch Unrecht gereitzten Gemüthszustandes:* Amariorem me senectus facit: stomachor omnia. Cic. Et casum insontis mecum indignabar amici. Virg. Irascimur intempestive accedentibus aut impudenter rogantibus. Cic. Ex perfidia et malitia dii hominibus irasci et succensere consuerunt. Id.

951. Stramentum, Palea, Gluma, Acus. Strāmentum, *poet.* Stramen, *Stroh von Halmen:* Stramentis incubat undeoctoginta annos natus. Hor. Pălea, *die Spreu, zerdroschene Hülsen und Strohblätter vom Getreide:* Paleae iactantur inanes. Virg. Glūma, *die Hülse am Samenkorne in ihrem natürlichen Zustande, der Balg;* Acus G. Aceris, *die Spitze oder Achel daran:* Gluma, folliculus grani. Varr. Argilla mixto ăcere e frumento. Id. *Siede.*

952. Studere, Operam dare, Vacare literis, Discere. Stŭdere literis, arti, 433. *sich der Wissenschaften, einer Kunst befleissigen, bezeichnet das eifrige Streben;* Operam dare, *sich Mühe geben, die Thätigkeit und Anstrengung dabei;* Văcare, *für die Wissenschaften Musse haben, die Zeit, die man ihnen einräumt;* Discere, *lernen:* Studium est animi assidua et vehemens ad aliquam rem applicata magna cum voluptate occupatio, ut philosophiae, poeticae, literarum. Cic. Qui eloquentiae verae dat operam, dat

prudentiae. Id. Athenis domicilium remanet studiorum, quibus vacant cives. Id.

953. Sub, Subter, Infra, Sus, Susum, Sursum, Super, Supra. Sub, *unter, in der Richtung nach dem untern Theile eines Gegenstandes mit dem Accusat.; mit dem Ablat. unten an, von der Lage in Beziehung auf einen höhern, darüber oder ganz nahe dabei liegenden Gegenstand:* Sub montem succedere; sub muro consistere. Caes. Sub vesperum portas claudere. Id. *gegen, ganz nahe am Abend.* Sub literas Lepidi statim recitatae sunt tuae. Cic. *gleich nach. Lat. Gr.* §. 137, 5. §. 150, 4. *In Compositis bedeutet* Sub, *unter, z. B.* subcenturio; *hinauf, von unten nach oben, z. B.* subvehere, subire; *nahe daran, annähernd, z. B.* succedere; *und von unten heran, z. B.* subnasci; *daher unvermerkt, unter der Hand, heimlich, ein wenig in* subdolus, subviridis, subtristis. Subter, *unten,* opp. supra; *unterhalb, unterhalb hin, in der Richtung unter der untern Seite eines höhern Gegenstandes hin:* Grues dormiunt capite subter alam condito. Plin. Omnes ferre subter densa testudine casus. Virg. Infra, *unter, unterhalb, in der Richtung nach der untern Seite eines höhern Gegenstandes:* Infra Saturni stellam Iovis stella fertur. Cic. Infra scriptum est. Id. *als Nachschrift.* Sus, *in Compositis, ausserdem* Susum, *gewöhnl.* Sursum, *auf, aufwärts:* Susque deque ferre, *sich nichts daraus machen;* Suspendĕre, *aufhängen:* Tignis nidum suspendit hirundo. Virg. Suspensus, *schwebend, unentschlossen, ängstlich:* Civitas suspensa metu, *zwischen Furcht und Hoffnung.* Nares, eo quod omnis odor ad supera fertur, recte sursum sunt. Cic. *gehen aufwärts.* Sŭper, *über, darüber, darüber hinaus:* Super terrae tumulum statuere columellam. Cic. Requiescere fronde super viridi. Virg. Supra, *über, oberhalb, gegen die obere Seite eines Gegenstandes zu liegend,* opp. Infra: Mare supra terram est. Cic. Murus supra ceterae modum altitudinis emunitus erat. Liv. Tibi ea polliceor, quae supra scripsi. Cic. *oben, örtlich.*

954. Subinde, Interdum, Identidem. Subinde, *gleich hernach, unmittelbar darauf, der Fall komme einmal oder öfter vor:* Hac sedata contentione alia subinde exorta est. Liv. Transfugae dimissi cum donis, ut subinde, ut quaeque res nova decreta esset, exploratam perferrent. Id. *allemal gleich nachher.* Interdum, *zuweilen, manchmal, dann und wann:* Interdum fio Iupiter, quando lubet. Plaut. Identidem, *zu wiederholten Malen, ein Mal über das andere:* Animadvertit sororem sponsi nomen appellantem identidem. Cic.

955. Substituere, Sufficere, Subrogare; Supponere, Subiicere, Subdere. Substituere, *untenhin, an die Stelle eines Andern stellen, setzen;* Sufficere, 286. Subrogare, *Einen zur Wahl an die Stelle eines Andern dem Volke anfragend vorschlagen:* Nunc pro te Verrem substituisti alterum civitati. Cic. *einen zweiten Verres, schlechter vielleicht als du bist.* Valerius nec collegam subrogaverat in locum Bruti. Liv. — Supponere, *unterlegen:* anatum ova gallinis. Cic. Deae Paridis arbitrio formam corporum suorum supposuerunt. Cic. *unterwerfen:* Testamenta amicorum ne exspectas quidem, atque ipse supponis. Id. *fälschlich unterschieben.* Subiicere, *darunter werfen, bedeutet dasselbe, nur mit dem Begriffe einer geringern Sorgfalt:* gallinis ova. Plin. cervices suas securi; bona civium voce praeconis. Cic. Testamenta subiiciunt. Id. *dagegen:* Subiiciunt se homines imperio alicuius et potestati. Cic. *nicht* supponunt. Subdĕre, *darunter, unten hin thun, im Sinne des Hinzufügens.* Iugo subdidit leones. Plin. Si cui honores subdere spiritus potuerunt. Liv. *anfeuern, anspornen.* Maiestatis crimina subdebantur. Tac. *fälschlich zur Last legen.*

956. Sufficere, Suppetere, Suppeditare. Sufficere, *nahe unten hin an Etwas, d. i. Vorschub thun, hülfreich hergeben, z. B.* umbram pastoribus. Virg. *steht auch intransitiv für Vorschub thun, zu Etwas hinlänglich seyn:* Nec iam vires sufficere cuiquam, nec ferre operis laborem posse. Caes. *sie reichen nicht aus.* Scribae sufficere non potuerunt. Cic. *sie konnten nicht genug schreiben.* Suppĕtere, *nahe daran kommen, für den Gebrauch, das Bedürfniss vorhanden seyn:* Pauper non est, cui rerum suppetit usus. Hor. Nec iam arma nostris, nec vires suppetunt. Caes. *sie haben keine mehr.* Suppeditare, *vgl.* 690. *Stand halten, von Sachen; in ausreichender Menge vorhanden seyn, vorräthig seyn:* Parare ea, quae suppeditent ad cultum et ad victum. Cic. Manubiae vix in fundamenta fami suppeditavere. Liv. *ausreichen.*

957. Suffrago, Poples. Suffrāgo, *der Hinterbug bei vierfüssigen Thieren und Vögeln:* Aves, ut quadrupedes, alas in priora curvant, suffragines in posteriora. Plin. Poples, *die Kniekehle bei Menschen und Thieren:* Elephas poplites intus flectit, hominis modo. Plin.

958. Sulcus, Lira, Porca, Elix, Colliciae. Sulcus, *die Furche als Vertiefung;* Līra, *die Seitenwand derselben, die das Streichbret macht;* Porca, *die dadurch entstandene Erhöhung und deren Oberfläche, die Bank;* Elix, *die Wasserfurche;* Colliciae, *die Wasserrinne oder der Graben, in welchen die*

Wasserfurchen ausfliessen, auch die Dachrinne, die sonst Deliquiae *heisst.*

959. **Sumtus, Impensa, Impendium.** Sumtus, *der Aufwand, wodurch das eigne Vermögen vermindert wird;* Impensa, *die Kosten, die man auf Etwas wendet, um es sich zu verschaffen oder zu bewerkstelligen;* Impendium, *die Unkosten, die man bezahlt, in so fern sie als Verlust betrachtet werden, daher auch die Zinsen, die von einem Capital bezahlt werden:* Sumtum in rem militarem facere. Cic. Servi, qui opere rustico faciundo facile sumtum exercent suum. Ter. *die Kosten wieder gewinnen, wieder verdienen.* Arationes magna impensa, magno instrumento tuebatur. Cic. Quaestum sibi instituit sine impendio. Id.

960. **Supplicatio, Gratulatio, Obsecratio.** Supplicatio, 748. *ein öffentliches ausserordentliches Bitt- oder Dankfest, wobei alle Tempel geöffnet, Processionen gehalten, öffentliche Gebete und Spiele veranstaltet und den Göttern* Lectisternia *bereitet wurden; als Dank- und Freudenfest besonders heisst dieses* Gratulatio (*eig. Glückwünschung:* Sera gratulatio reprehendi non solet. Cic.) *gemeiniglich einem abwesenden Feldherrn zu Ehren wegen eines grossen Sieges;* Obsecratio, (*eig. ein feierliches Gebet um Gnade der Götter;*) *als öffentliches Bittfest, um Uebel abzuwenden, die z. B. Unglückszeichen fürchten liessen:* Quoniam ad omnia pulvinaria supplicatio decreta est, celebratote illos dies cum coniugibus ac liberis vestris. Cic. Gratulationem tuo nomine ad omnia deorum templa fecimus. Id. Civitas religiosa, in principiis maxime novorum bellorum, supplicationibus habitis iam, et obsecratione circa omnia pulvinaria facta, ludos Iovi donumque vovere consulem iussit. Liv.

961. **Supremus, Summus, Maximus.** Supremus, *der höchste, oberste, in Beziehung auf niedrigere:* Supremus vitae dies, *der Todestag als höchstes Lebensziel;* Summus, *der höchste, grösste, vollendetste, in Beziehung auf höhere:* Summum, quo nihil sit superius. Cic. Gracchus omnia infima summis paria fecit. Id. *nicht* supremus, *welches den höchsten Punkt bezeichnet.* Vixit ad summam senectutem. Id. Summa salus rei publicae; Summa res publica. Id. (*nicht* summa rei publicae.) Supremus *und* Summus, *bezeichnen nur die dritte Dimension von der Grundfläche bis zum Scheitelpunkt;* Maximus, *der grösste, die Ausdehnung nach allen Dimensionen; intensiv den höchsten Grad und Ueberlegenheit der Kraft:* Rescripsi epistolae maximae. Audi nunc de minuscula. Cic. Maximus dolor brevis est; summus dolor plures dies manere non potest. Id.

962. Surgere, Exsurgere, Exoriri, Exsistere. Surgere, *sich in die Höhe richten, aufstehen, wenn man vorher lag oder sass:* e lecto, a mensa; Exsurgere, *von der Stelle aufstehen, wo man vorher sass oder lag:* Manus mihi date, exsurgite a genibus ambae. Plaut. *daher sich aufrichten, empor kommen:* Auctoritate vestra res publica exsurget et in aliquo statu tolerabili consistet. Cic. Exoriri, *woraus entstehen, hervor — zum Vorschein kommen:* Exoriare aliquis nostris ex ossibus ultor. Virg. Sol exoriens. Id. Exsistere, *hervortreten,* 414.

963. Sus, Porcus, Verres, Aper. Sus, *das Schwein, als Gattungsname von zahmen und wilden:* Immundi sues. Virg. Porcus, Fem. Porca, *ein junges, oder doch nicht altes zahmes Schwein:* Porco bimestri. Hor. Verres, *ein männliches unverschnittenes;* Aper, *das wilde Schwein, der Eber:* Erymanthius.

964. Suspicio, Coniectura, Coniectio. Suspicio, *die Vermuthung, dass hinter dem äussern Schein einer Sache etwas nicht deutlich Wahrnehmbares verborgen sey; der Verdacht,* active, *den man gegen Etwas hegt, und* passive, *in so fern er von Etwas veranlasst wird:* Suspicio artificii apud eos, qui res iudicant, oratori adversaria est. Cic. Infidelitatis suspicionem sustinere. Caes. Coniectura, *die Muthmassung aus Gründen der Wahrscheinlichkeit bei Factis, ein muthmassliches Urtheil:* Ex ipsa re coniecturam fecimus. Ter. Coniectio, *das Errathen, die Deutung:* somniorum. Cic.

T.

965. Tabula, Pictura; Tabulatum, Tabulatio, Contignatio. Tabula, *ein Gemälde als Körper, d. i. die Tafel worauf es gemalt ist:* Tabulas bene pictas collocare in bono lumine. Cic. Pictura, *die Malerei als Verfahren; das Gemälde als Kunstproduct:* Pictura in tabula, textilis. Cic. — Tabula, *ein Bret;* Tabulatum, *ein Stockwerk in einem Gebäude, eine Etage, weil diese durch Böden unterschieden werden:* Turris tabulatorum quatuor. Caes. Tabulatio, *die Täfelung, das Bretterwerk eines Stocks:* Ne tela missa tabulationem perfringerent. Caes. Contignatio, *die Zusammenfügung der Balken zu einem Boden oder Dache; auch die zusammengefügten Balken selbst:* Ea contignatio, quae turri tegimento esset futura. Caes.

966. Talus, Calx; Tessera, Alea; Tessera, Testa. Tălus, *das Sprungbein* (ἀστράγαλος) *oberhalb der Ferse;* Calx, *die Ferse selbst (mit dem Begriff der Dichte und Härte, daher* Calculus, *das Steinchen, und* Callis;): Amictus atque usque ad talos demissa purpura. Cic. Nudis calcibus anguem premere. Iuvenal. — Tālus, *das Sprungbein an den hintern Füssen der Thiere mit gespaltenen Klauen, welches den Unterschenkel mit dem Hufe verbindet, und, zu Würfeln gebraucht, nur die 4 platten Seiten, die eine mit* 1, Unio s. As, *die entgegengesetzte mit* 6, Senio, *die zwei übrigen mit* 3, 4, ternio, quaternio, *bezeichnet hatte;* Tessĕra (τέσσερα, *Neutr.*) *ein von allen Seiten 4eckiger Würfel mit 6 bezeichneten Seiten. Man spielte mit* 4 Talis *und mit* 3 Tesseris, *wo dann der glücklichste Wurf bei den* Talis, *wenn jeder eine verschiedene Zahl, bei den* Tesseris, *wenn sie* 3 *Sechsen zeigten,* Venus *hiess;* Canis, *der schlechteste, wenn jeder* Talus *dieselbe Zahl, jede* Tessera *ein* As *hatte:* Nobis ex lusionibus multis talos relinquunt et tesseras. Cic. Ut quisque Canem aut Senionem miserat, in singulos talos singulos denarios in medium conferebat: quos tollebat universos, qui Venerem iecerat. Suet. Alea, *das Würfelspiel im Allgemeinen:* Iacta ălea esto. Suet. *der Wurf sey gewagt!* — Tessera, *ein Täfelchen, Marke als Wahrzeichen, bei den Soldaten mit der Parole bezeichnet, woran Wachthabende; bei Gastfreunden, woran sie und ihre Freunde einander wieder erkannten:* Tesseram conferre si vis hospitalem, eccam attuli. Plaut. Testa, *ein irdenes Geschirr; eine Scherbe, besonders als* Zeuge *Stimmgebender und Gastfreunde:* Testarum suffragia. Nep.

967. Tangere, Tractare, Palpare; Tangit, Spectat, Pertinet, Attinet. Tangere, *an — berühren, von einem nur leisen Zusammentreffen zweier Körper:* aliquem digito; Non omnia dicam et leviter unumquodque tangam. Cic. Tractare, *betasten, von mehrern Seiten und mit breiterer Fläche der Finger oder der Hand angreifend:* Seu puer unctis tractavit calicem manibus. Hor. *daher behandeln:* artem musicam. Ter. gubernacula rei publicae. Cic. Palpare, *mit flacher Hand streicheln und klopfen, liebkosend:* Taurus pectora praebet palpanda manu. Ovid. — Tangit me res, cura, *es rührt mich, bezeichnet ein ganz nahes, empfindbares und persönliches Interesse;* Spectat me, *es geht mich an, das Ziel, worauf es abgesehen ist;* Pertinet ad me, *es erstreckt sich, gehört, hat Bezug, die nähere Beziehung der Sache auf mich:* Beneficia, quae ad singulos spectant; quae ad universos pertinent. Cic. Attinet ad me, *es langt an, betrifft, die Beziehung auf mich nur in gewisser Rücksicht:* In-

census studio, quod ad agrum colendum attinet. Cic. Ego, quod ad me attinet, taceo. Id.

968. Tantisper, Tamdiu. Tantisper, *só lange als, só lange bis, bezeichnet das Während;* Tamdiu, *so lange, die langwierige Zeitdauer:* Latendum tantisper ibidem, dum defervescat haec gratulatio. Cic. Totos dies scribo; tantisper impedior. Id. Ego te abfuisse tamdiu a nobis dolui. Id.

969. Tegere, Operire, Cooperire; Tegumentum, Operculum, Tectorium. Tĕgere, *decken, mit einer Decke, Schirm zum Schutz und zur Sicherheit;* Opĕrire (ŏb — perire) *bedecken, zudecken; mit einem Deckel verschliessen,* opp. aperire; Cooperire, *über und über bedecken:* Ferae latibulis se tegunt. Cic. Cui pellis humeros operit. Virg. Ubi abiere intro, operuere ostium. Ter. Opertus dedecore et infamia. Cic. Cooperire aliquem lapidibus. Liv. — Tegumentum, *die zur Bedeckung dienende Decke:* Tegumenta corporum vel texta vel suta. Cic. Operculum, *ein Deckel, womit man etwas verwahrt, zudeckt:* Cadus aereo obturatus operculo. Plin. Tectorium, *ein Ueberzug, Bedeckung von einer flüssigen Masse, womit Etwas überstrichen ist:* Ex columna tectoriam vetus delitum est, et novum inductum. Cic.

970. Telum, Tormentum, Hasta, Sarissa, Lancea, Gaesum, Sparus, Tragula, Framea, Pilum, Spiculum, Sagitta, Iaculum, Falarica, Verutum. Tēlum, 104. *eine verletzende Waffe im Allgemeinen;* Tormentum, *ein aus einer Wurfmaschine abgeschleudertes Geschoss:* Tantum prima acies aberat, uti ne in eam telum tormentumve adigi posset. Caes. Hasta (*urspr. ein Ast;*) *der Spiess bei den Röm. Hastaten, mit dem Eisen 14 Fuss lang;* Sărissa, *der lange Macedonische Spiess;* Lancea, *die längere Lanze, die auch geschleudert wurde;* Gaesum, *der leichte, kurze Wurf- und Jagdspiess der Gallischen Bergbewohner;* Iere pastorali habitu, agrestibus telis, falcibus gaesisque armati. Liv. Spărus *und* Sparum, *ein Speer mit langer dünner Spitze; ähnlich ist* Trăgula, *ein kleiner Wurfspiess:* Galli inter carros rotasque mataras (*Bolzen*) ac tragulas subiiciebant nostrosque vulnerabant. Caes. Frămea, *der kurze Spiess der Deutschen:* Rari gladiis aut maioribus lanceis utuntur. hastas vel ipsorum vocabulo frameas, gerunt, angusto et brevi ferro, sed ita acri et ad usum habili, ut eodem telo vel cominus vel eminus pugnent. Tac. Pīlum, *der Wurfspiess des Röm. Fussvolks mit* $5\frac{1}{2}$ *F. langem Schaft aus wildem Kirschbaum* (cornus) *und* $\frac{3}{4}$ *F. langer fingerdicker Spitze, die Marius aber abkürzte und angelförmig beugen liess. Jeder Schwerbewaffnete hatte 2 pila,*

mit deren Abschleuderung die Schlacht anfing. Caes. 1, 52. Spīculum, *jede Spitze, die eiserne am Spiesse oder Pfeile, und der Wurfspiess, Pfeil selbst;* Săgitta, *der Pfeil:* Alexander sagitta ictus est, quae in medio crure fixa reliquerat spiculum. Curt. Iăculum, *ein Wurfspiess, als allgemeine Benennung;* Fălārica, *ein grosser Wurfspiess, der mit Wurfmaschinen, bisweilen auch mit der Hand geschleudert wurde;* Vĕrūtum, *ein dem* Veru (*Bratspiess*) *ähnlich gemachter Wurfspiess, der tief eindrang:* Pilis plerisque in scuta, verutis in corpora ipsa fixis. Liv.

971. Temeritas, Inconsiderantia. Tĕmĕritas, *die Unbedachtsamkeit, Unbesonnenheit, die grundlos, ohne Ueberlegung, mit Uebereilung und Verwegenheit handelt;* opp. sapientia: Multi faciunt multa temeritate quadam, sine iudicio vel modo, vel repentino quodam impetu animi concitati. Cic. Inconsiderantia, *die Unbedachtsamkeit, der es an ruhiger Ueberlegung und Nachdenken mangelt:* Milonis in hoc uno inconsiderantiam ego sustinebo, ut potero. Cic.

972. Tempestas, Procella. Tempestas, *die Zeit als Eigenschaft, die Jahreszeit und die Witterung; das üble Wetter, Ungewitter, ein Sturmwetter:* Foeda tempestas, cum grandine ac tonitribus coelo deiecta. Liv. Procella, *der Sturmwind, der fortstösst, erschüttert, der Seesturm:* Tempestates sunt imbres, nimbi, procellae, turbines. Cic.

973. Tentorium, Tabernaculum. Tentorium, *das Zelt von ausgespannten Tüchern, Fellen, wie in einem Röm. Lager* (sub pellibus durare. Liv.) Tiberius saepe sine tentorio pernoctabat. Suet. Tăbernaculum, *jede leichte, nur für ein vorübergehendes Bedürfniss aufgeschlagene Hütte oder Zelt zum Schutz gegen Regen und Sonnenstrahlen, auch von Feldzelten und Lagerhütten:* Hannibal profectus est nocte, tabernaculis paucis in speciem relictis. Liv.

974. Terere, Fricare, Tergere, Verrere. Tĕrere, *reiben, abreiben;* lapidem lapide, lignum ligno; in area fruges, *dreschen;* viam, *betreten.* Frĭcare, *reiben, einen Reitz verursachend und glättend:* caput, corpus oleo; Sus fricat arbore costas. Virg. Tergĕre, *abtrocknen, abwischen, reinigend;* Hic leve argentum, vasa aspera tergeat alter. Iuvenal. Verrere, *kehren, mit einem Besen, Bürste wegfegend:* Verre pavimentum, nitidas ostende columnas. Iuvenal.

975. Testis, Arbiter, Conscius; Testari, Testificari, Antestari; Testamentum, Codicilli. Testis, 125. *eig. Einer, der selbst ein Beweis* (testa, 966.) *für die Wahrheit*

einer Sache ist, der Zeuge als bestätigender: Mearum ineptiarum testis et spectator. Cic. Arbĭter, *der Etwas beobachtende Zeuge, Horcher,* 93. Conscius, *der um Etwas weiss, ein Mitwissender, Mitschuldiger:* Accusator eius facinoris multos dixerit testes et conscios esse. Ad Herenn. — Testari, *ein Zeuge werden, bezeugen; und seinen letzten Willen bezeugen, testamentlich verordnen:* Campus sepulcris proelia testatur. Hor. Testor omnes deos. Cic. *zu Zeugen anrufen:* De filii pupilli re testari. Id. Testificari, *sich auf Jemand als Zeugen berufen, und durch eigene Aussage, durch thätige Beweise darthun:* Deos hominesque testificor, me tibi praedixisse. Cic. Feci hoc testificandi amoris mei causa. Id. Antestari, *Jemand auffordern Zeuge zu seyn, wobei man ihn beim Ohrläppchen anfasste:* Inclamat: Licet antestari? Ego vero oppono auriculam. Hor. — Testamentum, *das Testament als gesetzmässige schriftliche Verordnung, worin Jemand seinen letzten Willen ausspricht, über sein Vermögen und den Erben desselben verfügt:* Mulier testamento heredem fecit filiam. Cic. Codicilli, *eine Verordnung in Briefform, worin der Erblasser seinen im Testamente bereits eingesetzten Erben bat, dieses oder jenes nach seinem Tode zu thun, ein Legat auszuzahlen u. dgl. ein Nachtrag zu dem Testamente:* Seneca sine ullo funeris solemni crematur. ita codicillis praescripserat. Tac.

976. Texere, Nere. Texere, *weben, ein Gewebe machen, bezeichnet das abwechselnde Zudecken des Fadens, übh. Verbindungen zusammen geflochtener, in und unter einander geschobener Theile:* telam; fiscinam virgis; carinam; Paullus basilicam texuit iisdem antiquis columnis. Cic. Nēre, *spinnen, und weben; das nahe Zusammenziehen, vgl.* Nectere, 637. Nerunt fatales fortia fila Deae. Ovid. Tunicam, molli mater quam neverat auro. Virg.

977. Tibia, Fistula. Tībia, *die Flöte, ein gerades Rohr mit abgemessen eingebohrten Grifflöchern, in welches der Luftstoss in gerader Richtung von oben hinein gebracht wurde:* Tibia dextra unum habet foramen, sinistra duo: quorum unum acutum sonum habet, alterum gravem. Varr. *der Tibīcen blies auf 2 Flöten zugleich;* Fistula, *die Hirten- oder Pansflöte, die aus 3— neben einander gefügten, stufenweise abnehmenden Rohrpfeifen bestand:* Dispar septenis fistula cannis. Ovid.

978. Tignum, Trabs. Tignum, *der gezimmerte Balken, ein Stück Bauholz;* Trabs, *alterth.* Trabes, *der unbehauene, auch als Baum:* Sordida terga suis, nigro pendentia tigno. Ovid. Itinera duo, quae ad portum ferebant, maximis praefixis trabibus,

atque eis praeacutis, praesepit. Caes. Securibus caesa accidisset abiegna ad terram trabes. Cic.

979. Tirocinium, Rudimentum, Elementum. Tīrōcinium, *die Beschäftigungen eines Lehrlings, die Lehrjahre, das Probestück:* Tirocinium ponere et documentum eloquentiae dare. Liv. Rŭdīmentum, *das Entrohungsmittel, die ersten Lehren und Unterweisungen in einer Kunst:* Imbutus rudimentis militiae. Vell. Elementum, *der Urstoff; die ersten Anfangsgründe:* Aqua valentissimum ĕlĕmentum est. hoc fuisse primum putat Thales. Senec. Haec forsitan puerorum elementa videantur. Cic.

980. Titulus, Index. Tĭtŭlus, *die Aufschrift, woran man erkennt, was eine Sache sey oder enthalte:* libri, legis, imaginis; *der Scheinname, in so fern er etwas Bedeutendes ankündigt, und der Vorwand:* Consulem requirebam, qui tamquam truncus atque stipes, posset sustinere tamen titulum consulatus. Cic. Titulum belli praetendere. Liv. Index, *der Anzeiger, der Etwas verräth:* Vultus indices oculi. Cic. *der Büchertitel, der den Inhalt angibt.*

981. Toga, Stola, Palla, Trabea, Pallium, Sagum, Paludamentum, Chlamys, Laena, Lacerna, Paenula. *Oberkleider:* Tŏga, *das Staatskleid der Römer in Friedenszeiten, ein weisser, runder Mantel, der über den Kopf geworfen, den ganzen Leib von den Schultern und der Brust bis unter die Kniee bedeckte, für Männer und Frauen:* Pacis est insigne et otii toga. Cic. Toga praetexta, *unten mit einem Purpurstreife besetzt, für freie Bürgerskinder, Priester und höhere Magistratspersonen;* virilis, pura, recta, communis, *die einfarbige des Römers vom 17 Jahre an;* candida, *mit Kreide aufgefärbt, die der um Ehrenstellen sich Bewerbenden* (candidati) *und bei Festlichkeiten;* pulla, 119. sordida, *die ungewaschene und abgetragene Angeklagter.* Stŏla, *das weite, faltige, bis auf die Knöchel reichende und mit spitzigen Aermeln versehene Kleid vornehmer verheiratheter Frauen, eine* tunica *unten mit einer sehr faltigen Falbel* (instita) *besetzt;* Palla, *der eben so lange, vorn offene und mit Heftchen zusammengehaltene Damenmantel, der über der* Stola *getragen wurde:* Ad talos stola demissa et circumdata palla. Hor. Trăbea, *ein rund um den Leib herumgehender Mantel, vorn offen und oben mit einem Haken und Schlinge zusammen gehalten, weiss und mit breiten Purpurstreifen besetzt als Ehrenkleid der Ritter, von Scharlaah für Auguren und Götterbilder:* Trabeati equites. Tac. Pallium, *der griechische Mantel, weit und bequem, den Philosophen eigen;* Săgum, *der*

kurze Soldatenmantel aus einem 4eckigen Stück groben Tuchs und über der Brust zugeheftet, auch für Landleute: Sagulo gregali amictus. Liv. Consulares togati solent esse, quum est in sagis civitas. Cic. Pălūdamentum, *der Kriegs- bes. der Feldherrnmantel, vom* Sagum *durch Länge, Stoff und Farbe verschieden:* Coccum imperatoriis dicatum paludamentis. Plin. Chlamys, *das griechische* Sagum, *kürzer und schmäler. Regen- und Reisemäntel von dichterem Gewebe sind:* Laena, *lang und weit, wurde auch über die Toga geworfen;* Lăcerna, *mit Franzen besetzt und oben mit einer Kappe* (cucullus) *zur Bedeckung des Kopfs versehen;* Paenula, *auch* Penula, *ganz der Toga ähnlich, nur enger und kürzer, bisweilen auch von Leder* (scortea), *und oben mit einer Kopfbedeckung.*

982. Torquere, Angere, Cruciare, Fatigare. Torquēre, *drehen, krümmen, schleudern, z. B.* funem, capillos, iaculum; *und foltern, peinigen:* In dolore est, qui torquetur. Cic. Angĕre, *die Kehle engen, würgen:* guttur; *ängstigen:* Angor animo, non consilii armis egere rem publicam. Cic. Cruciare (*kreuzigen,*) *grausam martern:* vigiliis et fame. Cic. Tuae libidines te torquent: tu dies noctesque cruciaris. Id. Torquere, *bezeichnet den immerfort steigenden zerreissenden;* Angere, *den zusammenpressenden, beklemmenden;* Cruciare, *den quälenden, in verschiedenen Graden der Heftigkeit abwechselnden Schmerz.* Fătīgare (fătis, 10.) *abtreiben, bis zur Ermüdung beschäftigen oder plagen:* Milites magno aestu fatigati. Caes. Sicarii, fures, peculatores sunt vinclis et verberibus fatigandi. Cic.

983. Torris, Titio. Torris, *ein Feuerbrand als dürrer feuerempfänglicher Körper, ein brennendes Stück Holz;* Tĭtio (*zu* taeda,) *als Feuer enthaltender und gebender Körper:* Funereum torrem coniecit in ignes. Ovid. Rapit mediis flagrantem ab aris prunicium torrem. Id. Quum e foco in titione e felici arbore ignis allatus esset. Varr. Ardentem titionem gerens. Appul. Fomenta calida sunt exstincti titiones, involuti panniculis, et sic circumdati. Cels.

984. Trans, Ultra. Trans, 783. 829. *jenseit, über das Diesseitige hin bis zu dem Jenseitigen;* Ultra, *jenseit, über das Jenseitige hinaus:* Trans Tiberim hortos parare. Cic. *über der Tiber drüben.* Ariovistus praeter castra Caesaris suas copias transduxit, et millibus passuum duobus ultra eum castra fecit. Caes. *vorher hatte er Cäsars Lager diesseits; jetzt lagerte er sich weit über dasselbe hinaus, jenseits desselben.*

985. Transgredi, Transire, Transmittere, Traiicere; Transitus, Traiectus. *In Bezug auf Meere und*

Flüsse bezeichnet Transgredi, *hinübergehen, eine langsamere, bedächtigere;* Transire, *die gewöhnliche oder auch eiligere Bewegung:* Cum quibus copiis praetor in Corsicam transgressus bellum gereret. Liv. Crassus, nisi eguisset, nunquam Euphratem, nulla belli causa, transire voluisset. Cic. Transmittere, *hinüber schicken, übersetzen lassen; und übersetzen, überschiffen, mit Rücksicht auf eigene Thätigkeit und das jenseitige Ziel:* Ad flumen quum esset ventum, exercitus celeriter transmittitur. Caes. Cur Pythagoras tot maria transmisit? Cic. Satis constabat fama, iam Iberum Poenos transmisisse. Liv. Traiicere, *hinüber werfen; hinüber bringen, und mit verstandenem* se, *übersetzen, überschiffen, passiren; mehr von dem passiven Zustande des Passirenden:* Dum elephanti traiiciuntur. Liv. Si quo casu Isaram se traiecerint. Cic. Hannibal Tagum amnem vado traiecit. Liv. *näml. mühsam.* — Transitus, *der Uebergang, die Passage:* Clauso transitu fluminis. Liv. Traiectus, *die Ueberfahrt:* Inde erat brevissimus in Britanniam transiectus. Caes.

986. Transversus, Oliquus, Limus. Transversus, *quer, quer liegend, quer durchgehend, wenn eine Linie die andere rechtwinklich durchschneidet:* Urbis partes una lata via perpetua, multisque transversis divisae sunt. Cic. Oblīquus, *schräg, wenn die Querlinie die Länge nicht unter rechten Winkeln durchschneidet; seitwärts gehend:* Montem obliquo itinere petebant. Caes. Līmus, *schlimm, schief, was eine andere Richtung hat, als die es haben soll:* Adspicito limis oculis, ne ille nos se videre sentiat. Plaut. *schielend.*

987. Trepidatio, Terror. Trepidatio, *das Trippeln, Zittern, die Aengstlichkeit, die sich durch Bewegungen und Handlungen ohne bestimmten Zweck äussert;* Terror, *der Schrecken, die unwillkürliche Erschütterung, die durch plötzliche Wahrnehmung grosser Gefahr entsteht, und wovon* Trepidatio *die Folge ist:* Aequi tanto cum tumultu invasere fines Romanos, ut ad urbem quoque terrorem pertulerint, necopinata etiam res plus trepidationis fecit, quod nihil minus timeri poterat. Liv.

988. Tribus, Curia, Classis; Tributum, Vectigal; Tributarius, Vectigalis, Stipendiarius. Trĭbus, *ein Stamm, Volksstamm, dergleichen Rom Anfangs drei, jeden in einem abgesonderten Stadtgebiet, enthielt; später wurden deren* 35: Ager Romanus primum divisus in partes tres; a quo tribus appellatae Ramnensium, Titiensium, Lucerum. Varr. Cūria, *eine Anzahl von* 10 *edlen Geschlechtern; auch der Tempel einer solchen Curie, wo sie ihre Versammlungen hielt. Rom enthielt Anfangs* 300 *solche Geschlechter, mithin* 30 *Curien, in jeder Tri-*

bus zehn: Romulus quum populum in curias triginta divideret, nomina curiis imposuit. Liv. Curia Saliorum in Palatio. Cic. Classis, *eine Römische Bürgerklasse oder Abtheilung nach dem Vermögen. Nachdem König Servius den* Census *angeordnet hatte, wonach jeder Bürger sein Vermögen, Alter und Familie genau angeben musste, stellte er die Ritter als die reichsten oben an, die übrigen Bürger, die im Felde zu Fuss dienten, theilte er nach dem Verhältniss ihres Vermögens in* 5 Classes *und diese wieder in* Centurias, *so dass das ganze Volk mit Einschluss der Unvermögenden, die nur für Eine Centurie gerechnet wurden,* 193 *Centurien ausmachte, jede mit einer Stimme bei Magistratswahlen, Gesetzvorschlägen und andern Hauptstaatsangelegenheiten, die Ritter aber nebst der* 1 *Classe durch die Mehrzahl ihrer Centurien den übrigen Classen überlegen waren. So trugen die reichsten Bürger die meisten Staatslasten, hatten aber dafür den meisten Einfluss auf die Regierung.* Cic. Rep. 2, 22. Liv. 1, 43. — Tribūtum, *die Steuer, der Schoss, den jeder Bürger zu den Staatsbedürfnissen zahlte, Anfangs* 100 *Asses jährlich, seit Servius nach Verhältniss seines Vermögens* (Census): Unius imperatoris (Paulli Aemilii) praeda finem attulit tributorum. Cic. Vectigal, *der Zoll oder alle andre Abgaben ausser dem* Tributum, *die der Staat als Einkünfte zog, z. B.* Ex metallis, Ex salinis, *vgl.* 907. Neque ex portu, neque ex decumis, neque ex scriptura vectigal conservari potest. Cic. — Tributarii populi *waren diejenigen Provincialen, die, als Unterthanen ihren* Oberherren, *den Römern Grundsteuern von dem Ertrage ihrer Felder zahlten, je nachdem ihre Ernten geriethen;* Vectigales, *die als Einwohner den Römern als* Landesherren *unbestimmte Abgaben entrichteten;* Stipendiarii, *die eine festgesetzte Summe ein Jahr wie das andre zahlten.*

989. Triumphus, Ovatio. Triumphus, *der feierliche Ein- und Aufzug eines vorzüglich siegreichen Feldherrn in Rom, wobei er, mit Lorbeer bekränzt, auf einem prächtigen Siegeswagen einher fuhr;* Ovatio, *der kleine Triumph, wobei der Feldherr mit einem Myrtenkranze geschmückt, zu Fuss oder zu Pferde in die Hauptstadt einzog, welches nach einem minder wichtigen, oder auch unrühmlichen (gegen Sklaven) Kriege und Sieg geschah:* Me ovantem et prope triumphantem populus Romanus in Capitolium domo tulit. Cic.

990. Trudere, Pellere. Trūdere, *treiben, mit Gewalt vorwärts schiebend fortstossen; setzt einen anhaltenden Widerstand gegen die Gewalt voraus;* Pellere, *fortstossen, durch heftige Stösse einen Körper so anregen, dass er sich von selbst vorwärts bewegt.*

Socrates non ad mortem trudi videbatur. Cic. Adlapsa sagitta est, incertum, qua pulsa manu. Virg.

991. Tuba, Lituus, Cornu, Buccina. Tŭba, *die Trompete, eine gerade in eine trichterförmige Oeffnung auslaufende Röhre mit tieferm, schmetternden Ton; bei dem Fussvolke:* Milites legionum, non exaudito tubae sono, tamen retinebantur. Caes. Lĭtuus, *die kleinere, helltönende, unten gekrümmte Zinke; bei der Reiterei:* Inde lituus sonitus effudit acutos. Enn. Cornu, *das Horn, womit man Signale* (classicum) *bei den Fahnen gab:* Cornua, quae nunc sunt ex aere, tunc fiebant bibulo e cornu. Varr. Buccina, *ein schneckenförmig gewundenes Horn, wie unser Waldhorn, womit in der Nähe des Feldherrn das Zeichen* (classicum) *zum Aufbruch gegen den Feind, zum Ablösen der Wachen u. dgl. gegeben wurde:* Equitibus denuntiatum, ut ad tertiam buccinam praesto essent. Liv. *beim Anfange der* 3 *Nachtwache.*

993. Tubus, Canalis, Fistula, Sipho. Tŭbus, *die Röhre als Rohr oder hohler cylindrischer Körper:* Piceae ad aquarum ductus in tubos cavantur. Plin. Cănalis, *der Canal, die Rinne zur Aufnahme und Leitung einer durchgehenden Flüssigkeit;* Fistŭla, *eine engere Röhre, durch welche eine Flüssigkeit durch den Druck der Luft gewaltsam fortgetrieben oder ausgestossen wird;* Sīpho, *ein Heber oder Röhre zum Ausziehen einer Flüssigkeit aus einem Fasse, oder auch, woraus Wasser empor springt, eine Spritze:* Ductus aquae fiunt rivis per canales structiles, aut fistulis plumbeis, seu tubulis fictilibus. Vitruv. Aqua in summis iugis interiore spiritu acta et terrae pondere expressa, siphonum modo emicat. Plin.

993. Tueri, Tutari, Protegere, Defendere, Propugnare; Munire; Tutus, Securus. Tueri, 944. *unter Aufsicht und Obhut halten, gegen mögliche Gefahren schützen:* concordiam; Aedem Castoris habuit tuendam. Cic. Tūtari, *gegen wirklich drohende Gefahren schützen:* Ut potui, accuratissime te tuamque causam tutatus sum. Cic. Protĕgere, *beschützen, schirmen:* Africanus in acie Allienum scuto protexit. Cic. Locus naves protegit a ventis. Caes. Defendere, *wegstossen, abwenden, vertheidigen; setzt einen wirklichen Angriff voraus:* Hunc defende furorem. Virg. Ab hoc periculo defendite civem. Cic. Propugnare, *für Etwas fechten, um es zu schützen; Etwas verfechten:* Bestiae pro suo partu ita propugnant, ut vulnera excipiant. Cic. — Mūnire, *schützen durch Festigkeit, und Etwas schützen durch Befestigungen, verwahren:* Caesar ad flumen Axonam castra posuit: quae res latus unum castrorum ripis fluminis muniebat. Caes. Oppidum

natura loci muniebatur. Id. — Tūtus, *gegen Gefahr und Ungemach gesichert, geschützt:*. Testudo ubi collecta in suum tegumen est, tuta ad omnes ictus est. Liv. Secūrus, *der sich sicher glaubt, sorglos:* Tuta scelera esse possunt; secura non possunt. Senec.

994. Tumere, Turgere; Tumor, Tuber. Tŭmere, *aufgedunsen, geschwollen seyn, von innern Dünsten, wässerigen Theilen, gewöhnlich krankhaft:* Corpus tumet omne veneno. Ovid. Turgere, *strotzen, von innerer Fülle, von Safte aufgetrieben seyn:* Iam laeto turgent in palmite gemmae. Virg. — Tŭmor, *die Geschwulst, z. B.* oculorum, crurum; Tūber, *eig. die Trüffel; ein hervorragender Auswuchs am Körper, ein Buckel, Beule:* Colaphis tuber est totum caput. Ter.

995. Turba, Multitudo; Tumultus. Turba, *ein Schwarm, bes. von Menschen durcheinander, mit dem Nebenbegriffe von Unordnung:* Fugiens decidit praedonum in turbam. Hor. Multitudo, *die Menge, grosse Anzahl, bloss als Vielheit:* Quanta multitudo, quanta vis hominum convenisse dicebatur! Cic. — Turba, *der Trubel, Lärm, wenn Alles in wilder Unordnung durch einander geht, die Verwirrung:* Quid turbae apud forum est? quid litigant? Ter. Tumultus, 145. *das Getümmel, ein Auflauf, das ungestüme Durcheinanderlaufen und Getöse einer zusammengelaufenen Menge:* Turbae ac tumultus concitatores. Liv.

996. Tūribulum, *ein Weihrauchfass, Rauchfass;* Acerra, *ein Weihrauchküstchen:* Turibulis ante ianuas positis, atque accenso ture. Liv. Acerra turis plena. Hor.

V.

997. Valens, Validus, Vegetus, Vigens. Vălens, 819. *vermögend, stark, als Zustand;* opp. imbecillus: Lictores circumsistunt valentissimi. Cic. *handfeste.* Vălidus, *gewaltig, vorzüglich stark, als Beschaffenheit;* opp. infirmus: Mente minus validus, quam corpore toto. Hor. Nondum ex morbo satis validus. Liv. *der noch nicht wieder im Besitz der Kraft ist;* valens est, *ist Aeusserung der Kraft, der wieder fort kann.* Vĕgĕtus, *aufgeweckt, lebhaft an Körper und Geist:* mens Vegetus praescripta ad munia surgit. Hor. *von dem eben Erwachten.* Exactae aetatis Camillus erat; sed vegetum ingenium in vi-

vido pectore vigebat. Liv. Vĭgens, *lebendig, bei dem sich frische Lebenskraft an Körper und Geist durch regsame Thätigkeit äussert:* Homines rationem habent a natura datam, mentemque et acrem et vigentem celerrimeque multa simul agitantem. Cic. Arborem dicimus et novellam et vetulam, et vigere, et senescere. Id.

998. Valgus, Varus, Scaurus. Valgus, *der verdrehete Waden und oben einwärts, unten auswärts gebogene Schenkel hat;* Vārus, *der Schenkel mit unten zusammengehender Krümmung hat, in der Form eines Parenthesen-Zeichens;* Scaurus, *der grosse hervorstehende Knöchel, Knorren an den Füssen hat:* Hunc Varum distortis cruribus, illum balbutit Scaurum pravis fultum male talis. Hor.

999. Vallare, Sepire. Vallare, *mit Schanzpfählen verschanzen, verpallisadiren;* Sepire, Saepire, *verzäunen, einhägen; auch von jeder Befriedigung eines Raums:* Vallare castra; vallatus sicariis. Cic. Muris saepire templa. Nep. Natura oculos membranis vestivit et saepsit. Id.

1000. Vallis, Convallis. Vallis, *das Thal, eine niedrige Gegend von zwei —;* Convallis, *von allen Seiten mit Bergen umgeben, in die mehrere Thäler zusammenlaufen; ein zwischen mehrern Bergen mitten inne liegendes Thal:* Roma in montibus posita et convallibus. Cic. *Auch:* Vicus positus in valle, non magna adiecta planitie, altissimis montibus undique continetur. Caes. *wo auf die Verbindung mehrerer Thäler nicht Rücksicht genommen ist.*

1001. Vapor, Exhalatio, Fumus, Fuligo. Văpor, *der Dunst, Brodem, als sichtbarer Dampf von erwärmten Feuchtigkeiten:* Vapores, qui a sole ex agris tepefactis et ex aquis excitantur. Cic. Exhălatio, *die Ausdünstung, die aus Körpern, mehr oder weniger sichtbar, ausduftet, z. B. von spirituösen Flüssigkeiten:* Coelum caliginosum est propter exhalationes terrae. Cic. Fūmus, *der Rauch, trockene Dampf von brennenden Körpern;* Fūlīgo (*st.* fumiligo) *der Russ, den der Rauch an Wänden, die er berührt, absetzt:* Fumi incendiorum procul videbantur. Caes. Adsidua postes fuligine nigri. Virg.

1002. Vas, Vindex, Praes, Sponsor, Obses; Vadimonium promittere, facere, Vadari. Vas, G. Vădis, *der Bürge, der bei einer criminellen Untersuchung* (causa capitis) *für die Erscheinung eines dazu Beschiedenen persönlich haftet:* Quum is, qui morti addictus esset, paucos sibi dies commendandorum suorum causa postulavisset, văs factus est alter eius sistendi, ut, si ille non revertisset, moriendum esset ipsi. Cic. Vin-

dex, *der einen widerrechtlich Angeklagten von der Nothwendigkeit befreit, vor Gericht zu erscheinen;* Praes, G. Praedis, *der Bürge, der für die Zahlung eines zu einer Geldstrafe Verurtheilten, oder eines Pachters sich mit seinem Vermögen verbürgt:* Sponsor, 125. 811. *der Etwas garantirt, für die Handlung eines Andern oder seine eigene Gewähr leistet; bei Fällen des gemeinen Lebens gebräuchlich:* Pompeius idem mihi testis de voluntate Caesaris, et sponsor est illi de mea. Cic. Obses, *ein Geissel, der zur Sicherheit einer Vertragsverbindlichkeit im Kriege als Unterpfand gegeben wird, während der Bürge nur in bürgerlichen Sachen zur Sicherheit dient:* Obsides ut inter sese dent, perficit (Dumnorix): Sequani, ne itinere Helvetios prohibeant; Helvetii, ut sine maleficio et iniuria transeant. Caes. — Vadimonium, *die durch Bürgen bewährte Versicherung, an dem anberaumten Termine vor Gericht zu erscheinen, daher* Vadimonium promittere, *versprechen, sich vor Gericht zu stellen;* obire, sistere, *sich dazu einfinden;* deserere, *ausbleiben, wie es schlechte Bezahler machten;* Vadimonium facere, *Jemand einen Termin setzen, wo er vor Gericht erscheinen soll:* Quaesivit a te Quintius, quo die vadimonium istuc factum esse diceres. Respondisti, Nonis Februariis. Cic. Vadari, *sich Einen durch Bürgschaft zur Erscheinung vor Gericht verbindlich machen, ihn vor Gericht und dazu Bürgen fordern:* Decem vadibus accusator vadatus est reum. Liv.

1003. Vastus, Desertus. Vastus, *wüst, öde, wo man weit und breit keine Menschen sieht und Nichts, was zum Aufenthalte daselbst anziehen könnte:* Mons vastus ab natura et humano cultu. Sall. Desertus, *verlassen, einsam, wo kein Mensch hinkommt, Niemand mehr wohnt:* solitudo, domus: Genus agrorum propter pestilentiam vastum atque desertum. Cic.

1004. Ubique, Ubivis, Ubiubi, Ubicunque. Ubique *überall, an allen Orten, jeden einzeln gedacht;* Omnes cives Romani, qui adsunt et qui ubique sunt. Cic. Ubivis, *wo man nur immer will, an jedem beliebigen Orte:* Nemo est, quin ubivis quam ibi, ubi est, esse malit. Cic. Ubi ubi, *wo nur immer, auf genauere Ortsbestimmung Verzicht leistend:* Ego illam requiram iam, ubiubi est. Plaut. Ubicunque, *wo nur immer, überall, an allen und jeden Orten, die es geben mag:* Virtutem qui adeptus erit, ubicunque erit gentium, a nobis diligetur. Cic.

1005. Vectis, Pertica, Longurius, Contus. Vectis *die Stange zum Tragen oder Heben, der Hebebaum, Hebel:* Saxa vectibus promovent. Caes. *daher auch der Riegel:* Portas aerei claudunt vectes. Virg. Pertica, *eine Stange als dünner*

schwanker Körper: Pertica suspensos portabat longa maniplos. Ovid. Olivas perticis decutiunt. Plin. Longurius, *eine lange Stange:* Falces adfixae longuriis. Caes. Contus, 877. *eine lange Stange zum Stossen, Pike:* Praefixa contis capita gestabantur inter signa cohortium. Tac.

1006. Vehiculum, Plaustrum, Carrus; Currus, Esedum; Cisium, Rheda, Carruca, Petorritum; Carpentum, Pilentum, Tensa. Vehiculum, *ein Fuhrwerk, Fahrzeug im Allgemeinen:* Iuncto vehiculo vehi; vehiculum Argonautarum; vehiculo portari. Nep. *Tragsessel; statt* Sella gestatoria, *worauf man sitzend;* Lectīca, *worauf man liegend getragen wurde. Lastwagen sind:* Plaustrum, *für Lasten jeder Art, ein Frachtwagen, breit und unbedeckt, 2 und 4 räderig;* Carrus, *bei Spätern* Carrum, *der gallische 4 räderige Karren für Kriegsgepäck:* Helvetii ad impedimenta et carros suos se contulerunt. Caes. *daher* Carrāgo, *die Wagenburg. — Zum Wettfahren und Kampfe:* Currus, *jedes zum schnellen Lauf eingerichtete Fuhrwerk mit 2 Rädern und mit 2, auch 4 Pferden* (bigae, quadrīgae) *bespannt:* Curru quadrigarum vehi. Cic. Ruunt effusi carcere currus. Virg. Currus falcati, Liv. *Sichelwagen im Kriege.* Curru aurato per urbem vectus. Id. *der Triumphwagen.* Essĕdum, *der leichte Streitwagen der Gallier und Britten, mit welchem sie unter die Feinde jagten und bei Gelegenheit abspringend zu Fusse fochten,* Caes. 4, 33. *nachher auch in Rom als Prachtwagen. — Reisewagen:* Cĭsium, *leicht und 2 räderig mit einem Korbe von Flechtwerk* (capsus): Decem horis LVI millia passuum cisiis pervolavit. Cic. Rhēda, *ein grösserer 4 räderiger, worauf mehrere Personen und Gepäck Platz hatten:* Tota domus rheda componitur una. Iuvenal. Carrūca, *eine bedeckte und reich geschmückte* Rheda *für Vornehmere:* Nero nunquam minus mille carrucis fecisse iter traditur. Suet. Pĕtoritum *und* Petorritum, *ein offener gallischer Reise- und Packwagen mit 4 Rädern:* Esseda festinant, pilenta, petorrita, naves. Hor. — *Zum festlichen Gebrauch bestimmte:* Carpentum, *zweiräderig, für Frauen und einige Priesterorden (bei den* Flamines *bedeckt:* currus arcuatus. Liv.), *später als Staatswagen;* Pīlentum, *4 räderig, hoch in Federn hängend und mit einer platten Decke, die die Seiten offen liess, für Matronen:* Honorem ferunt matronis habitum, ut pilento ad sacra ludosque, carpentis festo profestoque uterentur. Liv. Tensa, Thensa, *ein 4 räderiger, mit 4 Pferden bespannter und mit Elfenbein und Silber geschmückter Wagen, auf welchem Bildsäulen der Götter bei Circensischen Spielen feierlich in*

den Circus *gebracht und dann an einem besondern Orte* (pulvinar) *niedergelegt wurden:* Dii omnes, qui vehiculis tensarum sollemnes coetus ludorum initis. Cic.

1007. **Velum, Velamentum; Velum (Lintea, Carbasa), Dolon, Supparum.** Vēlum, *eine Hülle, Decke, Vorhang, als grösseres Stück Tuch:* Tabernacula, carbaseis intenta velis. Cic. Velamentum, *poet.* Velamen, *die Decke, in so fern sie zur Bedeckung dient:* Rami oleae ac velamenta alia supplicum. Liv. — Vēlum, *das Schiffsegel im Allgemeinen, bes. das grosse, Hauptsegel, gewöhnlich aus leinenem Stoff, daher poet. im Plur.* Lintea, Carbăsa (*eig. feines Leinenzeug*): Malum erigi, vela fieri imperat. Cic. Praebebis carbasa ventis. Ovid. Dŏlon (δόλων) *das kleine Vordersegel, das man nur bei günstigem Winde brauchte:* Postquam praetoriam vela dantem videre, sublatis raptim dolonibus (et erat secundus ventus,) capessunt fugam. Liv. Suppărum, *das kleinere Bram-, Toppsegel am Gipfel des Mastbaums.*

1008. **Venenum, Virus, Toxicum, Aconitum.** Vĕnenum, *jede künstliche Flüssigkeit, die physische Wirkungen hervorbringt, gewöhnlich zubereitetes Gift: daher bei den Juristen:* Qui venenum malum fecit fecerit. XII. Tabb. *und* Veneficus, *ein Giftmischer:* Locusta, veneficii damnata. Tac. *wegen Giftmischerei.* Vīrus, *die natürliche zähe Feuchtigkeit, Gauche, von ätzenden, färbenden, stinkenden thierischen und vegetabilischen Säften; das natürliche Gift oder als Giftmasse:* Malum virus serpentibus addidit atris. Virg. Decoquitur virus cognitis antea venenis rapidum. Tac. venenis, *von den giftigen Bestandtheilen;* virus, *die damit geschwängerte Flüssigkeit.* Toxĭcum, *das Gift, womit Pfeile bestrichen werden;* Aconītum (ἀκόνιτος) *eine auf schroffen Felsen wachsende Giftpflanze; ein heftiges, schnell wirkendes Gift:* Aconitum Medeae. Ovid.

1009. **Venire, Venum ire; Venum dare, Vendere, Venditare, Mancipare.** Vēnire, *verkauft werden, wenn die Sache für Geld von ihrem bisherigen Besitzer fortgeht;* Venum ire, *zum Verkaufe ausstehen, ausgeboten werden:* Venit vilissima rerum hic aqua. Hor. Pileati servi venum soliti ire. Gell. — Venumdare, *zum Verkauf ausstellen, feil haben;* Vendere, *verkaufen;* Venditare, *zum Verkauf ausbieten, seine Waare anpreisen;* Mancipare, *Etwas durch förmlichen Kauf vor 5 mündigen Zeugen Jemand zum Eigenthum übergeben:* Pileus impositus demonstrabat, eiusmodi servos venum dari, quorum nomine emtori venditor nihil praestaret. Gell. Quintus frater

Tusculanum venditat, ut emat Pacilianam domum. Cic. Venditis hortis statuam Augusti simul mancipavit. Tac.

1010. Venter, Pantices, Ventriculus, Stomachus, Alvus, Abdomen. Venter, *der Wanst, Bauch als Behältniss des Magens und der Gedärme, auch der Magen;* Pantex, *Plur.* Pantĭces, *der herabhängende schlotternde Bauch, verächtlich:* Faba venter inflatur. Cic. Quidquid quaesierat, ventri donabat avaro. Hor. *dem Magen.* Vestros pantices usque madefacitis, quum ego sim hic siccus. Plaut. Ventriculus, *der Magen:* Ventriculus, qui receptaculum cibi est. Cels. Stŏmăchus (στόμαχος) *die Speiseröhre oder der Schlund, der Magenmund, und der Magen als Verdauungswerkzeug durch seine Wärme, daher als Sitz der Empfindlichkeit und des Aergers,* 585. Conchas stomachi calore concoquere. Cic. Alvus (alere) *die unterste Bauchhöhlung, wo die nährenden Theile der Speisen von den Excrementen abgesondert, und der Hauptkanal, durch welchen die letztern abgeführt werden:* Alvi natura, subiecta stomacho. Cic. Alvi purgatio. Id. Abdōmen, *der Schmerbauch, die weichen, fetten Bauchdecken um den Nabel herum.*

1011. Vernaculus, Domesticus. Vernaculus, *inländisch, einheimisch:* Vernaculi artifices. Cic. Domesticus, *Jemands Haus, Familie oder Heimath betreffend;* opp. externus: Domestici parietes, tabellarii. Cic.

1012. Vertere, Versare; Convertere, Transferre, Reddere, Interpretari. Vertere, *kehren, wenden:* terga; Ferro vertere terram. Virg. In crimen vertere. Liv. Versare, *oft — herumdrehen:* turbinem; Orator verset saepe multis modis eandem et unam rem. Cic. — Vertere, *aus einer Sprache in die andre übersetzen, im Allgemeinen:* ex Graeco in Latinum sermonem. Liv. Convertere, *übersetzen mit Rücksicht auf Zusammenhang und Darstellungsweise:* Converti orationes Aeschinis: nec converti ut interpres, sed ut orator. Cic. Transferre, *übertragen:* Istum ego locum totidem verbis a Dicaearcho transtuli. Cic. *sonst gewöhnlich ein Wort im tropischen Sinn gebrauchen:* Quod declarari vix verbo proprio potest, id translato quum est dictum, illustrat eius rei, quam alieno verbo posuimus, similitudo. Cic. Reddere, *wörtlich übersetzen:* Quum ea, quae legerem Graece, Latine redderem. Cic. *auch* Verbum de verbo expressum extulit. Ter. Quae expressa ad verbum dixi. Cic. Interprĕtari, *den Sinn des Ausdrucks einer unbekannten Sprache durch Worte einer bekannten verständlich machen, dollmetschen; wobei es nur auf Verdeutlichung abgesehen ist:* Epicuri epistolam modo totidem fere verbis interpretatus sum. Cic. *das Deutsche Wort:* Uebersetzung, *wird im*

Lateinischen umschrieben, z. B. Haec ubi ex Graeco carmine interpretata recitavit. Liv.

1013. Verus, Verax; Vere, Vero. Vērus, *wahr, mit der Wirklichkeit übereinstimmend, im Gegensatz des Scheinbaren und Falschen;* Verax, *wahrhaft, wahrheitliebend:* De vera et perfecta amicitia loquor. Cic. Tiresias verax vates. Ovid. — Vēre, *wahrhaftig, der Wahrheit gemäss, bestätigt die Wirklichkeit einer Beschaffenheit;* Vero, *in Wahrheit, in der That, die eines Zustandes:* Honestum, quod proprie vereque dicitur. Cic. Est vero, inquam, notum signum, imago avi tui. Id.

1014. Vetare, Interdicere. Vĕtare, *ausdrücklich und gesetzmässig verbieten;* Interdicere, 65. *untersagen, als Machthaber:* Lex peregrinum vetat in murum adscendere. Cic. Magna arrogantia usus Ariovistus omni Gallia Romanis interdixit. Caes.

1015. Veteranus, Emeritus, Evocatus, Exauctoratus, Aere dirutus. Veteranus, *der in einem Geschäft alt geworden und darin Uebung und Erfahrung gelernt hat; ein alter versuchter Soldat, in Rom vom 45. Jahre an;* Emeritus, *der seine Dienstzeit überstanden hat:* Firmissimum exercitum ex invicto genere veteranorum militum comparavit. Cic. Rusticus emeritum palo suspendat aratrum. Ovid. *Der* miles emeritus *hatte 20 Jahre zu Fuss, oder 10 Jahre als Reiter gedient; liess ein solcher sich zu längerm Kriegsdienst einschreiben, so hiess er* Evocatus; *hingegen war* Exauctoratus, *der Verabschiedete, seines Dienstes Entlassene;* Aere dirutus, *ein Soldat, dem man zur Schande oder Strafe seine Löhnung vorenthielt:* Milites exauctoratos dimisit. Liv.

1016. Videlicet, Scilicet, Nimirum, Nempe. Vīdēlĭcet, *offenbar, macht auf etwas von selbst Einleuchtendes* [illegible] Scīlĭcet, *wisse; allerdings; auf etwas Unbeachtetes, Unbekan*[illegible]*tes, aufmerksam; beide einem Irrthum vorbeugend:* Caste in[illegible] lex adire ad deos: animo videlicet, in quo sunt omnia. [illegible] Quamquam quid tu in eo potes? Nihil scilicet. Id. Nīmīrum, o[illegible] *Zweifel, unstreitig, wenn der Angeredete Etwas nicht unbegre*[illegible]*lich finden und in die Behauptung keinen Zweifel setzen so*[illegible] Uter melior dicetur orator? Nimirum, qui homo quoque mel[illegible] Quinctil. Nempe, *doch wohl; halb fragend, wobei man sei*[illegible] *Meinung gewiss, andeutet, der Andere werde sie zugestehe*[illegible] Penes quos igitur sunt auspicia more maiorum? nempe penes [illegible]tres. Liv.

1017. Videre, Cernere; Visere, Invisere, Visita[illegible] Vĭdere, *sehen, vermöge der Sehkraft:* Ut (Hannibal) eum qu[illegible]que oculum, quo bene videret, amitteret. Cic. Cernere, [illegible]

dem Gesicht unterscheiden, deutlich sehen: Quum agmen Pompeii procul cerneretur. Caes. Nos ne nunc quidem oculis cernimus ea, quae videmus. Cic. — Videre, *sehen, bloss in Hinsicht der Organe;* Vīsere, *sehen, nachsehen, aus Neugierde;* Invisere, *nächsehen, besuchen, mit genauerem Untersuchen;* Vīsitare, *oft oder schlechthin besuchen, wenn ein grösseres Interesse dabei Statt findet:* Constitui ad te venire, ut et viderem te, et viserem et coenarem etiam. Cic. Licet fundos nostros obire, aut invisere tamen. Id. Mihi quidem tu iam eras mortuus, quia te non visitavi. Plaut.

1018. Vigilare, Excubare. Vĭgilare, *wachen, nicht schlafen; und wachsam seyn, sich munter erhalten:* ad multam noctem; Vigilare pro re alterius. Cic. *anhaltend auf die Erhaltung einer Sache aufmerksam seyn.* Excubare, *Wache halten ausserhalb des Hauses, besonders vor einem Lager und in der Nacht:* Nocte cives in muris excubabant. Liv.

1019. Villicus, Actor, Procurator, Magister. Villicus, *der Meyer, ein Freigelassener, der als* Actor, *Wirthschafter, nebst seiner Frau* (Villica) *auf einem Römischen Landgute der ganzen Wirthschaft vorstand und die übrigen Sklaven anstellte; er selbst stand unter dem* Procurator, *Rechnungsführer, der über das ganze Wirthschaftswesen Buch und Rechnung führte und die Casse verwaltete; von diesem* Procurator villae *sind andre untergeordnete zu unterscheiden z. B.* procurator apum, *der Bienenwärter.* Magister, *der Aufseher, Vogt einer zu einem besondern Geschäft angestellten Anzahl Sklaven, z. B. über die Winzer, Ackerleute; der angesehenste war der Hirtenmeister,* Magister pecoris, *mit der Aufsicht über die Hirten und den ganzen Viehstand.*

1020. Vindicare, Adserere; Ulcisci, Vindicta, Vindiciae. Vindicare (vis — dicare, *der Gewalt zeihen,*) *zu dem Seinigen greifen, dessen ein Anderer sich mit Unrecht bemächtigt hat; auf Etwas als sein Eigenthum Anspruch, seine Rechte gegen fremde Anmassung geltend machen:* Vindicatur Virginia, spondentibus propinquis. Liv. *sie, die Appius zur Sklavin machen wollte, wurde durch die Bürgschaft ihrer Verwandten gerettet.* Adsĕrere, *an sich nehmen;* aliquem manu, *Einen gesetzmässig und förmlich durch Anlegung der Hand als sein Eigenthum sich zueignen, behaupten:* Appius clienti negotium dedit, ut virginem in servitutem adsereret. Liv. *er sollte sie durch Anlegung der Hand als seine Sklavin sich zueignen. Der rechtmässige Herr eines Sklaven setzt diesen aus freiem Entschluss in Freiheit* — in libertatem asserit; *er setzt einen unrechtmässig in*

Sklaverei Gebrachten in Freiheit — in libertatem vindicat. — Vindicare, *rächen, strafen, dem Rechte Genüge thuend*: Dolus malus legibus erat vindicatus; Iudices quam acerrime maleficia vindicant. Cic. Ulcisci (ulcere, inus. *folgen*,) *eine Kränkung verfolgen, sie ahnden, wenn der Beleidigte sich Genugthuung verschafft*: Ego te pro istis dictis et factis ulciscar. Ter. Statuerunt istius iniurias per vos ulcisci et persequi. Cic. — Vindicta, *der Stab, womit der Prätor dem Sklaven bei der Freisprechung den Kopf berührte; die Rache, Strafe, die an dem Frevler vollzogen wird, um dem Gesetze Genüge zu thun*: Tibi suscepta est vindicta legis severae. Ovid. Vindiciae, *jeder Gegenstand, um dessen rechtmässigen Besitz gestritten wird*: Secundum libertatem postulare vindicias. Liv.

1021. Vinea, Vitis, Vinetum; Crates, Pluteus, Testudo, Musculus. Vinea sc. arbor, *der Weinstock als Wein hervorbringendes Gewächs und als Gattungsbenennung, mehr poet. und bei Spätern*; Vitis, *der Weinstock in Hinsicht seiner physischen Beschaffenheit als Baum*: Antequam vinea florere incipiat. Plin. Religatio et propagatio vitium. Cic. Vinea sc. terra, *der Weinberg als Grundstück eines Besitzers*; Vinētum, *eine Weinpflanzung, der Raum, wo Weinstöcke beisammen stehen*: Pratis et vineis et arbustis res rusticae laetae sunt. Cic. Vineta, oliveta. Id. Ut vineta egomet caedam mea. Hor. *sich selbst schaden.* — Vinea sc. porticus, *eine Weinlaube; daher ein leichtes Schutzdach der Belagerer, auf zugespitzten Pfählen stehend*: Vites hominis altitudine adminiculatae sudibus vineam faciunt. Plin. Contextae viminibus vineae. Caes. Crātes, *eine Hürde, Flechte aus Weidenruthen, auch als Schutzwand und Obdach*; Plŭteus, *eine aufrecht stehende Schirmwand aus Bretern oder Flechtwerk, halbrund und auf 3 Rädern beweglich, hinter welcher die Schützen an eine Mauer anrückten, um die Vertheidiger von derselben zu vertreiben*: Vitelliani pluteos, cratesque et vineas suffodiendis muris protegendisque oppugnatoribus expediunt. Tac. Testūdo, *das Schutzdach der Soldaten, wenn sie über den Köpfen ihre Schilde an einander schoben, und eine Belagerungsmaschine mit einem gewölbten festen Dache, schützenden Wänden und auf Rädern gehend, unter welcher der Mauerbrecher* (aries) *gebraucht wurde*; Musculus, *eine ähnliche zu demselben Zwecke, nur mit einem triangelförmigen Dache und auf Rollen ruhend.* Caes. C. 2, 2. 10.

1022. Vinosus, Vinolentus, Potus, Temulentus. Vinosus, *weinsüchtig*: convivium. Ovid. Vinolentus, *voll Weins, betrunken*: Inter sobrios bacchatur vinolentus. Cic. Pōtus, *der*

tüchtig getrunken hat: Domum bene potus redieram. Cic. Tēmulentus, *berauscht:* Thais temulenta. Curt. *wo* ebrius *und* mero oneratus *damit abwechselt.*

1023. Virere, Virescere, Viridari, Vernare. Vĭrēre (vis) *grünen, grün, in seiner vollen Kraft seyn:* Perpetuo virens buxus; Virent genua. Hor. Virescere, *grün werden:* gramina; Viridari, *eine grüne Farbe annehmen, bekommen:* Vada subnatis imo viridantur ab herbis. Ovid. Vernare, *Frühling machen, sich verjüngen:* Vernat humus, floresque et mollia pabula surgunt. Ovid.

1024. Virgo, Puella, Virago. Virgo, *die mannbare Jungfrau in ihrer vollen Kraft;* Puella, *ein Mädchen; vom frühen jugendlichen Alter:* Virgo adulta, incorrupta. Cic. Verba puellarum, foliis leviora caducis. Ovid. *beides auch von jungen Verheiratheten:* Ah, virgo infelix, tu nunc in montibus erras. Virg. *von Minos Gattin Pasiphae.* Poppaea, puella vicesimo aetatis anno. Tac. Vĭrāgo, *ein männliches Frauenzimmer, eine Heldin:* Belli metuenda virago. Ovid. i. e. Minerva.

1025. Virtus, Fortitudo. Virtus, *Mannhaftigkeit, ist die Thatkraft, die mit Festigkeit auf alles Gute und Grosse gerichtet ist, um es zu unternehmen und beharrlich auszuführen; daher Muth, Standhaftigkeit, Talente, Tugend, Verdienst u. s. w.* Omnes rectae animi affectiones virtutes appellantur. Appellata est autem ex viro virtus. Cic. Fortitudo, *die Seelenstärke, die bei grossen Beschwerlichkeiten, Anstrengungen und Gefahren den Muth nicht sinken und ausharren lässt, die Tapferkeit:* Fortitudo animi affectio, tum in adeundo periculo et in labore ac dolore patiens, tum procul ab omni metu. Cic.

1026. Vis, Vires, Robur; Significatio — tus, Potestas. Vīs, *die Kraft, die als thätiges Princip, und die mit Ueberlegenheit wirkt, die Gewalt:* Nostra omnis vis in animo et in corpore sita est. Sall. Vis ingenii, animi. Id. Vi vis illata defenditur. Cic. Vīres, *Kräfte:* animi atque ingenii; corporis; Urbis vires. Liv. *Streitkräfte.* Rōbur, 854. *die bis zu einem höhern Grad gediehene Stärke und Festigkeit in Bezug auf den zu leistenden Widerstand:* Ut in veteribus castris maior pars et omne robur virium esset. Liv. — Vis, *das Wesen eines Dinges, welches auf der Summe der Kräfte beruhet:* Iustitia semper allicit vi sua atque natura. Cic. *daher die Kraft, Bedeutung, der Sinn, der in dem Begriffe eines Worts, Ausdrucks liegt:* Diligenter oportet exprimi, quae vis subiecta sit vocibus. Cic. Significatio, Significatus, *die Bedeutung, die der Redende in ein Wort legt:* Licet eo trahere significationem scripti, quo ex-

pediat. Cic. Ve particula duplicem significatum capit. Gell. Potestas, *die Bedeutung, die ein Wort annehmen kann, nur bei Spätern:* Atque particula quasdam potestates habet non satis notas. Gell.

1027. Viscera, Intestina, Ilia, Exta, Praecordia. Viscĕra, *die Eingeweide im weitesten Verstande; überh. Alles was im Körper zwischen Haut und Knochen ist:* Ita verberibus excipiuntur, ut multus e visceribus sanguis exeat. Cic. Intestīna, *die Gedärme:* Reliquiae cibi depelluntur tum adstringentibus se intestinis, tum relaxantibus. Cic. Ilia, *die Lenden, Weichen:* Ilia inter coxas et pubem imo ventre posita sunt. Cels. *poet. auch für Eingeweide.* Exta, *die aus dem Körper herausgenommenen, ausgelegten Eingeweide, bes. der Opferthiere; dazu gehörten die innern Lebenstheile, Herz, Lunge, Leber und Nieren:* Lancibus fumantia reddimus exta. Virg. Praecordia, *das Zwerchfell; auch für die Brust.*

1028. Vita, Victus; Vivere, Vitam degere. Vīta, *das Leben, der Zustand, in welchem ein Wesen freie Thätigkeit äussert;* Victus, 297. *die Lebensart, wodurch man das Leben erhält, der Lebensunterhalt, die Lebensbedürfnisse:* Fuit quoddam tempus, quum homines sibi victu fero vitam propagabant. Cic. — Vīvere, *leben, die Lebensfunctionen verrichten;* Vitam degere, *das Leben hin — zubringen, in Beziehung auf Zeit, Aufenthalt, Lebensart und Verhältnisse:* Et vivere vitem, et mori dicimus. Cic. Vitam in egestate degere. Id.

1029. Vix, Vixdum, Aegre. Vix, *kaum, beinahe nicht, wenn Etwas auf dem Punkte steht, nicht zu Stande zu kommen:* Gabinius collegit ipse se, vix, sed collegit tamen. Cic. Vixdum, *kaum noch; bezieht das kaum auf einen unmittelbar vorhergegangenen Zeitpunkt:* Postero die, vixdum luce certa, deditio fieri coepta. Liv. Aegre, *mit genauer Noth, mit vieler Mühe, Schwierigkeit:* Aegre me tenui. Cic.

1030. Ultro, Sponte. Ultro, *vgl.* 984. *oben drein, noch dazu, über Erwarten, von freien Handlungen, die über das natürliche Ziel ihrer Verhältnisse hinausgehen:* Mithridatem Asia non modo recipiebat suis urbibus, verum etiam ultro vocabat. Cic. Sponte, *aus freiem Triebe, mit Jemands Willen; von selbst, von freien Stücken, ohne Veranlassung:* Sua sponte et voluntate quidpiam facere. Cic. Sua sponte, nulla adhibita vi, consumtus ignis exstinguitur. Id.

1031. Umbrae, Manes, Lemures, Larvae, Spectrum, Simulacra. Umbrae, *Schatten, die mit einem, dem lebenden ähnlichen, Luftkörper bekleideten Seelen Verstorbener;*

Mānes, *die Guten, hiessen diese, so lange es noch ungewiss war, ob sie zu den friedlichen, oder zu den bösen Geistern gehörten;* Lĕmūres, *abgeschiedene Geister, sobald sie den Körper verlassen hatten, wo sie dann entweder das Amt eines* Lar, 488. *erhielten, oder* Larvae, *Spukgeister, als Gerippe gestaltet, wurden.* Spectrum, *ein als sichtbare Gestalt erscheinendes Phantasiebild;* Simulacra, 530. *solche Phantasiebilder, wenn sie bestimmten Gegenständen ähnlich sind und dem Wachenden vor die Augen treten, daher auch von Schatten in der Unterwelt:* Umbrae ibant tenues, simulacraque luce carentum. Virg. Manes elicere, animas responsa daturas. Id. Nocturnos lemures rides. Hor. Larvae agitant senem. Plaut.

1032. Undique, Undecunque. Undĭque, *von allen Seiten, Orten her, von jedem einzelnen her;* Undecunque, *überall her, es sey woher es wolle, verallgemeinernd:* Totis castris undique ad consules curritur. Liv. Rupem fluctus non desinunt, undecunque moti sunt, verberare. Senec.

1033. Ungere, Linere; Unctus, Delibutus, Oblitus; Unguentum, Nardus. Ungere, *salben, mit einem fettigen Stoffe, bes. mit wohlriechenden Oelen beschmieren:* olivo. Hor. Lĭnere, *bekleben, mit einem klebrichten, zähen Stoffe überstreichen:* pice, luto, cera. — Unctus, *gesalbt; von blosser Anwendung des Stoffs:* Capilli uncti. Hor. Delĭbūtus, *eingesalbt, wenn der fettige Stoff eingedrungen ist:* unguento. Phaedr. Multis medicamentis propter dolorem artuum delibutus. Cic. Ipse composito et delibuto capillo per forum volitat. Id. *von Salben triefend.* Oblĭtus (oblinere) *mit etwas Klebrigem beschmiert, besudelt:* Non cera, sed coeno obliti. Cic. Inertes homines, sertis redimiti, unguentis obliti. Id. *beschmiert, im verächtlichen Sinn.* — Unguentum, *die Salbe, ein wohlriechendes Oel oder Fettigkeit, zum Salben dienend;* Nardus, *das wohlriechende Nardenöl, Nardenbalsam, der zu Salben gebraucht wurde:* Assyria nardo uncti. Hor.

1034. Unguis, Ungula. Unguis (uncus) *der Nagel an Fingern und Zehen; bei Thieren die einzelne Kralle, der einzelne Theil vom Huf:* Cultello purgare ungues. Hor. Praedam rapuisti unguibus. Phaedr. *vom Adler.* Carmen castigare ad unguem. Hor. *mit grösster Genauigkeit.* Ungula, *der Huf im Ganzen, die Klaue:* Solido graviter sonat ungula cornu. Virg. Ungulaque in quinos dilapsa absumitur ungues. Ovid. *von der Jo als Kuh.* Coquus miluinis aut aquilinis ungulis. Plaut. *Klauen.*

1035. Vocare, Appellare, Nominare, Citare, Compellare. Vŏcare, *rufen; nennen dem Laute des Namens*

nach: Septem qui sapientes vocarentur. Cic. Appellare, *anreden,* 846. *Etwas beim rechten Namen nennen, so dass es dadurch völlig kenntlich wird:* suo quamque rem nomine. Cic. Id ex similitudine floris lilium appellabant. Caes. Nōminare, *benennen; Etwas bei seinem Namen anführen, namentlich erwähnen:* Romulus urbem e suo nomine iussit nominari. Cic. Ad flumen Sabim, quod supra nominavimus. Caes. Cĭtare, *aufrufen zum Erscheinen, vorladen; als Zeugen, Gewährsmann, anführen:* reum, senatum; testem, auctorem. Compellare, *Jemand persönlich anreden, ansprechen:* Blande hominem compellabo. Plaut.

1036. Volare, Volitare, Subvolare. Vŏlare, *fliegen:* Volat per aera remigio alarum. Virg. Vŏlitare, *hin und her fliegen, herum flattern:* Volucres videmus passim ac libere solutas opere volitare. Cic. Subvolare, *himmelan, und ein wenig fliegen, zu fliegen anfangen:* Partes igneae sursum rectis lineis subvolant. Cic. Pulli columbarum prius quam subvolent, paucas detrahas pinnas. Colum.

1037. Vortex, Turbo. Vortex (*auch* Vertex) *ein Wasser- und ein Windwirbel, wodurch die davon ergriffenen Dinge von der äussersten Peripherie in schneckenartig abnehmenden Kreisen nach dem Mittelpunkte getrieben und da verschlungen oder zertrümmert werden:* Navem torquet agens circum, et rapidus vorat aequore vertex. Virg. Turbo, *der Wirbel-Drehwind, der Sturmwind, der Alles im Wirbel drehend mit sich fortführt oder umwirft:* Interdum vortice torto (venti res) corripiunt, rapidique rotanti turbine portant. Lucret.

1038. Vota facere, suscipere, nuncupare; Voti compos, reus, damnatus. Vota facere, *Gelübde thun, erklären, dass der Gottheit Etwas gelobt sey, wenn sie einen Wunsch erfülle; auch bloss Wünsche gegen die Gottheit aussprechen:* Vos vota faciebatis, ut Miloni uti virtute sua libĕret. Cic. Vota suscipere, *Gelübde übernehmen, sich dazu verbindlich machen;* nuncupare, *feierliche und in geweiheten Formeln ausgedrückte Gelübde thun, z. B. für Segen zu wichtigen Unternehmungen, weswegen diese auch protocollirt wurden:* Quum praetor paludatus exisset, votaque pro imperio suo communique re publica nuncupasset. Cic. — Voti compos, *der seinen Wunsch erlangt hat:* Eius me compotem voti vos, dii, facere potestis. Liv. Voti reus, *der an ein Gelübde gebunden ist, nachdem er es gethan hat;* Voti damnatus, *seines Wunsches gewährt und deswegen der Bezahlung seines Gelübdes schuldig:* Precabantur, ut Fabiis felix pugna esset, damnarenturque ipsi votorum, quae pro iis suscepissent. Liv.

1039. **Usque, Semper; Tenus, Fine.** Usque, *eig. an jeder Stelle in einer langen Reihe; immer, immerfort, in Einem Zuge fort innerhalb bestimmter Grenzen:* Ne abeas, priusquam ego ad te venero. — Usque opperiar. Plaut. *näml. bis du wieder kommst.* Semper, *immer, allezeit, ohne Rücksicht auf Grenzen:* Cito rumpes arcum, semper si tensum habueris. Phaedr. — Usque, *durchaus, in Einem fort von einem Punkte bis zum andern, örtlich; und in Hinsicht des Endpunkts, bis:* Profectus est Tarsum usque Laodicea; Dona usque ad Numantiam misit ex Asia; Amicitia usque ad extremum vitae permanet. Cic. Tĕnus, *bis an, von der jenseitigen Seite her, nur örtlich;* Fine, *bis an, von der diesseitigen Seite hergenommen; beides vom Ziele:* Milites per aquam, ferme genu tenus altam, sequebantur. Liv. Per mare umbilīci fine ingressi. Hirt. b. Afr.

1040. **Uti, Ab — Deuti, Frui, Potiri; Usurpare, Usu capere; Usucapio, Ususfructus, Possessio.** Uti, *nutzen,* 26. *Etwas gebrauchen und davon Nutzen oder Genuss haben:* Istoc ego oculo utor minus. Plaut. Abuti, *abnutzen, und nicht wie es seyn sollte — missbrauchen;* Abutendum errore hostium. Liv. Libertate ille in acerbissimo supplicio abusus est. Cic. Deuti, *schlecht gebrauchen, misshandeln:* victo. Nep. Frui, *sich an einer Sache erfreuen; mit Wohlgefallen, Vergnügen, Interesse geniessen, gebrauchen:* Commoda, quibus utimur, lucemque, qua fruimur, a deo nobis dari videmus. Cic. Pŏtiri (pŏtis) *Herr von Etwas werden, sich einer Sache bemächtigen; und in seiner Gewalt haben:* Macedonum gaza potitus est Paullus. Cic. Voluptatibus bona aetas fruitur, quibus senectus, si non abunde potitur, non omnino caret. Id. — Uti re, *gebrauchen, in so fern die Sache dem Brauchenden nützt;* Usurpare rem (usura) *von Etwas Gebrauch machen, es zu einem Zweck in Anwendung bringen:* Hoc genus poenae saepe in improbos cives usurpatum est. Cic. *bes. widerrechtlich von Etwas Gebrauch machen, sich es anmassen:* Possessionem honoris, usurpati modo a plebe per paucos annos, recuperasse in perpetuum Patres. Liv. Usucapere, *durch langen und ununterbrochenen Gebrauch einer Sache das volle Eigenthumsrecht darüber erlangen, durch Verjährung Eigenthümer werden:* Nihil mortales a diis immortalibus usucapere possunt. Cic. — Usucapio, *das Eigenthumsrecht, das man durch den ununterbrochenen Besitz einer Sache während eines gesetzlich bestimmten Zeitraums erlangt:* Finium usucapionem XII tabulae intra quinque pedes esse noluerunt. Cic. *die Grenze von 5 Fuss zwischen 2 Grundstücken durfte nicht in Anspruch genommen werden.* Ususfructus, *der Niessbrauch ohne*

Eigenthumsrecht: Fulcinius **usum fructum** bonorum suorum Caeseuniae legat, ut frueretur una cum filio. Cic. **Possessio**, *der Besitz, und das Besitzthum, ebenfalls ohne Eigenthumsrecht:* Quid hereditatum **possessiones** datas, quid ereptas proferam? Cic. **Possessio** est usus agri aut aedificii. Fest. *Was hingegen als Eigenthum dem Besitzer gehört, heisst in Beziehung auf ihn* ager.

1041. **Utrobique, Utrimque, Utroque.** **Utrobīque**, *auf jeder von beiden Seiten:* **Utrobique** magnos inimicos habebam. Cic. **Utrimque**, *von beiden Seiten her:* Paucis **utrimque** procurrentibus contendebatur. Hirt. b. G. **Utrōque**, *nach beiden Seiten hin:* Hinc Scyrum, inde Delum, **utroque** citius, quam vellemus, cursum confecimus. Cic.

1042. **Uva, Corymbus, Racemus, Acinus.** **Uva**, *die Weintraube;* **Cŏrymbus**, *die Traube des Epheu und ähnliche:* Hederae gravidis distringunt vela **corymbis**. Ovid. **Răcēmus**, *der Kamm der Weintraube, woran die Beeren hangen:* Variat liventibus **uva racemis**. Prop. **Acinus** *und* — **um**, *die an einem Kamm hängende Beere und der Kern derselben; die Weinbeere* (*versch. von* bacca 812.): Mago praecipit, **uvam** bene maturam legere, **ăcĭna** decerpere, mucida aut vitiosa reiicere. Colum.

1043. **Vulgaris, Vilis, Solitus.** **Vulgaris**, *bei Jedermann, bei dem gemeinen Volke vorkommend, gemein, im verächtlichen Sinn:* Mitto artes **vulgares**, coquos, pistores. Cic. **Vulgare** amici nomen, sed rara est fides. Phaedr. **Vilis**, 268. *was man um einen geringen Preis haben kann, ohne Werth, gering:* **Vilia** poma. Virg. **Solitus**, *gewöhnlich, was seit langer Zeit ohne bedeutende Ausnahme wiederholt vorgekommen ist:* Verba excusandae valetudini **solita**. Liv.

1044. **Maleficium, Facinus, Flagitium, Scelus, Nefas.** **Mălĕfĭcium**, *die Uebelthat in Hinsicht ihrer Beschaffenheit, als Wirkung böslicher Absicht;* opp. beneficium; **Făcinus**, *die That der Gattung d. i. ihrem hervorstechenden Charakter nach, eine Grossthat, Unthat, versch. von* malefactum, *die Uebelthat;* **Factum** *das Gethane, als Geschehenes:* Temperare ab iniuria et **maleficio**. Caes. *von Schadenstiftung.* Accipite aliud Verris **facinus** nobile, et eiusmodi, ut in uno omnia **maleficia** inesse videantur. Cic. **Flāgitium** (flāgitare *flehen, eig. sklavisch sich schmiegen und biegen,*) *eine mit grosser Schande verbundene Handlung, durch die man sich entehrt, eine Schandthat, Niederträchtigkeit:* Factum **flagitii** plenum et dedecoris. Cic. Quod **facinus** a manibus unquam tuis, quod **flagitium** a toto corpore abfuit? Cic. **Scelus**, *eine gottlose, ruchlose, eine mit Verachtung der Religion und der Gesetze verübte boshafte That, auch die*

derselben zum Grunde liegende Bosheit: **Scelus legatorum contra ius gentium interfectorum. Liv. *an Gesandten verübt.* Inaudita facinora sceleris, audaciae, perfidiae. Cic. *Bosheit, Laster, in so fern es schadet;* flagitium, *in so fern es schändet.* Nefas, *ein Frevel gegen das Naturgesetz und gegen Heiliges:* Patriae irasci nefas esse ducebat. Nep. Mercurium Aegyptii nefas habent nominare. Cic.**

A.

B.

C.

E.

F.

K.

L.

M.

N.

O.

P.

Q.

R.

S.

T.

V.

Z.

Verbesserungen.

N. 193. Silere, *lies* Sĭlere.
N. 469. Fŏvea (fovere), *lies* (*zu* fŏdere).
N. 522. *Seite* 179. *Z.* 12. *l.* Tunc (tum — ce) *da, damals, zeigt auf ein vergangenes oder künftiges Factum, sich zurückbeziehend auf das Correlativum* Quum, *wann, da, als, oder auf das Demonstrativum* nunc.







